

Kirchliche Statistik Jahreserhebung 2018

Bischöfliches Generalvikariat Hauptabteilung 3: Personal und Verwaltung IT-Abteilung – Sachgebiet GIS und Statistik

Herausgeber: Bischöfliches Generalvikariat Essen, Abteilung IT – Sachgebiet GIS und Statistik Zwölfling 2, D - 45127 Essen, Telefon (0201) 2204 518; Fax (0201) 2204 219 – (Christian Stieber)

Inhalts	sübersicht	Seite
Vorbem	erkung und Überblick	5
Begriffe	und territoriale Struktur des Bistums Essen	8
Teil 1: C	Gesamtergebnisse der Jahreserhebung	12
E	Erläuterungen	12
C	Gottesdienstteilnahme	12/16
Т	Taufen	13/17
Т	Trauungen	14/19
E	Erstkommunionen und Firmungen	14/20
E	Eintritte/Übertritte und Wiederaufnahmen	15/21
P	Austritte und Bestattungen	15/22
k	Klassifizierung der Pfarreien und Standorte für die Jahreserhebung	23
G	Gottesdienstteilnahme und Amtshandlungen nach Standorttyp	26
\	Vergleiche der Gottesdienstteilnahme und Amtshandlungen	27
Z	Zeitreihen der Ranglisten auf Pfarreiebene 2015 – 2018	33
E	Entwicklung der Kirchenaustritte im Jahr 2018	35
9	Segnungsfeiern für Neugeborene	39
Teil 2: F	Pfarreienteil – Amtshandlungen an den Standorten	40
E	Erläuterungen	40
F	Pfarrei 100 – Christus König, Halver	50
F	Pfarrei 101 – St. Laurentius, Plettenberg	57
F	Pfarrei 102 – St. Maria Immaculata, Meinerzhagen	63
F	Pfarrei 103 – St. Matthäus, Altena	70
F	Pfarrei 104 – St. Medardus, Lüdenscheid	76
F	Pfarrei 105 - St. Michael, Werdohl	83
F	Pfarrei 110 – St. Franziskus, Bochum	89
F	Pfarrei 111 – St. Gertrud von Brabant, Bochum	97
F	Pfarrei 112 – Liebfrauen, Bochum	105
F	Pfarrei 113 – B. M. V. Matris Dolorosae, Bochum	112
F	Pfarrei 114 – St. Peter und Paul, Bochum	117
F	Pfarrei 120 – St. Cyriakus, Bottrop	125
F	Pfarrei 121 – St. Joseph, Bottrop	132

Pfarrei 130 – St. Johann, Duisburg	139
Pfarrei 131 – St. Judas Thaddäus, Duisburg	146
Pfarrei 132 – Liebfrauen, Duisburg	154
Pfarrei 133 – St. Michael, Duisburg	162
Pfarrei 140 – St. Antonius, Essen	169
Pfarrei 141 – St. Dionysius, Essen	176
Pfarrei 142 – St. Gertrud, Essen	183
Pfarrei 143 – St. Johann Baptist, Essen	190
Pfarrei 144 – St. Josef, Essen-Frintrop	197
Pfarrei 145 – St. Josef, Essen-Ruhrhalbinsel	204
Pfarrei 146 – St. Lambertus, Essen	212
Pfarrei 147 – St. Laurentius, Essen	219
Pfarrei 148 – St. Ludgerus, Essen	227
Pfarrei 149 – St. Nikolaus, Essen	235
Pfarrei 449 – Chaldäisch-kath. Personalpfarrei, Essen	242
Pfarrei 150 – St. Augustinus, Gelsenkirchen	245
Pfarrei 151 – St. Hippolytus, Gelsenkirchen	253
Pfarrei 152 – St. Joseph, Gelsenkirchen	260
Pfarrei 153 – St. Urbanus, Gelsenkirchen	267
Pfarrei 160 – St. Lamberti, Gladbeck	275
Pfarrei 170 – St. Marien, Schwelm	283
Pfarrei 171 – St. Peter und Paul, Hattingen	290
Pfarrei 172 – St. Peter und Paul, Witten	298
Pfarrei 180 – St. Barbara, Mülheim	305
Pfarrei 181 – St. Mariae Geburt, Mülheim	312
Pfarrei 182 – St. Mariä Himmelfahrt, Mülheim	319
Pfarrei 190 – St. Clemens, Oberhausen	326
Pfarrei 191 – Herz Jesu, Oberhausen	334
Pfarrei 192 – St. Marien, Oberhausen	341
Pfarrei 193 – St. Pankratius, Oberhausen-Osterfeld	348
Schlussbemerkungen zum Pfarreienteil	355

Vorbemerkung und Überblick

Der vorliegende Band beinhaltet den Bericht über die Statistische Jahreserhebung 2018. Die Methodik der Erhebung ist gegenüber dem Vorjahr insoweit verändert, dass die Standorte jetzt entsprechend den Ergebnissen der Voten der Pfarreientwicklungsprozesse dargestellt sind. So soll sichergestellt werden, dass bei der Erstellung der Ranglisten immer möglichst ähnliche Standorte miteinander verglichen werden.

Wie bereits im Vorjahr haben auch in dieser Erhebung alle Pfarreien vollständige Datensätze für die Standortebene geliefert. In wenigen Einzelfällen sind jedoch Ergebnisse von Gottesdienstteilnahmezählungen verloren gegangen und mussten durch Vorjahreswerte bzw. den Wert des anderen Zähltermins am gleichen Standort ersetzt werden.

Die bis zur Jahreserhebung 2014 an dieser Stelle enthaltenen Zeitreihentabellen seit Bistumsgründung können bei Bedarf über das Intranet des Bischöflichen Generalvikariats für alle Gemeinden, Pfarreien, Stadt-/Kreisdekanate und das Bistum Essen in eigenem Ermessen abgerufen und genutzt werden. Bitte wenden Sie sich an das Bischöfliche Generalvikariat, sofern Sie Interesse an den Zeitreihentabellen, aber keinen Zugriff auf das Intranetportal haben sollten.

Die meisten hier dargestellten Daten wurden von den Pfarreien geliefert. Lediglich die Angaben zu den Katholikenzahlen, Austritten und Dispensen von der Formpflicht stammen aus den Datenbeständen des Bischöflichen Generalvikariats (Abteilung IT - Sachgebiet Meldewesen und Abteilung Kirchenrecht). Eine Prüfung der gelieferten Daten ist nur in sehr eingeschränktem Maß möglich: Etwa fehlerhaft oder unvollständig gelieferte Datenbestände der Pfarreien können nicht in jedem Fall bei der Weiterverarbeitung entdeckt und korrigiert werden. Erfahrungsgemäß kommt es immer wieder vor, dass in Einzelfällen Daten nicht so differenziert geliefert werden, wie es vorgegeben ist bzw. einzelne missverstanden worden sind. Vorgaben Bei einem Anfana Abgleich der Jahreserhebungsdaten durchgeführten Kirchenbüchern und den Meldewesendatenbeständen in der Hälfte aller Pfarreien bistumsweit konnten etliche systematische Fehlerquellen und Unstimmigkeiten zwischen den Datenbeständen identifiziert werden.

In dem hier vorliegenden Band sind zur Ermittlung der Katholikenzahlen ausschließlich die mit Hauptwohnsitz im jeweiligen Gebiet gemeldeten Personen berücksichtigt.

Hier ein erster Blick auf die Veränderungen der Gesamtsituation gegenüber dem Vorjahr

• Die seit 1991 zu beobachtende jährliche Abnahme der Katholikenzahl hat sich 2018 gegenüber dem Vorjahr massiv verschärft. Die

Mitgliederzahl ist um 16.921 Personen auf 755.076 gefallen (2017: 771.997), so dass erstmals seit 1994 wieder ein Rückgang von mehr als 2,0% in einem einzelnen Jahr zu vermelden ist. Zu diesem ungewöhnlich starken Rückgang der Katholikenzahl haben unter anderem die im letzten Jahresdrittel stark erhöhten Austrittsfallzahlen beigetragen, die vermutlich vor allem der hohen Präsenz des Missbrauchsthemas in der Presse geschuldet sind. Auch eine Korrektur der Meldebestände in Gelsenkirchen um ca. 1900 Personen nach unten wirkt sich negativ auf die Entwicklung der Katholikenzahl aus.

- Die Gottesdienstteilnahme ist gegenüber dem Vorjahr stark zurückgegangen. Nach 64.820 Teilnehmern im Durchschnitt beider Zähltermine des Jahres 2017 haben die Pfarreien im Jahr 2018 nur noch 58.658 Gottesdienstfeiernde gemeldet. Der Anteil an der Katholikenzahl ist von 8,40% im Vorjahr auf 7,77% gefallen.
- Auch die Zahl der Taufen ist im Vergleich zum Vorjahr zurückgegangen. Nach 5.397 Amtshandlungen im Jahr 2017 ergeben sich im Jahr 2018 bistumsweit 5.157 Taufen. Der Anteil an der Katholikenzahl reduziert sich dementsprechend von 6,99 ‰ auf 6,83 ‰, liegt aber aufgrund Kindern der zuletzt wieder wesentlich erhöhten Zahl an Bistumsgebiet immer noch etwa ein Zehntelprozentpunkt oberhalb des Allzeittiefs im Jahr 2010 (5,85 %). Die ebenfalls erhobene Zahl der getauften Pfarrmitglieder hat sich im Zuge eines Datenabgleichs Anfang 2019 in 21 Pfarreien als zu niedrig herausgestellt. Die Meldung einer Taufe trifft nicht selten erst nach Abgabe der Jahreserhebungsmeldung im Pfarrbüro der Wohnsitzpfarrei ein, insbesondere wenn die Taufe in einem anderen Bistum oder sogar im Ausland gefeiert worden ist.
- Die Zahl der kirchlichen Trauungen hat sich dagegen im Jahr 2018 bereits zum dritten Mal in Folge erhöht. Nach 1.160 katholischen Eheschließungen im Jahr 2017 haben die Pfarreien im Bistum Essen im Jahr 2018 1.197 Trauungen gefeiert. In dieser Zahl sind wie immer die unter Dispens von der katholischen Eheschließungsform ausgeführten kirchlichen Trauungen (103 Fälle im Jahr 2018) nicht enthalten. Zudem wurden in 16 Fällen ursprünglich nach dem Kirchenrecht ungültige katholische Eheschließungen nachträglich gültig gemacht (sog. "Sanatio in radice" / "Heilung an der Wurzel").
- Bei den Erstkommunionen ergibt sich nach dem überraschenden Anstieg der Fallzahlen im Vorjahr jetzt ein starker Rückgang. Nach 5.144 Fällen im Vorjahr wurden im Jahr 2018 noch 4.667 Erstkommunionen gespendet. Der Anteil an der Katholikenzahl reduziert sich dementsprechend von 6,66 ‰ auf 6,18 ‰ und markiert einen neuen Tiefstwert seit Bistumsgründung. Die Pfarrei St. Nikolaus (149) hat im Jahr 2018 komplett auf ein eigenes Erstkommunionangebot verzichtet, was mit zu dem ungewöhnlich starken Rückgang der bistumsweiten Gesamtzahl beiträgt.
- Analog zu den Taufen und Erstkommunionen ist auch die Zahl der Firmungen erheblich gegenüber dem Vorjahr gefallen. Nach 2.835 Amtshandlungen im Jahr 2017 wurden im Gebiet des Bistums Essen im

- Jahr 2018 insgesamt 2.593 Firmungen gespendet. Der Anteil an der Katholikenzahl fällt dementsprechend von 3,67 ‰ auf 3,43 ‰.
- Die Gesamtzahl der Kirchenaustritte ist im Jahresverlauf 2018 erheblich gestiegen. Nach 4.372 Fällen im Jahr 2017 sind im Jahr 2018 insgesamt 5.526 Katholiken mit Hauptwohnsitz im Bistum Essen aus der Kirche ausgetreten. Dabei ist es besonders im letzten Jahresdrittel zu ungewöhnlich hohen Austrittsbewegungen gekommen, nicht zuletzt auch in direktem Zusammenhang mit der Medienpräsenz der Missbrauchsthematik. Der Anteil an der Katholikenzahl erhöht sich entsprechend von 5,7 ‰ auf 7,3 ‰.
- Die Zahl der Konversionen und Übertritte (Eintritte) ist dagegen etwa stagniert. Nach 311 Fällen im Jahr 2017 waren es 314 Fälle im Jahr 2018. Die Quote erhöht sich aufgrund der gefallenen Gesamtzahl der Katholiken von 0,40 ‰ auf 0,42 ‰.
- Die Zahl der Bestattungen ist leicht von 8.863 Fällen im Vorjahr auf 8.776 im Jahr 2018 gefallen. Die Quote steigt trotz dieses Rückgangs aufgrund der noch stärker gefallenen Gesamtzahl der Katholiken von 11,48 ‰ auf 11,62 ‰ an. Hier ist zu beachten, dass die Zahl der Bestattungen nicht identisch ist mit der Zahl der verstorbenen Katholiken. Diese dürfte mit etwa 12.700 Personen¹ bzw. einem Anteil von etwa 15,3 ‰ an der Katholikenzahl wesentlich höher liegen, als die Zahl der kirchlichen Bestattungen.

^{1:} Datenquelle Kirchliches Meldewesen

Begriffe und territoriale Struktur des Bistums Essen

Im Vergleich zu den anderen deutschen Diözesen ist das Bistum Essen seit den Fusionsprozessen des Zeitraums 2005 – 2008 ungewöhnlich strukturiert. Auch aus diesem Grund wurden über die vom VDD vorgegebenen Themen hinaus zusätzliche Daten erhoben – allein die üblicherweise erhobenen Bestände wären vielfach nicht aussagekräftig genug.

Das Bistum Essen besteht – am Stichtag 31.12.2018 – bei einer Gesamtzahl von 755.076 mit Hauptwohnsitz gemeldeten Katholiken aus 8 Stadtdekanaten und 2 Kreisdekanaten, die in insgesamt 42 kanonisch errichtete, kirchbuchführende, territoriale Pfarreien aufgeteilt sind. Jede dieser Pfarreien besteht aus mindestens einem und höchstens acht als "Gemeinde" bezeichneten Pfarrbezirken. Die Gesamtzahl dieser Pfarrbezirke liegt bistumsweit bei 170 territorialen Gemeinden und zwei Personalgemeinden. Zusätzlich gibt es etliche weitere Personalgemeinden, die die Aktivitäten der muttersprachlichen Seelsorge umfassen und die nur im Fall der chaldäisch-katholischen Personalpfarrei Mar Addai und Mar Mari als kanonisch eigenständige, kirchbuchführende Pfarrei errichtet sind.

Jede Pfarrei hat genau eine Pfarrkirche, die formell die Hauptkirche der Pfarrei und in den meisten Fällen auch der Sitz des Pfarrers ist. Daneben verfügen fast alle Pfarreien noch über zusätzliche Kirchen, die zuletzt unter anderem als "Gemeindekirche", "Filialkirche" oder "Weitere Kirche" bezeichnet worden sind. Im Zuge der im Zeitraum 2015 – 2018 im gesamten Bistum Essen ausgeführten Pfarreientwicklungsprozesse haben die Pfarreien alle pastoral genutzten Standorte des eigenen Pfarrgebiets neu eingestuft, wobei auch die Kirchengebäude einem solchen Standort zugeordnet worden sind. Ein Standort besteht dabei jeweils aus der Gesamtzahl aller pastoral genutzten Gebäude in direkter Nachbarschaft, also beispielsweise aus der Kirche, einem Gemeindeheim, dem Pfarrhaus und einem nahegelegenen Jugendheim. Standorte können jeweils aus einem oder mehreren Gebäuden bestehen, wobei nicht zwingend ein eigenes Kirchengebäude mit dabei sein muss. Im Einzelfall kann es auch vorkommen, dass ein Standort komplett aus nicht-katholischen Objekten besteht, z.B. aus einer ökumenisch genutzten evangelischen Kirche mit zugehörigem Pfarrheim. Jedes Einzelobjekt an einem Standort – z.B. die Kirche – hat im Regelfall im Votum des Pfarreientwicklungsprozesses eine eigene Einstufung erhalten, mit der festgelegt ist, ob und wie lange das Objekt zur weiteren pastoralen Nutzung vorgesehen ist. Folgende Einstufungen sind in den Voten vorgesehen, die jeweils für das Jahr der Votumserstellung, sowie für die Jahre 2020, 2025 und 2030 getrennt ausgewiesen sind:

A Das Objekt ist in dem angegebenen Jahr für die pastorale Arbeit unverzichtbar und soll dauerhaft erhalten bleiben.

- B Das Objekt ist in dem angegebenen Jahr zur pastoralen Arbeit voraussichtlich erforderlich und soll sofern es möglich ist bis zu diesem Zeitpunkt auch erhalten bleiben. Eine langfristige Nutzung über das Jahr 2030 bzw. über die letzte B-Einstufung hinaus ist nicht sichergestellt und sofern es besondere Umstände erforderlich machen, kann das Objekt auch schon vorher aufgegeben werden.
- C Das Objekt ist in dem angegebenen Jahr zur pastoralen Arbeit nicht (mehr) erforderlich und zur Aufgabe vorgesehen. Dabei wird zwischen den Einstufungen "C₁" und "C₂" und "X" unterschieden:
- C₁ Das Objekt kann bis zu dem angegebenen Jahr doch noch für die pastorale Nutzung erhalten bleiben, <u>falls</u> die Finanzierung ohne Belastung des Pfarreihaushalts gesichert wird (z.B. durch einen Förderverein). Scheitert die Finanzierung, gilt Einstufung C₂.
- C2 Das Objekt ist im angegebenen Jahr zur pastoralen Arbeit nicht mehr nötig und wird, sofern möglich, einer sinnvollen Folgenutzung zugeführt.
- X Das Objekt ist zum angegebenen Zeitpunkt voraussichtlich nicht mehr im Besitz der Pfarrei und steht also auch für eine pastorale Nutzung nicht mehr zur Verfügung.

Da die genannten Differenzierungen immer für jedes Objekt an einem Standort einzeln und auch jeweils für vier Jahrgänge unabhängig voneinander erteilt worden sind, ergeben sich sehr viele Varianten, die zu einer geeigneten Darstellung in der kirchlichen Statistik zusammengefasst sind. Wie in den Vorjahren sollen auch weiterhin ausschließlich die pastoral genutzten Objekte dargestellt werden, für die die Pfarrei im Jahr 2018 oder im Vorjahr entweder mindestens eine Amtshandlung oder einen Sonntagsgottesdienst an einem der Zähltermine gemeldet hat (sog. "Aktive Standorte"). Sind an einem "Standort" im Sinne des PEP-Votums zwei oder mehr Objekte aktiv genutzt worden, werden sie in der Statistik immer getrennt voneinander ausgewiesen und in diesem Bericht als eigene Standorte behandelt. Zusätzlich werden wie in den Vorjahren die muttersprachlichen Gottesdienste (nicht-deutschsprachige Gottesdienste) nach einzelnen Sprachen getrennt dargestellt. Alle Standorte und Objekte, für die die Pfarrei keine Amtshandlung und keinen Gottesdienst gemeldet hat. bleiben ganz unberücksichtigt, unabhängig davon, Einstufungen sie im Votum erhalten haben. Um sicherzustellen, dass bei der Erstellung der Ranglisten immer möglichst ähnliche Objekte bzw. Standorte miteinander verglichen werden, werden in der kirchlichen Statistik die folgenden Einstufungen verwendet:

- A Das Objekt ist eine katholische Kirche und bleibt dauerhaft erhalten. Die PEP-Einstufung im Jahr 2030 ist "A".
- BB Das Objekt ist eine katholische Kirche und bleibt mittelfristig erhalten. Die PEP-Einstufung im Jahr 2030 ist "B".
- Das Objekt ist eine katholische Kirche und mittelfristig zur pastoralen Arbeit nicht mehr erforderlich. Die PEP-Einstufung im Jahr 2020 ist "B", aber im Jahr 2030 "C₁", "C₂" oder "X".

- C Das Objekt ist eine katholische Kirche und kurzfristig zur pastoralen Arbeit nicht mehr erforderlich. Die PEP-Einstufung im Jahr 2020 ist "C1", "C2" oder "X"
- **K** Das Objekt ist eine Kapelle, ein Gemeindeheim, eine nichtkatholische Kirche oder ein Sonderstandort.
- **M** Besondere Zuordnung der muttersprachlichen Gottesdienste (Erläuterung: siehe folgender Abschnitt)

Bei Standorten der fremdbzw. muttersprachlichen Personalgemeinden besteht das Problem, dass eine Differenzierung der muttersprachlichen Aktivitäten von den etwa zusätzlich bestehenden Aktivitäten der deutschsprachigen Pfarrei oder Gemeinde, in der der Standort liegt, nur bei den Gottesdiensten möglich ist. Daher werden die betroffenen Kirchen hier immer entsprechend ihrer Einstufungen im PEP-Votum der Gruppe "A", "BB", "BC" oder "C", sowie die Kapellen der Gruppe "K" zugeordnet. Im Falle der Gottesdienstauswertungen werden dort aber nur die deutschsprachigen Gottesdienste ausgewiesen. Die fremdsprachigen Gottesdienste werden immer zusätzlich als eigener Eintrag geführt ("M") – an den Standorten mit mehreren Sprachen für Sprache einzeln. Bei den übrigen Amtshandlungen grundsätzlich nicht möglich, die auf die Arbeit der Personalgemeinden zurückzuführenden Fälle von den übrigen zu trennen.

Nur die 42 Pfarreien, sowie als Sonderfall die Personalpfarrei der chaldäischen Katholiken in Essen-Stoppenberg, führen eigene Kirchenbücher. Alle von oder in den Gemeinden vorgenommenen Amtshandlungen werden nach dem Ereignisortprinzip in das Kirchenbuch der jeweils zuständigen Pfarrei eingetragen. Im Regelfall ist das das Kirchenbuch der Pfarrei, in der sich die Kirche, an der die Amtshandlung vorgenommen worden ist, befindet. Die Amtshandlungen in der Kapelle der Veltins-Arena in Gelsenkirchen-Schalke und in der Kapelle im Schloss Borbeck in Essen werden hiervon abweichend in einem im Generalvikariat Essen geführten (eigenen) Kirchenbuch erfasst.

Alle 42 Pfarreien werden im Regelfall von einem formell ernannten Pfarrer geleitet. Übergangsweise kann es jedoch vorkommen, dass eine Pfarrei von einem Pfarradministrator geleitet wird – insbesondere, wenn dieser parallel noch in einer weiteren Pfarrei tätig ist. Jede Gemeinde wird entweder von einem als "Pastor" bezeichneten Priester, einem Diakon, einer/m Pastoralreferent(in) oder einer/m Gemeindereferent(in) geleitet, der/die dem jeweiligen Pfarrer untersteht. Der Pfarrer ist zugleich auch Pastor einer oder mehrerer Gemeinden seiner Pfarrei, sofern die Pfarrei nicht im Pfarreientwicklungsprozess beschlossen hat, diese Zuordnung aufzugeben. Grundsätzlich kann es vorkommen, dass mehrere Gemeinden einer Pfarrei von der gleichen Person geleitet oder einzelne Gemeinden komplett durch Ehrenamtliche verantwortet werden.

^{2:} Ernennung zum "vicarius paroecialis mit dem Titel Pastor"

Der vorliegende Band der statistischen Jahreserhebung 2018 soll die vorgenannten Strukturen des Bistums Essen in angemessener Weise widerspiegeln. Der Schwerpunkt der dargestellten Auswertungen ist dabei immer die Ebene der 42 Pfarreien. Im ersten Teil werden die Ergebnisse auf der Pfarreiebene in nach den einzelnen Themenfeldern unterteilten Übersichtstabellen dargestellt, die einen einfachen Vergleich der Pfarreien zueinander ermöglichen. Im zweiten Teil gibt es für jede Pfarrei eine Auswahl von detaillierten Daten der einzelnen Standorte, Vergleichswerte (nur auf der Pfarreiebene) der Voriahre seit 2015 Übersichtskarte, die die aktiven Standorte des Pfarrgebiets zeigt. Ein Standort ist hier "aktiv", wenn die Pfarrei entweder 2017 oder 2018 mindestens einen Sonntagsgottesdienst oder eine Amtshandlung gemeldet hat. Alle Standorte, die sowohl im Jahr 2018 als auch im Jahr 2017 in diesem Sinne nicht "aktiv" waren, sind komplett weggelassen unabhängig davon, ob sie möglicherweise zu anderen Zwecken oder an anderen Wochentagen genutzt wurden bzw. zu einem späteren Zeitpunkt wieder genutzt werden (könnten).

Zur Beurteilung, wie intensiv die einzelnen Standorte einer Pfarrei im Jahr 2018 tatsächlich zu Sonntagsgottesdienstfeiern und Amtshandlungen genutzt wurden, ist zu bestimmten Themen der Rang angegeben, den der Standort im Vergleich zu allen übrigen Standorten des Bistumsgebiets einnimmt. Dabei liegt immer die absolute Zahl der Amtshandlungen bzw. die durchschnittliche Gottesdienstbesucherzahl beider Zähltermine des Jahres 2018 zu Grunde. Neben dem Gesamtrang, der die Einordnung im Vergleich zu sämtlichen aktiven Standorten des Bistums zeigt, ist immer auch der Rang im Vergleich zu den anderen Standorten desselben Typs angegeben. Dieser zweite Wert zeigt dann z.B. den Vergleich einer A-Kirche mit den übrigen langfristig zu erhaltenden A-Kirchen des Bistums. Standorte, für die jeweils 0 Amtshandlungen oder 0 Gottesdienste gemeldet wurden, sind bei der Erstellung der jeweiligen Rangfolge unberücksichtigt.

In diesem Jahr haben alle Pfarreien vollständige Meldungen erteilt, wobei aber die Ergebnisse einzelner Gottesdienstteilnahmezählungen verloren gegangen sind. In diesen Fällen wurden wie üblich entweder die vorliegenden Ergebnisse des anderen Zähltermins oder die Vorjahreswerte genutzt.

TEIL 1: Gesamtergebnisse der Jahreserhebung

Erläuterungen

In diesem Teil wird eine Auswahl der für das Jahr 2018 auf der Pfarreiebene erhobenen Daten in der Form von Übersichtstabellen dargestellt. Allen Tabellen gemeinsam sind die auf der linken Seite angesetzten Felder:

SD Kürzel des Stadt-/Kreisdekanats, in dem die Pfarrei liegt

(AL – Altena-Lüdenscheid, BO – Bochum, BOT – Bottrop, DU – Duisburg, E – Essen, GE – Gelsenkirchen, GLA – Gladbeck, HS – Hattingen-Schwelm, MH – Mülheim, OB – Oberhausen, PP – Personalpfarrei ohne Zuordnung zu einem Stadt-/Kreisdekanat)

Nr Die dreistellige Schlüsselnummer der Pfarrei

Pfarrei Der Name der Pfarrei

K Die Anzahl der am 31.12.2018 mit Hauptwohnsitz im Pfarrgebiet gemeldeten

Katholiken

Weiterhin enthalten die Tabellen die folgenden Felder zu den wichtigsten Einzelthemen der Jahreserhebung:

1. Gottesdienstteilnahme

GGTD Die Anzahl der an allen Standorten im Pfarrgebiet an den beiden Zählterminen gefeierten Sonntagsgottesdienste und Vorabendmessen. Angegeben ist der Durchschnitt beider Zähltermine. In den Fällen, an denen an einem Zähltermin an einem Standort die Zählung versäumt wurde, wurde der vorhandene Wert auch für den versäumten Termin angesetzt. Jedoch in den Fällen, an denen an einem Zähltermin mindestens ein Gottesdienst stattgefunden hat, aber an dem anderen Zähltermin nicht, wurde zur Berechnung des Durchschnitts der vorhandene Wert halbiert.

Die Anzahl der Teilnehmer an den unter GGTD aufgeführten Gottesdiensten. **GTN** Auch hier ist immer der Durchschnittswert der beiden Zähltermine angegeben und die Sonderfälle wie unter GGTD beschrieben berücksichtigt.

Der Anteil der unter GTN aufgeführten Gottesdienstbesucher an der GTN/K Katholikenzahl K. Angegeben in % bzw. pro 100 Katholiken. Theoretisch wären hier Werte über 100% möglich, weil an den Gottesdiensten auch nichtkatholische Personen oder Katholiken aus anderen Pfarreien teilnehmen können. Auch eine mehrfache Teilnahme derselben Person am gleichen Zähltermin ist nicht ausgeschlossen, z.B. bei Besuch der Vorabendmesse und des regulären Sonntagsgottesdienstes.

FGTD Die Anzahl der Sonntagsgottesdienste und Vorabendmessen wie unter GGTD, wobei aber nur die fremdsprachigen Gottesdienste berücksichtigt sind.

FTN Die Anzahl der Teilnehmer an den Gottesdiensten wie unter GTN, wobei aber nur die fremdsprachigen Gottesdienste berücksichtigt sind.

FTN/GTN Der Anteil der Besucher fremdsprachiger Gottesdienste (FTN) an der Gesamtzahl aller Gottesdienstbesucher (GTN). Angegeben in %.

2. Taufen

- **TFPM** Die Anzahl aller Personen, die im Jahr 2018 in einer beliebigen Kirche römisch-katholisch getauft wurden und ihren Hauptwohnsitz zum Zeitpunkt der Taufe im Pfarrgebiet hatten.
- **TF** Die Anzahl aller Taufen, die im Jahr 2018 in der Verantwortung der Pfarrei tatsächlich durchgeführt wurden (Amtshandlungen). Der Wohnort des Täuflings ist unerheblich.
- **TF1** Die Anzahl aller Taufen wie unter TF, bei denen der Täufling am Stichtag 31.12.2018 (nicht: zum Zeitpunkt der Taufe) 0-1 Jahre alt war.
- **TF6** Die Anzahl aller Taufen wie unter TF, bei denen der Täufling am Stichtag 31.12.2018 (nicht: zum Zeitpunkt der Taufe) 2-6 Jahre alt war.
- **TF13** Die Anzahl aller Taufen wie unter TF, bei denen der Täufling am Stichtag 31.12.2018 (nicht: zum Zeitpunkt der Taufe) 7-13 Jahre alt war.
- **ERW** Die Anzahl aller Taufen wie unter TF, bei denen der Täufling am Stichtag 31.12.2018 (nicht: zum Zeitpunkt der Taufe) mindestens 14 Jahre alt war.
- **TFRK** Die Anzahl aller Taufen wie unter TF, bei denen beide Eltern des Täuflings zum Zeitpunkt der Taufe der römisch-katholischen Kirche angehört haben.
- **TFEV**Die Anzahl aller Taufen wie unter TF, bei denen ein Elternteil des Täuflings zum Zeitpunkt der Taufe der römisch-katholischen Kirche angehört hat und der andere Elternteil des Täuflings zum Zeitpunkt der Taufe einer evangelischen Konfession angehört hat.
- **TFSO**Die Anzahl aller Taufen wie unter TF, bei denen ein Elternteil des Täuflings zum Zeitpunkt der Taufe der römisch-katholischen Kirche angehört hat und der andere Elternteil des Täuflings zum Zeitpunkt der Taufe weder der römisch-katholischen, noch einer evangelischen Kirche angehört hat oder das Konfessionsmerkmal nicht bekannt war.
- **TFNN**Die Anzahl aller Taufen wie unter TF, bei denen beide Eltern des Täuflings zum Zeitpunkt der Taufe nicht der katholischen Kirche angehört haben oder das Konfessionsmerkmal unbekannt war. Erwachsenentaufen sind normalerweise hier zugeordnet.
- **TFANT** Der Anteil der unter TF angegebenen Taufen (Amtshandlungen) an der Katholikenzahl K. Angegeben in ‰ bzw. pro 1000 Katholiken.

3. Trauungen

Die Anzahl aller Trauungen, die im Jahr 2018 in der Verantwortung der Pfarrei tatsächlich gefeiert wurden (Amtshandlungen). Der Wohnort der Eheleute ist unerheblich. Trauungen werden nicht doppelt gezählt, wenn beide Ehepartner katholisch sind. Trauungen, für die Dispens von der Formpflicht erteilt wurde (DISP), sind hier ebenso wenig mit enthalten wie "Sanatio in radice"-Fälle (SANA).

TRGRK Die Anzahl aller Trauungen wie unter TRG, bei denen beide Ehepartner zum Zeitpunkt der Trauung Mitglied der römisch-katholischen Kirche waren.

TRGEV Die Anzahl aller Trauungen wie unter TRG, bei denen ein Ehepartner zum Zeitpunkt der Trauung Mitglied der römisch-katholischen Kirche war und der andere Ehepartner zu diesem Zeitpunkt einer evangelischen Konfession angehört hat.

TRGSO Die Anzahl aller Trauungen wie unter TRG, bei denen ein Ehepartner zum Zeitpunkt der Trauung Mitglied der römisch-katholischen Kirche war und der andere Ehepartner zu diesem Zeitpunkt weder der römisch-katholischen, noch einer evangelischen Konfession angehört hat.

TRGANT Der Anteil der unter TRG angegebenen Trauungen (Amtshandlungen) an der Katholikenzahl K. Angegeben in ‰ bzw. pro 1000 Katholiken.

DISP

Die Anzahl der Dispensen, die das Bischöfliche Generalvikariat zur Durchführung einer von der römisch-katholischen Formpflicht befreiten kirchlichen Trauung für mit Hauptwohnsitz in der Pfarrei gemeldete Katholiken im Jahr 2018 erteilt hat. Derart dispensierte Trauungen finden grundsätzlich in nicht-katholischen Kirchen statt und werden daher auch nie in der Verantwortung einer katholischen Pfarrei durchgeführt. In Einzelfällen kann es vorkommen, dass trotz vorliegender Dispens die Trauung nicht oder erst im folgenden Kalenderjahr durchgeführt wird.

SANA Die Anzahl der "Sanatio in radice"-Fälle (Heilung an der Wurzel). Eine in der Regel längere Zeit zuvor vorgenommene katholische Trauung, bei der sich herausgestellt hat, dass sie kirchenrechtlich ungültig ist, wird in einem solchen Fall nachträglich für gültig erklärt.

4. Erstkommunionen

EKG Die Anzahl aller Erstkommunionen, die im Jahr 2018 in der Verantwortung der Pfarrei tatsächlich erteilt wurden (Amtshandlungen; Zahl der Kinder, nicht: Zahl der Gottesdienste). Der Wohnort der Kommunionkinder ist unerheblich.

EKANT Der Anteil der unter EKG angegebenen Erstkommunionfälle (Amtshandlungen) an der Katholikenzahl K. Angegeben in ‰ bzw. pro 1000 Katholiken.

5. Firmungen

FIG Die Anzahl aller Firmungen, die im Jahr 2018 in der Verantwortung der Pfarrei tatsächlich gefeiert wurden (Amtshandlungen; Zahl der Firmlinge, nicht: Zahl der Gottesdienste). Der Wohnort der Firmlinge ist unerheblich.

FIANT Der Anteil der unter FIG angegebenen Firmungen (Amtshandlungen) an der Katholikenzahl K. Angegeben in ‰ bzw. pro 1000 Katholiken.

6. Eintritte/Übertritte, Wiederaufnahmen und Austritte

ETWG Die Anzahl aller Wiederaufnahmen und Übertritte zur römisch-katholischen Kirche im Jahr 2018, bei denen der jeweils Neu- oder Wiederaufgenommene den Hauptwohnsitz zu diesem Zeitpunkt im Pfarrgebiet hatte.

ETREV Die Anzahl der Übertritte von einer evangelischen Konfession zur römischkatholischen Kirche im Jahr 2018, bei denen der jeweils Neuaufgenommene den Hauptwohnsitz zu diesem Zeitpunkt im Pfarrgebiet hatte.

ETRSO Die Anzahl der Übertritte von einer anderen als evangelischen Konfession zur römisch-katholischen Kirche im Jahr 2018, bei denen der jeweils Neuaufgenommene den Hauptwohnsitz zu diesem Zeitpunkt im Pfarrgebiet hatte.

WDA Die Anzahl der Wiederaufnahmen von zuvor ausgetretenen Katholiken im Jahr 2018, bei denen der jeweils Wiederaufgenommene den Hauptwohnsitz zu diesem Zeitpunkt im Pfarrgebiet hatte.

ETWANT Der Anteil der unter ETWG angegebenen Übertritte und Wiederaufnahmen an der Katholikenzahl K. Angegeben in ‰ bzw. pro 1000 Katholiken.

AUSG Die Anzahl der im Pfarrgebiet mit Hauptwohnsitz gemeldeten Personen, die im Jahr 2018 aus der römisch-katholischen Kirche ausgetreten sind.

AUSANT Der Anteil der unter AUSG angegebenen Kirchenaustritte an der Katholikenzahl K. Angegeben in ‰ bzw. pro 1000 Katholiken.

BILG Die Zahl der unter ETWG angegebenen Eintritte/Übertritte und Wiederaufnahmen abzüglich der unter AUSG angegebenen Kirchenaustritte.

BILANT Der Anteil des unter BILG angegebenen Ein-/Austrittssaldos an der Katholikenzahl K. Angegeben in ‰ bzw. pro 1000 Katholiken.

7. Bestattungen

BSG Die Anzahl aller kirchlichen Bestattungen, die im Jahr 2018 in der Verantwortung der Pfarrei ausgeführt wurden (Amtshandlungen; nicht: Zahl der verstorbenen Katholiken). Der Wohnort des Verstorbenen ist unerheblich. Die Lage des Bestattungsorts bzw. des Friedhofs ist unerheblich.

BSANT Der Anteil der unter BSG angegebenen Bestattungen (Amtshandlungen) an der Katholikenzahl K. Angegeben in ‰ bzw. pro 1000 Katholiken.

GOTTESDIENSTTEILNAHME

		Kath.		Go	ttesdiens	stteilnahr	ne	
			Gesamt	werte pro	Pfarrei	dav	on fremds	spr.
		Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anzahl	Anteil
SD	Nr Pfarrei	K	GGTD	GTN	GTN/K	FGTD	FTN	FTN/GTN
	100 Christus König	7.899	5,0	370	4,68	0,0	0	0,0
	101 St. Laurentius	8.139	7,0	742	9,11	0,0	0	0,0
AL	102 St. Maria Immaculata	6.693	5,5	353	5,27	0,0	0	0,0
	103 St. Matthäus	5.062	4,0	282	5,56	0,0	0	0,0
	104 St. Medardus	14.904	9,0	1.055	7,08	0,0	0	0,0
	105 St. Michael	5.985	6,0	510	8,52	0,0	0	0,0
	110 St. Franziskus	25.247	14,0	1.613	6,39	0,0	0	0,0
	111 St. Gertrud von Brabant	24.870	8,5	1.333	5,36	1,0	89	6,6
ВО	112 Liebfrauen	29.695	13,5	2.133	7,18	1,5	42	2,0
	113 B.M.V. Matris Dolorosae	3.219	6,5	637	19,79	0,5	7	1,0
	114 St. Peter und Paul	25.364	20,0	2.690	10,61	3,0	889	33,0
BOT	120 St. Cyriakus	19.881	11,5	1.841	9,26	1,0	239	13,0
	121 St. Joseph	20.870	10,0	1.369	6,56	0,0	0	0,0
	130 St. Johann	20.781	16,5	1.772	8,52	1,0	253	14,3
DU	131 St. Judas Thaddäus	24.221	13,0	1.733	7,15	0,0	0	0,0
	132 Liebfrauen	27.580	14,5	1.818	6,59	3,0	417	22,9
	133 St. Michael	18.665	13,0	859	4,60	0,0	0	0,0
	140 St. Antonius	26.523	12,0	2.711	10,22	3,0	1.500	55,3
	141 St. Dionysius	18.457	13,5	1.801	9,76	1,0	386	21,4
	142 St. Gertrud	15.396	21,5	2.355	15,29	5,5	745	31,6
	143 St. Johann Baptist	13.362	6,0	719	5,38	1,0	32	4,5
Е	144 St. Josef, Frintrop	17.140	10,0	1.477	8,61	0,0	0	0,0
_	145 St. Josef, Ruhrhalbinsel	21.525	13,0	1.828	8,49	0,0	0	0,0
	146 St. Lambertus	19.842	13,0	1.205	6,07	0,0	0	0,0
	147 St. Laurentius	24.117	17,0	1.982	8,22	0,0	0	0,0
	148 St. Ludgerus	15.375	19,5	1.734	11,27	0,5	35	2,0
	149 St. Nikolaus	19.666	9,0	1.008	5,12	0,0	0	0,0
	150 St. Augustinus	19.951	21,5	2.352	11,79	4,5	656	27,9
GE		13.159	7,0	810	6,15	0,0	0	0,0
02	152 St. Joseph	14.582	5,0	436	2,99	0,0	0	0,0
	153 St. Urbanus	32.335	18,0	2.489	7,70	0,0	0	0,0
GLA		26.371	18,5	2.362	8,95	0,0	0	0,0
JLA	170 St. Marien	16.692	10,5	1.196	7,16	2,5	185	15,5
HS		16.469	10,0	1.187	7,10	0,0	0	0,0
113	172 St. Peter und Paul, Witt.	12.600	7,0	682	5,41	0,0	0	0,0
	180 St. Barbara	15.785	13,0	1.253	7,94	3,0	345	27,5
МН	181 St. Mariae Geburt	15.288	10,0	1.420	9,29	0,0	0	0,0
11111	182 St. Mariä Himmelfahrt	15.649	9,0	1.281	8,19	0,0	0	0,0
	190 St. Clemens	31.078	19,0	2.340	7,53	0,0	0	0,0
ОВ		14.981	10,5	1.199	8,00	2,0	249	20,7
OB	192 St. Marien	14.981	9,0	797	5,34	0,0	0	0,0
	193 St. Pankratius	14.923	9,0 8,0	696	5,34 4,72	0,0	0	0,0
מק		14.733			4,72		240	
PP -	449 Mar Addai uMM (Chald.) G Bistum Essen 2018		1,0	240	7 77	1,0		100,0
<u> </u>		755.076	489,0	58.658	7,77	35,0	6.307	10,8
_	V Bistum Essen 2017	771.997	512,5	64.820	8,40	31,0	6.241	9,6

Spalten

SD Kürzel des Stadt- oder Kreisdekanats, in dem die Pfarrei liegt.

Nr Pfarrei Schlüsselnummer der Pfarrei Name der Pfarrei

K GGTD Katholikenzahl der Pfarrei - Alle Personen, die am 31.12.2018 mit Hauptwohnsitz im Pfarrgebiet gemeldet waren. Durchschnittliche Anzahl aller an den beiden Zählterminen im Jahr 2018 gefeierten Sonntagsgottesdienste der Pfarrei

Durchschnittliche Teilnehmerzahl an den unter GGTD aufgeführten Sonntagsgottesdiensten. GTN

Anteil der unter GTN angegeben Gottesdiensteilnehmer an der Katholikenzahl (K). Angabe in % - pro 100 Katholiken Anzahl der Sonntagsgottesdienste wie unter GGTD, wobei aber nur die fremdsprachigen Gottesdienste berücksichtigt sind. Teilnehmerzahl der Sonntagsgottesdienste wie unter GTN, wobei aber nur die fremdsprachigen Gottesdienste berücksichtigt sind. Der Anteil der Besucher fremdsprachiger Gottesdienste (FTN) an der Gesamtzahl aller Besucher (GTN). Angabe in %. GTN/K FGTD FTN

FTN/GTN

TAUFEN

		Kath.		Taufen						
			getf.	Þ	Amtshandl	ungen in d	der Pfarrei			
			Pfarr-	Α	bsolute P	ersonenza	hl im Altei	•		
		Anzahl	mitgl.	Gesamt	0-1 J.	2-6 J.	7-13 J.	14+ J.		
SD	Nr Pfarrei	K	TFPM	TF	TF1	TF6	TF13	ERW		
	100 Christus König	7.899	42	41	34	5	1	1		
	101 St. Laurentius	8.139	39	41	36	3	2	0		
AL	102 St. Maria Immaculata	6.693	35	36	31	4	1	0		
	103 St. Matthäus	5.062	32	28	27	1	0	0		
	104 St. Medardus	14.904	90	98	74	14	6	4		
	105 St. Michael	5.985	31	29	24	3	2	0		
	110 St. Franziskus	25.247	134	100	86	8	3	3		
	111 St. Gertrud von Brabant	24.870	119	126	106	11	9	0		
ВО	112 Liebfrauen	29.695	211	188	147	27	10	4		
	113 B.M.V. Matris Dolorosae	3.219	25	71	58	6	5	2		
	114 St. Peter und Paul	25.364	130	153	128	12	13	0		
ВОТ		19.881	111	136	119	13	3	1		
	121 St. Joseph	20.870	154	138	115	17	6	0		
	130 St. Johann	20.781	124	138	104	23	10	1		
DU	131 St. Judas Thaddäus	24.221	155	159	120	22	14	3		
	132 Liebfrauen	27.580	131	113	79	22	10	2		
	133 St. Michael	18.665	120	108	75	16	13	4		
	140 St. Antonius	26.523	172	175	121	34	19	1		
	141 St. Dionysius	18.457	129	156	117	25	13	1		
	142 St. Gertrud	15.396	108	148	91	38	8	11		
	143 St. Johann Baptist	13.362	92	87	51	20	16	0		
Е	144 St. Josef, Frintrop	17.140	107	102	83	15	4	0		
	145 St. Josef, Ruhrhalbinsel	21.525	186	184	144	25	13	2		
	146 St. Lambertus	19.842	189	159	118	31	8	2		
	147 St. Laurentius	24.117	196	176	115	45	15	1		
	148 St. Ludgerus	15.375	98	135	91	33	8	3		
	149 St. Nikolaus	19.666	142	111	75	27	8	1		
0.5	150 St. Augustinus	19.951	105	115	77	26	10	2		
GE		13.159	106	90	69	16	3	2		
	152 St. Joseph	14.582	92	71	55	14	0	2		
CL A	153 St. Urbanus	32.335	194	205	177	19	7	2		
GLA	160 St. Lamberti	26.371	151	162	140	13	6	3		
110	170 St. Marien	16.692	122	110	81	19	8	2		
HS	1	16.469	116	117	88	19	8	2		
	172 St. Peter und Paul, Witt.	12.600	75	67	52	12	3	0		
NALL	180 St. Barbara	15.785	100	112	87	14	8	3		
МН		15.288	97	71	51	12	3	5		
	182 St. Mariä Himmelfahrt	15.649	113		93	16	3	2		
OB	190 St. Clemens	31.078	183		150	17	9			
ОВ	191 Herz Jesu	14.981 14.925	88	110	90	12	7	1		
	192 St. Marien	l e	81	82	62	13	6	1		
DD	193 St. Pankratius	14.733	87	81	67 74	12	2	0		
PP -	449 Mar Addai uMM (Chald.) G Bistum Essen 2018	755 076	0 4 912	337 5 157	74 3 793	183	77 390	3		
<u> </u>		755.076	4.812	5.157	3.782	917	380	78		
-	V Bistum Essen 2017	771.997	5.029	5.397	3.941	946	357	153		

Spalten

Kürzel des Stadt- oder Kreisdekanats, in dem die Pfarrei liegt. Schlüsselnummer der Pfarrei SD Nr

Name der Pfarrei

Pfarrei K TFPM

Katholikenzahl der Pfarrei - Alle Personen, die am 31.12.2018 mit Hauptwohnsitz im Pfarrgebiet gemeldet waren. Die Gesamtzahl aller Pfarrmitglieder (Hauptwohnsitz zum Zeitpunkt der Taufe in der Pfarrei), die im Jahr 2018 getauft wurden

Die Gesamtzahl der in der Pfarrei im Jahr 2018 tatsächlich gefeierten Taufen (Amtshandlungen)
Wie "TF", es sind aber nur die Fälle berücksichtigt, bei denen der Täufling am Stichtag 31.12. (nicht: Taufzeitpunkt) 0-1 Jahre alt war.
Wie "TF", es sind aber nur die Fälle berücksichtigt, bei denen der Täufling am Stichtag 31.12. (nicht: Taufzeitpunkt) 2-6 Jahre alt war.
Wie "TF", es sind aber nur die Fälle berücksichtigt, bei denen der Täufling am Stichtag 31.12. (nicht: Taufzeitpunkt) 7-13 Jahre alt war.
Wie "TF", es sind aber nur die Fälle berücksichtigt, bei denen der Täufling am Stichtag 31.12. (nicht: Taufzeitpunkt) 7-13 Jahre alt war.
Wie "TF", es sind aber nur die Fälle berücksichtigt, bei denen der Täufling am Stichtag 31.12. (nicht: Taufzeitpunkt) mind. 14 Jahre alt war. TF TF1 TF6 TF13

TAUFEN

		Kath.						
				Amtshandl	ungen in (der Pfarrei	i	Anteil
			Kon	fession de	r Eltern (a	bsolute Z	ahl)	an der
		Anzahl	Alle	rk-rk	rk-ev	rk-so	n-n	Kath.
SD	Nr Pfarrei	K	TF	TFRK	TFEV	TFSO	TFNN	TFANT
	100 Christus König	7.899	41	10	14	13	4	5,19
	101 St. Laurentius	8.139	41	20	9	12	0	5,04
AL	102 St. Maria Immaculata	6.693	36	16	11	9	0	5,38
	103 St. Matthäus	5.062	28	10	11	7	0	5,53
	104 St. Medardus	14.904	98	42	24	26	6	6,58
	105 St. Michael	5.985	29	11	10	8	0	4,85
	110 St. Franziskus	25.247	100	42	17	38	3	3,96
	111 St. Gertrud von Brabant	24.870	126	46	41	35	4	5,07
ВО	112 Liebfrauen	29.695	188	95	30	58	5	6,33
	113 B.M.V. Matris Dolorosae	3.219	71	34	15	16	6	22,06
	114 St. Peter und Paul	25.364	153	94	28	27	4	6,03
BOT	120 St. Cyriakus	19.881	136	78	23	28	7	6,84
	121 St. Joseph	20.870	138	75	28	32	3	6,61
	130 St. Johann	20.781	138	65	24	38	11	6,64
DU	131 St. Judas Thaddäus	24.221	159	66	33	51	9	6,56
	132 Liebfrauen	27.580	113	55	16	40	2	4,10
	133 St. Michael	18.665	108	42	21	36	9	5,79
	140 St. Antonius	26.523	175	88	29	50	8	6,60
	141 St. Dionysius	18.457	156	90	28	35	3	8,45
	142 St. Gertrud	15.396	148	75	22	34	17	9,61
	143 St. Johann Baptist	13.362	87	34	36	14	3	6,51
Е	144 St. Josef, Frintrop	17.140	102	57	26	17	2	5,95
	145 St. Josef, Ruhrhalbinsel	21.525	184	92	38	48	6	8,55
	146 St. Lambertus	19.842	159	71	40	41	7	8,01
	147 St. Laurentius	24.117	176	67	47	50	12	7,30
	148 St. Ludgerus	15.375	135	56	31	43	5	8,78
	149 St. Nikolaus	19.666	111	52	31	16	12	5,64
	150 St. Augustinus	19.951	115	67	20	23	5	5,76
GE	151 St. Hippolytus	13.159	90	33	28	25	4	6,84
	152 St. Joseph	14.582	71	45	15	10	1	4,87
	153 St. Urbanus	32.335	205	92	47	57	9	6,34
GLA	160 St. Lamberti	26.371	162	77	46	31	8	6,14
	170 St. Marien	16.692	110	45	25	37	3	6,59
HS	171 St. Peter und Paul, Hatt.	16.469	117	53	26	30	8	7,10
	172 St. Peter und Paul, Witt.	12.600	67	24	19	24	0	5,32
	180 St. Barbara	15.785	112	68	20	22	2	7,10
МН	181 St. Mariae Geburt	15.288	71	21	23	20	7	4,64
	182 St. Mariä Himmelfahrt	15.649	113	43	24	43	3	7,22
	190 St. Clemens	31.078	178	90	43	41	4	5,73
ОВ	191 Herz Jesu	14.981	110	52	23	32	3	7,34
	192 St. Marien	14.925	82	42	23	13	4	5,49
	193 St. Pankratius	14.733	81	47	21	13	0	5,50
PP	449 Mar Addai uMM (Chald.)	0	337	334	0	0	3	
-	G Bistum Essen 2018	755.076	5.157	2.616	1.086	1.243	212	6,83
-	V Bistum Essen 2017	771.997	5.397	2.765	1.191	1.241	200	6,99

Spalten

SD Nr Kürzel des Stadt- oder Kreisdekanats, in dem die Pfarrei liegt. Schlüsselnummer der Pfarrei

Pfarrei Name der Pfarrei

K TF

Name der Pfarrei
Katholikenzahl der Pfarrei - Alle Personen, die am 31.12.2018 mit Hauptwohnsitz im Pfarrgebiet gemeldet waren.
Die Gesamtzahl der in der Pfarrei im Jahr 2018 tatsächlich gefeierten Taufen (Amtshandlungen)
Wie "TF", es sind aber nur die Fälle berücksichtigt, bei denen beide Eltern des Täuflings Katholiken sind
Wie "TF", es sind aber nur die Fälle berücksichtigt, bei denen ein Elternteil des Täuflings katholisch und der andere evangelisch ist
Wie "TF", aber mit der Konfessionsmerkmalskombination katholisch-sonstiges der Eltern des Täuflings
Wie "TF", es sind aber nur die Fälle berücksichtigt, bei denen beide Eltern des Täuflings keine Katholiken sind.
Der Anteil der Taufen (Amtshandlungen) pro 1000 Katholiken im Gebiet (‰) TFRK TFEV TFSO

TFNN

TFANT

TRAUUNGEN

		Kath.					
			Amt	rrei	Anteil		
			Ko	onfessionen	der Eheleut	e	an der
		Anzahl	Gesamt	rk-rk	rk-ev	rk-so	Kath.
SD	Nr Pfarrei	K	TRG	TRGRK	TRGEV	TRGSO	TRGANT
	100 Christus König	7.899	8	3	3	2	1,01
	101 St. Laurentius	8.139	5	1	4	0	0,61
AL	102 St. Maria Immaculata	6.693	14	8	5	1	2,09
	103 St. Matthäus	5.062	8	6	1	1	1,58
	104 St. Medardus	14.904	29	15	8	6	1,95
	105 St. Michael	5.985	5	2	2	1	0,84
	110 St. Franziskus	25.247	26	9	16	1	1,03
	111 St. Gertrud von Brabant	24.870	40	23	16	1	1,61
ВО	112 Liebfrauen	29.695	43	24	14	5	1,45
	113 B.M.V. Matris Dolorosae	3.219	36	25	8	3	11,18
	114 St. Peter und Paul	25.364	32	14	14	4	1,26
BOT	120 St. Cyriakus	19.881	23	11	8	4	1,16
	121 St. Joseph	20.870	40	25	7	8	1,92
	130 St. Johann	20.781	29	12	13	4	1,40
DU	131 St. Judas Thaddäus	24.221	40	22	14	4	1,65
	132 Liebfrauen	27.580	25	20	3	2	0,91
	133 St. Michael	18.665	23	16	4	3	1,23
	140 St. Antonius	26.523	25	13	8	4	0,94
	141 St. Dionysius	18.457	29	17	8	4	1,57
	142 St. Gertrud	15.396	19	14	4	1	1,23
	143 St. Johann Baptist	13.362	19	15	4	0	1,42
Е	144 St. Josef, Frintrop	17.140	29	22	5	2	1,69
	145 St. Josef, Ruhrhalbinsel	21.525	44	27	13	4	2,04
	146 St. Lambertus	19.842	28	16	5	7	1,41
	147 St. Laurentius	24.117	36	22	11	3	1,49
	148 St. Ludgerus	15.375	54	32	13	9	3,51
	149 St. Nikolaus	19.666	32	18	10	4	1,63
	150 St. Augustinus	19.951	21	13	6	2	1,05
GE	151 St. Hippolytus	13.159	18	10	8	0	1,37
	152 St. Joseph	14.582	18	9	3	6	1,23
	153 St. Urbanus	32.335	55	27	22	6	1,70
GLA	160 St. Lamberti	26.371	45	28	11	6	1,71
	170 St. Marien	16.692	20	4	9	7	1,20
HS	171 St. Peter und Paul, Hatt.	16.469	44	20	14	10	2,67
	172 St. Peter und Paul, Witt.	12.600	15	8	5	2	1,19
	180 St. Barbara	15.785	29	16	9	4	1,84
МН	181 St. Mariae Geburt	15.288	5	3	1	1	0,33
	182 St. Mariä Himmelfahrt	15.649	23	11	9	3	1,47
	190 St. Clemens	31.078	55	26	20	9	1,77
ОВ	191 Herz Jesu	14.981	28	15	12	1	1,87
	192 St. Marien	14.925	27	12	11	4	1,81
	193 St. Pankratius	14.733	19	14	4	1	1,29
PP	449 Mar Addai uMM (Chald.)	0	34	30	0	4	
_	G Bistum Essen 2018	755.076	1.197	678	365	154	1,59
-	V Bistum Essen 2017	771.997	1.160	665	358	137	1,50

Spalten SD Nr Kürzel des Stadt- oder Kreisdekanats, in dem die Pfarrei liegt. Schlüsselnummer der Pfarrei

Pfarrei Name der Pfarrei

K TRG

Name der Pfarrei
Katholikenzahl der Pfarrei - Alle Personen, die am 31.12.2018 mit Hauptwohnsitz im Pfarrgebiet gemeldet waren.
Die Gesamtzahl der in der Pfarrei im Jahr 2018 tatsächlich gefeierten Trauungen (Amtshandlungen)
Wie "TRG", aber nur die Fälle, bei denen beide Eheleute Katholiken sind.
Wie "TRG", aber nur die Fälle, bei denen ein Ehepartner evangelisch ist.
Wie "TRG", aber nur die Fälle, bei denen ein Ehepartner weder katholisch noch evangelisch ist.
Der Anteil der Trauungen (Amtshandlungen) pro 1000 Katholiken im Gebiet (‰)
** Fälle, bei denen Dispens von der kath. Eheschließungsform erteilt wurde, sind hier grundsätzlich nicht berücksichtigt. ** TRGRK TRGEV TRGSO

TRGANT

DISPENSTRAUUNGEN / ERSTKOMMUNIONEN / FIRMUNGEN

		Kath.	Trauu	_	Erstko	omm.	Firmu	ngen
			Dispens	Sanatio				
			von der	in	abs.	Anteil	abs.	Anteil
		Anzahl	Formpfl.	radice	Anzahl	a.d.K.	Anzahl	a.d.K.
SD	Nr Pfarrei	K	DISP	SANA	EKG	EKANT	FIG	FIANT
	100 Christus König	7.899	0	0	47	5,95	37	4,68
	101 St. Laurentius	8.139	2	0	56	6,88	57	7,00
AL	102 St. Maria Immaculata	6.693	0	0	42	6,28	45	6,72
	103 St. Matthäus	5.062	4	0	22	4,35	22	4,35
	104 St. Medardus	14.904	3	0	93	6,24	91	6,11
	105 St. Michael	5.985	1	1	43	7,18	27	4,51
	110 St. Franziskus	25.247	7	1	137	5,43	71	2,81
	111 St. Gertrud von Brabant	24.870	2	1	136	5,47	74	2,98
ВО		29.695	7	0	189	6,36	132	4,45
	113 B.M.V. Matris Dolorosae	3.219	1	1	23	7,15	12	3,73
D.C	114 St. Peter und Paul	25.364	5	0	142	5,60	36	1,42
BOT		19.881	1	0	121	6,09	79	3,97
	121 St. Joseph	20.870	1	1	139	6,66	59	2,83
	130 St. Johann	20.781	0	0	121	5,82	3	0,14
DU		24.221	6	1	167	6,89	105	4,34
	132 Liebfrauen	27.580	3	2	117	4,24	55	1,99
	133 St. Michael	18.665	1	1	96	5,14	56	3,00
	140 St. Antonius	26.523	7	2	187	7,05		3,36
	141 St. Dionysius	18.457	2	0	127	6,88	44	2,38
	142 St. Gertrud	15.396	1	0	53	3,44	54	3,51
_	143 St. Johann Baptist	13.362	0	1	87	6,51	38	2,84
Е	144 St. Josef, Frintrop	17.140	2	0	119	6,94	67	3,91
	145 St. Josef, Ruhrhalbinsel	21.525	2	0	144	6,69	73	3,39
	146 St. Lambertus	19.842	5	1	122	6,15	70	3,53
	147 St. Laurentius	24.117	2	0	157	6,51	94	3,90
	148 St. Ludgerus	15.375	2	0	136	8,85	66	4,29
	149 St. Nikolaus	19.666	1	0	0	0,00	55	2,80
	150 St. Augustinus	19.951	4	0	122	6,11	47	2,36
GE	,	13.159	1	0	72	5,47	29	2,20
	152 St. Joseph	14.582	3	0	62	4,25	38	2,61
OL 1	153 St. Urbanus	32.335	4	1	196	6,06	125	3,87
GLA	160 St. Lamberti	26.371	2	0	206	7,81		4,40
	170 St. Marien	16.692	6	0	147	8,81	102	6,11
HS		16.469	4	0	110	6,68		4,43
	172 St. Peter und Paul, Witt.	12.600	2	0	97	7,70		2,54
	180 St. Barbara	15.785	1	0	112	7,10	55	3,48
МН		15.288	1	0	105	6,87	65	4,25
	182 St. Mariä Himmelfahrt	15.649	2	0	136	8,69	51	3,26
	190 St. Clemens	31.078	2	2	195	6,27	71	2,28
OB		14.981	1	0	107	7,14	44	2,94
	192 St. Marien	14.925	1	0	76	5,09	53	3,55
-	193 St. Pankratius	14.733	1	0	91	6,18	36	2,44
PP	449 Mar Addai uMM (Chald.)	0	0	0	10		45	2.45
_	G Bistum Essen 2018	755.076	103	16	4.667	6,18	2.593	3,43
-	V Bistum Essen 2017	771.997	123	9	5.144	6,66	2.835	3,67

Spalten SD Nr Kürzel des Stadt- oder Kreisdekanats, in dem die Pfarrei liegt. Schlüsselnummer der Pfarrei

Pfarrei Name der Pfarrei

K DISP Katholikenzahl der Pfarrei - Alle Personen, die am 31.12.2018 mit Hauptwohnsitz im Pfarrgebiet gemeldet waren. Die Fälle, bei denen zur kirchlichen Trauung Dispens von der kath. Eheschließungsform erteilt worden ist.

Die Fälle, bei denen eine eigentlich nach dem Kirchenrecht ungültige Ehe nachträglich für gültig erklärt wurde (Sanatio in radice) Absolute Anzahl der Erstkommunionen (Amtshandlungen) in der Pfarrei Anteil der Erstkommunionen in der Pfarrei pro 1000 Katholiken (‰) SANA EKG

EKANT Absolute Anzahl der Firmungen (Amtshandlungen) in der Pfarrei FIANT Anteil der Firmungen in der Pfarrei pro 1000 Katholiken (‰)

EINTRITTE/ÜBERTRITTE UND WIEDERAUFNAHMEN

		Kath.		ufnahmen			
			Alle	Über	tritte	Wieder-	Anteil
			Fälle	ehem. K	Confess.	aufn.	an der
		Anzahl	(HWS)	evang.	nicht ev.	rk-so	Kath.
SD	Nr Pfarrei	K	ETWG	ETREV	ETRSO	WDA	ETWANT
	100 Christus König	7.899	1	0	0	1	0,13
	101 St. Laurentius	8.139	3	1	0	2	0,37
AL	102 St. Maria Immaculata	6.693	2	2	0	0	0,30
	103 St. Matthäus	5.062	1	1	0	0	0,20
	104 St. Medardus	14.904	5	1	0	4	0,34
	105 St. Michael	5.985	1	1	0	0	0,17
	110 St. Franziskus	25.247	11	2	0	9	0,44
	111 St. Gertrud von Brabant	24.870	12	2	1	9	0,48
ВО	112 Liebfrauen	29.695	8	3	0	5	0,27
	113 B.M.V. Matris Dolorosae	3.219	8	3	0	5	2,49
	114 St. Peter und Paul	25.364	9	7	0	2	0,35
BOT	120 St. Cyriakus	19.881	8	1	0	7	0,40
	121 St. Joseph	20.870	1	0	0	1	0,05
	130 St. Johann	20.781	4	1	0	3	0,19
DU	131 St. Judas Thaddäus	24.221	9	4	1	4	0,37
	132 Liebfrauen	27.580	11	2	1	8	0,40
	133 St. Michael	18.665	5	0	0	5	0,27
	140 St. Antonius	26.523	4	0	0	4	0,15
	141 St. Dionysius	18.457	0	0	0	0	0,00
	142 St. Gertrud	15.396	14	6	0	8	0,91
	143 St. Johann Baptist	13.362	2	1	0	1	0,15
Е	144 St. Josef, Frintrop	17.140	4	3	0	1	0,23
	145 St. Josef, Ruhrhalbinsel	21.525	9	3	0	6	0,42
	146 St. Lambertus	19.842	9	5	0	4	0,45
	147 St. Laurentius	24.117	27	20	0	7	1,12
	148 St. Ludgerus	15.375	18	7	0	11	1,17
	149 St. Nikolaus	19.666	4	0	1	3	0,20
	150 St. Augustinus	19.951	7	4	0	3	0,35
GE	151 St. Hippolytus	13.159	6	0	2	4	0,46
	152 St. Joseph	14.582	3	3	0	0	0,21
	153 St. Urbanus	32.335	9	3	0	6	0,28
GLA	160 St. Lamberti	26.371	12	6	0	6	0,46
	170 St. Marien	16.692	7	2	0	5	0,42
HS	•	16.469	5	1	0	4	0,30
	172 St. Peter und Paul, Witt.	12.600	6	2	0	4	0,48
	180 St. Barbara	15.785	4	2	0	2	0,25
МН	181 St. Mariae Geburt	15.288	3	0	0	3	0,20
	182 St. Mariä Himmelfahrt	15.649	8	2	0	6	0,51
1	190 St. Clemens	31.078	20	8	0	12	0,64
ОВ	191 Herz Jesu	14.981	4	0	0	4	0,27
	192 St. Marien	14.925	22	8	0	14	1,47
	193 St. Pankratius	14.733	8	0	0	8	0,54
PP	449 Mar Addai uMM (Chald.)	0	0	0	0	0	
-	G Bistum Essen 2018	755.076	314	117	6	191	0,42
-	V Bistum Essen 2017	771.997	311	84	18	209	0,40

Spalten SD

Kürzel des Stadt- oder Kreisdekanats, in dem die Pfarrei liegt.

Schlüsselnummer der Pfarrei

Katholikenzahl der Pfarrei - Alle Personen, die am 31.12.2018 mit Hauptwohnsitz im Pfarrgebiet gemeldet waren.

Nr Pfarrei K ETWG ETREV ETRSO Die Gesamtzahl aller Eintritte/Übertritte und Wiederaufnahmen (mit Hauptwohnsitz gemeldete Personen)
Die Übertritte von ehemals evangelischen Christen zur römisch-katholischen Konfession
Die Übertritte von ehemals nicht-evangelischen Christen zur römisch-katholischen Konfession
Die Personen, die nach einem früheren Austritt aus der katholischen Kirche im Jahr 2018 wieder eingetreten sind.

ETWANT Der Anteil der Eintritte/Übertritte und Wiederaufnahmen pro 1000 Katholiken im Gebiet (‰)

AUSTRITTE UND BESTATTUNGEN

		Kath.	Aust	ritte	Ein-/Au		Bestatt	tungen
				Anteil	sal	do		Anteil
			Anzahl	an der	Anzahl	Anteil	Anzahl	an der
		Anzahl	Pers.	Kath.	Pers.	a.d.K.	Amtsh.	Kath.
SD	Nr Pfarrei	K	AUSG	AUSANT	BILG	BILANT	BSG	BSANT
	100 Christus König	7.899	53	6,71	-52	-6,58	66	8,36
	101 St. Laurentius	8.139	52	6,39	-49	-6,02	71	8,72
AL	102 St. Maria Immaculata	6.693	46	6,87	-44	-6,57	88	13,15
	103 St. Matthäus	5.062	42	8,30	-41	-8,10	59	11,66
	104 St. Medardus	14.904	114	7,65	-109	-7,31	172	11,54
	105 St. Michael	5.985	36	6,02	-35	-5,85	84	14,04
	110 St. Franziskus	25.247	211	8,36	-200	-7,92		11,25
	111 St. Gertrud von Brabant	24.870	149	5,99	-137	-5,51	274	11,02
ВО	112 Liebfrauen	29.695	219	7,37	-211	-7,11	385	12,97
	113 B.M.V. Matris Dolorosae	3.219	45	13,98	-37	-11,49	49	15,22
DOT	114 St. Peter und Paul	25.364	290	11,43	-281	-11,08	242	9,54
ВОТ	,	19.881	132	6,64	-124	-6,24		13,28
	121 St. Joseph	20.870	139	6,66	-138	-6,61	210	10,06
DU	130 St. Johann 131 St. Judas Thaddäus	20.781 24.221	104 176	5,00 7,27	-100 -167	-4,81 -6,89		15,06 12,10
DU	132 Liebfrauen	27.580	290		-279	-10,12	293	7,94
	133 St. Michael	18.665	290 86	10,51 4,61	-279	-10,12 -4,34		13,02
	140 St. Antonius	26.523	268	10,10	-264	- 4,34 -9,95		10,48
	141 St. Dionysius	18.457	101	5,47	-101	-9,93 -5,47	276	12,14
	142 St. Gertrud	15.396	167	10,85	-153	-9,94		10,52
	143 St. Johann Baptist	13.362	58	4,34	-155	-4,19	117	8,76
Е	144 St. Josef, Frintrop	17.140	107	6,24	-103	-6,01	246	14,35
_	145 St. Josef, Ruhrhalbinsel	21.525	174	8,08	-165	-7,67	274	12,73
	146 St. Lambertus	19.842	264	13,31	-255	-12,85	192	9,68
	147 St. Laurentius	24.117	130	5,39	-103	-4,27	290	12,02
	148 St. Ludgerus	15.375	145	9,43	-127	-8,26		12,42
	149 St. Nikolaus	19.666	97	4,93	-93	-4,73	239	12,15
	150 St. Augustinus	19.951	82	4,11	-75	-3,76		11,63
GE	_	13.159	64	4,86	-58	-4,41	168	12,77
	152 St. Joseph	14.582	67	4,59	-64	-4,39	149	10,22
	153 St. Urbanus	32.335	184	5,69	-175	-5,41	423	13,08
GLA	160 St. Lamberti	26.371	144			-5,01		13,54
	170 St. Marien	16.692	140	8,39	-133	-7,97	143	8,57
HS		16.469	123	7,47	-118	-7,16		11,72
1	172 St. Peter und Paul, Witt.	12.600	100	7,94	-94	-7,46		8,65
	180 St. Barbara	15.785	111	7,03	-107	-6,78		7,48
МН	181 St. Mariae Geburt	15.288	138	9,03	-135	-8,83	134	8,77
	182 St. Mariä Himmelfahrt	15.649	153	9,78	-145	-9,27	149	9,52
	190 St. Clemens	31.078	251	8,08	-231	-7,43	396	12,74
ОВ		14.981	90	6,01	-86	-5,74	184	12,28
1	192 St. Marien	14.925	86	5,76	-64	-4,29	223	14,94
	193 St. Pankratius	14.733	98	6,65	-90	-6,11	265	17,99
PP	449 Mar Addai uMM (Chald.)	0	0		0		4	
-	G Bistum Essen 2018	755.076	5.526	7,32	-5.212	-6,90	8.776	11,62
-	V Bistum Essen 2017	771.997	4.372	5,66	-4.061	-5,26	8.863	11,48

Spalten SD Nr Kürzel des Stadt- oder Kreisdekanats, in dem die Pfarrei liegt. Schlüsselnummer der Pfarrei

Pfarrei Name der Pfarrei

Name der Pfarrei
Katholikenzahl der Pfarrei - Alle Personen, die am 31.12.2018 mit Hauptwohnsitz im Pfarrgebiet gemeldet waren.
Die Anzahl der mit Hauptwohnsitz im Gebiet gemeldeten Personen, die im Jahr 2018 aus der röm.-kath. Kirche ausgetreten sind
Der Anteil der Austritte (AUSG) pro 1000 Katholiken (‰)
Die Zahl der Eintritte und Wiederaufnahmen (ETWG) abzüglich der Zahl der Kirchenaustritte (AUSG)
Der Anteil des Ein-/Austrittssaldos (BILG) pro 1000 Katholiken (‰)
Die Zahl der kirchlichen Bestattungen in den Pfarreien (Amtshandlungen; NICHT: Sterbefälle der Katholiken)
Der Anteil der kirchlichen Bestattungen (BSG) pro 1000 Katholiken (‰) K AUSG

AUSANT BILG

BILANT

BSG

BSANT

Klassifizierung der Pfarreien und Standorte für die Jahreserhebung

Um die im vorangehenden Abschnitt beschriebenen Entwicklungen im Zuge der Pfarreientwicklungsprozesse auch in der kirchlichen Statistik sinnvoll darstellen zu können, werden zunächst alle Pfarreien in fünf Gruppen aufgeteilt. Die Einstufung hängt dabei allein davon ab, wie hoch der Anteil der im Jahr 2018 gemeldeten Amtshandlungen und Gottesdienstteilnehmer ist, der auf die als pastoral nicht mehr erforderlich eingestuften Standorte entfällt. Bei der Berechnung des Durchschnittswerts hat der Anteil der Gottesdienstteilnehmer 50% Gewicht und der Anteil bei Taufen, Erstkommunionen und Trauungen zusammengenommen ebenfalls 50% Gewicht.

Vergleichsgruppe I:

Auf Standorte, die im Jahr 2030 in "C" eingestuft sind, entfallen maximal 12,5% der Gottesdienstteilnehmer und Amtshandlungen (Durchschnittswert).

Vergleichsgruppe II:

Auf Standorte, die im Jahr 2030 in "C" eingestuft sind, entfallen mehr als 12,5% und maximal 25,0% der Gottesdienstteilnehmer und Amtshandlungen (Durchschnittswert).

Vergleichsgruppe III:

Auf Standorte, die im Jahr 2030 in "C" eingestuft sind, entfallen mehr als 25,0% und maximal 37,5% der Gottesdienstteilnehmer und Amtshandlungen (Durchschnittswert).

Vergleichsgruppe IV:

Auf Standorte, die im Jahr 2030 in "C" eingestuft sind, entfallen mehr als 37,5% und maximal 50,0% der Gottesdienstteilnehmer und Amtshandlungen (Durchschnittswert).

Vergleichsgruppe V:

Auf Standorte, die im Jahr 2030 in "C" eingestuft sind, entfallen mehr als 50,0% der Gottesdienstteilnehmer und Amtshandlungen (Durchschnittswert).

Es ergeben sich danach die folgenden Zuordnungen der Pfarreien:

Gruppe I: 9 Pfarreien

- 102. St. Maria Immaculata, Meinerzhagen
- 105. St. Michael, Werdohl
- 113. B.M.V. Matris Dolorosae, Bochum
- 114. St. Peter und Paul, Bochum
- 140. St. Antonius, Essen
- 145. St. Josef, Essen-Ruhrhalbinsel
- 146. St. Lambertus, Essen
- 150. St. Augustinus, Gelsenkirchen
- 190. St. Clemens, Oberhausen

Die hier eingruppierten Pfarreien möchten, soweit es möglich ist, ganz auf die Schließung aktuell aktiv genutzter Kirchengebäude verzichten oder beschränken sich auf die Schließung von sehr schwach genutzten Standorten. Aktuell stark genutzte Kirchengebäude sollen in jedem Fall erhalten bleiben.

Die Pfarrei St. Clemens wird erst zu einem späteren Zeitpunkt entscheiden, welche Kirchenstandorte aufgegeben werden sollen.

Gruppe II: 9 Pfarreien

- 110. St. Franziskus, Bochum
- 130. St. Johann, Duisburg
- 131. St. Judas Thaddäus, Duisburg
- 147. St. Laurentius, Essen
- 148. St. Ludgerus, Essen
- 170. St. Marien, Schwelm
- 172. St. Peter und Paul, Witten
- 180. St. Barbara, Mülheim
- 192. St. Marien, Oberhausen

Die der Gruppe II zugeordneten Pfarreien beschränken sich darauf, die bereits jetzt schwach oder sehr schwach genutzten Kirchengebäude aufzugeben. Es kann im Einzelfall auch ein stark genutzter Standort mit dabei sein (z.B. bei Baufälligkeit), aber in der Regel möchten die Pfarreien dieser Gruppe selbst an etwas schwächer genutzten Standorten festhalten.

Gruppe III: 9 Pfarreien

- 100. Christus König, Halver
- 101. St. Laurentius, Plettenberg
- 120. St. Cyriakus, Bottrop
- 132. Liebfrauen, Duisburg
- 142. St. Gertrud, Essen
- 153. St. Urbanus, Gelsenkirchen
- 171. St. Peter und Paul, Hattingen
- 181. St. Mariae Geburt, Mülheim

191. Herz Jesu, Oberhausen

Der Gruppe III sind die Pfarreien zugeordnet, die zwar einerseits in erheblichem Maß Schließungen geplant haben, bei denen andererseits aber die aktiven Pfarreimitglieder nur in moderatem Umfang betroffen sind. Oftmals gibt es einen oder zwei Standorte im Pfarrgebiet, die trotz starker Nutzung zur Schließung vorgesehen sind, oder es stehen mehrere schwächer genutzte Standorte zur Disposition. In der Regel möchten die Pfarreien dieser Gruppe aber die stark genutzten Kirchen erhalten.

Gruppe IV: 9 Pfarreien

- 103. St. Matthäus, Altena
- 111. St. Gertrud von Brabant, Bochum-Wattenscheid
- 112. Liebfrauen, Bochum
- 133. St. Michael, Duisburg
- 141. St. Dionysius, Essen
- 144. St. Josef, Essen-Frintrop
- 160. St. Lamberti, Gladbeck
- 182. St. Mariä Himmelfahrt, Mülheim
- 193. St. Pankratius, Oberhausen

Die Pfarreien in dieser Gruppe haben sich entschieden, entweder in überdurchschnittlichem Maß Kirchenstandorte aufzugeben oder auch aktuell verhältnismäßig stark genutzte Kirchen zur Disposition zu stellen. Die Gründe sind dabei sehr unterschiedlich: In St. Dionysius soll beispielsweise an Stelle zweier alter Kirchen ein Neubau entstehen, andere Pfarreien möchten die pastorale Arbeit auf einzelne ausgewählte Standorte im Pfarrgebiet konzentrieren.

Gruppe V: 6 Pfarreien

- 104. St. Medardus, Lüdenscheid
- 121. St. Joseph, Bottrop
- 143. St. Johann Baptist, Essen
- 149. St. Nikolaus, Essen
- 151. St. Hippolytus, Gelsenkirchen
- 152. St. Joseph, Gelsenkirchen

Die Pfarreien dieser Gruppe verfolgen ungewöhnliche und meist auch radikale Ansätze, wobei immer zahlreiche und teilweise auch aktuell sehr stark genutzte Kirchen zur Schließung vorgesehen sind. Die pastorale Arbeit soll oftmals auf eine geringere Anzahl an Standorten reduziert werden, um die Angebotsqualität zu steigern ("Klasse statt Masse").

Die folgenden Tabellen sollen die fünf Gruppen besser charakterisieren und einander gegenüberstellen.

GOTTESDIENSTTEILNAHME UND AMTSHANDLUNGEN NACH STANDORTTYP

			Gottesdienstteilnahme Amtshandl					nandlu	ngen		Тур			
					es Stan						Standor	_	%)	7,6
SD	Nr	Pfarrei	Α	ВВ	ВС	С	K	М	Α	ВВ	ВС	С	K	Т
	100	Christus König	51	21	28	0	0	0	53	23	24	0	0	III
	101	St. Laurentius	55	0	45	0	0	0	75	0	25	0	0	III
AL	102	St. Maria Immaculata	70	21	0	7	2	0	85	13	0	1	1	I
	103	St. Matthäus	61	0	39	0	0	0	55	0	45	0	0	IV
	104	St. Medardus	37	0	28	31	4	0	40	0	33	28	0	V
	105	St. Michael	43	42	0	15	0	0	56	38	0	6	0	I
	110	St. Franziskus	49	26	0	18	7	0	62	25	0	13	0	II
	111	St. Gertrud von Brabant	47	0	32	14	0	7	59	3	26	12	0	IV
ВО	112	Liebfrauen	61	0	0	37	0	2	58	0	0	42	0	IV
	113	B.M.V. Matris Dolorosae	99	0	0	0	0	1	100	0	0	0	0	I
	114	St. Peter und Paul	28	25	0	5	9	33	49	47	0	2	1	I
BOT	120	St. Cyriakus	55	0	0	21	12	13	61	0	0	35	4	III
	121	St. Joseph	38	15	17	30	0	0	29	14	34	23	0	V
	130	St. Johann	59	7	1	17	2	14	74	17	0	10	0	II
DU	131	St. Judas Thaddäus	47	23	0	23	7	0	62	19	0	19	0	II
	132	Liebfrauen	37	9	9	21	1	23	61	8	9	22	0	III
	133	St. Michael	41	16	0	40	3	0	41	10	0	48	0	IV
	140	St. Antonius	25	20	0	0	0	55	61	39	0	0	0	I
	141	St. Dionysius	21	10	0	41	7	21	32	20	0	42	6	IV
	142	St. Gertrud	39	4	9	6	10	32	32	23	37	7	0	III
_	143	St. Johann Baptist	23	0	21	45	6	4	23	0	26	50	1	V
Е	144	St. Josef, Frintrop	63	0	0	23	14	0	42	0	0	56	2	IV
	145	St. Josef, Ruhrhalbinsel	27	62	0	0	12	0	22	78	0	0	0	I
	146	St. Lambertus	87	0	0	10	3	0	91	0	0	8	1	I
	147	St. Laurentius	40	36	0	24	0	0	43	48	0	7	2	II
	148	St. Ludgerus	45	12	16	4	21	2	48	15	25	0	11	II
	149	St. Nikolaus	25	0	44	23	8	0	29	0	29	41	0	V
C.F.	150	St. Augustinus	18	41	0	7	5	28	26	70	0	3	0	I
GE	151	St. Hippolytus	36	10	0	50 54	4	0	49	27	0	51 73	0	V V
	152	St. Joseph	0	46			0	-	0		-			
GLA	153 160	St. Urbanus St. Lamberti	67 37	0 12	0	31 43	2 7	0	58 29	0 19	0	36 52	6 0	III IV
GLA	170	St. Marien	58	0	11	5	11	15	71	0	16	11		II
HS	_	St. Peter und Paul, Hatt.	58 57	0	0	33	10	12	69	0	0	30	1 1	III
113		St. Peter und Paul, Witt.	38	37	0	24	0	0	45	40	0	15	0	II
		St. Barbara	52	0	0	15	5	28	79	0	0	21	0	II
МН		St. Mariae Geburt	56	0	22	15	6	0	69	0	20	11	0	III
		St. Mariä Himmelfahrt	48	0	47	0	5	0	51	0	49	0	0	IV
	190	St. Clemens	20	64	0	8	8	0	21	63	0	14	2	ī
ОВ		Herz Jesu	37	0	17	18	7	21	72	0	18	9	1	III
	192	St. Marien	45	28	0	22	5	0	62	15	0	23	0	II
	193		26	17	0	48	10	0	32	23	0	45	0	IV
<u> </u>								_	Die chaldä					

Spalten SD

Kürzel des Stadt- oder Kreisdekanats, in dem die Pfarrei liegt. Schlüsselnummer der Pfarrei

Nr Pfarrei

Schlüsselnummer der Pfarrei
Name der Pfarrei
Name der Pfarrei
Standorte mit Einstufung in Kategorie "A" im Jahr 2030
Standorte mit Einstufung in Kategorie "B" im Jahr 2030
Standorte mit Einstufung in Kategorie "B" im Jahr 2020 und "C1", "C2" oder "X" im Jahr 2030
Standorte mit Einstufung in Kategorie "C1", "C2" oder "X" im Jahr 2020
Kapellen und Standorte der Kategorialseelsorge
Muttersprachliche Gottesdienste A BB BC C K M

GOTTESDIENSTTEILNAHME DER PFARREIEN

			Kath.								
				Gesamt	werte pro	Pfarrei	dav	on fremd	spr.		
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anzahl	Anteil		
GR		Pfarrei	K	GGTD	GTN	GTN/K	FGTD	FTN	FTN/GTN		
	102 S	St. Maria Immaculata	6.693	5,5	353	5,27	0,0	0	0,0		
	105 S	St. Michael	5.985	6,0	510	8,52	0,0	0	0,0		
	113 B	B.M.V. Matris Dolorosae	3.219	6,5	637	19,79	0,5	7	1,0		
	114 S	St. Peter und Paul	25.364	20,0	2.690	10,61	3,0	889	33,0		
I	140 S	St. Antonius	26.523	12,0	2.711	10,22	3,0	1.500	55,3		
	145 S	St. Josef, Ruhrhalbinsel	21.525	13,0	1.828	8,49	0,0	0	0,0		
		St. Lambertus	19.842	13,0	1.205	6,07	0,0	0	0,0		
		St. Augustinus	19.951	21,5	2.352	11,79	3,5	617	26,2		
		St. Clemens	31.078	19,0	2.340	7,53	0,0	0	0,0		
	G1 G	Gesamtwert	160.180	116,5	14.625	9,13	10,0	3.012	20,6		
	110 S	St. Franziskus	25.247	14,0	1.613	6,39	0,0	0	0,0		
	130 S	St. Johann	20.781	16,5	1.772	8,52	1,0	253	14,3		
	131 S	St. Judas Thaddäus	24.221	13,0	1.733	7,15	0,0	0	0,0		
	147 S	St. Laurentius	24.117	17,0	1.982	8,22	0,0	0	0,0		
II	148 S	St. Ludgerus	15.375	19,5	1.734	11,27	0,5	35	2,0		
	170 S	St. Marien	16.692	10,5	1.196	7,16	2,5	185	15,5		
	172 S	St. Peter und Paul, Witt.	12.600	7,0	682	5,41	0,0	0	0,0		
	180 S	St. Barbara	15.785	13,0	1.253	7,94	3,0	345	27,5		
	192 S	St. Marien	14.925	9,0	797	5,34	0,0	0	0,0		
	G2 G	Gesamtwert	169.743	119,5	12.760	7,52	7,0	818	6,4		
	100 C	Christus König	7.899	5,0	370	4,68	0,0	0	0,0		
		St. Laurentius	8.139	7,0	742	9,11	0,0	0	0,0		
	120 S	St. Cyriakus	19.881	11,5	1.841	9,26	1,0	239	13,0		
		.iebfrauen	27.580	14,5	1.818	6,59	3,0	417	22,9		
III	142 S	St. Gertrud	15.396	21,5	2.355	15,29	1,5	317	13,4		
	153 S	St. Urbanus	32.335	18,0	2.489	7,70	0,0	0	0,0		
	171 S	St. Peter und Paul, Hatt.	16.469	10,0	1.187	7,21	0,0	0	0,0		
	181 S	St. Mariae Geburt	15.288	10,0	1.420	9,29	0,0	0	0,0		
	191 H	lerz Jesu	14.981	10,5	1.199	8,00	2,0	249	20,7		
	G3 G	Gesamtwert	157.968	108,0	13.418	8,49	7,5	1.221	9,1		
	103 S	St. Matthäus	5.062	4,0	282	5,56	0,0	0	0,0		
		St. Gertrud von Brabant	24.870	8,5	1.333	5,36	1,0	89			
		iebfrauen	29.695	13,5	2.133	7,18	1,5	42	2,0		
		St. Michael	18.665	13,0	859	4,60	0,0	0			
IV		St. Dionysius	18.457	13,5	1.801	9,76	1,0	386	21,4		
		St. Josef, Frintrop	17.140	10,0	1.477	8,61	0,0	0	0,0		
		St. Lamberti	26.371	18,5	2.362	8,95	0,0	0	0,0		
	182 S	St. Mariä Himmelfahrt	15.649	9,0	1.281	8,19	0,0	0	0,0		
	193 S	St. Pankratius	14.733	8,0	696	4,72	0,0	0	0,0		
	G4 G	Gesamtwert	170.642	98,0	12.221	7,16	3,5	517	4,2		
	104 9	St. Medardus	14.904	9,0	1.055	7,08	0,0	0	0,0		
		St. Joseph	20.870	10,0	1.369	6,56	0,0	0	0,0		
		St. Johann Baptist	13.362	6,0	719	5,38	1,0	32	4,5		
V		St. Nikolaus	19.666	9,0	1.008	5,12	0,0	0	0,0		
		St. Hippolytus	13.159	7,0	810	6,15	0,0	0	0,0		
		St. Joseph	14.582	5,0	436	2,99	0,0	0	0,0		
		Gesamtwert	96.543	46,0	5.396	5,59	1,0	32	0,6		
Spalte		-		-, -			däische Persona				

Nr K GGTD GTN GTN/K Pfarrei Name der Pfarrei Katholikenzahl der Pfarrei - Alle Personen, die am 31.12.2018 mit Hauptwohnsitz im Pfarrgebiet gemeldet waren.

Durchschnittliche Anzahl aller an den beiden Zählterminen im Jahr 2018 gefeierten Sonntagsgottesdienste der Pfarrei Durchschnittliche Teilnehmerzahl an den unter GGTD aufgeführten Sonntagsgottesdiensten.

Anteil der unter GTN angegeben Gottesdienstteilnehmer an der Katholikenzahl (K). Angabe in % - pro 100 Katholiken Anzahl der Sonntagsgottesdienste wie unter GGTD, wobei aber nur die fremdsprachigen Gottesdienste berücksichtigt sind.

FGTD Teilnehmerzahl der Sonntagsgottesdienste wie unter GTN, wobei aber nur die fremdsprachigen Gottesdienste berücksichtigt sind. FTN/GTN Der Anteil der Besucher fremdsprachiger Gottesdienste (FTN) an der Gesamtzahl aller Besucher (GTN). Angabe in %.

GOTTESDIENSTTEILNAHME DER PFARREIEN

		Kath.	Got	tesdien	stteilnal	nme (nu	r deuts	chsprac	hig)
			Gesamtv	verte pr	o Pfarrei	aı	n Kircher	n des Typ	s
		Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anteil	Α	BB	BC/C	K
GR	Nr Pfarrei	K	DGTD	DGTN	DGTN/K	DGTN	DGTN	DGTN	DGTN
	102 St. Maria Immaculata	6.693	5,5	353	5,27	70	21	7	2
	105 St. Michael	5.985	6,0	510	8,52	43	42	15	0
	113 B.M.V. Matris Dolorosae	3.219	6,0	631	19,59	100	0	0	0
	114 St. Peter und Paul	25.364	17,0	1.801	7,10	42	37	8	14
I	140 St. Antonius	26.523	9,0	1.211	4,57	56	44	0	0
	145 St. Josef, Ruhrhalbinsel	21.525	13,0	1.828	8,49	27	62	0	12
	146 St. Lambertus	19.842	13,0	1.205	-	87	0	10	3
	150 St. Augustinus	19.951	17,0	1.696	-	25	57	10	8
	190 St. Clemens	31.078	19,0	2.340	7,53	20	64	8	8
	G1 Gesamtwert	160.180	105,5	11.573	7,22	43	44	6	7
	110 St. Franziskus	25.247	14,0	1.613	6,39	49	26	18	7
	130 St. Johann	20.781	15,5	1.519	7,31	69	8	21	2
	131 St. Judas Thaddäus	24.221	13,0	1.733		47	23	23	7
	147 St. Laurentius	24.117	17,0	1.982	8,22	40	36	24	0
II	148 St. Ludgerus	15.375	19,0	1.699	11,05	46	12	20	21
	170 St. Marien	16.692	8,0	1.011	6,05	68	0	19	13
	172 St. Peter und Paul, Witt.	12.600	7,0	682	5,41	38	37	24	0
	180 St. Barbara	15.785	10,0	908	5,75	72	0	21	7
	192 St. Marien	14.925	9,0	797	5,34	45	28	22	5
	G2 Gesamtwert	169.743	112,5	11.942	7,04	52	19	21	7
	100 Christus König	7.899	5,0	370	4,68	51	21	28	0
	101 St. Laurentius	8.139	7,0	742	9,11	55	0	45	0
	120 St. Cyriakus	19.881	10,5	1.602	8,06	63	0	24	14
	132 Liebfrauen	27.580	11,5	1.401	5,08	48	12	39	2
III	142 St. Gertrud [ohne Dom]	15.396	10,0	921	5,98	26	11	38	25
	153 St. Urbanus	32.335	18,0	2.489	7,70	67	0	31	2
	171 St. Peter und Paul, Hatt.	16.469	10,0	1.187	7,21	57	0	33	10
	181 St. Mariae Geburt	15.288	10,0	1.420	9,29	56	0	38	6
	191 Herz Jesu	14.981	8,5	951	6,34		0	23	9
	G3 Gesamtwert	157.968	90,5	11.080	7,01	55	3	33	7
	103 St. Matthäus	5.062	4,0	282	5,56	61	0	39	0
	111 St. Gertrud von Brabant	24.870	7,5	1.245	5,00	51	0	49	0
	112 Liebfrauen	29.695	12,0	2.091	7,04	62	0	38	0
	133 St. Michael	18.665	13,0	859	-	41	16	40	3
IV	141 St. Dionysius	18.457	12,5	1.415	-	27	12	52	9
	144 St. Josef, Frintrop	17.140	10,0	1.477	8,61	63	0	23	14
	160 St. Lamberti	26.371	18,5	2.362		37	12	43	7
	182 St. Mariä Himmelfahrt	15.649	9,0	1.281	8,19	48	0	47	5
	193 St. Pankratius	14.733	8,0	696	-	26	17	48	10
	G4 Gesamtwert	170.642	94,5	11.704	6,86	46	6	42	6
	104 St. Medardus	14.904	9,0	1.055		37	0	59	4
	121 St. Joseph	20.870	10,0	1.369	-	38	15	47	0
	143 St. Johann Baptist	13.362	5,0	687	5,14	24	0	70	6
V	149 St. Nikolaus	19.666	9,0	1.008		25	0	67	8
	151 St. Hippolytus	13.159	7,0	810	-	36	10	50	4
	152 St. Joseph	14.582	5,0	436		0	46	54	0
	G5 Gesamtwert	96.543	45,0	5.364		30 e chaldäische	9 Porconalnía	57	4

GR Nr Pfarrei K DGTD

Die chaldäische Personalpfarrei ist unberücksich Vergleichsgruppe (I - V)
Schlüsselnummer der Pfarrei
Name der Pfarrei
Katholikenzahl der Pfarrei - Alle Personen, die am 31.12.2018 mit Hauptwohnsitz im Pfarrgebiet gemeldet waren.
Durchschnittliche Anzahl aller an den beiden Zählterminen im Jahr 2018 gefeierten deutschsprachigen Sonntagsgottesdienste der Pfarrei
Durchschnittliche Teilnehmerzahl an den unter DGTD aufgeführten Sonntagsgottesdiensten.
Anteil der unter DGTN angegeben Gottesdienstteilnehmer an der Katholikenzahl (K). Angabe in % - pro 100 Katholiken

DGTN

AMTSHANDLUNGEN IN DEN PFARREIEN

			gen in d	den Pfai	reien					
				Taufen	Erst-	Trau	Tf+Tr	Tf+Tr	Aus-	Aus-
				Amtsh.	komm.	ungen	+Ek	+Ek	tritte	tritte
			Anzahl	Gesamt	Gesamt	Gesamt	Summe	Ant.K.	abs.	Ant.K.
GR	Nr	Pfarrei	K	TF	EKG	TRG	AHGES	AHANT	AUS	AUSANT
	102	St. Maria Immaculata	6.693	36	42	14	92	13,75	46	6,87
	105	St. Michael	5.985	29	43	5	77	12,87	36	6,02
	113	B.M.V. Matris Dolorosae	3.219	71	23	36	130	40,39	45	13,98
	114	St. Peter und Paul	25.364	153	142	32	327	12,89	290	11,43
I	140	St. Antonius	26.523	175	175	175	525	19,79	268	10,10
	145	St. Josef, Ruhrhalbinsel	21.525	184	144	44	372	17,28	174	8,08
	146	St. Lambertus	19.842	159	122	28	309	15,57	264	13,31
	150	St. Augustinus	19.951	115	122	21	258	12,93	82	4,11
	190	St. Clemens	31.078	178	195	55	428	13,77	251	8,08
	G1	Gesamtwert	160.180	1100	1008	410	2518	15,72	1456	9,09
	110	St. Franziskus	25.247	100	137	26	263	10,42	211	8,36
	130	St. Johann	20.781	138	121	29	288	13,86	104	5,00
	131	St. Judas Thaddäus	24.221	159	167	40	366	15,11	176	7,27
	147	St. Laurentius	24.117	176	157	36	369	15,30	130	5,39
II	148	St. Ludgerus	15.375	135	136	54	325	21,14	145	9,43
	170	St. Marien	16.692	110	147	20	277	16,59	140	8,39
	172	St. Peter und Paul, Witt.	12.600	67	97	15	179	14,21	100	7,94
	180	St. Barbara	15.785	112	112	29	253	16,03	111	7,03
	192	St. Marien	14.925	82	76	27	185	12,40	86	5,76
	G2	Gesamtwert	169.743	1079	1150	276	2505	14,76	1203	7,09
	100	Christus König	7.899	41	47	8	96	12,15	53	6,71
	101	St. Laurentius	8.139	41	56	5	102	12,53	52	6,39
	120	St. Cyriakus	19.881	136	121	23	280	14,08	132	6,64
	132	Liebfrauen	27.580	113	117	25	255	9,25	290	10,51
III	142	St. Gertrud [mit Dom]	15.396	148	53	19	220	14,29	167	10,85
	153	St. Urbanus	32.335	205	196	55	456	14,10	184	5,69
	171	St. Peter und Paul, Hatt.	16.469	117	110	44	271	16,46	123	7,47
	181	St. Mariae Geburt	15.288	71	105	5	181	11,84	138	9,03
	191	Herz Jesu	14.981	110	107	28	245	16,35	90	6,01
	G3	Gesamtwert	157.968	982	912	212	2106	13,33	1229	7,78
	103	St. Matthäus	5.062	28	22	8	58	11,46	42	8,30
	111	St. Gertrud von Brabant	24.870	126	136	40	302	12,14	149	5,99
	112	Liebfrauen	29.695	188	189	43	420	14,14	219	7,37
	133	St. Michael	18.665	108	96	23	227	12,16	86	4,61
IV	141	St. Dionysius	18.457	156	127	29	312	16,90	101	5,47
	144	St. Josef, Frintrop	17.140	102	119	29	250	14,59	107	6,24
	160	St. Lamberti	26.371	162	206	45	413	15,66	144	5,46
	182	St. Mariä Himmelfahrt	15.649	113	136	23	272	17,38	153	9,78
	193	St. Pankratius	14.733	81	91	19	191	12,96	98	6,65
	G4	Gesamtwert	170.642	1064	1122	259	2445	14,33	1099	6,44
	104	St. Medardus	14.904	98	93	29	220	14,76	114	7,65
		St. Joseph	20.870	138	139	40		15,19		
		St. Johann Baptist	13.362	87	87	19	193	14,44		
V		St. Nikolaus	19.666	111	0	32	143	7,27	97	
		St. Hippolytus	13.159	90	72	18		13,68	64	
		St. Joseph	14.582	71	62			10,36		
		Gesamtwert	96.543	595	453		1204		539	1
Spalte							e chaldäische	Personalnfa		

Spalten
GR, Nr., Pfarrei, K: Vergleichsgruppe, Pfarreinummer, Pfarreiname, Katholikenzahl am 31.12.2018
TF, EKG, TRG: Absolute Zahl der Taufen, Erstkommunionen und Trauungen
AHGES
Summe der Taufen, Erstkommunionen und Trauungen

TAUCES Spaggeben** Summe der Amtshandlungen an der Katholikenzal

Anteil der unter AHGES angegeben Summe der Amtshandlungen an der Katholikenzahl (K). Angabe in ‰ - pro 1000 Katholiken AHANT

AUS AUSANT

Absolute Zahl der Kirchenaustritte im Jahr 2018
Anteil der unter AUS angegeben Zahl der Kirchenaustritte an der Katholikenzahl (K). Angabe in ‰ - pro 1000 Katholiken

VERÄNDERUNG GEGENÜBER DEM VORJAHR

		Kath.		Go	ttesc	lienst	teiln	und	und Amtshandlungen						
			Go	ottes	i	Т	aufe	n	Ers	tkom	ım.	Tra	uung	jen	
			tei	ilnahı	ne	Am	tshaı	ndl.	Am	tshar	ndl.	Am	tshar	ıdl.	
		Anzahl	Α	bsolu	ıt	Α	bsolu	ıt	Α	bsolu	ıt	Α	bsolu	ıt	
GR	Nr Pfarrei	K	'17	'18	V	'17	'18	V	'17	'18	V	'17	'18	V	
	102 St. Maria Immaculata	6.693	615	353	!	60	36		56	42	-	13	14	++	
	105 St. Michael	5.985	577	510		30	29	-	39	43	+++	7	5	unb.	
	113 B.M.V. Matris Dolorosae	3.219	1021	637		85	71		35	23		32	36	+++	
	114 St. Peter und Paul	25.364	2946	2690		172	153		161	142	-	27	32	+++	
I	140 St. Antonius	26.523	2931	2711		176	175	<>	166	187	+++	29	25	-	
	145 St. Josef, Ruhrhalbinsel	21.525	1827	1828	<>	182	184	+	175	144		39	44	+++	
	146 St. Lambertus	19.842	1608	1205		157	159	+	112	122	++	36	28		
	150 St. Augustinus	19.951	2219	2352	++	107	115	++	141	122		15	21	++++	
	190 St. Clemens	31.078	2656	2340		190	178		238	195		49	55	+++	
	G1 Gesamtwert	160.180	16398	14625		1159	1100		1123	1020		247	260	++	
	110 St. Franziskus	25.247	1927	1613		129	100		144	137	-	34	26		
	130 St. Johann	20.781	2057	1772		163	138		179	121		19	29	++++	
	131 St. Judas Thaddäus	24.221	1935	1733		166	159	-	194	167		44	40		
	147 St. Laurentius	24.117	2317	1982		140	176	++++	155	157	+	32	36	+++	
II	148 St. Ludgerus	15.375	2024	1734		160	135		142	136	-	37	54	++++	
	170 St. Marien	16.692	1516	1196		131	110		114	147	++++	17	20	+++	
	172 St. Peter und Paul, Witt.	12.600	796	682	-	84	67		85	97	+++	26	15		
	180 St. Barbara	15.785	1424	1253		142	112		119	112		21	29	++++	
	192 St. Marien	14.925	919	797		105	82		107	76		23	27	+++	
	G2 Gesamtwert	169.743	14913	12760		1220	1079		1239	1150		253	276	++	
	100 Christus König	7.899	464	370		49	41		56	47		11	8	unb.	
	101 St. Laurentius	8.139	777	742	-	53	41		67	56		15	5		
	120 St. Cyriakus	19.881	1748	1841	++	138	136	_	129	121		21	23	++	
	132 Liebfrauen	27.580	1612	1818	+++	124	113		122	117	-	26	25	-	
III	142 St. Gertrud [mit Dom]	15.396	2461	2355	-	128	148	+++	67	53		27	19		
	153 St. Urbanus	32.335	2796	2489		239	205		196	196	<>	53	55	+	
	171 St. Peter und Paul, Hatt.	16.469	1295	1187		116	117	<>	112	110	-	49	44		
	181 St. Mariae Geburt	15.288	1320	1420	++	82	71		110	105	-	9	5	unb.	
	191 Herz Jesu	14.981	1147	1199	+	107	110	+	87	107	+++	20	28	++++	
	G3 Gesamtwert	157.968	13617	13418	-	1036	982		946	912	-	231	212		
	103 St. Matthäus	5.062	383	282		25	28	+++	34	22		4	8	unb.	
	111 St. Gertrud von Brabant	24.870				145	126		158	136		33	40		
	112 Liebfrauen	29.695			+	176	188		173	189		44	43	-	
	133 St. Michael	18.665				104	108	+	104	96		16		++++	
IV	141 St. Dionysius	18.457	1846		_	122		++++	132	127	_	25	29	+++	
	144 St. Josef, Frintrop	17.140			_	109	102		125	119	_	30	29	-	
	160 St. Lamberti	26.371	2975	2362		158	162	+	218	206		56	45		
	182 St. Mariä Himmelfahrt	15.649	1235		+	120	113		123	136	+++	20	23	+++	
	193 St. Pankratius	14.733	910			83	81	_	86	91	++	20	19	-	
	G4 Gesamtwert	170.642	13829	12221		1042	1064	+	1153	1122	-	248	259	+	
	104 St. Medardus	14.904				115	00		120	0.3		25	20		
		20.870		1055		115	98		129	93		25	29		
	121 St. Joseph 143 St. Johann Baptist	13.362	1442	1369 719		152	138		129	139	++	34	40		
V	149 St. Nikolaus	19.666	896		++	65			92	87	unb.	7	19 32	unb.	
V	151 St. Hippolytus	13.159	959 855			131 94	111 90		144 79	72	unb.	34 22	32 18		
	152 St. Joseph	14.582	532			81	71		79 88	62		13		++++	
	G5 Gesamtwert	96.543	5815			638	595		661	453		135	156		
	CD CCGamerica C	50.545	2013	3330		050		ie chal			alpfarre	i ist unb			



Extremer Anstieg [> +65 %]
Massiver Anstieg [+25% - +65%]
Starker Anstieg [+10% - +25%]
Anstieg [+5% - +10%]
Leichter Anstieg [bis +5%]
Unveränderter Wert [bis +/- 1%]



Die chaldäische Personalpfarrei ist unberücksichtigt!
Extremer Rückgang [ab -40 %]
Massiver Rückgang [-20% - -40%]
Starker Rückgang [-10% - -20%]
Rückgang [-5% - -10%]
Leichter Rückgang [bis -5%]

Einzelwert unter 10 in 2017 oder 2018 - ohne Bewertung

Vergleiche der Gottesdienstteilnahmequoten und Amtshandlungen

Der Vergleich der Gottesdienstteilnahmeguoten der fünf Gruppen ohne Berücksichtigung der muttersprachlichen Gottesdienste zeigt nur geringe Abweichungen der Durchschnittwerte der Vergleichsgruppen I – IV, wobei aber eine leichte absteigende Tendenz von I nach IV festzustellen ist. Pfarreien mit niedrigeren Gottesdienstteilnahmeguoten sind also etwas schneller bereit, auch relativ stark genutzte Standorte aufzugeben, als Pfarreien mit insgesamt hoher Gottesdienstteilnahmeguote. Auffällig ist die erheblich niedrigere Quote in der Vergleichsgruppe V: Anscheinend neigen Pfarreien, die bereits jetzt einen stark unterdurchschnittlichen Gottesdienstbesuch vermelden eher zu radikalen Entscheidungen, als durchschnittlicher Pfarreien mit oder überdurchschnittlicher Teilnahmequote. Dabei zeigt aber das Beispiel der Pfarrei St. Johannes Baptist³, dass die Bereitschaft, um den Erhalt bestimmter Standorte zu kämpfen, nicht zwangsläufig schwächer ausgeprägt sein muss, als in den Pfarreien der anderen Vergleichsgruppen.

Sofern auch die muttersprachlichen Aktivitäten mitgerechnet werden, treten die Unterschiede zwischen den Vergleichsgruppen stärker hervor. Pfarreien mit muttersprachlichen Aktivitäten sind weit überwiegend in den Gruppen I – III eingestuft, so dass offenbar die Bereitschaft, Kirchengebäude aufzugeben, wesentlich geringer ist als in den Pfarreien ohne muttersprachliche Aktivitäten. Da muttersprachliche Gottesdienste oftmals an Nebenstandorten gefeiert werden, die ansonsten nur schwach genutzt würden, ist das aber auch nicht überraschend.

Die Zeitreihentabelle der Ranglisten der Gottesdienstteilnahme zeigt ebenfalls sehr deutlich, dass die grün markierten Pfarreien der Spitzengruppe weit überwiegend den Vergleichsgruppen I und II zugeordnet sind, während sich die rot markierten Pfarreien des Schlussfeld überwiegend in den Vergleichsgruppen IV und V befinden. Wo der Gottesdienstbesuch bereits jetzt schwach ist, entscheiden sich die Pfarreien also im Regelfall dazu, Standorte aufzugeben, statt zunächst zu versuchen, die Teilnahmezahlen auf das im Bistum übliche Niveau zu steigern. Andererseits hoffen anscheinend die Pfarreien der Spitzengruppe darauf, das erhöhte Niveau bei Erhalt möglichst vieler Kirchengebäude auf Dauer bewahren zu können.

Auch bei den Anteilen der Amtshandlungen an der Katholikenzahl zeigt sich ein ähnliches Gefälle, wie bei den Gottesdienstteilnahmequoten. Die Pfarreien in der Vergleichsgruppe V haben insgesamt wesentlich schwächere Werte gemeldet, als die Pfarreien der Gruppe I. Innerhalb der übrigen drei Gruppen liegt allerdings die Gruppe III tiefer als die Gruppen II und IV. In den Zeitreihentabellen der Ranglisten sind die Zuordnungen der Spitzengruppe und des Schlussfeld nicht so auffällig ausgeprägt, wie

³: In dieser Pfarrei ist die Auseinandersetzung um den Abriss der Kirche St. Johann Baptist zugunsten einer Krankenhauserweiterung eskaliert. Unter anderem wurden zahlreiche öffentliche Auseinandersetzungen geführt, die Kirchenvorstandswahl 2018 angefochten und ein Verein zum Zweck des Kirchenerhalts gegründet

bei der Gottesdienstteilnahme. Pfarreien der Spitzengruppe liegen auch hier verstärkt in den Gruppen I und II, sind aber bis zur Gruppe V noch im Einzelfall vertreten – bei den Pfarreien des Schlussfelds ist es umgekehrt. Bei den Amtshandlungen wirken sich individuelle Entscheidungen und Eigenarten der Pfarreien stärker aus, als es beim Gottesdienstbesuch der Fall ist. Besonders bei Trauungen, aber auch bei Taufen gibt es bestimmte besonders beliebte oder geeignete Kirchen, die die Fallzahl der eigenen Pfarrei erhöhen, andererseits aber aus den benachbarten Pfarreien Fälle abziehen. Auch die pastoralen Schwerpunkte der Pfarreien und sogar die Arbeit einzelner Personen können die Fallzahlen erheblich in beide Richtungen beeinflussen.

die den Bemerkenswert ist auch, dass Austrittsquoten in Vergleichsgruppen IV und V niedriger liegen, als in den Gruppen I – III und insbesondere für die Pfarreien der Gruppe I sehr hohe Anteile gemeldet sind. Da die Austrittswahrscheinlichkeit prinzipiell vor allem von der Höhe der Kirchensteuer des Betroffenen, aber auch vom Lebensalter abhängt, deutet das darauf hin, dass Pfarreien mit relativ wohlhabenden Einwohnern verstärkt in der Vergleichsgruppe I zu finden sind. Die Entscheidung im Pfarreientwicklungsprozess, ob eher wenige oder eher mehr Standorte aufgegeben werden müssen, scheint also in erheblichem davon beeinflusst worden zu sein, wie finanzkräftig Pfarreimitglieder sind. Es ist offensichtlich, dass Pfarreien mit relativ vielen wohlhabenden Mitgliedern eher in der Lage sind, zusätzliche Mittel zum Erhalt der Gebäude ohne Belastung des eigenen Haushalts zu beschaffen, als Pfarreien in finanzschwacher Umgebung.

Wenn in den kommenden Jahren die Pfarreien an die Umsetzung gehen und vor allem die Gruppen IV und V tatsächlich in erheblicher Zahl Kirchenschließungen vornehmen, während sich die Gruppen I und II noch damit Zeit lassen, wird sich herausstellen, ob und in welchem Maß die Gottesdienstteilnahmequoten und Fallzahlen der Amtshandlungen auseinanderlaufen bzw. sich die Austrittsanteile an der Katholikenzahl entwickeln. Bisher scheinen sich die Pfarreientwicklungsprozesse nicht wesentlich auf die Austrittsquoten ausgewirkt zu haben oder der Effekt wird vollständig durch viel stärker gewichtete Themen überlagert (z.B. Missbrauchsthematik im Herbst 2018, vgl. Kapitel "Entwicklung der Kirchenaustritte 2018").

ZEITREIHE DER RANGLISTEN 2015 - 2018: TEIL 1

		Kath.	Platzierung in der Rangliste (Rang der Quote bezogen auf die Katholikenzahl) Gottesdienstteilnahme Taufen (Amtshandl.)											
		A		-					-	、				
CD	N., Df	Anzahl			stteilnal			_						
GR	Nr Pfarrei	K	2015	2016	2017	2018	2015	2016	2017	2018				
	102 St. Maria Immaculata	6.693	32	25	13	37	26	6	4	33				
	105 St. Michael	5.985	27	12	10	14	27	17	39	39				
	113 B.M.V. Matris Dolorosae	3.219	3 6	1 4	1	1 5	13	1 16	1	1 24				
т	114 St. Peter und Paul 140 St. Antonius	25.364 26.523	7	9	6	6	12	7	20 23	24 16				
I	145 St. Josef, Ruhrhalbinsel	20.525	20	26	19	15	9	22	5	4				
	146 St. Lambertus	19.842	34	30	22	31	25	12	7	6				
	150 St. Augustinus	19.951	4	6	7	31	30	29	37	27				
	190 St. Clemens	31.078	17	23	20	21	21	21	28	28				
	110 St. Franziskus	25.247	36	29	28	29	41	41	38	42				
	130 St. Johann	20.781	12	5	9	13	6	3	10	14				
	131 St. Judas Thaddäus	24.221	33	31	23	25	11	11	19	19				
	147 St. Laurentius	24.117	10	14	12	16	23	35	31	8				
II	148 St. Ludgerus	15.375	1	3	3	4	2	2	2	3				
	170 St. Marien	16.692	24	21	14 35	24	15	10 34	8	17 34				
	172 St. Peter und Paul, Witt. 180 St. Barbara	12.600 15.785	31 18	35	35 15	33 19	40	34 4	21	34 11				
			_	16 37	15 37	36	5		3	32				
	192 St. Marien	14.925	28	37	3/	36	7	26	16					
	100 Christus König	7.899	38	40	39	40	29	42	27	35				
	101 St. Laurentius	8.139	8	11	11	10	31	18	25	37				
	120 St. Cyriakus	19.881	16	17	17	9	10	31	18	12				
	132 Liebfrauen	27.580	35	32	40	27	35	40	42	41				
III	142 St. Gertrud	15.396	2	2	2	2	4	5	6	2				
	153 St. Urbanus	32.335	21	24	21	20	37	14	13	21				
	171 St. Peter und Paul, Hatt.	16.469	14	10	25	22	28	27	15	10				
	181 St. Mariae Geburt	15.288	15	13	18	8	39	37	36	40				
	191 Herz Jesu	14.981	19	20	26	18	17	13	14	7				
	103 St. Matthäus	5.062	30	19	29	32	38	32	40	30				
	111 St. Gertrud von Brabant	24.870	25	27	34	35	36	38	32	36				
	112 Liebfrauen	29.695	22	22	32	23	24	28	30	22				
	133 St. Michael	18.665	39	41	30	41	32	20	34	26				
IV	141 St. Dionysius	18.457		8	8		8	8	24	5				
	144 St. Josef, Frintrop	17.140	9	15	16		33	23	26	25				
	160 St. Lamberti	26.371	5	7	5	11	14	15	29	23				
	182 St. Mariä Himmelfahrt	15.649		28	24	17	20	25	11	9				
	193 St. Pankratius	14.733	40	39	38	39	19	30	33	31				
	104 St. Medardus	14.904	11	18	27	26	3	9	9	18				
	121 St. Joseph	20.870	26	33	31	28	16	24	12	15				
	143 St. Johann Baptist	13.362	41	34	33	34	18	36	41	20				
V	149 St. Nikolaus	19.666	29	36	41	38	22	19	22	29				
	151 St. Hippolytus	13.159	37	38	36	30	34	33	17	13				
	152 St. Joseph	14.582	42	42	42	42	42	39	35	38				
						Die chalo	läische Pers	onalpfarrei	ist unberü	cksichtigt!				

Spalten GR Nr Pfarrei

GR Vergleichsgruppe (I - V)
Nr Schlüsselnummer der Pfarrei
Pfarrei Name der Pfarrei - Alle Personen, die am 31.12.2018 mit Hauptwohnsitz im Pfarrgebiet gemeldet waren.
[Jahreszahl] Der Rang der Pfarrei bei Gottesdienstteilnahmequote und Taufquote im jeweiligen Jahr

ZEITREIHE DER RANGLISTEN 2015 - 2018: TEIL 2

		Kath.	Platzierung in der Rangliste (Rang der Quote bezogen auf die Katholikenzahl)												
				-			n auf die k								
		Anzahl			nunione				ıngen	1					
GR	Nr Pfarrei	K	2015	2016	2017	2018	2015	2016	2017	2018					
	102 St. Maria Immaculata	6.693	11	21	5	22	16	20	6	4					
	105 St. Michael	5.985	33	6	25	6	36	16	30	40					
	113 B.M.V. Matris Dolorosae	3.219	9	18	1	7	1	1	1	1					
	114 St. Peter und Paul	25.364	26	17	28	32	19	12	32	28					
Ι	140 St. Antonius	26.523	22	29	30	10	33	35	31	38					
	145 St. Josef, Ruhrhalbinsel	21.525	8	3	8	16	11	7	8	5					
	146 St. Lambertus	19.842	30	37	39	26	8	15	10	24					
	150 St. Augustinus	19.951	37	24	21	27	34	39	40	35					
	190 St. Clemens	31.078	4	31	11	23	25	32	18	11					
	110 St. Franziskus	25.247	31	40	38	35	26	24	23	31					
	130 St. Johann	20.781	7	8	4	31	32	23	36	25					
	131 St. Judas Thaddäus	24.221	28	13	9	12	5	10	9	15					
	147 St. Laurentius	24.117	21	11	27	20	17	13	27	20					
II	148 St. Ludgerus	15.375	2	1	2	1	2	2	3	2					
	170 St. Marien	16.692	6	20	20	2	29	33	34	32					
	172 St. Peter und Paul, Witt.	12.600	3	22	23	5	31	8	5	33					
	180 St. Barbara	15.785	27	16	12	9	23	31	26	9					
	192 St. Marien	14.925	10	30	16	37	24	27	19	10					
	100 Christus König	7.899	1	14	17	30	38	36	21	37					
	101 St. Laurentius	8.139	20	2	6	14	42	17	7	41					
	120 St. Cyriakus	19.881	40	23	26	28	35	25	33	34					
	132 Liebfrauen	27.580	41	41	41	40	30	34	35	39					
III	142 St. Gertrud	15.396	39	28	42	41	29	40	12	30					
	153 St. Urbanus	32.335	29	32	32	29	18	28	17	13					
	171 St. Peter und Paul, Hatt.	16.469	38	7	22	17	3	6	2	3					
	181 St. Mariae Geburt	15.288	18	9	15	15	41	42	41	42					
	191 Herz Jesu	14.981	14	12	36	8	4	22	25	8					
	103 St. Matthäus	5.062	16	39	24	38	15	4	39	18					
	111 St. Gertrud von Brabant	24.870	34	27	29	34	28	29	28	17					
	112 Liebfrauen	29.695	23	25	35	21	14	19	20	22					
	133 St. Michael	18.665	35	33	40	36	39	38	38	31					
IV	141 St. Dionysius	18.457	24	19	18	13	22	26	24	19					
	144 St. Josef, Frintrop	17.140	25	34	13	11	10	18	11	14					
	160 St. Lamberti	26.371	19	4	7	4	9	11	4	12					
	182 St. Mariä Himmelfahrt	15.649	13	35	10	3	12	3	29	21					
	193 St. Pankratius	14.733	36	38	37	25	40	21	22	27					
	104 St. Medardus	14.904	17	15	3	24	7	14	14	6					
	121 St. Joseph	20.870		10	31	18	6	5	16						
	143 St. Johann Baptist	13.362	32	36	19	19	21	37	42						
V	149 St. Nikolaus	19.666	12	26	14	42	13	9	13						
	151 St. Hippolytus	13.159		5	34	33	20	30	15						
	152 St. Joseph	14.582	42	42	33	39	37	41	37	29					
							läische Pers								

Spalten GR Nr Pfarrei

GR Vergleichsgruppe (I - V)
Nr Schlüsselnummer der Pfarrei
Pfarrei Name der Pfarrei - Alle Personen, die am 31.12.2018 mit Hauptwohnsitz im Pfarrgebiet gemeldet waren.
[Jahreszahl] Der Rang der Pfarrei bei Erstkommunikantenquote und Trauquote im jeweiligen Jahr

Entwicklung der Kirchenaustritte im Jahr 2018

Im Jahr 2018 ist es insbesondere im Herbst zu einem starken Anstieg der Kirchenaustrittsfallzahlen im Bistum Essen gekommen. Im gesamten ersten Halbjahr lagen die Monatswerte durchweg unterhalb des jeweiligen fünfjährigen Mittelwerts, während sich im zweiten Halbjahr für alle Einzelmonate höhere Fallzahlen zeigen. Die Gesamtsumme im Jahr 2018 übertrifft den fünfjährigen Durchschnittswert daher nur geringfügig, aber es ist eine steigende Tendenz zum Jahresende hin festzustellen.

Die Darstellung der Tagesfallzahlen zeigt die Austrittsspitzen, aber auch die vergleichsweisen ruhigen Phasen im Verlauf des Jahres 2018 an. Spitzenwerte ergeben sich dabei regelmäßig vor und nach langen Wochenenden, sowie an Brückentagen, weil austrittswillige Berufstätige an diesen Tagen Zeit für den Gang zum Amtsgericht haben. Eine eher ruhige Phase liegt zwischen Mitte April und Mitte Juli, die durch ansteigende Fallzahlen während der Sommerschulferien in NRW beendet wird. Im ersten Quartal zeigen sich an einzelnen Punkten vergleichsweise Spitzen mit unbekannter Ursache, während einige sehr ausgeprägte und teilweise langanhaltende Hochphasen zwischen Ende September und Mitte November eindeutig durch die Medienpräsenz der Missbrauchsthematik verursacht sind. Nach einigen relativ ruhigen Wochen zwischen Mitte November und Mitte Dezember ergeben sich für die Weihnachtszeit wieder extrem hohe Fallzahlen. Da die Motive für Kirchenaustritte prinzipiell nicht erhoben werden, können über die Ursachen für erhöhte Fallzahlen leider immer nur Vermutungen angestellt werden.

Die bei uns vorliegenden Vergleichsauswertungen der tagesgenauen Kirchenaustritte aus zwei anderen Bistümern stimmen in den wesentlichen Punkten genau mit dem Austrittsverlauf im Bistum Essen überein.

Übersicht Kirchenaustritte 2018



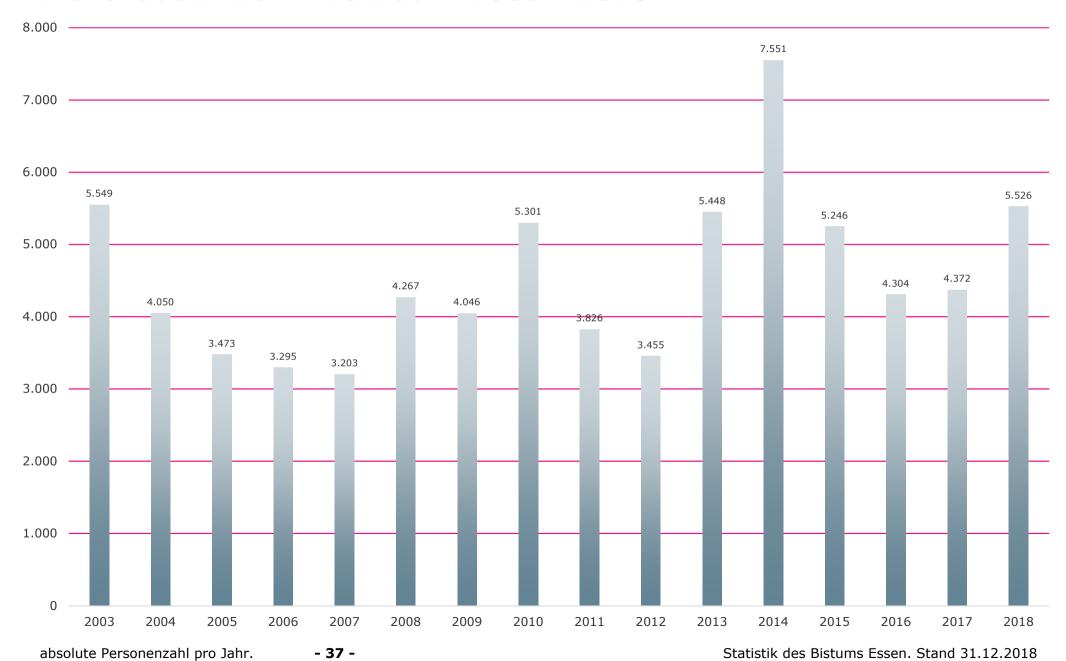
	Alter	na-L.	Bocl	num	Bott	trop	Duis	burg	Ess	sen	Gels	enk.	Glad	beck	Hat	Schw.	Müll	neim	Oberh	ausen	Bist	tum
	М	w	М	w	М	w	М	w	М	w	М	w	М	w	М	w	М	w	М	w	М	w
JAN	23	14	38	29	13	19	40	22	74	48	21	17	3	7	9	10	23	14	34	23	278	203
FEB	11	11	42	30	6	5	19	11	56	57	18	13	5	4	20	16	17	8	20	18	214	173
MÄRZ	17	11	36	29	16	10	29	27	67	55	12	19	11	1	21	6	11	18	19	14	239	190
APRIL	12	11	46	37	8	8	27	21	62	62	22	7	7	2	14	10	12	9	17	12	227	179
MAI	14	6	26	16	8	6	17	19	42	38	18	8	5	1	11	9	4	12	10	13	155	128
JUNI	18	5	41	31	10	5	26	26	60	35	11	4	3	5	14	13	10	8	14	15	207	147
JULI	16	9	31	25	12	8	30	21	69	45	18	14	11	5	15	11	19	10	19	20	240	168
AUG	28	9	45	35	16	16	32	24	66	57	24	25	11	5	17	16	16	22	25	25	280	234
SEP	7	8	44	26	16	15	31	28	82	66	17	13	5	2	20	17	18	18	22	31	262	224
ОКТ	23	27	66	60	19	9	47	38	96	77	30	21	17	12	19	26	34	21	35	28	386	319
NOV	15	21	54	42	11	9	31	20	81	79	21	16	6	5	22	19	19	27	23	24	283	262
DEZ	16	11	48	37	13	13	36	34	87	50	20	8	7	4	17	11	27	25	32	32	303	225
SUM	200	143	517	397	148	123	365	291	842	669	232	165	91	53	199	164	210	192	270	255	3074	2452
JAHR	200	143	517	397	148	123	365	291	842	669	232	165	91	53	199	164	210	192	270	255	3074	2452

		Gesai	mtausti	rittszal	nlen pro	Mona	t und S	tadt-/ŀ	Creisde	kanat	
	AL	во	вот	DU	E	GE	GLA	HS	МН	ОВ	GES
JAN	37	67	32	62	122	38	10	19	37	57	481
FEB	22	72	11	30	113	31	9	36	25	38	387
MÄRZ	28	65	26	56	122	31	12	27	29	33	429
APRIL	23	83	16	48	124	29	9	24	21	29	406
MAI	20	42	14	36	80	26	6	20	16	23	283
JUNI	23	72	15	52	95	15	8	27	18	29	354
JULI	25	56	20	51	114	32	16	26	29	39	408
AUG	37	80	32	56	123	49	16	33	38	50	514
SEP	15	70	31	59	148	30	7	37	36	53	486
ОКТ	50	126	28	85	173	51	29	45	55	63	705
NOV	36	96	20	51	160	37	11	41	46	47	545
DEZ	27	85	26	70	137	28	11	28	52	64	528
SUM	343	914	271	656	1511	397	144	363	402	525	5526
JAHR	343	914	271	656	1511	397	144	363	402	525	5526

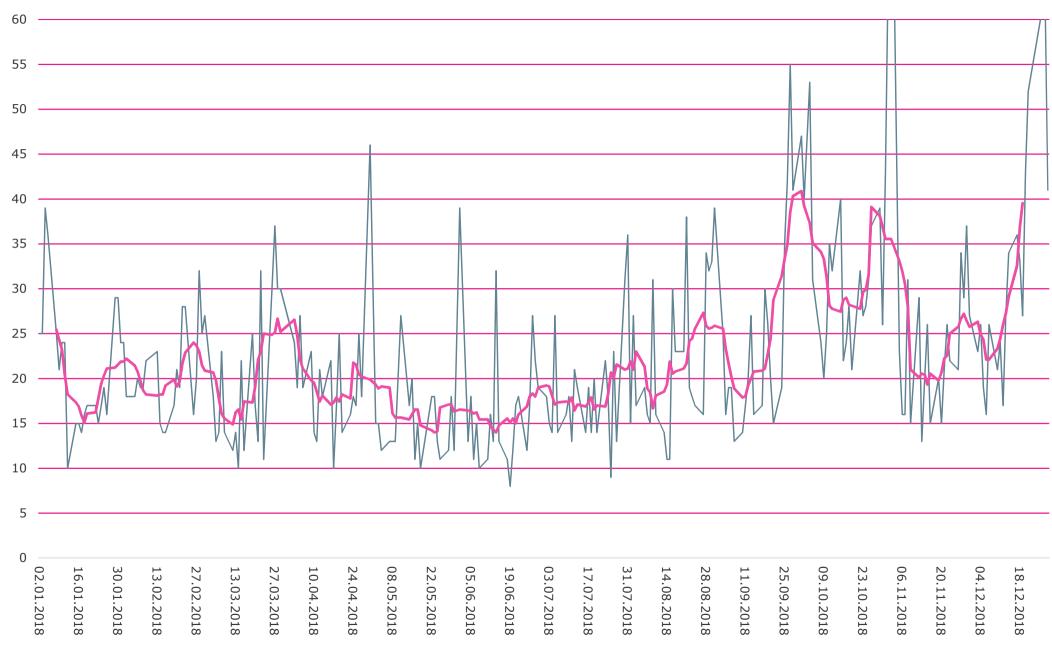
				Verg	leichsw	verte			
		absolut	t		Ar	nteil a.	d.Kathz	ahl (%	0)
	2018	Ø 5J.	Änd.		2018	Ø 5J.	Änd.	Ø 25J.	Änd.
JAN	481	558	-77		7,49	8,33	-0,84	7,27	+0,22
FEB	387	447	-60		6,04	6,71	-0,67	5,60	+0,44
MÄRZ	429	453	-24		6,71	6,82	-0,11	5,63	+1,08
APRIL	406	420	-14		6,36	6,33	+0,03	5,02	+1,34
MAI	IAI 283 385 -102				4,44	5,79	-1,35	4,43	+0,01
JUNI	354	390	-36		5,56	5,90	-0,33	4,21	+1,35
JULI	408	390	+18		6,42	5,92	+0,51	4,34	+2,09
AUG	514	494	+20		8,11	7,49	+0,62	4,99	+3,12
SEP	486	478	+8		7,68	7,25	+0,43	4,78	+2,91
ОКТ	705	489	+216		11,16	7,48	+3,69	6,40	+4,76
NOV	545	428	+117		8,65	6,54	+2,10	7,02	+1,63
DEZ	528	468	+60		8,39	7,16	+1,23	7,20	+1,19
SUM	5526	5400	+126		7,32	6,87	+0,45	5,61	+1,70
Zusatzan	gabe: Bei	uns verar	beitete Au	strittsfälle	anderer E	Bistümer (Gesamtwe	ert):	3488

Die Tabelle enthält die tatsächlichen Werte des gesamten Jahres 2018.

Kirchenaustritte im Zeitraum 2003 - 2018



Kirchenaustritte im Bistum Essen pro Werktag



Dünne graublaue Linie: Absolute Zahl der Kirchenaustritte pro Tag im gesamten Bistum Essen Dicke violette Linie: Gleitender Durchschnitt der absoluten Kirchenaustritte pro Tag.

Berechnung gleitender Durchschnitt: (Summe des jeweiligen Termins +/- 4 Werktage) / 9

Samstage sind in dieser Auswertung keine Werktage. Statistik des Bistums Essen. Stand 31.12.2018

Segnungsfeiern für Neugeborene

Seit Anfang 2017 werden im Bistum Essen Segnungsgottesdienstfeiern für Neugeborene angeboten, bei denen "die Freude über das Kind im Mittelpunkt steht und Gottes Berührung und Annahme erfahrbar wird"⁴. Vielfach sind die Segnungsfeiern als ökumenische Angebote in Zusammenarbeit mit einer evangelischen Pfarrei ausgestaltet, so dass sie sich nicht nur an katholische Eltern richten. Als neues und vor allem regional begrenztes Angebot sind die Teilnahmezahlen an den Segnungsfeiern im Vergleich zu den Taufen aktuell noch recht niedrig: Auf ein gesegnetes Baby kommen etwa neun katholisch getaufte Kinder.

Kath	olische Angebote	Anzahl	Teiln.
Nr		Feiern	Kinder
1	St. Cyriakus, Bottrop	3	52
2	St. Urbanus, GE-Buer	2	42
3	Hl. Familie, Gelsenk.	2	29
G	Summe Bistum Essen	7	123

Öku	menische Angebote	Anzahl	Teiln.
Nr		Feiern	Kinder
1	Elisabeth-Hosp., Bochum	4	132
2	Hl. Geist, Essen	4	265
3	St. Paulus, Essen	2	54
4	Ev. Apostelk., GE-Buer	1	11
G	Summe Bistum Essen	11	462

⁻

⁴: https://zukunftsbild.bistum-essen.de/die-bistums-projekte/die-bistumsprojekte/segnungsgottesdienst-mit-neugeborenen/ (zuletzt abgerufen am 08.07.2019)

TEIL 2: Pfarreienteil - Amtshandlungen an den Standorten

Erläuterungen

In diesem Teil werden zu allen 42 Pfarreien des Bistums Essen detaillierte statistische Daten auf der Ebene der Standorte dargestellt. Es liegen die Angaben aller Pfarreien vollständig vor.

Im Bistum Essen gibt es an vielen Stellen Kirchengebäude, die sich im Besitz einer Pfarrei befinden und als Weitere Kirche oder Filialkirche geführt werden, an denen aber tatsächlich weder im Jahr 2016 noch im Jahr 2017 Sonntagsgottesdienste oder Amtshandlungen stattgefunden haben. Diese in den beiden vergangenen Jahren komplett inaktiven Standorte werden bei allen Auswertungen ignoriert und sind auch auf den Übersichtskarten nicht mit dargestellt. Sofern ein Standort nur noch eingeschränkt genutzt worden ist, gilt er hier nur für die Amtshandlungen als aktiver Standort, die im Jahr 2017 in mindestens einem Fall tatsächlich dort stattgefunden haben bzw. durchgeführt oder gefeiert worden sind. Konkret bedeutet das, dass die Pfarreien z.B. für 274 aktive Standorte für 194 Taufen aemeldet haben. aber nur aktive Erstkommunionen. In vielen Pfarreien gibt es weitere Standorte, die aber in 2016 und 2017 nur zu anderen als in der Erhebung abgefragten Zwecken genutzt worden sind. Solche zusätzlichen Standorte sind aus Gründen der Vergleichbarkeit in dieser Erhebung komplett weggelassen. Das gilt entsprechend für alle Kirchen und Kapellen, an denen 2016 oder 2017 zwar Gottesdienste aefeiert worden sind, jedoch an Zählterminen aus welchen Gründen auch immer nicht (z.B. wenn Gottesdienste an einem Standort immer nur freitags gefeiert werden oder sonntags alle 4 Wochen).

Im Zuge der Pfarreientwicklungsprozesse haben die Pfarreien unter anderem für alle Kirchengebäude Einstufungen dahingehend vorgenommen, welche Nutzung aktuell und in der Zukunft geplant ist. Diese Einstufungen liegen jeweils für das Startjahr (z.B. 2017), sowie für die Jahre 2020, 2025 und 2030 vor. Dabei kann ein Gebäude in jedem Jahr eines der folgenden Merkmale erhalten:

A: Die Kirche ist zu diesem Zeitpunkt für die Seelsorge unentbehrlich und bleibt dauerhaft erhalten

- B: Die Notwendigkeit dieser Kirche für die Seelsorge ist zu diesem Zeitpunkt mittelfristig zu überprüfen. Sie bleibt bis auf weiteres erhalten, wobei eine Standortzusage über 10 Jahre hinaus nicht möglich ist
- C1: Die Kirche ist für die pastorale Arbeit zu diesem Zeitpunkt nicht unbedingt nötig. Es ist zunächst keine Profanierung geplant.
- C2: Die Kirche ist für die pastorale Arbeit zu diesem Zeitpunkt nicht mehr nötig und soll geschlossen / profaniert werden.
- X: Die Kirche ist zu diesem Zeitpunkt (voraussichtlich) geschlossen bzw. einer Folgenutzung zugeführt worden.

Da die Ergebnisse viel zu stark differenziert wären, wenn alle möglichen Merkmalskombinationen getrennt ausgewiesen würden, werden hier vier Gruppen gebildet, in die alle Kirchengebäude eingeordnet werden.

A: Die Kirche soll dauerhaft erhalten bleiben. Die Pfarrei hat sie im PEP im Jahr 2030 der Kategorie "A" zugeordnet.

BB: Die Kirche soll bis auf weiteres erhalten bleiben. Die Pfarrei hat sie im PEP sowohl im Jahr 2020, als auch im Jahr 2030 der Kategorie "B" zugeordnet. Die Kirchen, zu denen die Pfarrei noch keine Entscheidung über die endgültige Einstufung getroffen hat, sind hier mit eingruppiert

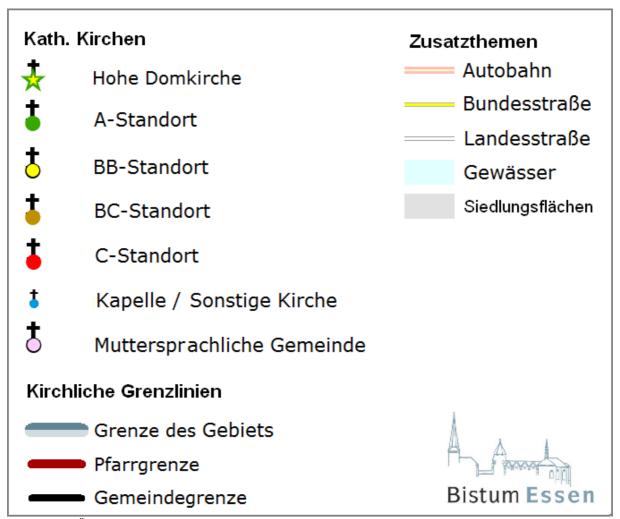
BC: Die Kirche ist mittelfristig zur pastoralen Arbeit nicht mehr erforderlich. Die Pfarrei hat sie im PEP im Jahr 2020 der Kategorie "A" oder "B" zugeordnet, sie dann aber im Jahr 2030 in Kategorie "C1", "C2" oder "X" eingestuft.

C: Die Kirche ist für die pastorale Arbeit kurzfristig nicht mehr bzw. nicht mehr unbedingt nötig. Die Pfarrei hat sie im PEP im Jahr 2020 der Kategorie "C1", "C2" oder "X" zugeordnet. Bei Einstufung als "C2" oder "X" ist eine kurzfristige Schließung vorgesehen, während bei einer Einstufung in "C1" auch ein Erhalt der Kirche mit externen Mitteln in Frage kommt (z.B. Förderverein), so lange es möglich ist.

Zu jeder Pfarrei sind insgesamt 4 – 7 Seiten eingestellt, die eine in Form von Tabellen, Karten und Diagrammen aufbereitete Datenauswahl zeigen. Schwerpunkte sind dabei die Anzahl der in den Pfarreien insgesamt, aber auch an den einzelnen Standorten jeweils vorgenommenen Amtshandlungen und einfache Vergleichsmöglichkeiten mit den anderen Pfarreien des Bistums. Weiterhin gibt es zu jeder Pfarrei einen kurzen Textabschnitt, in dem die wichtigsten Ergebnisse, Eigenarten und Besonderheiten für die Pfarrei beschrieben werden.

1. Seite

Die 1. Seite zeigt eine schematische Übersichtskarte der Pfarrei mit dem Verlauf der kirchlichen Grenzlinien, der Lage der Siedlungsgebiete und dem Verlauf der Hauptstraßen. Weiterhin sind alle aktiven Standorte, für die die Pfarrei Amtshandlungen gemeldet hat, auf der Karte eingezeichnet. Die folgende Abbildung zeigt die für alle Übersichtskarten verwendbare Legende.



Legende der Übersichtskarten

Rechts neben dem Kartenfeld sind oben zunächst die Gemeinden (Pfarrbezirke) aufgelistet, in die das jeweilige Pfarrgebiet aufgeteilt ist. Links des Gemeindenamens ist die zweistellige Meldewesenschlüsselnummer angegeben und auf der rechten Seite die Katholikenzahl zum Stichtag 31.12.2018. Hier sind nur die mit Hauptwohnsitz im Gemeinde- bzw. Pfarrgebiet gemeldeten Katholiken berücksichtigt.

Unter der Gemeindeliste befindet sich eine Übersicht der Standorte. In violett ist dabei zunächst die in dieser Erhebung verwendete zweistellige Nummer des Standorts angeben, dann in schwarz der Name des Standorts (meist das Patrozinium der Kirche) und – sofern der Platz dazu ausreicht – der Typ.

Außerdem befinden sich kleine Fotos der Standorte im rechten, unteren Bereich, sofern sie verfügbar sind.

2. Seite

Die folgende Seite zeigt im obersten Teil zunächst einige allgemeine Daten der Pfarrei und ihre Lage auf einer kleinen Karte des Bistums Essen. Darunter befindet sich eine zweigeteilte Zeitreihentabelle der letzten vier Jahre für einige ausgewählte statistische Daten der Pfarrei.

Katholiken Die Anzahl der am 31.12. des angegebenen Jahres mit

Hauptwohnsitz im Pfarrgebiet gemeldeten Katholiken

Gemeinden Die Anzahl der am 31.12. des angegebenen Jahres

bestehenden Gemeinden (Pfarrbezirke), in die die Pfarrei

aufgeteilt war.

Aktive Standorte Die Anzahl der Standorte, für die die Pfarrei mindestens

einen Gottesdienst oder eine Amtshandlung gemeldet hat.

Sonntagsgottesdienste Die Anzahl der an allen Kirchen im Pfarrgebiet an den beiden

Zählterminen gefeierten Sonntagsgottesdiensten und Vorabendmessen. Angegeben ist der Durchschnitt beider Zähltermine. In den Fällen, an denen an einem Zähltermin an einem Standort die Zählung versäumt wurde, wurde der vorhandene Wert auch für den versäumten Termin angesetzt. Jedoch in den Fällen, an denen an einem Zähltermin mindestens ein Gottesdienst stattgefunden hat, aber an dem anderen Zähltermin nicht, wurde zur Berechnung des

Durchschnitts der vorhandene Wert halbiert.

Gottesdienstteilnehmer Die Anzahl der Teilnehmer an den unter Sonntagsgottes-

dienste aufgeführten Gottesdiensten. Auch hier ist immer der Durchschnittswert der beiden Zähltermine angegeben und

die Sonderfälle wie zuvor beschrieben berücksichtigt.

Taufen (Pfarrmitgl.)

Die Anzahl aller Personen, die im Jahr 2018 in einer

beliebigen Kirche römisch-katholisch getauft wurden und ihren Hauptwohnsitz zum Zeitpunkt der Taufe im Pfarrgebiet

hatten

Taufen (Amtshandl.) Die Anzahl aller Taufen, die im Jahr 2018 in der

Verantwortung der Pfarrei tatsächlich durchgeführt wurden (Amtshandlungen). Der Wohnort des Täuflings ist

unerheblich.

+ Kinder O - 1 J. Die Anzahl aller Taufen wie unter Taufen (Amtshandl.), bei

denen der Täufling am Stichtag 31.12.2018 (nicht: zum

Zeitpunkt der Taufe) 0-1 Jahre alt war.

+ Kinder 2 - 6 J. Die Anzahl aller Taufen wie unter Taufen (Amtshandl.), bei

denen der Täufling am Stichtag 31.12.2018 (nicht: zum

Zeitpunkt der Taufe) 2-6 Jahre alt war.

+ Kinder 7 - 13 J.

Die Anzahl aller Taufen wie unter Taufen (Amtshandl.), bei denen der Täufling am Stichtag 31.12.2018 (nicht: zum Zeitpunkt der Taufe) 7-13 Jahre alt war.

+ Erwachsenentaufen

Die Anzahl aller Taufen wie unter Taufen (Amtshandl.), bei denen der Täufling am Stichtag 31.12.2018 (nicht: zum Zeitpunkt der Taufe) mindestens 14 Jahre alt war.

Erstkommunionen

Die Anzahl aller Erstkommunionen, die im Jahr 2018 in der Verantwortung der Pfarrei tatsächlich erteilt wurden (Amtshandlungen; Zahl der Kinder, nicht: Zahl der Gottesdienste). Der Wohnort der Kommunionkinder ist unerheblich.

Firmungen

Die Anzahl aller Firmungen, die im Jahr 2018 in der Verantwortung der Pfarrei tatsächlich gefeiert wurden (Amtshandlungen; Zahl der Firmlinge, nicht: Zahl der Gottesdienste). Der Wohnort der Firmlinge ist unerheblich.

Trauungen

Die Anzahl aller Trauungen, die im Jahr 2018 in der Verantwortung der Pfarrei tatsächlich gefeiert wurden (Amtshandlungen). Der Wohnort der Eheleute ist unerheblich. Trauungen werden nicht doppelt gezählt, wenn beide Ehepartner katholisch sind. Trauungen, für die Dispens von der Formpflicht erteilt wurde und Sanatio i.R.-Fälle sind hier nicht mit enthalten.

+ beide kath.

Die Anzahl aller Trauungen, bei denen beide Ehepartner zum Zeitpunkt der Trauung Mitglieder der römisch-katholischen Kirche waren.

+ kath. und ev.

Die Anzahl aller Trauungen wie unter TRG, bei denen ein Ehepartner zum Zeitpunkt der Trauung Mitglied der römischkatholischen Kirche war und der andere Ehepartner zu diesem Zeitpunkt einer evangelischen Konfession angehört hat.

+ kath. und sonst.

Die Anzahl aller Trauungen wie unter TRG, bei denen ein Ehepartner zum Zeitpunkt der Trauung Mitglied der römischkatholischen Kirche war und der andere Ehepartner zu diesem Zeitpunkt weder der römisch-katholischen, noch einer evangelischen Konfession angehört hat.

Dispenstrg. vdF.

Die Anzahl der Dispensen, die das Bischöfliche Generalvikariat zur Durchführung einer von der römischkatholischen Formpflicht befreiten kirchlichen Trauung für mit Hauptwohnsitz in der Pfarrei gemeldete Katholiken im Jahr 2018 erteilt hat. Derart dispensierte Trauungen finden grundsätzlich in nicht-katholischen Kirchen statt und werden daher auch nie in der Verantwortung einer katholischen Pfarrei durchgeführt. In Einzelfällen kann es vorkommen, dass trotz vorliegender Dispens die Trauung nicht oder erst im folgenden Kalenderjahr durchgeführt wird.

Sanatio in radice

Die Anzahl der "Sanatio in radice"-Fälle (Heilung an der Wurzel). Eine in der Regel längere Zeit zuvor geschlossene zivilrechtliche Ehe, die ursprünglich nach dem Kirchenrecht

ungültig gewesen ist, wird in einem solchen Fall nachträglich

für gültig erklärt.

Übertritte Die Anzahl aller Übertritte (Eintritte) zur römisch-

katholischen Kirche im Jahr 2018, bei denen der jeweils Neuaufgenommene den Hauptwohnsitz zu diesem Zeitpunkt

im Pfarrgebiet hatte.

Wiederaufnahmen Die Anzahl der Wiederaufnahmen von zuvor ausgetretenen

> Katholiken im Jahr 2018, bei denen jeweils der Wiederaufgenommene den Hauptwohnsitz diesem

Zeitpunkt im Pfarrgebiet hatte.

Austritte Die Anzahl der im Pfarrgebiet mit Hauptwohnsitz gemeldeten

Personen, die im Jahr 2018 aus der römisch-katholischen

Kirche ausgetreten sind.

Die Anzahl aller kirchlichen Bestattungen, die im Jahr 2018 in Bestattungen

der Verantwortung der Pfarrei tatsächlich durchgeführt wurden (Amtshandlungen; nicht: Zahl der verstorbenen Katholiken). Der Wohnort der Verstorbenen ist unerheblich. Die Lage des Bestattungsorts bzw. des Friedhofs ist

unerheblich.

Der unterste Bereich der zweiten Seite zeigt die Position, die die Pfarrei in einer Rangliste aller 42 Pfarreien hat, falls man für jede der angegebenen Amtshandlungen und Werte eine solche Liste in absteigender Sortierung erstellen würde. Der Wert 1 bedeutet den bistumsweit höchsten Wert aller Pfarreien, der Wert 42 bedeutet den bistumsweit niedrigsten Wert aller Pfarreien. Bei der Katholikenzahl und der Pfarreifläche bezieht sich die Rangfolge auf die absolute Angabe, in allen anderen Fällen auf den Anteil der jeweiligen Amtshandlung an der Katholikenzahl. Kleine Pfarreien sind daher bei der Erstellung der Rangfolge gegenüber den großen Pfarreien nicht "benachteiligt".

Falls zwei oder mehr Pfarreien exakt den gleichen Wert erzielen, erhalten alle betreffenden Pfarreien den gleichen, niedrigsten Rang. Falls sich Pfarrei A und B beispielsweise die Spitzenposition bei der Katholikenzahl teilen, erhalten beide den Rang 1. Die darauf folgende, nächstkleinere Pfarrei C würde den Rang 3 erhalten – Rang 2 würde in diesem Fall gar nicht vergeben.

Interpretationsbeispiel: Die Pfarrei St. Cyriakus, Bottrop hat bei den Taufen Rang 18. Das bedeutet, dass 17 Pfarreien im Jahr 2018 höhere Taufanteile an der Katholikenzahl hatten, aber 24 Pfarreien niedrigere oder genau gleich hohe Taufanteile. Der Rang stellt zunächst keine Bewertung dar – er zeigt den Vergleich zu den anderen Pfarreien des Bistums.

In den Tabellen sind die Werte der fünf günstigsten Ränge grün und die Werte der fünf ungünstigsten Ränge rot hinterlegt.

3. (- 5.) Seite

Die dritte Seite zeigt in ihrem oberen Bereich jeweils die Anzahl der aktiven Standorte differenziert nach dem Standorttyp und dem Angebot an fremdsprachigen Gottesdiensten. Sofern fremdsprachige Gottesdienste für einen oder mehrere Standorte gemeldet wurden, sind die jeweiligen Sprachen hier angegeben. Weiterhin sind insgesamt drei Tabellen vorhanden, die eine umfangreiche, auf die jeweiligen Standorte bezogene Datenauswahl zu den Themen Gottesdienstteilnahme, Taufen, Erstkommunionen und Trauungen enthalten. Dabei werden die folgenden Abkürzungen und Spaltenüberschriften verwendet:

T Der Standorttyp

(A – Dauerhaft zu erhaltende Kirche (A-Standort), BB – Kirche bleibt bis auf weiteres erhalten (B-Standort im Jahr 2030), BC – Kirche ist zur mittelfristigen Schließung vorgesehen (B-Standort im jahr 2020 und C-Standort im Jahr 2030), C – Kirche ist zur kurzfristigen Schließung vorgesehen (C-Standort im Jahr 2020), K – Kapelle oder Sonstige Kirche, D – Hohe Domkirche, M – Standort mit mutter/fremdsprachigen Gottesdiensten)

Anzahl Die absolute Anzahl am Standort (variiert nach Thema)

TN Die Teilnehmerzahl an den Gottesdiensten am jeweiligen Standort

Ant. K. Der Anteil an der Katholikenzahl der gesamten Pfarrei. Bei der Gottesdienstteilnahme ist der Anteil in % bzw. pro 100 Katholiken angegeben, in allen anderen Fällen ist er in ‰ bzw. pro 1000 Katholiken angegeben.

Ant. Dt. Der Anteil der Teilnehmerzahl an den Sonntagsgottesdiensten am angegebenen Standort an der Gesamtteilnehmerzahl aller deutschsprachigen Gottesdienste der Pfarrei. Diese Angabe entfällt für muttersprachliche Standorte. Angegeben in %.

Ant. Pf. Der Anteil der Amtshandlungen oder der Gottesdienstteilnehmerzahl am angegebenen Standort am Gesamtwert der Pfarrei. Angegeben in %.

Pang Der Rang des Standorts im Vergleich zu allen anderen gemeldeten Standorten des Bistums Essen. Dabei sind nur die Standorte berücksichtigt, für die mindestens eine Amtshandlung bzw. ein Gottesdienst gemeldet worden ist. Die Rangfolgen beziehen sich anders als in der Tabelle auf der zweiten Seite bei Standorten immer auf die absoluten Werte.

Rang Gl. ...von Der Rang des Standorts im Vergleich zu den anderen gemeldeten Standorten des gleichen Typs (T) im Bistum Essen. Dabei sind nur die Standorte berücksichtigt, für die mindestens eine Amtshandlung bzw. ein Gottesdienst gemeldet worden ist. Die Spalte "...von" zeigt die Gesamtzahl aller Standorte des Typs. Die Rangfolgen beziehen sich anders als in der Tabelle auf der zweiten Seite bei Standorten immer auf die absoluten Werte. Für den Gesamtwert der Pfarrei (Summenzeile) bezieht sich die Rangfolge dagegen auf den Anteil an der Katholikenzahl.

In kleinen Pfarreien finden diese Angaben auf einer einzelnen Seite Platz. Für größere Pfarreien sind zwei oder drei Seiten nötig.

4./5./6. Seite

Die folgende Seite zeigt die Verteilung der Gottesdienste und Amtshandlungen im Pfarrgebiet nach dem Standorttyp. Zusätzlich zur Tabelle gibt es drei Diagramme, die die Verteilung der Zahl der Sonntagsgottesdienste, die Verteilung der Teilnehmerzahl an den Sonntagsgottesdiensten und die Verteilung der übrigen Amtshandlungen darstellen. In der Tabelle werden die folgenden Abkürzungen und Spaltenüberschriften verwendet:

T Der Standorttyp

 $(P-Pfarrkirche,\ G-Gemeindekirche,\ F-Filialkirche,\ W-Weitere\ Kirche,\ K-Kapelle\ oder\ Sonstige$

Kirche, D – Hohe Domkirche, M – Standort mit mutter-/fremdsprachigen Gottesdiensten)

GTDAZ Die absolute Anzahl der Sonntagsgottesdienste am Standort

GTDTN Die Teilnehmerzahl an den Gottesdiensten am Standort

TF Die absolute Anzahl der Taufen am Standort.

EK Die absolute Anzahl der Erstkommunionen am Standort.

TRG Die absolute Anzahl der Trauungen am Standort.

GES Die absolute Anzahl der Taufen, Erstkommunionen und Trauungen

(Summe) am Standort.

Im rechten Teil der Tabelle sind statt der absoluten Werte die Anteile des Standorttyps am Gesamtwert der jeweiligen Amtshandlung in der Pfarrei angegeben.

5./6./7. Seite

Die letzte Seite enthält einen kurzen Text, in dem die wichtigsten Ergebnisse, Eigenarten und Besonderheiten für die Pfarrei beschrieben werden. Diese Zusammenfassungen verwenden etliche Standardformulierungen, um den Vergleich der jeweiligen Pfarrei zu den übrigen Pfarreien darzustellen. Die Formulierungen entsprechen in etwa den folgenden Zuordnungen:

Spitzenwert: Der höchste Wert

Spitzengruppe: Der zweit- bis fünfthöchste Wert

Stark überdurchschnittlich: Mindestens 3/4 der übrigen Pfarreien haben

(sehr stark/hoch) niedrigere Werte (untere Grenze: 75%-

Quantil)

Überdurchschnittlich: Mindestens 3/5 bis maximal 3/4 der übrigen

(stark/hoch) Pfarreien haben niedrigere Werte (untere

Grenze: 60%-Quantil)

Durchschnittlich: Mindestens 2/5 und maximal 3/5 der

(mittel) Pfarreien haben niedrigere Werte

Unterdurchschnittlich: Mindestens 1/4 und maximal 2/5 der

(schwach/niedrig) Pfarreien haben niedrigere Werte (obere

Grenze: 40%-Quantil)

Stark unterdurchschnittlich: Maximal 1/4 der Pfarreien haben niedrigere

(sehr schwach/niedrig) Werte (obere Grenze: 25%-Quantil)

Schlussfeld: Der zweit- bis fünftniedrigste Wert

Schlusslicht: Der niedrigste Wert

Weiterhin ist normalerweise die Information im Text enthalten, welche Kirchen der Pfarrei zu den 100 am stärksten besuchten Sonntagsgottesdienststandorten des Bistums gehören. Kriterium ist hier der Durchschnitt der absoluten Anzahl der Gottesdienstbesucher an den beiden Zählterminen, unabhängig davon, wie viele Messen an den Zählterminen gefeiert worden sind.

Für die Standorte der Kapellen sind nahezu immer entweder gar keine oder wesentlich niedrigere Fallzahlen der Amtshandlungen und der Gottesdienstteilnahme als für Gemeindekirchen und Filialkirchen gemeldet. Kapellen belegen in den Ranglisten daher fast immer Plätze im untersten Drittel. Dieses ist in den Zusammenfassungen nicht jedes Mal aufs Neue mit aufgenommen.

Bei den Textpassagen zur Darstellung der Entwicklung des Gottesdienstbesuchs und der Amtshandlungen im Vergleich zum Vorjahr gilt im Regelfall folgende Zuordnung:

Extremer Anstieg: Veränderung ist mehr als +67%

Massiver Anstieg: Veränderung +25% bis +67%

Starker/erheblicher Anstieg: Veränderung +10% bis +25%

Anstieg (ohne Bekräftigung): Veränderung +5% bis +10%

Leichter Anstieg: Veränderung weniger als 5%

Leichter Rückgang: Veränderung weniger als 5%

Rückgang (o. Bekräftigung): Veränderung -5% bis -10%

Starker / erhebl. Rückgang: Veränderung -10% bis -20%

Massiver Rückgang: Veränderung -20% bis -40%

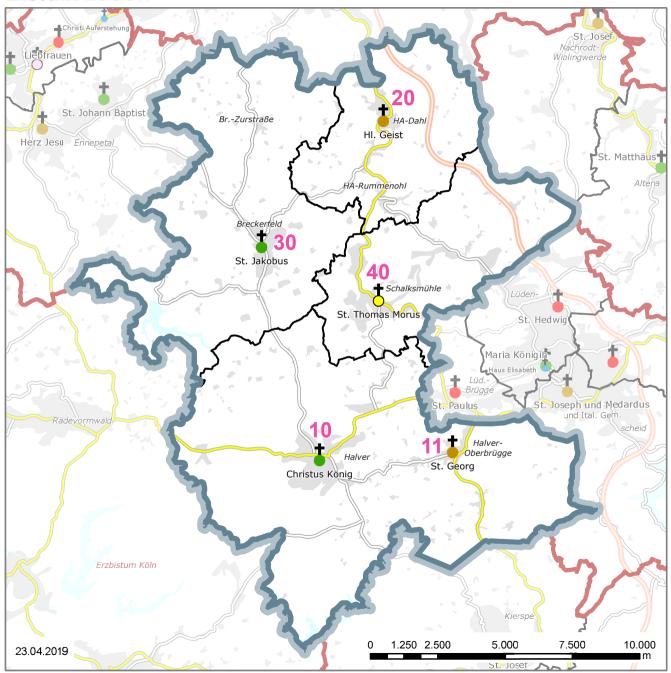
Extremer Rückgang: Veränderung mehr als -40%

Von dieser Einteilung kann bei Amtshandlungen, die in sehr geringer Zahl gemeldet worden sind, abgewichen werden. Massive und extreme Bewegungen sollten in größeren Pfarreien nie ohne besonderen Anlass vorkommen. In kleinen Pfarreien können dagegen schon relativ geringe Änderungen der absoluten Fallzahlen zu solchen Bewegungen führen, insbesondere bei Trauungen.



Pfarrei 100 - Christus König, Halver

Bistum Essen



Gemeinden

10 Christus König (P)	2.815 Kath.
20 Herz Jesu	1.243 Kath.
30 St. Jakobus	1.799 Kath.
40 St. Thomas Morus	2.042 Kath.
	7.899 Kath.

Standorte

- 10 A Christus König, Halver
- **BC** St. Georg, Halver-Oberbrügge
- **BC** HI. Geist, Hagen-Dahl
- 30 A St. Jakobus, Breckerfeld
- **BB** St. Thomas Morus, Schalksmühle

Kirchengebäude







Christus König, Halver

Errichtung: 01.10.2006
Größe: 238,6 km²
Einwohner: 40.426
Katholikenanteil: 19,5 %





	Zeitreihentabelle Christus König Absolute Werte Anteil an der Katholikenzahl												
		Absolute	e Werte		Catholike	nzahl							
					(pro	1000 Kat	holiken /	‰)					
	2015	2016	2017	2018	2015	2016	2017	2018					
Katholiken (Hauptwohnsitz)	8.073	7.992	8.014	7.899									
Gemeinden	4	4	4	4									
Aktive Standorte*	5	5	5	5									
Sonntagsgottesdienste	5,0	5,0	5,0	5,0									
Gottesdienstfeiernde**	505	410	464	370	6,2	5,1	5,8	4,7					
Taufen (Pfarrmitglieder)	48	34	51	42	5,9	4,3	6,4	5,3					
Taufen (Amtshandlungen)	45	28	49	41	5,6	3,5	6,1	5,2					
Kinder 0 - 1 Jahre	36	23	33	34									
Kinder 2 - 6 Jahre	2	3	15	5									
Kinder 7 - 13 Jahre	6	2	1	1									
Erwachsenentf. ab 14 J.	1	0	0	1									
Erstkommunionen	73	56	56	47	9,0	7,0	7,0	6,0					
Firmungen	40	51	47	37	5,0	6,4	5,9	4,7					
Trauungen	6	7	11	8	0,7	0,9	1,4	1,0					
Eheleute beide kath.	1	1	3	3									
Eheleute kath. und ev.	3	5	5	3									
Eheleute kath. und sonst.	2	1	3	2									
Dispenstr. v.d. Formpflicht^	1	2	6	0									
Sanatio in radice-Fälle^	0	1	0	0									
Übertritte (Eintritte)	1	0	0	0	0,1	0,0	0,0	0,0					
Wiederaufnahmen	1	3	1	1	0,1	0,4	0,1	0,1					
Austritte	46	29	51	53	5,7	3,6	6,4	6,7					
Bestattungen	74	69	58	66	9,2	8,6	7,2	8,4					

^{*:} Hier ist die Anzahl der Standorte angegeben, für die die Pfarrei Amtshandlungen gemeldet hat. **: Angabe des Anteils pro 100 Katholiken (%) ^: Sonderfälle bei kirchlichen Trauungen: Dispenstr. v.d. Formpflicht sind kirchliche Trauungen, bei denen die Erlaubis erteilt wurde, sie nicht im Rahmen eines römisch-katholischen Gottesdienstes auszuführen. Bei Sanatio in radice-Fällen wird eine eigentlich nach dem Kirchenrecht ungültige Eheschließung im Nachhinein doch noch für gültig erklärt,

Katholikenzahl:	38	Taufen (Amtsh.):	35
Fläche:	1	Erstkommunionen:	30
		Firmungen:	5
Gottesdienstbesuch	40	Trauungen:	37
(je 100 Kath.)		Bestattungen:	40

Standorte im Pfarrgebiet, fü	ir die Amtshandlu	ngen gemeldet wurden		
Allgemeine Aktivitäten an		Fremdsprachige Gottesdienste an		Sprachen:
A-Standorten	2	A-Standorten:	0	-
BB-Standorten	1	BB-Standorten:	0	-
BC- und C-Standorten	2	BC- und C-Standorten:	0	-
Kapellen / Sonstige Kirchen:	0	Kapellen / Sonstige Kirchen:	0	-

						An	ntshand	lungen a	an den S	Standort	en			
							Go	ttesdiens	stteilnahr	ne				
			1. Ter	1. Termin 2. Termin Durchschnitt beider Termine										
							ar	n Stando	rt	im V	ergleich z	u ander	en Stando	rten
Nr.	Standort / Kirche	T	Anzahl	TN	Anzahl	TN	Anzahl	TN	Ant. K.	Ant. Dt.	Ant. Pf.	Rang*	Rang Gl.	von
10	Christus König	Α	1	92	1	113	1,0	102,5	1,30	27,7	27,7	202	81	86
30	St. Jakobus	Α	1	85	1	86	1,0	85,5	1,08	23,1	23,1	221	83	86
40	St. Thomas Morus	BB	1	68	1	89	1,0	78,5	0,99	21,2	21,2	231	43	50
11	St. Georg	ВС	1	41	1	45	1,0	43,0	0,54	11,6	11,6	296	23	24
20	HI. Geist	ВС	1	66	1	54	1,0	60,0	0,76	16,2	16,2	263	20	24
00	Pfarrei Christus König - Summe		5	352	5	387	5,0	370	4,68	100,0	100,0		40	42

*: von 355 Standorten, für die Gottesdienste gemeldet wurden.

						Aı	mtshand	lungen a	an den S	tandort	en				
				Tauf	en (Amts	handlun	gen)		Erstkommunionen						
			am Sta	andort	im Ve	ergleich z	.a. Stand	orten	am Sta	andort	im Ve	ergleich z	.a. Stando	orten	
Nr.	Standort / Kirche	Т	Anzahl	Ant. K.	Ant. Pf.	Rang*	Rang Gl.	von	Anzahl	Ant. K.	Ant. Pf.	Rang**	Rang Gl.	von	
10	Christus König	Α	10	1,27	24,4	168	77	86	12	1,52	25,5	155	75	78	
30	St. Jakobus	Α	10	1,27	24,4	168	77	86	15	1,90	31,9	144	69	78	
40	St. Thomas Morus	BB	9	1,14	22,0	178	41	51	10	1,27	21,3	163	34	39	
11	St. Georg	ВС	5	0,63	12,2	208	18	22	0	0,00	0,0	Х	х	х	
20	HI. Geist	ВС	7	0,89	17,1	192	15	22	10	1,27	21,3	163	16	19	
00	Pfarrei Christus König - Summe		41	5,19	100,0		35	42	47	5,95	100,0		30	42	

^{*:} von 265 Standorten, für die Taufen gemeldet wurden.

**: von 184 Standorten, für die Erstkommunionen gemeldet wurden.

Standorte im Pfarrgebiet, fü	r die Amtshandlu	ngen gemeldet wurden		
Allgemeine Aktivitäten an		Fremdsprachige Gottesdienste an		Sprachen:
A-Standorten	2	A-Standorten:	0	-
3B-Standorten	1	BB-Standorten:	0	=
BC- und C-Standorten	2	BC- und C-Standorten:	0	-
Kapellen / Sonstige Kirchen:	0	Kapellen / Sonstige Kirchen:	0	-

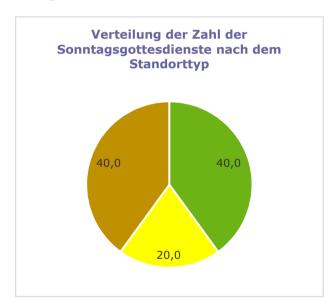
						Aı	mtshand	lungen a	an den S	tandort	en					
					Trauu	ngen			Vergleich zum Vorjahr							
									Erhöhung oder Verringerung im Jahr 2018							
			am Sta	andort	im Ve	rgleich z	.a. Stand	orten	Gottes	lienst°	Taufen	Erstk.	Trau.	Tf/E/Tr		
Nr.	Standort / Kirche	T	Anzahl	Ant. K.	Ant. Pf.	Rang*	Rang Gl.	von	Anzahl	TN	TF	EK	TRG	GES		
10	Christus König	Α	3	0,38	37,5	120	58	83	+0,0	-1,5	-8	+2	-2	-8		
30	St. Jakobus	Α	1	0,13	12,5	181	78	83	+0,0	-49,0	+6	+0	-1	+5		
40	St. Thomas Morus	BB	3	0,38	37,5	120	24	42	+0,0	-21,0	+0	-9	+1	-8		
11	St. Georg	ВС	0	0,00	0,0	Х	х	х	+0,0	-1,0	+0	+0	+0	+0		
20	HI. Geist	ВС	1	0,13	12,5	181	15	18	+0,0	-21,5	-6	-2	-1	-9		
00	Pfarrei Christus König - Summe		8	1,01	100,0		37	42	+0,0	-94,0	-8	-9	-3	-20		

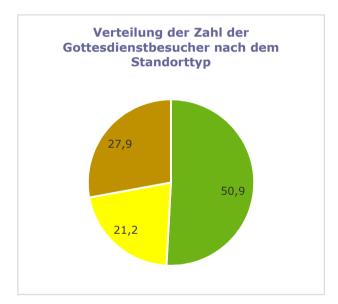
^{*:} von 216 Standorten, für die Trauungen gemeldet wurden.

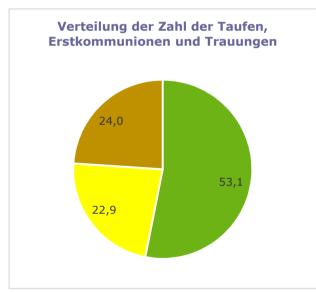
^{°:} Deutsche und fremdsprachige Gottesdienste sind hier zusammengefasst

					Am	tshandlu	ingen a	n den St	andortty	pen im	Pfarrgel	piet			
				Absolute Anzahl Anteil am Gesamtwert der Pfarrei											
			Gottes	dienst.	Taufen	Erstk.	Trau.	Tf/E/Tr	Gottes	dienst.	Taufen	Erstk.	Trau.	Tf/E/Tr	
Nr	. Standorttyp	T	GTDAZ	GTDTN	TF	EK	TRG	GES	GTDAZ	GTDTN	TF	EK	TRG	GES	
1	A-Standort	Α	2,0	188,0	20	27	4	51	40,0	50,9	48,8	57,4	50,0	53,1	
2	BB-Standort	BB	1,0	78,5	9	10	3	22	20,0	21,2	22,0	21,3	37,5	22,9	
3	BC-Standort	ВС	2,0	103,0	12	10	1	23	40,0	27,9	29,3	21,3	12,5	24,0	
	Pfarrei Christus König - Summe		5,0	370	41	47	8	96	100	100	100	100	100	100	

Diagramme





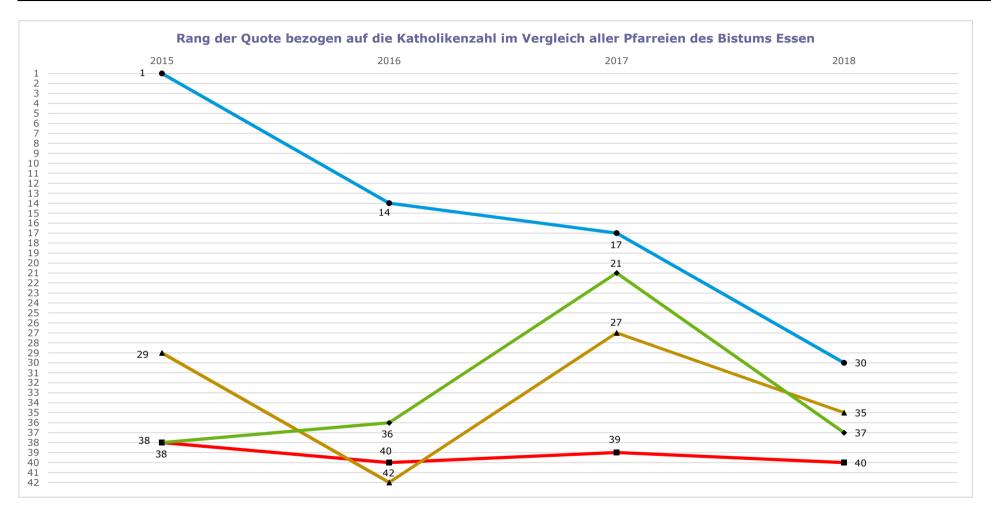








Zeitliche Entwicklung der Gottesdienstteilnahme und der Amtshandlungen im Vergleich mit den anderen Pfarreien



Gottesdienstteilnahmequote Taufquote Erstkommunionquote Trauungsquote

Rang 1: Spitzenwert Rang 2 - 5: Spitzengruppe

Rang 6 - 11: Weit überdurchschnittlich

Rang 12 - 17: Überdurchschnittlich

Rang 18 - 25: Durchschnittlich

Rang 26 - 31: Unterdurchschnittlich

Rang 32 - 37: Weit unterdurchschnittlich

Rang 38 - 41: Schlussfeld

Rang 42: Schlusslicht

Zusammenfassung der Ergebnisse

Die Pfarrei Christus König ist die flächenmäßig größte Pfarrei des Bistums Essen, gehört aber aufgrund Ihrer Lage im vergleichsweise dünn besiedelten Gebiet und des geringen Katholikenanteils der Einwohner zum Schlussfeld bei der Katholikenzahl.

Sie verfügt bei 7.899 Katholiken über insgesamt fünf aktive Standorte, wobei im Pfarrgebiet keine muttersprachlichen Gemeinden aktiv sind.

Bei der auf die Katholikenzahl bezogenen Gottesdienstteilnahmequote gehört die Pfarrei Christus König zum bistumsweiten Schlussfeld (Rang 40). Alle Kirchen der Pfarrei nehmen dementsprechend in der jeweiligen Rangliste ihres Typs einen der hintersten Plätze ein und alle Kirchen gehören auch zur unteren Hälfte der Gesamtrangliste.

Bezogen auf die Katholikenzahl ist Zahl der Erstkommunionen unterdurchschnittlich hoch, während Taufen und Trauungen in stark unterdurchschnittlichem Maß ausgeführt worden sind. Bei der Quote der Bestattungen gehört die Pfarrei Christus König zum Schlussfeld der Pfarreien im Bistum Essen (Rang 40). Dagegen belegt Christus König bei den Firmungen einen Platz in der Spitzengruppe (Rang 5).

Bei der Verteilung der Amtshandlungen zeigt sich ein leichtes Übergewicht der beiden A-Standorte Christus König und St. Jakobus gegenüber den drei anderen Kirchen. Allein die Filialkirche St. Georg vermeldet wesentlich geringere Fallzahlen der abgefragten Amtshandlungen als die übrigen Standorte.

Bei insgesamt gleichbleibender Zahl der gemeldeten Sonntagsmessen ist der Gottesdienstbesuch der Pfarrei gegenüber dem bereits im Vorjahr schon sehr niedrigen Wert massiv abgefallen. Auch bei allen differenziert abgefragten Amtshandlungen sind hohe Verluste gegenüber den Vorjahreswerten zu vermelden.

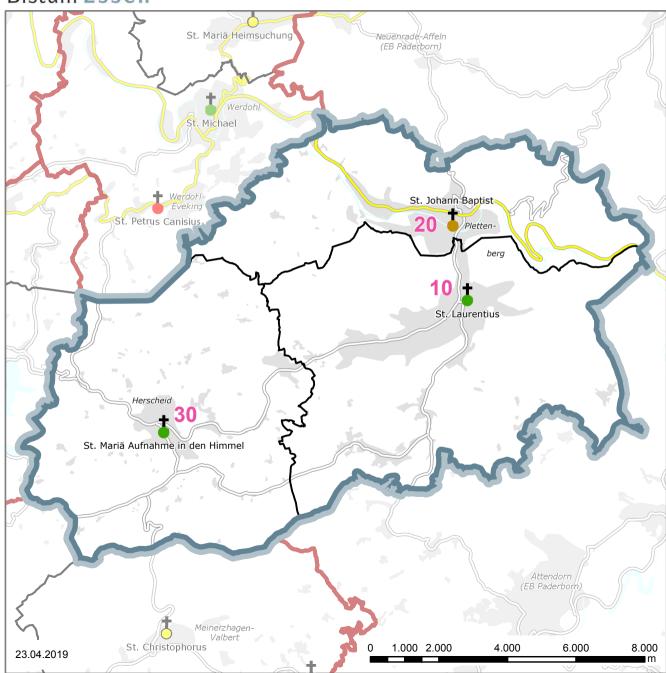
Das Votum der Pfarrei sieht vor, die Kirchen Christus König und St. Jakobus dauerhaft zu erhalten (A). Auch die drei übrigen Kirchen sollen zunächst geöffnet bleiben, wobei die Planung aber vorsieht, St. Georg (BC) und Hl. Geist (BC) vor St. Thomas Morus (BB) aufzugeben.

Auf die beiden A-Standorte entfallen jeweils etwa die Hälfte der Gottesdienstteilnehmer und der Amtshandlungen, während jeweils etwa ein Viertel auf die zur mittelfristigen Schließung (BC) vorgesehenen Kirchen entfallen. Die Pfarrei ist der Vergleichsgruppe III zugeordnet.



Pfarrei 101 - St. Laurentius, Plettenberg

Bistum Essen



Gemeinden

3.859 Kath.
St. Johann Baptist
St. Mariä Aufnahme i.d.H.
3.008 Kath.
1.272 Kath.

8.139 Kath.

Standorte

- 10 A St. Laurentius, Plettenberg
- 20 BC St. Johann Baptist, Plettenberg
- 30 A St. Mariä Aufnahme in d. Himmel, Herscheid

Kirchengebäude



10



20



St. Laurentius, Plettenberg

 Errichtung:
 01.10.2006

 Größe:
 151,7 km²

 Einwohner:
 32.466

 Katholikenanteil:
 25,1 %





	Zeitreihentabelle St. Laurentius Absolute Werte Anteil an der Katholikenzahl													
		Absolute Werte Anteil an der Kathol												
					(pro	1000 Kat	holiken /	′‰)						
	2015	2016	2017	2018	2015	2016	2017	2018						
Katholiken (Hauptwohnsitz)	8.424	8.313	8.250	8.139										
Gemeinden	3	3	3	3										
Aktive Standorte*	3	3	3	3										
Sonntagsgottesdienste	6,0	7,0	7,0	7,0										
Gottesdienstfeiernde**	849	816	777	742	10,1	9,8	9,4	9,1						
Taufen (Pfarrmitglieder)	40	50	48	39	4,7	6,0	5,8	4,8						
Taufen (Amtshandlungen)	45	55	53	41	5,3	6,6	6,4	5,0						
Kinder 0 - 1 Jahre	42	49	42	36										
Kinder 2 - 6 Jahre	3	5	7	3										
Kinder 7 - 13 Jahre	0	1	3	2										
Erwachsenentf. ab 14 J.	0	0	1	0										
Erstkommunionen	54	69	67	56	6,4	8,3	8,1	6,9						
Firmungen	52	52	42	57	6,2	6,3	5,1	7,0						
Trauungen	2	12	15	5	0,2	1,4	1,8	0,6						
Eheleute beide kath.	2	11	8	1										
Eheleute kath. und ev.	0	1	4	4										
Eheleute kath. und sonst.	0	0	3	0										
Dispenstr. v.d. Formpflicht^	2	5	5	2										
Sanatio in radice-Fälle^	0	0	1	0										
Übertritte (Eintritte)	1	2	3	1	0,1	0,2	0,4	0,1						
Wiederaufnahmen	3	1	1	2	0,4	0,1	0,1	0,2						
Austritte	69	30	28	52	8,2	3,6	3,4	6,4						
Bestattungen	61	63	85	71	7,2	7,6	10,3	8,7						

^{*:} Hier ist die Anzahl der Standorte angegeben, für die die Pfarrei Amtshandlungen gemeldet hat. **: Angabe des Anteils pro 100 Katholiken (%) ^: Sonderfälle bei kirchlichen Trauungen: Dispenstr. v.d. Formpflicht sind kirchliche Trauungen, bei denen die Erlaubis erteilt wurde, sie nicht im Rahmen eines römisch-katholischen Gottesdienstes auszuführen. Bei Sanatio in radice-Fällen wird eine eigentlich nach dem Kirchenrecht ungültige Eheschließung im Nachhinein doch noch für gültig erklärt,

Katholikenzahl:	37	Taufen (Amtsh.):	37
Fläche:	3	Erstkommunionen:	14
		Firmungen:	1
Gottesdienstbesuch	10	Trauungen:	41
(je 100 Kath.)		Bestattungen:	37

Allgemeine Aktivitäten an		Fremdsprachige Gottesdienste an	Sprachen:	
A-Standorten:	2	A-Standorten:	0	-
BB-Standorten:	0	BB-Standorten:	0	-
BC- und C-Standorten:	1	BC- und C-Standorten:	0	-
Kapellen / Sonstige Kirchen:	0	Kapellen / Sonstige Kirchen:	0	-

			Amtshandlungen an den Standorten Gottesdienstteilnahme											
		1. Ter	min	2. Te	rmin	GO	ttesaiens			eider Ter	mine			
							am Standort			ergleich z	en Stando	rten		
Nr. Standort / Kirche	Т	Anzahl	TN	Anzahl	TN	Anzahl	TN	Ant. K.	Ant. Dt.	Ant. Pf.	Rang*	Rang Gl.	von	
10 St. Laurentius	Α	4	309	4	247	4,0	278,0	3,42	37,5	37,5	54	34	86	
30 St. Mariä Aufnahme in den Himmel	Α	1	135	1	125	1,0	130,0	1,60	17,5	17,5	174	76	86	
20 St. Johann Baptist	ВС	2	409	2	258	2,0	333,5	4,10	45,0	45,0	37	1	24	
00 Pfarrei St. Laurentius - Summe		7	853	7	630	7,0	742	9,11	100,0	100,0		10	42	

^{*:} von 355 Standorten, für die Gottesdienste gemeldet wurden.

					Ar	ntshand	lungen a	an den S	tandort	en			
		Taufen (Amtshandlungen)							Erstkommunionen				
		am Sta	am Standort im Vergleich z.a. Standorten						am Standort im Vergleich z.a. Stand				orten
Nr. Standort / Kirche	Т	Anzahl	Ant. K.	Ant. Pf.	Rang*	Rang Gl.	von	Anzahl	Ant. K.	Ant. Pf.	Rang**	Rang Gl.	von
10 St. Laurentius	Α	32	3,93	78,0	43	31	86	29	3,56	51,8	57	37	78
30 St. Mariä Aufnahme in den Himmel	Α	5	0,61	12,2	208	82	86	6	0,74	10,7	175	77	78
20 St. Johann Baptist	ВС	4	0,49	9,8	218	20	22	21	2,58	37,5	109	9	19
00 Pfarrei St. Laurentius - Summe		41	5,04	100,0		37	42	56	6,88	100,0		14	42

^{*:} von 265 Standorten, für die Taufen gemeldet wurden.

^{**:} von 184 Standorten, für die Erstkommunionen gemeldet wurden.

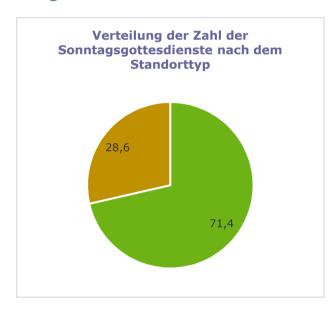
				Amtshandlungen an den Standorten											
				Trauungen							ergleich zu	um Vorja	hr		
									Erhöhung oder Verringerung im Jahr 2018						
			am Sta	ndort	im Vergleich z.a. Standorten				Gottesdienst°		Taufen	Erstk.	Trau.	Tf/E/Tr	
Nr.	Standort / Kirche	T	Anzahl	Ant. K.	Ant. Pf.	Rang*	Rang Gl.	von	Anzahl	TN	TF	EK	TRG	GES	
10	St. Laurentius	Α	4	0,49	80,0	92	46	83	+0,0	-11,0	-1	-4	-7	-12	
30	St. Mariä Aufnahme in den Himmel	Α	0	0,00	0,0	Х	x	x	+0,0	+30,5	+1	-1	-1	-1	
20	St. Johann Baptist	ВС	1	0,12	20,0	181	15	18	+0,0	-54,5	-12	-6	-2	-20	
00	Pfarrei St. Laurentius - Summe		5	0,61	100,0		41	42	+0,0	-35,0	-12	-11	-10	-33	

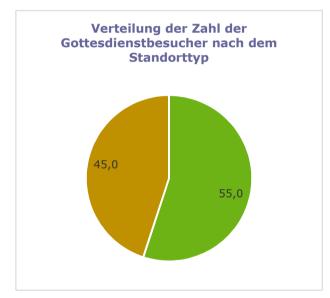
^{*:} von 216 Standorten, für die Trauungen gemeldet wurden.

^{°:} Deutsche und fremdsprachige Gottesdienste sind hier zusammengefasst

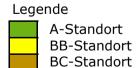
		Amtshandlungen an den Standorttypen im Pfarrgebiet												
				Absolute	e Anzahl			Anteil am Gesamtwert der Pfarrei						
		Gottes	Gottesdienst.		Erstk.	Trau.	Tf/E/Tr	Gottes	dienst.	Taufen	Erstk.	Trau.	Tf/E/Tr	
Nr.	Standorttyp T	GTDAZ	GTDTN	TF	EK	TRG	GES	GTDAZ	GTDTN	TF	EK	TRG	GES	
1	A-Standort A	5,0	408,0	37	35	4	76	71,4	55,0	90,2	62,5	80,0	74,5	
2	BC-Standort BC	2,0	333,5	4	21	1	26	28,6	45,0	9,8	37,5	20,0	25,5	
	Pfarrei St. Laurentius - Summe	7,0	742	41	56	5	102	100	100	100	100	100	100	

Diagramme



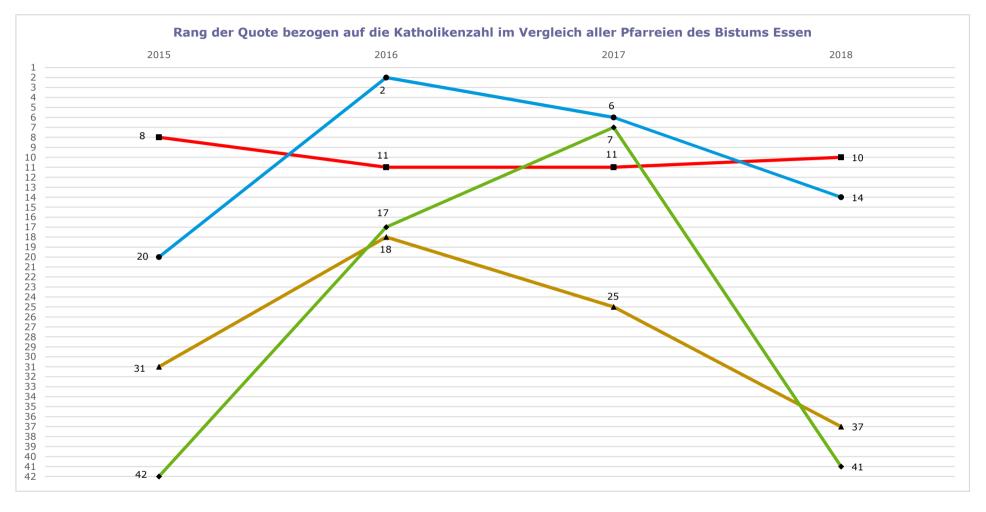








Zeitliche Entwicklung der Gottesdienstteilnahme und der Amtshandlungen im Vergleich mit den anderen Pfarreien



Gottesdienstteilnahmequote
Taufquote
Erstkommunionquote
Trauungsquote

Rang 1: Spitzenwert Rang 2 - 5: Spitzengruppe

Rang 6 - 11: Weit überdurchschnittlich

Rang 12 - 17: Überdurchschnittlich

Rang 18 - 25: Durchschnittlich

Rang 26 - 31: Unterdurchschnittlich

Rang 32 - 37: Weit unterdurchschnittlich

Rang 38 - 41: Schlussfeld

Rang 42: Schlusslicht

Zusammenfassung der Ergebnisse

Die Pfarrei St. Laurentius ist die flächenmäßig drittgrößte Pfarrei des Bistums Essen, hat aber aufgrund Ihrer Lage im vergleichsweise dünn besiedelten Gebiet und des geringen Katholikenanteils der Einwohner nur eine niedrige Katholikenzahl.

Die Pfarrei verfügt bei 8.139 Katholiken über drei aktive Standorte. Muttersprachliche Gemeinden sind nicht im Pfarrgebiet tätig.

Die Gottesdienste der Pfarrei sind bezogen auf die Katholikenzahl weit überdurchschnittlich gut besucht. Auf die beiden Plettenberger Kirchen St. Laurentius und St. Johann Baptist entfallen dabei wie schon in den Vorjahren über 80% der Teilnehmer im Pfarrgebiet an den Zählterminen. Diese beiden Kirchen gehören zu den 100 am stärksten genutzten Standorten des Bistums. Bemerkenswert ist, dass die absolute Teilnahmezahl an der Kirche St. Johann Baptist bei jeweils zwei gefeierten Messen an beiden Zählterminen höher ist als an der Pfarrkirche mit jeweils vier Gottesdiensten. Der A-Standort St. Mariä Aufnahme in den Himmel in Herscheid ist dagegen erheblich schwächer besucht, was aber auch durch die niedrige (absolute) Katholikenzahl in Herscheid zu erklären ist.

Taufen und Trauungen sind im Jahr 2018 weit überwiegend an der Pfarrkirche gefeiert worden, während die beiden anderen Standorte nur noch in Einzelfällen für diese Amtshandlungen genutzt worden sind. Auch bei den Erstkommunionen ist die höchste Fallzahl für die Pfarrkirche gemeldet, wobei die Differenz zu St. Johann Baptist nicht so hoch ist, wie bei den beiden anderen Amtshandlungstypen. St. Mariä Aufnahme idH hatte im Jahr 2018 dagegen nur eine sehr kleine Erstkommuniongruppe.

Bei der Zahl der Firmungen belegt die Pfarrei St. Laurentius bezogen auf die Katholikenzahl die bistumsweite Spitzenposition (Rang 1) und auch Erstkommunionen wurden in überdurchschnittlichem Maß gefeiert. Bei den Taufen und Bestattungen sind die Fallzahlen dagegen stark unterdurchschnittlich, während die Pfarrei bei der Anzahl der Trauungen mit nur 5 Fällen im gesamten Jahr zum Schlussfeld im Bistum Essen gehört (Rang 41).

Bei gleichbleibender Zahl der gemeldeten Sonntagsmessen ist die absolute Teilnahmezahl leicht zurückgegangen. Die Gesamtzahlen der Taufen, Erstkommunionen und Trauungen sind dagegen durchweg massiv oder extrem gegenüber dem Vorjahr gefallen.

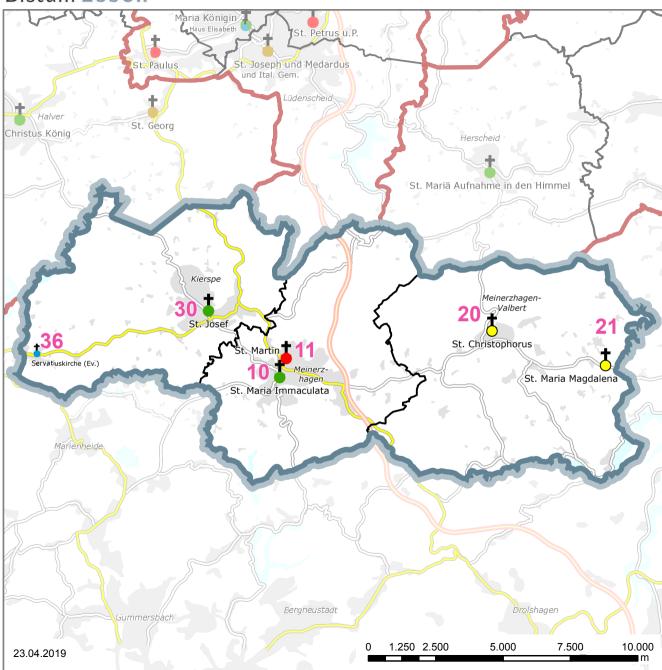
Das Votum der Pfarrei sieht vor, die Kirchen St. Laurentius und St. Mariä Aufnahme idH dauerhaft zu erhalten (A). Der Standort St. Johann Baptist soll mittelfristig aufgegeben werden (BC).

Auf die beiden A-Standorte entfallen über die Hälfte der Gottesdienstteilnehmer und etwa drei Viertel der Amtshandlungen. Die Pfarrei ist der Vergleichsgruppe III zugeordnet.



Pfarrei 102 - St. Maria Immaculata, Meinerzhagen

Bistum Essen



Gemeinden

St. Maria ImmaculataSt. Christophorus

30 St. Josef

2.723 Kath.

1.011 Kath.

2.959 Kath.

6.693 Kath.

Standorte

- 10 A St. Maria Immaculata, Meinerzhagen
- 11 C St. Martin, Meinerzhagen
- **BB** St. Christophorus, Meinerzhagen-Valbert
- **BB** St. Maria Magdalena, Mzh.-Grotewiese
- **A** St. Josef, Kierspe
- **K** Servatiuskirche, Kierspe-Rönsahl

Kirchengebäude







St. Maria Immaculata, Meinerzhagen

 Errichtung:
 24.09.2006

 Größe:
 169,7 km²

 Einwohner:
 36.499

 Katholikenanteil:
 18,3 %





	Zeitreihentabelle St. Maria Immaculata Absolute Werte Anteil an der Katholikenzahl												
		Absolute	e Werte		Antei	l an der k	Catholike	nzahl					
					(pro	1000 Kat	holiken /	/ ‰)					
	2015	2016	2017	2018	2015	2016	2017	2018					
Katholiken (Hauptwohnsitz)	6.878	6.851	6.805	6.693									
Gemeinden	3	3	3	3									
Aktive Standorte*	6	6	6	6									
Sonntagsgottesdienste	8,0	8,0	6,0	5,5									
Gottesdienstfeiernde**	471	527	615	353	6,8	7,7	9,0	5,3					
Taufen (Pfarrmitglieder)	36	48	57	35	5,2	7,0	8,4	5,2					
Taufen (Amtshandlungen)	40	54	60	36	5,8	7,9	8,8	5,4					
Kinder 0 - 1 Jahre	29	44	48	31									
Kinder 2 - 6 Jahre	5	7	7	4									
Kinder 7 - 13 Jahre	4	3	5	1									
Erwachsenentf. ab 14 J.	2	0	0	0									
Erstkommunionen	49	45	56	42	7,1	6,6	8,2	6,3					
Firmungen	42	46	39	45	6,1	6,7	5,7	6,7					
Trauungen	9	9	13	14	1,3	1,3	1,9	2,1					
Eheleute beide kath.	5	5	6	8									
Eheleute kath. und ev.	3	4	4	5									
Eheleute kath. und sonst.	1	0	3	1									
Dispenstr. v.d. Formpflicht^	5	1	1	0									
Sanatio in radice-Fälle^	1	0	2	0									
Übertritte (Eintritte)	1	1	1	2	0,1	0,1	0,1	0,3					
Wiederaufnahmen	1	2	0	0	0,1	0,3	0,0	0,0					
Austritte	41	32	39	46	6,0	4,7	5,7	6,9					
Bestattungen	71	62	90	88	10,3	9,0	13,2	13,1					

^{*:} Hier ist die Anzahl der Standorte angegeben, für die die Pfarrei Amtshandlungen gemeldet hat. **: Angabe des Anteils pro 100 Katholiken (%) ^: Sonderfälle bei kirchlichen Trauungen: Dispenstr. v.d. Formpflicht sind kirchliche Trauungen, bei denen die Erlaubis erteilt wurde, sie nicht im Rahmen eines römisch-katholischen Gottesdienstes auszuführen. Bei Sanatio in radice-Fällen wird eine eigentlich nach dem Kirchenrecht ungültige Eheschließung im Nachhinein doch noch für gültig erklärt,

Katholikenzahl:	39	Taufen (Amtsh.):	33
Fläche:	2	Erstkommunionen:	22
		Firmungen:	2
Gottesdienstbesuch	37	Trauungen:	4
(je 100 Kath.)		Bestattungen:	9

Standorte im Pfarrgebiet, für die Amtshandlungen gemeldet wurden												
Allgemeine Aktivitäten an		Fremdsprachige Gottesdienste an		Sprachen:								
A-Standorten:	2	A-Standorten:	0	-								
BB-Standorten:	2	BB-Standorten:	0	-								
BC- und C-Standorten:	1	BC- und C-Standorten:	0	-								
Kapellen / Sonstige Kirchen:	1	Kapellen / Sonstige Kirchen:	0	_								

						Ar	ntshand	lungen a	an den S	tandort	en				
							Go	ttesdiens	stteilnahı	ne					
			1. Ter	1. Termin 2. Termin				Durchschnitt beider Termine							
								am Standort			im Vergleich zu anderen Standorte				rten
Nr	Standort / Kirche	Т	Anzahl	TN	Anzahl	TN	Anzahl	TN	Ant. K.	Ant. Dt.	Ant. Pf.	Rang*	Rang Gl.	von	
10	St. Maria Immaculata	Α	1	100	1	121	1,0	110,5	1,65	31,3	31,3	194	80	86	
30	St. Josef	Α	1	98	2	177	1,5	137,5	2,05	39,0	39,0	163	71	86	
20	St. Christophorus	BB	1	30	1	63	1,0	46,5	0,69	13,2	13,2	285	48	50	
21	St. Maria Magdalena	BB	1	29	1	28	1,0	28,5	0,43	8,1	8,1	324	49	50	
11	St. Martin	С	1	48	0	0	0,5	24,0	0,36	6,8	6,8	332	87	91	
36	Ev. Servatiuskirche	K	1	12	0	0	0,5	6,0	0,09	1,7	1,7	354	67	67	
00	Pfarrei St. Maria Immaculata - Summe		6	317	5	389	5,5	353	5,27	100,0	100,0		37	42	

*: von 355 Standorten, für die Gottesdienste gemeldet wurden.

						Aı	mtshand	lungen a	an den S	tandort	en						
				Taufen (Amtshandlungen)							Erstkommunionen						
			am Sta	andort	ndort im Vergleich z.a. Standorten				am Sta	andort	im Vergleich z.a. Standorten			orten			
Nr.	Standort / Kirche	Т	Anzahl	Ant. K.	Ant. Pf.	Rang*	Rang Gl.	von	Anzahl	Ant. K.	Ant. Pf.	Rang**	Rang Gl.	von			
10	St. Maria Immaculata	Α	7	1,05	19,4	192	80	86	13	1,94	31,0	152	73	78			
30	St. Josef	Α	20	2,99	55,6	92	58	86	25	3,74	59,5	79	46	78			
20	St. Christophorus	BB	3	0,45	8,3	227	47	51	4	0,60	9,5	181	38	39			
21	St. Maria Magdalena	BB	4	0,60	11,1	218	46	51	0	0,00	0,0	х	x	х			
11	St. Martin	С	1	0,15	2,8	253	80	86	0	0,00	0,0	Х	х	Х			
36	Ev. Servatiuskirche	K	1	0,15	2,8	253	16	19	0	0,00	0,0	х	x	x			
00	Pfarrei St. Maria Immaculata - Summe		36	5,38	100,0		33	42	42	6,28	100,0		22	42			

^{*:} von 265 Standorten, für die Taufen gemeldet wurden.

Standorte im Pfarrgebiet, für die Amtshandlungen gemeldet wurden											
Allgemeine Aktivitäten an Fremdsprachige Gottesdienste an Spra											
A-Standorten:	2	A-Standorten:	0	-							
BB-Standorten:	2	BB-Standorten:	0	-							
BC- und C-Standorten:	1	BC- und C-Standorten:	0	-							
Kapellen / Sonstige Kirchen:	1	Kapellen / Sonstige Kirchen:	0	-							

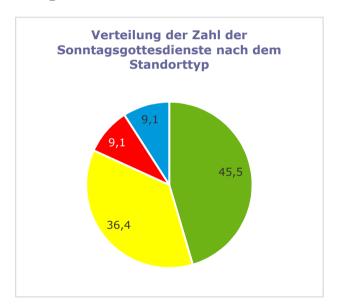
						Aı	mtshand	lungen a	an den St	tandort	en					
					Trauu	ıngen			Vergleich zum Vorjahr							
									Erhöhung oder Verringerung im Jahr 2018							
			am Sta	andort	im Ve	rgleich z	.a. Stand	orten	Gottesd	ienst°	Taufen	Erstk.	Trau.	Tf/E/Tr		
Nr.	Standort / Kirche	Т	Anzahl	Ant. K.	Ant. Pf.	Rang*	Rang Gl.	von	Anzahl	TN	TF	EK	TRG	GES		
10	St. Maria Immaculata	Α	3	0,45	21,4	120	58	83	+0,0	-7,0	-7	+13	+2	+8		
30	St. Josef	Α	10	1,49	71,4	28	19	83	+0,5	-37,0	-1	-6	+7	+0		
20	St. Christophorus	BB	1	0,15	7,1	181	38	42	+0,0	-7,5	-5	-4	-1	-10		
21	St. Maria Magdalena	BB	0	0,00	0,0	х	х	х	+0,0	-39,5	-5	+0	-6	-11		
11	St. Martin	С	0	0,00	0,0	Х	х	Х	-0,5	-154,5	-7	-17	-1	-25		
36	Ev. Servatiuskirche	K	0	0,00	0,0	x	x	x	-0,5	-16,0	+1	+0	+0	+1		
00	Pfarrei St. Maria Immaculata - Summe		14	2,09	100,0		4	42	-0,5	-261,5	-24	-14	+1	-37		

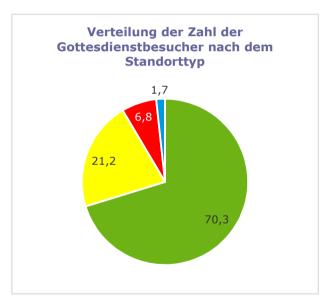
^{*:} von 216 Standorten, für die Trauungen gemeldet wurden.

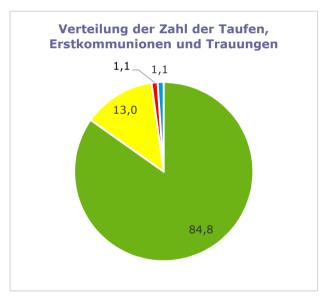
°: Deutsche und fremdsprachige Gottesdienste sind hier zusammengefasst Die Servatiuskirche wird 2016 mit der Kirche St. Engelbert verglichen

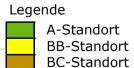
					Am	tshandlı	ıngen a	n den St	andortty	pen im	Pfarrgeb	oiet			
					Absolute	e Anzahl			Anteil am Gesamtwert der Pfarrei						
			Gottes	dienst.	Taufen	Erstk.	Trau.	Tf/E/Tr	Gottes	dienst.	Taufen	Erstk.	Trau.	Tf/E/Tr	
Nr.	Standorttyp	T	GTDAZ	GTDTN	TF	EK	TRG	GES	GTDAZ	GTDTN	TF	EK	TRG	GES	
1	A-Standort	Α	2,5	248,0	27	38	13	78	45,5	70,3	75,0	90,5	92,9	84,8	
2	BB-Standort	BB	2,0	75,0	7	4	1	12	36,4	21,2	19,4	9,5	7,1	13,0	
3	C-Standort	С	0,5	24,0	1	0	0	1	9,1	6,8	2,8	0,0	0,0	1,1	
4	Kapelle / Sonstiger Standort	K	0,5	6,0	1	0	0	1	9,1	1,7	2,8	0,0	0,0	1,1	
	Pfarrei St. Maria Immaculata - Summe		5,5	353	36	42	14	92	100	100	100	100	100	100	

Diagramme



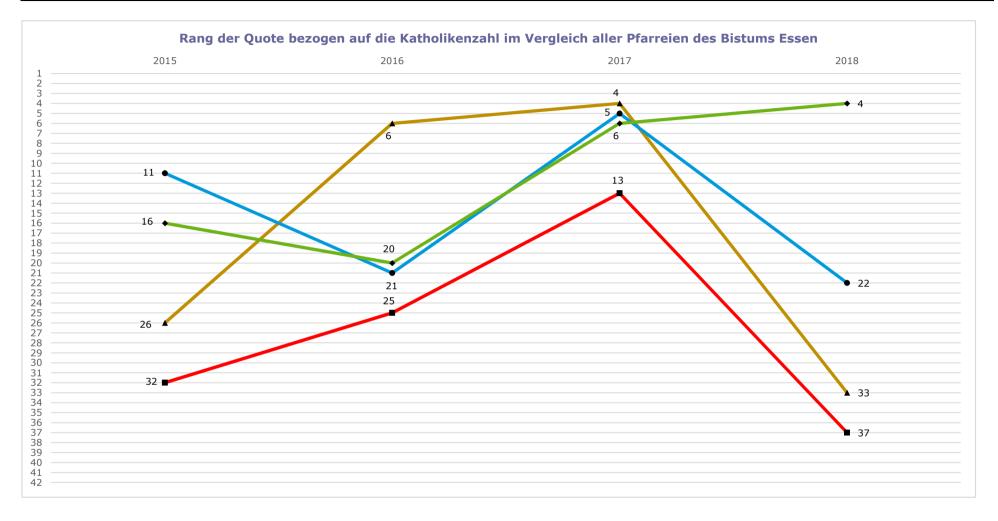








Zeitliche Entwicklung der Gottesdienstteilnahme und der Amtshandlungen im Vergleich mit den anderen Pfarreien



Gottesdienstteilnahmequote
Taufquote
Erstkommunionquote
Trauungsquote

Rang 1: Spitzenwert Rang 2 - 5: Spitzengruppe

Rang 6 - 11: Weit überdurchschnittlich

Rang 12 - 17: Überdurchschnittlich

Rang 18 - 25: Durchschnittlich

Rang 26 - 31: Unterdurchschnittlich

Rang 32 - 37: Weit unterdurchschnittlich

Rang 38 - 41: Schlussfeld

Rang 42: Schlusslicht

Zusammenfassung der Ergebnisse

Die Pfarrei St. Maria Immaculata ist die flächenmäßig zweitgrößte Pfarrei des Bistums Essen, gehört aber aufgrund Ihrer Lage im vergleichsweise dünn besiedelten Gebiet und des geringen Katholikenanteils der Einwohner zum Schlussfeld bei der Katholikenzahl.

Die Pfarrei verfügt bei 6.693 Katholiken über insgesamt sechs aktive Standorte. Neben den fünf katholischen Kirchen des Pfarrgebiets wird auch die evangelische Servatiuskirche in Kierspe-Rönsahl mitgenutzt. Im Pfarrgebiet sind keine muttersprachlichen Gemeinden aktiv.

Trotz der für das Kreisdekanat Altena-Lüdenscheid hohen Anzahl aktiver Gottesdienststandorte erreicht die Teilnahmezahl im Jahr 2018 nur ein stark unterdurchschnittliches Niveau. Keine Kirche der Pfarrei gehört zur Gruppe der 100 besucherstärksten Standorte des Bistums, wobei für die Kirchen St. Maria Immaculata und St. Josef die höchsten absoluten Teilnahmezahlen im Pfarrgebiet gemeldet sind. Seit der Profanierung der Kirche St. Engelbert in Kierspe-Rönsahl werden katholische Sonntagsgottesdienste in der nahe gelegenen evangelischen Servatiuskirche gefeiert. Zuletzt wurden dort aber keine wöchentlichen Messen mehr angeboten und die gemeldeten Teilnahmezahlen sind äußerst schwach.

Die Fallzahl der im Jahr 2018 ausgeführten Taufen liegt bezogen auf die Katholikenzahl auf stark unterdurchschnittlichem Niveau. Dagegen gehört die Pfarrei bei den Firmungen und den Trauungen zur bistumsweiten Spitzengruppe (Rang 2 und Rang 4). Auch Bestattungen wurden in weit überdurchschnittlicher Zahl vorgenommen, während Erstkommunionen in dem für das Bistum Essen üblichen Maß gemeldet worden sind. Innerhalb des Pfarrgebiets entfallen auf die Kirche St. Josef in Kierspe mehr Amtshandlungen, als auf alle übrigen Standorte zusammengenommen.

Im Vergleich zum Vorjahr ist die Gottesdienstteilnahme in einem extremen Maß gefallen (-43 %), wobei die Zahl der gemeldeten Sonntagsmessen um 0,5 niedriger ist als 2017. Besonders auffällig ist der Rückgang der Fallzahl am C-Standort St. Martin, mit dem kein Anstieg am nahegelegenen A-Standort St. Maria Immaculata einhergeht. Die Zahl der Taufen hat sich gegenüber dem Vorjahr ebenfalls extrem verringert und die Pfarrei vermeldet auch eine massiv reduzierte Fallzahl der Erstkommunionen. Dagegen liegt die Gesamtzahl der Trauungen etwas höher als im Vorjahr.

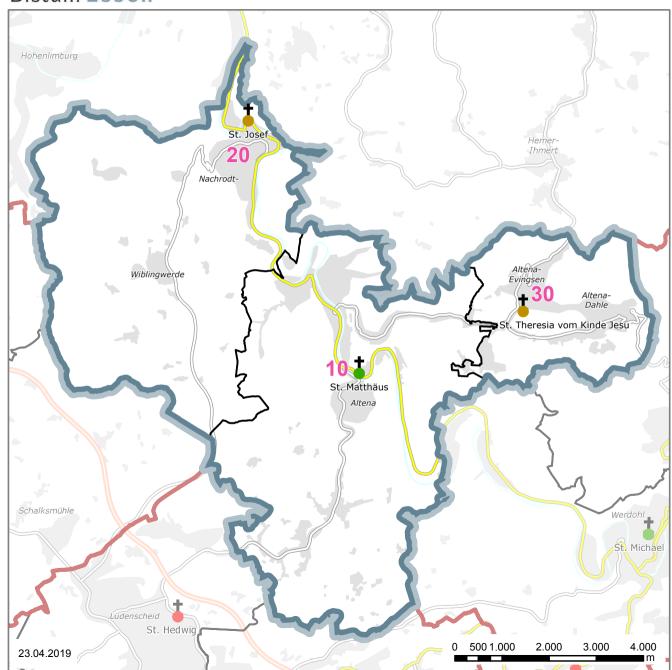
Das Votum der Pfarrei sieht vor, die Kirchen St. Maria Immaculata und St. Josef dauerhaft zu erhalten (A), wobei für St. Maria Immaculata ein Neubau in Erwägung gezogen wird. Die Standorte St. Christophorus und St. Maria Magdalena bleiben bis auf weiteres erhalten (BB), während St. Martin kurzfristig aufgegeben wird (C). Die Kirche St. Engelbert ist inzwischen profaniert, wobei als Alternative die evangelische Servatiuskirche genutzt wird.

Auf die beiden A-Standorte entfallen etwa 70% der Gottesdienstteilnehmer und 85% der Amtshandlungen. Die Pfarrei wird der Vergleichsgruppe I zugeordnet.



Pfarrei 103 - St. Matthäus, Altena

Bistum Essen



Gemeinden

10 St. Matthäus

20 St. Josef

30 St. Theresia vom Kinde Jesu

2.670 Kath.

1.307 Kath.

1.085 Kath.

5.062 Kath.

Standorte

10 A - St. Matthäus, Altena

BC - St. Josef, Nachrodt-Wiblingwerde

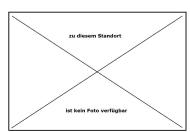
BC - St. Theresia v. K. J., Altena-Evingsen

Kirchengebäude



10





St. Matthäus, Altena

Errichtung: 29.10.2006 / 30.09.2007

Größe: 73,4 km²
Einwohner: 23.656
Katholikenanteil: 21,4 %

Pfarrer: Ulrich Schmalenbach



	Zeitreihentabelle St. Matthäus Absolute Werte Anteil an der Katholikenzahl												
		Absolute	e Werte		Antei	l an der k	Catholike	nzahl					
					(pro	1000 Kat	holiken /	‰)					
	2015	2016	2017	2018	2015	2016	2017	2018					
Katholiken (Hauptwohnsitz)	5.252	5.201	5.124	5.062									
Gemeinden	3	3	3	3									
Aktive Standorte*	3	4	3	3									
Sonntagsgottesdienste	5,0	6,0	5,0	4,0									
Gottesdienstfeiernde**	365	445	383	282	6,9	8,5	7,5	5,6					
Taufen (Pfarrmitglieder)	29	31	27	32	5,5	6,0	5,3	6,3					
Taufen (Amtshandlungen)	25	30	25	28	4,8	5,8	4,9	5,5					
Kinder 0 - 1 Jahre	23	23	23	27									
Kinder 2 - 6 Jahre	2	1	1	1									
Kinder 7 - 13 Jahre	0	2	1	0									
Erwachsenentf. ab 14 J.	0	4	0	0									
Erstkommunionen	36	27	34	22	6,9	5,2	6,6	4,3					
Firmungen	32	35	30	22	6,1	6,7	5,9	4,3					
Trauungen	7	10	4	8	1,3	1,9	0,8	1,6					
Eheleute beide kath.	3	4	1	6									
Eheleute kath. und ev.	3	4	1	1									
Eheleute kath. und sonst.	1	2	2	1									
Dispenstr. v.d. Formpflicht^	2	1	2	4									
Sanatio in radice-Fälle^	0	0	0	0									
Übertritte (Eintritte)	1	3	0	1	0,2	0,6	0,0	0,2					
Wiederaufnahmen	1	0	0	0	0,2	0,0	0,0	0,0					
Austritte	36	20	20	42	6,9	3,8	3,9	8,3					
Bestattungen	77	87	60	59	14,7	16,7	11,7	11,7					

^{*:} Hier ist die Anzahl der Standorte angegeben, für die die Pfarrei Amtshandlungen gemeldet hat. **: Angabe des Anteils pro 100 Katholiken (%)

^: Sonderfälle bei kirchlichen Trauungen: Dispenstr. v.d. Formpflicht sind kirchliche Trauungen, bei denen die Erlaubis erteilt wurde, sie
nicht im Rahmen eines römisch-katholischen Gottesdienstes auszuführen. Bei Sanatio in radice-Fällen wird eine eigentlich nach dem Kirchenrecht
ungültige Eheschließung im Nachhinein doch noch für gültig erklärt,

Katholikenzahl:	41	Taufen (Amtsh.):	30
Fläche:	8	Erstkommunionen:	38
		Firmungen:	10
Gottesdienstbesuch	32	Trauungen:	18
(je 100 Kath.)		Bestattungen:	23

Standorte im Pfarrgebiet, für die Amtshandlungen gemeldet wurden											
Allgemeine Aktivitäten an		Fremdsprachige Gottesdienste an		Sprachen:							
A-Standorten:	1	A-Standorten:	0	-							
BB-Standorten:	0	BB-Standorten:	0	-							
BC- und C-Standorten:	2	BC- und C-Standorten:	0	-							
Kapellen / Sonstige Kirchen:	0	Kapellen / Sonstige Kirchen:	0	_							

						Ar	ntshand	lungen a	an den S	Standort	en			
							Go	ttesdiens	stteilnahr	ne				
			1. Ter	min	2. Te	rmin			Durch	schnitt b	eider Ter	mine		
							am Standort			im Vergleich zu anderen Stando				rten
Nr.	Standort / Kirche	Т	Anzahl	TN	Anzahl	TN	Anzahl	TN	Ant. K.	Ant. Dt.	Ant. Pf.	Rang*	Rang Gl.	von
10	St. Matthäus	Α	2	173	2	172	2,0	172,5	3,41	61,3	61,3	132	62	86
20	St. Josef	ВС	1	57	1	55	1,0	56,0	1,11	19,9	19,9	267	21	24
30	St. Theresia vom Kinde Jesu	ВС	1	54	1	52	1,0	53,0	1,05	18,8	18,8	275	22	24
00	Pfarrei St. Matthäus - Summe		4	284	4	279	4,0	282	5,56	100,0	100,0		32	42
*: vo	n 355 Standorten, für die Gottesdienste gemeldet wurden.	-	·											

					Aı	ntshand	lungen a	an den S	tandort	en					
			Tauf	en (Amts	handlun	gen)		Erstkommunionen							
		am St	andort	im Vergleich z.a. Standorten				am Sta	andort	im Vergleich z.a. Standorten					
Nr	Standort / Kirche T	Anzahl	Ant. K.	Ant. Pf.	Rang*	Rang Gl.	von	Anzahl	Ant. K.	Ant. Pf.	Rang**	Rang Gl.	von		
10	St. Matthäus A	14	2,77	50,0	139	68	86	14	2,77	63,6	149	71	78		
20	St. Josef	6	1,19	21,4	199	17	22	8	1,58	36,4	170	18	39		
30	St. Theresia vom Kinde Jesu	8	1,58	28,6	186	12	22	0	0,00	0,0	x	x	x		
00	Pfarrei St. Matthäus - Summe	28	5,53	100,0		30	42	22	4,35	100,0		38	42		

*: von 265 Standorten, für die Taufen gemeldet wurden.	**: von 184 Standorten, für die Erstkommunic

*: vc	n 265 Standorten, für die Taufen gemeldet wurden.			•	-				**: von 184	Standorten, f	ür die Erstkon	nmunionen ge	meldet wurd	len.			
						Aı	mtshand	lungen a	an den Standorten								
					Trauu	ıngen			Vergleich zum Vorjahr - Veränderung 2018								
			am Sta	ndort	im Ve	rgleich z	.a. Stand	orten	Gottes	dienst°	Taufen	Erstk.	Trau.	Tf/E/Tr			
Nr.	Standort / Kirche	Т	Anzahl	Ant. K.	Ant. Pf.	Rang*	Rang Gl.	von	Anzahl	TN	TF	EK	TRG	GES			
10	St. Matthäus	Α	4	0,79	50,0	92	46	83	-0,5	-19,5	+3	-10	+0	-7			
20	St. Josef	ВС	4	0,79	50,0	92	6	18	-0,5	-68,5	-1	-2	+4	+1			
30	St. Theresia vom Kinde Jesu	ВС	0	0,00	0,0	x	x	х	+0,0	-13,0	+1	+0	+0	+1			
00	Pfarrei St. Matthäus - Summe		8	1,58	100,0		18	42	-1,0	-101,0	+3	-12	+4	-5			

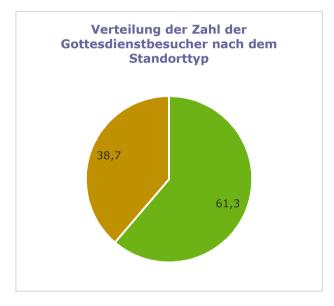
^{*:} von 216 Standorten, für die Trauungen gemeldet wurden.

^{°:} Deutsche und fremdsprachige Gottesdienste sind hier zusammengefasst

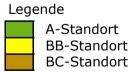
		Amtshandlungen an den Star					Standorttypen im Pfarrgebiet							
				Absolute	e Anzahl				Anteil a	m Gesam	twert der	Pfarrei		
		Gottes	dienst.	Taufen	Erstk.	Trau.	Tf/E/Tr	Gottes	dienst.	Taufen	Erstk.	Trau.	Tf/E/Tr	
Nr.	Standorttyp T	GTDAZ	GTDTN	TF	EK	TRG	GES	GTDAZ	GTDTN	TF	EK	TRG	GES	
1	A-Standort A	2,0	172,5	14	14	4	32	50,0	61,3	50,0	63,6	50,0	55,2	
2	BC-Standort BC	2,0	109,0	14	8	4	26	50,0	38,7	50,0	36,4	50,0	44,8	
	Pfarrei St. Matthäus - Summe	4,0	282	28	22	8	58	100	100	100	100	100	100	

Diagramme



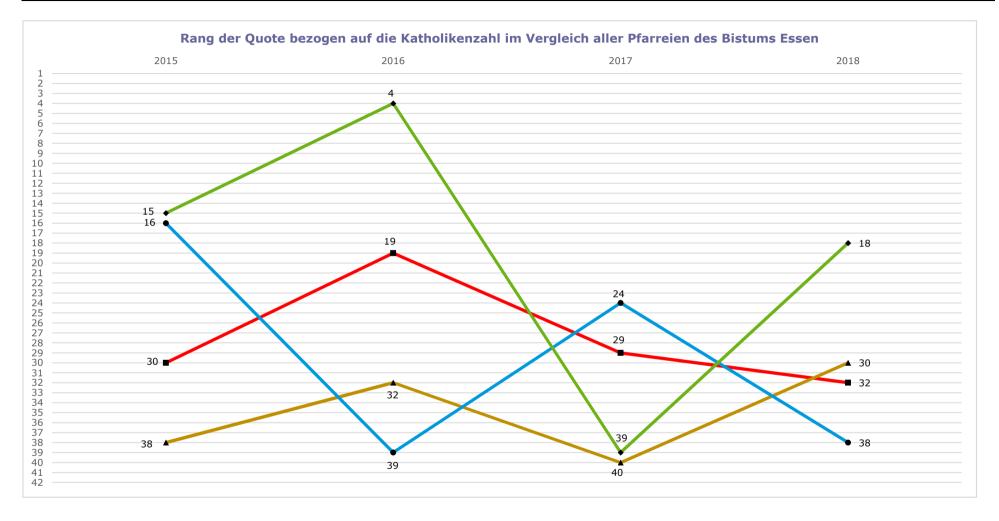








Zeitliche Entwicklung der Gottesdienstteilnahme und der Amtshandlungen im Vergleich mit den anderen Pfarreien



Gottesdienstteilnahmequote
Taufquote
Erstkommunionquote
Trauungsquote

Rang 1: Spitzenwert Rang 2 - 5: Spitzengruppe

Rang 6 - 11: Weit überdurchschnittlich

Rang 12 - 17: Überdurchschnittlich

Rang 18 - 25: Durchschnittlich

Rang 26 - 31: Unterdurchschnittlich

Rang 32 - 37: Weit unterdurchschnittlich

Rang 38 - 41: Schlussfeld

Rang 42: Schlusslicht

Zusammenfassung der Ergebnisse

Die Pfarrei St. Matthäus ist eine flächenmäßig überdurchschnittlich große Pfarrei des Bistums Essen, hat dabei aber aufgrund Ihrer Lage im vergleichsweise dünn besiedelten Gebiet und des geringen Katholikenanteils der Einwohner die bistumsweit zweitkleinste Katholikenzahl.

Die Pfarrei verfügt bei 5.062 Katholiken über insgesamt drei aktive Kirchenstandorte. Im Pfarrgebiet sind keine muttersprachlichen Gemeinden aktiv.

Bei insgesamt stark unterdurchschnittlicher Teilnahmezahl besuchen knapp zwei Drittel der Gottesdienstfeiernden eine Messe an der Pfarrkirche St. Matthäus. Die übrigen Gottesdienstfeiernden teilen sich etwa gleichmäßig auf die beiden anderen Standorte auf. Keine der drei Kirchen gehört zur Gruppe der 100 am stärksten genutzten Gottesdienststandorte bistumsweit.

Auch bei den Taufen und Erstkommunionen sind die für die Pfarrkirche gemeldeten Fallzahlen wesentlich höher als die Werte der beiden anderen Standorte. Bei den Trauungen liegen St. Matthäus und St. Josef in diesem Jahr gleichauf. Bei der auf die Katholikenzahl der Pfarrei bezogenen Zahl der Erstkommunionen gehört St. Matthäus zum Schlussfeld des Bistums (Rang 38), wobei auch Taufen in unterdurchschnittlichem Maß vermeldet worden sind. Die Quoten der Trauungen und Bestattungen erreichen dagegen das im Bistum Essen übliche Niveau, während Firmungen in weit überdurchschnittlicher Zahl ausgeführt worden sind. Durch die niedrige Katholikenzahl der Pfarrei wirkt sich schon eine Bewegung um wenige Einzelfälle erheblich auf die Einordnung in die bistumsweite Rangfolge aus.

Im Vergleich zum Vorjahr ist die Gottesdienstteilnahme bei einer um 1,0 verringerten Anzahl gemeldeter Messen massiv gefallen. Gleiches gilt für die Zahl der Erstkommunionen, während sich bei den Taufen ein höherer Gesamtwert ergeben hat. Die Zahl der Trauungen hat sich von 4 Einzelfällen im Jahr 2017 auf 8 verdoppelt, wobei diese Steigerung komplett auf den Standort St. Josef entfällt.

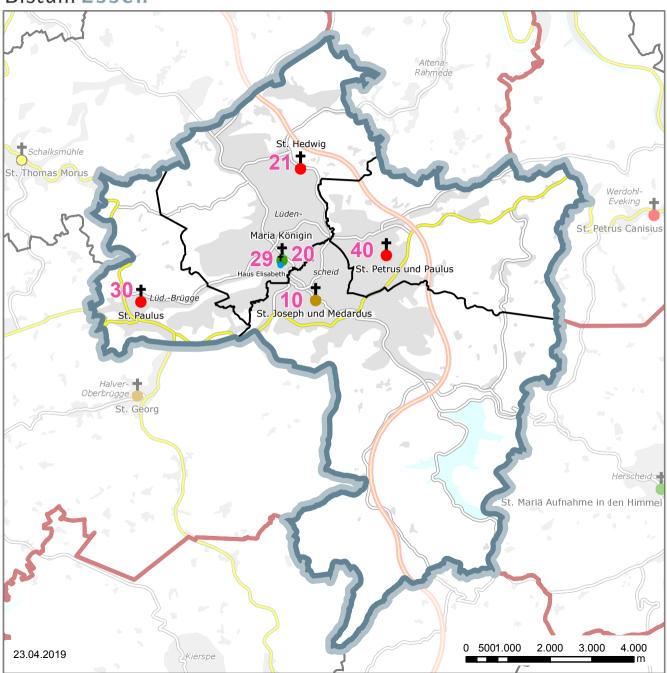
Das Votum der Pfarrei sieht vor, allein die Kirche St. Matthäus dauerhaft zu erhalten (A). Die Standorte St. Josef und St. Theresia vKJ sollen mittelfristig aufgegeben werden (BC).

Auf den A-Standort entfallen knapp zwei Drittel der Gottesdienstteilnehmer und 55% der im Pfarrgebiet vorgenommenen Amtshandlungen. Die Pfarrei wird daher der Vergleichsgruppe IV zugeordnet.



Pfarrei 104 - St. Medardus, Lüdenscheid

Bistum Essen



Gemeinden

5.247 Kath. 10 St. Joseph und Medardus 5.195 Kath. 20 Maria Königin 1.030 Kath.

30 St. Paulus

40 St. Petrus und Paulus

3.432 Kath.

14.904 Kath.

Standorte

- **BC** (M) St. Joseph und Medardus, Zentrum
- 20 A Maria Königin, Schättekopf
- **C** St. Hedwig, Gevelndorf
- **K** Haus St. Elisabeth
- **C** St. Paulus, Brügge
- 40 C St. Petrus und Paulus, Honsel

Entweder St. Joseph u.M. oder Maria Königin bleibt dauerhaft erhalten (A). Die andere Kirche wird mittelfristig geschlossen (BC). In dieser Erhebung hat das stärker genutzte Gebäude die Einstufung als A-Standort erhalten.

Kirchengebäude











29



St. Medardus, Lüdenscheid

 Errichtung:
 01.10.2006

 Größe:
 82,5 km²

 Einwohner:
 72.894

 Katholikenanteil:
 20,4 %

Pfarrer: Andreas Rose



	Zeitreihentabelle St. Medardus							
		Absolut	e Werte		Antei	l an der l	Catholike	nzahl
					(pro	1000 Kat	holiken /	‰)
	2015	2016	2017	2018	2015	2016	2017	2018
Katholiken (Hauptwohnsitz)	15.545	15.303	15.095	14.904				
Gemeinden	4	4	4	4				
Aktive Standorte*		7	6	6				
Sonntagsgottesdienste	13,0	10,5	9,0	9,0				
Gottesdienstfeiernde**	1.511	1.310	1.132	1.055	9,7	8,6	7,5	7,1
Taufen (Pfarrmitglieder)	126	109	104	90	8,1	7,1	6,9	6,0
Taufen (Amtshandlungen)	132	113	115	98	8,5	7,4	7,6	6,6
Kinder 0 - 1 Jahre	98	96	89	74				
Kinder 2 - 6 Jahre	18	7	15	14				
Kinder 7 - 13 Jahre	10	8	7	6				
Erwachsenentf. ab 14 J.	6	2	4	4				
Erstkommunionen	104	105	129	93	6,7	6,9	8,5	6,2
Firmungen	85	3	130	91	5,5	0,2	8,6	6,1
Trauungen	26	23	25	29	1,7	1,5	1,7	1,9
Eheleute beide kath.	11	11	9	15				
Eheleute kath. und ev.	7	6	13	8				
Eheleute kath. und sonst.	8	6	3	6				
Dispenstr. v.d. Formpflicht^	2	4	3	3				
Sanatio in radice-Fälle^	2	0	0	0				
Übertritte (Eintritte)	2	4	3	1	0,1	0,3	0,2	0,1
Wiederaufnahmen	4	3	4	4	0,3	0,2	0,3	0,3
Austritte	115	93	85	114	7,4	6,1	5,6	7,6
Bestattungen *- Hier ist die Anzahl der Standorte angegeber	155	146	157	172	10,0	9,5	10,4	11,5

^{*:} Hier ist die Anzahl der Standorte angegeben, für die die Pfarrei Amtshandlungen gemeldet hat. **: Angabe des Anteils pro 100 Katholiken (%) ^: Sonderfälle bei kirchlichen Trauungen: Dispenstr. v.d. Formpflicht sind kirchliche Trauungen, bei denen die Erlaubis erteilt wurde, sie nicht im Rahmen eines römisch-katholischen Gottesdienstes auszuführen. Bei Sanatio in radice-Fällen wird eine eigentlich nach dem Kirchenrecht ungültige Eheschließung im Nachhinein doch noch für gültig erklärt,

Katholikenzahl:	31	Taufen (Amtsh.):	18
Fläche:	6	Erstkommunionen:	24
		Firmungen:	4
Gottesdienstbesuch	26	Trauungen:	6
(je 100 Kath.)		Bestattungen:	25

Standorte im Pfarrgebiet, fü	r die Amtshandlu	ingen gemeldet wurden		
Allgemeine Aktivitäten an		Fremdsprachige Gottesdienste an		Sprachen:
A-Standorten:	1	A-Standorten:	0	-
BB-Standorten:	0	BB-Standorten:	0	-
BC- und C-Standorten:	4	BC- und C-Standorten:	1	Kroatisch, Poln.
Kapellen / Sonstige Kirchen:	1	Kapellen / Sonstige Kirchen:	0	-

			Amtshandlungen an den Standorten											
							Go	ttesdiens	stteilnahı	ne				
			1. Ter	min	2. Te	rmin			Durch	schnitt b	eider Tei	mine		
							aı	n Stando	rt	im V	ergleich z	u ander	en Stando	rten
Nr.	Standort / Kirche	T	Anzahl	TN	Anzahl	TN	Anzahl	TN	Ant. K.	Ant. Dt.	Ant. Pf.	Rang*	Rang Gl.	von
20	Maria Königin²	Α	2	362	2	425	2,0	393,5	2,64	37,3	37,3	24	19	86
10	St. Joseph und Medardus²	ВС	2	312	2	289	2,0	300,5	2,02	28,5	28,5	46	4	24
21	St. Hedwig	С	1	1 41 1 70 1,0 55,5 0,37 5,3 5,3 270 74							74	91		
30	St. Paulus	С	1	1 79 1 60 1,0 69,5 0,47 6,6 6,6 245 63							63	91		
40	St. Petrus und Paulus	С	2	231	2	166	2,0	198,5	1,33	18,8	18,8	111	15	91
29	Altenheimkapelle Haus Elisabeth	Κ	1	1 40 1 35 1,0 37,5 0,25 3,6 3,6 307 41						67				
18	St. Joseph u.M Kroatische Gottesdienste	М	0	0	0	0	0,0	0,0	0,00		0,0	Х	х	Х
19	St. Joseph u.M Polnische Gottesdienste	М	0	0	0	0	0,0	0,0	0,00		0,0	x	x	x
00	Pfarrei St. Medardus - Summe		9	1.065	9	1.045	9,0	1.055	7,08	100,0	100,0		26	42
*: vo	n 355 Standorten, für die Gottesdienste gemeldet wurden.	2: Er	itweder Maria k	(önigin oder	St. Joseph u	M soll dauerha	aft erhalten b	leiben. In die	ser Statistik i	st unterstellt,	dass die stär	ker genutzte	Kirche erhalter	n bleibt.

					Aı	ntshand	lungen a	an den S	tandort	en			
			Tauf	en (Amts	handlun	gen)				Erstkomn	nunioner	1	
		am Sta	ndort	im Ve	rgleich z	.a. Stand	orten	am Sta	andort	im Ve	ergleich z	.a. Stando	orten
Nr. Standort / Kirche	T	Anzahl	Ant. K.	Ant. Pf.	Rang*	Rang Gl.	von	Anzahl	Ant. K.	Ant. Pf.	Rang**	Rang Gl.	von
20 Maria Königin²	Α	39	2,62	39,8	24	19	86	36	2,42	38,7	32	23	78
10 St. Joseph und Medardus ²	ВС	29	1,95	29,6	54	4	22	31	2,08	33,3	48	4	19
21 St. Hedwig	С	4	4 0,27 4,1 218 65 86 0 0,00 0,00 x						x	x			
30 St. Paulus	С	6	0,40	6,1	199	55	86	6	0,40	6,5	175	46	48
40 St. Petrus und Paulus	С	20	1,34	20,4	92	12	86	20	1,34	21,5	114	23	48
29 Altenheimkapelle Haus Elisabeth	K	0	0,00	0,0	x	x	x	0	0,00	0,0	х	x	х
00 Pfarrei St. Medardus - Summe		98	6,58	100,0		18	42	93	6,24	100,0		24	42

^{*:} von 265 Standorten, für die Taufen gemeldet wurden.

^{2:} Entweder Maria Königin oder St. Joseph uM soll dauerhaft erhalten bleiben.

^{**:} von 184 Standorten, für die Erstkommunionen gemeldet wurden.

Standorte im Pfarrgebiet, fü	r die Amtshandlu	ingen gemeldet wurden		
Allgemeine Aktivitäten an		Fremdsprachige Gottesdienste an		Sprachen:
A-Standorten:	1	A-Standorten:	0	-
BB-Standorten:	0	BB-Standorten:	0	-
BC- und C-Standorten:	4	BC- und C-Standorten:	1	Kroatisch, Poln.
Kapellen / Sonstige Kirchen:	1	Kapellen / Sonstige Kirchen:	0	-

				Amtshandlungen an den Standorten										
				Trauungen Vergleich zum Vorjahr										
									Erhö	hung oc	ler Verrin	gerung ir	n Jahr 20)18
			am Sta	andort	im Ve	rgleich z	.a. Stand	orten	Gottesd	ienst°	Taufen	Erstk.	Trau.	Tf/E/Tr
Nr.	Standort / Kirche	Т	Anzahl	Ant. K.	Ant. Pf.	Rang*	Rang Gl.	von	Anzahl	TN	TF	EK	TRG	GES
20	Maria Königin ²	Α	12	0,81	41,4	21	16	83	-1,0	+25,0	-14	-13	+6	-21
10	St. Joseph und Medardus ²	ВС	12	0,81	41,4	21	2	18	+0,0	+3,5	-2	-7	+3	-6
21	St. Hedwig	С	0	0,00	0,0	х	x	х	+0,0	-29,0	+2	+0	-1	+1
30	St. Paulus	С	2	0,13	6,9	153	36	59	+0,0	-14,5	-2	+0	+0	-2
40	St. Petrus und Paulus	С	3	0,20	10,3	120	29	59	+0,0	-99,5	-1	-16	-3	-20
29	Altenheimkapelle Haus Elisabeth	K	0	0,00	0,0	X	x	x	+1,0	+37,5	+0	+0	-1	-1
00	Pfarrei St. Medardus - Summe		29	1,95	100,0		6	42	+0,0	-77,0	-17	-36	+4	-49

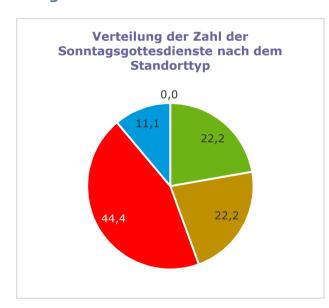
^{*:} von 216 Standorten, für die Trauungen gemeldet wurden.

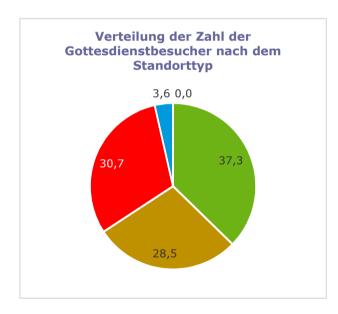
^{2:} Entweder Maria Königin oder St. Joseph uM soll dauerhaft erhalten bleiben.

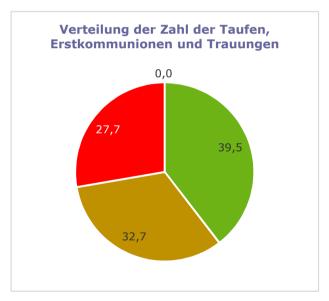
^{°:} Deutsche und fremdsprachige Gottesdienste sind hier zusammengefasst

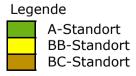
			Amtshandlungen an den Standorttypen im Pfarrgebiet											
					Absolute	e Anzahl				Anteil a	m Gesam	twert der	Pfarrei	
			Gottes	Gottesdienst. Taufen Erstk. Trau. Tf/E/Tr Gottesdienst. Taufen Erstk. T					Trau.	Tf/E/Tr				
Nr.	Standorttyp	Т	GTDAZ	GTDTN	TF	EK	TRG	GES	GTDAZ	GTDTN	TF	EK	TRG	GES
1	A-Standort	Α	2,0	393,5	39	36	12	87	22,2	37,3	39,8	38,7	41,4	39,5
2	BC-Standort I	ВС	2,0	300,5	29	31	12	72	22,2	28,5	29,6	33,3	41,4	32,7
3	C-Standort	С	4,0	323,5	30	26	5	61	44,4	30,7	30,6	28,0	17,2	27,7
4	Kapelle	K	1,0	37,5	0	0	0	0	11,1	3,6	0,0	0,0	0,0	0,0
5	Fremdsprachiger Gottesdienst	М	0,0	0,0					0,0	0,0				
	Pfarrei St. Medardus - Summe		9,0	1055	98	93	29	220	100	100	100	100	100	100

Diagramme



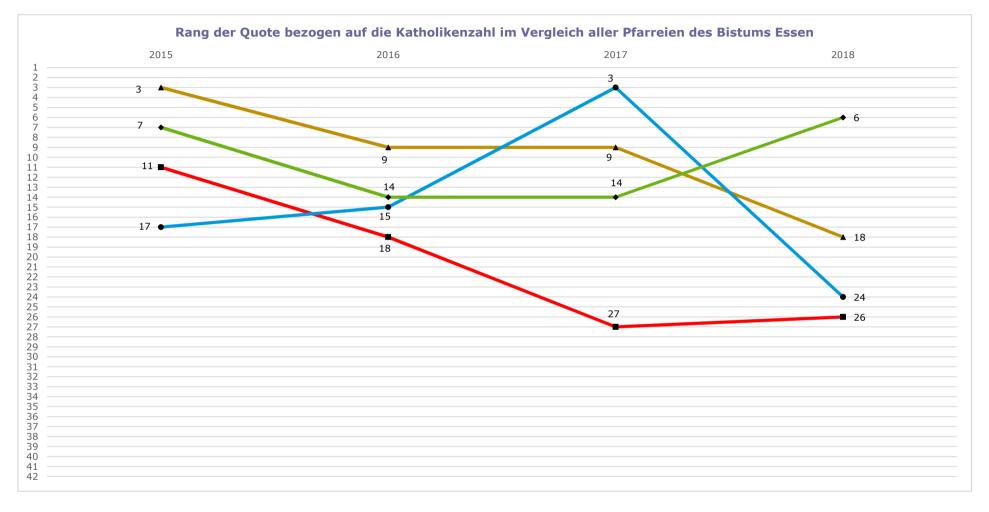








Zeitliche Entwicklung der Gottesdienstteilnahme und der Amtshandlungen im Vergleich mit den anderen Pfarreien



Gottesdienstteilnahmequote
Taufquote
Erstkommunionquote
Trauungsquote

Rang 1: Spitzenwert Rang 2 - 5: Spitzengruppe

Rang 6 - 11: Weit überdurchschnittlich

Rang 12 - 17: Überdurchschnittlich

Rang 18 - 25: Durchschnittlich

Rang 26 - 31: Unterdurchschnittlich

Rang 32 - 37: Weit unterdurchschnittlich

Rang 38 - 41: Schlussfeld

Rang 42: Schlusslicht

Zusammenfassung der Ergebnisse

Die Pfarrei St. Medardus umfasst ein vergleichsweise großflächiges Gebiet, gehört aber aufgrund des geringen Katholikenanteils der Lüdenscheider Gesamtbevölkerung zu den Pfarreien mit niedriger Katholikenzahl. Im Kreisdekanat Altena-Lüdenscheid ist sie allerdings die mit erheblichem Abstand mitgliederstärkste Pfarrei.

Sie verfügt bei 14.904 Katholiken über insgesamt sechs aktive Standorte. Zwei muttersprachliche Gemeinden sind an der Kirche St. Joseph und Medardus aktiv.

Bei insgesamt unterdurchschnittlicher Teilnahmezahl feiern die meisten Gläubigen die Gottesdienste an den Standorten Maria Königin, St. Joseph und Medardus, sowie St. Petrus und Paulus. Nur etwa 15% der Gottesdienstbesucher entfallen an den Zählterminen auf die übrigen Standorte. Maria Königin und St. Joseph u. M. gehören zu den 100 am stärksten besuchten Kirchen des Bistums, während St. Petrus u. P. einen zweistelligen Rang knapp verpasst. Die fremdsprachigen Sonntagsgottesdienste werden nicht wöchentlich angeboten und lagen in diesem Jahr nicht an den Zählterminen.

Die Verteilung der Amtshandlungen innerhalb der Pfarrei entspricht der Verteilung der Gottesdienstfeiernden mit drei weit überwiegend genutzten Standorten, wobei die Kirche Maria Königin insgesamt die höchsten Fallzahlen vermeldet und St. Petrus u. P. innerhalb dieser Gruppe am schwächsten genutzt wird. Bezogen auf die Katholikenzahl gehört die Pfarrei St. Medardus bei der Zahl der Firmungen zur Spitzengruppe des Bistums (Rang 4). Die Zahl der Trauungen ist stark überdurchschnittlich, während die Fallzahlen der Taufen, Erstkommunionen und Bestattungen das im Bistum Essen übliche Niveau erreichen.

Bei einer im Durchschnitt beider Zähltermine unveränderten Zahl der Sonntagsmessen ist die Gesamtzahl der Gottesdienstfeiernden gegenüber dem Vorjahr gefallen. Weiterhin vermeldet die Pfarrei einen massiven Rückgang bei der Zahl der Erstkommunionen und eine erhebliche Verringerung der Taufzahl. Dagegen hat sich die Gesamtzahl der Trauungen gegenüber dem Vorjahr erhöht.

Das Votum der Pfarrei sieht vor, allein die Kirche Maria Königin oder St. Joseph u.M. dauerhaft zu erhalten (A) und die jeweils andere Kirche mittelfristig zu schließen (BC). Die Entscheidung, welche dieser beiden Kirchen erhalten werden soll, wird erst später getroffen.¹ Alle übrigen Standorte werden mit Ausnahme der Kapellen kurzfristig aufgegeben (C).

In der von den Nutzungszahlen her günstigeren Variante mit Einstufung der Kirche Maria Königin als A-Standort entfallen 37% Gottesdienstbesucher und 40% der Amtshandlungen auf die dauerhaft zu erhaltende Kirche. Dementsprechend sind knapp zwei Drittel der Gottesdienstfeiernden und 60% der Amtshandlungen für eine der mitteloder kurzfristig aufzugebenden Standorte gemeldet. Die Pfarrei wird der Vergleichsgruppe V zugeordnet.

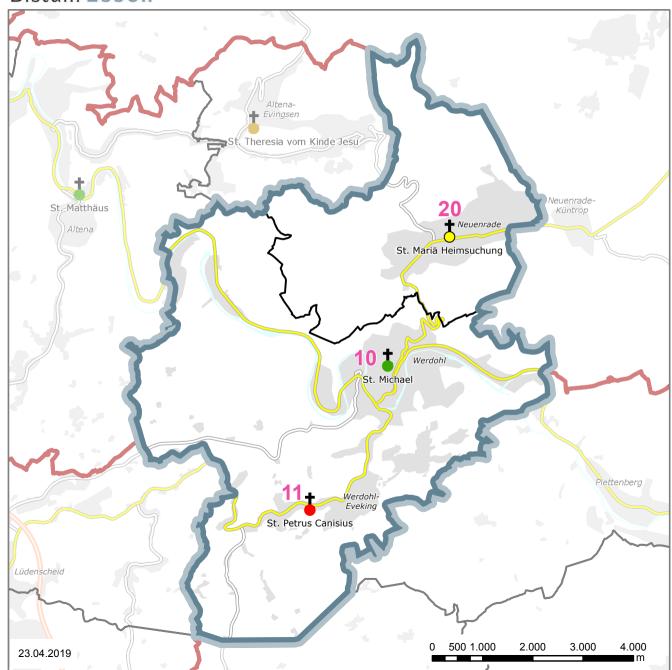
-

¹ In der kirchlichen Statistik ist der tatsächlich stärker genutzte Standort Maria Königin bis zur Entscheidung durch die Pfarrei als "A"-Standort eingestuft und der schwächer genutzte Standort St. Joseph u. M. als "BC". Diese Einstufung dient einer besseren Vergleichbarkeit, sowie der Aussagekraft der Ranglisten und nimmt keine Entscheidung der Pfarrei vorweg.



Pfarrei 105 - St. Michael, Werdohl

Bistum Essen



Gemeinden

10 St. Michael

20 St. Mariä Heimsuchung

3.839 Kath.

2.146 Kath.

5.985 Kath.

Standorte

10 A - St. Michael, Werdohl

11 **C** - St. Petrus Canisius, Werdohl-Eveking

BB - St. Mariä Heimsuchung, Neuenrade

Kirchengebäude



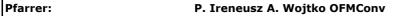
10





St. Michael, Werdohl

Errichtung: 01.10.2006
Größe: 54,9 km²
Einwohner: 24.366
Katholikenanteil: 24,6 %





	Zeitreihentabelle St. Michael							
		Absolute	e Werte		Antei	l an der k	Catholike	nzahl
					(pro	1000 Kat	holiken /	′‰)
	2015	2016	2017	2018	2015	2016	2017	2018
Katholiken (Hauptwohnsitz)	6.207	6.161	6.105	5.985				
Gemeinden	2	2	2	2				
Aktive Standorte*	3	3	3	3				
Sonntagsgottesdienste	6,0	6,0	6,0	6,0				
Gottesdienstfeiernde**	470	596	577	510	7,6	9,7	9,4	8,5
Taufen (Pfarrmitglieder)	38	42	31	31	6,1	6,8	5,1	5,2
Taufen (Amtshandlungen)	36	41	30	29	5,8	6,7	4,9	4,8
Kinder 0 - 1 Jahre	28	31	26	24				
Kinder 2 - 6 Jahre	4	6	2	3				
Kinder 7 - 13 Jahre	3	4	1	2				
Erwachsenentf. ab 14 J.	1	0	1	0				
Erstkommunionen	35	47	39	43	5,6	7,6	6,4	7,2
Firmungen	46	22	50	27	7,4	3,6	8,2	4,5
Trauungen	5	9	7	5	0,8	1,5	1,1	0,8
Eheleute beide kath.	3	6	4	2				
Eheleute kath. und ev.	2	3	2	2				
Eheleute kath. und sonst.	0	0	1	1				
Dispenstr. v.d. Formpflicht^	0	6	0	1				
Sanatio in radice-Fälle^	1	0	0	1				
Übertritte (Eintritte)	0	0	0	1	0,0	0,0	0,0	0,2
Wiederaufnahmen	0	0	0	0	0,0	0,0	0,0	0,0
Austritte	44	27	27	36	7,1	4,4	4,4	6,0
Bestattungen	79	59	63	84	12,7	9,6	10,3	14,0

^{*:} Hier ist die Anzahl der Standorte angegeben, für die die Pfarrei Amtshandlungen gemeldet hat. **: Angabe des Anteils pro 100 Katholiken (%) ^: Sonderfälle bei kirchlichen Trauungen: Dispenstr. v.d. Formpflicht sind kirchliche Trauungen, bei denen die Erlaubis erteilt wurde, sie nicht im Rahmen eines römisch-katholischen Gottesdienstes auszuführen. Bei Sanatio in radice-Fällen wird eine eigentlich nach dem Kirchenrecht ungültige Eheschließung im Nachhinein doch noch für gültig erklärt,

en: 6
6
40
6
ı Es

Allgemeine Aktivitäten an		Fremdsprachige Gottesdienste an		Sprachen:
A-Standorten:	1	A-Standorten:	0	-
BB-Standorten:	1	BB-Standorten:	0	-
BC- und C-Standorten:	1	BC- und C-Standorten:	0	-
Kapellen / Sonstige Kirchen:	0	Kapellen / Sonstige Kirchen:	0	-

					Aı	ntshand Go	_	an den S stteilnahr		en			
		1. Ter	min	2. Te	rmin			Durch	nschnitt b	eider Ter	mine		
					am Standort im Vergleich zu ande					u andere	ren Standorten		
Nr. Standort / Kirche	Т	Anzahl	TN	Anzahl	TN	Anzahl	TN	Ant. K.	Ant. Dt.	Ant. Pf.	Rang*	Rang Gl.	von
10 St. Michael	Α	2	222	2	216	2,0	219,0	3,66	42,9	42,9	94	52	86
20 St. Mariä Heimsuchung	BB	3	223	3	208	3,0	215,5	3,60	42,3	42,3	100	16	50
11 St. Petrus Canisius	С	1	74	1	77	1,0	75,5	1,26	14,8	14,8	236	61	91
00 Pfarrei St. Michael - Summe		6	519	6	501	6,0	510	8,52	100,0	100,0		14	42

^{*:} von 355 Standorten, für die Gottesdienste gemeldet wurden.

					Aı	mtshand	lungen a	an den S	tandort	en					
			Tauf	en (Amts	handlun	gen)		Erstkommunionen							
		am Sta	andort	im Ve	.a. Stand	orten	am Standort im Vergleich z.a. Standorte					orten			
Nr. Standort / Kirche	Т	Anzahl	Ant. K.	Ant. Pf.	Rang*	Rang Gl.	von	Anzahl	Ant. K.	Ant. Pf.	Rang**	Rang Gl.	von		
10 St. Michael	Α	14	2,34	48,3	139	68	86	28	4,68	65,1	61	38	78		
20 St. Mariä Heimsuchung	BB	11	1,84	37,9	164	37	51	15	2,51	34,9	144	29	39		
11 St. Petrus Canisius	С	4	0,67	13,8	218	65	86	0	0,00	0,0	х	x	x		
00 Pfarrei St. Michael - Summe		29	4,85	100,0		39	42	43	7,18	100,0		6	42		

^{*:} von 265 Standorten, für die Taufen gemeldet wurden.

^{**:} von 184 Standorten, für die Erstkommunionen gemeldet wurden.

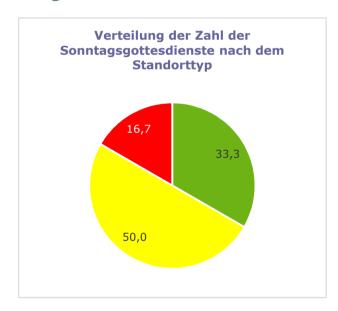
						Aı	ntshand	lungen a	an den St	andort	en					
					Trauu	ngen			Vergleich zum Vorjahr							
									Erhöhung oder Verringerung im Jahr 2018							
			am Sta	ndort	im Ve	rgleich z	.a. Stand	orten	Gottesd	ienst°	Taufen	Erstk.	Trau.	Tf/E/Tr		
Nr.	Standort / Kirche	Т	Anzahl	Ant. K.	Ant. Pf.	Rang*	Rang Gl.	von	Anzahl	TN	TF	EK	TRG	GES		
10	St. Michael	Α	1	0,17	20,0	181	78	83	+0,0	-12,0	-6	+7	-3	-2		
20	St. Mariä Heimsuchung	ВВ	3	0,50	60,0	120	24	42	+0,0	-42,0	+3	-3	+0	+0		
11	St. Petrus Canisius	С	1	0,17	20,0	181	48	59	+0,0	-12,5	+2	+0	+1	+3		
00	Pfarrei St. Michael - Summe		5	0,84	100,0		40	42	+0,0	-66,5	-1	+4	-2	+1		

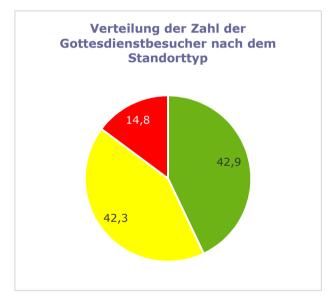
^{*:} von 216 Standorten, für die Trauungen gemeldet wurden.

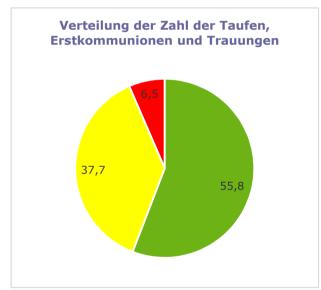
^{°:} Deutsche und fremdsprachige Gottesdienste sind hier zusammengefasst

					Am	tshandlu	ingen a	n den St	andortty	pen im	Pfarrgel	piet			
					Absolute	e Anzahl			Anteil am Gesamtwert der Pfarrei						
			Gottes	dienst.	Taufen	Erstk.	Trau.	Tf/E/Tr	Gottes	dienst.	Taufen	Erstk.	Trau.	Tf/E/Tr	
Nr.	. Standorttyp	T	GTDAZ	GTDTN	TF	EK	TRG	GES	GTDAZ	GTDTN	TF	EK	TRG	GES	
1	A-Standort	Α	2,0	219,0	14	28	1	43	33,3	42,9	48,3	65,1	20,0	55,8	
2	BB-Standort	BB	3,0	215,5	11	15	3	29	50,0	42,3	37,9	34,9	60,0	37,7	
3	C-Standort	С	1,0	75,5	4	0	1	5	16,7	14,8	13,8	0,0	20,0	6,5	
	Pfarrei St. Michael - Summe		6,0	510	29	43	5	77	100	100	100	100	100	100	

Diagramme





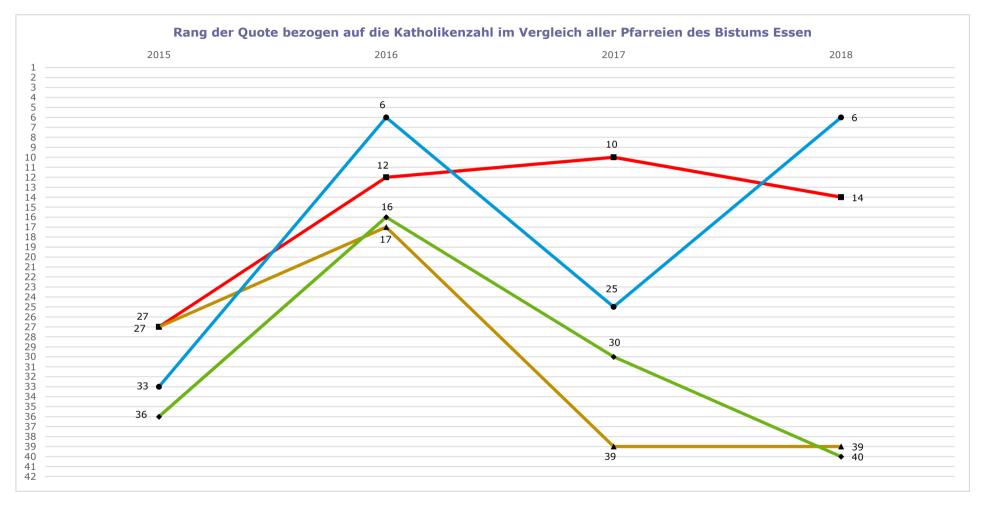








Zeitliche Entwicklung der Gottesdienstteilnahme und der Amtshandlungen im Vergleich mit den anderen Pfarreien



Gottesdienstteilnahmequote
Taufquote
Erstkommunionquote
Trauungsquote

Rang 1: Spitzenwert Rang 2 - 5: Spitzengruppe

Rang 6 - 11: Weit überdurchschnittlich Rang 12 - 17: Überdurchschnittlich Rang 18 - 25: Durchschnittlich

Rang 26 - 31: Unterdurchschnittlich

Rang 32 - 37: Weit unterdurchschnittlich

Rang 38 - 41: Schlussfeld

Rang 42: Schlusslicht

Zusammenfassung der Ergebnisse

Die Pfarrei St. Michael ist eine flächenmäßig überdurchschnittlich große Pfarrei des Bistums Essen, hat dabei aber aufgrund Ihrer Lage im vergleichsweise dünn besiedelten Gebiet und des geringen Katholikenanteils der Einwohner die bistumsweit drittkleinste Katholikenzahl.

Die Pfarrei verfügt bei 5.985 Katholiken über insgesamt drei aktive Standorte. Im Pfarrgebiet sind keine muttersprachlichen Gemeinden aktiv.

Bei insgesamt überdurchschnittlicher Teilnahmezahl feiern die meisten Gläubigen die Gottesdienste an St. Michael und St. Mariä Heimsuchung. Beide Kirchen gehören zu den 100 am stärksten genutzten Standorten des Bistums. Der C-Standort St. Petrus Canisius ist dagegen erheblich schwächer besucht.

Bei den Amtshandlungen ist die Verteilung auf die drei Standorte im Pfarrgebiet ähnlich, wobei St. Petrus Canisius nur noch in Einzelfällen genutzt wird. Insgesamt sind die Fallzahlen der Erstkommunionen, Firmungen und Bestattungen bezogen auf die Katholikenzahl weit überdurchschnittlich, während die Pfarrei bei den Taufen und Trauungen zum Schlussfeld des Bistums gehört (Rang 39 und Rang 40). Durch die niedrige Katholikenzahl der Pfarrei bewirkt schon eine Bewegung um wenige Einzelfälle große Unterschiede bei der Einordnung in die bistumsweite Rangfolge.

Im Vergleich zum Vorjahr ist die Gottesdienstteilnahme bei gleich bleibender Zahl gemeldeter Sonntagsgottesdienste erheblich gefallen. Auch die Zahl der Trauungen ist zurückgegangen, während sich bei den Taufen nur eine leichte Reduzierung ergibt. Dagegen hat sich die Gesamtzahl der Erstkommunionen gegenüber dem Vorjahr erhöht.

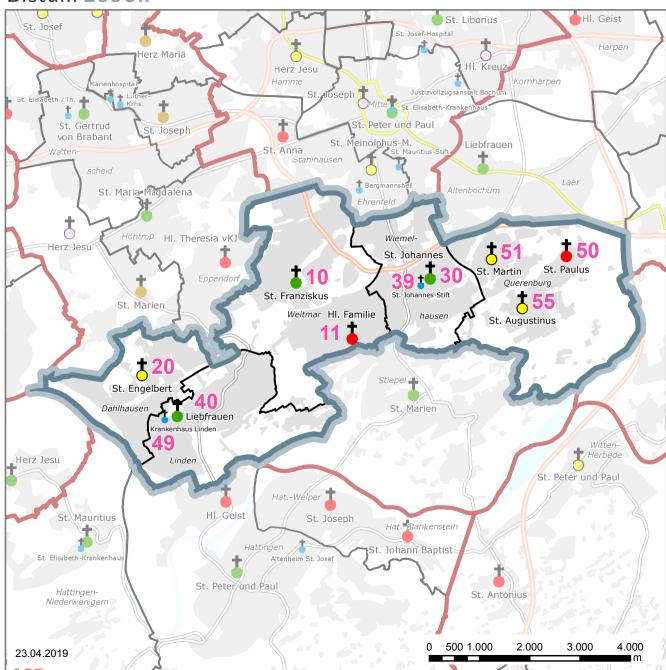
Das Votum der Pfarrei sieht vor, allein die Kirche St. Michael dauerhaft zu erhalten (A). Der Standort St. Mariä Heimsuchung bleibt bis auf weiteres geöffnet (BB), während die Kirche St. Petrus Canisius kurzfristig geschlossen werden soll (C).

Für den A-Standort sind etwa 43 % der Gottesdienstfeiernden und 56 % der Amtshandlungen gemeldet, während auf die zur kurzfristigen Schließung vorgesehene Kirche 15 % der Gottesdienstteilnehmer und 7 % der Amtshandlungen entfallen. Die Pfarrei wird daher der Vergleichsgruppe I zugeordnet.



Pfarrei 110 - St. Franziskus, Bochum

Bistum Essen



Gemeinden

- Ollifolii a Olli	
10 St. Franziskus	7.514 Kath.
20 St. Engelbert	3.849 Kath.
30 St. Johannes	5.081 Kath.
40 Liebfrauen	4.442 Kath.
50 St. Paulus	4.361 Kath.
	25.247 Kath.

Standorte

- 10 A St. Franziskus, Weitmar
- 11 C HI. Familie, Weitmar Mark
- **BB** St. Engelbert, Dahlhausen
- **A** St. Johannes, Wiemelhausen
- **K** St. Johannes-Stift, Wiemelhausen
- 40 A Liebfrauen, Linden
- **K** Krankenhaus Linden
- **C** St. Paulus, Querenburg (Hustadt)
- 51 BB St. Martin, Querenburg
- **BB** St. Augustinus, Querenburg (Uni)

Kirchengebäude



St. Franziskus, Bochum

Errichtung: 01.09.2008
Größe: 34,0 km²
Einwohner: 89.445
Katholikenanteil: 28,2 %

Pfarrer: Thomas Köster



	Zeitreihentabelle St. Franziskus Absolute Werte Anteil an der Katholikenzahl													
		Absolute	e Werte		Antei	l an der H	Catholike	nzahl						
					(pro	1000 Kat	holiken /	‰)						
	2015	2016	2017	2018	2015	2016	2017	2018						
Katholiken (Hauptwohnsitz)	26.181	25.873	25.701	25.247										
Gemeinden	5	5	5	5										
Aktive Standorte*		10	10	10										
Sonntagsgottesdienste	12,0	15,0	13,0	14,0										
Gottesdienstfeiernde**	1.693	1.935	1.927	1.613	6,5	7,5	7,5	6,4						
Taufen (Pfarrmitglieder)	125	152	152	134	4,8	5,9	5,9	5,3						
Taufen (Amtshandlungen)	111	104	129	100	4,2	4,0	5,0	4,0						
Kinder 0 - 1 Jahre	92	86	95	86										
Kinder 2 - 6 Jahre	14	12	18	8										
Kinder 7 - 13 Jahre	5	6	10	3										
Erwachsenentf. ab 14 J.	0	0	6	3										
Erstkommunionen	150	124	144	137	5,7	4,8	5,6	5,4						
Firmungen	89	71	84	71	3,4	2,7	3,3	2,8						
Trauungen	29	33	34	26	1,1	1,3	1,3	1,0						
Eheleute beide kath.	16	17	18	9										
Eheleute kath. und ev.	10	9	5	16										
Eheleute kath. und sonst.	3	7	11	1										
Dispenstr. v.d. Formpflicht^	7	3	5	7										
Sanatio in radice-Fälle^	0	1	0	1										
Übertritte (Eintritte)	4	4	0	2	0,2	0,2	0,0	0,1						
Wiederaufnahmen	5	7	5	9	0,2	0,3	0,2	0,4						
Austritte	185	176	162	211	7,1	6,8	6,3	8,4						
Bestattungen	301	278	298	284	11,5	10,7	11,6	11,2						

^{*:} Hier ist die Anzahl der Standorte angegeben, für die die Pfarrei Amtshandlungen gemeldet hat. **: Angabe des Anteils pro 100 Katholiken (%)

^: Sonderfälle bei kirchlichen Trauungen: Dispenstr. v.d. Formpflicht sind kirchliche Trauungen, bei denen die Erlaubis erteilt wurde, sie
nicht im Rahmen eines römisch-katholischen Gottesdienstes auszuführen. Bei Sanatio in radice-Fällen wird eine eigentlich nach dem Kirchenrecht
ungültige Eheschließung im Nachhinein doch noch für gültig erklärt,

Katholikenzahl:	8	Taufen (Amtsh.):	42
Fläche:	18	Erstkommunionen:	35
		Firmungen:	31
Gottesdienstbesuch	29	Trauungen:	36
(je 100 Kath.)		Bestattungen:	26

Standorte im Pfarrgebiet, für die Amtshandlungen gemeldet wurden												
Allgemeine Aktivitäten an		Fremdsprachige Gottesdienste an		Sprachen:								
A-Standorten:	3	A-Standorten:	0	-								
BB-Standorten:	3	BB-Standorten:	0	-								
BC- und C-Standorten:	2	BC- und C-Standorten:	0	-								
Kapellen / Sonstige Kirchen:	2	Kapellen / Sonstige Kirchen:	0	-								

						Ar		lungen a		Standort ne	en				
			1. Ter	min	2. Ter	min	Durchschnitt beider Termine								
							ar	n Stando	rt	im V	ergleich :	zu ander	en Stando	rten	
Nr.	Standort / Kirche	Т	Anzahl	TN	Anzahl	TN	Anzahl	TN	Ant. K.	Ant. Dt.	Ant. Pf.	Rang*	Rang Gl.	von	
10	St. Franziskus	Α	2	316	2	185	2,0	250,5	0,99	15,5	15,5	69	39	86	
30	St. Johannes	Α	2	282	2	163	2,0	222,5	0,88	13,8	13,8	88	48	86	
40	Liebfrauen	Α	2	295	2	353	2,0	324,0	1,28	20,1	20,1	41	28	86	
20	St. Engelbert	ВВ	1	181	1	186	1,0	183,5	0,73	11,4	11,4	120	21	50	
51	St. Martin	ВВ	1	168	1	179	1,0	173,5	0,69	10,8	10,8	131	24	50	
55	St. Augustinus	ВВ	1	61	1	75	1,0	68,0	0,27	4,2	4,2	249	45	50	
11	HI. Familie	С	2	240	1	234	1,5	237,0	0,94	14,7	14,7	80	8	91	
50	St. Paulus	С	1	45	2	46	1,5	45,5	0,18	2,8	2,8	288	82	91	
39	St. Johannes-Stift	K	1	79	1	69	1,0	74,0	0,29	4,6	4,6	238	9	67	
49	Krankenhaus Linden	K	1	35	1	34	1,0	34,5	0,14	2,1	2,1	313	45	67	
00	Pfarrei St. Franziskus - Summe		14 1.702 14 1.524 14,0 1.613 6,39 100,0 100,0								29	42			

^{*:} von 355 Standorten, für die Gottesdienste gemeldet wurden.

Standorte im Pfarrgebiet, für die Amtshandlungen gemeldet wurden												
	Fremdsprachige Gottesdienste an		Sprachen:									
3	A-Standorten:	0	-									
3	BB-Standorten:	0	-									
2	BC- und C-Standorten:	0	-									
2	Kapellen / Sonstige Kirchen:	0	-									
	r die Amtshandlu 3 3 2 2	Fremdsprachige Gottesdienste an A-Standorten: BB-Standorten: BC- und C-Standorten:	Fremdsprachige Gottesdienste an A-Standorten: BB-Standorten: BC- und C-Standorten: 0 0									

						Α	mtshand	llungen a	an den S	tandort	en					
				Tauf	en (Amts	gen)			Erstkommunionen							
			am Sta	andort	im Ve	rgleich z	.a. Stand	orten	am Sta	andort	im Vergleich z.a. Standorten					
Nr.	Standort / Kirche	Т	Anzahl	Ant. K.	Ant. Pf.	Rang*	Rang Gl.	von	Anzahl	Ant. K.	Ant. Pf.	Rang**	Rang Gl.	von		
10	St. Franziskus	Α	28	1,11	28,0	56	40	86	16	0,63	11,7	137	67	78		
30	St. Johannes	Α	15	0,59	15,0	132	65	86	19	0,75	13,9	122	61	78		
40	Liebfrauen	Α	27	1,07	27,0	61	42	86	37	1,47	27,0	30	21	78		
20	St. Engelbert	BB	12	0,48	12,0	153	34	51	24	0,95	17,5	87	16	39		
51	St. Martin	BB	8	0,32	8,0	186	43	51	18	0,71	13,1	127	26	39		
55	St. Augustinus	BB	1	0,04	1,0	253	50	51	0	0,00	0,0	Х	x	х		
11	HI. Familie	С	4	0,16	4,0	218	65	86	23	0,91	16,8	94	19	19		
50	St. Paulus	С	5	0,20	5,0	208	60	86	0	0,00	0,0	Х	x	x		
39	St. Johannes-Stift	K	0	0,00	0,0	Х	Х	х	0	0,00	0,0	Х	х	х		
49	Krankenhaus Linden	K	0	0,00	0,0	x	x	x	0	0,00	0,0	x	×	x		
00	Pfarrei St. Franziskus - Summe		100	3,96	100,0		42	42	137	5,43	100,0		35	42		

^{*:} von 265 Standorten, für die Taufen gemeldet wurden.

^{**:} von 184 Standorten, für die Erstkommunionen gemeldet wurden.

Standorte im Pfarrgebiet, für die Amtshandlungen gemeldet wurden									
Allgemeine Aktivitäten an		Fremdsprachige Gottesdienste an		Sprachen:					
A-Standorten:	3	A-Standorten:	0	-					
BB-Standorten:	3	BB-Standorten:	0	-					
BC- und C-Standorten:	2	BC- und C-Standorten:	0	-					
Kapellen / Sonstige Kirchen:	2	Kapellen / Sonstige Kirchen:	0	-					

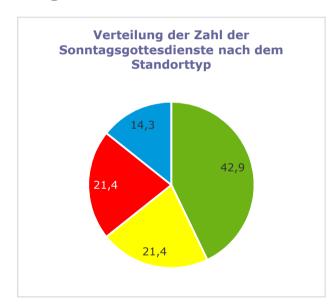
						Aı	ntshand	lungen	an den S	tandort	en			
					Trauu	ngen				Ve	rgleich z	um Vorja	hr	
									Erh	öhung od	ler Verrin	gerung ir	n Jahr 20	018
			am Sta	andort	im Ve	rgleich z	.a. Stand	orten	Gottes	dienst°	Taufen	Erstk.	Trau.	Tf/E/Tr
Nr.	Standort / Kirche	Т	Anzahl	Ant. K.	Ant. Pf.	Rang*	Rang Gl.	von	Anzahl	TN	TF	EK	TRG	GES
10	St. Franziskus	Α	9	0,36	34,6	36	25	83	+0,0	-23,5	-6	+1	-2	-7
30	St. Johannes	Α	4	0,16	15,4	92	46	83	+0,0	-47,5	-11	-12	+1	-22
40	Liebfrauen	Α	8	0,32	30,8	43	29	83	+0,0	-160,5	-4	+7	-6	-3
20	St. Engelbert	ВВ	2	0,08	7,7	153	31	42	+0,0	-28,0	-13	-6	-1	-20
51	St. Martin	ВВ	0 0,00 0,0 x x x +0,0 +16,5 +1 +9 -1						+9					
55	St. Augustinus	ВВ	0	0,00	0,0	Х	x	х	+0,0	-35,0	+1	+0	+0	+1
11	HI. Familie	С	3	0,12	11,5	120	29	59	+0,5	-15,0	+3	+3	+2	+8
50	St. Paulus	С	0	0,00	0,0	Х	х	Х	+0,5	-12,0	+0	-9	-1	-10
39	St. Johannes-Stift	K	0	0,00	0,0	Х	х	Х	+0,0	-1,5	+0	+0	+0	+0
49	Krankenhaus Linden	K	0	0,00	0,0	х	x	х	+0,0	-7,5	+0	+0	+0	+0
00	Pfarrei St. Franziskus - Summe	T Anzahl Ant. K. Ant. Pf. Rang* Rang Gl. von Anzahl TN TF EK TRG GES A 9 0,36 34,6 36 25 83 +0,0 -23,5 -6 +1 -2 - A 4 0,16 15,4 92 46 83 +0,0 -47,5 -11 -12 +1 -2 A 8 0,32 30,8 43 29 83 +0,0 -160,5 -4 +7 -6 BB 2 0,08 7,7 153 31 42 +0,0 -28,0 -13 -6 -1 -2 BB 0 0,00 0,0 x x x +0,0 +16,5 +1 +9 -1 + BB 0 0,00 0,0 x x x +0,0 -35,0 +1 +0 +0 + <td< td=""><td>-44</td></td<>					-44							

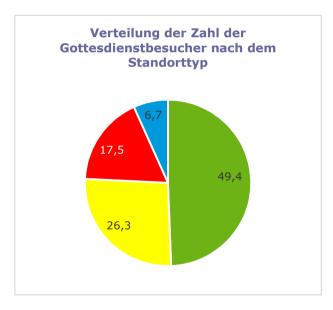
^{*:} von 216 Standorten, für die Trauungen gemeldet wurden.

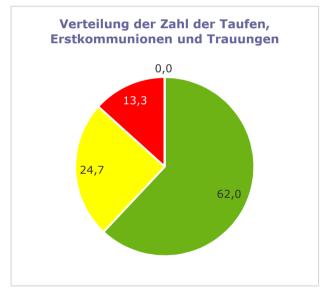
^{°:} Deutsche und fremdsprachige Gottesdienste sind hier zusammengefasst

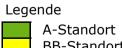
					Am	tshandlı	ıngen a	n den St	andortty	pen im	Pfarrgeb	oiet		
					Absolute	Anzahl				Anteil a	m Gesam	twert der	Pfarrei	
			Gottes	dienst.	Taufen	Erstk.	Trau.	Tf/E/Tr	Gottes	dienst.	Taufen	Erstk.	Trau.	Tf/E/Tr
Nr.	Standorttyp	T	GTDAZ	GTDTN	TF	EK	TRG	GES	GTDAZ	GTDTN	TF	EK	TRG	GES
1	A-Standort	Α	6,0	797,0	70	72	21	163	42,9	49,4	70,0	52,6	80,8	62,0
2	BB-Standort	BB	3,0	425,0	21	42	2	65	21,4	26,3	21,0	30,7	7,7	24,7
3	C-Standort	С	3,0	282,5	9	23	3	35	21,4	17,5	9,0	16,8	11,5	13,3
4	Kapelle	K	2,0	108,5	0	0	0	0	14,3	6,7	0,0	0,0	0,0	0,0
	Pfarrei St. Franziskus - Summe		14,0	1613	100	137	26	263	100	100	100	100	100	100

Diagramme





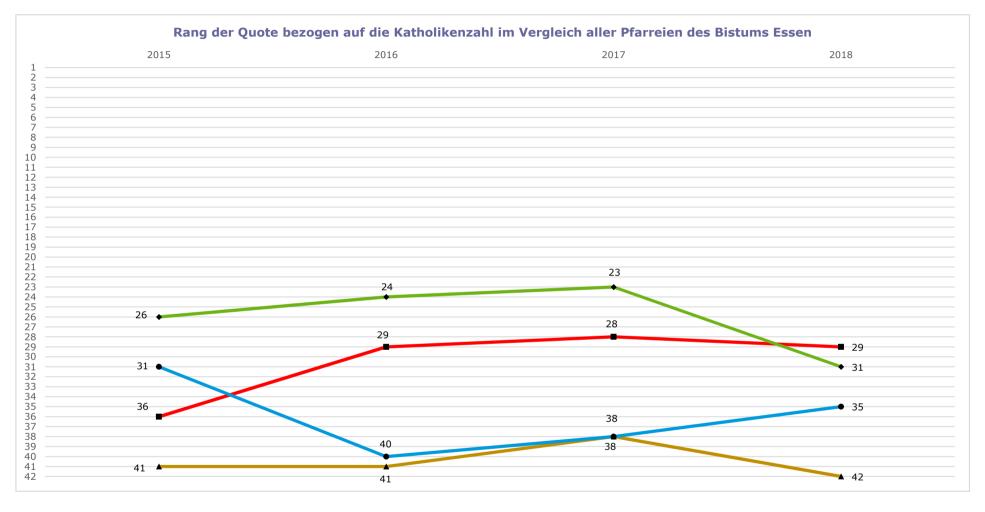




BB-Standort **BC-Standort**



Zeitliche Entwicklung der Gottesdienstteilnahme und der Amtshandlungen im Vergleich mit den anderen Pfarreien



Gottesdienstteilnahmequote
Taufquote
Erstkommunionquote
Trauungsquote

Rang 1: Spitzenwert
Rang 2 - 5: Spitzengruppe

Rang 6 - 11: Weit überdurchschnittlich Rang 12 - 17: Überdurchschnittlich Rang 18 - 25: Durchschnittlich Rang 26 - 31: Unterdurchschnittlich Rang 32 - 37: Weit unterdurchschnittlich

Rang 38 - 41: Schlussfeld Rang 42: Schlusslicht

Zusammenfassung der Ergebnisse

Die Pfarrei St. Franziskus in Bochum gehört bei weit überdurchschnittlicher Katholikenzahl zu den flächenmäßig mittelgroßen Pfarreien des Bistums Essen.

Bei 25.247 Katholiken verfügt sie über zehn Standorte. Im Pfarrgebiet sind keine muttersprachlichen Gemeinden aktiv.

Bei insgesamt unterdurchschnittlich hoher Gottesdienstteilnahmezahl im Pfarrgebiet vermeldet die Kirche Liebfrauen den höchsten Einzelwert vor St. Franziskus, Hl. Familie und St. Johannes. Diese vier Kirchen gehören jeweils zu den 100 am stärksten genutzten Gottesdienststandorten des Bistums Essen, während St. Engelbert und St. Martin bereits keinen zweistelligen Rang bei der Gottesdienstteilnahmequote mehr erreichen. Für alle übrigen Standorte sind wesentlich schwächere Teilnahmezahlen gemeldet worden.

Die Fallzahlen der Bestattungen und Firmungen sind bezogen auf die Katholikenzahl der Pfarrei unterdurchschnittlich hoch. Die Quoten der Erstkommunionen und Trauungen sind stark unterdurchschnittlich, während die Pfarrei bei der Taufquote sogar das bistumsweite Schlusslicht bildet. Hierbei ist aber zu beachten, dass die Wallfahrtskirche St. Marien unmittelbar benachbart ist und in nicht unerheblicher Zahl Amtshandlungen aus St. Franziskus abzieht (134 getauften Pfarrmitgliedern stehen z.B. nur 100 tatsächlich in der Pfarrei gefeierte Taufen gegenüber). Insgesamt entspricht die Verteilung der Amtshandlungen auf die Standorte weitgehend der Verteilung der Gottesdienstbesucher. Bei Taufen und Trauungen liegen allerdings die Fallzahlen der Kirchen St. Franziskus und Liebfrauen erheblich höher als die Werte der übrigen Standorte. Bei den Erstkommunionen vermeldet HI. Familie eine höhere Anzahl als St. Franziskus.

Trotz einer Steigerung der an den Zählterminen gemeldeten Sonntagsgottesdienste um 1,0 ist die Teilnahmezahl im Vergleich zum Vorjahr erheblich gefallen. Die Fallzahlen der Taufen und der Trauungen sind im Vergleich zum Vorjahr massiv zurückgegangen, während bei den Erstkommunionen nur leichte Verluste gegenüber dem Vorjahr festzustellen sind.

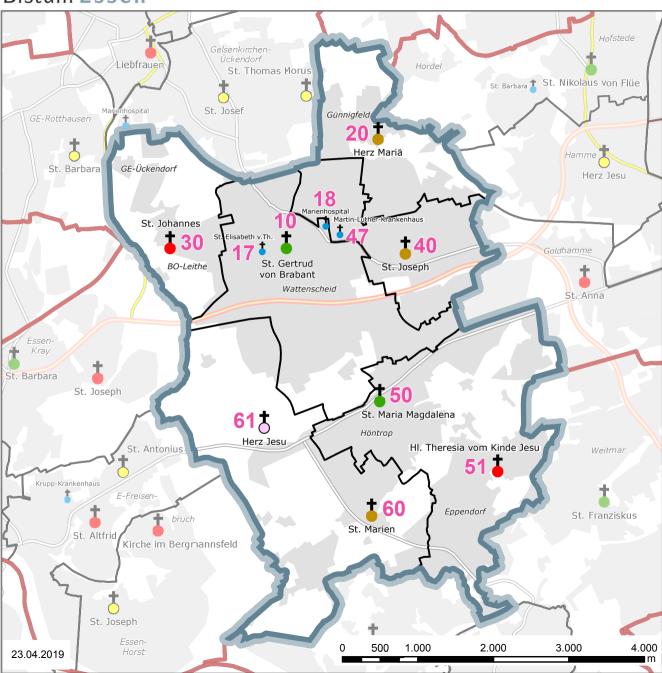
Das Votum der Pfarrei sieht vor, die Kirchen St. Franziskus, St. Johannes und Liebfrauen dauerhaft zu erhalten (A). St. Engelbert, St. Martin und St. Augustinus bleiben bis auf weiteres geöffnet (BB), während die Standorte St. Paulus und Hl. Familie bereits kurzfristig als zur pastoralen Arbeit nicht mehr erforderlich eingestuft sind (C).

Die A-Standorte vermelden etwa 50% der Gottesdienstbesucher und über 60% der Amtshandlungen, während auf die kurzfristig zur Disposition stehenden Kirchen 18% der Gottesdienstteilnehmer und 13% der Amtshandlungen entfallen. Die Pfarrei wird daher der Vergleichsgruppe II zugeordnet.



Pfarrei 111 - St. Gertrud von Brabant, Bochum

Bistum Essen



Gemeinden

10 St. Gertrud von Brabant	6.394 Kath.
20 Herz Mariä	2.333 Kath.
₃₀ St. Johannes	1.885 Kath.
40 St. Joseph	3.482 Kath.
₅o St. Maria Magdalena	7.717 Kath.
60 St. Marien	3.059 Kath.
	24.870 Kath.

Standorte

Standorte		
A - St. Gertrud v.B.	47 K - MLuther-Krhs	
K - AH St. Elisab.v.Th.	50 A - St. Maria Magd	
18 K - Marienhospital	51 C - HI. Theresia v.K	(.J
BC - Herz Mariä	BC - St. Marien	
30 C - St. Johannes	61 M (BB) - Herz Jesu	l

Kirchengebäude

40 BC - St. Joseph



Fotos der Standorte 17, 18 und 47 sind nicht verfügbar.

St. Gertrud von Brabant, Bochum-Wattenscheid

Errichtung:01.09.2008Größe:27,2 km²Einwohner:77.200Katholikenanteil:32,2 %





			eihental	elle St.				
		Absolut	e Werte				Katholike	
	2015	2016	2017	2018	2015	2016	: holiken / 2017	2018
Katholiken (Hauptwohnsitz)	26.307	25.882	25.517	24.870	2013	2010	2017	2016
Ratholikeli (Hauptwormsitz)	20.307	23.002	23.317	24.070				
Gemeinden	6	6	6	6				
Aktive Standorte*		12	11	8				
Sonntagsgottesdienste	11,5	15,5	12,0	8,5				
Gottesdienstfeiernde**	2.094	1.943	1.610	1.333	8,0	7,5	6,3	5,4
Taufen (Pfarrmitglieder)	126	126	150	119	4,8	4,9	5,9	4,8
Taufen (Amtshandlungen)	132	124	145	126	5,0	4,8	5,7	5,1
Kinder 0 - 1 Jahre	104	99	110	106				
Kinder 2 - 6 Jahre	17	14	20	11				
Kinder 7 - 13 Jahre	11	10	9	9				
Erwachsenentf. ab 14 J.	0	1	6	0				
Erstkommunionen	146	160	158	136	5,5	6,2	6,2	5,5
Firmungen	114	95	102	74	4,3	3,7	4,0	3,0
Trauungen	29	28	33	40	1,1	1,1	1,3	1,6
Eheleute beide kath.	18	15	17	23				
Eheleute kath. und ev.	9	10	14	16				
Eheleute kath. und sonst.	2	3	2	1				
Dispenstr. v.d. Formpflicht^	3	7	1	2				
Sanatio in radice-Fälle^	0	0	2	1				
Übertritte (Eintritte)	2	3	5	3	0,1	0,1	0,2	0,1
Wiederaufnahmen	8	11	8	9	0,3	0,4	0,3	0,4
Austritte	159	146	106	149	6,0	5,6	4,2	6,0
Bestattungen	327	416	335	274	12,4	16,1	13,1	11,0

^{*:} Hier ist die Anzahl der Standorte angegeben, für die die Pfarrei Amtshandlungen gemeldet hat. **: Angabe des Anteils pro 100 Katholiken (%) ^: Sonderfälle bei kirchlichen Trauungen: Dispenstr. v.d. Formpflicht sind kirchliche Trauungen, bei denen die Erlaubis erteilt wurde, sie nicht im Rahmen eines römisch-katholischen Gottesdienstes auszuführen. Bei Sanatio in radice-Fällen wird eine eigentlich nach dem Kirchenrecht ungültige Eheschließung im Nachhinein doch noch für gültig erklärt,

Vergleich zu den anderen Pf	arreien im Bistum Es	sen	
Katholikenzahl:	9	Taufen (Amtsh.):	36
Fläche:	24	Erstkommunionen:	34
		Firmungen:	27
Gottesdienstbesuch	35	Trauungen:	17
(je 100 Kath.)		Bestattungen:	27

Angegeben ist der Rang von 1 - 42, wobei 1 der höchste und 42 der niedrigste Wert aller Pfarreien im Bistum Essen ist. Der Rangfolge bei den Amtshandlungen liegt jeweils der Anteil pro 1000 Katholiken zu Grunde.

Standorte im Pfarrgebiet, für die Amtshandlungen gemeldet wurden								
Allgemeine Aktivitäten an		Fremdsprachige Gottesdienste an		Sprachen:				
A-Standorten:	2	A-Standorten:	0	-				
BB-Standorten:	1	BB-Standorten:	0	Polnisch				
BC- und C-Standorten:	5 (+1)	BC- und C-Standorten:	0	=				
Kapellen / Sonstige Kirchen:	3	Kapellen / Sonstige Kirchen:	0	-				

					Ar		lungen a		Standorto ne	en			
		1. To	ermin	2. Ter	min			Durch	schnitt b	eider Tei	mine		
						aı	n Stando	rt	im V	ergleich z	zu ander	en Stando	rten
Nr.	Standort / Kirche T	Anzahl	TN	Anzahl	TN	Anzahl	TN	Ant. K.	Ant. Dt.	Ant. Pf.	Rang*	Rang Gl.	von
10	St. Gertrud von Brabant A	1	346	2	237	1,5	291,5	1,17	23,4	21,9	50	32	86
50	St. Maria Magdalena	1	382	1	292	1,0	337,0	1,36	27,1	25,3	36	25	86
61	Herz Jesu BB	S O	0	0	0	0,0	0,0	0,00	0,0	0,0	х	x	x
20	Herz Mariä BC	1	91	1	134	1,0	112,5	0,45	9,0	8,4	191	17	24
40	St. Joseph BC	1	101	1	108	1,0	104,5	0,42	8,4	7,8	200	18	24
60	St. Marien BC	1	205	1	210	1,0	207,5	0,83	16,7	15,6	104	9	24
30	St. Johannes	1	110	1	115	1,0	112,5	0,45	9,0	8,4	191	41	91
51	HI. Theresia vom Kinde Jesu C	1	96	1	62	1,0	79,0	0,32	6,3	5,9	229	58	91
17	Altenheim St. Elisabeth v. Th.	C	0	0	0	0,0	0,0	0,00	0,0	0,0	Х	х	х
18	Marienhospital K	C	0	0	0	0,0	0,0	0,00	0,0	0,0	Х	x	х
47	Martin-Luther-Krankenhaus K	C	0	0	0	0,0	0,0	0,00	0,0	0,0	X	x	х
69	Herz Jesu - Polnische Gottesdienste M	1	85	1	92	1,0	88,5	0,36		6,6	217	18	36
00	Pfarrei St. Gertrud v. B Summe	A 1 346 2 237 1,5 291,5 1,17 23,4 21,9 50 32 8 A 1 382 1 292 1,0 337,0 1,36 27,1 25,3 36 25 8 BB 0 0 0 0 0 0,0 0,0 0,0 0,0 0,0 0,0 x x BC 1 91 1 134 1,0 112,5 0,45 9,0 8,4 191 17 26 BC 1 101 1 108 1,0 104,5 0,42 8,4 7,8 200 18 26 BC 1 205 1 210 1,0 207,5 0,83 16,7 15,6 104 9 26 C 1 110 1 115 1,0 112,5 0,45 9,0 8,4 191 41 9 C 1 96 1 62 1,0 79,0 0,32 6,3 5,9 229 58 9 K 0 0 0 0 0 0,0 0,0 0,0 0,0 0,0 0,0 x x K 0 0 0 0 0 0,0 0,0 0,0 0,0 0,0 0,0 x x K 0 0 0 0 0 0,0 0,0 0,0 0,0 0,0 0,0 x x K 0 0 0 0 0 0,0 0,0 0,0 0,0 0,0 0,0 x x K 0 0 0 0 0 0,0 0,0 0,0 0,0 0,0 0,0 x x K 0 0 0 0 0 0,0 0,0 0,0 0,0 0,0 0,0 x x K 0 0 0 0 0 0,0 0,0 0,0 0,0 0,0 0,0 x x K 0 0 0 0 0 0,0 0,0 0,0 0,0 0,0 0,0 0,0					42						

^{*:} von 355 Standorten, für die Gottesdienste gemeldet wurden.

Standorte im Pfarrgebiet, fü	r die Amtshandlun	gen gemeldet wurden		
Allgemeine Aktivitäten an		Fremdsprachige Gottesdienste an		Sprachen:
A-Standorten:	2	A-Standorten:	0	-
BB-Standorten:	1	BB-Standorten:	0	Polnisch
BC- und C-Standorten:	5 (+1)	BC- und C-Standorten:	0	-
Kapellen / Sonstige Kirchen:	3	Kapellen / Sonstige Kirchen:	0	-

					Aı	ntshand	llungen a	an den S	tandort	en			
			Tauf	en (Amts	handlun	gen)				Erstkomr	nunioner	1	
		am Sta	andort	im Ve	ergleich z	.a. Stand	orten	am Sta	andort	im Ve	ergleich z	.a. Stand	orten
Nr. Standort / Kirche	Т	Anzahl	Ant. K.	Ant. Pf.	Rang*	Rang Gl.	von	Anzahl	Ant. K.	Ant. Pf.	Rang**	Rang Gl.	von
10 St. Gertrud von Brabant	Α	34	1,37	27,0	35	24	86	27	1,09	19,9	65	40	78
50 St. Maria Magdalena	Α	56	2,25	44,4	8	6	86	40	1,61	29,4	25	18	78
61 Herz Jesu	BB	2	0,08	1,6	233	49	51	0	0,00	0,0	x	x	x
20 Herz Mariä	ВС	12	0,48	9,5	153	10	22	10	0,40	7,4	163	16	19
40 St. Joseph	ВС	2	0,08	1,6	233	21	22	20	0,80	14,7	114	11	19
60 St. Marien	ВС	8	0,32	6,3	186	12	22	23	0,92	16,9	94	8	19
30 St. Johannes	С	12	0,48	9,5	153	36	86	16	0,64	11,8	137	29	48
51 Hl. Theresia vom Kinde Jesu	С	0	0,00	0,0	х	х	x	0	0,00	0,0	x	x	x
17 Altenheim St. Elisabeth v. Th.	K	0	0,00	0,0	Х	Х	X	0	0,00	0,0	х	х	х
18 Marienhospital	K	0	0,00	0,0	х	x	x	0	0,00	0,0	x	x	х
47 Martin-Luther-Krankenhaus	K	0	0,00	0,0	x	x	x	0	0,00	0,0	x	x	x
00 Pfarrei St. Gertrud v. B Summe		126	5,07	100,0		36	42	136	5,47	100,0		34	42

^{*:} von 265 Standorten, für die Taufen gemeldet wurden.

^{**:} von 184 Standorten, für die Erstkommunionen gemeldet wurden.

Standorte im Pfarrgebiet, für die Amtshandlungen gemeldet wurden										
	Fremdsprachige Gottesdienste an		Sprachen:							
2	A-Standorten:	0	-							
1	BB-Standorten:	0	Polnisch							
5 (+1)	BC- und C-Standorten:	0	=							
3	Kapellen / Sonstige Kirchen:	0	-							
	2	Fremdsprachige Gottesdienste an 2 A-Standorten: 1 BB-Standorten: 5 (+1) BC- und C-Standorten:	Fremdsprachige Gottesdienste an 2 A-Standorten: 0 1 BB-Standorten: 0 5 (+1) BC- und C-Standorten: 0							

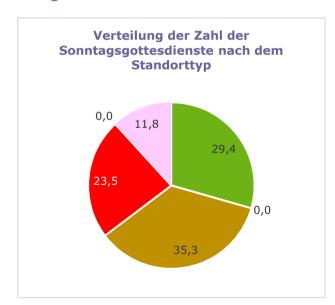
						Aı	ntshand	lungen	an den S	tandort	en							
				Trauungen							Vergleich zum Vorjahr							
											Erhöhung oder Verringerung im Jahr 2018							
			am Sta	am Standort im Vergleich z.a. Standorten G						dienst°	Taufen	Erstk.	Trau.	Tf/E/Tr				
Nr.	Standort / Kirche	Т	Anzahl	Ant. K.	Ant. Pf.	Rang*	Rang Gl.	von	Anzahl	TN	TF	EK	TRG	GES				
10	St. Gertrud von Brabant	Α	6	0,24	15,0	60	35	83	-0,5	-7,0	-8	-5	-3	-16				
50	St. Maria Magdalena	Α	14	0,56	35,0	10	7	83	+0,0	-82,0	-3	-11	+5	-9				
61	Herz Jesu E	BB	8	0,32	20,0	43	8	42	+0,0	+8,0	-2	+0	+1	-1				
20	Herz Mariä	ВС	2	0,08	5,0	153	12	18	+0,0	-23,5	+4	-9	+0	-5				
40	St. Joseph	ВС	0	0,00	0,0	Х	x	х	+0,0	-157,0	-10	+5	-1	-6				
60	St. Marien	ВС	3	0,12	7,5	120	10	18	+0,0	+147,5	+4	-9	+0	-5				
30	St. Johannes	С	6	0,24	15,0	60	12	59	+0,0	-19,0	-4	+7	+4	+7				
51	HI. Theresia vom Kinde Jesu	С	1	0,04	2,5	181	48	59	+0,0	-30,0	+0	+0	+1	+1				
17	Altenheim St. Elisabeth v. Th.	K	0	0,00	0,0	Х	x	х	-1,0	-55,0	+0	+0	+0	+0				
18	Marienhospital	K	0	0,00	0,0	Х	х	х	-1,0	-55,0	+0	+0	+0	+0				
47	Martin-Luther-Krankenhaus	K	0	0,00	0,0	x	x	x	-1,0	-3,5	+0	+0	+0	+0				
00	Pfarrei St. Gertrud v. B Summe		40	1,61	100,0		17	42	-3,5	-276,5	-19	-22	+7	-34				

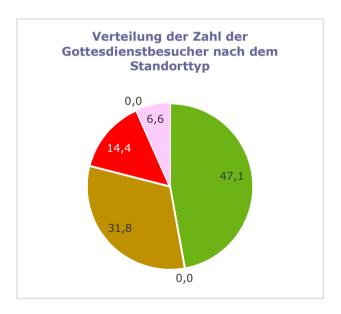
^{*:} von 216 Standorten, für die Trauungen gemeldet wurden.

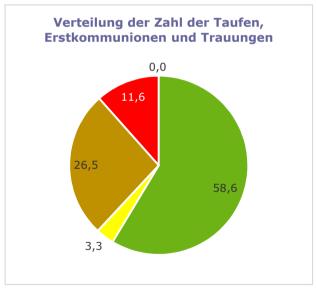
o: Deutsche und fremdsprachige Gottesdienste sind hier zusammengefasst

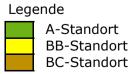
				Am	tshandlu	ingen a	n den St	andortty	pen im	Pfarrgel	piet				
				Absolute	e Anzahl	Anzahl			Anteil am Gesamtwert der Pfarrei						
		Gottes	dienst.	Taufen	Erstk.	Trau.	Tf/E/Tr	Gottes	dienst.	Taufen	Erstk.	Trau.	Tf/E/Tr		
Nr.	Standorttyp	GTDAZ	GTDTN	TF	EK	TRG	GES	GTDAZ	GTDTN	TF	EK	TRG	GES		
1	A-Standort A	2,5	628,5	90	67	20	177	29,4	47,1	71,4	49,3	50,0	58,6		
2	BB-Standort BI	0,0	0,0	2	0	8	10	0,0	0,0	1,6	0,0	20,0	3,3		
3	BC-Standort BC	3,0	424,5	22	53	5	80	35,3	31,8	17,5	39,0	12,5	26,5		
4	C-Standort C	2,0	191,5	12	16	7	35	23,5	14,4	9,5	11,8	17,5	11,6		
5	Kapelle	0,0	0,0	0	0	0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		
6	Fremdsprachiger Gottesdienst	1,0	88,5					11,8	6,6						
	Pfarrei St. Gertrud v. B Summe	8,5	1333	126	136	40	302	100	100	100	100	100	100		

Diagramme



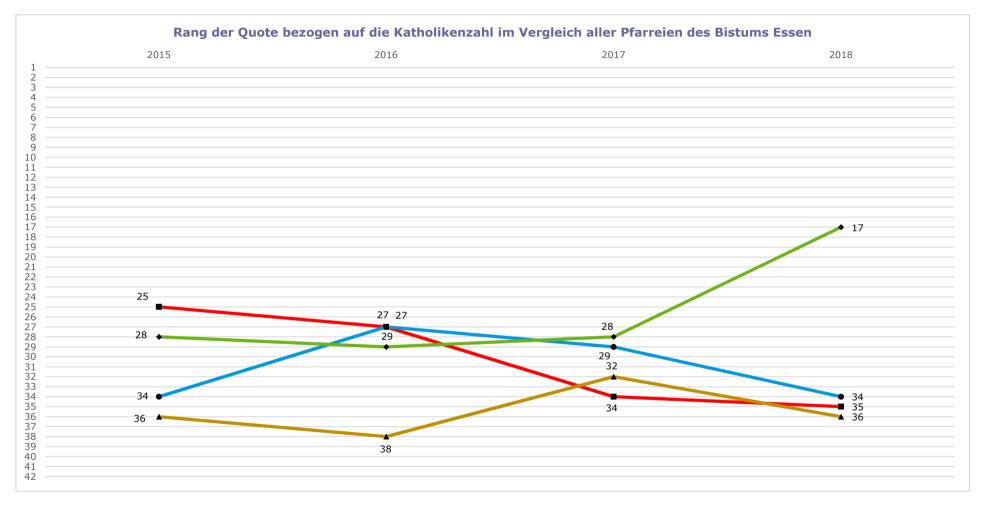








Zeitliche Entwicklung der Gottesdienstteilnahme und der Amtshandlungen im Vergleich mit den anderen Pfarreien



Gottesdienstteilnahmequote
Taufquote
Erstkommunionquote
Trauungsquote

Rang 1: Spitzenwert Rang 2 - 5: Spitzengruppe

Rang 6 - 11: Weit überdurchschnittlich Rang 12 - 17: Überdurchschnittlich Rang 18 - 25: Durchschnittlich Rang 26 - 31: Unterdurchschnittlich Rang 32 - 37: Weit unterdurchschnittlich

Rang 38 - 41: Schlussfeld Rang 42: Schlusslicht

Zusammenfassung der Ergebnisse

Die Pfarrei St. Gertrud von Brabant in Bochum-Wattenscheid gehört bei weit überdurchschnittlicher Katholikenzahl zu den flächenmäßig mittelgroßen Pfarreien des Bistums Essen.

Mit 24.870 Katholiken verfügt sie über insgesamt acht Standorte. Die im Jahr 2017 gemeldeten wöchentlichen Sonntagsgottesdienste an den drei Kapellenstandorten wurden im Jahr 2018 reduziert oder eingestellt. Der Standort Herz Jesu in Sevinghausen wird ausschließlich durch eine polnische Personalgemeinde genutzt.

Bei insgesamt stark unterdurchschnittlicher Teilnehmerzahl vermeldet die Kirche St. Maria Magdalena den höchsten Durchschnittswert der Gottesdienstbesuchszählungen. Daneben gehört auch die Pfarrkirche St. Gertrud von Brabant zu den 100 am stärksten genutzten Gottesdienststandorten des Bistums, während St. Marien einen zweistelligen Rang knapp verfehlt. Alle übrigen Standorte vermelden wesentlich schwächere Besuchszahlen.

Die Taufen, Erstkommunionen und Trauungen werden überwiegend an den Kirchen St. Maria Magdalena und St. Gertrud gefeiert. Alle übrigen Standorte vermelden bei Taufen und Erstkommunionen wesentlich niedrigere Fallzahlen. Trauungen sind auch an den Standorten Herz Jesu und St. Johannes in größerem Umfang gefeiert worden. Insgesamt sind die Fallzahlen der Trauungen bezogen auf die Katholikenzahl der Pfarrei überdurchschnittlich hoch, während Firmungen und Bestattungen in unterdurchschnittlicher Zahl gemeldet sind. Die Quoten der Erstkommunionen und Taufen sind stark unterdurchschnittlich.

Nachdem bereits im Vorjahr die Zahl der Sonntagsmessen um 3,5 einhergehend mit massiven Verlusten bei der Gottesdienstteilnahmequote reduziert worden ist, hat sich die Pfarrei in diesem Jahr entschieden, das Gottesdienstangebot um weitere 3,5 Messen zurückzufahren. Die Teilnahmequote ist erneut erheblich gefallen, so dass die Pfarrei innerhalb von 24 Monaten etwa ein Drittel ihrer regelmäßigen Gottesdienstfeiernden eingebüßt hat. Bei Taufen und Erstkommunionen sind ebenfalls erhebliche Verluste gegenüber dem Vorjahr zu vermelden, während sich die Gesamtzahl der Trauungen wesentlich erhöht hat.

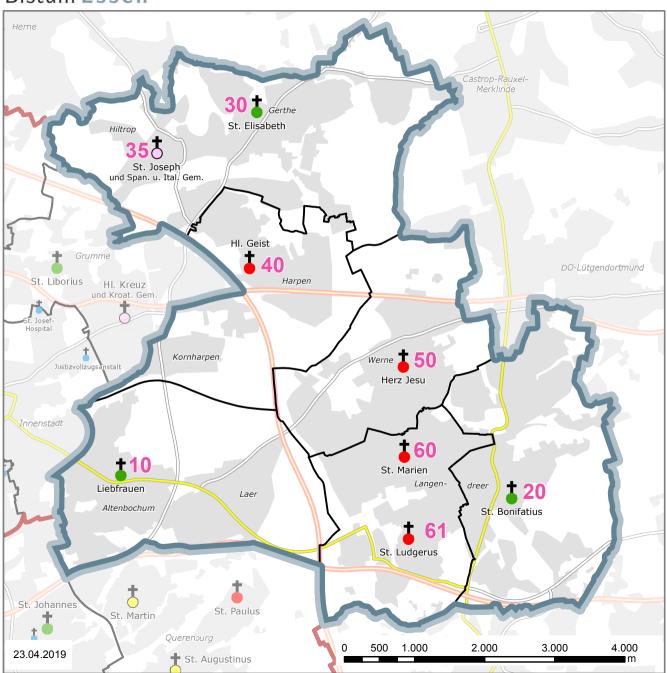
Das Votum der Pfarrei sieht vor, die Kirchen St. Gertrud von Brabant und St. Maria Magdalena dauerhaft zu erhalten (A). Die kleine Kirche Herz Jesu bleibt bis auf weiteres geöffnet (BB), da sie von der polnischen Personalgemeinde unterhalten wird, während die Kirchen Herz Mariä, St. Joseph und St. Marien mittelfristig geschlossen werden sollen (BC). Die Standorte St. Johannes und Hl. Theresia vKJ stehen bereits kurzfristig zur Disposition (C).

Auf die beiden A-Standorte entfallen 47% der Gottesdienstbesucher und 59% der Amtshandlungen, während auf die zu schließenden Kirchen etwa 46% der Gottesdienstteilnehmer und 38% der Amtshandlungen entfallen. Die Pfarrei wird daher der Vergleichsgruppe IV zugeordnet.



Pfarrei 112 - Liebfrauen, Bochum

Bistum Essen



Gemeinden

10 Liebfrauen	6.608 Kath.
20 St. Bonifatius	4.234 Kath.
30 St. Elisabeth	6.137 Kath.
40 Hl. Geist	3.924 Kath.
50 Herz Jesu	4.298 Kath.
60 St. Marien	4.494 Kath.
	29.695 Kath

Standorte

- 10 A Liebfrauen, Altenbochum
- **A** St. Bonifatius, Langendreer
- **A** St. Elisabeth, Gerthe
- **M** (A) St. Joseph, Hiltrop
- **C** Hl. Geist, Harpen
- **C** Herz Jesu, Werne
- **C** St. Marien, Langendreer
- **C** St. Ludgerus, Langendreer

Kirchengebäude

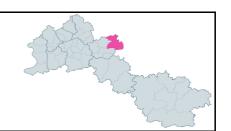


60

Liebfrauen, Bochum

Errichtung: 01.09.2008
Größe: 43,6 km²
Einwohner: 99.414
Katholikenanteil: 29,9 %





	Zeitreihentabelle Liebfrauen Absolute Werte Anteil an der Katholikenzahl													
		Absolute	e Werte		Antei	l an der l	Catholike	nzahl						
						1000 Kat	holiken /	/ ‰)						
	2015	2016	2017	2018	2015	2016	2017	2018						
Katholiken (Hauptwohnsitz)	31.075	30.663	30.285	29.695										
Gemeinden	6	6	6	6										
Aktive Standorte*	8	8	8	8										
Sonntagsgottesdienste	14,5	13,0	13,0	13,5										
Gottesdienstfeiernde**	2.595	2.494	2.048	2.133	8,3	8,1	6,8	7,2						
Taufen (Pfarrmitglieder)	216	191	203	211	7,0	6,2	6,7	7,1						
Taufen (Amtshandlungen)	188	182	176	188	6,0	5,9	5,8	6,3						
Kinder 0 - 1 Jahre	151	139	134	147										
Kinder 2 - 6 Jahre	26	22	28	27										
Kinder 7 - 13 Jahre	7	17	6	10										
Erwachsenentf. ab 14 J.	4	4	8	4										
Erstkommunionen	189	192	173	189	6,1	6,3	5,7	6,4						
Firmungen	149	97	117	132	4,8	3,2	3,9	4,4						
Trauungen	46	42	44	43	1,5	1,4	1,5	1,4						
Eheleute beide kath.	22	30	26	24										
Eheleute kath. und ev.	16	6	12	14										
Eheleute kath. und sonst.	8	6	6	5										
Dispenstr. v.d. Formpflicht^	11	5	12	7										
Sanatio in radice-Fälle^	0	0	0	0										
Übertritte (Eintritte)	6	7	3	3	0,2	0,2	0,1	0,1						
Wiederaufnahmen	12	15	10	5	0,4	0,5	0,3	0,2						
Austritte	234	190	198	219	7,5	6,2	6,5	7,4						
Bestattungen	359	395	321	385	11,6	12,9	10,6	13,0						

^{*:} Hier ist die Anzahl der Standorte angegeben, für die die Pfarrei Amtshandlungen gemeldet hat. **: Angabe des Anteils pro 100 Katholiken (%) ^: Sonderfälle bei kirchlichen Trauungen: Dispenstr. v.d. Formpflicht sind kirchliche Trauungen, bei denen die Erlaubis erteilt wurde, sie nicht im Rahmen eines römisch-katholischen Gottesdienstes auszuführen. Bei Sanatio in radice-Fällen wird eine eigentlich nach dem Kirchenrecht ungültige Eheschließung im Nachhinein doch noch für gültig erklärt,

Katholikenzahl:	3	Taufen (Amtsh.):	22
Fläche:	14	Erstkommunionen:	21
		Firmungen:	7
Gottesdienstbesuch	23	Trauungen:	22
(je 100 Kath.)		Bestattungen:	12

Standorte im Pfarrgebiet, für die Amtshandlungen gemeldet wurden

Fremdsprachige Gottesdienste an		Sprachen:
A-Standorten:		-
BB-Standorten:		-
BC- und C-Standorten:		Ital., Span.
Kapellen / Sonstige Kirchen:		-
	A-Standorten: BB-Standorten: BC- und C-Standorten:	A-Standorten: . BB-Standorten: . BC- und C-Standorten: .

				Amtshandlungen an den Standorten													
							Go	ttesdiens	stteilnahr	ne							
			1. Te	rmin	2. Ter	2. Termin			Durchschnitt beider Termine								
					am Standort			im V	ergleich z	u ander	en Stando	orten					
Nr.	Standort / Kirche	Т	Anzahl	TN	Anzahl	TN	Anzahl	TN	Ant. K.	Ant. Dt.	Ant. Pf.	Rang*	Rang Gl.	von			
10	Liebfrauen	Α	4	504	4	460	4,0	482,0	1,62	23,1	22,6	16	13	86			
20	St. Bonifatius	Α	1	238	1	207	1,0	222,5	0,75	10,6	10,4	88	48	86			
30	St. Elisabeth	Α	2	502	2	561	2,0	531,5	1,79	25,4	24,9	11	8	86			
35	St. Joseph	Α	1	72	1	56	1,0	64,0	0,22	3,1	3,0	252	85	86			
40	HI. Geist	С	1	190	1	174	1,0	182,0	0,61	8,7	8,5	121	19	91			
50	Herz Jesu	С	1	271	1	267	1,0	269,0	0,91	12,9	12,6	58	3	91			
60	St. Marien	С	1	171	1	225	1,0	198,0	0,67	9,5	9,3	112	16	91			
61	St. Ludgerus (Trinity)	С	1	143	1	140	1,0	141,5	0,48	6,8	6,6	157	29	91			
38	St. Joseph - Italienische Gottesdienste	М	1	22	1	23	1,0	22,5	0,08		1,1	336	32	36			
39	St. Joseph - Spanische Gottesdienste	М	1	39	0	0	0,5	19,5	0,07		0,9	341	33	36			
00	Pfarrei Liebfrauen - Summe		14	2.152	13	2.113	13,5	2.133	7,18	100,0	100,0		23	42			

^{*:} von 355 Standorten, für die Gottesdienste gemeldet wurden.

						Aı	mtshand	lungen a	an den S	tandort	en					
				Tauf	en (Amts	handlun	gen)		Erstkommunionen							
			am Sta	andort	im Vergleich z.a. Standorten			am Sta	andort	im Vergleich z.a. Standorten						
Nr.	Standort / Kirche	Т	Anzahl	Ant. K.	Ant. Pf.	Rang*	Rang Gl.	von	Anzahl	Ant. K.	Ant. Pf.	Rang**	Rang Gl.	von		
10	Liebfrauen	Α	46	1,55	24,5	16	14	86	41	1,38	21,7	22	16	78		
20	St. Bonifatius	Α	17	0,57	9,0	116	63	86	25	0,84	13,2	79	46	78		
30	St. Elisabeth	Α	45	1,52	23,9	17	15	86	46	1,55	24,3	12	9	78		
35	St. Joseph	Α	3	0,10	1,6	227	84	86	0	0,00	0,0	x	х	х		
40	HI. Geist	С	27	0,91	14,4	61	5	86	29	0,98	15,3	57	9	48		
50	Herz Jesu	С	18	0,61	9,6	110	18	86	16	0,54	8,5	137	29	48		
60	St. Marien	С	25	0,84	13,3	67	6	86	31	1,04	16,4	48	7	48		
61	St. Ludgerus (Trinity)	С	7	0,24	3,7	192	51	86	1	0,03	0,5	183	48	48		
00	Pfarrei Liebfrauen - Summe		188	6,33	100,0		22	42	189	6,36	100,0		21	42		

^{*:} von 265 Standorten, für die Taufen gemeldet wurden.

^{**:} von 184 Standorten, für die Erstkommunionen gemeldet wurden.

Standorte im Pfarrgebiet, für die Amtshandlungen gemeldet wurden												
Allgemeine Aktivitäten an		Fremdsprachige Gottesdienste an		Sprachen:								
A-Standorten:		A-Standorten:	•	-								
BB-Standorten:		BB-Standorten:	į	-								
BC- und C-Standorten:		BC- und C-Standorten:	•	Ital., Span.								
Kapellen / Sonstige Kirchen:		Kapellen / Sonstige Kirchen:		-								

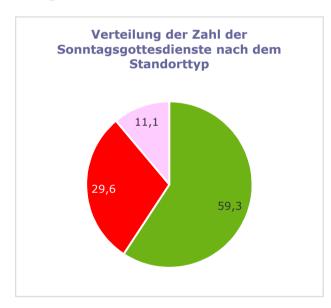
						Aı	mtshand	lungen a	an den St	andort	en						
					Trauu	ıngen			Vergleich zum Vorjahr								
								Erhöhung oder Verringerung im Jahr 2018									
			am Sta	andort	im Ve	rgleich z	.a. Stand	orten	Gottesd	ienst°	Taufen	Erstk.	Trau.	Tf/E/Tr			
Nr.	Standort / Kirche	Т	Anzahl	Ant. K.	Ant. Pf.	Rang*	Rang Gl.	von	Anzahl	TN	TF	EK	TRG	GES			
10	Liebfrauen	Α	5	0,17	11,6	73	40	83	+1,0	+21,0	-3	+1	-10	-12			
20	St. Bonifatius	Α	2	0,07	4,7	153	73	83	+0,0	+9,5	-12	-8	-2	-22			
30	St. Elisabeth	Α	14	0,47	32,6	10	7	83	+0,0	+48,5	+11	+7	+5	+23			
35	St. Joseph	Α	0	0,00	0,0	х	х	x	-0,5	-40,0	-1	+0	-1	-2			
40	HI. Geist	С	6	0,20	14,0	60	12	59	+0,0	-41,0	+8	+9	+2	+19			
50	Herz Jesu	С	5	0,17	11,6	73	16	59	+0,0	+23,5	+10	-7	-3	+0			
60	St. Marien	С	8	0,27	18,6	43	6	59	+0,0	+18,5	+0	+13	+6	+19			
61	St. Ludgerus (Trinity)	С	3	0,10	7,0	120	29	59	+0,0	+45,0	-1	+1	+2	+2			
00	Pfarrei Liebfrauen - Summe		43	1,45	100,0		22	42	+0,5	+85,0	+12	+16	-1	+27			

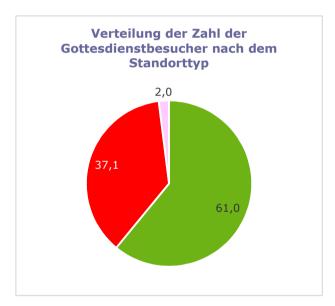
^{*:} von 216 Standorten, für die Trauungen gemeldet wurden.

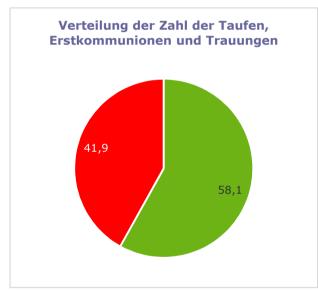
^{°:} Deutsche und fremdsprachige Gottesdienste sind hier zusammengefasst

					Am	tshandlu	ingen a	n den St	andortty	pen im	Pfarrgel	oiet		
				Absolute Anzahl					Anteil am Gesamtwert der Pfarrei					
			Gottes	dienst.	Taufen	Erstk.	Trau.	Tf/E/Tr	Gottes	dienst.	Taufen	Erstk.	Trau.	Tf/E/Tr
Nr	. Standorttyp	Т	GTDAZ	GTDTN	TF	EK	TRG	GES	GTDAZ	GTDTN	TF	EK	TRG	GES
1	Pfarrkirche	Α	8,0	1300,0	111	112	21	244	59,3	61,0	59,0	59,3	48,8	58,1
2	Gemeindekirche	С	4,0	790,5	77	77	22	176	29,6	37,1	41,0	40,7	51,2	41,9
3	Fremdsprachiger Gottesdienst	М	1,5	42,0					11,1	2,0				
	Pfarrei Liebfrauen - Summe		13,5	2133	188	189	43	420	100	100	100	100	100	100

Diagramme



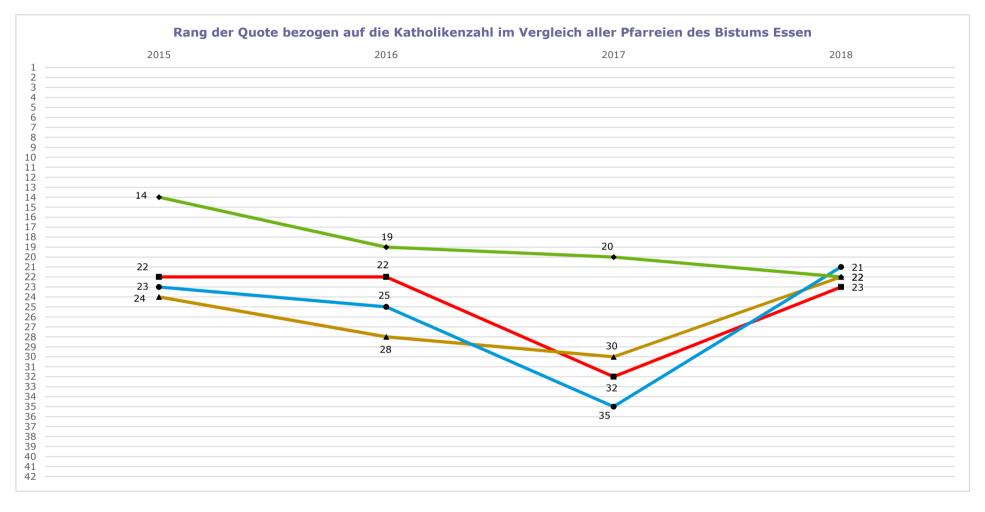












Gottesdienstteilnahmequote Taufquote Erstkommunionquote Trauungsquote

Rang 1: Spitzenwert Rang 2 - 5: Spitzengruppe

Rang 6 - 11: Weit überdurchschnittlich

Rang 12 - 17: Überdurchschnittlich

Rang 18 - 25: Durchschnittlich

Rang 26 - 31: Unterdurchschnittlich

Rang 32 - 37: Weit unterdurchschnittlich

Rang 38 - 41: Schlussfeld

Rang 42: Schlusslicht

Zusammenfassung der Ergebnisse

Die Pfarrei Liebfrauen in Bochum hat bei einer überdurchschnittlich großen Fläche die dritthöchste Katholikenzahl aller Pfarreien des Bistums Essen.

Bei 29.695 Katholiken verfügt sie über insgesamt acht aktive Standorte. An der Kirche St. Joseph werden neben den deutschsprachigen Messen auch italienische und spanische Gottesdienste gefeiert.

Bei insgesamt etwa durchschnittlich hoher Besuchszahl vermelden die Kirchen St. Elisabeth und Liebfrauen die höchsten Teilnahmezahlen im Pfarrgebiet. Neben diesen beiden Standorten gehören auch die Kirchen Herz Jesu und St. Bonifatius zur Gruppe der 100 am stärksten genutzten Gottesdienstorte des Bistums. Die Kirchen Hl. Geist, St. Marien und St. Ludgerus liegen zwar außerhalb dieser Gruppe, aber noch in der oberen Hälfte der Rangliste, während die übrigen Standorte durchweg wesentlich niedrigere Teilnahmezahlen vermelden.

Bezogen auf die Katholikenzahl der Pfarrei wurden Taufen, Erstkommunionen und Trauungen in etwa durchschnittlichem Maß gefeiert. Die Fallzahl der Bestattungen ist überdurchschnittlich und Firmungen wurden in weit überdurchschnittlicher Zahl vorgenommen. Die überwiegende Zahl der differenziert erhobenen Amtshandlungen entfällt auf die Standorte Liebfrauen und St. Elisabeth. Für die C-Standorte St. Marien und Hl. Geist sind teilweise erheblich höhere Fallzahlen gemeldet, als für die A-Standorte St. Bonifatius und St. Joseph. Der A-Standort St. Joseph ist nur in Einzelfällen (3 Taufen, keine Erstkommuniongruppe und keine Trauungen) für Amtshandlungen genutzt worden.

Im Vergleich zum Vorjahr ist die Gottesdienstteilnahme leicht angestiegen, wobei im Durchschnitt beider Zähltermine auch 0,5 Sonntagsmessen mehr gemeldet worden sind. Auch bei den Taufen und Erstkommunionen haben sich die Fallzahlen im Vergleich zum Vorjahr erhöht, während die Zahl der Trauungen etwa unverändert geblieben ist.

Das Votum der Pfarrei sieht vor, die Kirchen Liebfrauen, St. Bonifatius, St. Elisabeth und St. Joseph dauerhaft zu erhalten (A). Im Fall der Kirche St. Joseph gilt das nur unter der Voraussetzung, dass die muttersprachlichen Gemeinden an diesem Standort belassen werden. Alle übrigen Kirchen im Pfarrgebiet stehen kurzfristig zur Disposition (C).

Auf die A-Standorte entfallen jeweils etwa 60% der Gottesdienstbesucher und der Amtshandlungen. Die Pfarrei wird daher der Vergleichsgruppe IV zugeordnet.



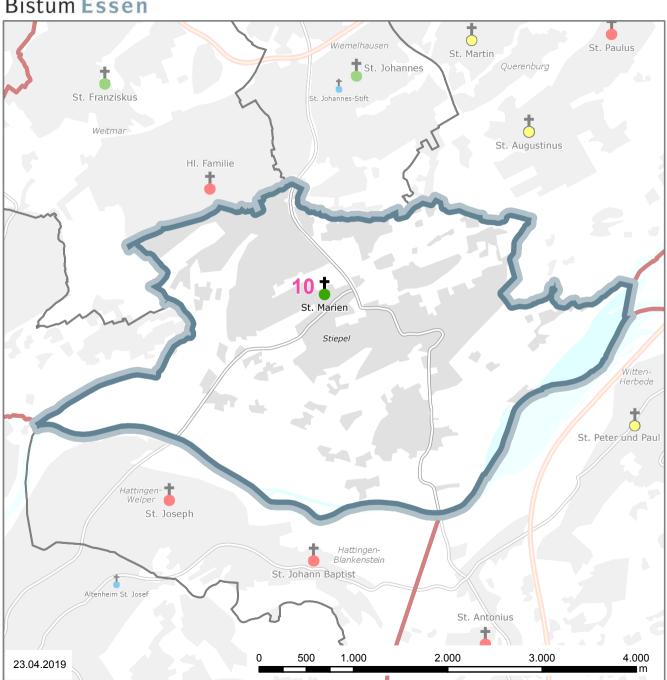
Pfarrei 113 - **B.M.V. Matris Dolorosae**, Bochum

Gemeinden

10 St. Marien

3.219 Kath.

Bistum Essen



Standorte

10 A (M) - St. Marien, Stiepel

Kirchengebäude



B. M. V. Matris Dolorosae

Errichtung: 1955
Größe: 12,8 km²
Einwohner: 12.273
Katholikenanteil: 26,2 %





		Zeitre	ihentab	elle B. M	1. V. Mat	ris Dolo	rosae	
		Absolute	e Werte		Antei	l an der k	Catholike	nzahl
		,			(pro	1000 Kat	holiken /	/ ‰)
	2015	2016	2017	2018	2015	2016	2017	2018
Katholiken (Hauptwohnsitz)	3.325	3.297	3.278	3.219				
Gemeinden	1	1	1	1				
Aktive Standorte*	1	1	1	1				
Sonntagsgottesdienste	5,0	6,5	8,5	6,5				
Gottesdienstfeiernde**	462	696	1.021	637	13,9	21,1	31,1	19,8
Taufen (Pfarrmitglieder)	23	14	20	25	6,9	4,2	6,1	7,8
Taufen (Amtshandlungen)	79	80	85	71	23,8	24,3	25,9	22,1
Kinder 0 - 1 Jahre	71	64	68	58				
Kinder 2 - 6 Jahre	5	13	9	6				
Kinder 7 - 13 Jahre	2	2	2	5				
Erwachsenentf. ab 14 J.	1	1	6	2				
Erstkommunionen	25	22	35	23	7,5	6,7	10,7	7,1
Firmungen	24	17	23	12	7,2	5,2	7,0	3,7
Trauungen	37	36	32	36	11,1	10,9	9,8	11,2
Eheleute beide kath.	22	22	20	25				
Eheleute kath. und ev.	15	12	9	8				
Eheleute kath. und sonst.	0	2	3	3				
Dispenstr. v.d. Formpflicht^	3	2	1	1				
Sanatio in radice-Fälle^	0	0	0	1				
Übertritte (Eintritte)	0	3	0	3	0,0	0,9	0,0	0,9
Wiederaufnahmen	5	2	3	5	1,5	0,6	0,9	1,6
Austritte	33	37	17	45	9,9	11,2	5,2	14,0
Bestattungen	57	42	25	49	17,1	12,7	7,6	15,2

^{*:} Hier ist die Anzahl der Standorte angegeben, für die die Pfarrei Amtshandlungen gemeldet hat. **: Angabe des Anteils pro 100 Katholiken (%) ^: Sonderfälle bei kirchlichen Trauungen: Dispenstr. v.d. Formpflicht sind kirchliche Trauungen, bei denen die Erlaubis erteilt wurde, sie nicht im Rahmen eines römisch-katholischen Gottesdienstes auszuführen. Bei Sanatio in radice-Fällen wird eine eigentlich nach dem Kirchenrecht ungültige Eheschließung im Nachhinein doch noch für gültig erklärt,

Katholikenzahl:	42	Taufen (Amtsh.):	1
Fläche:	36	Erstkommunionen:	7
		Firmungen:	18
Gottesdienstbesuch	1	Trauungen:	1
(je 100 Kath.)		Bestattungen:	2

Standorte im Pfarrgebiet, für die Amtshandlungen gemeldet wurden										
Allgemeine Aktivitäten an Fremdsprachige Gottesdienste an Spra										
A-Standorten:	1	A-Standorten:	1	Englisch						
BB-Standorten:	0	BB-Standorten:	0	-						
BC- und C-Standorten:	0	BC- und C-Standorten:	0	-						
Kapellen / Sonstige Kirchen:	0	Kapellen / Sonstige Kirchen:	0	-						

					Aı	ntshand	lungen a	an den S	tandort	en			
						Got	ttesdiens	tteilnahr	ne				
		1. Te	. Termin										
						an	n Stando	rt	im V	ergleich z	zu andere	en Stando	rten
Nr. Standort / Kirche	T	Anzahl	TN	Anzahl	TN	Anzahl	TN	Ant. K.	Ant. Dt.	Ant. Pf.	Rang*	Rang Gl.	von
10 St. Marien	Α	6	550	6	711	6,0	630,5	19,59	100,0	99,0	7	4	86
15 St. Marien - Indonesische Gtd. [Engl.]	М	1	13	0	0	0,5	6,5	0,20		1,0	352	35	36
00 Pfarrei B.M.V. Matris Dolorosae - Summe		7	563	6	711	6,5	637	19,79	100,0	100,0		1	42
*: von 355 Standorten, für die Gottesdienste gemeldet wurden.	on 355 Standorten, für die Gottesdienste gemeldet wurden.												

						Aı	ntshand	lungen a	an den S	tandort	en			
				Taufen (Amtshandlungen)				I	Erstkomr	nunionen	1			
			am Sta	am Standort im Vergleich z.a. Standorten			am Standort im Vergleich z.a			.a. Standorten				
Nr	. Standort / Kirche	Т	Anzahl	Ant. K.	Ant. Pf.	Rang*	Rang Gl.	von	Anzahl	Ant. K.	Ant. Pf.	Rang**	Rang Gl.	von
10	St. Marien	Α	71	22,06	100,0	1	1	86	23	7,15	100,0	94	51	78
00	Pfarrei B.M.V. Matris Dolorosae - Summe		71	22,06	100,0		1	42	23	7,15	100,0		7	42

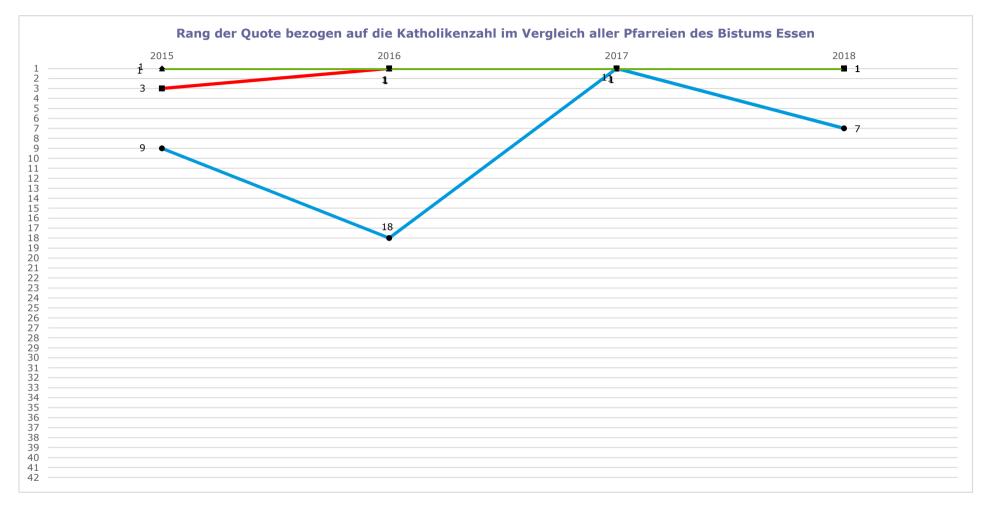
^{*:} von 265 Standorten, für die Taufen gemeldet wurden.

^{**:} von 184 Standorten, für die Erstkommunionen gemeldet wurden.

		7												
						Aı	mtshand	lungen a	an den S	tandort	en			
				Trauungen					Ve	rgleich z	um Vorja	hr		
								Erhöhung oder Verringerung im Jahr 2018						
			am Sta	am Standort im Vergleich z.a. Standorten				Gottes	dienst°	Taufen	Erstk.	Trau.	Tf/E/Tr	
Nr	. Standort / Kirche	Т	Anzahl	Ant. K.	Ant. Pf.	Rang*	Rang Gl.	von	Anzahl	TN	TF	EK	TRG	GES
10	St. Marien	Α	36	11,18	100,0	1	1	83	-2,0	-383,5	-14	-12	+4	-22
00	Pfarrei B.M.V. Matris Dolorosae - Summe		36	11,18	100,0		1	42	-2,0	-383,5	-14	-12	+4	-22

^{*:} von 216 Standorten, für die Trauungen gemeldet wurden.

^{°:} Deutsche und fremdsprachige Gottesdienste sind hier zusammengefasst



Gottesdienstteilnahmequote
Taufquote
Erstkommunionquote
Trauungsquote

Rang 1: Spitzenwert
Rang 2 - 5: Spitzengruppe
Rang 6 - 11: Weit überdurchschni

Rang 6 - 11: Weit überdurchschnittlich Rang 12 - 17: Überdurchschnittlich Rang 18 - 25: Durchschnittlich Rang 26 - 31: Unterdurchschnittlich Rang 32 - 37: Weit unterdurchschnittlich

Rang 38 - 41: Schlussfeld Rang 42: Schlusslicht

Zusammenfassung der Ergebnisse

Die Pfarrei "Beatae Mariae Virginis Matris Dolorosae" hat bei einem sehr kleinen Pfarrgebiet die niedrigste Katholikenzahl aller Pfarreien des Bistums Essen. Sie ist die einzige Pfarrei, die im Zuge der Fusionsprozesse zwischen 2005 und 2008, sowie in der Zeit danach unverändert belassen wurde.

Bei 3.219 Katholiken verfügt sie nur über die Pfarrkirche St. Marien als einzigen aktiven Standort.

Diese Pfarrkirche ist als Wallfahrtskirche sowohl für die Gottesdienstteilnahme, als auch für Trauungen und Taufen ein besonders attraktiver Standort, der viele Katholiken aus den benachbarten Pfarreien anzieht². Bei Gottesdienstbesuch, Taufen und Trauungen ist die Wallfahrtskirche bezogen auf die Katholikenzahl der kleinen Pfarrei der jeweils am stärksten genutzte Standort des Bistums. Auch bei den Bestattungen gehört die Pfarrei zur Spitzengruppe (Rang 2), während Firmungen nur in durchschnittlichem Maß ausgeführt worden sind. Die Zahl der Erstkommunionen liegt auf weit überdurchschnittlichem Niveau.

In absoluten Zahlen steht die Kirche St. Marien bei Taufen und Trauungen an der Spitze der Rangliste, während sie der Gottesdienstteilnahme in diesem Jahr nur noch den siebthöchsten absoluten Wert bistumsweit vermeldet.

Die Gottesdienstteilnahmezahl der Kirche St. Marien schwankt oftmals stark, weil viele besondere Messen an diesem Standort gefeiert werden und es Zufall ist, ob das an den Zählterminen jeweils der Fall ist oder nicht. Im Vergleich zum Vorjahr ist die Besuchszahl massiv zurückgegangen, wobei auch 2,0 Gottesdienste im Durchschnitt beider Zähltermine weniger gemeldet worden sind. Trotzdem gehört die Kirche auch weiterhin zu den am intensivsten genutzten Gottesdienststandorten des Bistums. Auch bei den Erstkommunionen sind massive Rückgänge zu verzeichnen. Weiterhin ist die Taufzahl in erheblichem Maß gefallen, während die Anzahl der Trauungen im Vergleich zum Vorjahr angestiegen ist.

Bei der stark genutzten Pfarrei- und Wallfahrtskirche St. Marien steht außer Frage, dass sie dauerhaft erhalten bleibt (A). Da es keine anderen Standorte im Pfarrgebiet gibt, wird die Pfarrei der Vergleichsgruppe I zugeordnet.

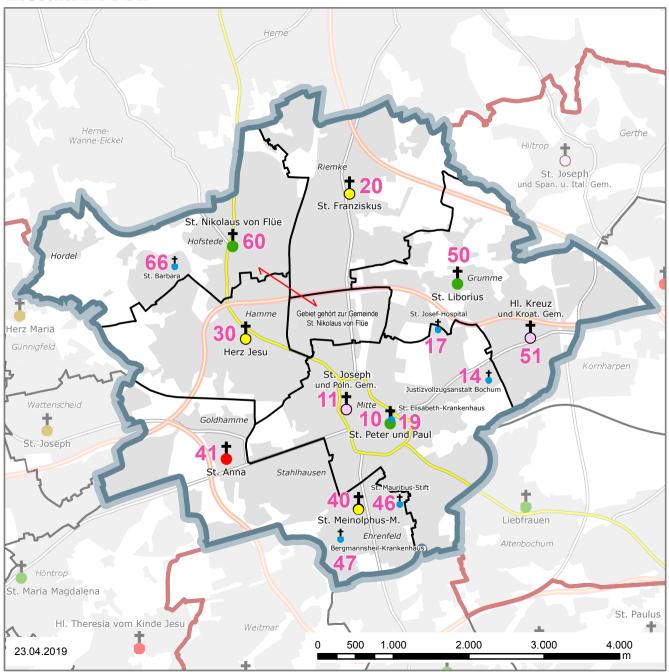
- 116 -

² Im Zuge des Pfarreientwicklungsprozesses hat die Pfarrei u.a. zum Wohnort der Gottesdienstbesucher Daten erhoben, die das belegen. Siehe dazu: Votum der Pfarrei vom 05.03.2018 ["Der Pfarreientwicklungsprozess in der Pfarrgemeinde St. Marien Bochum-Stiepel"], unveröffentlicht, S. 7 - 8.



Pfarrei 114 - St. Peter und Paul, Bochum

Bistum Essen



Gemeinden

10 St. Peter und Paul	7.130 Kath.
20 St. Franziskus	3.210 Kath.
30 Herz Jesu	1.784 Kath.
40 St. Meinolphus-Mauritius	5.067 Kath.
50 Seliger Nikolaus Groß	3.778 Kath.
60 St. Nikolaus von Flüe	4.395 Kath.
	25.364 Kath.

Standorte

10	A - St.	Peter	und Paul	41	C -	- St.	Anna
----	----------------	-------	----------	----	-----	-------	------

M (BB) - St. Joseph 46 **K** - St. Mauritiusstift

14 K - JVA Bochum

47 K - Bergmannsheil

K - St. Josef-Hospital

50 A - St. Liborius

19 **K** - St. Elisabeth-Krhs. 51 **M** (C) - Hl. Kreuz 20 **BB** - St. Franziskus

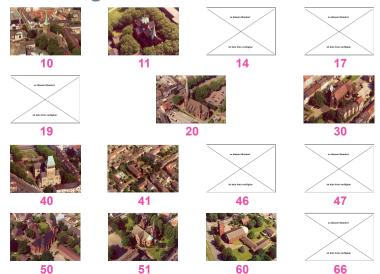
60 A - St. Nikolaus v.F.

30 **BB** - Herz Jesu

66 K - St. Barbara

BB - St. Meinolphus-M.

Kirchengebäude



St. Peter und Paul, Bochum

Errichtung:01.09.2008Größe:29,7 km²Einwohner:92.457Katholikenanteil:27,4 %





		Ze	itreihen	tabelle	St. Pete	r und Pa	ul	
		Absolute	e Werte		Antei	l an der l	Catholike	nzahl
	1				(pro	1000 Kat	holiken /	/ ‰)
	2015	2016	2017	2018	2015	2016	2017	2018
Katholiken (Hauptwohnsitz)	26.537	26.215	25.884	25.364				
Gemeinden	6	6	6	6				
Aktive Standorte*	15	16	14	15				
Sonntagsgottesdienste	22,0	21,5	19,5	20,0				
Gottesdienstfeiernde**	2.951	3.254	2.946	2.690	11,1	12,4	11,4	10,6
Taufen (Pfarrmitglieder)	166	161	149	130	6,3	6,1	5,8	5,1
Taufen (Amtshandlungen)	181	175	172	153	6,8	6,7	6,6	6,0
Kinder 0 - 1 Jahre	139	136	143	128				
Kinder 2 - 6 Jahre	23	22	17	12				
Kinder 7 - 13 Jahre	13	10	6	13				
Erwachsenentf. ab 14 J.	6	7	6	0				
Erstkommunionen	155	175	161	142	5,8	6,7	6,2	5,6
Firmungen	52	93	59	36	2,0	3,5	2,3	1,4
Trauungen	34	41	27	32	1,3	1,6	1,0	1,3
Eheleute beide kath.	17	30	15	14				
Eheleute kath. und ev.	14	7	11	14				
Eheleute kath. und sonst.	3	4	1	4				
Dispenstr. v.d. Formpflicht^	7	8	8	5				
Sanatio in radice-Fälle^	1	0	0	0				
Übertritte (Eintritte)	2	4	2	7	0,1	0,2	0,1	0,3
Wiederaufnahmen	12	16	10	2	0,5	0,6	0,4	0,1
Austritte	248	262	237	290	9,3	10,0	9,2	11,4
Bestattungen *: Hier ist die Anzahl der Standorte angegeber	303	275	254	242	11,4	10,5	9,8	-

^{*:} Hier ist die Anzahl der Standorte angegeben, für die die Pfarrei Amtshandlungen gemeldet hat. **: Angabe des Anteils pro 100 Katholiken (%)

^: Sonderfälle bei kirchlichen Trauungen: Dispenstr. v.d. Formpflicht sind kirchliche Trauungen, bei denen die Erlaubis erteilt wurde, sie nicht im Rahmen eines römisch-katholischen Gottesdienstes auszuführen. Bei Sanatio in radice-Fällen wird eine eigentlich nach dem Kirchenrecht ungültige Eheschließung im Nachhinein doch noch für gültig erklärt,

Katholikenzahl:	7	Taufen (Amtsh.):	24
Fläche:	21	Erstkommunionen:	32
		Firmungen:	41
Gottesdienstbesuch	5	Trauungen:	28
(je 100 Kath.)		Bestattungen:	33

Standorte im Pfarrgebiet, für die Amtshandlungen gemeldet wurden										
Allgemeine Aktivitäten an		Fremdsprachige Gottesdienste an		Sprachen:						
A-Standorten:	3	A-Standorten:	0	-						
BB-Standorten:	4	BB-Standorten:	1	Polnisch						
BC- und C-Standorten:	2	BC- und C-Standorten:	1	Kroatisch						
Kapellen / Sonstige Kirchen:	6	Kapellen / Sonstige Kirchen:	0	-						

						Ar		lungen a		Standort me	en			
			1. Ter	min	2. Ter	min					eider Tei	mine		
							ar	n Stando	rt	im V	ergleich z	zu ander	en Stando	rten
Nr.	Standort / Kirche	T	Anzahl	TN	Anzahl	TN	Anzahl	TN	Ant. K.	Ant. Dt.	Ant. Pf.	Rang*	Rang Gl.	von
10	St. Peter und Paul	Α	3	363	3	404	3,0	383,5	1,51	21,3	14,3	28	21	86
50	St. Liborius	Α	1	212	1	125	1,0	168,5	0,66	9,4	6,3	134	63	86
60	St. Nikolaus von Flüe	Α	1	201	1	201	1,0	201,0	0,79	11,2	7,5	109	55	86
11	St. Joseph	ВВ	0	0	0	0	0,0	0,0	0,00	0,0	0,0	х	x	х
20	St. Franziskus	ВВ	2	263	2	285	2,0	274,0	1,08	15,2	10,2	55	9	50
30	Herz Jesu	ВВ	1	71	1	55	1,0	63,0	0,25	3,5	2,3	256	46	50
40	St. Meinolphus-Mauritius	ВВ	2	333	2	315	2,0	324,0	1,28	18,0	12,0	41	6	50
41	St. Anna	С	1	53	1	36	1,0	44,5	0,18	2,5	1,7	290	83	91
51	Hl. Kreuz	С	1	98	1	97	1,0	97,5	0,38	5,4	3,6	209	49	91
14	Justizvollzugsanstalt Bochum	Κ	1	64	1	70	1,0	67,0	0,26	3,7	2,5	251	16	67
17	St. Josef-Hospital	Κ	0	0	1	107	0,5	53,5	0,21	3,0	2,0	274	24	67
19	St. Elisabeth-Krankenhaus	Κ	1	24	1	39	1,0	31,5	0,12	1,7	1,2	319	49	67
46	St. Mauritiusstift	Κ	0	0	1	30	0,5	15,0	0,06	0,8	0,6	344	62	67
47	Bergmannsheil-Krankenhaus	Κ	1	25	1	25	1,0	25,0	0,10	1,4	0,9	331	55	67
66	Kapelle St. Barbara	Κ	1	53	1	53	1,0	53,0	0,21	2,9	2,0	275	25	67
13	St. Joseph - Polnische Gottesdienste	М	2	628	2	721	2,0	674,5	2,66		25,1	6	2	36
59	Hl. Kreuz - Kroatische Gottesdienste	М	1	212	1	217	1,0	214,5	0,85		8,0	101	10	36
00	Pfarrei St. Peter und Paul - Summe		19	2.600	21	2.780	20,0	2.690	10,61	100,0	100,0		5	42

^{*:} von 355 Standorten, für die Gottesdienste gemeldet wurden.

Standorte im Pfarrgebiet, für die Amtshandlungen gemeldet wurden									
Allgemeine Aktivitäten an		Fremdsprachige Gottesdienste an		Sprachen:					
A-Standorten:	3	A-Standorten:	0	-					
BB-Standorten:	4	BB-Standorten:	1	Polnisch					
3C- und C-Standorten:	2	BC- und C-Standorten:	1	Kroatisch					
Kapellen / Sonstige Kirchen:	6	Kapellen / Sonstige Kirchen:	0	-					

						Aı	ntshand	lungen a	an den S	tandort	en			
				Tauf	en (Amts	handlun	gen)				Erstkomr	nunioner)	
			am Sta	ndort	im Ve	rgleich z	.a. Stand	orten	am Sta	andort	im Ve	ergleich z	.a. Stando	orten
Nr.	Standort / Kirche	Т	Anzahl	Ant. K.	Ant. Pf.	Rang*	Rang Gl.	von	Anzahl	Ant. K.	Ant. Pf.	Rang**	Rang Gl.	von
10	St. Peter und Paul	Α	36	1,42	23,5	29	20	86	23	0,91	16,2	94	51	78
50	St. Liborius	Α	30	1,18	19,6	49	36	86	27	1,06	19,0	65	40	78
60	St. Nikolaus von Flüe	Α	9	0,35	5,9	178	79	86	20	0,79	14,1	114	59	78
11	St. Joseph	ВВ	22	0,87	14,4	81	13	51	23	0,91	16,2	94	19	39
20	St. Franziskus	ВВ	25	0,99	16,3	67	12	51	14	0,55	9,9	149	30	39
30	Herz Jesu	ВВ	3	0,12	2,0	227	47	51	0	0,00	0,0	х	x	х
40	St. Meinolphus-Mauritius	ВВ	20	0,79	13,1	92	16	51	35	1,38	24,6	36	4	39
41	St. Anna	С	0	0,00	0,0	х	х	x	0	0,00	0,0	х	x	х
51	Hl. Kreuz	С	6	0,24	3,9	199	55	86	0	0,00	0,0	Х	x	х
14	Justizvollzugsanstalt Bochum	K	0	0,00	0,0	х	x	x	0	0,00	0,0	х	x	х
17	St. Josef-Hospital	K	2	0,08	1,3	233	8	19	0	0,00	0,0	х	x	х
19	St. Elisabeth-Krankenhaus	K	0	0,00	0,0	х	х	x	0	0,00	0,0	х	x	х
46	St. Mauritiusstift	K	0	0,00	0,0	х	х	x	0	0,00	0,0	x	x	х
47	Bergmannsheil-Krankenhaus	K	0	0,00	0,0	Х	х	х	0	0,00	0,0	х	x	х
66	Kapelle St. Barbara	K	0	0,00	0,0	x	х	x	0	0,00	0,0	x	x	x
00	Pfarrei St. Peter und Paul - Summe		153	6,03	100,0		24	42	142	5,60	100,0		32	42

^{*:} von 265 Standorten, für die Taufen gemeldet wurden.

Standorte im Pfarrgebiet, für die Amtshandlungen gemeldet wurden									
	Fremdsprachige Gottesdienste an		Sprachen:						
3	A-Standorten:	0	-						
4	BB-Standorten:	1	Polnisch						
2	BC- und C-Standorten:	1	Kroatisch						
6	Kapellen / Sonstige Kirchen:	0	-						
	3 4 2 6	Fremdsprachige Gottesdienste an A-Standorten: BB-Standorten: BC- und C-Standorten:	Fremdsprachige Gottesdienste an 3						

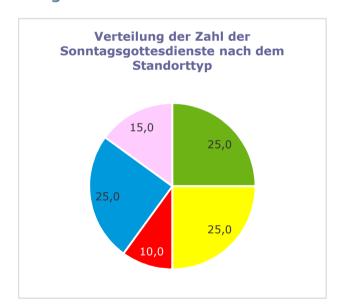
						Aı	mtshand	lungen	an den S	tandort	en			
					Trauu	ngen				Ve	ergleich z	um Vorja	hr	
									Erh	öhung od	der Verrin	gerung i	m Jahr 20	018
			am Sta	ndort	im Ve	rgleich z	.a. Stand	orten	Gottes	lienst°	Taufen	Erstk.	Trau.	Tf/E/Tr
Nr.	Standort / Kirche	Т	Anzahl	Ant. K.	Ant. Pf.	Rang*	Rang Gl.	von	Anzahl	TN	TF	EK	TRG	GES
10	St. Peter und Paul	Α	10	0,39	31,3	28	19	83	-0,5	-248,0	+8	+4	+5	+17
50	St. Liborius	Α	3	0,12	9,4	120	58	83	+0,0	+12,0	+12	+2	-2	+12
60	St. Nikolaus von Flüe	Α	3	0,12	9,4	120	58	83	+0,0	+26,5	-4	-7	+0	-11
11	St. Joseph	BB	0	0,00	0,0	X	х	Х	+0,0	+80,5	-4	+2	-1	-3
20	St. Franziskus	BB	9	0,35	28,1	36	6	42	+0,0	-2,0	-5	+3	+3	+1
30	Herz Jesu	BB	1	0,04	3,1	181	38	42	+0,0	-46,5	-6	-9	+0	-15
40	St. Meinolphus-Mauritius	BB	3	3 0,12 9,4 120 24 42 +0,0 -88,5 -7 -14 +1							-20			
41	St. Anna	С	0	0,00	0,0	X	х	х	+0,0	-6,5	-4	+0	-1	-5
51	Hl. Kreuz	С	2	0,08	6,3	153	36	59	+0,0	+13,0	-7	+0	+0	-7
14	Justizvollzugsanstalt Bochum	K	0	0,00	0,0	х	х	х	+0,5	+42,0	-1	+0	+0	-1
17	St. Josef-Hospital	K	0	0,00	0,0	х	х	х	-0,5	-44,5	+0	+0	+0	+0
19	St. Elisabeth-Krankenhaus	K	0	0,00	0,0	Х	х	х	+0,0	-7,5	-1	+0	+0	-1
46	St. Mauritiusstift	K	0	0,00	0,0	х	x	х	+0,5	+15,0	+0	+0	+0	+0
47	Bergmannsheil-Krankenhaus	K	0	0,00	0,0	х	x	х	+0,5	+9,5	+0	+0	+0	+0
66	Kapelle St. Barbara	K	1	0,04	3,1	181	5	13	+0,0	-10,5	+0	+0	+0	+0
00	Pfarrei St. Peter und Paul - Summe		32	1,26	100,0		28	42	+0,5			-19	+5	-33

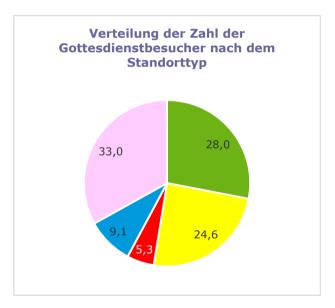
^{*:} von 216 Standorten, für die Trauungen gemeldet wurden.

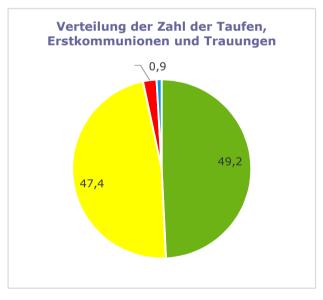
^{°:} Deutsche und fremdsprachige Gottesdienste sind hier zusammengefasst

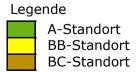
					Am	tshandlu	ingen a	n den St	andortty	pen im	Pfarrgeb	iet		
					Absolute	e Anzahl				Anteil a	m Gesam	twert der	Pfarrei	
			Gottes	dienst.	Taufen	Erstk.	Trau.	Tf/E/Tr	Gottes	dienst.	Taufen	Erstk.	Trau.	Tf/E/Tr
Nr.	Standorttyp	T	GTDAZ	GTDTN	TF	EK	TRG	GES	GTDAZ	GTDTN	TF	EK	TRG	GES
1	A-Standort	Α	5,0	753,0	75	70	16	161	25,0	28,0	49,0	49,3	50,0	49,2
2	BB-Standort	ВВ	5,0	661,0	70	72	13	155	25,0	24,6	45,8	50,7	40,6	47,4
3	C-Standort	С	2,0	142,0	6	0	2	8	10,0	5,3	3,9	0,0	6,3	2,4
4	Kapelle	Κ	5,0	245,0	2	0	1	3	25,0	9,1	1,3	0,0	3,1	0,9
5	Fremdsprachiger Gottesdienst	М	3,0	889,0					15,0	33,0				
	Pfarrei St. Peter und Paul - Summe		20,0	2690	153	142	32	327	100	100	100	100	100	100

Diagramme

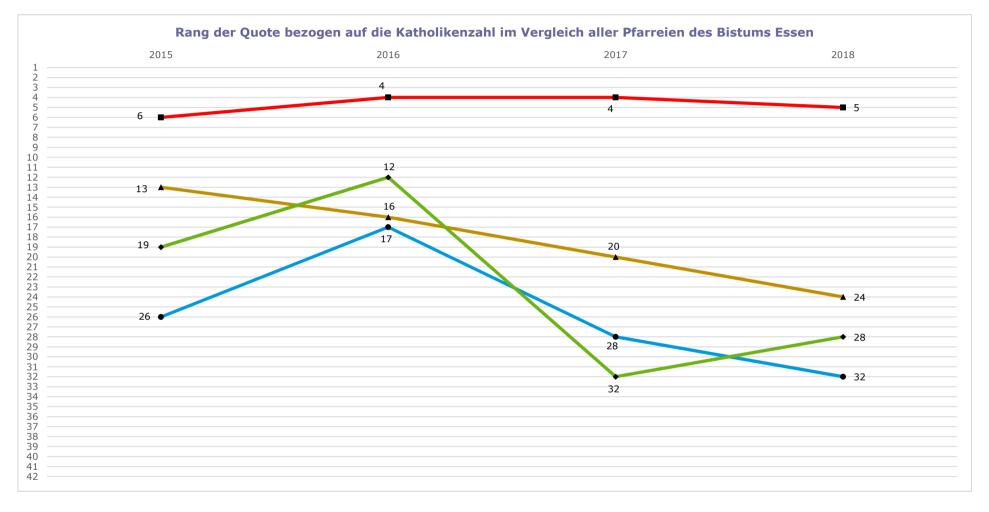












Gottesdienstteilnahmequote
Taufquote
Erstkommunionquote
Trauungsquote

Rang 1: Spitzenwert
Rang 2 - 5: Spitzengruppe
Rang 6 - 11: Weit überdurchschnitt

Rang 6 - 11: Weit überdurchschnittlich Rang 12 - 17: Überdurchschnittlich Rang 18 - 25: Durchschnittlich Rang 26 - 31: Unterdurchschnittlich Rang 32 - 37: Weit unterdurchschnittlich

Rang 38 - 41: Schlussfeld Rang 42: Schlusslicht

Zusammenfassung der Ergebnisse

Die Pfarrei St. Peter und Paul in Bochum gehört bei weit überdurchschnittlicher Katholikenzahl zu den flächenmäßig mittelgroßen Pfarreien des Bistums Essen.

Bei 25.364 Katholiken verfügt sie über insgesamt fünfzehn aktive Standorte. An der Filialkirche St. Joseph sitzt eine polnische und an der Filialkirche Hl. Kreuz eine kroatische Personalgemeinde.

Bei insgesamt weit überdurchschnittlicher Teilnahmezahl (Rang 4) sind besonders die Gottesdienste an der Pfarrkirche, sowie die polnischen Gottesdienste an St. Joseph sehr besucherstark. Auch die Kirchen St. Meinolphus-Mauritius und St. Franziskus gehören mit zur Gruppe der 100 am stärksten genutzten Gottesdienststandorte des Bistums. Die übrigen Standorte der Pfarrei sind – teilweise auch aufgrund des prinzipiell stark eingeschränkten Nutzerkreises – schwächer besucht.

Bezogen auf die Katholikenzahl der Pfarrei sind Taufen in etwa durchschnittlicher Zahl gemeldet. Die Fallzahlen der Trauungen sind dagegen unterdurchschnittlich, während Erstkommunionen und Bestattungen nur in weit unterdurchschnittlicher Zahl vorgenommen worden sind. Bei der Quote der Firmungen gehört die Pfarrei sogar zum bistumsweiten Schlussfeld (Rang 41). Innerhalb der Pfarrei konzentrieren sich die nach den Standorten differenziert abgefragten Amtshandlungen auf die Standorte St. Peter und Paul, St. Liborius, St. Franziskus, St. Meinolphus-Mauritius, St. Joseph und St. Nikolaus von Flüe, wobei die Unterschiede innerhalb dieser Gruppe relativ gering ausfallen. Bei den Erstkommunionen vermeldet die Kirche St. Meinolphus-Mauritius – wie schon im Vorjahr – einen ungewöhnlich hohen Wert, während bei den Taufen an der Pfarrkirche St. Peter und Paul der höchste Einzelwert ausgewiesen ist.

Trotz einer Erhöhung der im Durchschnitt beider Zähltermine gemeldeten Sonntagsgottesdienste um 0,5 gegenüber dem Vorjahr ist die Teilnahmezahl im Pfarrgebiet insgesamt gefallen. Dabei vermeldet die Pfarrkirche einen ungewöhnlich hohen Verlust. Die Fallzahlen der Taufen und Erstkommunionen sind erheblich zurückgegangen, während sich die Zahl der Trauungen im Vergleich zum Vorjahr deutlich erhöht hat.

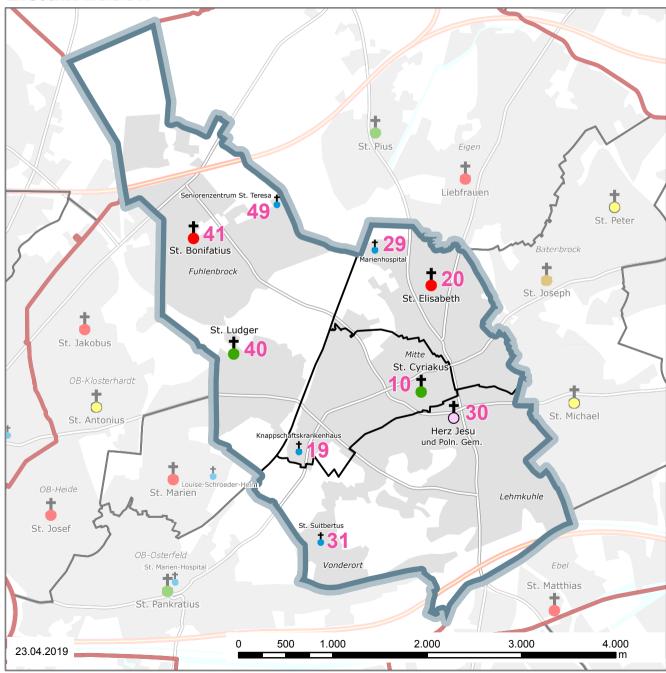
Das Votum der Pfarrei sieht vor, die Kirchen St. Peter und Paul, St. Liborius und St. Nikolaus von Flüe dauerhaft zu erhalten (A). Die Kirchen St. Joseph, St. Franziskus, Herz Jesu und St. Meinolphus-Mauritius bleiben bis auf weiteres geöffnet (BB), während die Standorte St. Anna und Hl. Kreuz kurzfristig aufgegeben werden sollen (C).

Die A-Standorte vermelden 28% Gottesdienstbesucher und etwa die Hälfte der Amtshandlungen, während auf die zu schließenden Kirchen nur etwa 5% der Gottesdienstbesucher und 2% der Amtshandlungen entfallen. Die Pfarrei wird daher der Vergleichsgruppe I zugeordnet.



Pfarrei 120 - St. Cyriakus, Bottrop

Bistum Essen



Gemeinden

10 St. Cyriakus

20 St. Elisabeth und Hl. Kreuz

30 Herz Jesu

40 St. Ludger

3.705 Kath.

3.251 Kath.

6.140 Kath.

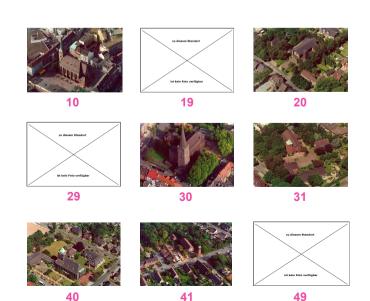
6.785 Kath.

19.881 Kath.

Standorte

- 10 A St. Cyriakus, Zentrum
- 19 **K** Knappschaftskrankenhaus, Zentrum West
- 20 C St. Elisabeth, Zentrum Nord
- 29 K Marienhospital, Zentrum Nord
- 30 C Herz Jesu, Zentrum Süd
- **K** St. Suitbertus, Vonderort
- 40 A St. Ludger, Heide
- **C** St. Bonifatius, Fuhlenbrock
- **K** St. Teresa, Fuhlenbrock

Kirchengebäude



St. Cyriakus, Bottrop

 Errichtung:
 21.10.2007

 Größe:
 14,2 km²

Einwohner: 46.296 (31.12.2017) **Katholikenanteil:** 43,9 % (31.12.2017)

Pfarrer: Jürgen Cleve



			Zeitreil	hentabe	lle St. C	yriakus		
		Absolute	e Werte		Antei	l an der l	Katholike	nzahl
					(pro	1000 Kat	holiken /	′‰)
	2015	2016	2017	2018	2015	2016	2017	2018
Katholiken (Hauptwohnsitz)	20.926	20.621	20.322	19.881				
Gemeinden	4	4	4	4				
Aktive Standorte*	8	9	9	8				
Sonntagsgottesdienste	14,0	15,0	14,0	11,5				
Gottesdienstfeiernde**	1.951	1.812	1.748	1.841	9,3	8,8	8,6	9,3
Taufen (Pfarrmitglieder)	140	126	136	111	6,7	6,1	6,7	5,6
Taufen (Amtshandlungen)	150	120	138	136	7,2	5,8	6,8	6,8
Kinder 0 - 1 Jahre	135	99	108	119				
Kinder 2 - 6 Jahre	9	16	18	13				
Kinder 7 - 13 Jahre	6	5	8	3				
Erwachsenentf. ab 14 J.	0	0	4	1				
Erstkommunionen	102	132	129	121	4,9	6,4	6,3	6,1
Firmungen	90	77	88	79	4,3	3,7	4,3	4,0
Trauungen	18	26	21	23	0,9	1,3	1,0	1,2
Eheleute beide kath.	11	18	11	11				
Eheleute kath. und ev.	6	4	8	8				
Eheleute kath. und sonst.	1	4	2	4				
Dispenstr. v.d. Formpflicht^	0	1	0	1				
Sanatio in radice-Fälle^	0	1	0	0				
Übertritte (Eintritte)	0	3	1	1	0,0	0,1	0,0	0,1
Wiederaufnahmen	8	3	3	7	0,4	0,1	0,1	0,4
Austritte	146	100	114	132	7,0	4,8	5,6	6,6
Bestattungen	339	304	268	264	16,2	14,7	13,2	13,3

^{*:} Hier ist die Anzahl der Standorte angegeben, für die die Pfarrei Amtshandlungen gemeldet hat. **: Angabe des Anteils pro 100 Katholiken (%) ^: Sonderfälle bei kirchlichen Trauungen: Dispenstr. v.d. Formpflicht sind kirchliche Trauungen, bei denen die Erlaubis erteilt wurde, sie nicht im Rahmen eines römisch-katholischen Gottesdienstes auszuführen. Bei Sanatio in radice-Fällen wird eine eigentlich nach dem Kirchenrecht ungültige Eheschließung im Nachhinein doch noch für gültig erklärt,

Katholikenzahl:	16	Taufen (Amtsh.):	12
Fläche:	33	Erstkommunionen:	28
		Firmungen:	14
Gottesdienstbesuch	9	Trauungen:	34
(je 100 Kath.)		Bestattungen:	8

Standorte im Pfarrgebiet, für die Amtshandlungen gemeldet wurden								
Allgemeine Aktivitäten an		Fremdsprachige Gottesdienste an		Sprachen:				
A-Standorten:	2	A-Standorten:	0	=				
BB-Standorten:	0	BB-Standorten:	0	=				
BC- und C-Standorten:	3	BC- und C-Standorten:	1	Polnisch				
Kapellen / Sonstige Kirchen:	3	Kapellen / Sonstige Kirchen:	0	-				

		Amtshandlungen an den Standorten												
							Go	ttesdiens	stteilnahr	ne				
			1. Ter	min	2. Te	rmin			Durch	schnitt b	eider Ter	mine		
							aı	m Stando	rt	im V	ergleich z	u ander	en Stando	rten
Nr.	Standort / Kirche	Т	Anzahl	TN	Anzahl	TN	Anzahl	TN	Ant. K.	Ant. Dt.	Ant. Pf.	Rang*	Rang Gl.	von
10	St. Cyriakus	Α	3	422	3	723	3,0	572,5	2,88	35,7	31,1	9	6	86
40	St. Ludger	Α	1	305	2	559	1,5	432,0	2,17	27,0	23,5	21	17	86
20	St. Elisabeth	С	1	67	1	96	1,0	81,5	0,41	5,1	4,4	227	57	91
30	Herz Jesu	С	1	133	1	145	1,0	139,0	0,70	8,7	7,6	160	30	91
41	St. Bonifatius	С	1 184 1 130 1,0 157,0 0,79 9,8 8,5 142 25							91				
31	St. Suitbert	K	1	72	1	67	1,0	69,5	0,35	4,3	3,8	245	14	67
19	Kap. Knappschaftskrankenhaus	K	0	0	0	0	0,0	0,0	0,00	0,0	0,0	X	X	X
29	Kapelle Marienhospital	K	1	38	1	48	1,0	43,0	0,22	2,7	2,3	296	34	67
49	Kap. Seniorenzentrum St. Teresa	K	1	105	1	110	1,0	107,5	0,54	6,7	5,8	198	4	67
39	Herz Jesu - Polnische Gottesdienste	М	1	252	1	226	1,0	239,0	1,20		13,0	77	8	36
00	Pfarrei St. Cyriakus - Summe		11 1.578 12 2.104 11,5 1.841 9,26 100,0 100,0 9 42							42				

*: von 355 Standorten, für die Gottesdienste gemeldet wurden.

		Amtshandlungen an den Standorten												
				Tauf	en (Amts	shandlun	gen)				Erstkomr	munionei	n	
			am Sta	andort	im Ve	ergleich z	.a. Stand	orten	am St	andort	im Ve	ergleich z	z.a. Stand	orten
Nr.	Standort / Kirche	Т	Anzahl	Ant. K.	Ant. Pf.	Rang*	Rang Gl.	von	Anzahl	Ant. K.	Ant. Pf.	Rang**	Rang Gl.	von
10	St. Cyriakus	Α	34	1,71	25,0	35	24	86	45	2,26	37,2	13	10	78
40	St. Ludger	Α	53	2,67	39,0	11	9	86	25	1,26	20,7	79	46	78
20	St. Elisabeth	С	6	0,30	4,4	199	55	86	0	0,00	0,0	X	x	x
30	Herz Jesu	С	13	0,65	9,6	148	32	86	27	1,36	22,3	65	13	48
41	St. Bonifatius	С	19	0,96	14,0	103	17	86	24	1,21	19,8	87	17	48
31	St. Suitbert	K	9	0,45	6,6	178	5	19	0	0,00	0,0	х	x	х
19	Kap. Knappschaftskrankenhaus	K	0	0,00	0,0	X	X	X	0	0,00	0,0	X	X	X
29	Kapelle Marienhospital	K	2	0,10	1,5	233	8	19	0	0,00	0,0	x	x	x
49	Kap. Seniorenzentrum St. Teresa	K	0	0,00	0,0	x	x	х	0	0,00	0,0	×	x	х
00	Pfarrei St. Cyriakus - Summe		136	6,84	100,0		12	42	121	6,09	100,0		28	42

^{*:} von 265 Standorten, für die Taufen gemeldet wurden.

**: von 184 Standorten, für die Erstkommunionen gemeldet wurden.

·	Fremdsprachige Gottesdienste an		Sprachen:
2	A-Standorten:	0	-
0	BB-Standorten:	0	-
3	BC- und C-Standorten:	1	Polnisch
3	Kapellen / Sonstige Kirchen:	0	-
	2 0 3 3	2 A-Standorten: 0 BB-Standorten: 3 BC- und C-Standorten:	2 A-Standorten: 0 0 BB-Standorten: 0 3 BC- und C-Standorten: 1

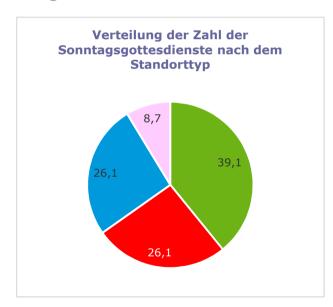
						Aı	mtshand	lungen	an den S	tandort	en			
					Trauu	ngen				Ve	rgleich z	um Vorja	hr	
									Erh	öhung od	ler Verrin	gerung ii	n Jahr 20	018
			am Sta	andort	im Ve	rgleich z	.a. Stand	orten	Gottes	lienst°	Taufen	Erstk.	Trau.	Tf/E/Tr
Nr.	Standort / Kirche	T	Anzahl	Ant. K.	Ant. Pf.	Rang*	Rang Gl.	von	Anzahl	TN	TF	EK	TRG	GES
10	St. Cyriakus	Α	4	0,20	17,4	92	46	83	+0,0	+131,0	+0	-2	+3	+1
40	St. Ludger	Α	10	0,50	43,5	28	19	83	-1,0	+120,0	+8	-8	+2	+2
20	St. Elisabeth	С	0	0,00	0,0	Х	x	Х	+0,0	-52,5	+5	+0	-1	+4
30	Herz Jesu	С	2	0,10	8,7	153	36	59	-0,5	-112,0	-11	+10	+0	-1
41	St. Bonifatius	С	6	0,30	26,1	60	12	59	-0,5	+63,5	-3	+6	+2	+5
31	St. Suitbert	Κ	1	0,05	4,3	181	5	13	+0,0	-45,5	+2	-14	-4	-16
19	Kap. Knappschaftskrankenhaus	Κ	0	0,00	0,0	X	X	X	-0,5	-7,5	+0	+0	+0	+0
29	Kapelle Marienhospital	K	0	0,00	0,0	Х	х	Х	+0,0	-2,5	-1	+0	+0	-1
49	Kap. Seniorenzentrum St. Teresa	K	0	0,00	0,0	x	x	x	+0,0	-1,5	-2	+0	+0	-2
00	Pfarrei St. Cyriakus - Summe		23	1,16	100,0		34	42	-2,5	+93,0	-2	-8	+2	-8

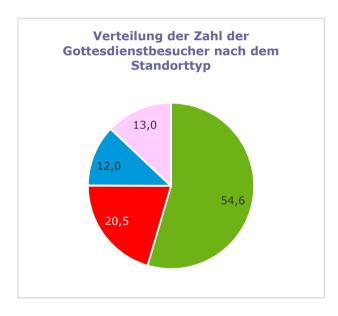
^{*:} von 216 Standorten, für die Trauungen gemeldet wurden.

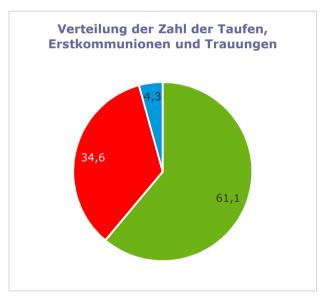
^{°:} Deutsche und fremdsprachige Gottesdienste sind hier zusammengefasst

					Am	tshandlu	ngen ai	n den St	andortty	pen im	Pfarrgeb	iet		
					Absolute	Anzahl				Anteil a	m Gesamt	twert der	Pfarrei	
			Gottes	dienst.	Taufen	Erstk.	Trau.	Tf/E/Tr	Gottes	dienst.	Taufen	Erstk.	Trau.	Tf/E/Tr
Nr.	Standorttyp	T	GTDAZ	GTDTN	TF	EK	TRG	GES	GTDAZ	GTDTN	TF	EK	TRG	GES
1	Pfarrkirche	Α	4,5	1004,5	87	70	14	171	39,1	54,6	64,0	57,9	60,9	61,1
2	Weitere Kirche	С	3,0	377,5	38	51	8	97	26,1	20,5	27,9	42,1	34,8	34,6
3	Kapelle	Κ	3,0	220,0	11	0	1	12	26,1	12,0	8,1	0,0	4,3	4,3
4	Fremdsprachiger Gottesdienst	М	1,0	239,0					8,7	13,0				
	Pfarrei St. Cyriakus - Summe		11,5	1841	136	121	23	280	100	100	100	100	100	100

Diagramme

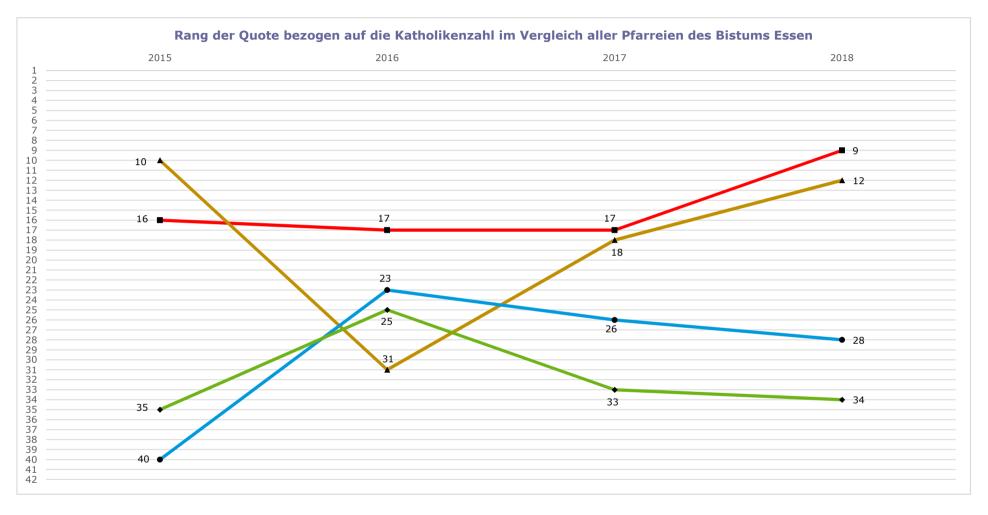












Gottesdienstteilnahmequote
Taufquote
Erstkommunionquote
Trauungsquote

Rang 1: Spitzenwert Rang 2 - 5: Spitzengruppe

Rang 6 - 11: Weit überdurchschnittlich Rang 12 - 17: Überdurchschnittlich Rang 18 - 25: Durchschnittlich

Rang 26 - 31: Unterdurchschnittlich

Rang 32 - 37: Weit unterdurchschnittlich

Rang 38 - 41: Schlussfeld Rang 42: Schlusslicht

Zusammenfassung der Ergebnisse

Die Pfarrei St. Cyriakus in Bottrop hat bei einer vergleichsweise kleinen Fläche eine überdurchschnittlich hohe Katholikenzahl.

Bei 19.881 Katholiken verfügt sie über insgesamt acht aktive Standorte. An der Kirche Herz Jesu werden zusätzlich polnische Gottesdienste gefeiert.

Bei insgesamt weit überdurchschnittlicher Teilnehmerzahl vermeldet die Pfarrkirche die höchste absolute Gottesdienstteilnahmezahl der Pfarrei. Daneben gehören aber auch die Gemeindekirchen St. Ludger und die polnischen Gottesdienste an Herz Jesu zur Gruppe der 100 am stärksten genutzten Gottesdienststandorte des Bistums. Alle übrigen Standorte der Pfarrei vermelden wesentlich geringere Besuchszahlen.

Bezogen auf die Katholikenzahl liegt die Anzahl der Bestattungen auf weit überdurchschnittlichem Niveau und auch die Fallzahlen der Taufen und Firmungen sind überdurchschnittlich hoch. Erstkommunionen sind in dem für das Bistum Essen üblichen Maß im Pfarrgebiet gefeiert worden, während die Zahl der Trauungen unterdurchschnittlich ist. Innerhalb der Pfarrei entfallen die meisten Amtshandlungen auf die Standorte St. Ludger und St. Cyriakus. Es folgen mit deutlichem Abstand St. Bonifatius und Herz Jesu, während an allen übrigen Standorten nur sehr wenige Amtshandlungen gemeldet sind.

Trotz des gegenüber dem Vorjahr erheblich reduzierten Gottesdienstangebots (-2,5 Messen im Durchschnitt beider Zähltermine) hat sich die absolute Teilnahmezahl in der gesamten Pfarrei erhöht. Auch die Fallzahl der Trauungen ist angestiegen, während Erstkommunionen und Trauungen zurückgegangen sind.

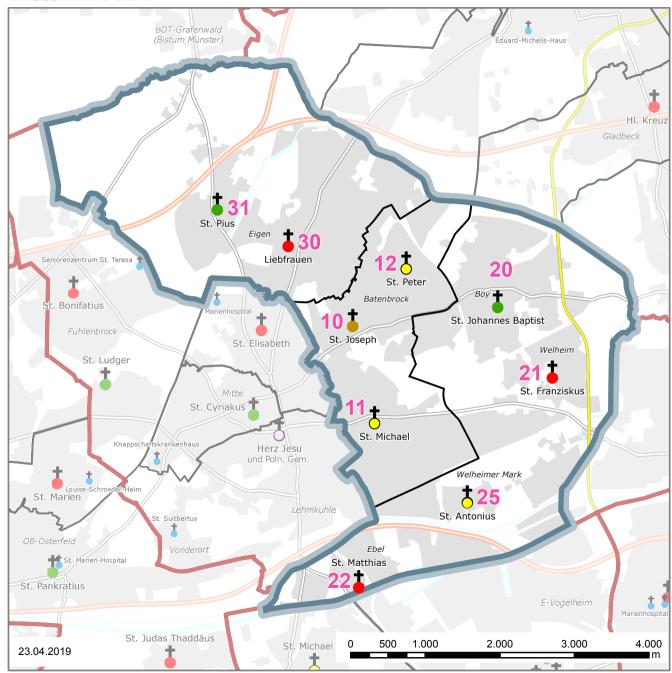
Das Votum der Pfarrei sieht vor, die Kirchen St. Cyriakus und St. Ludger dauerhaft zu erhalten (A). St. Elisabeth ist am 20.01.2019 profaniert worden und auch die Kirchengebäude Herz Jesu und St. Bonifatius stehen kurzfristig zur Disposition (C). Die ehemalige Kirche St. Suitbert wurde bereits vor einigen Jahren verkauft, wobei aber eine Kapelle erhalten geblieben ist, die weiter pastoral genutzt werden kann.

Die A-Standorte vermelden im Jahr 2018 55% der Gottesdienstteilnehmer und über 60% der Amtshandlungen, während auf die zu schließenden Standorte über 20% der Gottesdienstteilnehmer und 35% der Amtshandlungen entfallen. Die Pfarrei wird daher der Vergleichsgruppe III zugeordnet.



Pfarrei 121 - St. Joseph, Bottrop

Bistum Essen



Gemeinden

10 St. Joseph20 St. Johannes Baptist

30 Liebfrauen

7.199 Kath. 6.248 Kath. 7.423 Kath.

20.870 Kath.

Standorte

BC - St. Joseph, Batenbrock

BB - St. Michael, Batenbrock

12 **BB** - St. Peter, Batenbrock

20 A - St. Johannes Baptist, Boy

21 C - St. Franziskus, Welheim

22 C - St. Matthias, Ebel

BB - St. Antonius, Welheimer Mark

30 C - Liebfrauen, Eigen

A - St. Pius, Eigen

Kirchengebäude



St. Joseph, Bottrop

 Errichtung:
 21.10.2007

 Größe:
 27,9 km²

 Einwohner:
 49.942
 (31.12.2017)

 Katholikenanteil:
 42,6 %
 (31.12.2017)

Pfarrer: Martin Cudak



			Zeitre	ihentabe	elle St. J	oseph		
		Absolut	e Werte		Antei	l an der H	Catholike	nzahl
					(pro	1000 Kat	holiken /	‰)
	2015	2016	2017	2018	2015	2016	2017	2018
Katholiken (Hauptwohnsitz)	21.827	21.527	21.251	20.870				
Gemeinden	3	3	3	3				
Aktive Standorte*	9	9	8	9				
Sonntagsgottesdienste	13,0	12,5	11,0	10,0				
Gottesdienstfeiernde**	1.712	1.423	1.442	1.369	7,8	6,6	6,8	6,6
Taufen (Pfarrmitglieder)	148	135	163	154	6,8	6,3	7,7	7,4
Taufen (Amtshandlungen)	142	134	152	138	6,5	6,2	7,2	6,6
Kinder 0 - 1 Jahre	118	109	135	115				
Kinder 2 - 6 Jahre	15	17	16	17				
Kinder 7 - 13 Jahre	9	7	1	6				
Erwachsenentf. ab 14 J.	0	1	0	0				
Erstkommunionen	152	156	129	139	7,0	7,2	6,1	6,7
Firmungen	52	92	53	59	2,4	4,3	2,5	2,8
Trauungen	38	41	34	40	1,7	1,9	1,6	1,9
Eheleute beide kath.	20	25	20	25				
Eheleute kath. und ev.	17	11	9	7				
Eheleute kath. und sonst.	1	5	5	8				
Dispenstr. v.d. Formpflicht^	1	0	1	1				
Sanatio in radice-Fälle^	0	1	0	1				
Übertritte (Eintritte)	2	0	3	0	0,1	0,0	0,1	0,0
Wiederaufnahmen	2	7	1	1	0,1	0,3	0,0	0,0
Austritte	113	123	108	139	5,2	5,7	5,1	6,7
Bestattungen *: Hier ist die Anzahl der Standorte angegeber	281	215	247	210	12,9	10,0	11,6	10,1

^{*:} Hier ist die Anzahl der Standorte angegeben, für die die Pfarrei Amtshandlungen gemeldet hat. **: Angabe des Anteils pro 100 Katholiken (%) ^: Sonderfälle bei kirchlichen Trauungen: Dispenstr. v.d. Formpflicht sind kirchliche Trauungen, bei denen die Erlaubis erteilt wurde, sie nicht im Rahmen eines römisch-katholischen Gottesdienstes auszuführen. Bei Sanatio in radice-Fällen wird eine eigentlich nach dem Kirchenrecht ungültige Eheschließung im Nachhinein doch noch für gültig erklärt,

Katholikenzahl:	13	Taufen (Amtsh.):	15
Fläche:	22	Erstkommunionen:	18
		Firmungen:	30
Gottesdienstbesuch	28	Trauungen:	7
(je 100 Kath.)		Bestattungen:	31

Allgemeine Aktivitäten an		Fremdsprachige Gottesdienste an		Sprachen:
A-Standorten:	2	A-Standorten:	0	-
BB-Standorten:	3	BB-Standorten:	0	-
BC- und C-Standorten:	4	BC- und C-Standorten:	0	-
Kapellen / Sonstige Kirchen:	0	Kapellen / Sonstige Kirchen:	0	-

						Ar	ntshand	lungen a	an den S	tandort	en			
							Go	ttesdiens	stteilnahı	ne				
			1. Ter	min	2. Ter	min			Durch	schnitt b	eider Ter	mine		
							ar	n Stando	rt	im V	ergleich z	u ander	en Standoi	rten
Nr.	Standort / Kirche	Т	Anzahl	TN	Anzahl	TN	Anzahl	TN	Ant. K.	Ant. Dt.	Ant. Pf.	Rang*	Rang Gl.	von
20	St. Johannes Baptist	Α	2	323	2	261	2,0	292,0	1,40	21,3	21,3	49	31	86
31	St. Pius	Α	1	213	1	249	1,0	231,0	1,11	16,9	16,9	82	45	86
11	St. Michael	3B	1	103	1	160	1,0	131,5	0,63	9,6	9,6	172	33	50
12	St. Peter B	3B	1	66	1	51	1,0	58,5	0,28	4,3	4,3	265	47	50
25	St. Antonius B	BB	0	0	1	27	0,5	13,5	0,06	1,0	1,0	347	50	50
10	St. Joseph B	3C	1	198	1	278	1,0	238,0	1,14	17,4	17,4	78	5	24
21	St. Franziskus	С	1	42	1	50	1,0	46,0	0,22	3,4	3,4	287	81	91
22	St. Matthias	С	1	17	0	0	0,5	8,5	0,04	0,6	0,6	349	91	91
30	Liebfrauen	С	2	220	2	480	2,0	350,0	1,68	25,6	25,6	31	2	91
00	Pfarrei St. Joseph - Summe		10	1.182	10	1.556	10,0	1.369	6,56	100,0	100,0		28	42

*: von 355 Standorten, für die Gottesdienste gemeldet wurden.

					Α	mtshand	llungen a	an den S	tandort	en			
			Tauf	en (Amts	handlun	gen)				Erstkomn	nunioner	1	
		in der	Gem.	im Ve	rgleich z	.a. Geme	inden	in der	Gem.	im Ve	rgleich z	.a. Gemei	nden
Nr. Standort / Kirche	Т	Anzahl	Ant. K.	Ant. Pf.	Rang*	Rang Gl.	von	Anzahl	Ant. K.	Ant. Pf.	Rang**	Rang Gl.	von
20 St. Johannes Baptist	Α	30	1,44	21,7	49	36	86	44	2,11	31,7	19	14	78
31 St. Pius	Α	12	0,57	8,7	153	74	86	0	0,00	0,0	Х	х	х
11 St. Michael	BB	9	0,43	6,5	178	41	51	0	0,00	0,0	Х	х	х
12 St. Peter	BB	19	0,91	13,8	103	20	51	0	0,00	0,0	Х	х	х
25 St. Antonius	BB	0	0,00	0,0	Х	Х	х	5	0,24	3,6	179	37	39
10 St. Joseph	ВС	43	2,06	31,2	21	2	22	49	2,35	35,3	8	1	19
21 St. Franziskus	С	1	0,05	0,7	253	80	86	0	0,00	0,0	Х	х	х
22 St. Matthias	С	1	0,05	0,7	253	80	86	0	0,00	0,0	Х	x	х
30 Liebfrauen	С	23	1,10	16,7	77	9	86	41	1,96	29,5	22	3	48
00 Pfarrei St. Joseph - Summe		138	6,61	100,0		15	42	139	6,66	100,0		18	42

*: von 265 Standorten, für die Taufen gemeldet wurden.

**: von 184 Standorten, für die Erstkommunionen gemeldet wurden.

Standorte im Pfarrgebiet, für die Amtshandlungen gemeldet wurden										
Allgemeine Aktivitäten an		Fremdsprachige Gottesdienste an		Sprachen:						
A-Standorten:	2	A-Standorten:	0	-						
BB-Standorten:	3	BB-Standorten:	0	-						
BC- und C-Standorten:	4	BC- und C-Standorten:	0	-						
Kapellen / Sonstige Kirchen:	0	Kapellen / Sonstige Kirchen:	0	-						

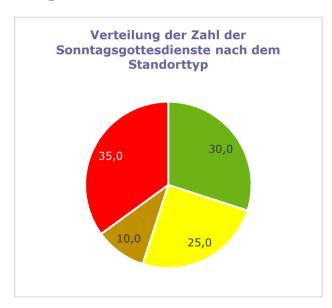
						Aı	ntshand	lungen	an den S	tandort	en			
					Trauu	ngen				Ve	rgleich z	um Vorja	hr	
									Erh	öhung od	ler Verrin	gerung ii	n Jahr 20	018
			in der	Gem.	im Ve	rgleich z	.a. Gemei	inden	Gottes	dienst°	Taufen	Erstk.	Trau.	Tf/E/Tr
Nr.	Standort / Kirche	T	Anzahl	Ant. K.	Ant. Pf.	Rang*	Rang Gl.	von	Anzahl	TN	TF	EK	TRG	GES
20	St. Johannes Baptist	Α	4	0,19	10,0	92	46	83	+0,0	-57,0	+0	-4	+0	-4
31	St. Pius	Α	3	0,14	7,5	120	58	83	+0,0	-20,5	-7	+0	+1	-6
11	St. Michael	ВВ	6	0,29	15,0	60	10	42	-0,5	+14,5	+0	+0	+2	+2
12	St. Peter	ВВ	2	0,10	5,0	153	31	42	+0,0	-48,0	-1	+0	-1	-2
25	St. Antonius	ВВ	2	0,10	5,0	153	31	42	-0,5	-7,5	-3	+5	+2	+4
10	St. Joseph	ВС	16	0,77	40,0	6	1	18	-0,5	+8,0	-1	+9	+3	+11
21	St. Franziskus	С	0	0,00	0,0	Х	х	Х	+0,0	-22,5	-1	+0	-1	-2
22	St. Matthias	С	0	0,00	0,0	Х	x	Х	+0,5	+8,5	+1	+0	+0	+1
30	Liebfrauen	С	7	0,34	17,5	52	9	59	+0,0	+52,0	-2	+0	+0	-2
00	Pfarrei St. Joseph - Summe		40	1,92	100,0		7	42	-1,0	-72,5	-14	+10	+6	+2

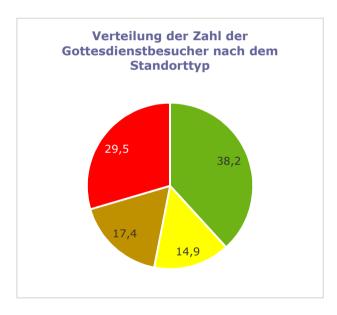
^{*:} von 216 Standorten, für die Trauungen gemeldet wurden.

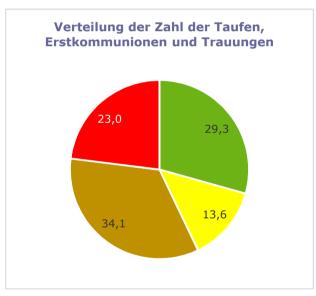
^{°:} Deutsche und fremdsprachige Gottesdienste sind hier zusammengefasst

				Am	tshandlu	ıngen a	n den St	andortty	pen im	Pfarrgeb	iet		
				Absolute	e Anzahl				Anteil a	m Gesami	twert der	Pfarrei	
		Gottes	dienst.	Taufen	Erstk.	Trau.	Tf/E/Tr	Gottes	dienst.	Taufen	Erstk.	Trau.	Tf/E/Tr
Nr.	Standorttyp T	GTDAZ	GTDTN	TF	EK	TRG	GES	GTDAZ	GTDTN	TF	EK	TRG	GES
1	A-Standort A	3,0	523,0	42	44	7	93	30,0	38,2	30,4	31,7	17,5	29,3
2	BB-Standort BE	2,5	203,5	28	5	10	43	25,0	14,9	20,3	3,6	25,0	13,6
3	BC-Standort BC	1,0	238,0	43	49	16	108	10,0	17,4	31,2	35,3	40,0	34,1
4	C-Standort C	3,5	404,5	25	41	7	73	35,0	29,5	18,1	29,5	17,5	23,0
	Pfarrei St. Joseph - Summe	10,0	1369	138	139	40	317	100	100	100	100	100	100

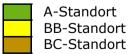
Diagramme



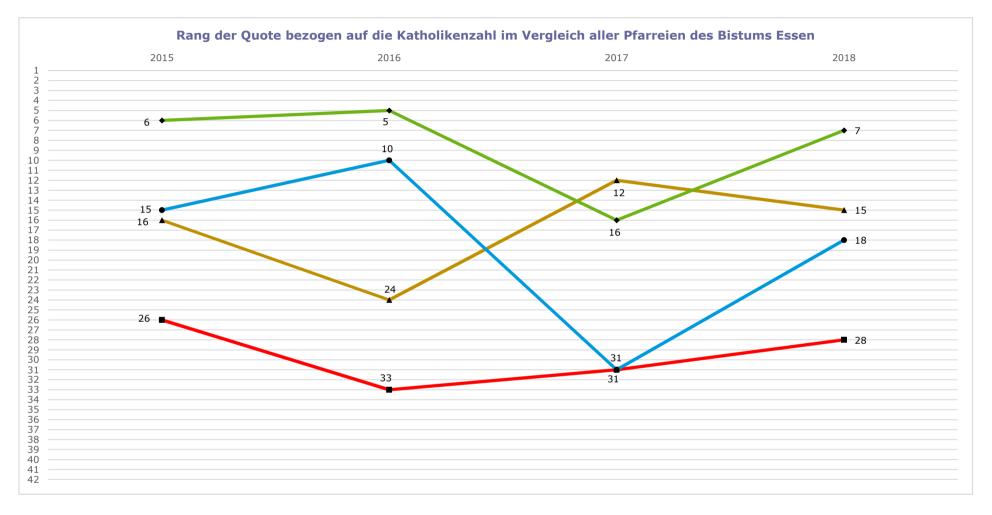








C-Standort
Kapelle / Sonstiger Standort
Fremdsprachiger Gottesdienst (beliebiger Standort)



Gottesdienstteilnahmequote
Taufquote
Erstkommunionquote
Trauungsquote

Rang 1: Spitzenwert Rang 2 - 5: Spitzengruppe

Rang 6 - 11: Weit überdurchschnittlich Rang 12 - 17: Überdurchschnittlich Rang 18 - 25: Durchschnittlich

Rang 26 - 31: Unterdurchschnittlich

Rang 32 - 37: Weit unterdurchschnittlich

Rang 38 - 41: Schlussfeld

Rang 42: Schlusslicht

Zusammenfassung der Ergebnisse

Die Pfarrei St. Joseph in Bottrop gehört bei überdurchschnittlicher Katholikenzahl zu den flächenmäßig mittelgroßen Pfarreien des Bistums Essen.

Mit 20.870 Katholiken verfügt sie über insgesamt neun aktive Standorte. Im Pfarrgebiet sind keine muttersprachlichen Gemeinden aktiv.

Bei insgesamt unterdurchschnittlicher Teilnahmezahl sind vor allem die Kirchen St. Johannes Baptist, Liebfrauen, St. Pius und St. Joseph stark von den Gottesdienstfeiernden besucht worden. Diese vier Kirchen gehören zur Gruppe der 100 am stärksten genutzten Gottesdienststandorte des Bistums. Alle übrigen Kirchen der Pfarrei vermelden wesentlich geringere Teilnahmezahlen.

Bezogen auf die Katholikenzahl sind Trauungen im Pfarrgebiet in weit überdurchschnittlicher Zahl gefeiert worden. Auch die Fallzahl der Taufen liegt auf überdurchschnittlichem Niveau. Bei den Erstkommunionen wird dagegen nur etwa das im Bistum Essen übliche Niveau erreicht, während die Gesamtzahlen der Firmungen und Bestattungen unterdurchschnittlich hoch ist. Innerhalb der Pfarrei wird besonders die Pfarrkirche St. Joseph stark für Amtshandlungen genutzt, wobei aber auch die Kirchen St. Johannes Baptist und Liebfrauen recht hohe Fallzahlen vermelden. Die übrigen Standorte weisen dagegen erhebliche niedrigere Fallzahlen aus.

Im Vergleich zum Vorjahr ist die Zahl der Gottesdienstfeiernden rückläufig, wobei die Pfarrei auch im Durchschnitt beider Zähltermine 1,0 Sonntagsmessen weniger gemeldet hat. Die Gesamtzahl der Taufen ist ebenfalls gefallen, während bei den Erstkommunionen eine Steigerung festzustellen ist. Die Anzahl der im Pfarrgebiet gefeierten Trauungen hat sich im Vergleich zum Vorjahr erheblich erhöht.

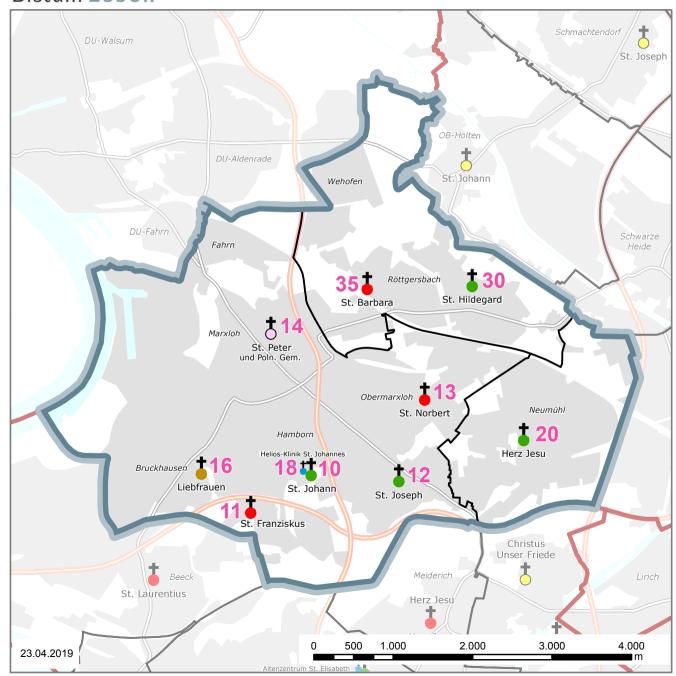
Das Votum der Pfarrei sieht vor, nur die Kirchen St. Johannes Baptist und St. Pius dauerhaft zu erhalten (A). Die Standorte St. Michael, St. Peter und St. Antonius bleiben bis auf weiteres geöffnet (BB), während die Pfarrkirche St. Joseph mittelfristig aufgegeben werden soll (BC). Dagegen sollen die Kirchen St. Franziskus und St. Matthias schon kurzfristig geschlossen werden (C). Die pastoral intensiv genutzte Liebfrauenkirche ist baufällig und wird ebenfalls aufgegeben werden müssen, wenn die Schäden eine weitere Nutzung nicht mehr erlauben (C).

Die A-Standorte vermelden 38% der Gottesdienstteilnehmer und 29% der Amtshandlungen, während auf die zu schließenden Standorte 47% der Gottesdienstteilnehmer und etwa 57% der Amtshandlungen entfallen. Die Pfarrei wird der Vergleichsgruppe V zugeordnet.



Pfarrei 130 - St. Johann, Duisburg

Bistum Essen



Gemeinden

10 St. Johann

20 Herz Jesu

30 St. Hildegard

9.380 Kath.

4.848 Kath.

6.553 Kath.

20.781 Kath.

Standorte

10 A - St. Johann, Hamborn

11 C - St. Franziskus, Hamborn

A - St. Joseph, Hamborn

13 C - St. Norbert, Obermarxloh

14 M (BB) - St. Peter, Marxloh

BC - Liebfrauen, Bruckhausen

18 K - Helios-Klinik St. Johannes, Hamborn

20 A - Herz Jesu, Neumühl

A - St. Hildegard, Röttgersbach

C - St. Barbara, Röttgersbach

Kirchengebäude

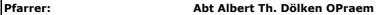


20

30

St. Johann, Duisburg

Errichtung: 08.09.2015
Größe: 26,4 km²
Einwohner: 88.856
Katholikenanteil: 23,4 %





			Zeitrei	hentabe	elle St. J	ohann		
		Absolute	e Werte		Antei	l an der k	Catholike	nzahl
		,			(pro	1000 Kat	holiken /	/ ‰)
	2015	2016	2017	2018	2015	2016	2017	2018
Katholiken (Hauptwohnsitz)	22.488	21.877	21.410	20.781				
Gemeinden	3 (+1)	3 (+1)	3 (+1)	3 (+1)				
Aktive Standorte*	9	10	10	10				
Sonntagsgottesdienste	17,0	18,5	16,5	16,5				
Gottesdienstfeiernde**	2.169	2.403	2.057	1.772	9,6	11,0	9,6	8,5
Taufen (Pfarrmitglieder)	151	173	136	124	6,7	7,9	6,4	6,0
Taufen (Amtshandlungen)	176	208	163	138	7,8	9,5	7,6	6,6
Kinder 0 - 1 Jahre	122	134	113	104				
Kinder 2 - 6 Jahre	36	40	23	23				
Kinder 7 - 13 Jahre	16	23	16	10				
Erwachsenentf. ab 14 J.	2	11	11	1				
Erstkommunionen	179	162	179	121	8,0	7,4	8,4	5,8
Firmungen	39	54	39	3	1,7	2,5	1,8	0,1
Trauungen	24	28	19	29	1,1	1,3	0,9	1,4
Eheleute beide kath.	13	19	13	12				
Eheleute kath. und ev.	8	9	6	13				
Eheleute kath. und sonst.	3	0	0	4				
Dispenstr. v.d. Formpflicht^	1	2	1	0				
Sanatio in radice-Fälle^	0	0	0	0				
Übertritte (Eintritte)	6	10	4	1	0,3	0,5	0,2	0,0
Wiederaufnahmen	6	11	7	3	0,3	0,5	0,3	0,1
Austritte	95	87	78	104	4,2	4,0	3,6	5,0
Bestattungen	330	320	296	313	14,7	14,6	13,8	15,1

^{*:} Hier ist die Anzahl der Standorte angegeben, für die die Pfarrei Amtshandlungen gemeldet hat. **: Angabe des Anteils pro 100 Katholiken (%) ^: Sonderfälle bei kirchlichen Trauungen: Dispenstr. v.d. Formpflicht sind kirchliche Trauungen, bei denen die Erlaubis erteilt wurde, sie nicht im Rahmen eines römisch-katholischen Gottesdienstes auszuführen. Bei Sanatio in radice-Fällen wird eine eigentlich nach dem Kirchenrecht ungültige Eheschließung im Nachhinein doch noch für gültig erklärt,

Katholikenzahl:	14	Taufen (Amtsh.):	14
Fläche:	25	Erstkommunionen:	31
		Firmungen:	42
Gottesdienstbesuch	13	Trauungen:	25
(je 100 Kath.)		Bestattungen:	3

Standorte im Pfarrgebiet, für die Amtshandlungen gemeldet wurden											
Allgemeine Aktivitäten an		Fremdsprachige Gottesdienste an	Fremdsprachige Gottesdienste an								
A-Standorten:	4	A-Standorten:	0	-							
BB-Standorten:	1	BB-Standorten:	1	Polnisch							
BC- und C-Standorten:	4	BC- und C-Standorten:	0	-							
Kapellen / Sonstige Kirchen:	1	Kapellen / Sonstige Kirchen:	0	-							

			Amtshandlungen an den Standorten Gottesdienstteilnahme												
			1. Tei	rmin	2. Te	rmin	Durchschnitt beider Termine								
							am Standort			im Vergleich zu anderen Standorten					
Nr.	Standort / Kirche	Т	Anzahl	TN	Anzahl	TN	Anzahl	TN	Ant. K.	Ant. Dt.	Ant. Pf.	Rang*	Rang Gl.	von	
10	St. Johann	Α	2	128	2	124	2,0	126,0	0,61	8,3	7,1	178	77	86	
12	St. Joseph	Α	1	63	1	162	1,0	112,5	0,54	7,4	6,4	191	79	86	
20	Herz Jesu	Α	3	514	3	536	3,0	525,0	2,53	34,6	29,6	12	9	86	
30	St. Hildegard	Α	2	223	2	348	2,0	285,5	1,37	18,8	16,1	53	33	86	
14	St. Peter	BB	1	118	1	119	1,0	118,5	0,57	7,8	6,7	184	35	50	
16	Liebfrauen	ВС	1	23	0	0	0,5	11,5	0,06	0,8	0,6	348	24	24	
11	St. Franziskus	С	1	26	1	47	1,0	36,5	0,18	2,4	2,1	310	85	91	
13	St. Norbert	С	1	43	1	52	1,0	47,5	0,23	3,1	2,7	281	77	91	
35	St. Barbara	С	4	204	2	232	3,0	218,0	1,05	14,4	12,3	96	10	91	
18	Kap. Helios-Klinik St. Johannes	K	1	35	1	40	1,0	37,5	0,18	2,5	2,1	307	41	67	
19	St. Peter - Polnische Gottesdienste	М	1	215	1	291	1,0	253,0	1,22		14,3	67	7	36	
00	Pfarrei St. Johann - Summe		18	1.592	15	1.951	16,5	1.772	8,52	100,0	100,0		13	42	

*: von 355 Standorten, für die Gottesdienste gemeldet wurden.

		Amtshandlungen an den Standorten													
			Taufen (Amtshandlungen)						Erstkommunionen						
		am Sta	andort	im Vergleich z.a. Standorten				am Sta	andort	im Vergleich z.a. Standorter					
Nr. Standort / Kirche	T	Anzahl	Ant. K.	Ant. Pf.	Rang*	Rang Gl.	von	Anzahl	Ant. K.	Ant. Pf.	Rang**	Rang Gl.	von		
10 St. Johann	Α	34	1,64	24,6	35	24	86	1	0,05	0,8	183	78	78		
12 St. Joseph	Α	4	0,19	2,9	218	83	86	17	0,82	14,0	134	64	78		
20 Herz Jesu	Α	53	2,55	38,4	11	9	86	52	2,50	43,0	7	5	78		
30 St. Hildegard	Α	12	0,58	8,7	153	74	86	17	0,82	14,0	134	64	78		
14 St. Peter	BB	26	1,25	18,8	65	11	51	22	1,06	18,2	104	20	39		
16 Liebfrauen	BC	0	0,00	0,0	Х	х	Х	0	0,00	0,0	Х	х	х		
11 St. Franziskus	С	0	0,00	0,0	Х	х	x	0	0,00	0,0	х	x	х		
13 St. Norbert	С	0	0,00	0,0	Х	х	х	0	0,00	0,0	X	x	х		
35 St. Barbara	С	9	0,43	6,5	178	45	86	12	0,58	9,9	155	36	48		
18 Kap. Helios-Klinik St. Johannes	K	0	0,00	0,0	х	X	x	0	0,00	0,0	Х	x	x		
00 Pfarrei St. Johann - Summe		138	6,64	100,0		14	42	121	5,82	100,0		31	42		

^{*:} von 265 Standorten, für die Taufen gemeldet wurden.

**: von 184 Standorten, für die Erstkommunionen gemeldet wurden.

Standorte im Pfarrgebiet, für die Amtshandlungen gemeldet wurden											
Allgemeine Aktivitäten an		Fremdsprachige Gottesdienste an		Sprachen:							
A-Standorten:	4	A-Standorten:	0	-							
BB-Standorten:	1	BB-Standorten:	1	Polnisch							
BC- und C-Standorten:	4	BC- und C-Standorten:	0	-							
Kapellen / Sonstige Kirchen:	1	Kapellen / Sonstige Kirchen:	0	-							

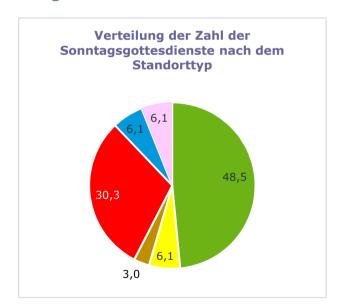
			Amtshandlungen an den Standorten														
					Trauu	ngen		Vergleich zum Vorjahr									
									Erhöhung oder Verringerung im Jahr 2018								
			am Sta	andort	im Ve	rgleich z	.a. Stand	orten	Gottes	dienst°	Taufen	Erstk.	Trau.	Tf/E/Tr			
Nr.	Standort / Kirche	Т	Anzahl	Ant. K.	Ant. Pf.	Rang*	Rang Gl.	von	Anzahl	TN	TF	EK	TRG	GES			
10	St. Johann	Α	5	0,24	17,2	73	40	83	+0,0	-72,0	+19	+1	+0	+20			
12	St. Joseph	Α	1	0,05	3,4	181	78	83	+0,0	-33,5	-3	-7	-1	-11			
20	Herz Jesu	Α	16	0,77	55,2	6	4	83	+0,0	+105,0	-23	-15	+8	-30			
30	St. Hildegard	Α	0	0,00	0,0	х	х	Х	+0,0	-55,0	-4	-13	-1	-18			
14	St. Peter	BB	0	0,00	0,0	Х	Х	Х	+0,0	-111,0	+2	-4	+0	-2			
16	Liebfrauen	ВС	0	0,00	0,0	Х	Х	Х	-0,5	-12,0	+0	+0	+0	+0			
11	St. Franziskus	С	2	0,10	6,9	153	36	59	+0,0	-15,0	-3	+0	+1	-2			
13	St. Norbert	С	0	0,00	0,0	Х	x	Х	+0,0	-15,0	-8	-9	+0	-17			
35	St. Barbara	С	5	0,24	17,2	73	16	59	+0,5	-74,0	-4	-11	+3	-12			
18	Kap. Helios-Klinik St. Johannes	K	0	0,00	0,0	Х	х	х	+0,0	-2,5	-1	+0	+0	-1			
00	Pfarrei St. Johann - Summe		29	1,40	100,0		25	42	- , -		-25		+10				

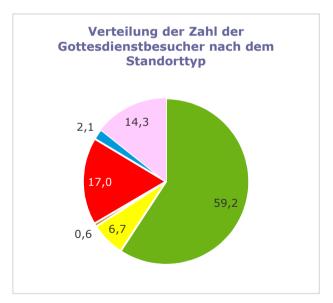
^{*:} von 216 Standorten, für die Trauungen gemeldet wurden.

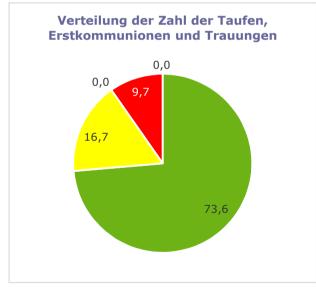
^{°:} Deutsche und fremdsprachige Gottesdienste sind hier zusammengefasst

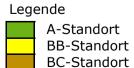
		Amtshandlungen an den Standorttypen im Pfarrgebiet															
					Absolute Anzahl					Anteil am Gesamtwert der Pfarrei							
			Gottes	dienst.	Taufen	Erstk.	Trau.	Tf/E/Tr	Gottes	dienst.	Taufen	Erstk.	Trau.	Tf/E/Tr			
Nr.	Standorttyp	Т	GTDAZ	GTDTN	TF	EK	TRG	GES	GTDAZ	GTDTN	TF	EK	TRG	GES			
1	A-Standort	Α	8,0	1049,0	103	87	22	212	48,5	59,2	74,6	71,9	75,9	73,6			
2	BB-Standort E	BB	1,0	118,5	26	22	0	48	6,1	6,7	18,8	18,2	0,0	16,7			
3	BC-Standort E	ВС	0,5	11,5	0	0	0	0	3,0	0,6	0,0	0,0	0,0	0,0			
4	C-Standort	С	5,0	302,0	9	12	7	28	30,3	17,0	6,5	9,9	24,1	9,7			
5	Kapelle	K	1,0	37,5	0	0	0	0	6,1	2,1	0,0	0,0	0,0	0,0			
6	Fremdsprachiger Gottesdienst	М	1,0	253,0					6,1	14,3							
	Pfarrei St. Johann - Summe		16,5	1772	138	121	29	288	100	100	100	100	100	100			

Diagramme

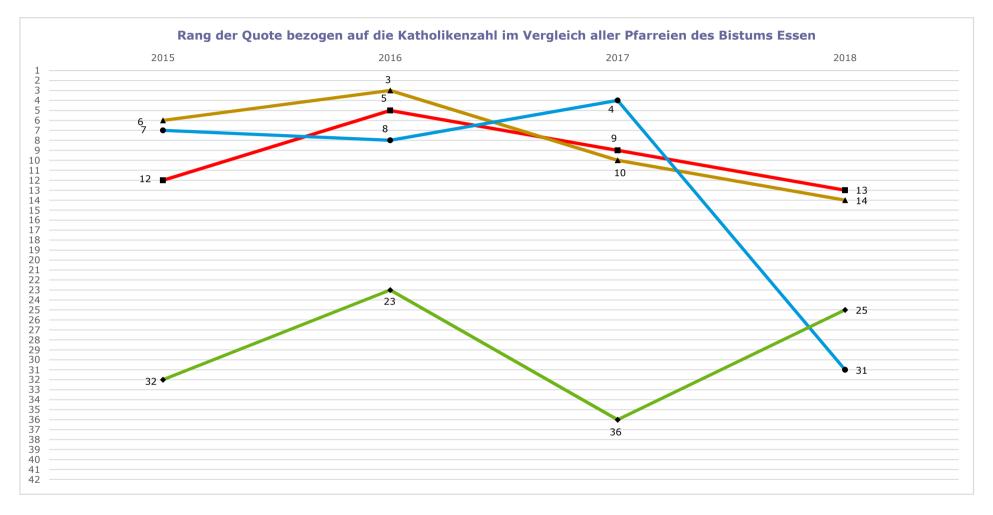












Gottesdienstteilnahmequote
Taufquote
Erstkommunionquote
Trauungsquote

Rang 1: Spitzenwert Rang 2 - 5: Spitzengruppe

Rang 6 - 11: Weit überdurchschnittlich

Rang 12 - 17: Überdurchschnittlich

Rang 18 - 25: Durchschnittlich

Rang 26 - 31: Unterdurchschnittlich

Rang 32 - 37: Weit unterdurchschnittlich

Rang 38 - 41: Schlussfeld

Rang 42: Schlusslicht

Zusammenfassung der Ergebnisse

Die Pfarrei St. Johann in Duisburg existiert in ihren aktuellen Grenzen erst seit September 2015. Sie ist aus den alten Pfarreien St. Johann und St. Norbert hervorgegangen und hat in ihrem neuen, für die Verhältnisse des Bistums Essen mittelgroßen, Territorium eine überdurchschnittliche Katholikenzahl. Bei 20.781 Katholiken verfügt sie über insgesamt zehn aktive Standorte. An St. Peter werden zusätzlich polnische Gottesdienste angeboten. Die Kirche St. Barbara wird bis auf weiteres als "Projektgemeinde" allein von Ehrenamtlichen betreut.

Bei insgesamt überdurchschnittlicher Teilnehmerzahl vermelden die Standorte Herz Jesu, St. Hildegard, St. Barbara, sowie die polnischen Messen an St. Peter die höchsten Einzelwerte im Pfarrgebiet und gehören auch zur Gruppe der 100 besucherstärksten Standorte des Bistums. Die Pfarrkirche St. Johann fällt nicht mehr in diese Gruppe und befindet sich im mittleren Drittel der bistumsweiten Rangliste. Alle übrigen Standorte vermelden wesentlich geringere Teilnahmezahlen.

Die Pfarrei gehört bei der Quote der Bestattungen bezogen auf die Katholikenzahl zur Spitzengruppe des Bistums (Rang 3). Auch Taufen wurden in überdurchschnittlicher Zahl gefeiert, während Trauungen nur in dem für das Bistum Essen üblichen Maß ausgeführt worden sind. Die Gesamtzahl der Erstkommunionen ist dagegen unterdurchschnittlich hoch. Da 2018 in der Pfarrei kein regulärer Firmungstermin angeboten worden ist, ergibt sich nur ein äußerst geringer Gesamtwert für diese Amtshandlung (Rang 42). Innerhalb der Pfarrei vermeldet die Kirche Herz Jesu bei allen differenziert abgefragten Amtshandlungen die höchsten Einzelwerte. Taufen wurden auch an den Kirchen St. Johann, St. Peter und St. Hildegard in erheblicher Zahl gefeiert, während Trauungen außer an Herz Jesu nur an St. Johann und St. Barbara über Einzelfälle hinaus ausgeführt worden sind. Erstkommuniongruppen sind für die Standorte Herz Jesu, St. Peter, St. Joseph, St. Hildegard und St. Barbara gemeldet.

Nachdem die Gottesdienstteilnahme bereits im Vorjahr erheblich gefallen ist, ergibt sich bei unveränderter Gesamtzahl der Sonntagsmessen für das Jahr 2018 erneut ein hoher Verlust. Gegen den Trend legt jedoch die Fallzahl an der Kirche Herz Jesu zu. Auch die Zahl der Taufen hat sich erheblich gegenüber dem Vorjahr reduziert, während die Zahl der Trauungen massiv gestiegen ist. Die Zahl der Erstkommunionen ist nach der Steigerung im Vorjahr wieder massiv eingebrochen.

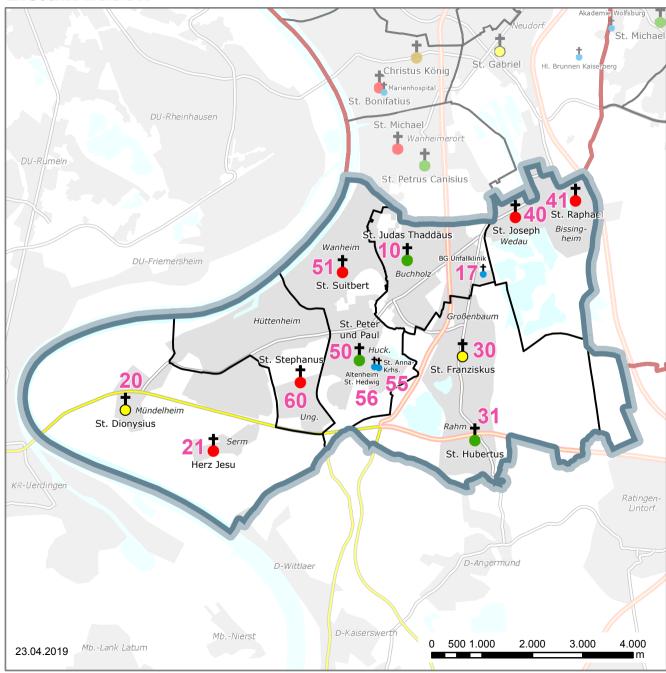
Das Votum der Pfarrei sieht vor, die Kirchen St. Johann, St. Joseph, Herz Jesu und St. Hildegard dauerhaft zu erhalten (A). St. Peter bleibt bis auf weiteres bestehen (BB), während Liebfrauen mittelfristig aufgegeben werden soll (BC). Die Kirchengebäude St. Franziskus, St. Norbert und St. Barbara sind zur kurzfristigen Aufgabe vorgesehen (C), wobei die Kirche St. Barbara aber noch so lange zur pastoralen Nutzung geöffnet bleibt, wie die dort tätige Personalgemeinde in der Lage ist, das Gebäude aus eigener Kraft zu unterhalten.

Die A-Standorte vermelden im Jahr 2018 59% der Gottesdienstteilnehmer und 74% der Amtshandlungen, während auf die zu schließenden Standorte 17% der Gottesdienstteilnehmer und 10% der Amtshandlungen entfallen. Die Pfarrei wird daher der Vergleichsgruppe II zugeordnet.



Pfarrei 131 - St. Judas Thaddäus, Duisburg

Bistum Essen



Gemeinden

10 St. Judas Thaddäus	6.020 Kath.
20 St. Dionysius	2.659 Kath.
₃₀ St. Franziskus	5.507 Kath.
₄₀ St. Joseph	2.553 Kath.
₅ St. Peter und Paul	5.624 Kath.
60 St. Stephanus	1.858 Kath.
	24.221 Kath.

Standorte

0	A - St. Judas Thadd.	C - St. Rafael
7	K - BG Unfallklinik	50 A - St. Peter und Par

- **BB** St. Dionysius
- **C** Herz Jesu
- **BB** St. Franziskus
- A St. Hubertus
- 40 C St. Joseph

- Ct Dafaal
- 51 C St. Suitbert
- 55 **K** St. Anna-Krhs.
- **K** AH St. Hedwig
- 60 **C** St. Stephanus

Kirchengebäude



St. Judas Thaddäus, Duisburg

Errichtung: 30.09.2006
Größe: 50,0 km²
Einwohner: 73.220
Katholikenanteil: 33,1 %





		Zeitreihentabelle St. Judas Thaddäus											
		Absolute	e Werte		Anteil an der Katholikenzahl								
		,	,		(pro 1000 Katholiken / ‰)								
	2015	2016	2017	2018	2015	2016	2017	2018					
Katholiken (Hauptwohnsitz)	25.122	24.914	24.595	24.221									
Gemeinden	6	6	6	6									
Aktive Standorte*	13	13	12	13									
Sonntagsgottesdienste	12,5	13,0	13,0	13,0									
Gottesdienstfeiernde**	1.692	1.766	1.935	1.733	6,7	7,1	7,9	7,2					
Taufen (Pfarrmitglieder)	171	165	161	155	6,8	6,6	6,5	6,4					
Taufen (Amtshandlungen)	180	172	166	159	7,2	6,9	6,7	6,6					
Kinder 0 - 1 Jahre	142	136	132	120									
Kinder 2 - 6 Jahre	25	25	24	22									
Kinder 7 - 13 Jahre	9	8	9	14									
Erwachsenentf. ab 14 J.	4	3	1	3									
Erstkommunionen	146	176	194	167	5,8	7,1	7,9	6,9					
Firmungen	92	85	86	105	3,7	3,4	3,5	4,3					
Trauungen	47	40	44	40	1,9	1,6	1,8	1,7					
Eheleute beide kath.	27	19	23	22									
Eheleute kath. und ev.	14	15	13	14									
Eheleute kath. und sonst.	6	6	8	4									
Dispenstr. v.d. Formpflicht^	6	1	5	6									
Sanatio in radice-Fälle^	1	1	0	1									
Übertritte (Eintritte)	2	1	7	5	0,1	0,0	0,3	0,2					
Wiederaufnahmen	11	9	8	4	0,4	0,4	0,3	0,2					
Austritte	199	148	146	176	7,9	5,9	5,9	7,3					
Bestattungen	314	293	305	293	12,5	11,8	12,4	12,1					

^{*:} Hier ist die Anzahl der Standorte angegeben, für die die Pfarrei Amtshandlungen gemeldet hat.

**: Angabe des Anteils pro 100 Katholiken (%)

^: Sonderfälle bei kirchlichen Trauungen: Dispenstr. v.d. Formpflicht sind kirchliche Trauungen, bei denen die Erlaubis erteilt wurde, sie
nicht im Rahmen eines römisch-katholischen Gottesdienstes auszuführen. Bei Sanatio in radice-Fällen wird eine eigentlich nach dem Kirchenrecht
ungültige Eheschließung im Nachhinein doch noch für gültig erklärt,

Vergleich zu den anderen Pf	arreien im Bistum Es	sen	
Katholikenzahl:	10	Taufen (Amtsh.):	19
Fläche:	12	Erstkommunionen:	12
		Firmungen:	11
Gottesdienstbesuch	25	Trauungen:	15
(je 100 Kath.)		Bestattungen:	20

Angegeben ist der Rang von 1 - 42, wobei 1 der höchste und 42 der niedrigste Wert aller Pfarreien im Bistum Essen ist. Der Rangfolge bei den Amtshandlungen liegt jeweils der Anteil pro 1000 Katholiken zu Grunde.

r die Amtshandlu	ingen gemeldet wurden		
	Fremdsprachige Gottesdienste an		Sprachen:
3	A-Standorten:	0	-
2	BB-Standorten:	0	-
5	BC- und C-Standorten:	0	-
2	Kapellen / Sonstige Kirchen:	0	-
	3 2 5 2	3 A-Standorten: 2 BB-Standorten: 5 BC- und C-Standorten:	Fremdsprachige Gottesdienste an 3 A-Standorten: 0 2 BB-Standorten: 0 5 BC- und C-Standorten: 0

				Amtshandlungen an den Standorten Gottesdienstteilnahme										
			1. Ter	min	2. Te	rmin					oeider Tei			
			1		,		an	n Stando	rt	im V	ergleich z	zu ander	en Stando	rten
Nr.	Standort / Kirche	T	Anzahl	TN	Anzahl	TN	Anzahl	TN	Ant. K.	Ant. Dt.	Ant. Pf.	Rang*	Rang Gl.	von
10	St. Judas Thaddäus	Α	2	433	2	578	2,0	505,5	2,09	29,2	29,2	14	11	86
31	St. Hubertus	Α	1	157	1	117	1,0	137,0	0,57	7,9	7,9	164	72	86
50	St. Peter und Paul	Α	1	146	1	212	1,0	179,0	0,74	10,3	10,3	124	60	86
20	St. Dionysius	BB	1	117	1	162	1,0	139,5	0,58	8,1	8,1	159	31	50
30	St. Franziskus	BB	1	183	1	320	1,0	251,5	1,04	14,5	14,5	68	12	50
21	Herz Jesu	С	1	65	1	60	1,0	62,5	0,26	3,6	3,6	257	68	91
40	St. Joseph	С	1	97	1	129	1,0	113,0	0,47	6,5	6,5	190	40	91
41	St. Raphael	С	1	57	1	127	1,0	92,0	0,38	5,3	5,3	214	52	91
51	St. Suitbert	С	1	98	1	122	1,0	110,0	0,45	6,3	6,3	196	43	91
60	St. Stephanus	С	1	23	1	22	1,0	22,5	0,09	1,3	1,3	336	88	91
17	BG Unfallklinik	K	1	33	1	45	1,0	39,0	0,16	2,3	2,3	304	39	67
55	St. Anna-Krankenhaus	K	1	80	1	82	1,0	81,0	0,33	4,7	4,7	228	7	67
56	Altenheim St. Hedwig	K	0	0	0	0	0,0	0,0	0,00	0,0	0,0	x	x	×
00	Pfarrei St. Judas Thaddäus - Summe		13	1.489	13	1.976	13,0	1.733	7,15	100,0	100,0		25	42

^{*:} von 355 Standorten, für die Gottesdienste gemeldet wurden.

Standorte im Pfarrgebiet, fü	r die Amtshandlu	ngen gemeldet wurden		
Allgemeine Aktivitäten an		Fremdsprachige Gottesdienste an		Sprachen:
A-Standorten:	3	A-Standorten:	0	-
BB-Standorten:	2	BB-Standorten:	0	-
BC- und C-Standorten:	5	BC- und C-Standorten:	0	-
Kapellen / Sonstige Kirchen:	2	Kapellen / Sonstige Kirchen:	0	-

						Aı	mtshand	lungen	an den S	Standort	en			
				Tauf	en (Amts	handlun	gen)	Erstkommunionen						
			am Sta	andort	im Ve	rgleich z	.a. Stand	orten	am Sta	andort	im Ve	ergleich z	.a. Stando	orten
Nr.	Standort / Kirche	Т	Anzahl	Ant. K.	Ant. Pf.	Rang*	Rang Gl.	von	Anzahl	Ant. K.	Ant. Pf.	Rang**	Rang Gl.	von
10	St. Judas Thaddäus	Α	54	2,23	34,0	9	7	86	45	1,86	26,9	13	10	78
31	St. Hubertus	Α	22	0,91	13,8	81	53	86	18	0,74	10,8	127	62	78
50	St. Peter und Paul	Α	16	0,66	10,1	124	64	86	41	1,69	24,6	22	16	78
20	St. Dionysius	ВВ	10	0,41	6,3	168	39	51	12	0,50	7,2	155	32	39
30	St. Franziskus	ВВ	16	0,66	10,1	124	27	51	27	1,11	16,2	65	9	39
21	Herz Jesu	С	14	0,58	8,8	139	29	86	8	0,33	4,8	170	43	48
40	St. Joseph	С	13	0,54	8,2	148	32	86	0	0,00	0,0	х	x	x
41	St. Raphael	С	5	0,21	3,1	208	60	86	16	0,66	9,6	137	29	48
51	St. Suitbert	С	8	0,33	5,0	186	49	86	0	0,00	0,0	х	x	x
60	St. Stephanus	С	1	0,04	0,6	253	80	86	0	0,00	0,0	Х	x	x
17	BG Unfallklinik	K	0	0,00	0,0	х	х	Х	0	0,00	0,0	х	x	x
55	St. Anna-Krankenhaus	K	0	0,00	0,0	X	х	х	0	0,00	0,0	x	x	х
56	Altenheim St. Hedwig	K	0	0,00	0,0	X	x	х	0	0,00	0,0	x	x	х
00	Pfarrei St. Judas Thaddäus - Summe		159	6,56	100,0		19	42	167	6,89	100,0		12	42

^{*:} von 265 Standorten, für die Taufen gemeldet wurden.

Standorte im Pfarrgebiet, fü	r die Amtshandlu	ngen gemeldet wurden		
Allgemeine Aktivitäten an		Fremdsprachige Gottesdienste an		Sprachen:
A-Standorten:	3	A-Standorten:	0	-
BB-Standorten:	2	BB-Standorten:	0	-
BC- und C-Standorten:	5	BC- und C-Standorten:	0	-
Kapellen / Sonstige Kirchen:	2	Kapellen / Sonstige Kirchen:	0	-

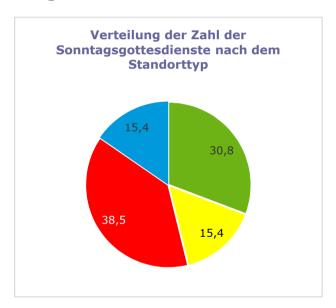
						Aı	ntshand	llungen	an den S	tandort	en					
					Trauu	ngen			Vergleich zum Vorjahr							
									Erh	öhung od	ler Verrin	gerung ir	n Jahr 20	018		
			am Sta	andort	im Ve	rgleich z	.a. Stand	orten	Gotteso	lienst°	Taufen	Erstk.	Trau.	Tf/E/Tr		
Nr.	Standort / Kirche	T	Anzahl	Ant. K.	Ant. Pf.	Rang*	Rang Gl.	von	Anzahl	TN	TF	EK	TRG	GES		
10	St. Judas Thaddäus	Α	13	0,54	32,5	16	12	83	+0,0	-1,5	+1	-12	+5	-6		
31	St. Hubertus	Α	14	0,58	35,0	10	7	83	+0,0	-46,0	-10	+0	-1	-11		
50	St. Peter und Paul	Α	3	0,12	7,5	120	58	83	+0,0	-16,0	-4	+6	-7	-5		
20	St. Dionysius	BB	5	0,21	12,5	73	14	42	+0,0	-20,0	+0	-7	+0	-7		
30	St. Franziskus	BB	1	0,04	2,5	181	38	42	+0,0	+28,0	+1	-1	-2	-2		
21	Herz Jesu	С	1	0,04	2,5	181	48	59	+0,0	-93,0	+1	-8	+0	-7		
40	St. Joseph	С	1	0,04	2,5	181	48	59	+0,0	-26,5	+10	-14	+0	-4		
41	St. Raphael	С	1	0,04	2,5	181	48	59	+0,0	+20,0	-2	+16	+1	+15		
51	St. Suitbert	С	0	0,00	0,0	Х	х	х	+0,0	-8,0	+5	-7	+0	-2		
60	St. Stephanus	С	0	0,00	0,0	Х	х	х	+0,0	-5,5	-8	+0	-1	-9		
17	BG Unfallklinik	K	0	0,00	0,0	Х	х	х	+0,0	-15,0	-1	+0	+0	-1		
55	St. Anna-Krankenhaus	K	0	0,00	0,0	Х	x	х	+0,0	-18,5	+0	+0	+0	+0		
56	Altenheim St. Hedwig	K	1	0,04	2,5	181	5	13	+0,0	+0,0	+0	+0	+1	+1		
00	Pfarrei St. Judas Thaddäus - Summe		40	1,65	100,0		15		+0,0		-7	-27	-4	-38		

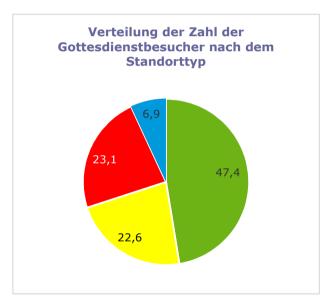
^{*:} von 216 Standorten, für die Trauungen gemeldet wurden.

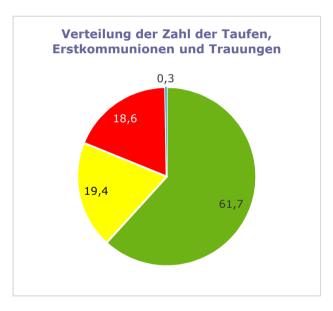
^{°:} Deutsche und fremdsprachige Gottesdienste sind hier zusammengefasst

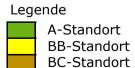
				Amtshandlungen an den Standorttypen im Pfarrgebiet										
					Absolute	e Anzahl				Anteil a	m Gesam	twert der	Pfarrei	
			Gottes	dienst.	Taufen	Erstk.	Trau.	Tf/E/Tr	Gottes	dienst.	Taufen	Erstk.	Trau.	Tf/E/Tr
Nr.	Standorttyp	T	GTDAZ	GTDTN	TF	EK	TRG	GES	GTDAZ	GTDTN	TF	EK	TRG	GES
1	A-Standort	Α	4,0	821,5	92	104	30	226	30,8	47,4	57,9	62,3	75,0	61,7
2	BB-Standort	ВВ	2,0	391,0	26	39	6	71	15,4	22,6	16,4	23,4	15,0	19,4
3	C-Standort	С	5,0	400,0	41	24	3	68	38,5	23,1	25,8	14,4	7,5	18,6
4	Kapelle	K	2,0	120,0	0	0	1	1	15,4	6,9	0,0	0,0	2,5	0,3
	Pfarrei St. Judas Thaddäus - Summe		13,0	1733	159	167	40	366	100	100	100	100	100	100

Diagramme



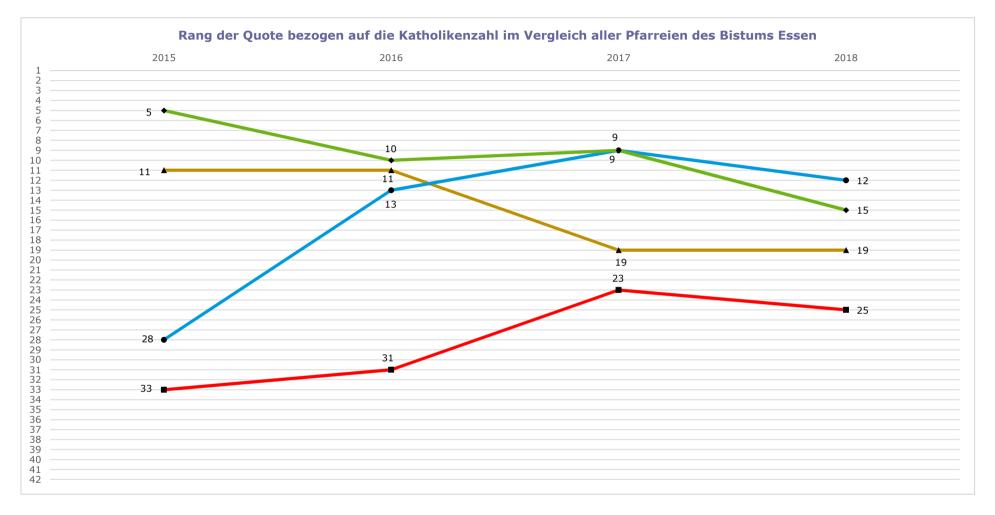








Zeitliche Entwicklung der Gottesdienstteilnahme und der Amtshandlungen im Vergleich mit den anderen Pfarreien



Gottesdienstteilnahmequote
Taufquote
Erstkommunionquote
Trauungsquote

Rang 1: Spitzenwert
Rang 2 - 5: Spitzengruppe
Rang 6 - 11: Weit überdurgbachnit

Rang 6 - 11: Weit überdurchschnittlich Rang 12 - 17: Überdurchschnittlich Rang 18 - 25: Durchschnittlich Rang 26 - 31: Unterdurchschnittlich

Rang 32 - 37: Weit unterdurchschnittlich

Rang 38 - 41: Schlussfeld Rang 42: Schlusslicht

Zusammenfassung der Ergebnisse

Judas Die Pfarrei St. Thaddäus in Duisburg aehört bei weit überdurchschnittlicher Katholikenzahl auch zu den flächenmäßig überdurchschnittlich großen Pfarreien des Bistums Essen.

Bei 24.221 Katholiken verfügt sie über insgesamt dreizehn Standorte. Im Pfarrgebiet sind keine muttersprachlichen Gemeinden aktiv.

Der Gottesdienstbesuch im Pfarrgebiet liegt bezogen Katholikenzahl etwa auf dem für das Bistum Essen üblichen Niveau. Innerhalb der Pfarrei hat die Pfarrkirche St. Judas Thaddäus die mit großem Abstand höchste Teilnahmezahl im Durchschnitt Zähltermine. Zusätzlich zur Pfarrkirche gehört aber auch St. Franziskus zu den 100 besucherstärksten Standorten des Bistums. Daneben gibt es noch etliche weitere Standorte mit Teilnahmezahlen in der oberen Hälfte der Rangliste, sowie auch mehrere wesentlich schwächer genutzte Standorte.

Bei den auf Standortebene differenziert erhobenen Amtshandlungen ist das Bild ähnlich: Die Pfarrkirche dominiert insgesamt deutlich gegenüber den anderen Standorten, wobei bei den Erstkommunionen auch die Kirche St. Peter und Paul einen hohen Einzelwert vermeldet. Bei den Trauungen weist die Kirche St. Hubertus einen etwas höheren Gesamtwert aus, als die Pfarrkirche. Bezogen auf die Katholikenzahl liegen die Fallzahlen der Taufen und der Bestattungen im Pfarrgebiet auf durchschnittlichem Erstkommunionen während und überdurchschnittlichem Maß gefeiert worden sind. Die Quote der Firmungen ist weit überdurchschnittlich.

Im Vergleich zum Vorjahr ist die Zahl der Gottesdienstfeiernden bei gleichbleibender Anzahl gemeldeter Sonntagsmessen erheblich gefallen. Gleiches gilt für Erstkommunionen und Trauungen, während sich bei den Taufen nur ein leichter Rückgang gegenüber dem Vorjahr ergibt.

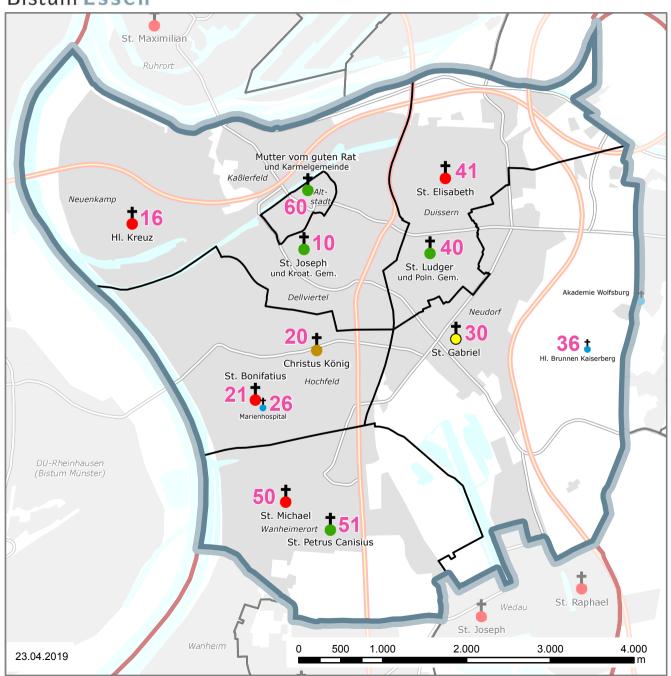
Das Votum der Pfarrei sieht vor, die Kirchen St. Judas Thaddäus, St. Hubertus und St. Peter und Paul dauerhaft zu nutzen (A), während St. Dionysius und St. Franziskus bis auf weiteres erhalten bleiben (BB). Alle übrigen Kirchen stehen kurzfristig zur Disposition (C), wobei aber in Duisburg-Wedau der Neubau eines vierten Standorts geplant ist. An mehreren BB- und C-Standorten gibt es Bestrebungen, den Unterhalt der Kirchengebäude anderweitig zu finanzieren (z.B. durch Fördervereine), um auch diese Gebäude weiterhin pastoral nutzen zu können.

Die A-Standorte vermelden 47% der Gottesdienstteilnehmer und 62% der Amtshandlungen, während auf die zu schließenden Standorte 23% der Gottesdienstteilnehmer und 19% der Amtshandlungen entfallen. Die Pfarrei wird daher der Vergleichsgruppe II zugeordnet.



Pfarrei 132 - Liebfrauen, Duisburg

Bistum Essen



Gemeinden

10 Liebfrauen	5.923 Kath.
60 (+ Karmelgemeinde M.v.g.R.)	738 Kath.
20 Christus König	3.997 Kath.
30 St. Gabriel	5.815 Kath.
40 St. Ludger	5.860 Kath.
50 St. Michael	5.247 Kath.
	27.580 Kath.

Standorte

$\mathbf{A}(M)$ - St. Joseph	36 K - HI. Brunnen
16 C - Hl. Kreuz	40 A (M) - St. Ludger

60 **A** - Mutter v. guten Rat

Kirchengebäude

BB - St. Gabriel



Liebfrauen, Duisburg

 Errichtung:
 01.10.2006

 Größe:
 35,0 km²

 Einwohner:
 111.181

 Katholikenanteil:
 24,8 %





	Zeitreihentabelle Liebfrauen										
		Absolute	e Werte		Antei	l an der k	Catholike	nzahl			
		,	,			1000 Kat	holiken /	′‰)			
	2015	2016	2017	2018	2015	2016	2017	2018			
Katholiken (Hauptwohnsitz)	29.108	28.672	28.197	27.580							
Gemeinden	5 (+1)	5 (+1)	5 (+1)	5 (+1)							
Aktive Standorte*	13	13	12	9							
Sonntagsgottesdienste	19,5	18,5	14,5	14,5							
Gottesdienstfeiernde**	1.919	2.024	1.612	1.818	6,6	7,1	5,7	6,6			
Taufen (Pfarrmitglieder)	153	132	133	131	5,3	4,6	4,7	4,7			
Taufen (Amtshandlungen)	148	129	124	113	5,1	4,5	4,4	4,1			
Kinder 0 - 1 Jahre	106	85	88	79							
Kinder 2 - 6 Jahre	28	23	22	22							
Kinder 7 - 13 Jahre	10	17	10	10							
Erwachsenentf. ab 14 J.	4	4	4	2							
Erstkommunionen	133	120	122	117	4,6	4,2	4,3	4,2			
Firmungen	74	45	65	55	2,5	1,6	2,3	2,0			
Trauungen	32	28	26	25	1,1	1,0	0,9	0,9			
Eheleute beide kath.	17	16	17	20							
Eheleute kath. und ev.	9	6	6	3							
Eheleute kath. und sonst.	6	6	3	2							
Dispenstr. v.d. Formpflicht^	2	6	8	3							
Sanatio in radice-Fälle^	0	1	0	2							
Übertritte (Eintritte)	5	1	3	3	0,2	0,0	0,1	0,1			
Wiederaufnahmen	8	7	8	8	0,3	0,2	0,3	0,3			
Austritte	240	224	236	290	8,2	7,8	8,4	10,5			
Bestattungen	332	275	255	219	11,4	9,6	9,0	7,9			

^{*:} Hier ist die Anzahl der Standorte angegeben, für die die Pfarrei Amtshandlungen gemeldet hat. **: Angabe des Anteils pro 100 Katholiken (%) ^: Sonderfälle bei kirchlichen Trauungen: Dispenstr. v.d. Formpflicht sind kirchliche Trauungen, bei denen die Erlaubis erteilt wurde, sie nicht im Rahmen eines römisch-katholischen Gottesdienstes auszuführen. Bei Sanatio in radice-Fällen wird eine eigentlich nach dem Kirchenrecht ungültige Eheschließung im Nachhinein doch noch für gültig erklärt,

Katholikenzahl:	4	Taufen (Amtsh.):	41
Fläche:	17	Erstkommunionen:	40
		Firmungen:	40
Gottesdienstbesuch	27	Trauungen:	39
(je 100 Kath.)		Bestattungen:	41

Standorte im Pfarrgebiet, für die Amtshandlungen gemeldet wurden Allgemeine Aktivitäten an... Fremdsprachige Gottesdienste an... Sprachen: A-Standorten: 2 It., Kr., Rm., Pol. 4 A-Standorten: BB-Standorten: 1 0 BB-Standorten: BC- und C-Standorten: BC- und C-Standorten: 3 (+2) (1) (Polnisch) Kapellen / Sonstige Kirchen: 1 (+1) Kapellen / Sonstige Kirchen: 0

				Amtshandlungen an den Standorten Gottesdienstteilnahme										
			1. Ter	min	2. Ter	min					eider Tei			
			Í		1		1	n Stando	1		_		en Stando	rten
Nr.	Standort / Kirche	Т	Anzahl	TN	Anzahl	TN	Anzahl	TN	Ant. K.	Ant. Dt.	Ant. Pf.	Rang*	Rang Gl.	von
10	St. Joseph	Α	2	143	2	129	2,0	136,0	0,49	9,7	7,5	166	73	86
40	St. Ludger	Α	1	143	1	164	1,0	153,5	0,56	11,0	8,4	145	65	86
51	St. Petrus Canisius	Α	1	106	0	0	0,5	53,0	0,19	3,8	2,9	275	86	86
60	Mutter vom guten Rat	Α	2	236	2	415	2,0	325,5	1,18	23,2	17,9	39	27	86
30	St. Gabriel	ВВ	1	152	1	177	1,0	164,5	0,60	11,7	9,1	137	25	50
20	Christus König	ВС	1	171	1	139	1,0	155,0	0,56	11,1	8,5	144	12	24
16	Hl. Kreuz	С	0	0	0	0	0,0	0,0	0,00	0,0	0,0	X	X	X
21	St. Bonifatius	С	0	0	0	0	0,0	0,0	0,00	0,0	0,0	X	X	X
41	St. Elisabeth	С	1	116	1	134	1,0	125,0	0,45	8,9	6,9	179	35	91
50	St. Michael	С	2	238	2	287	2,0	262,5	0,95	18,7	14,4	63	5	91
26	Marienhospital	K	1	27	1	25	1,0	26,0	0,09	1,9	1,4	327	54	67
36	Brunnen am Kaiserberg	Κ	0	0	0	0	0,0	0,0	0,00	0,0	0,0	X	X	X
13	St. Joseph - Italienische Gottesdienste	Μ	0	0	0	0	0,0	0,0	0,00		0,0	Х	х	Х
14	St. Joseph - Kroatische Gottesdienste	Μ	1	168	1	165	1,0	166,5	0,60		9,2	136	13	36
15	St. Joseph - Rumänische Gottesdienste	М	1	51	1	33	1,0	42,0	0,15		2,3	298	23	36
48	St. Ludger - Polnische Gottesdienste	М	0	0	1	188	0,5	94,0	0,34		5,2	212	16	36
49	St. Elisabeth - Polnische Gottesdienste	М	1	228	0	0	0,5	114,0	0,41		6,3	189	15	36
00	Pfarrei Liebfrauen - Summe		15	1.779	14	1.856	14,5	1.818	6,59	100,0	100,0		27	42

^{*:} von 355 Standorten, für die Gottesdienste gemeldet wurden.

Standorte im Pfarrgebiet, fi	ür die Amtshandlun	gen gemeldet wurden		
Allgemeine Aktivitäten an		Fremdsprachige Gottesdienste an		Sprachen:
A-Standorten:	4	A-Standorten:	2	It., Kr., Rm., Pol.
BB-Standorten:	1	BB-Standorten:	0	-
BC- und C-Standorten:	3 (+2)	BC- und C-Standorten:	(1)	(Polnisch)
Kapellen / Sonstige Kirchen:	1 (+1)	Kapellen / Sonstige Kirchen:	0	-

						ıA	ntshand	lungen	an den S	tandort	en			
				Tauf	en (Amts	handlung	gen)				Erstkomn	nunioner	1	
			am Sta	andort	im Ve	rgleich z	.a. Stand	orten	am Sta	andort	im Ve	rgleich z	.a. Stando	orten
Nr.	Standort / Kirche	Т	Anzahl	Ant. K.	Ant. Pf.	Rang*	Rang Gl.	von	Anzahl	Ant. K.	Ant. Pf.	Rang**	Rang Gl.	von
10	St. Joseph	Α	19	0,69	16,8	103	60	86	15	0,54	12,8	144	69	78
40	St. Ludger	Α	19	0,69	16,8	103	60	86	45	1,63	38,5	13	10	78
51	St. Petrus Canisius	Α	6	0,22	5,3	199	81	86	0	0,00	0,0	Х	x	х
60	Mutter vom guten Rat	Α	22	0,80	19,5	81	53	86	16	0,58	13,7	137	67	78
30	St. Gabriel	BB	18	0,65	15,9	110	23	51	0	0,00	0,0	Х	x	х
20	Christus König E	ВС	7	0,25	6,2	192	15	22	12	0,44	10,3	155	15	19
16	Hl. Kreuz	С	0	0,00	0,0	X	X	X	0	0,00	0,0	X	X	X
21	St. Bonifatius	С	0	0,00	0,0	X	X	X	0	0,00	0,0	X	X	X
41	St. Elisabeth	С	10	0,36	8,8	168	41	86	0	0,00	0,0	Х	x	х
50	St. Michael	С	12	0,44	10,6	153	36	86	29	1,05	24,8	57	9	48
26	Marienhospital	K	0	0,00	0,0	Х	х	Х	0	0,00	0,0	Х	х	х
36	Brunnen am Kaiserberg	K	0	0,00	0,0	X	X	X	0	0,00	0,0	X	X	X
00	Pfarrei Liebfrauen - Summe		113	4,10	100,0		41	42		4,24	100,0		40	42

^{*:} von 265 Standorten, für die Taufen gemeldet wurden.

^{**:} von 184 Standorten, für die Erstkommunionen gemeldet wurden.

Standorte im Pfarrgebiet, für die Amtshandlungen gemeldet wurden									
Allgemeine Aktivitäten an		Fremdsprachige Gottesdienste an		Sprachen:					
A-Standorten:	4	A-Standorten:	2	It., Kr., Rm., Pol.					
BB-Standorten:	1	BB-Standorten:	0	-					
BC- und C-Standorten:	3 (+2)	BC- und C-Standorten:	(1)	(Polnisch)					
Kapellen / Sonstige Kirchen:	1 (+1)	Kapellen / Sonstige Kirchen:	0	-					

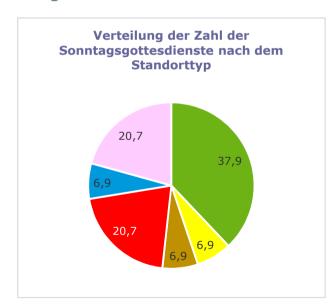
						Aı	ntshand	lungen	an den S	tandort	en			
					Trauu	ngen				Ve	ergleich zu	um Vorja	hr	
									Erh	öhung od	ler Verrin	gerung ir	m Jahr 20	018
			am Sta	andort	im Ve	rgleich z	.a. Stand	orten	Gottes	dienst°	Taufen	Erstk.	Trau.	Tf/E/Tr
Nr.	Standort / Kirche	Т	Anzahl	Ant. K.	Ant. Pf.	Rang*	Rang Gl.	von	Anzahl	TN	TF	EK	TRG	GES
10	St. Joseph	Α	3	0,11	12,0	120	58	83	+0,5	+19,0	+2	-4	-1	-3
40	St. Ludger	Α	2	0,07	8,0	153	73	83	+0,5	+110,0	+5	+45	-5	+45
51	St. Petrus Canisius	Α	4	0,15	16,0	92	46	83	-0,5	-40,5	-7	+0	+1	-6
60	Mutter vom guten Rat	Α	4	0,15	16,0	92	46	83	-0,5	+81,5	+0	+0	-1	-1
30	St. Gabriel	3B	3	0,11	12,0	120	24	42	+0,0	-28,5	-3	-44	-1	-48
20	Christus König	3C	4	0,15	16,0	92	6	18	+0,0	+7,5	-14	-5	+4	-15
16	Hl. Kreuz	С	0	0,00	0,0	X	X	X	-0,5	-12,0	+0	+0	+0	+0
21	St. Bonifatius	С	0	0,00	0,0	X	X	X	-1,0	-206,5	+0	+0	+0	+0
41	St. Elisabeth	С	0	0,00	0,0	Х	Х	Х	+0,5	+114,5	+2	+0	-1	+1
50	St. Michael	С	5	0,18	20,0	73	16	59	+1,0	+161,5	+5	+3	+3	+11
26	Marienhospital	K	0	0,00	0,0	Х	Х	Х	+0,0	-1,0	+0	+0	+0	+0
36	Brunnen am Kaiserberg	K	0	0,00	0,0	X	X	X	+0,0	+0,0	-1	+0	+0	-1
00	Pfarrei Liebfrauen - Summe		25	0,91	100,0		39	42	+0,0	+205,5	-11	-5	-1	-17

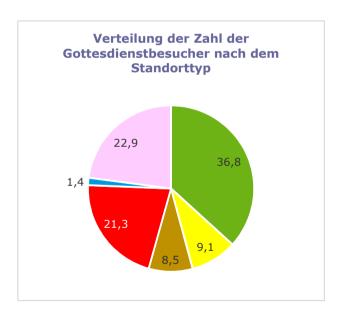
^{*:} von 216 Standorten, für die Trauungen gemeldet wurden.

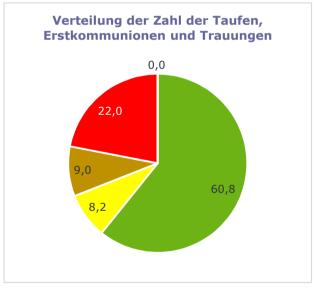
^{°:} Deutsche und fremdsprachige Gottesdienste sind hier zusammengefasst

			Amtshandlungen an den Standorttypen im Pfarrgebiet										
				Absolute	e Anzahl				Anteil a	m Gesam	twert der	Pfarrei	
		Gottes	dienst.	Taufen	Erstk.	Trau.	Tf/E/Tr	Gottes	dienst.	Taufen	Erstk.	Trau.	Tf/E/Tr
Nr.	Standorttyp T	GTDAZ	GTDTN	TF	EK	TRG	GES	GTDAZ	GTDTN	TF	EK	TRG	GES
1	A-Standort A	5,5	668,0	66	76	13	155	37,9	36,8	58,4	65,0	52,0	60,8
2	BB-Standort BE	1,0	164,5	18	0	3	21	6,9	9,1	15,9	0,0	12,0	8,2
3	BC-Standort BC	1,0	155,0	7	12	4	23	6,9	8,5	6,2	10,3	16,0	9,0
4	C-Standort C	3,0	387,5	22	29	5	56	20,7	21,3	19,5	24,8	20,0	22,0
5	Kapelle	1,0	26,0	0	0	0	0	6,9	1,4	0,0	0,0	0,0	0,0
6	Fremdsprachiger Gottesdienst M	3,0	416,5					20,7	22,9				
	Pfarrei Liebfrauen - Summe	14,5	1818	113	117	25	255	100	100	100	100	100	100

Diagramme



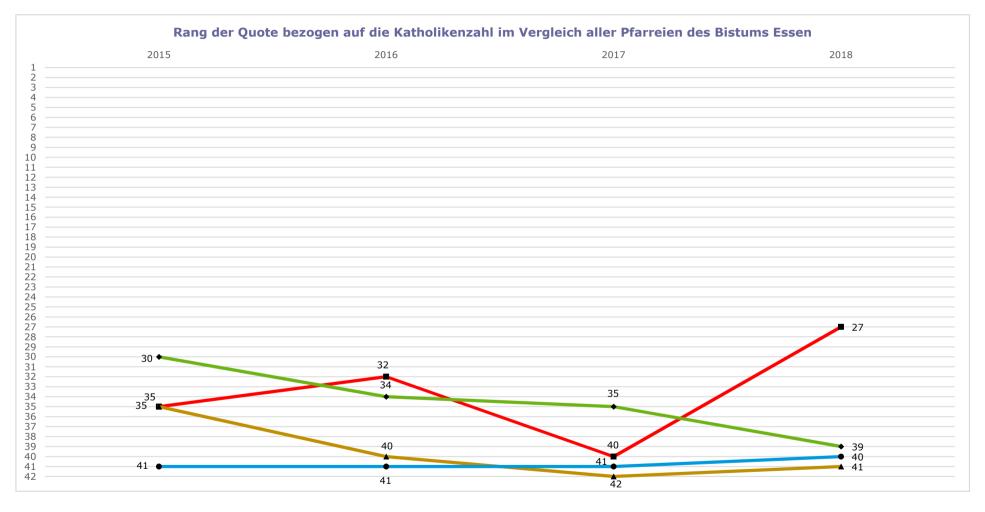








Zeitliche Entwicklung der Gottesdienstteilnahme und der Amtshandlungen im Vergleich mit den anderen Pfarreien



Gottesdienstteilnahmequote
Taufquote
Erstkommunionquote
Trauungsquote

Rang 1: Spitzenwert
Rang 2 - 5: Spitzengruppe

Rang 6 - 11: Weit überdurchschnittlich Rang 12 - 17: Überdurchschnittlich Rang 18 - 25: Durchschnittlich Rang 26 - 31: Unterdurchschnittlich Rang 32 - 37: Weit unterdurchschnittlich

Rang 38 - 41: Schlussfeld Rang 42: Schlusslicht

Zusammenfassung der Ergebnisse

Die Pfarrei Liebfrauen in Duisburg ist die nach der Anzahl der Katholiken viertgrößte Pfarrei des Bistums und verfügt dabei über eine etwa mittelgroße Fläche.

Bei 27.580 Katholiken nutzt sie insgesamt neun aktive Standorte. An der Pfarrkirche St. Joseph werden zusätzlich kroatische und rumänische Gottesdienste angeboten, die polnische Gemeinde ist im Jahresverlauf von St. Elisabeth nach St. Ludger umgezogen. Die Kirchen Hl. Kreuz und St. Bonifatius wurden bereits 2017 geschlossen.

Trotz der hohen Zahl verschiedener Standorte und sprachlichen Varianten, in denen Gottesdienste im Pfarrgebiet angeboten werden, liegt die Gesamtzahl der Gottesdienstfeiernden an den Zählsonntagen auf unterdurchschnittlichem Niveau. Innerhalb der Pfarrei gehören nur die Kirchen Mutter vom guten Rat und St. Michael zur Gruppe der 100 besucherstärksten Standorte des Bistums, sofern deutschsprachige und fremdsprachige Gottesdienste jeweils getrennt betrachtet werden. Durch die muttersprachlichen Aktivitäten vermelden aber auch die Kirchen St. Joseph und St. Ludger insgesamt hohe Teilnahmezahlen, während die übrigen Standorte schwächer genutzt werden.

Die Gesamtzahlen der Taufen, Erstkommunionen und Trauungen sind außergewöhnlich niedrig, so dass die Pfarrei bei allen drei Amtshandlungstypen bezogen auf die Katholikenzahl zum Schlussfeld des Bistums Essen gehört (Rang 41 bei Taufen, Rang 40 bei Erstkommunionen und Rang 39 bei Trauungen). Innerhalb der Pfarrei sind die Amtshandlungen recht heterogen verteilt, wobei die Fallzahlen an St. Ludger, Mutter vom guten Rat und St. Michael tendenziell etwas höher liegen als an den anderen Standorten. Auch bei den Firmungen und den Bestattungen liegt die Pfarrei Liebfrauen jeweils im bistumsweiten Schlussfeld (Rang 40 bzw. 41).

Nach den im Vorjahr festgestellten massiven Rückgängen der Gottesdienstteilnahmezahlen hat sich im Jahr 2018 bei unveränderter Zahl der gemeldeten Sonntagsmessen ein erheblicher Anstieg der Gesamtzahl ergeben. Die Zahl der auf Standortebene erhobenen Amtshandlungen ist von einem bereits zuvor äußerst niedrigen Niveau ausgehend noch weiter gefallen. Die Rückgänge der Erstkommunionen und Trauungen fallen dabei leichter aus, als die Verluste bei den Taufen.

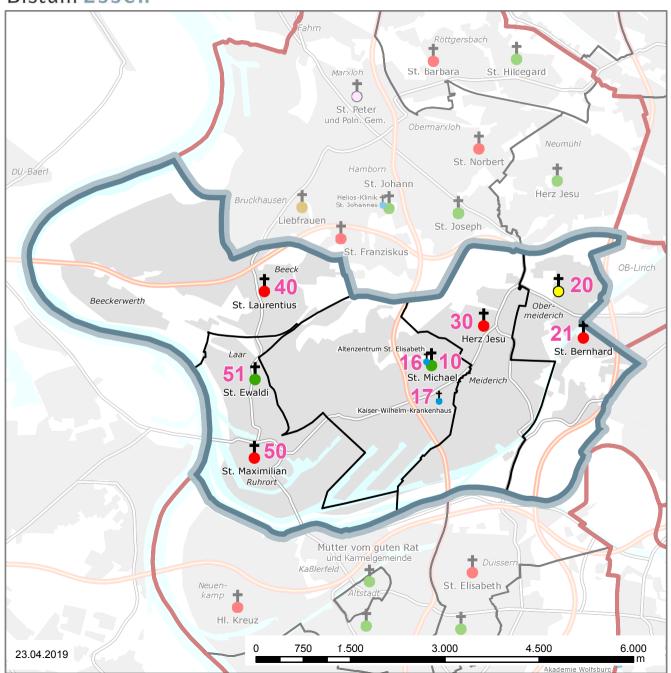
Das Votum der Pfarrei sieht vor, die Kirchen St. Joseph, St. Ludger, Mutter vom guten Rat und St. Petrus Canisius dauerhaft zu erhalten (A). St. Gabriel soll bis auf weiteres geöffnet bleiben (BB), während für Christus König die mittelfristige Schließung vorgesehen ist (BC). Alle übrigen Kirchen sollen entweder kurzfristig aufgegeben werden oder wurden tatsächlich inzwischen geschlossen (C).

Die A-Standorte vermelden knapp die Hälfte der deutschsprachigen Gottesdienstteilnehmer und etwa 60% der Amtshandlungen, während auf die zu schließenden Standorte 28% der deutschsprachigen Gottesdienstteilnehmer und 22% der Amtshandlungen entfallen. Die Pfarrei wird daher der Vergleichsgruppe III zugeordnet.



Pfarrei 133 - St. Michael, Duisburg

Bistum Essen



Gemeinden

6.406 Kath. 10 St. Michael 2.910 Kath. 20 Christus, Unser Friede 3.140 Kath. 30 Herz Jesu **3.111** Kath. 40 St. Laurentius 50 St. Maximilian und Ewaldi 3.098 Kath.

18.665 Kath.

Standorte

- 10 A St. Michael, Meiderich
- 16 **K** Altenzentrum St. Elisabeth, Meiderich
- 17 **K** Kaiser-Wilhelm-Krhs., Meiderich
- **BB** Christus, Unser Friede, Obermeiderich
- 21 C St. Bernhard, Obermeiderich
- 30 C Herz Jesu, Meiderich
- 40 **C** St. Laurentius, Beeck
- **C** St. Maximilian, Ruhrort
- 51 A St. Ewaldi, Laar

Kirchengebäude



50



St. Michael, Duisburg

 Errichtung:
 29.09.2006

 Größe:
 32,2 km²

 Einwohner:
 72.957

 Katholikenanteil:
 25,6 %





	Zeitreihentabelle St. Michael										
		Absolute	e Werte		Antei	l an der l	Catholike	nzahl			
		,	,			1000 Kat	holiken /	′‰)			
	2015	2016	2017	2018	2015	2016	2017	2018			
Katholiken (Hauptwohnsitz)	19.938	19.610	19.272	18.665							
Gemeinden	5	5	5	5							
Aktive Standorte*	9	9	9	9							
Sonntagsgottesdienste	13,0	13,0	13,5	13,0							
Gottesdienstfeiernde**	1.207	982	1.310	859	6,1	5,0	6,8	4,6			
Taufen (Pfarrmitglieder)	124	119	118	120	6,2	6,1	6,1	6,4			
Taufen (Amtshandlungen)	106	129	104	108	5,3	6,6	5,4	5,8			
Kinder 0 - 1 Jahre	73	82	73	75							
Kinder 2 - 6 Jahre	18	28	15	16							
Kinder 7 - 13 Jahre	14	15	12	13							
Erwachsenentf. ab 14 J.	1	4	4	4							
Erstkommunionen	109	114	104	96	5,5	5,8	5,4	5,1			
Firmungen	47	49	47	56	2,4	2,5	2,4	3,0			
Trauungen	13	15	16	23	0,7	0,8	0,8	1,2			
Eheleute beide kath.	9	9	10	16							
Eheleute kath. und ev.	1	5	5	4							
Eheleute kath. und sonst.	3	1	1	3							
Dispenstr. v.d. Formpflicht^	2	1	2	1							
Sanatio in radice-Fälle^	0	0	0	1							
Übertritte (Eintritte)	3	4	0	0	0,2	0,2	0,0	0,0			
Wiederaufnahmen	1	6	2	5	0,1	0,3	0,1	0,3			
Austritte	95	75	63	86	4,8	3,8	3,3	4,6			
Bestattungen	241	264	243	243	12,1	13,5	12,6	13,0			

^{*:} Hier ist die Anzahl der Standorte angegeben, für die die Pfarrei Amtshandlungen gemeldet hat. **: Angabe des Anteils pro 100 Katholiken (%) ^: Sonderfälle bei kirchlichen Trauungen: Dispenstr. v.d. Formpflicht sind kirchliche Trauungen, bei denen die Erlaubis erteilt wurde, sie nicht im Rahmen eines römisch-katholischen Gottesdienstes auszuführen. Bei Sanatio in radice-Fällen wird eine eigentlich nach dem Kirchenrecht ungültige Eheschließung im Nachhinein doch noch für gültig erklärt,

Katholikenzahl:	19	Taufen (Amtsh.):	26
Fläche:	19	Erstkommunionen:	36
		Firmungen:	26
Gottesdienstbesuch	41	Trauungen:	31
(je 100 Kath.)		Bestattungen:	11

Standorte im Pfarrgebiet, für die Amtshandlungen gemeldet wurden								
Allgemeine Aktivitäten an		Fremdsprachige Gottesdienste an		Sprachen:				
A-Standorten:	2	A-Standorten:	0	-				
BB-Standorten:	1	BB-Standorten:	0	-				
BC- und C-Standorten:	4	BC- und C-Standorten:	0	-				

Kapellen / Sonstige Kirchen:

2

						Ar	ntshand	lungen a	an den S	tandort	en			
							Go	ttesdiens	stteilnahı	ne				
			1. Tei	rmin	2. Te	rmin			Durch	schnitt b				
							ar	n Stando	rt	im V	ergleich z	u ander	en Stando	rten
Nr.	Standort / Kirche	Т	Anzahl	TN	Anzahl	TN	Anzahl	TN	Ant. K.	Ant. Dt.	Ant. Pf.	Rang*	Rang Gl.	von
10	St. Michael	Α	3	221	3	305	3,0	263,0	1,41	30,6	30,6	61	37	86
51	St. Ewaldi	Α	1	65	1	110	1,0	87,5	0,47	10,2	10,2	219	82	86
20	Christus, Unser Friede	ВВ	2	140	2	134	2,0	137,0	0,73	16,0	16,0	164	32	50
21	St. Bernhard	С	1	35	1	64	1,0	49,5	0,27	5,8	5,8	279	76	91
30	Herz Jesu	С	1	48	1	74	1,0	61,0	0,33	7,1	7,1	262	71	91
40	St. Laurentius	С	2	101	2	106	2,0	103,5	0,55	12,1	12,1	201	46	91
50	St. Maximilian	С	1	127	1	134	1,0	130,5	0,70	15,2	15,2	173	34	91
16	Altenzentrum St. Elisabeth	K	1	20	1	20	1,0	20,0	0,11	2,3	2,3	340	60	67
17	Kaiser-Wilhelm-Krankenhaus	K	1	7	1	6	1,0	6,5	0,03	0,8	0,8	352	66	67
00	Pfarrei St. Michael - Summe		13	764	13	953	13,0	859	4,60	100,0	100,0		41	42
*: vo	n 355 Standorten, für die Gottesdienste gemeldet wurden.		_		_	_		_	_		_			

					Aı	mtshand	lungen a	an den S	tandort	en			
			Tauf	fen (Amts						Erstkomr	nunionei	1	
		am Sta	andort	im Ve	ergleich z	.a. Stand	orten	am St	andort	im Ve	ergleich z	.a. Stand	orten
Nr. Standort / Kirche	Т	Anzahl	Ant. K.	Ant. Pf.	Rang*	Rang Gl.	von	Anzahl	Ant. K.	Ant. Pf.	Rang**	Rang Gl.	von
10 St. Michael	Α	45	2,41	41,7	17	15	86	36	1,93	37,5	32	23	78
51 St. Ewaldi	Α	3	0,16	2,8	227	84	86	0	0,00	0,0	x	x	х
20 Christus, Unser Friede	BB	16	0,86	14,8	124	27	51	6	0,32	6,3	175	36	39
21 St. Bernhard	С	6	0,32	5,6	199	55	86	8	0,43	8,3	170	43	48
30 Herz Jesu	С	7	0,38	6,5	192	51	86	15	0,80	15,6	144	34	48
40 St. Laurentius	С	24	1,29	22,2	73	8	86	21	1,13	21,9	109	22	48
50 St. Maximilian	С	7	0,38	6,5	192	51	86	10	0,54	10,4	163	39	48
16 Altenzentrum St. Elisabeth	K	0	0,00	0,0	Х	х	Х	0	0,00	0,0	Х	х	Х
17 Kaiser-Wilhelm-Krankenhaus	K	0	0,00	0,0	x	x	х	0	0,00	0,0	×	x	х
00 Pfarrei St. Michael - Summe		108	5,79	100,0		26	42	96	5,14	100,0		36	42

^{*:} von 265 Standorten, für die Taufen gemeldet wurden.

Kapellen / Sonstige Kirchen:

^{**:} von 184 Standorten, für die Erstkommunionen gemeldet wurden.

Standorte im Pfarrgebiet, für die Amtshandlungen gemeldet wurden											
	Fremdsprachige Gottesdienste an		Sprachen:								
2	A-Standorten:	0	-								
1	BB-Standorten:	0	-								
4	BC- und C-Standorten:	0	-								
2	Kapellen / Sonstige Kirchen:	0	-								
	2 1 4 2	Fremdsprachige Gottesdienste an A-Standorten: BB-Standorten: BC- und C-Standorten:	Fremdsprachige Gottesdienste an 2 A-Standorten: 0 1 BB-Standorten: 0 4 BC- und C-Standorten: 0								

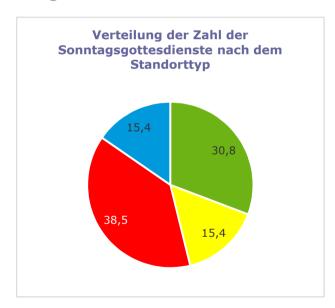
						Aı	mtshand	llungen	an den S	tandort	en			
					Traut	ıngen				Ve	ergleich z	um Vorja	hr	
									Erhö	hung od	ler Verrin	gerung i	m Jahr 20	018
			am Sta	ndort	im Ve	ergleich z	.a. Stand	orten	Gottesd	lienst°	Taufen	Erstk.	Trau.	Tf/E/Tr
Nr.	Standort / Kirche	T	Anzahl	Ant. K.	Ant. Pf.	Rang*	Rang Gl.	von	Anzahl	TN	TF	EK	TRG	GES
10	St. Michael	Α	7	0,38	30,4	52	32	83	+0,0	-277,0	+11	-4	+0	+7
51	St. Ewaldi	Α	3	0,16	13,0	120	58	83	+0,0	-65,5	-1	-14	+3	-12
20	Christus, Unser Friede	BB	1	0,05	4,3	181	38	42	+0,0	-30,5	+4	-3	+1	+2
21	St. Bernhard	С	5	0,27	21,7	73	16	59	+0,0	-11,0	-5	+0	+2	-3
30	Herz Jesu	С	0	0,00	0,0	х	x	х	+0,0	+11,0	-3	-4	-1	-8
40	St. Laurentius	С	4	0,21	17,4	92	23	59	+0,0	-18,5	+3	+7	+2	+12
50	St. Maximilian	С	3	0,16	13,0	120	29	59	-0,5	-48,5	-2	+10	+1	+9
16	Altenzentrum St. Elisabeth	K	0	0,00	0,0	Х	х	х	+0,0	-6,5	+0	+0	+0	+0
17	Kaiser-Wilhelm-Krankenhaus	K	0	0,00	0,0	X	x	x	+0,0	-5,0	-3	+0	-1	-4
00	Pfarrei St. Michael - Summe		23	1,23	100,0		31	42	-0,5	-451,5	+4	-8	+7	+3

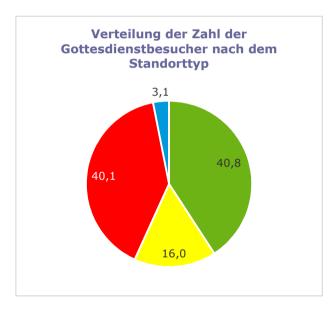
^{*:} von 216 Standorten, für die Trauungen gemeldet wurden.

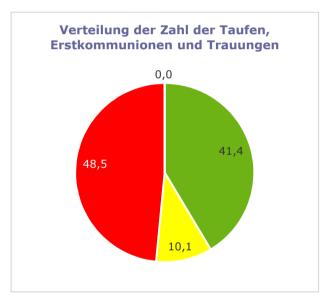
^{°:} Deutsche und fremdsprachige Gottesdienste sind hier zusammengefasst

					Am	tshandlı	ıngen a	n den St	andortty	pen im	Pfarrgel	oiet		
					Absolute	e Anzahl				Anteil a	m Gesam	twert der	Pfarrei	
			Gottes	dienst.	Taufen	Erstk.	Trau.	Tf/E/Tr	Gottes	dienst.	Taufen	Erstk.	Trau.	Tf/E/Tr
Nr.	Standorttyp	Т	GTDAZ	GTDTN	TF	EK	TRG	GES	GTDAZ	GTDTN	TF	EK	TRG	GES
1	A-Standort	Α	4,0	350,5	48	36	10	94	30,8	40,8	44,4	37,5	43,5	41,4
2	BB-Standort	BB	2,0	137,0	16	6	1	23	15,4	16,0	14,8	6,3	4,3	10,1
3	C-Standort	С	5,0	344,5	44	54	12	110	38,5	40,1	40,7	56,3	52,2	48,5
4	Kapelle	K	2,0	26,5	0	0	0	0	15,4	3,1	0,0	0,0	0,0	0,0
	Pfarrei St. Michael - Summe		13,0	859	108	96	23	227	100	100	100	100	100	100

Diagramme





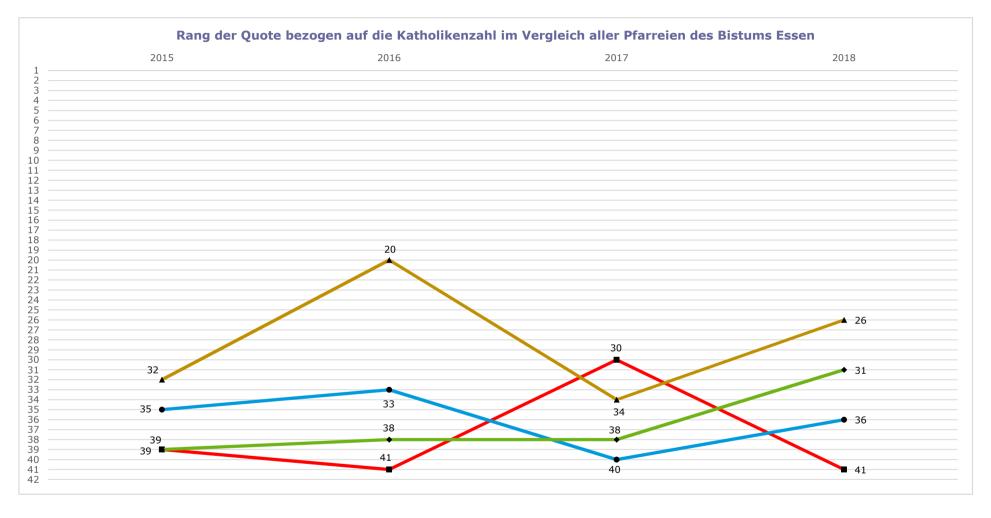






C-Standort Kapelle / Sonstiger Standort Fremdsprachiger Gottesdienst (beliebiger Standort)

Zeitliche Entwicklung der Gottesdienstteilnahme und der Amtshandlungen im Vergleich mit den anderen Pfarreien



Gottesdienstteilnahmequote
Taufquote
Erstkommunionquote
Trauungsquote

Rang 1: Spitzenwert Rang 2 - 5: Spitzengruppe

Rang 6 - 11: Weit überdurchschnittlich Rang 12 - 17: Überdurchschnittlich Rang 18 - 25: Durchschnittlich

Rang 26 - 31: Unterdurchschnittlich

Rang 32 - 37: Weit unterdurchschnittlich

Rang 38 - 41: Schlussfeld Rang 42: Schlusslicht

Zusammenfassung der Ergebnisse

Die Pfarrei St. Michael in Duisburg gehört bei etwa durchschnittlicher Katholikenzahl auch zu den flächenmäßig mittelgroßen Pfarreien des Bistums Essen.

Bei 18.665 Katholiken verfügt sie über insgesamt neun Standorte. Im Pfarrgebiet sind keine muttersprachlichen Gemeinden aktiv.

Die Quote der Gottesdienstfeiernden im Pfarrgebiet ist äußerst schwach, so dass die Pfarrei zum Schlussfeld des Bistums Essen gehört (Rang 41). Die Pfarrkirche St. Michael belegt trotzdem einen Platz in der Gruppe der 100 am stärksten genutzten Kirchen des Bistums, an allen übrigen Standorten ist der Gottesdienstbesuch wesentlich schwächer.

Die Zahl der Taufen, Firmungen und Trauungen ist unterdurchschnittlich hoch, während Erstkommunionen in stark unterdurchschnittlicher Zahl gemeldet sind. Dagegen ist die Fallzahl der Bestattungen weit überdurchschnittlich. Innerhalb des Pfarrgebiets sind für alle Amtshandlungen für die Pfarrkirche St. Michael die höchsten Einzelwerte gemeldet. Bei den übrigen Kirchen sind die Fallzahlen meist wesentlich niedriger, wobei St. Laurentius im Jahr 2018 etwas stärker bei Amtshandlungen genutzt wurde, als die übrigen Standorte.

Im Vergleich zum Vorjahr ist die Gottesdienstteilnahmezahl der Pfarrei massiv gefallen und hat den bisherigen Tiefstwert aus dem Jahr 2016 nochmals unterboten. Auch die Zahl der Erstkommunionen ist gegenüber dem Jahr 2017 zurückgegangen, während bei den Taufen ein leichter Anstieg zu vermelden ist. Die Fallzahl der Trauungen hat sich massiv erhöht.

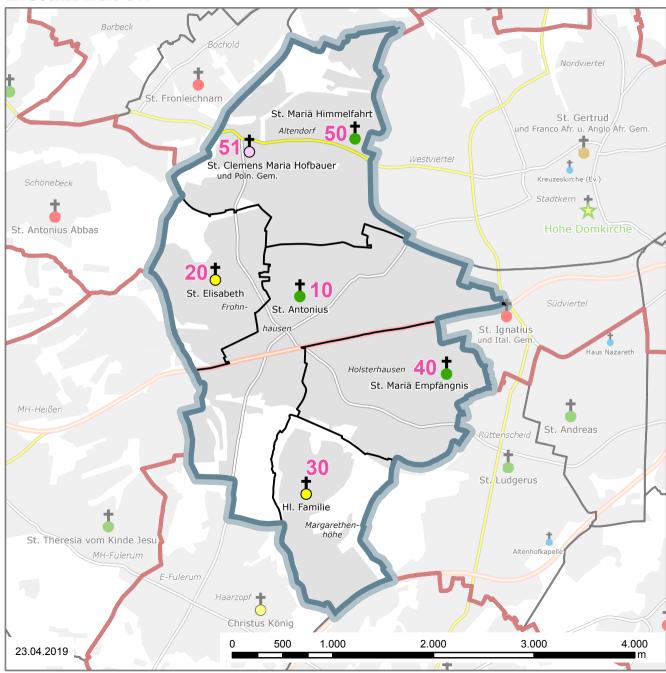
Das Votum der Pfarrei sieht vor, die Kirchen St. Michael und St. Ewaldi dauerhaft zu erhalten (A). Christus Unser Friede soll bis auf weiteres geöffnet bleiben (BB), während alle übrigen Kirchen kurzfristig zur Disposition stehen (C). Seit Mitte 2018 setzt sich ein Förderverein für den weiteren Erhalt des C-Standorts St. Maximilian in Ruhrort ein.

Die A-Standorte vermelden jeweils etwa 40% der Gottesdienstteilnehmer und der Amtshandlungen, während auf die zu schließenden Standorte 40% Gottesdienstteilnehmer und etwa die Hälfte der Amtshandlungen entfallen. Die Pfarrei wird daher der Vergleichsgruppe IV zugeordnet.



Pfarrei 140 - St. Antonius, Essen

Bistum Essen



Gemeinden

10 St. Antonius	7.219 Kath.
20 St. Elisabeth	3.304 Kath.
30 Hl. Familie	2.559 Kath.
40 St. Mariä Empfängnis	6.700 Kath.
₅o St. Mariä Himmelfahrt	6.741 Kath.
	26.523 Kath.

Standorte

- 10 A St. Antonius, Frohnhausen
- **BB** St. Elisabeth, Frohnhausen
- **BB** HI. Familie, Margarethenhöhe
- 40 A St. Mariä Empfängnis, Holsterhausen
- 50 A St. Mariä Himmelfahrt, Altendorf
- 51 M (BB) St. Clemens M. H., Altendorf

Kirchengebäude



50

St. Antonius, Essen

Errichtung:01.04.2008Größe:11,4 km²Einwohner:88.993Katholikenanteil:29,8 %

Pfarrer: Ludger Blasius



			Zeitreil	nentabe	lle St. A	ntonius		
		Absolut	e Werte		Antei	l an der l	Katholike	nzahl
					(pro	1000 Kat	holiken /	′‰)
	2015	2016	2017	2018	2015	2016	2017	2018
Katholiken (Hauptwohnsitz)	28.147	27.668	27.196	26.523				
Gemeinden	5	5	5	5				
Aktive Standorte*	6	6	6	6				
Sonntagsgottesdienste	12,0	12,0	12,0	12,0				
Gottesdienstfeiernde**	2.970	2.730	2.931	2.711	10,6	9,9	10,8	10,2
Taufen (Pfarrmitglieder)	177	190	156	172	6,3	6,9	5,7	6,5
Taufen (Amtshandlungen)	201	209	176	175	7,1	7,6	6,5	6,6
Kinder 0 - 1 Jahre	148	156	128	121				
Kinder 2 - 6 Jahre	31	27	28	34				
Kinder 7 - 13 Jahre	19	12	10	19				
Erwachsenentf. ab 14 J.	3	14	10	1				
Erstkommunionen	172	170	166	187	6,1	6,1	6,1	7,1
Firmungen	57	136	95	89	2,0	4,9	3,5	3,4
Trauungen	30	26	29	25	1,1	0,9	1,1	0,9
Eheleute beide kath.	18	17	14	13				
Eheleute kath. und ev.	7	6	10	8				
Eheleute kath. und sonst.	5	3	5	4				
Dispenstr. v.d. Formpflicht^	3	7	2	7				
Sanatio in radice-Fälle^	4	0	1	2				
Übertritte (Eintritte)	2	2	2	0	0,1	0,1	0,1	0,0
Wiederaufnahmen	12	5	5	4	0,4	0,2	0,2	0,2
Austritte	217	189	183	268	7,7	6,8	6,7	10,1
Bestattungen	326	305	279	278	11,6	11,0	10,3	10,5

^{*:} Hier ist die Anzahl der Standorte angegeben, für die die Pfarrei Amtshandlungen gemeldet hat. **: Angabe des Anteils pro 100 Katholiken (%) ^: Sonderfälle bei kirchlichen Trauungen: Dispenstr. v.d. Formpflicht sind kirchliche Trauungen, bei denen die Erlaubis erteilt wurde, sie nicht im Rahmen eines römisch-katholischen Gottesdienstes auszuführen. Bei Sanatio in radice-Fällen wird eine eigentlich nach dem Kirchenrecht ungültige Eheschließung im Nachhinein doch noch für gültig erklärt,

Katholikenzahl:	5	Taufen (Amtsh.):	16
Fläche:	39	Erstkommunionen:	10
		Firmungen:	24
Gottesdienstbesuch	6	Trauungen:	38
(je 100 Kath.)		Bestattungen:	29

Standorte im Pfarrgebiet, fü	r die Amtshandlu	ngen gemeldet wurden		
Allgemeine Aktivitäten an		Fremdsprachige Gottesdienste an		Sprachen:
A-Standorten:	3	A-Standorten:	0	-
BB-Standorten:	3	BB-Standorten:	1	Polnisch
3C- und C-Standorten:	0	BC- und C-Standorten:	0	-
Kapellen / Sonstige Kirchen:	0	Kapellen / Sonstige Kirchen:	0	-

						Ar	ntshand	lungen a	an den S	tandort	en				
							Go	ttesdiens	tteilnahr	ne					
			1. Ter	min	2. Te	rmin			Durch	schnitt b	eider Ter	mine			
							aı	m Stando	rt	im V	ergleich z	u ander	deren Standorten		
Nr.	Standort / Kirche	T	Anzahl	TN	Anzahl	TN	Anzahl	TN	Ant. K.	Ant. Dt.	Ant. Pf.	Rang*	Rang Gl.	von	
10	St. Antonius	Α	3	199	3	220	3,0	209,5	0,79	17,3	7,7	103	54	86	
40	St. Mariä Empfängnis	Α	2	232	2	311	2,0	271,5	1,02	22,4	10,0	56	35	86	
50	St. Mariä Himmelfahrt	Α	1	234	1	153	1,0	193,5	0,73	16,0	7,1	115	56	86	
20	St. Elisabeth	BB	1	289	1	212	1,0	250,5	0,94	20,7	9,2	69	13	50	
30	Hl. Familie	BB	1	147	1	249	1,0	198,0	0,75	16,4	7,3	112	19	50	
51	St. Clemens Maria Hofbauer	BB	1	89	1	87	1,0	88,0	0,33	7,3	3,2	218	41	50	
59	St. Clemens M. H Polnische Gottesdienste	М	3	1.500	3	1.500	3,0	1.500,0	5,66		55,3	1	1	36	
00	Pfarrei St. Antonius - Summe		12	2.690	12	2.732	12,0	2.711	10,22	100,0	100,0		6	42	

^{*:} von 355 Standorten, für die Gottesdienste gemeldet wurden.

						Aı	ntshand	lungen a	an den S	tandort	en			
				Tauf	en (Amts	handlun	gen)				Erstkomn	nunionen	1	
			am Sta	ndort	im Va	raloich z	.a. Stand	orton	am Sta	ndort	im Va	raloich -	.a. Stando	orton
.	Chandant / Kinaka	_			1	_					1	_	1	
Nr.	Standort / Kirche	ı	Anzahl	Ant. K.	Ant. Pf.	Rang*	Rang Gl.	von	Anzahl	Ant. K.	Ant. Pf.	Rang↑↑	Rang Gl.	von
10	St. Antonius	Α	29	1,09	16,6	54	39	86	26	0,98	13,9	73	43	78
40	St. Mariä Empfängnis	Α	54	2,04	30,9	9	7	86	45	1,70	24,1	13	10	78
50	St. Mariä Himmelfahrt	Α	24	0,90	13,7	73	48	86	37	1,40	19,8	30	21	78
20	St. Elisabeth	BB	14	0,53	8,0	139	33	51	25	0,94	13,4	79	13	39
30	HI. Familie	BB	15	0,57	8,6	132	31	51	24	0,90	12,8	87	16	39
51	St. Clemens Maria Hofbauer	BB	39	1,47	22,3	24	3	51	30	1,13	16,0	53	8	39
00	Pfarrei St. Antonius - Summe		175	6,60	100,0		16	42	187	7,05	100,0		10	42

^{*:} von 265 Standorten, für die Taufen gemeldet wurden.

^{**:} von 184 Standorten, für die Erstkommunionen gemeldet wurden.

Standorte im Pfarrgebiet, für die Amtshandlungen gemeldet wurden											
Allgemeine Aktivitäten an		Fremdsprachige Gottesdienste an		Sprachen:							
A-Standorten:	3	A-Standorten:	0	-							
BB-Standorten:	3	BB-Standorten:	1	Polnisch							
3C- und C-Standorten:	0	BC- und C-Standorten:	0	-							
Kapellen / Sonstige Kirchen:	0	Kapellen / Sonstige Kirchen:	0	-							

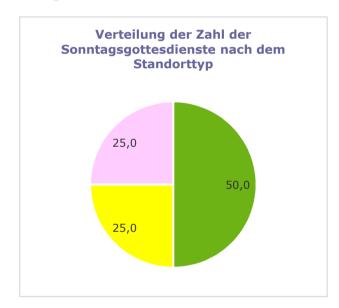
				Amtshandlungen an den Standorten													
			Trauungen							Vergleich zum Vorjahr							
									Erhöhung oder Verringerung im Jahr 2018								
			am Standort im Vergleich z.a. Standorte						Gottesd	ienst°	Taufen	Erstk.	Trau.	Tf/E/Tr			
Nr.	Standort / Kirche	T	Anzahl	Ant. K.	Ant. Pf.	Rang*	Rang Gl.	von	Anzahl	TN	TF	EK	TRG	GES			
10	St. Antonius	Α	4	0,15	16,0	92	46	83	+0,0	-88,5	+5	-1	-2	+2			
40	St. Mariä Empfängnis	Α	13	0,49	52,0	16	12	83	+0,0	-99,0	-7	+12	+5	+10			
50	St. Mariä Himmelfahrt	Α	3	0,11	12,0	120	58	83	+0,0	-34,5	+6	+18	+0	+24			
20	St. Elisabeth	BB	2	0,08	8,0	153	31	42	+0,0	+35,0	+1	+0	-4	-3			
30	HI. Familie	BB	3	0,11	12,0	120	24	42	+0,0	+7,0	-9	+1	-1	-9			
51	St. Clemens Maria Hofbauer	BB	0	0,00	0,0	Х	x	x	+0,0	-40,0	+3	-9	-2	-8			
00	Pfarrei St. Antonius - Summe		25	0,94	100,0		38	42	+0,0	-220,0	-1	+21	-4	+16			

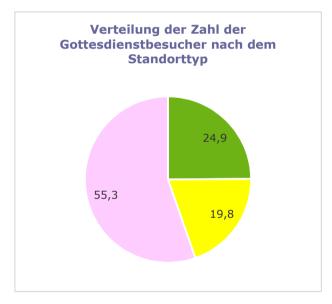
^{*:} von 216 Standorten, für die Trauungen gemeldet wurden.

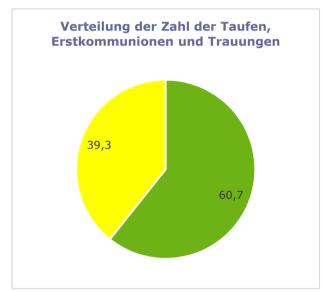
o: Deutsche und fremdsprachige Gottesdienste sind hier zusammengefasst

			Amtshandlungen an den Standorttypen im Pfarrgebiet													
					Absolute	e Anzahl			Anteil am Gesamtwert der Pfarrei							
			Gottes	dienst.	Taufen	Erstk.	Trau.	Tf/E/Tr	Gottes	dienst.	Taufen	Erstk.	Trau.	Tf/E/Tr		
Nr	. Standorttyp	Т	GTDAZ	GTDTN	TF	EK	TRG	GES	GTDAZ	GTDTN	TF	EK	TRG	GES		
1	A-Standort	Α	6,0	674,5	107	108	20	235	50,0	24,9	61,1	57,8	80,0	60,7		
2	BB-Standort	BB	3,0	536,5	68	79	5	152	25,0	19,8	38,9	42,2	20,0	39,3		
4	Fremdsprachiger Gottesdienst	М	3,0	1500,0					25,0	55,3						
	Pfarrei St. Antonius - Summe		12,0	2711	175	187	25	387	100	100	100	100	100	100		

Diagramme





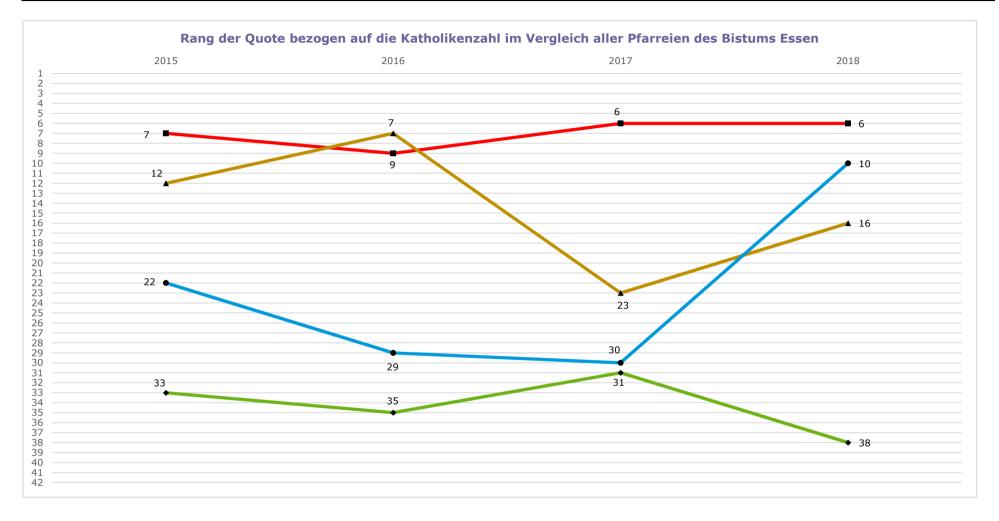








Zeitliche Entwicklung der Gottesdienstteilnahme und der Amtshandlungen im Vergleich mit den anderen Pfarreien



Gottesdienstteilnahmequote
Taufquote
Erstkommunionquote
Trauungsquote

Rang 1: Spitzenwert Rang 2 - 5: Spitzengruppe

Rang 6 - 11: Weit überdurchschnittlich Rang 12 - 17: Überdurchschnittlich Rang 18 - 25: Durchschnittlich

Rang 26 - 31: Unterdurchschnittlich

Rang 32 - 37: Weit unterdurchschnittlich

Rang 38 - 41: Schlussfeld

Rang 42: Schlusslicht

Zusammenfassung der Ergebnisse

Die Pfarrei St. Antonius in Essen ist bei weit überdurchschnittlicher Katholikenzahl die flächenmäßig viertkleinste Pfarrei des Bistums.

Bei 26.523 Katholiken verfügt sie über insgesamt sechs aktive Standorte. Eine große polnische Personalgemeinde sitzt an der Kirche St. Clemens Maria Hofbauer.

Die insgesamt weit überdurchschnittliche Gottesdienstteilnehmerzahl der Pfarrei ist hauptsächlich auf die Aktivitäten der polnischen Personalgemeinde zurückzuführen. Die muttersprachlichen Gottesdienste machen die Kirche St. Clemens Maria Hofbauer zum bestbesuchten Standort des gesamten Bistums und verfügen innerhalb der Pfarrei über mehr als die Hälfte aller Gottesdienstfeiernden. Der Gottesdienstbesuch der deutschsprachigen Standorte bleibt – separat betrachtet – weit hinter dem für das Bistum Essen üblichen Anteil an der Katholikenzahl zurück. Da aber die Pfarrei im Verhältnis zu ihrer Katholikenzahl vergleichsweise wenige Standorte hat, gehören die Kirchen St. Mariä Empfängnis, und St. Elisabeth trotzdem zur Gruppe der 100 am stärksten genutzten Gottesdienststandorte des Bistums. Alle übrigen Standorte mit Ausnahme der deutschsprachigen Messen an St. Clemens Maria Hofbauer verfehlen einen zweistelligen Rang nur knapp.

Bezogen auf die Katholikenzahl ist die Gesamtzahl der Erstkommunionen im Pfarrgebiet weit überdurchschnittlich und auch Taufen sind in überdurchschnittlicher Anzahl gemeldet. Firmungen wurden dagegen etwa in dem für das Bistum Essen üblichen Maß vorgenommen, während die Zahl der Bestattungen ein unterdurchschnittliches Niveau erreicht. Bei den Trauungen gehört die Pfarrei zum Schlussfeld des Bistums Essen (Rang 38). Innerhalb des Pfarrgebiets werden alle sechs Standorte in erheblichem Maß für Amtshandlungen genutzt, wobei die Fallzahlen am Standort St. Mariä Empfängnis wesentlich höher sind, als an den übrigen Kirchen. Bei den Erstkommunionen fallen die Unterschiede etwas schwächer aus, als bei Taufen und Trauungen.

Im Vergleich zum Vorjahr ist die Gottesdienstteilnahme bei gleichbleibender Anzahl der gemeldeten Sonntagsmessen gefallen. Gleiches gilt für die Gesamtzahl der Trauungen, während die Anzahl der Taufen etwa unverändert geblieben ist. Dagegen hat sich die Fallzahl der Erstkommunionen wesentlich erhöht.

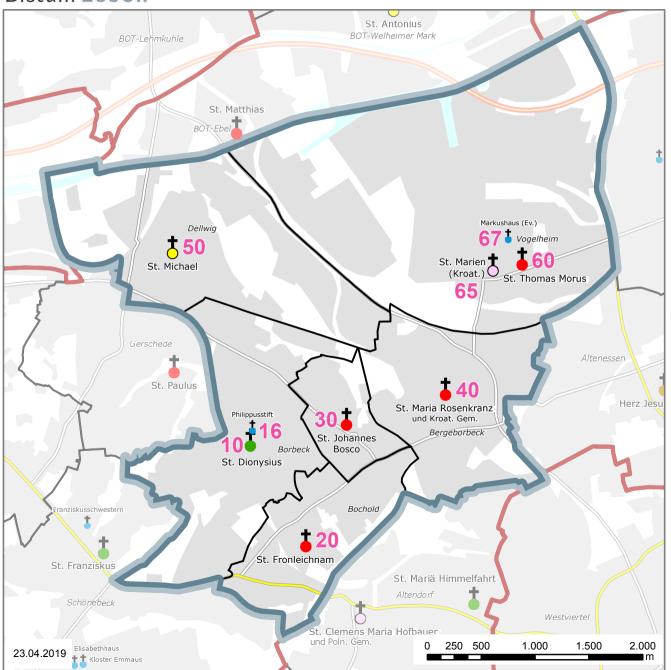
Das Votum der Pfarrei sieht vor, die Kirchen St. Antonius, St. Mariä Empfängnis und St. Mariä Himmelfahrt dauerhaft zu erhalten (A). Auch alle übrigen Kirchen bleiben bis auf weiteres geöffnet (BB).

Die A-Standorte vermelden 56% der deutschsprachigen Gottesdienstteilnehmer und über 61% der Amtshandlungen. Da im Moment keine Kirche zur Schließung vorgesehen ist, wird die Pfarrei der Vergleichsgruppe I zugeordnet.



Pfarrei 141 - St. Dionysius, Essen

Bistum Essen



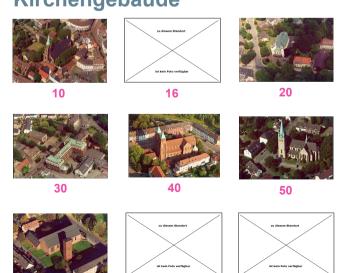
Gemeinden

10 St. Dionysius	5.720 Kath.
20 St. Fronleichnam	3.528 Kath.
₃₀ St. Johannes Bosco	1.666 Kath.
40 St. Maria Rosenkranz	2.552 Kath.
₅o St. Michael	3.216 Kath.
60 St. Thomas Morus	1.775 Kath.
	18.457 Kath.

Standorte

- 10 A St. Dionysius, Borbeck
- **K** Philippusstift, Borbeck
- **C** St. Fronleichnam, Borbeck
- 30 C St. Johannes Bosco, Bochold
- **C** St. Maria Rosenkranz, Bergeborbeck
- 50 BB St. Michael, Dellwig
- **C** St. Thomas Morus, Vogelheim
- 65 **M** (K) St. Marien, Vogelheim
- 67 **K** Markushaus (Ev.), Vogelheim

Kirchengebäude



65

67

St. Dionysius, Essen

Errichtung: 01.02.2008
Größe: 16,5 km²
Einwohner: 50.141
Katholikenanteil: 36,8 %





	Zeitreihentabelle St. Dionysius Absolute Werte Anteil an der Katholikenzahl												
		Absolut	e Werte		Antei	l an der k	Katholike	nzahl					
		,				1000 Kat	holiken /	/ ‰)					
	2015	2016	2017	2018	2015	2016	2017	2018					
Katholiken (Hauptwohnsitz)	19.576	19.352	18.931	18.457									
Gemeinden	6	6	6	6									
Aktive Standorte*		9	8	8 (+1)									
Sonntagsgottesdienste	16,5	17,5	17,0	13,5									
Gottesdienstfeiernde**	1.883	2.014	1.846	1.801	9,6	10,4	9,8	9,8					
Taufen (Pfarrmitglieder)	139	150	106	129	7,1	7,8	5,6	7,0					
Taufen (Amtshandlungen)	145	145	122	156	7,4	7,5	6,4	8,5					
Kinder 0 - 1 Jahre	117	111	94	117									
Kinder 2 - 6 Jahre	19	22	22	25									
Kinder 7 - 13 Jahre	6	10	6	13									
Erwachsenentf. ab 14 J.	3	2	0	1									
Erstkommunionen	119	129	132	127	6,1	6,7	7,0	6,9					
Firmungen	69	63	54	44	3,5	3,3	2,9	2,4					
Trauungen	23	24	25	29	1,2	1,2	1,3	1,6					
Eheleute beide kath.	11	8	11	17									
Eheleute kath. und ev.	12	12	13	8									
Eheleute kath. und sonst.	0	4	1	4									
Dispenstr. v.d. Formpflicht^	1	0	3	2									
Sanatio in radice-Fälle^	0	0	0	0									
Übertritte (Eintritte)	2	1	0	0	0,1	0,1	0,0	0,0					
Wiederaufnahmen	6	8	4	0	0,3	0,4	0,2	0,0					
Austritte	106	100	86	101	5,4	5,2	4,5	5,5					
Bestattungen	252	252	230	224	12,9	13,0	12,1	12,1					

^{*:} Hier ist die Anzahl der Standorte angegeben, für die die Pfarrei Amtshandlungen gemeldet hat. **: Angabe des Anteils pro 100 Katholiken (%) ^: Sonderfälle bei kirchlichen Trauungen: Dispenstr. v.d. Formpflicht sind kirchliche Trauungen, bei denen die Erlaubis erteilt wurde, sie nicht im Rahmen eines römisch-katholischen Gottesdienstes auszuführen. Bei Sanatio in radice-Fällen wird eine eigentlich nach dem Kirchenrecht ungültige Eheschließung im Nachhinein doch noch für gültig erklärt,

Katholikenzahl:	20	Taufen (Amtsh.):	5
Fläche:	31	Erstkommunionen:	13
		Firmungen:	36
Gottesdienstbesuch	7	Trauungen:	19
(je 100 Kath.)		Bestattungen:	19

Standorte im Pfarrgebiet, fü	Standorte im Pfarrgebiet, für die Amtshandlungen gemeldet wurden												
Allgemeine Aktivitäten an		Fremdsprachige Gottesdienste an		Sprachen:									
A-Standorten:	1	A-Standorten:	0	-									
BB-Standorten:	1	BB-Standorten:	0	-									
BC- und C-Standorten:	4	BC- und C-Standorten:	0	-									
Kapellen / Sonstige Kirchen:	3	Kapellen / Sonstige Kirchen:	1	Kroatisch									

				Amtshandlungen an den Standorten											
							Go	ttesdiens	stteilnahr	ne					
			1. Te	rmin	2. Ter	min			Durch	nschnitt beider Termine					
							am Standort im Vergleich zu anderen						en Standorten		
Nr.	Standort / Kirche	Т	Anzahl	TN	Anzahl	TN	Anzahl	TN	Ant. K.	Ant. Dt.	Ant. Pf.	Rang*	Rang Gl.	von	
10	St. Dionysius	Α	4	487	4	272	4,0	379,5	2,06	26,8	21,1	29	22	86	
50	St. Michael	BB	2	211	2	140	2,0	175,5	0,95	12,4	9,7	128	22	50	
20	St. Fronleichnam	С	2	655	2	296	2,0	475,5	2,58	33,6	26,4	17	1	91	
30	St. Johannes Bosco	С	1	114	1	105	1,0	109,5	0,59	7,7	6,1	197	44	91	
40	St. Maria Rosenkranz	С	1	137	1	110	1,0	123,5	0,67	8,7	6,9	180	36	91	
60	St. Thomas Morus	С	1	42	0	0	0,5	21,0	0,11	1,5	1,2	339	89	91	
16	Kap. Philippusstift	K	1	17	1	70	1,0	43,5	0,24	3,1	2,4	295	33	67	
65	Kap. St. Marien	K	0	0	1	125	0,5	62,5	0,34	4,4	3,5	257	18	67	
67	Markushaus (Ev.)	K	0	0	1	48	0,5	24,0	0,13	1,7	1,3	332	56	67	
66	Kap. St. Marien - Kroatische Gottesdienste	М	1	410	1	362	1,0	386,0	2,09		21,4	27	3	36	
00	Pfarrei St. Dionysius - Summe		13	2.073	14	1.528	13,5	1.801	9,76	100,0	100,0		7	42	

*: von 355 Standorten, für die Gottesdienste gemeldet wurden.

	- 1			Amtshandlungen an den Standorten												
				Tauf	en (Amts	handlun	gen)		Erstkommunionen							
			am Sta	andort	im Ve	rgleich z	.a. Stand	orten	am Sta	andort	im Vergleich z.a. Standorten					
Nr.	Standort / Kirche	T	Anzahl	Ant. K.	Ant. Pf.	Rang*	Rang Gl.	von	Anzahl	Ant. K.	Ant. Pf.	Rang**	Rang Gl.	von		
10	St. Dionysius	Α	57	3,09	36,5	7	5	86	35	1,90	27,6	36	26	78		
50	St. Michael	ВВ	27	1,46	17,3	61	10	51	21	1,14	16,5	109	23	39		
20	St. Fronleichnam	О	16	0,87	10,3	124	24	86	36	1,95	28,3	32	4	48		
30	St. Johannes Bosco	С	17	0,92	10,9	116	20	86	9	0,49	7,1	168	41	48		
40	St. Maria Rosenkranz	С	17	0,92	10,9	116	20	86	26	1,41	20,5	73	16	48		
60	St. Thomas Morus	С	3	0,16	1,9	227	70	86	0	0,00	0,0	x	x	х		
16	Kap. Philippusstift	Κ	0	0,00	0,0	Х	Х	х	0	0,00	0,0	х	х	х		
65	Kap. St. Marien	K	19	1,03	12,2	103	2	19	0	0,00	0,0	x	x	х		
67	Markushaus (Ev.)	K	0	0,00	0,0	x	x	x	0	0,00	0,0	x	×	x		
00	Pfarrei St. Dionysius - Summe		156	8,45	100,0		5	42	127	6,88	100,0		13	42		

*: von 265 Standorten, für die Taufen gemeldet wurden.

**: von 184 Standorten, für die Erstkommunionen gemeldet wurden.

Standorte im Pfarrgebiet, für die Amtshandlungen gemeldet wurden												
Allgemeine Aktivitäten an		Fremdsprachige Gottesdienste an		Sprachen:								
A-Standorten:	1	A-Standorten:	0	-								
BB-Standorten:	1	BB-Standorten:	0	-								
BC- und C-Standorten:	4	BC- und C-Standorten:	0	-								
Kapellen / Sonstige Kirchen:	3	Kapellen / Sonstige Kirchen:	1	Kroatisch								

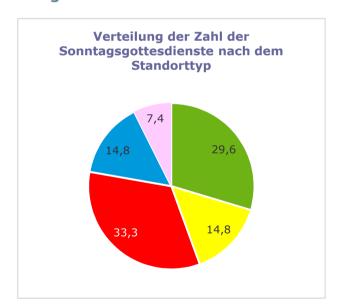
						Aı	mtshand	lungen	an den S	tandort	en					
					Trauu	ngen			Vergleich zum Vorjahr							
									Erhöhung oder Verringerung im Jahr 2018							
			am Sta	andort	im Ve	rgleich z	.a. Stand	orten	Gottes	dienst°	Taufen	Erstk.	Trau.	Tf/E/Tr		
Nr.	Standort / Kirche	Т	Anzahl	Ant. K.	Ant. Pf.	Rang*	Rang Gl.	von	Anzahl	TN	TF	EK	TRG	GES		
10	St. Dionysius	Α	9	0,49	31,0	36	25	83	+0,5	+63,5	+25	-13	+0	+12		
50	St. Michael	ВВ	13	0,70	44,8	16	2	42	-0,5	-57,5	+10	+0	+6	+16		
20	St. Fronleichnam	С	2	0,11	6,9	153	36	59	-0,5	+178,5	+1	+8	+0	+9		
30	St. Johannes Bosco	С	4	0,22	13,8	92	23	59	+0,0	-23,0	+2	-4	+1	-1		
40	St. Maria Rosenkranz	С	1	0,05	3,4	181	48	59	-1,0	-66,5	+4	+14	-1	+17		
60	St. Thomas Morus	С	0	0,00	0,0	Х	х	Х	-2,5	-169,0	-13	-10	-2	-25		
16	Kap. Philippusstift	K	0	0,00	0,0	Х	х	Х	-0,5	-12,0	+0	+0	+0	+0		
65	Kap. St. Marien	Κ	0	0,00	0,0	Х	х	Х	+0,5	+16,5	+5	+0	+0	+5		
67	Markushaus (Ev.)	K	0	0,00	0,0	x	x	x	+0,5	+24,0	+0	+0	+0	+0		
00	Pfarrei St. Dionysius - Summe		29	1,57	100,0		19	42	-3,5	-45,5	+34	-5	+4	+33		

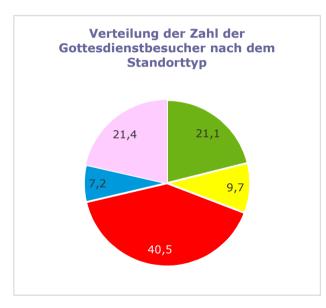
^{*:} von 216 Standorten, für die Trauungen gemeldet wurden.

^{°:} Deutsche und fremdsprachige Gottesdienste sind hier zusammengefasst

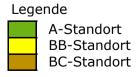
			Amtshandlungen an den Standorttypen im Pfarrgebiet														
				Absolute Anzahl						Anteil am Gesamtwert der Pfarrei							
			Gottes	ottesdienst. Ta		Erstk.	Trau.	Tf/E/Tr	Gottes	dienst.	Taufen	Erstk.	Trau.	Tf/E/Tr			
Nr.	Standorttyp	Т	GTDAZ	GTDTN	TF	EK	TRG	GES	GTDAZ	GTDTN	TF	EK	TRG	GES			
1	A-Standort	Α	4,0	379,5	57	35	9	101	29,6	21,1	36,5	27,6	31,0	32,4			
2	BB-Standort I	BB	2,0	175,5	27	21	13	61	14,8	9,7	17,3	16,5	44,8	19,6			
3	C-Standort	С	4,5	729,5	53	71	7	131	33,3	40,5	34,0	55,9	24,1	42,0			
4	Kapelle	K	2,0	130,0	19	0	0	19	14,8	7,2	12,2	0,0	0,0	6,1			
5	Fremdsprachiger Gottesdienst	М	1,0	386,0					7,4	21,4							
	Pfarrei St. Dionysius - Summe		13,5	1801	156	127	29	312	100	100	100	100	100	100			

Diagramme



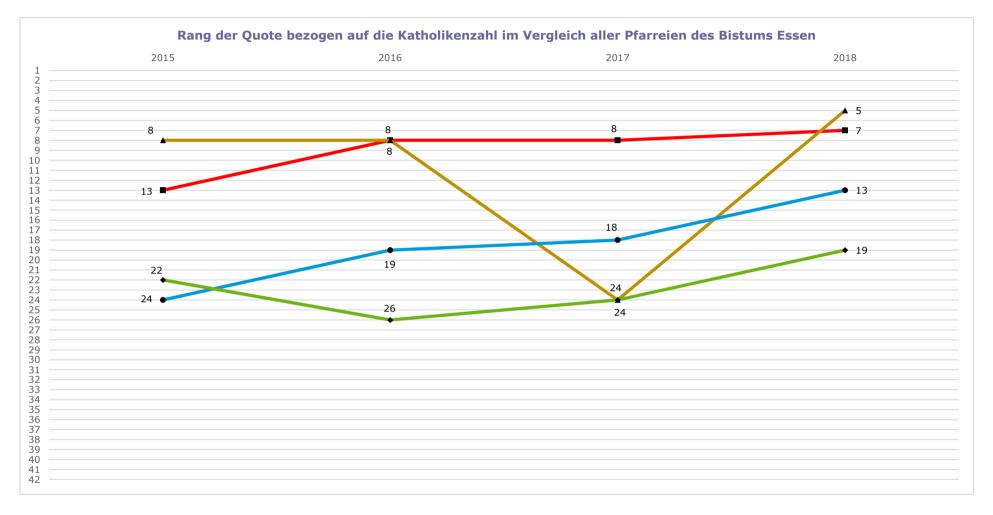








Zeitliche Entwicklung der Gottesdienstteilnahme und der Amtshandlungen im Vergleich mit den anderen Pfarreien



Gottesdienstteilnahmequote
Taufquote
Erstkommunionquote
Trauungsquote

Rang 1: Spitzenwert Rang 2 - 5: Spitzengruppe

Rang 6 - 11: Weit überdurchschnittlich Rang 12 - 17: Überdurchschnittlich Rang 18 - 25: Durchschnittlich

Rang 26 - 31: Unterdurchschnittlich

Rang 32 - 37: Weit unterdurchschnittlich

Rang 38 - 41: Schlussfeld Rang 42: Schlusslicht

Zusammenfassung der Ergebnisse

Die Pfarrei St. Dionysius liegt mit einer Katholikenzahl auf durchschnittlichem Niveau auf einer vergleichsweise kleinen Fläche im Essener Stadtgebiet.

Bei 18.457 Katholiken verfügt sie über insgesamt acht Standorte. Die Kapelle St. Marien wird ausschließlich von der kroatischen Gemeinde genutzt. Seit Anfang Oktober 2018 nutzt die Pfarrei das evangelische Markushaus in Essen-Vogelheim gemeinsam mit der evangelischen Gemeinde. Dieser Standort ersetzt die am 30.09.2018 profanierte Kirche St. Thomas Morus.

Bei insgesamt weit überdurchschnittlicher Teilnehmerzahl sind es vor allem die Standorte St. Fronleichnam, St. Dionysius, sowie die kroatischen Gottesdienste in der Kapelle St. Marien, die den höchsten Gottesdienstbesuch im Pfarrgebiet vermelden und auch zur Gruppe der 100 besucherstärksten Standorte des Bistums gehören. Alle übrigen Standorte werden wesentlich schwächer genutzt.

Bei den auf die Katholikenzahl bezogenen Taufen gehört die Pfarrei zur bistumsweiten Spitzengruppe (Rang 5) und auch die Erstkommunionen wurden in überdurchschnittlicher Zahl ausgeführt. Bei den Trauungen und den Bestattungen wird das im Bistum Essen übliche Maß erreicht, während Firmungen nur in stark unterdurchschnittlicher Zahl vorgenommen worden sind. Innerhalb der Pfarrei vermeldet bei den Taufen die Pfarrkirche St. Dionysius einen besonders hohen Wert, während der höchste Einzelwert bei den Trauungen auf St. Michael vor St. Dionysius entfällt. Bei den Erstkommunionen liegt St. Fronleichnam knapp vor der Pfarrkirche.

Im Vergleich zum Vorjahr ist die Gottesdienstfeierndenzahl der Pfarrei insgesamt nur leicht gefallen, obwohl die Kirche St. Thomas Morus in Vogelheim geschlossen wurde und sich die Zahl der an den Zählterminen gemeldeten Sonntagsmessen um 3,5 verringert hat. Leichte Verluste ergeben sich auch bei den Erstkommunionen, während die Pfarrei bei Taufen und Trauungen jeweils erhebliche Steigerungen gemeldet hat.

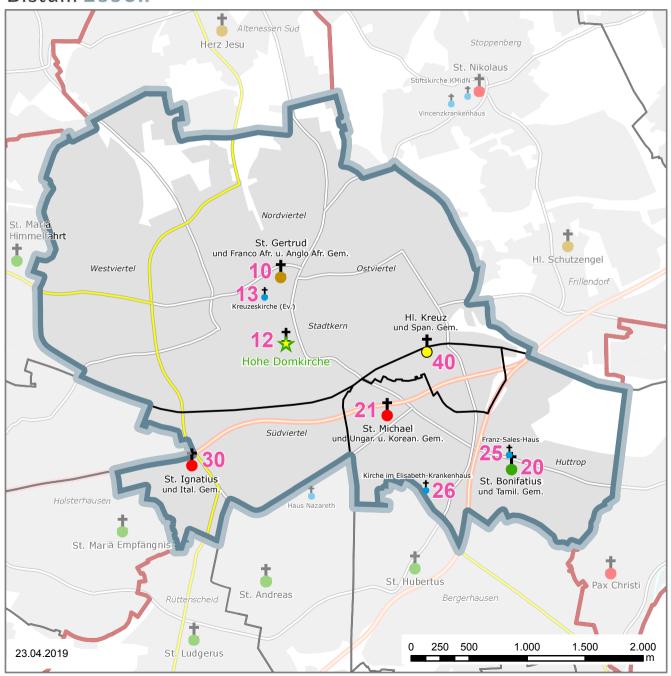
Das Votum der Pfarrei sieht vor, nur die Kirche St. Dionysius dauerhaft zu erhalten (A). St. Michael soll bis auf weiteres geöffnet bleiben (BB), während alle übrigen Kirchen kurzfristig zur Disposition stehen (C).

Der A-Standort vermeldet 27% der deutschsprachigen Gottesdienstfeiernden und etwa ein Drittel der Amtshandlungen, während auf die zu schließenden Standorte 52% der deutschsprachigen Gottesdienstteilnehmer und 42% der Amtshandlungen entfallen. Die Pfarrei wird daher der Vergleichsgruppe IV zugeordnet.



Pfarrei 142 - St. Gertrud, Essen

Bistum Essen



Gemeinden

10 St. Gertrud **5.692** Kath. 20 St. Bonifatius 5.899 Kath. 2.455 Kath. 30 St. Ignatius **1.350** Kath. 40 Hl. Kreuz 15.396 Kath.

Standorte

- **BC** (M) St. Gertrud, Zentrum
- 12 **D** (M) Hohe Domkirche, Zentrum
- **K** Kreuzeskirche, Zentrum
- **A** (M) St. Bonifatius, Huttrop
- **C** (M) St. Michael, Südostviertel
- **K** Franz-Sales-Haus, Huttrop
- **K** Elisabethkrankenhaus, Huttrop
- 30 C (M) St. Ignatius, Südviertel
- **BB** (M) HI. Kreuz, Ostviertel

Kirchengebäude

26



30

St. Gertrud, Essen

Errichtung: 01.02.2008
Größe: 12,6 km²
Einwohner: 58.529
Katholikenanteil: 26,3 %





			Zeitrei	lle St. G	ertrud			
		Absolute	e Werte		Antei	l an der k	Catholike	nzahl
		,			(pro	1000 Kat	holiken /	‰)
	2015	2016	2017	2018	2015	2016	2017	2018
Katholiken (Hauptwohnsitz)	16.322	16.053	15.893	15.396				
Gemeinden	4	4	4	4				
Aktive Standorte*	8	8	9	8				
Sonntagsgottesdienste	22,0	22,0	21,0	21,5				
Gottesdienstfeiernde**	2.315	2.331	2.461	2.355	14,2	14,5	15,5	15,3
Taufen (Pfarrmitglieder)	107	108	97	108	6,6	6,7	6,1	7,0
Taufen (Amtshandlungen)	135	133	128	148	8,3	8,3	8,1	9,6
Kinder 0 - 1 Jahre	79	72	80	91				
Kinder 2 - 6 Jahre	27	33	27	38				
Kinder 7 - 13 Jahre	12	18	7	8				
Erwachsenentf. ab 14 J.	17	10	14	11				
Erstkommunionen	82	99	67	53	5,0	6,2	4,2	3,4
Firmungen	45	74	51	54	2,8	4,6	3,2	3,5
Trauungen	18	10	27	19	1,1	0,6	1,7	1,2
Eheleute beide kath.	13	4	12	14				
Eheleute kath. und ev.	3	2	12	4				
Eheleute kath. und sonst.	2	4	3	1				
Dispenstr. v.d. Formpflicht^	1	6	6	1				
Sanatio in radice-Fälle^	0	0	0	0				
Übertritte (Eintritte)	1	2	6	6	0,1	0,1	0,4	0,4
Wiederaufnahmen	3	4	4	8	0,2	0,2	0,3	0,5
Austritte	140	107	121	167	8,6	6,7	7,6	10,8
Bestattungen	139	144	158	162	8,5	9,0	9,9	10,5

^{*:} Hier ist die Anzahl der Standorte angegeben, für die die Pfarrei Amtshandlungen gemeldet hat. **: Angabe des Anteils pro 100 Katholiken (%) ^: Sonderfälle bei kirchlichen Trauungen: Dispenstr. v.d. Formpflicht sind kirchliche Trauungen, bei denen die Erlaubis erteilt wurde, sie nicht im Rahmen eines römisch-katholischen Gottesdienstes auszuführen. Bei Sanatio in radice-Fällen wird eine eigentlich nach dem Kirchenrecht ungültige Eheschließung im Nachhinein doch noch für gültig erklärt,

Katholikenzahl:	26	Taufen (Amtsh.):	2
Fläche:	38	Erstkommunionen:	41
		Firmungen:	21
Gottesdienstbesuch	2	Trauungen:	30
(je 100 Kath.)		Bestattungen:	28

Standorte im Pfarrgebiet, fü	r die Amtshandlu	ngen gemeldet wurden		
Allgemeine Aktivitäten an		Fremdsprachige Gottesdienste an		Sprachen:
A-Standorten:	1	A-Standorten:	1	Kroat., Syrisch, Span.
BB-Standorten:	1	BB-Standorten:	1	Tamil., FrankAfr.,
BC- und C-Standorten:	3	BC- und C-Standorten:	3	AngloAfr., Ungar.,
Kapellen / Sonstige Kirchen:	4	Kapellen / Sonstige Kirchen:	1	Korean., Ital.

						Ar		lungen a			en			
			1. Ter	min	2. Ter	min					eider Ter	mine		
							ar	n Stando	rt	im V	ergleich z	u andere	n Standor	ten
Nr.	Standort / Kirche	T	Anzahl	TN	Anzahl	TN	Anzahl	TN	Ant. K.	Ant. Dt.	Ant. Pf.	Rang*	Rang Gl.	von
20	St. Bonifatius	Α	4	209	3	270	3,5	239,5	1,56	14,9	10,2	76	43	86
40	HI. Kreuz	BB	1	101	1	94	1,0	97,5	0,63	6,1	4,1	209	40	50
10	St. Gertrud	ВС	1	155	2	285	1,5	220,0	1,43	13,7	9,3	92	7	24
21	St. Michael	С	1	63	1	45	1,0	54,0	0,35	3,4	2,3	272	75	91
30	St. Ignatius	С	1	75	1	80	1,0	77,5	0,50	4,8	3,3	234	60	91
12	Hohe Domkirche	D	6	712	6	666	6,0	689,0	4,48	42,8	29,3	5		
14	Kreuzeskirche (Ev.)	K	0	0	0	0	0,0	0,0	0,00	0,0	0,0	x	x	x
25	Franz-Sales-Haus	K	1	118	1	78	1,0	98,0	0,64	6,1	4,2	207	5	67
26	Elisabethkrankenhaus	K	1	141	1	127	1,0	134,0	0,87	8,3	5,7	169	2	67
17	Anbetungskirche (Dom) - Kroatische Gtd.	М	0	0	0	0	0,0	0,0	0,00		0,0	x	x	x
18	St. Gertrud - Französische Gottesdienste ²	М	1	14	0	0	0,5	7,0	0,05		0,3	350	34	36
19	St. Gertrud - Englische Gottesdienste ²	М	1	206	1	220	1,0	213,0	1,38		9,0	102	11	36
27	St. Bonifatius - Tamilische Gottesdienste	М	0	0	0	0	0,0	0,0	0,00		0,0	x	x	x
28	St. Michael - Ungarische Gottesdienste	М	0	0	0	0	0,0	0,0	0,00		0,0	x	x	х
29	St. Michael - Koreanische Gottesdienste	М	1	83	1	98	1,0	90,5	0,59		3,8	215	17	36
39	St. Ignatius - Italienische Gottesdienste	М	1	48	1	52	1,0	50,0	0,32		2,1	278	22	36
48	Hl. Kreuz - Syrische Gottesdienste	М	1	477	1	142	1,0	309,5	2,01		13,1	44	4	36
49	Hl. Kreuz - Spanische Gottesdienste	М	1	93	1	57	1,0	75,0	0,49		3,2	237	20	36
00	Pfarrei St. Gertrud - Summe		22	2.495	21	2.214	21,5	2.355	15,29	100,0	100,0		2	42

^{*:} von 355 Standorten, für die Gottesdienste gemeldet wurden. 2: Gottesdienste für franko- bzw. anglophone Afrikaner

Allgemeine Aktivitäten an		Fremdsprachige Gottesdienste an		Sprachen:
A-Standorten:	1	A-Standorten:	1	Kroat., Syrisch, Span.
BB-Standorten:	1	BB-Standorten:	1	Tamil., FrankAfr.,
BC- und C-Standorten:	3	BC- und C-Standorten:	3	AngloAfr., Ungar.,
Kapellen / Sonstige Kirchen:	4	Kapellen / Sonstige Kirchen:	1	Korean., Ital.

						Aı	ntshand	lungen a	an den S	tandort	en			
				Tauf	en (Amts	handlun	gen)			1	Erstkomr	munioner	1	
			am Sta	andort	im Ve	rgleich z	.a. Stand	orten	am Sta	andort	im Ve	ergleich z	.a. Stando	rten
Nr.	Standort / Kirche	T	Anzahl	Ant. K.	Ant. Pf.	Rang*	Rang Gl.	von	Anzahl	Ant. K.	Ant. Pf.	Rang**	Rang Gl.	von
20	St. Bonifatius	Α	32	2,08	21,6	43	31	86	30	1,95	56,6	53	34	78
40	Hl. Kreuz	ВВ	39	2,53	26,4	24	3	51	4	0,26	7,5	181	38	39
10	St. Gertrud	ВС	59	3,83	39,9	4	1	22	19	1,23	35,8	122	13	19
21	St. Michael	С	1	0,06	0,7	253	80	86	0	0,00	0,0	x	x	х
30	St. Ignatius	С	13	0,84	8,8	148	32	86	0	0,00	0,0	х	x	х
12	Hohe Domkirche	D	4	0,26	2,7	218			0	0,00	0,0	х	х	Х
14	Kreuzeskirche (Ev.)	Κ	0	0,00	0,0	Х	х	x	0	0,00	0,0	x	x	х
25	Franz-Sales-Haus	K	0	0,00	0,0	Х	x	x	0	0,00	0,0	x	x	х
26	Elisabethkrankenhaus	K	0	0,00	0,0	x	×	x	0	0,00	0,0	x	x	x
00	Pfarrei St. Gertrud - Summe		148	9,61	100,0		2	42	53	3,44	100,0		41	42
*: vo	n 265 Standorten, für die Taufen gemeldet wurden.		•						**: von 184	Standorten, f	ür die Erstkoi	mmunionen g	emeldet wurde	n.

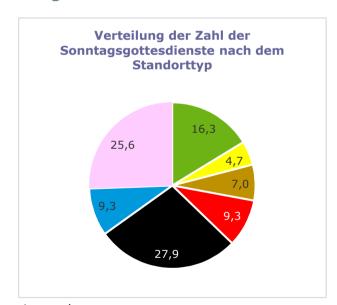
Amtshandlungen an den Standorten Trauungen Vergleich zum Vorjahr - Veränderung 2018 am Standort im Vergleich z.a. Standorten Gottesdienst^o Taufen Erstk. Trau. Tf/E/Tr Nr. Standort / Kirche Anzahl Ant. K. Ant. Pf. Rang* Rang Gl. TF TRG GES ...von Anzahl TN ΕK 20 St. Bonifatius 0,13 10,5 153 73 83 +0,5 -17,0 -8 +0 2 +8 +0 40 Hl. Kreuz BB 8 0,52 42,1 43 8 42 +0,0 +6 -5 +2 +10,0 +1 92 6 +81,5 +0 +3 10 St. Gertrud 0,26 21,1 18 +0,5 +10 21 St. Michael 0,00 0,0 -1,0 -4 +0 -1 -5 -52,0 30 St. Ignatius 10,5 153 36 59 +0 0,13 +0,0 +12,5 +5 +4 D 120 -1 +1 12 Hohe Domkirche 0,19 15,8 +0,5 +0 -126,5 14 Kreuzeskirche (Ev.) 0,00 0,0 +0,0 +0,0 +0 +0 25 Franz-Sales-Haus 0,0 0,00 +0,0 -4,5 +0-1 -1 26 Elisabethkrankenhaus 0,00 0,0 +0,0 -10,0 -4 +0 +0 00 Pfarrei St. Gertrud - Summe 19 1,23 100,0 30 +0,5 -106,0 +20 -14

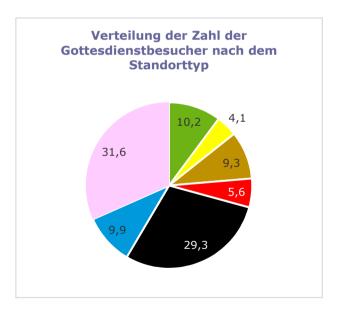
^{*:} von 216 Standorten, für die Trauungen gemeldet wurden.

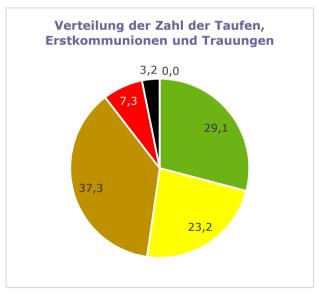
^{2:} Deutsche und fremdsprachige Gottesdienste sind hier zusammengefasst

					Am	tshandlu	ngen a	n den St	andortty	pen im	Pfarrgeb	iet		
					Absolute	e Anzahl				Anteil a	m Gesam	twert der	Pfarrei	
			Gottes	dienst.	Taufen	Erstk.	Trau.	Tf/E/Tr	Gottes	dienst.	Taufen	Erstk.	Trau.	Tf/E/Tr
Nr.	Standorttyp	Т	GTDAZ	GTDTN	TF	EK	TRG	GES	GTDAZ	GTDTN	TF	EK	TRG	GES
1	A-Standort	Α	3,5	239,5	32	30	2	64	16,3	10,2	21,6	56,6	10,5	29,1
2	BB-Standort E	BB	1,0	97,5	39	4	8	51	4,7	4,1	26,4	7,5	42,1	23,2
3	BC-Standort E	ВС	1,5	220,0	59	19	4	82	7,0	9,3	39,9	35,8	21,1	37,3
4	C-Standort	С	2,0	131,5	14	0	2	16	9,3	5,6	9,5	0,0	10,5	7,3
5	Kathedrale / Hohe Domkirche	D	6,0	689,0	4	0	3	7	27,9	29,3	2,7	0,0	15,8	3,2
6	Kapelle / Sonstige Kirche	K	2,0	232,0	0	0	0	0	9,3	9,9	0,0	0,0	0,0	0,0
7	Fremdsprachiger Gottesdienst	М	5,5	745,0					25,6	31,6				
	Pfarrei St. Gertrud - Summe		21,5	2355	148	53	19	220	100	100	100	100	100	100

Diagramme



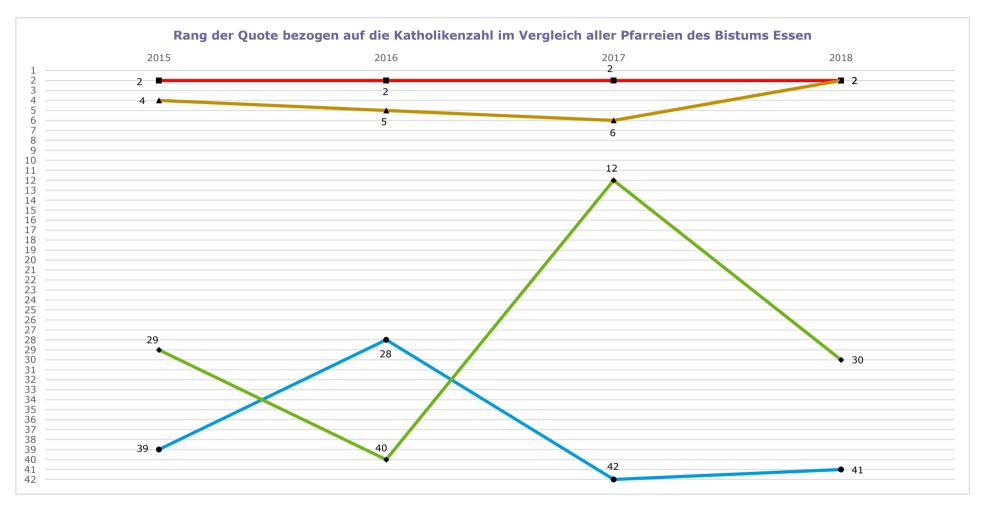






C-Standort Hohe Domkirche - Kathedrale des Bistums Essen Kapelle / Sonstiger Standort Fremdsprachiger Gottesdienst (beliebiger Standort)

Zeitliche Entwicklung der Gottesdienstteilnahme und der Amtshandlungen im Vergleich mit den anderen Pfarreien



Gottesdienstteilnahmequote
Taufquote
Erstkommunionquote
Trauungsquote

Rang 1: Spitzenwert Rang 2 - 5: Spitzengruppe

Rang 6 - 11: Weit überdurchschnittlich Rang 12 - 17: Überdurchschnittlich Rang 18 - 25: Durchschnittlich

Rang 26 - 31: Unterdurchschnittlich

Rang 32 - 37: Weit unterdurchschnittlich

Rang 38 - 41: Schlussfeld

Rang 42: Schlusslicht

Zusammenfassung der Ergebnisse

Die Pfarrei St. Gertrud ist die flächenmäßig fünftkleinste Pfarrei des Bistums und hat auch eine weit unterdurchschnittlich hohe Katholikenzahl.

Bei 15.396 Katholiken verfügt sie über insgesamt acht aktive Standorte, darunter die Hohe Domkirche St. Johann Baptist. Es werden viele verschiedene muttersprachliche Gottesdienste an mehreren Standorten des Pfarrgebiets angeboten.

Die Pfarrei St. Gertrud hat bistumsweit die zweithöchste Gottesdienstteilnahmequote aller Pfarreien. Hierzu tragen vor allem die an der Hohen Domkirche gefeierten Gottesdienste, aber auch die zahlreichen fremdsprachigen Aktivitäten im Pfarrgebiet bei. Die Hohe Domkirche vermeldet mit 689 Teilnehmern im Durchschnitt beider Zähltermine die fünfthöchste absolute Gottesdienstteilnahme aller Standorte des Bistums Essen. Außerdem gehören die deutschsprachigen Messen in St. Bonifatius und St. Gertrud, sowie die syrischen Gottesdienste bei Hl. Kreuz zur Gruppe der 100 am stärksten besuchten Standorte im Bistum Essen, sofern die fremdsprachigen Gottesdienste einzeln betrachtet werden. Die Gottesdienste der anglophonen Afrikaner an St. Gertrud verfehlen knapp einen zweistelligen Rang. Bei den übrigen muttersprachlichen Gottesdiensten stellt sich die Gottesdienstteilnahme sehr uneinheitlich dar, auch weil diese Messen in etlichen Fällen nicht wöchentlich gefeiert werden und es Zufall ist, ob die Gottesdienste auf die Zähltermine fallen oder nicht.

Die differenziert abgefragten Amtshandlungen sind im Pfarrgebiet außerordentlich uneinheitlich: Bei den Taufen gehört die Pfarrei zur Spitzengruppe des Bistums (Rang 2), während sie bei den Erstkommunionen im Schlussfeld liegt (Rang 41). Auch Trauungen und Bestattungen werden in unterdurchschnittlicher Anzahl ausgeführt, während bei den Firmungen das im Bistum Essen übliche Niveau erreicht wird. Die Amtshandlungen werden weit überwiegend an den Standorten St. Gertrud, St. Bonifatius und Hl. Kreuz ausgeführt, wobei die Pfarrei bei den Taufen am Standort St. Gertrud den vierthöchsten Einzelwert aller Standorte des Bistums Essen gemeldet hat. Die übrigen Standorte werden dagegen nur in wenigen Fällen genutzt – das gilt auch für die Hohe Domkirche aufgrund ihres Sonderstatus als von der Pfarrei exemte Kirche.

Im Vergleich zum Vorjahr ist die Gottesdienstteilnahmezahl leicht gefallen, obwohl im Durchschnitt beider Zähltermine 0,5 Messen mehr gemeldet worden sind. Die Aussagekraft ist in St. Gertrud aufgrund der oftmals starken Schwankungen an der Hohen Domkirche eingeschränkt – die Fallzahl an dieser Kirche hängt davon ab, ob an den Zählterminen besondere Gottesdienste gefeiert werden oder nicht. Die Zahl der Taufen hat sich gegenüber dem Vorjahr erheblich erhöht, während Erstkommunionen und Trauungen massiv gefallen sind.

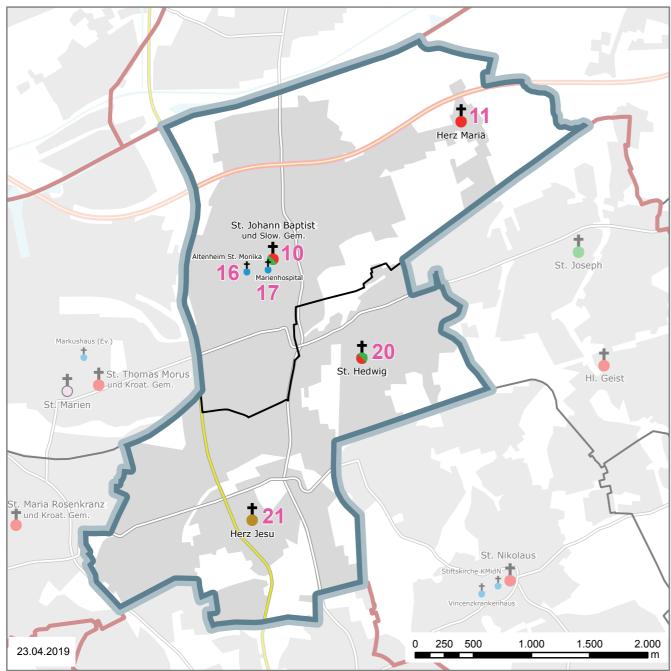
Das Votum der Pfarrei sieht vor, nur die Kirche St. Bonifatius dauerhaft zu erhalten (A), wobei natürlich auch die im Pfarrgebiet gelegene Hohe Domkirche dauerhaft bestehen bleiben wird. Hl. Kreuz bleibt bis auf weiteres geöffnet (BB), während die Kirche St. Gertrud mittelfristig aufgegeben werden soll (BC). Die Kirche St. Michael wurde am 22.04.2019 profaniert und auch der Standort St. Ignatius soll kurzfristig aufgegeben werden (C)

Der A-Standort und die Hohe Domkirche vermelden zusammen 58% der deutschsprachigen Gottesdienstteilnehmer und knapp ein Drittel der Amtshandlungen, während auf die zu schließenden Standorte zwar nur 22% der deutschsprachigen Gottesdienstteilnehmer, aber 45% der Amtshandlungen entfallen. Die Pfarrei wird daher der Vergleichsgruppe III zugeordnet.



Pfarrei 143 - St. Johann Baptist, Essen

Bistum Essen



Gemeinden

10 St. Johann Baptist 20 St. Hedwig

6.746 Kath. **6.616** Kath.

13.362 Kath.

Standorte

- 10 **C/A** St. Johann Baptist, Altenessen
- 11 **C** Herz Mariä, Altenessen
- **K** Altenheim St. Monika, Altenessen
- **K** Marienhospital, Altenessen
- 20 A/C St. Hedwig, Altenessen
- **BC** Herz Jesu, Altenessen

Kirchengebäude





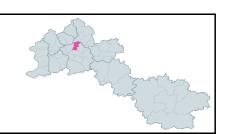


Fotos der Standorte 16 und 17 sind nicht verfügbar.

St. Johann Baptist, Essen

Errichtung: 01.04.2008
Größe: 10,9 km²
Einwohner: 44.634
Katholikenanteil: 29,9 %





	Zeitreihentabelle St. Johann Baptist Absolute Werte Anteil an der Katholikenzahl												
		Absolute	e Werte		Antei	l an der I	Catholike	nzahl					
			,				holiken /	′‰)					
	2015	2016	2017	2018	2015	2016	2017	2018					
Katholiken (Hauptwohnsitz)	13.976	13.807	13.607	13.362									
Gemeinden	2	2	2	2									
Aktive Standorte*		6	6	6									
Sonntagsgottesdienste	7,0	7,0	7,0	6,0									
Gottesdienstfeiernde**	792	905	896	719	5,7	6,6	6,6	5,4					
Taufen (Pfarrmitglieder)	93	82	95	92	6,7	5,9	7,0	6,9					
Taufen (Amtshandlungen)	88	77	65	87	6,3	5,6	4,8	6,5					
Kinder 0 - 1 Jahre	59	57	55	51									
Kinder 2 - 6 Jahre	14	14	8	20									
Kinder 7 - 13 Jahre	12	6	2	16									
Erwachsenentf. ab 14 J.	3	0	0	0									
Erstkommunionen	79	78	92	87	5,7	5,6	6,8	6,5					
Firmungen	51	23	32	38	3,6	1,7	2,4	2,8					
Trauungen	17	12	7	19	1,2	0,9	0,5	1,4					
Eheleute beide kath.	10	7	5	15									
Eheleute kath. und ev.	7	5	2	4									
Eheleute kath. und sonst.	0	0	0	0									
Dispenstr. v.d. Formpflicht^	0	2	2	0									
Sanatio in radice-Fälle^	0	1	0	1									
Übertritte (Eintritte)	2	1	0	1	0,1	0,1	0,0	0,1					
Wiederaufnahmen	1	6	2	1	0,1	0,4	0,1	0,1					
Austritte	64	45	43	58	4,6	3,3	3,2	4,3					
Bestattungen	226	104	133	117	16,2	7,5	9,8	8,8					

^{*:} Hier ist die Anzahl der Standorte angegeben, für die die Pfarrei Amtshandlungen gemeldet hat. **: Angabe des Anteils pro 100 Katholiken (%) ^: Sonderfälle bei kirchlichen Trauungen: Dispenstr. v.d. Formpflicht sind kirchliche Trauungen, bei denen die Erlaubis erteilt wurde, sie nicht im Rahmen eines römisch-katholischen Gottesdienstes auszuführen. Bei Sanatio in radice-Fällen wird eine eigentlich nach dem Kirchenrecht ungültige Eheschließung im Nachhinein doch noch für gültig erklärt,

Katholikenzahl:	34	Taufen (Amtsh.):	20
Fläche:	41	Erstkommunionen:	19
		Firmungen:	29
Gottesdienstbesuch	34	Trauungen:	23
(je 100 Kath.)		Bestattungen:	36

r die Amtshandlu	ngen gemeldet wurden		
	Fremdsprachige Gottesdienste an		Sprachen:
1	A-Standorten:	0	-
0	BB-Standorten:	0	-
3	BC- und C-Standorten:	1	Slowenisch
2	Kapellen / Sonstige Kirchen:	0	-
	r die Amtshandlu 1 0 3 2	1 A-Standorten: 0 BB-Standorten: 3 BC- und C-Standorten:	Fremdsprachige Gottesdienste an 1 A-Standorten: 0 0 BB-Standorten: 0 3 BC- und C-Standorten: 1

						Ar	ntshand	lungen a	an den S	tandort	en			
							Go	ttesdiens	stteilnahr	ne				
			1. Tei	min	2. Te	rmin			Durch	schnitt b	eider Ter	mine		
							ar	n Stando	rt	im V	ergleich z	u ander	en Stando	rten
Nr.	Standort / Kirche	T	Anzahl	TN	Anzahl	TN	Anzahl	TN	Ant. K.	Ant. Dt.	Ant. Pf.	Rang*	Rang Gl.	von
20	St. Hedwig ²	Α	1	222	1	107	1,0	164,5	1,23	23,9	22,9	137	64	86
21	Herz Jesu	ВС	1	100	1	206	1,0	153,0	1,15	22,3	21,3	146	13	24
10	St. Johann Baptist ²	С	1	179	1	270	1,0	224,5	1,68	32,7	31,2	86	9	91
11	Herz Mariä	С	1	99	1	102	1,0	100,5	0,75	14,6	14,0	203	47	91
16	Kap. Altenheim St. Monika	K	1	44	1	45	1,0	44,5	0,33	6,5	6,2	290	29	67
17	Kap. Marienhospital	K	0	0	0	0	0,0	0,0	0,00	0,0	0,0	Х	x	х
19	St. Johann B Slowenische Gottesdienste	М	1	34	1	30	1,0	32,0	0,24		4,5	317	26	36
00	Pfarrei St. Johann Baptist - Summe		6	678	6	760	6,0	719	5,38	100,0	100,0		34	42

*: von 355 Standorten, für die Gottesdienste gemeldet wurden.	2: St. Hedwig oder St. Johann Baptist bleibt erhalten, abhängig davon, ob und wie	e der Krankenhausneubau in Altenessen ausgeführt wird.

						Aı	ntshand	llungen a	an den Standorten								
				Tauf	en (Amts	handlun	gen)			I	Erstkomr	nunioner	1				
			am Sta	ndort	im Ve	rgleich z	.a. Stand	orten	am Sta	andort	im Ve	ergleich z	.a. Stando	orten			
Nr.	Standort / Kirche	T	Anzahl	Ant. K.	Ant. Pf.	Rang*	Rang Gl.	von	Anzahl	Ant. K.	Ant. Pf.	Rang**	Rang Gl.	von			
20	St. Hedwig ²	Α	35	2,62	40,2	31	22	86	0	0,00	0,0	Х	х	Х			
21	Herz Jesu	ВС	5	0,37	5,7	208	18	22	45	3,37	51,7	13	2	19			
10	St. Johann Baptist ²	С	32	2,39	36,8	43	2	86	31	2,32	35,6	48	7	48			
11	Herz Mariä	С	15	1,12	17,2	132	27	86	11	0,82	12,6	160	38	48			
16	Kap. Altenheim St. Monika	Κ	0	0,00	0,0	Х	Х	Х	0	0,00	0,0	Х	х	х			
17	Kap. Marienhospital	K	0	0,00	0,0	x	х	х	0	0,00	0,0	x	x	x			
00	Pfarrei St. Johann Baptist - Summe		87	6,51	100,0		20	42	87	6,51	100,0		19	42			

^{*:} von 265 Standorten, für die Taufen gemeldet wurden.

^{2:} St. Hedwig oder St. Johann Baptist bleibt erhalten.

^{**:} von 184 Standorten, für die Erstkommunionen gemeldet wurden.

Standorte im Pfarrgebiet, für die Amtshandlungen gemeldet wurden												
	Fremdsprachige Gottesdienste an		Sprachen:									
1	A-Standorten:	0	-									
0	BB-Standorten:	0	-									
3	BC- und C-Standorten:	1	Slowenisch									
2	Kapellen / Sonstige Kirchen:	0	-									
	t die Amtshandlu 1 0 3 2	Fremdsprachige Gottesdienste an 1 A-Standorten: 0 BB-Standorten: 3 BC- und C-Standorten:	Fremdsprachige Gottesdienste an 1 A-Standorten: 0 0 BB-Standorten: 0 3 BC- und C-Standorten: 1									

						Aı	mtshand	lungen a	an den St	tandort	en			
					Trauu	ıngen				Ve	ergleich z	um Vorja	hr	
										hung od	ler Verrin	gerung ir	n Jahr 20	018
			am Sta	ndort	im Ve	rgleich z	.a. Stand	orten	Gottesd	ienst°	Taufen	Erstk.	Trau.	Tf/E/Tr
Nr.	Standort / Kirche	Т	Anzahl	Ant. K.	Ant. Pf.	Rang*	Rang Gl.	von	Anzahl	TN	TF	EK	TRG	GES
20	St. Hedwig ²	Α	10	0,75	52,6	28	19	83	+0,0	-4,0	+9	-27	+9	-9
21	Herz Jesu	ВС	0	0,00	0,0	Х	х	X	+0,0	-17,0	-3	+28	+0	+25
10	St. Johann Baptist ²	С	4	0,30	21,1	92	23	59	+0,0	-108,0	+10	+1	+0	+11
11	Herz Mariä	С	4	0,30	21,1	92	23	59	+0,0	-5,5	+6	-7	+2	+1
16	Kap. Altenheim St. Monika	K	0	0,00	0,0	х	х	x	+0,0	+12,0	+0	+0	+0	+0
17	Kap. Marienhospital	K	1	0,07	5,3	181	5	13	-1,0	-54,0	+0	+0	+1	+1
00	Pfarrei St. Johann Baptist - Summe		19	1,42	100,0		23	42	-1,0	-176,5	+22	-5	+12	+29

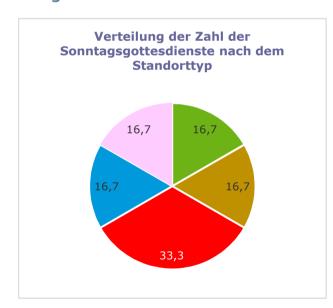
^{*:} von 216 Standorten, für die Trauungen gemeldet wurden.

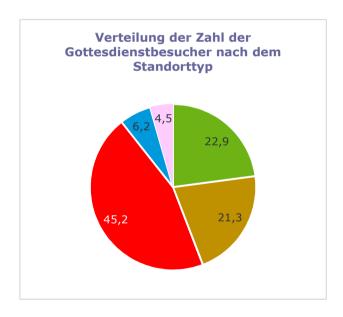
^{2:} St. Hedwig oder St. Johann Baptist bleibt erhalten.

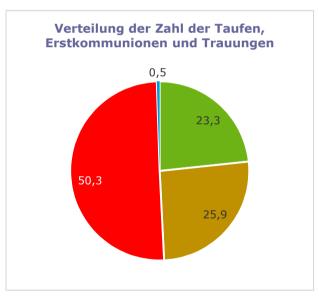
^{°:} Deutsche und fremdsprachige Gottesdienste sind hier zusammengefasst

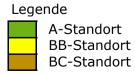
				Am	tshandlu	ingen a	n den St	andortty	pen im	Pfarrgeb	iet				
				Absolute	e Anzahl			Anteil am Gesamtwert der Pfarrei							
		Gottes	sdienst.	Taufen	Erstk.	Trau.	Tf/E/Tr	Gottes	dienst.	Taufen	Erstk.	Trau.	Tf/E/Tr		
Nr.	Standorttyp 1	GTDAZ	GTDTN	TF	EK	TRG	GES	GTDAZ	GTDTN	TF	EK	TRG	GES		
1	A-Standort A	1,0	164,5	35	0	10	45	16,7	22,9	40,2	0,0	52,6	23,3		
2	BC-Standort B	1,0	153,0	5	45	0	50	16,7	21,3	5,7	51,7	0,0	25,9		
3	Filialkirche	2,0	325,0	47	42	8	97	33,3	45,2	54,0	48,3	42,1	50,3		
4	Kapelle	1,0	44,5	0	0	1	1	16,7	6,2	0,0	0,0	5,3	0,5		
5	Fremdsprachiger Gottesdienst	1,0	32,0					16,7	4,5						
	Pfarrei St. Johann Baptist - Summe	6,0	719	87	87	19	193	100	100	100	100	100	100		

Diagramme



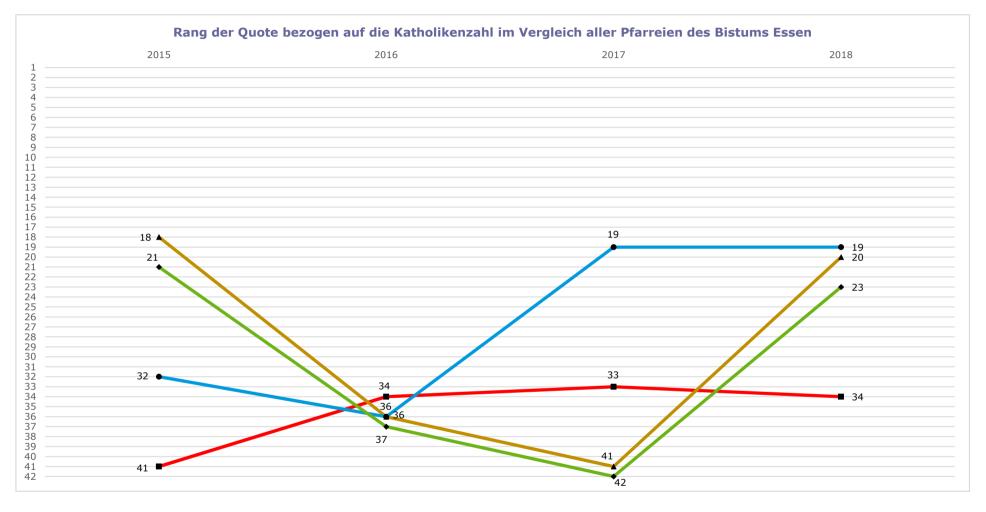








Zeitliche Entwicklung der Gottesdienstteilnahme und der Amtshandlungen im Vergleich mit den anderen Pfarreien



Gottesdienstteilnahmequote
Taufquote
Erstkommunionquote
Trauungsquote

Rang 1: Spitzenwert Rang 2 - 5: Spitzengruppe

Rang 6 - 11: Weit überdurchschnittlich Rang 12 - 17: Überdurchschnittlich Rang 18 - 25: Durchschnittlich Rang 26 - 31: Unterdurchschnittlich Rang 32 - 37: Weit unterdurchschnittlich

Rang 38 - 41: Schlussfeld Rang 42: Schlusslicht

Zusammenfassung der Ergebnisse

Die Pfarrei St. Johann Baptist in Essen hat als flächenmäßig zweitkleinste Pfarrei des Bistums auch eine verhältnismäßig niedrige Katholikenzahl.

Bei 13.362 Katholiken verfügt sie über insgesamt sechs aktive Standorte. An der Pfarrkirche St. Johann Baptist feiert zudem eine slowenische Personalgemeinde regelmäßige Sonntagsgottesdienste.

Die Gottesdienstteilnahmequote der Pfarrei ist im bistumsweiten Vergleich stark unterdurchschnittlich. Allein die Pfarrkirche St. Johann Baptist gehört zu den 100 am stärksten genutzten Standorten des Bistums, während alle übrigen Kirchen des Pfarrgebiets wesentlich schwächer besucht sind. Die slowenischen Messen sind hier keine Ausnahme.

Erstkommunionen, Taufen und Trauungen wurden bezogen auf die Katholikenzahl in dem für das Bistum Essen üblichen Maß ausgeführt. Dagegen ist die Anzahl der Firmungen unterdurchschnittlich und die Zahl der Bestattungen stark unterdurchschnittlich. Innerhalb der Pfarrei sind die meisten Taufen und Trauungen an den Standorten St. Johann Baptist und St. Hedwig gemeldet, bei den Erstkommunionen vermeldet der Standort Herz Jesu einen hohen Wert.

Im Vergleich zum Vorjahr ist Die Gottesdienstfeierndenzahl erheblich gefallen, wobei auch die Anzahl der im Durchschnitt beider Zähltermine gemeldeten Messen um 1,0 niedriger ist. Auch die Zahl der Erstkommunionen ist zurückgegangen, während Taufen und Trauungen stark angestiegen sind.

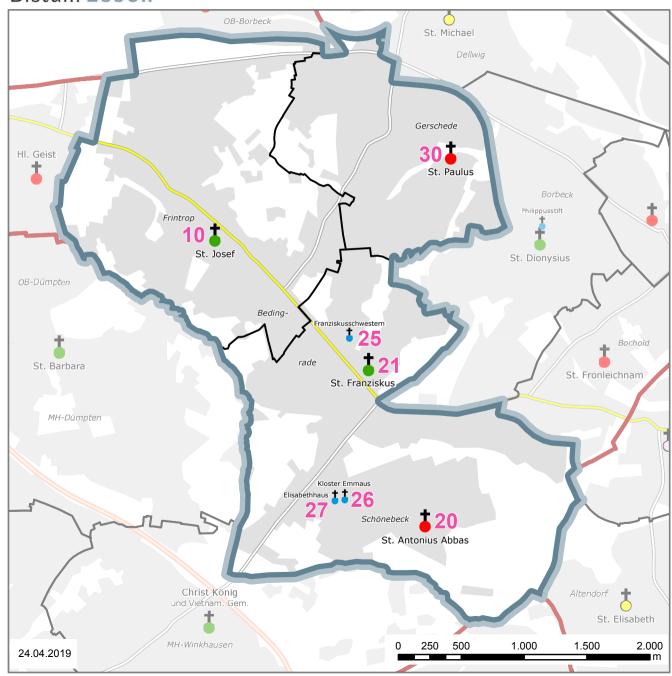
Das Votum der Pfarrei hatte ursprünglich vorgesehen, allein den Standort St. Johann Baptist dauerhaft zu erhalten. Diese Entscheidung wurde inzwischen dahingehend geändert, dass das heutige Kirchengebäude zur Erweiterung des Marienhospitals aufgegeben werden muss. Am gleichen Standort wird im neuen Krankenhaus ein Kirchenraum für die Gemeinde St. Johann Baptist und das Krankenhaus entstehen. In der kirchlichen Statistik ist die Kirche St. Hedwig vorläufig und bis zu einer Entscheidung der zuständigen Gremien der Pfarrei als A-Standort geführt und die heutige Kirche St. Johann Baptist als C-Standort. Die Kirche Herz Jesu ist zur mittelfristigen Schließung vorgesehen (BC), während der Standort Herz Mariä kurzfristig aufgegeben werden soll (C).

Der A-Standort vermeldet 24% der deutschsprachigen Gottesdienstteilnehmer und 23% der Amtshandlungen, während auf die zu schließenden Standorte 70% der deutschsprachigen Gottesdienstteilnehmer und 76% der Amtshandlungen entfallen. Die Pfarrei wird daher der Vergleichsgruppe V zugeordnet.



Pfarrei 144 - **St. Josef**, Essen-Frintrop

Bistum Essen



Gemeinden

10 St. Josef

20 St. Antonius Abbas

30 St. Paulus

6.769 Kath.

6.190 Kath.

4.181 Kath.

17.140 Kath.

Standorte

10 A - St. Josef, Frintrop

C - St. Antonius Abbas, Schönebeck

A - St. Franziskus, Bedingrade

K - Klosterkirche Franziskusschw., Bedingrade

K - Seniorenheim Kloster Emmaus, Schönebeck

K - Elisabethhaus, Schönebeck

30 C - St. Paulus, Gerschede

Kirchengebäude









21 30

Fotos der Standorte 25, 26 und 27 sind nicht verfügbar.

St. Josef, Essen-Frintrop

Errichtung: 01.02.2008
Größe: 11,1 km²
Einwohner: 39.691
Katholikenanteil: 43,2 %





			Zeitre	eihentab	elle St.	Josef		
		Absolute	e Werte		Antei	l an der I	Catholike	nzahl
					(pro	1000 Kat	holiken /	′‰)
	2015	2016	2017	2018	2015	2016	2017	2018
Katholiken (Hauptwohnsitz)	17.840	17.557	17.392	17.140				
Gemeinden	3	3	3	3				
Aktive Standorte*		6	7	7				
Sonntagsgottesdienste	12,5	11,0	10,0	10,0				
Gottesdienstfeiernde**	1.787	1.582	1.514	1.477	10,0	9,0	8,7	8,6
Taufen (Pfarrmitglieder)	102	117	112	107	5,7	6,7	6,4	6,2
Taufen (Amtshandlungen)	94	113	109	102	5,3	6,4	6,3	6,0
Kinder 0 - 1 Jahre	79	72	86	83				
Kinder 2 - 6 Jahre	12	24	17	15				
Kinder 7 - 13 Jahre	3	15	5	4				
Erwachsenentf. ab 14 J.	0	2	1	0				
Erstkommunionen	105	101	125	119	5,9	5,8	7,2	6,9
Firmungen	89	57	84	67	5,0	3,2	4,8	3,9
Trauungen	29	25	30	29	1,6	1,4	1,7	1,7
Eheleute beide kath.	19	11	17	22				
Eheleute kath. und ev.	8	8	10	5				
Eheleute kath. und sonst.	2	6	3	2				
Dispenstr. v.d. Formpflicht^	3	3	2	2				
Sanatio in radice-Fälle^	0	0	0	0				
Übertritte (Eintritte)	1	4	0	3	0,1	0,2	0,0	0,2
Wiederaufnahmen	4	2	2	1	0,2	0,1	0,1	0,1
Austritte	108	97	100	107	6,1	5,5	5,7	6,2
Bestattungen	260	248	271	246	14,6	14,1	15,6	14,4

^{*:} Hier ist die Anzahl der Standorte angegeben, für die die Pfarrei Amtshandlungen gemeldet hat. **: Angabe des Anteils pro 100 Katholiken (%) ^: Sonderfälle bei kirchlichen Trauungen: Dispenstr. v.d. Formpflicht sind kirchliche Trauungen, bei denen die Erlaubis erteilt wurde, sie nicht im Rahmen eines römisch-katholischen Gottesdienstes auszuführen. Bei Sanatio in radice-Fällen wird eine eigentlich nach dem Kirchenrecht ungültige Eheschließung im Nachhinein doch noch für gültig erklärt,

Katholikenzahl:	21	Taufen (Amtsh.):	25
Fläche:	40	Erstkommunionen:	11
		Firmungen:	15
Gottesdienstbesuch	12	Trauungen:	14
(je 100 Kath.)		Bestattungen:	5

Standorte im Pfarrgebiet, 1	für die Amtshandlu	ngen gemeldet wurden		
Allgemeine Aktivitäten an		Fremdsprachige Gottesdienste an		Sprachen:
A-Standorten:	2	A-Standorten:	0	-
BB-Standorten:	0	BB-Standorten:	0	-

BC- und C-Standorten:2BC- und C-Standorten:0Kapellen / Sonstige Kirchen:3Kapellen / Sonstige Kirchen:0

						Ar	ntshand	lungen	an den S	Standort	en			
							Go	ttesdien	stteilnahı	ne				
			1. Ter	min	2. Ter	min			Durch	nschnitt b	eider Ter	mine		
							ar	n Stando	rt	im V	ergleich z	u ander	en Stando	rten
Nr.	Standort / Kirche	Т	Anzahl	TN	Anzahl	TN	Anzahl	TN	Ant. K.	Ant. Dt.	Ant. Pf.	Rang*	Rang Gl.	von
10	St. Josef	Α	2	758	2	651	2,0	704,5	4,11	47,7	47,7	4	3	86
21	St. Franziskus (Kirche)	Α	1	207	1	243	1,0	225,0	1,31	15,2	15,2	85	47	86
20	St. Antonius Abbas	С	2	244	2	142	2,0	193,0	1,13	13,1	13,1	117	17	91
30	St. Paulus	С	1	157	1	134	1,0	145,5	0,85	9,9	9,9	153	27	91
25	Klosterkirche Franziskusschwestern	K	2	134	2	132	2,0	133,0	0,78	9,0	9,0	171	3	67
26	Kap. Seniorenheim Kloster Emmaus	K	1	48	1	45	1,0	46,5	0,27	3,1	3,1	285	27	67
27	Kap. Elisabethhaus	K	1	24	1	34	1,0	29,0	0,17	2,0	2,0	323	53	67
	Pfarrei St. Josef - Summe		10	1.572	10	1.381	10,0	1.477	8,61	100,0	100,0		12	42

*: von 355 Standorten, für die Gottesdienste gemeldet wurden.

						Aı	ntshand	lungen a	n den S	tandort	en			
				Tauf	en (Amts	handlun	gen)				Erstkomn	nunioner	1	
			am Sta	andort	im Ve	rgleich z	.a. Stand	orten	am Sta	andort	im Ve	rgleich z	.a. Stando	orten
Nr.	Standort / Kirche	Т	Anzahl	Ant. K.	Ant. Pf.	Rang*	Rang Gl.	von	Anzahl	Ant. K.	Ant. Pf.	Rang**	Rang Gl.	von
10	St. Josef	Α	44	2,57	43,1	20	18	86	31	1,81	26,1	48	32	78
21	St. Franziskus (Kirche)	Α	14	0,82	13,7	139	68	86	0	0,00	0,0	Х	x	х
20	St. Antonius Abbas	С	30	1,75	29,4	49	3	86	64	3,73	53,8	3	1	48
30	St. Paulus	С	10	0,58	9,8	168	41	86	24	1,40	20,2	87	17	48
25	Klosterkirche Franziskusschwestern	K	0	0,00	0,0	Х	x	x	0	0,00	0,0	Х	x	х
26	Kap. Seniorenheim Kloster Emmaus	K	2	0,12	2,0	233	8	19	0	0,00	0,0	Х	x	х
27	Kap. Elisabethhaus	K	2	0,12	2,0	233	8	19	0	0,00	0,0	х	x	x
00	Pfarrei St. Josef - Summe		102	5,95	100,0		25	42	119	6,94	100,0		11	42

*: von 265 Standorten, für die Taufen gemeldet wurden.

Standorte im Pfarrgebiet, für die Amtshandlungen gemeldet wurden											
	Fremdsprachige Gottesdienste an		Sprachen:								
2	A-Standorten:	0	-								
0	BB-Standorten:	0	-								
2	BC- und C-Standorten:	0	-								
3	Kapellen / Sonstige Kirchen:	0	-								
	2 0 2 3	Fremdsprachige Gottesdienste an 2 A-Standorten: 0 BB-Standorten: 2 BC- und C-Standorten:	Fremdsprachige Gottesdienste an 2 A-Standorten: 0 0 BB-Standorten: 0 2 BC- und C-Standorten: 0								

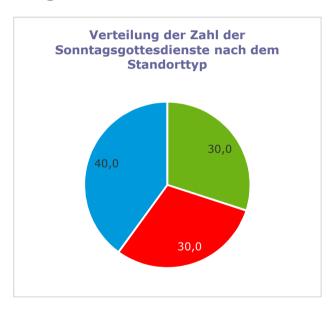
						A	mtshand	lungen	an den S	tandort	en			
					Trauu	ngen				Ve	ergleich z	um Vorja	hr	
									Erh	öhung od	ler Verrin	gerung i	m Jahr 20	018
			am Sta	andort	im Ve	rgleich z	.a. Stand	orten	Gottes	dienst°	Taufen	Erstk.	Trau.	Tf/E/Tr
Nr.	Standort / Kirche	T	Anzahl	Ant. K.	Ant. Pf.	Rang*	Rang Gl.	von	Anzahl	TN	TF	EK	TRG	GES
10	St. Josef	Α	15	0,88	51,7	9	6	83	+0,0	-46,0	-11	-21	-3	-35
21	St. Franziskus (Kirche)	Α	1	0,06	3,4	181	78	83	+0,0	-17,5	+3	+0	+0	+3
20	St. Antonius Abbas	С	11	0,64	37,9	25	3	59	+0,0	+33,0	+0	+17	+7	+24
30	St. Paulus	С	2	0,12	6,9	153	36	59	+0,0	-4,0	-2	-2	-1	-5
25	Klosterkirche Franziskusschwestern	Κ	0	0,00	0,0	Х	х	Х	+0,0	+1,0	+0	+0	-3	-3
26	Kap. Seniorenheim Kloster Emmaus	K	0	0,00	0,0	х	x	Х	+0,0	-5,0	+1	+0	-1	+0
27	Kap. Elisabethhaus	K	0	0,00	0,0	X	x	X	+0,0	+1,0	+2	+0	+0	+2
00	Pfarrei St. Josef - Summe		29	1,69	100,0		14	42	+0,0	-37,5	-7	-6	-1	-14

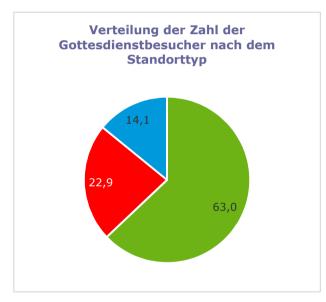
^{*:} von 216 Standorten, für die Trauungen gemeldet wurden.

^{°:} Deutsche und fremdsprachige Gottesdienste sind hier zusammengefasst

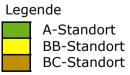
					Am	tshandlu	ingen a	n den St	andortty	pen im	Pfarrgel	oiet		
					Absolute	Anzahl				Anteil a	m Gesam	twert der	Pfarrei	
			Gottes	dienst.	Taufen	Erstk.	Trau.	Tf/E/Tr	Gottes	dienst.	Taufen	Erstk.	Trau.	Tf/E/Tr
Nr.	. Standorttyp	Т	GTDAZ	GTDTN	TF	EK	TRG	GES	GTDAZ	GTDTN	TF	EK	TRG	GES
1	A-Standort	Α	3,0	929,5	58	31	16	105	30,0	63,0	56,9	26,1	55,2	42,0
2	C-Standort	С	3,0	338,5	40	88	13	141	30,0	22,9	39,2	73,9	44,8	56,4
3	Kapelle	K	4,0	208,5	4	0	0	4	40,0	14,1	3,9	0,0	0,0	1,6
	Pfarrei St. Josef - Summe		10,0	1477	102	119	29	250	100	100	100	100	100	100

Diagramme



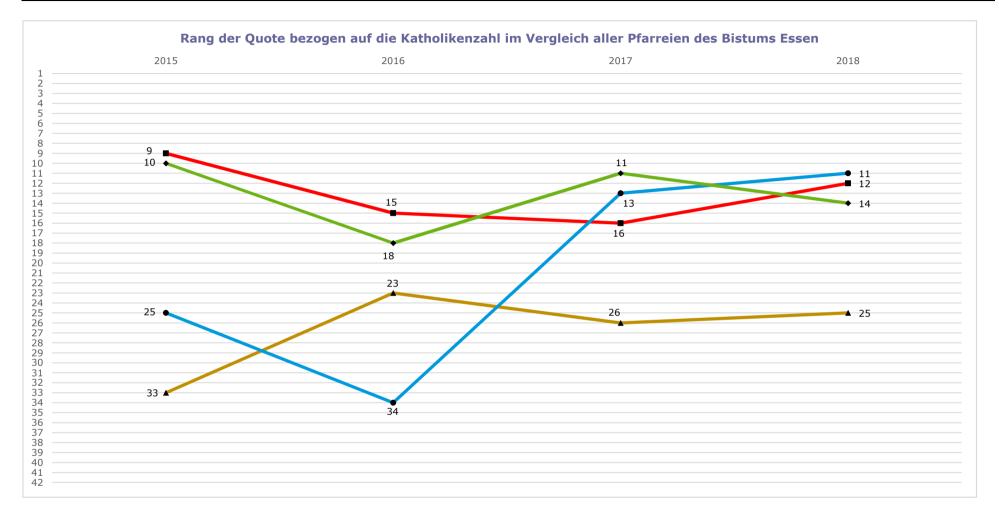








Zeitliche Entwicklung der Gottesdienstteilnahme und der Amtshandlungen im Vergleich mit den anderen Pfarreien



Gottesdienstteilnahmequote Taufquote Erstkommunionquote Trauungsquote

Rang 1: Spitzenwert Rang 2 - 5: Spitzengruppe

Rang 6 - 11: Weit überdurchschnittlich

Rang 12 - 17: Überdurchschnittlich

Rang 18 - 25: Durchschnittlich

Rang 26 - 31: Unterdurchschnittlich

Rang 32 - 37: Weit unterdurchschnittlich

Rang 38 - 41: Schlussfeld

Rang 42: Schlusslicht

Zusammenfassung der Ergebnisse

Die Pfarrei St. Josef in Essen-Frintrop hat als flächenmäßig drittkleinste Pfarrei eine mittelgroße Katholikenzahl.

Bei 17.140 Katholiken verfügt sie über insgesamt sieben Standorte. Im Pfarrgebiet sind keine muttersprachlichen Gemeinden aktiv.

Die Gottesdienstteilnahmequote der Pfarrei ist im bistumsweiten Vergleich überdurchschnittlich, wobei die Kirchen St. Josef und St. Franziskus zur Gruppe der 100 am stärksten genutzten Gottesdienststandorte des Bistums gehören. Die Pfarrkirche hat bistumsweit die vierthöchste absolute Teilnahmezahl aller Standorte und die dritthöchste Besuchszahl innerhalb der Gruppe der A-Standorte. Alle übrigen Standorte vermelden schwächere Werte.

Bei der Anzahl der Bestattungen bezogen auf die Katholikenzahl gehört die bistumsweiten Spitzengruppe (Rang 5). Erstkommunionen, und Firmungen wurden Trauungen überdurchschnittlicher Zahl ausgeführt, während Taufen nur in dem für das Bistum Essen üblichen Maß gefeiert worden sind. Innerhalb der Pfarrei sind vor allem die Standorte St. Josef und St. Antonius Abbas zur Ausführung der Amtshandlungen genutzt worden, wobei die Pfarrei bei den Erstkommunionen an der Kirche St. Antonius Abbas den dritthöchsten Einzelwert aller Standorte des Bistums Essen gemeldet hat. St. Franziskus und St. Paulus sind in wesentlich geringerem Maß bei Amtshandlungen genutzt worden.

Im Vergleich zum Vorjahr ist die Zahl der Gottesdienstfeiernden leicht gefallen, wobei die Anzahl der gemeldeten Sonntagsmessen unverändert geblieben ist. Auch die Gesamtwerte der Taufen und Erstkommunionen sind gefallen, während sich bei den Trauungen nur ein leichter Rückgang ergibt.

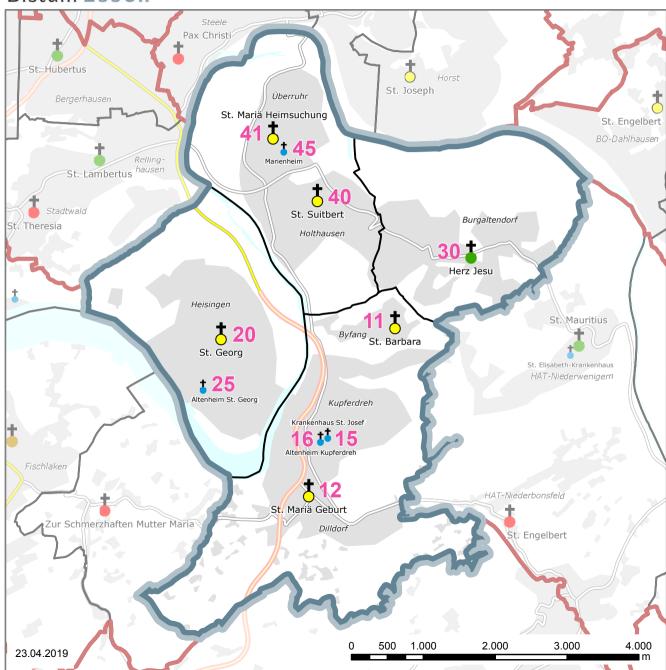
Das Votum der Pfarrei sieht vor, die Kirchen St. Josef und St. Franziskus dauerhaft zu erhalten (A), während die Standorte St. Antonius Abbas und St. Paulus kurzfristig aufgegeben werden sollen (C).

Die A-Standorte vermelden 63% der Gottesdienstteilnehmer und 42% der Amtshandlungen, während auf die zu schließenden Standorte 23% der Gottesdienstteilnehmer und 56% der Amtshandlungen entfallen. Die Pfarrei wird daher der Vergleichsgruppe IV zugeordnet.



Pfarrei 145 - St. Josef, Essen-Ruhrhalbinsel

Bistum Essen



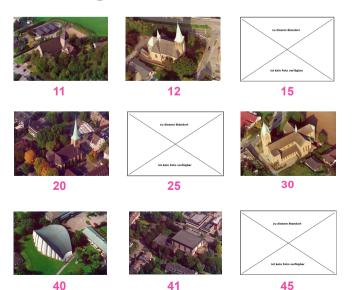
Gemeinden

10 St. Josef5.769 Kath.20 St. Georg5.178 Kath.30 Herz Jesu4.299 Kath.40 St. Suitbert6.279 Kath.21.525 Kath.

Standorte

- 11 BB St. Barbara, Byfang
- 12 BB St. Mariä Geburt, Dilldorf
- **K** Krankenhaus St. Josef, Kupferdreh
- **K** Altenheim Kupferdreh
- 20 BB St. Georg, Heisingen
- **K** Altenheim St. Georg, Heisingen
- **A** Herz Jesu, Burgaltendorf
- **BB** St. Suitbert, Holthausen
- **BB** St. Mariä Heimsuchung, Überruhr
- **K** Marienheim, Überruhr

Kirchengebäude



St. Josef, Essen-Ruhrhalbinsel

Errichtung: 01.04.2008
Größe: 31,0 km²
Einwohner: 51.545
Katholikenanteil: 41,8 %
Pfarrer: Gereon Alter



			Zeitre	eihentab	elle St.	Josef		
		Absolut	e Werte		Antei	l an der k	Catholike	nzahl
					(pro	1000 Kat	holiken /	′‰)
	2015	2016	2017	2018	2015	2016	2017	2018
Katholiken (Hauptwohnsitz)	22.315	21.987	21.769	21.525				
Gemeinden	4	4	4	4				
Aktive Standorte*	9	9	9	10				
Sonntagsgottesdienste	12,0	12,0	12,0	13,0				
Gottesdienstfeiernde**	1.919	1.675	1.827	1.828	8,6	7,6	8,4	8,5
Taufen (Pfarrmitglieder)	170	135	180	186	7,6	6,1	8,3	8,6
Taufen (Amtshandlungen)	163	142	182	184	7,3	6,5	8,4	8,5
Kinder 0 - 1 Jahre	134	122	145	144				
Kinder 2 - 6 Jahre	19	17	24	25				
Kinder 7 - 13 Jahre	6	3	8	13				
Erwachsenentf. ab 14 J.	4	0	5	2				
Erstkommunionen	168	182	175	144	7,5	8,3	8,0	6,7
Firmungen	83	91	89	73	3,7	4,1	4,1	3,4
Trauungen	36	41	39	44	1,6	1,9	1,8	2,0
Eheleute beide kath.	21	27	21	27				
Eheleute kath. und ev.	12	9	13	13				
Eheleute kath. und sonst.	3	5	5	4				
Dispenstr. v.d. Formpflicht^	2	2	2	2				
Sanatio in radice-Fälle^	0	0	0	0				
Übertritte (Eintritte)	1	4	0	3	0,0	0,2	0,0	0,1
Wiederaufnahmen	6	4	13	6	0,3	0,2	0,6	0,3
Austritte	145	117	108	174	6,5	5,3	5,0	8,1
Bestattungen	291	288	296	274	13,0	13,1	13,6	12,7

^{*:} Hier ist die Anzahl der Standorte angegeben, für die die Pfarrei Amtshandlungen gemeldet hat. **: Angabe des Anteils pro 100 Katholiken (%)

^: Sonderfälle bei kirchlichen Trauungen: Dispenstr. v.d. Formpflicht sind kirchliche Trauungen, bei denen die Erlaubis erteilt wurde, sie
nicht im Rahmen eines römisch-katholischen Gottesdienstes auszuführen. Bei Sanatio in radice-Fällen wird eine eigentlich nach dem Kirchenrecht
ungültige Eheschließung im Nachhinein doch noch für gültig erklärt,

Katholikenzahl:	12	Taufen (Amtsh.):	4
Fläche:	20	Erstkommunionen:	16
		Firmungen:	23
Gottesdienstbesuch	15	Trauungen:	5
(je 100 Kath.)		Bestattungen:	15

Standorte im Pfarrgebiet, fü	r die Amtshandlu	ngen gemeldet wurden		
Allgemeine Aktivitäten an		Fremdsprachige Gottesdienste an		Sprachen:
A-Standorten:	1	A-Standorten:	0	-
BB-Standorten:	5	BB-Standorten:	0	-
BC- und C-Standorten:	0	BC- und C-Standorten:	0	-
Kapellen / Sonstige Kirchen:	4	Kapellen / Sonstige Kirchen:	0	-

						Ar		_	an den S stteilnahr		en			
			1. Tei	rmin	2. Te	rmin					eider Ter			
							ar	m Stando	rt	im V	ergleich z	u ander	en Stando	rten
Nr.	Standort / Kirche	T	Anzahl	TN	Anzahl	TN	Anzahl	TN	Ant. K.	Ant. Dt.	Ant. Pf.	Rang*	Rang Gl.	von
30	Herz Jesu	Α	2	367	2	604	2,0	485,5	2,26	26,6	26,6	15	12	86
11	St. Barbara	ВВ	1	120	1	200	1,0	160,0	0,74	8,8	8,8	141	27	50
12	St. Mariä Geburt	ВВ	2	144	2	243	2,0	193,5	0,90	10,6	10,6	115	20	50
20	St. Georg	ВВ	2	250	2	597	2,0	423,5	1,97	23,2	23,2	23	1	50
40	St. Suitbert	ВВ	1	212	1	295	1,0	253,5	1,18	13,9	13,9	66	11	50
41	St. Mariä Heimsuchung	ВВ	1	92	1	105	1,0	98,5	0,46	5,4	5,4	206	38	50
15	Krankenhaus St. Josef	Κ	1	30	1	51	1,0	40,5	0,19	2,2	2,2	301	37	67
16	Altenheim Kupferdreh	Κ	1	45	1	45	1,0	45,0	0,21	2,5	2,5	289	28	67
25	Altenheim St. Georg	K	1	60	1	50	1,0	55,0	0,26	3,0	3,0	271	22	67
45	Marienheim	K	1	67	1	79	1,0	73,0	0,34	4,0	4,0	239	10	67
00	Pfarrei St. Josef - Summe		13	1.387	13	2.269	13,0	1.828	8,49	100,0	100,0		15	42

^{*:} von 355 Standorten, für die Gottesdienste gemeldet wurden.

Standorte im Pfarrgebiet, fü	r die Amtshandlu	ngen gemeldet wurden		
Allgemeine Aktivitäten an		Fremdsprachige Gottesdienste an		Sprachen:
A-Standorten:	1	A-Standorten:	0	-
BB-Standorten:	5	BB-Standorten:	0	-
BC- und C-Standorten:	0	BC- und C-Standorten:	0	-
Kapellen / Sonstige Kirchen:	4	Kapellen / Sonstige Kirchen:	0	-

						Aı	mtshand	lungen a	an den S	tandort	en			
				Tauf	en (Amts	handlun	gen)			1	Erstkom	munioner	1	
			am Sta	andort	im Ve	rgleich z	.a. Stand	orten	am St	andort	im Ve	ergleich z	.a. Stando	orten
Nr.	Standort / Kirche	T	Anzahl	Ant. K.	Ant. Pf.	Rang*	Rang Gl.	von	Anzahl	Ant. K.	Ant. Pf.	Rang**	Rang Gl.	von
30	Herz Jesu	Α	49	2,28	26,6	14	12	86	21	0,98	14,6	109	58	78
11	St. Barbara	ВВ	35	1,63	19,0	31	7	51	0	0,00	0,0	х	x	x
12	St. Mariä Geburt	ВВ	20	0,93	10,9	92	16	51	39	1,81	27,1	27	2	39
20	St. Georg	ВВ	41	1,90	22,3	22	2	51	45	2,09	31,3	13	1	39
40	St. Suitbert	ВВ	20	0,93	10,9	92	16	51	39	1,81	27,1	27	2	39
41	St. Mariä Heimsuchung	ВВ	19	0,88	10,3	103	20	51	0	0,00	0,0	x	x	х
15	Krankenhaus St. Josef	K	0	0,00	0,0	Х	x	х	0	0,00	0,0	х	х	х
16	Altenheim Kupferdreh	K	0	0,00	0,0	х	x	x	0	0,00	0,0	х	x	x
25	Altenheim St. Georg	Κ	0	0,00	0,0	Х	x	x	0	0,00	0,0	x	x	x
45	Marienheim	K	0	0,00	0,0	x	x	x	0	0,00	0,0	x	x	x
00	Pfarrei St. Josef - Summe		184	8,55	100,0		4	42	144	6,69	100,0		16	42

^{*:} von 265 Standorten, für die Taufen gemeldet wurden.

die Amicshandia	ngen gemeldet wurden		
	Fremdsprachige Gottesdienste an		Sprachen:
1	A-Standorten:	0	-
5	BB-Standorten:	0	-
0	BC- und C-Standorten:	0	-
4	Kapellen / Sonstige Kirchen:	0	-
	1 5 0 4	Fremdsprachige Gottesdienste an 1 A-Standorten: 5 BB-Standorten: 0 BC- und C-Standorten:	Fremdsprachige Gottesdienste an 1 A-Standorten: 0 5 BB-Standorten: 0 0 BC- und C-Standorten: 0

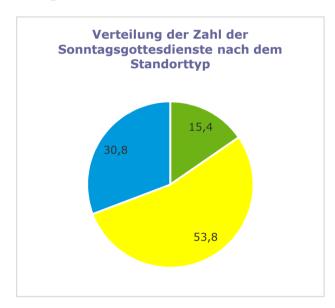
						Α	mtshand	llungen a	an den S	tandort	en			
					Trauu	ngen				Ve	ergleich z	um Vorja	hr	
									Erh	öhung od	ler Verrin	gerung ir	n Jahr 20	018
			am Sta	andort	im Ve	rgleich z	.a. Stand	orten	Gotteso	dienst°	Taufen	Erstk.	Trau.	Tf/E/Tr
Nr.	Standort / Kirche	Т	Anzahl	Ant. K.	Ant. Pf.	Rang*	Rang Gl.	von	Anzahl	TN	TF	EK	TRG	GES
30	Herz Jesu	Α	11	0,51	25,0	25	17	83	+0,0	-5,0	+4	-25	-4	-25
11	St. Barbara	BB	12	0,56	27,3	21	3	42	+0,0	+15,0	+7	-45	+6	-32
12	St. Mariä Geburt	BB	10	0,46	22,7	28	5	42	+0,0	-63,0	-6	+39	+5	+38
20	St. Georg	BB	6	0,28	13,6	60	10	42	+0,0	+43,0	+0	+5	-3	+2
40	St. Suitbert	BB	5	0,23	11,4	73	14	42	+0,0	-4,0	-11	-5	+1	-15
41	St. Mariä Heimsuchung	BB	0	0,00	0,0	х	Х	х	+0,0	-18,0	+8	+0	+0	+8
15	Krankenhaus St. Josef	K	0	0,00	0,0	x	х	х	+0,0	-10,0	+0	+0	+0	+0
16	Altenheim Kupferdreh	Κ	0	0,00	0,0	х	х	х	+1,0	+45,0	+0	+0	+0	+0
25	Altenheim St. Georg	K	0	0,00	0,0	х	x	x	+0,0	-2,0	+0	+0	+0	+0
45	Marienheim	K	0	0,00	0,0	х	x	x	+0,0	+0,0	+0	+0	+0	+0
00	Pfarrei St. Josef - Summe		44	2,04	100,0		5	42	+1,0	+1,0	+2	-31	+5	-24

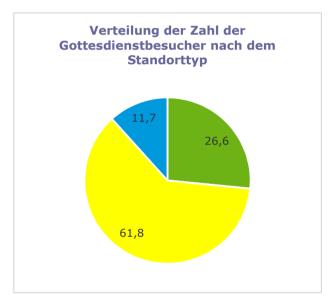
^{*:} von 216 Standorten, für die Trauungen gemeldet wurden.

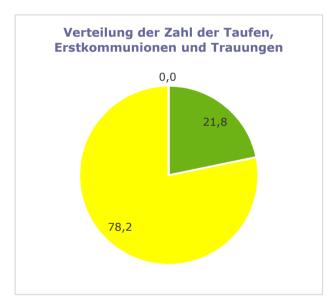
^{°:} Deutsche und fremdsprachige Gottesdienste sind hier zusammengefasst

					Am	tshandlu	ingen a	n den St	andortty	pen im	Pfarrgel	oiet		
					Absolute	Anzahl				Anteil a	m Gesam	twert der	Pfarrei	
			Gottes	dienst.	Taufen	Erstk.	Trau.	Tf/E/Tr	Gottes	dienst.	Taufen	Erstk.	Trau.	Tf/E/Tr
Nr.	. Standorttyp	Т	GTDAZ	GTDTN	TF	EK	TRG	GES	GTDAZ	GTDTN	TF	EK	TRG	GES
1	A-Standort	Α	2,0	485,5	49	21	11	81	15,4	26,6	26,6	14,6	25,0	21,8
2	BB-Standort	BB	7,0	1129,0	135	123	33	291	53,8	61,8	73,4	85,4	75,0	78,2
3	Kapelle	K	4,0	213,5	0	0	0	0	30,8	11,7	0,0	0,0	0,0	0,0
	Pfarrei St. Josef - Summe		13,0	1828	184	144	44	372	100	100	100	100	100	100

Diagramme





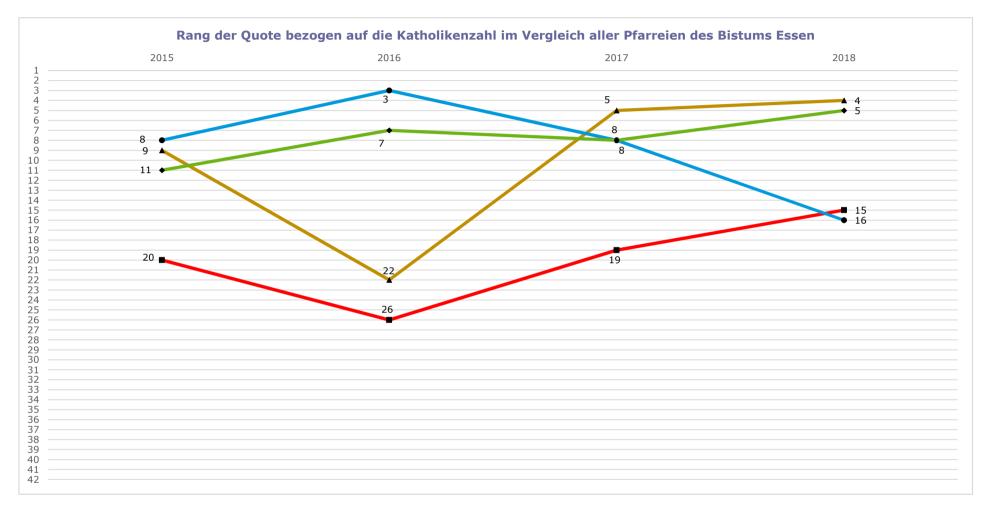








Zeitliche Entwicklung der Gottesdienstteilnahme und der Amtshandlungen im Vergleich mit den anderen Pfarreien



Gottesdienstteilnahmequote Taufquote Erstkommunionquote Trauungsquote

Rang 1: Spitzenwert Rang 2 - 5: Spitzengruppe

Rang 6 - 11: Weit überdurchschnittlich Rang 12 - 17: Überdurchschnittlich

Rang 18 - 25: Durchschnittlich Rang 26 - 31: Unterdurchschnittlich Rang 32 - 37: Weit unterdurchschnittlich

Rang 38 - 41: Schlussfeld

Rang 42: Schlusslicht

Zusammenfassung der Ergebnisse

Die Pfarrei St. Josef liegt mit einer überdurchschnittlichen Katholikenzahl auf einer etwa mittelgroßen Fläche im Essener Süden.

Bei 21.525 Katholiken verfügt sie über insgesamt zehn Standorte. Im Pfarrgebiet sind keine muttersprachlichen Gemeinden aktiv. Eine Besonderheit ist die Namensgebung der Pfarrei: Sie ist nach der 2013 geschlossenen und zwischenzeitlich abgerissenen alten Pfarrkirche St. Josef in Essen-Kupferdreh benannt. Seitdem ist die in Essen-Burgaltendorf gelegene Kirche Herz Jesu die Pfarrkirche.

Die Gottesdienstteilnahmequote ist überdurchschnittlich hoch, wobei die Kirchen Herz Jesu, St. Georg und St. Suitbert zur Gruppe der 100 besuchsstärksten Gottesdienststandorte des Bistums gehören. St. Mariä Geburt verfehlt in diesem Jahr einen zweistelligen Rang knapp.

Bei den Taufen und Trauungen gehört die Pfarrei jeweils zur bistumsweiten Spitzengruppe (Rang 4 bzw. Rang 5). Erstkommunionen und Bestattungen sind ebenfalls in überdurchschnittlicher Zahl vorgenommen worden, Firmungen dagegen nur in dem im Bistum Essen in üblichen Maß. Innerhalb der Pfarrei verteilen sich die Amtshandlungen relativ gleichmäßig auf die Standorte Herz Jesu, St. Barbara, St. Mariä Geburt, St. Georg und St. Suitbert. An St. Mariä Heimsuchung sind die Fallzahlen wesentlich niedriger.

Im Vergleich zum Vorjahr ist der Gottesdienstbesuch stagniert, wobei die Zahl der an den Zählterminen gemeldeten Messen um 1,0 im Durchschnitt beider Zähltermine erhöht worden ist. Auch bei den Taufen sind leichte Zugewinne gemeldet, während die Zahl der Trauungen erheblich angestiegen ist. Bei den Erstkommunionen ergeben sich dagegen starke Verluste gegenüber dem Vorjahr.

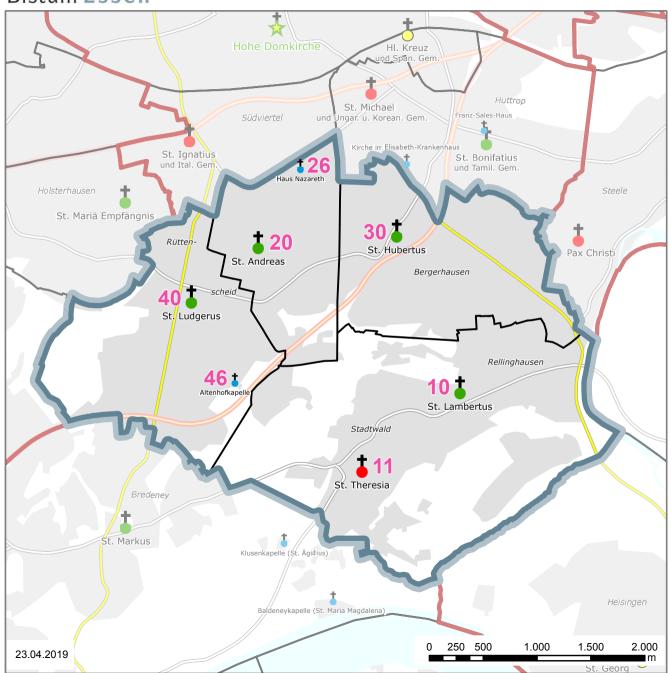
Das Votum der Pfarrei sieht vor, die Kirche Herz Jesu dauerhaft zu erhalten (A) und auch alle übrigen Standorte bis auf weiteres geöffnet zu lassen (BB). Zu einem späteren Zeitpunkt soll entschieden werden, welche dieser Kirchen möglicherweise aufgegeben werden müssen.

Der A-Standort vermeldet 27% der Gottesdienstteilnehmer und 22% der Amtshandlungen. Da im Moment keine Standorte zur Schließung vorgesehen sind, wird die Pfarrei der Vergleichsgruppe I zugeordnet.



Pfarrei 146 - St. Lambertus, Essen

Bistum Essen



Gemeinden

10 St. Lambertus **5.127** Kath. 5.755 Kath. 20 St. Andreas 4.243 Kath. 30 St. Hubertus und Raphael

4.717 Kath. 40 St. Ludgerus und Martin

19.842 Kath.

Standorte

A - St. Lambertus, Rellinghausen

11 C - St. Theresia - Stadtwald

20 A - St. Andreas - Rüttenscheid

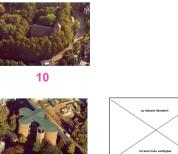
K - Haus Nazareth - Südviertel

30 A - St. Hubertus - Bergerhausen

40 A - St. Ludgerus - Rüttenscheid

K - Altenhofkapelle im Krupp-Krhs., Rüttensch.

Kirchengebäude

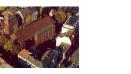








30





St. Lambertus, Essen

Errichtung: 01.02.2008
Größe: 13,2 km²
Einwohner: 59.324
Katholikenanteil: 33,4 %
Pfarrer: Olaf Deppe



			Zeitreih	entabell	e St. Lar	nbertus		
		Absolut	e Werte		Antei	l an der K	Catholike	nzahl
					(pro	1000 Kat	holiken /	‰)
	2015	2016	2017	2018	2015	2016	2017	2018
Katholiken (Hauptwohnsitz)	20.405	20.257	20.176	19.842				
Gemeinden	4	4	4	4				
Aktive Standorte*		7	7	7				
Sonntagsgottesdienste	10,0	13,0	13,0	13,0				
Gottesdienstfeiernde**	1.357	1.496	1.608	1.205	6,6	7,4	8,0	6,1
Taufen (Pfarrmitglieder)	141	157	175	189	6,9	7,8	8,7	9,5
Taufen (Amtshandlungen)	121	138	157	159	5,9	6,8	7,8	8,0
Kinder 0 - 1 Jahre	89	114	124	118				
Kinder 2 - 6 Jahre	24	17	25	31				
Kinder 7 - 13 Jahre	4	5	5	8				
Erwachsenentf. ab 14 J.	4	2	3	2				
Erstkommunionen	117	113	112	122	5,7	5,6	5,6	6,1
Firmungen	58	51	50	70	2,8	2,5	2,5	3,5
Trauungen	34	30	36	28	1,7	1,5	1,8	1,4
Eheleute beide kath.	16	18	20	16				
Eheleute kath. und ev.	11	10	12	5				
Eheleute kath. und sonst.	7	2	4	7				
Dispenstr. v.d. Formpflicht^	6	7	5	5				
Sanatio in radice-Fälle^	0	0	2	1				
Übertritte (Eintritte)	2	3	2	5	0,1	0,1	0,1	0,3
Wiederaufnahmen	4	12	14	4	0,2	0,6	0,7	0,2
Austritte	212	204	210	264	10,4	10,1	10,4	13,3
Bestattungen	217	194	190	192	10,6	9,6	9,4	9,7

^{*:} Hier ist die Anzahl der Standorte angegeben, für die die Pfarrei Amtshandlungen gemeldet hat. **: Angabe des Anteils pro 100 Katholiken (%)

^: Sonderfälle bei kirchlichen Trauungen: Dispenstr. v.d. Formpflicht sind kirchliche Trauungen, bei denen die Erlaubis erteilt wurde, sie
nicht im Rahmen eines römisch-katholischen Gottesdienstes auszuführen. Bei Sanatio in radice-Fällen wird eine eigentlich nach dem Kirchenrecht
ungültige Eheschließung im Nachhinein doch noch für gültig erklärt,

Katholikenzahl:	17	Taufen (Amtsh.):	6
Fläche:	35	Erstkommunionen:	26
		Firmungen:	20
Gottesdienstbesuch	31	Trauungen:	24
(je 100 Kath.)		Bestattungen:	32

Standorte im Pfarrgebiet, für die Amtshandlungen gemeldet wurden											
Allgemeine Aktivitäten an		Fremdsprachige Gottesdienste an		Sprachen:							
A-Standorten:	4	A-Standorten:	0	-							
BB-Standorten:	1	BB-Standorten:	0	-							
BC- und C-Standorten:	0	BC- und C-Standorten:	0	-							

Kapellen / Sonstige Kirchen:

				Amtshandlungen an den Standorten Gottesdienstteilnahme										
			1. Ter	min	2. Te	rmin	Durchschnitt beider Termine							
							aı	m Stando	rt	im V	ergleich z	u andere	en Stando	rten
Nr.	Standort / Kirche	T	Anzahl	TN	Anzahl	TN	Anzahl	TN	Ant. K.	Ant. Dt.	Ant. Pf.	Rang*	Rang Gl.	von
10	St. Lambertus	Α	2	215	2	270	2,0	242,5	1,22	20,1	20,1	75	42	86
20	St. Andreas	Α	2	226	2	265	2,0	245,5	1,24	20,4	20,4	72	41	86
30	St. Hubertus	Α	2	249	2	260	2,0	254,5	1,28	21,1	21,1	65	38	86
40	St. Ludgerus	Α	3	368	3	249	3,0	308,5	1,55	25,6	25,6	45	29	86
11	St. Theresia	С	2	113	2	118	2,0	115,5	0,58	9,6	9,6	186	38	91
26	Kapelle Haus Nazareth	K	1	15	1	15	1,0	15,0	0,08	1,2	1,2	344	62	67
46	Altenhofkapelle (Krupp-Krhs.)	K	1	23	1	23	1,0	23,0	0,12	1,9	1,9	334	57	67
00	Pfarrei St. Lambertus - Summe		13	1.209	13	1.200	13,0	1.205	6,07	100,0	100,0		31	42
*: vo	*: von 355 Standorten, für die Gottesdienste gemeldet wurden.													

, ,		
	Amtshandlungen a	an den Standorten
	Taufen (Amtshandlungen)	Ers

				Taufen (Amtshandlungen)						Erstkommunionen						
			am Sta	andort	im Vergleich z.a. Standorten				am St	andort	im Vergleich z.a. Standorten					
Nr.	. Standort / Kirche	Т	Anzahl	Ant. K.	Ant. Pf.	Rang*	Rang Gl.	von	Anzahl	Ant. K.	Ant. Pf.	Rang**	Rang Gl.	von		
10	St. Lambertus	Α	23	1,16	14,5	77	51	86	20	1,01	16,4	114	59	78		
20	St. Andreas	Α	34	1,71	21,4	35	24	86	34	1,71	27,9	42	28	78		
30	St. Hubertus	Α	35	1,76	22,0	31	22	86	27	1,36	22,1	65	40	78		
40	St. Ludgerus	Α	59	2,97	37,1	4	3	86	23	1,16	18,9	94	51	78		
11	St. Theresia	С	8	0,40	5,0	186	49	86	18	0,91	14,8	127	27	48		
26	Kapelle Haus Nazareth	K	0	0,00	0,0	х	x	x	0	0,00	0,0	х	. x	х		
46	Altenhofkapelle (Krupp-Krhs.)	K	0	0,00	0,0	х	x	x	0	0,00	0,0	х	X	х		
00	Pfarrei St. Lambertus - Summe		159	8,01	100,0		6	42	122	6,15	100,0		26	42		

^{*:} von 265 Standorten, für die Taufen gemeldet wurden.

Kapellen / Sonstige Kirchen:

0

Standorte im Pfarrgebiet, für die Amtshandlungen gemeldet wurden										
	Fremdsprachige Gottesdienste an		Sprachen:							
4	A-Standorten:	0	-							
1	BB-Standorten:	0	-							
0	BC- und C-Standorten:	0	-							
2	Kapellen / Sonstige Kirchen:	0	-							
	4 1 0 2	Fremdsprachige Gottesdienste an 4 A-Standorten: 1 BB-Standorten: 0 BC- und C-Standorten:	Fremdsprachige Gottesdienste an 4 A-Standorten: 0 1 BB-Standorten: 0 0 BC- und C-Standorten: 0							

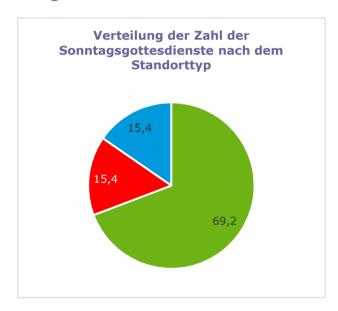
			Amtshandlungen an den Standorten													
					Trauu	ngen			Vergleich zum Vorjahr							
									Erh	öhung od	ler Verrin	gerung ir	n Jahr 20	018		
			am Sta	andort	im Ve	rgleich z	.a. Stand	orten	Gottes	dienst°	Taufen	Erstk.	Trau.	Tf/E/Tr		
Nr.	Standort / Kirche	T	Anzahl	Ant. K.	Ant. Pf.	Rang*	Rang Gl.	von	Anzahl	TN	TF	EK	TRG	GES		
10	St. Lambertus	Α	13	0,66	46,4	16	12	83	+0,0	-139,5	-13	+3	-5	-15		
20	St. Andreas	Α	4	0,20	14,3	92	46	83	+0,0	-130,0	+11	+8	+3	+22		
30	St. Hubertus	Α	5	0,25	17,9	73	40	83	+0,0	-92,5	+11	-7	-1	+3		
40	St. Ludgerus	Α	4	0,20	14,3	92	46	83	+0,0	-38,5	-5	+1	-5	-9		
11	St. Theresia	С	0	0,00	0,0	Х	х	х	+0,0	+5,5	-1	+5	-2	+2		
26	Kapelle Haus Nazareth	K	1	0,05	3,6	181	5	13	+0,0	-5,0	-1	+0	+1	+0		
46	Altenhofkapelle (Krupp-Krhs.)	K	1	0,05	3,6	181	5	13	+0,0	-3,5	+0	+0	+1	+1		
00	Pfarrei St. Lambertus - Summe		28	1,41	100,0		24	42	+0,0	-403,5	+2	+10	-8	+4		

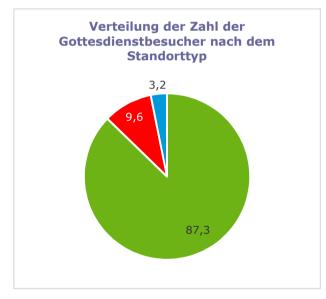
^{*:} von 216 Standorten, für die Trauungen gemeldet wurden.

°: Deutsche und fremdsprachige Gottesdienste sind hier zusammengefasst Die Kirche St. Lambertus war im 2. Halbjahr 2015 baubedigt geschlossen.

			Amtshandlungen an den Standorttypen im Pfarrgebiet											
					Absolute	e Anzahl			Anteil am Gesamtwert der Pfarrei					
			Gottes	Gottesdienst.		Erstk.	Trau.	Tf/E/Tr	Gottesdienst.		Taufen	Erstk.	Trau.	Tf/E/Tr
Nr.	Standorttyp	T	GTDAZ	GTDTN	TF	EK	TRG	GES	GTDAZ	GTDTN	TF	EK	TRG	GES
1	A-Standort	Α	9,0	1051,0	151	104	26	281	69,2	87,3	95,0	85,2	92,9	90,9
2	C-Standort	С	2,0	115,5	8	18	0	26	15,4	9,6	5,0	14,8	0,0	8,4
3	Kapelle	K	2,0	38,0	0	0	2	2	15,4	3,2	0,0	0,0	7,1	0,6
	Pfarrei St. Lambertus - Summe		13,0	1205	159	122	28	309	100	100	100	100	100	100

Diagramme



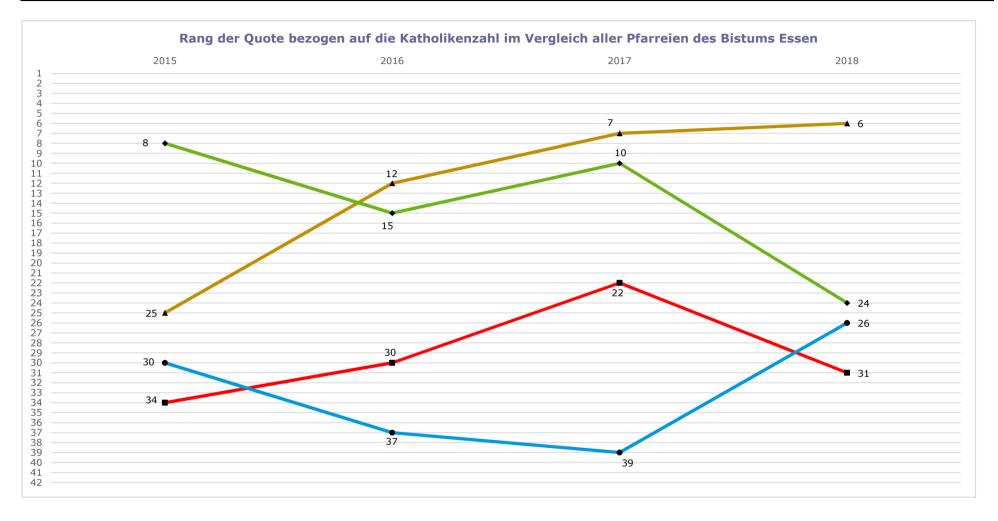












Gottesdienstteilnahmequote Taufquote Erstkommunionquote Trauungsquote

Rang 1: Spitzenwert Rang 2 - 5: Spitzengruppe

Rang 6 - 11: Weit überdurchschnittlich

Rang 12 - 17: Überdurchschnittlich

Rang 18 - 25: Durchschnittlich

Rang 26 - 31: Unterdurchschnittlich

Rang 32 - 37: Weit unterdurchschnittlich

Rang 38 - 41: Schlussfeld

Rang 42: Schlusslicht

Die Pfarrei St. Lambertus in Essen gehört bei leicht überdurchschnittlicher Katholikenzahl zu den flächenmäßig kleinen Pfarreien des Bistums Essen.

Bei 19.842 Katholiken verfügt sie über insgesamt sieben Standorte. Im Pfarrgebiet sind keine muttersprachlichen Gemeinden aktiv.

Trotz insgesamt unterdurchschnittlicher Teilnahmequote der Sonntagsgottesdienste gehören die vier Kirchen St. Lambertus, St. Andreas, St. Hubertus und St. Ludgerus mit jeweils ähnlichen Einzelwerten zur Gruppe der 100 am stärksten genutzten Standorte des Bistums. Die Filialkirche St. Theresia und die Kapellen sind dagegen wesentlich schwächer besucht.

Bei den auf Standortebene abgefragten Amtshandlungen zeigt sich wie schon in den Vorjahren ein uneinheitliches Bild. Taufen wurden in weit überdurchschnittlicher Zahl gefeiert, wobei St. Ludgerus den vierthöchsten Einzelwert aller Standorte im gesamten Bistum Essen vermeldet. Bei den Trauungen ergibt sich dagegen an der Pfarrkirche die höchste Fallzahl, während bei den Erstkommunionen der Standort St. Andreas vor St. Hubertus an der Spitze liegt. Erstkommunionen wurden insgesamt in unterdurchschnittlicher Zahl ausgeführt, während bei Trauungen und Firmungen das für das Bistum Essen übliche Niveau erreicht wird. Die Zahl der Bestattungen ist dagegen stark unterdurchschnittlich.

Im Vergleich zum Vorjahr hat sich die Gottesdienstteilnahme massiv reduziert, obwohl die Zahl der gemeldeten Sonntagsmessen unverändert geblieben ist. Auch bei den Trauungen ist ein massiver Rückgang gemeldet. Dagegen ist die Gesamtzahl der Erstkommunionen gestiegen und auch bei den Taufen ergibt sich ein leichter Zugewinn.

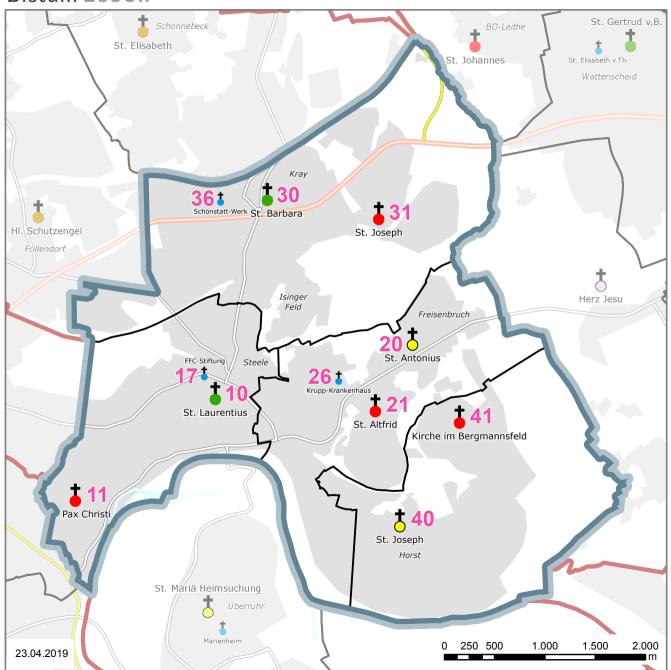
Das Votum der Pfarrei sieht vor, sämtliche Kirchen mit Ausnahme von St. Theresia dauerhaft zu erhalten (A). St. Theresia wird kurzfristig aufgegeben (C).

Die A-Standorte vermelden insgesamt etwa 90% der Gottesdienstteilnehmer und der Amtshandlungen, so dass die Pfarrei der Vergleichsgruppe I zugeordnet wird.



Pfarrei 147 - St. Laurentius, Essen

Bistum Essen



Gemeinden

10 St. Laurentius

20 St. Antonius

30 St. Barbara

40 St. Joseph

6.066 Kath.

5.823 Kath.

6.546 Kath.

5.682 Kath.

24.117 Kath.

Standorte

10 A - St. Laurentius, Steele

11 C - Pax Christi, Huttrop

K - FFC-Stiftung, Steele

BB - St. Antonius, Freisenbruch

C - St. Altfrid, Freisenbruch

K - Krupp-Krankenhaus, Steele

A - St. Barbara, Kray

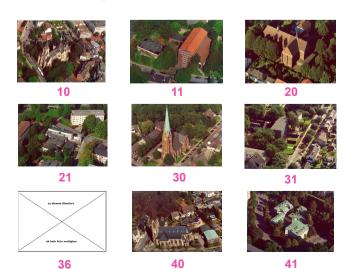
C - St. Joseph, Leithe

K - Schönstattkapelle, Kray

BB - St. Joseph, Horst

41 C - Kirche im Bergmannsfeld

Kirchengebäude



St. Laurentius, Essen

Errichtung:01.04.2008Größe:18,9 km²Einwohner:68.747Katholikenanteil:35,1 %





Zeitreihentabelle St. Laurentius											
Absolute Werte Anteil an der Katholike											
				(pro	1000 Kat	holiken /	‰)				
2015	2016	2017	2018	2015	2016	2017	2018				
25.303	24.917	24.617	24.117								
4	4	4	4								
	8	9	10								
15,0	16,0	17,0	17,0								
2.494	2.389	2.317	1.982	9,9	9,6	9,4	8,2				
169	152	167	196	6,7	6,1	6,8	8,1				
155	141	140	176	6,1	5,7	5,7	7,3				
116	105	94	115								
25	25	36	45								
12	8	9	15								
2	3	1	1								
158	179	155	157	6,2	7,2	6,3	6,5				
125	76	83	94	4,9	3,1	3,4	3,9				
33	38	32	36	1,3	1,5	1,3	1,5				
19	19	27	22								
12	17	5	11								
2	2	0	3								
2	3	0	2								
0	1	0	0								
2	1	5	20	0,1	0,0	0,2	0,8				
4	10	4	7	0,2	0,4	0,2	0,3				
150	92	112	130	5,9	3,7	4,5	5,4				
286	306	276	290	11,3	12,3	11,2	12,0				
	25.303 4 15,0 2.494 169 155 116 25 12 2 158 125 33 19 12 2 2 0 2 4 150 286	2015 2016 25.303 24.917 4 4 15,0 16,0 2.494 2.389 169 152 155 141 116 105 25 25 12 8 2 3 158 179 125 76 33 38 19 19 12 17 2 2 3 0 1 1 4 10 150 92 286 306	2015 2016 2017 25.303 24.917 24.617 4 4 4 . 8 9 15,0 16,0 17,0 2.494 2.389 2.317 169 152 167 155 141 140 116 105 94 25 25 36 12 8 9 2 3 1 158 179 155 125 76 83 33 38 32 19 19 27 12 17 5 2 2 0 2 3 0 0 1 0 2 2 0 2 1 5 4 10 4 150 92 112 286 306 276	2015 2016 2017 2018 25.303 24.917 24.617 24.117 4 4 4 4 . 8 9 10 15,0 16,0 17,0 17,0 2.494 2.389 2.317 1.982 169 152 167 196 155 141 140 176 116 105 94 115 25 25 36 45 12 8 9 15 2 3 1 1 158 179 155 157 125 76 83 94 33 38 32 36 19 19 27 22 12 17 5 11 2 2 0 3 2 3 0 2 0 1 0 0 2	2015 2016 2017 2018 2015 25.303 24.917 24.617 24.117 4 4 4 4 . 8 9 10 15,0 16,0 17,0 17,0 2.494 2.389 2.317 1.982 9,9 169 152 167 196 6,7 155 141 140 176 6,1 116 105 94 115 6,1 12 8 9 15 6,2 12 8 9 15 6,2 125 76 83 94 4,9 33 38 32 36 1,3 19 19 27 22 12 17 5 11 2 2 0 3 2 3 0 2 0 1 0 0 2	2015 2016 2017 2018 2015 2016 25.303 24.917 24.617 24.117 24.117 4 4 4 4 4 . 8 9 10 15,0 16,0 17,0 17,0 2,494 2,389 2,317 1,982 9,9 9,6 169 152 167 196 6,7 6,1 5,7 116 105 94 115 6,1 5,7 116 105 94 115 7,2 7,2 12 8 9 15 7,2 7,2 125 76 83 94 4,9 3,1 33 38 32 36 1,3 1,5 19 19 27 22 7,2 2 12 17 5 11 7,2 7,2 12 17 5 11 7,2 7,2 7,2 7,2<	2015 2016 2017 2018 2015 2016 2017				

^{*:} Hier ist die Anzahl der Standorte angegeben, für die die Pfarrei Amtshandlungen gemeldet hat. **: Angabe des Anteils pro 100 Katholiken (%) ^: Sonderfälle bei kirchlichen Trauungen: Dispenstr. v.d. Formpflicht sind kirchliche Trauungen, bei denen die Erlaubis erteilt wurde, sie nicht im Rahmen eines römisch-katholischen Gottesdienstes auszuführen. Bei Sanatio in radice-Fällen wird eine eigentlich nach dem Kirchenrecht ungültige Eheschließung im Nachhinein doch noch für gültig erklärt,

Katholikenzahl:	11	Taufen (Amtsh.):	8
Fläche:	27	Erstkommunionen:	20
		Firmungen:	16
Gottesdienstbesuch	16	Trauungen:	20
(je 100 Kath.)		Bestattungen:	21

Der Rangfolge bei den Amtshandlungen liegt jeweils der Anteil pro 1000 Katholiken zu Grunde.

die Amtshandlun	gen gemeldet wurden		
	Fremdsprachige Gottesdienste an		Sprachen:
2	A-Standorten:	0	-
2	BB-Standorten:	0	-
4	BC- und C-Standorten:	0	-
2 (+1)	Kapellen / Sonstige Kirchen:	0	-
	2 2 4	2 A-Standorten: 2 BB-Standorten: 4 BC- und C-Standorten:	Fremdsprachige Gottesdienste an 2 A-Standorten: 0 2 BB-Standorten: 0 4 BC- und C-Standorten: 0

					An	ntshand	_	in den G ttesdiens		-	rrbezirke	en		
			1. Te	rmin	2. Tei	rmin	Durchschnitt beider Termine							
							ar	n Stando	rt	im V	ergleich z	u ander	en Gemein	nden
Nr.	Gemeinde / Pfarrbezirk	T	Anzahl	TN	Anzahl	TN	Anzahl	TN	Ant. K.	Ant. Dt.	Ant. Pf.	Rang*	Rang Gl.	von
10	St. Laurentius	Α	4	488	4	654	4,0	571,0	2,37	28,8	28,8	10	7	86
30	St. Barbara	Α	4	237	2	206	3,0	221,5	0,92	11,2	11,2	91	50	86
20	St. Antonius	ВВ	2	331	2	385	2,0	358,0	1,48	18,1	18,1	30	3	50
40	St. Joseph, HORST	ВВ	4	279	4	414	4,0	346,5	1,44	17,5	17,5	33	4	50
11	Pax Christi, Huttrop	О	1	74	1	46	1,0	60,0	0,25	3,0	3,0	263	72	91
21	St. Altfrid, Freisenbruch	С	1	195	1	141	1,0	168,0	0,70	8,5	8,5	135	23	91
31	St. Joseph, KRAY	С	1	207	1	134	1,0	170,5	0,71	8,6	8,6	133	22	91
41	Kirche Bergmannsfeld, Horst	С	1	88	1	84	1,0	86,0	0,36	4,3	4,3	220	54	91
17	FFC-Stiftung	K	0	0	0	0	0,0	0,0	0,00	0,0	0,0	Х	х	х
26	Krupp-Krankenhaus	Κ	0	0	0	0	0,0	0,0	0,00	0,0	0,0	х	x	х
36	Schönstatt-Kapelle, Kray	K	0	0	0	0	0,0	0,0	0,00	0,0	0,0	X	X	X
00	Pfarrei St. Laurentius - Summe		18	1.899	16	2.064	17,0	1.982	8,22	100,0	100,0		16	42

^{*:} von 355 Standorten, für die Gottesdienste gemeldet wurden.

Standorte im Pfarrgebiet, fü	r die Amtshandlun	gen gemeldet wurden		
Allgemeine Aktivitäten an		Fremdsprachige Gottesdienste an		Sprachen:
A-Standorten:	2	A-Standorten:	0	-
BB-Standorten:	2	BB-Standorten:	0	-
BC- und C-Standorten:	4	BC- und C-Standorten:	0	-
Kapellen / Sonstige Kirchen:	2 (+1)	Kapellen / Sonstige Kirchen:	0	-

						Aı	ntshand	lungen a	an den S	tandort	en				
				Taufen (Amtshandlungen)						Erstkommunionen					
			am Sta	andort	im Ve	rgleich z	.a. Stand	orten	am Sta	andort	im Ve	m Vergleich z.a. Standorten			
Nr.	Standort / Kirche	T	Anzahl	Ant. K.	Ant. Pf.	Rang*	Rang Gl.	von	Anzahl	Ant. K.	Ant. Pf.	Rang**	Rang Gl.	von	
10	St. Laurentius	Α	33	1,37	18,8	41	29	86	36	1,49	22,9	32	23	78	
30	St. Barbara	Α	32	1,33	18,2	43	31	86	40	1,66	25,5	25	18	78	
20	St. Antonius	ВВ	38	1,58	21,6	27	5	51	35	1,45	22,3	36	4	39	
40	St. Joseph, HORST	ВВ	61	2,53	34,7	3	1	51	25	1,04	15,9	79	13	39	
11	Pax Christi, Huttrop	С	2	0,08	1,1	233	72	86	0	0,00	0,0	X	x	х	
21	St. Altfrid, Freisenbruch	С	0	0,00	0,0	Х	х	х	0	0,00	0,0	X	x	х	
31	St. Joseph, KRAY	С	2	0,08	1,1	233	72	86	12	0,50	7,6	155	36	48	
41	Kirche Bergmannsfeld, Horst	С	0	0,00	0,0	Х	х	х	9	0,37	5,7	168	41	48	
17	FFC-Stiftung	Κ	6	0,25	3,4	199	6	19	0	0,00	0,0	Х	X	Х	
26	Krupp-Krankenhaus	K	2	0,08	1,1	233	8	19	0	0,00	0,0	X	x	х	
36	Schönstatt-Kapelle, Kray	K	0	0,00	0,0	X	X	X	0	0,00	0,0	X	X	X	
00	Pfarrei St. Laurentius - Summe		176	7,30	100,0		8	42	157	6,51	100,0		20	42	

^{*:} von 265 Standorten, für die Taufen gemeldet wurden.

Standorte im Pfarrgebiet, für die Amtshandlungen gemeldet wurden									
Allgemeine Aktivitäten an		Fremdsprachige Gottesdienste an		Sprachen:					
A-Standorten:	2	A-Standorten:	0	-					
BB-Standorten:	2	BB-Standorten:	0	=					
BC- und C-Standorten:	4	BC- und C-Standorten:	0	-					
Kapellen / Sonstige Kirchen:	2 (+1)	Kapellen / Sonstige Kirchen:	0	-					

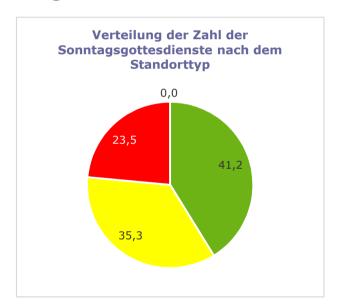
						Α	mtshand	lungen a	an den St	andort	en			
				Trauungen						Ve	rgleich z	um Vorjal	hr	
				Erhöhung oder Ver						ler Verrin	ingerung im Jahr 2018			
			am Sta	andort	im Ve	ergleich z	.a. Stand	orten	Gottesd	ienst°	Taufen	Erstk.	Trau.	Tf/E/Tr
Nr.	Standort / Kirche	Т	Anzahl	Ant. K.	Ant. Pf.	Rang*	Rang Gl.	von	Anzahl	TN	TF	EK	TRG	GES
10	St. Laurentius	Α	10	0,41	27,8	28	19	83	+0,0	-214,0	-12	+3	+0	-9
30	St. Barbara	Α	6	0,25	16,7	60	35	83	+0,0	-79,0	-1	+17	+1	+17
20	St. Antonius	BB	4	0,17	11,1	92	19	42	+0,0	-91,0	+13	-9	+3	+7
40	St. Joseph, HORST	BB	14	0,58	38,9	10	1	42	+0,0	-72,5	+30	-10	+1	+21
11	Pax Christi, Huttrop	С	0	0,00	0,0	Х	х	Х	+0,0	+0,0	+0	+0	-1	-1
21	St. Altfrid, Freisenbruch	С	0	0,00	0,0	X	x	x	+0,0	+33,5	-4	+0	-1	-5
31	St. Joseph, KRAY	С	2	0,08	5,6	153	36	59	+0,0	+34,0	+2	-3	+1	+0
41	Kirche Bergmannsfeld, Horst	С	0	0,00	0,0	X	x	x	+1,0	+86,0	+0	+4	+0	+4
17	FFC-Stiftung	Κ	0	0,00	0,0	х	х	х	+0,0	+0,0	+6	+0	+0	+6
26	Krupp-Krankenhaus	K	0	0,00	0,0	X	x	х	+0,0	+0,0	+2	+0	+0	+2
36	Schönstatt-Kapelle, Kray	K	0	0,00	0,0	X	X	X	-1,0	-32,0	+0	+0	+0	+0
00	Pfarrei St. Laurentius - Summe		36	1,49	100,0		20	42	+0,0	-335,0	+36	+2	+4	+42

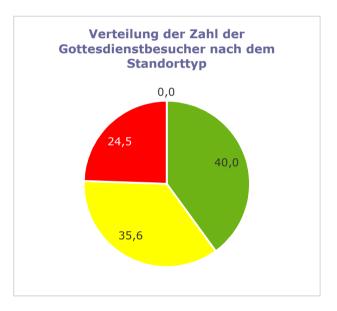
^{*:} von 216 Standorten, für die Trauungen gemeldet wurden.

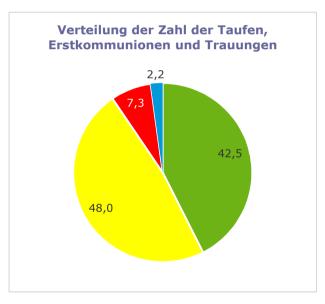
^{°:} Deutsche und fremdsprachige Gottesdienste sind hier zusammengefasst

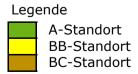
				Amtshandlungen an den Standorttypen im Pfarrgebiet											
				Absolute Anzahl						Anteil am Gesamtwert der Pfarrei					
			Gottes	Gottesdienst. Taufen Erstk. Trau. Tf/E/Tr				Gottes	dienst.	Taufen	Erstk.	Trau.	Tf/E/Tr		
Nr.	Standorttyp	T	GTDAZ	GTDTN	TF	EK	TRG	GES	GTDAZ	GTDTN	TF	EK	TRG	GES	
1	A-Standort	Α	7,0	792,5	65	76	16	157	41,2	40,0	36,9	48,4	44,4	42,5	
2	BB-Standort	BB	6,0	704,5	99	60	18	177	35,3	35,6	56,3	38,2	50,0	48,0	
3	C-Standort	С	4,0	484,5	4	21	2	27	23,5	24,5	2,3	13,4	5,6	7,3	
4	Kapelle	K	0,0	0,0	8	0	0	8	0,0	0,0	4,5	0,0	0,0	2,2	
	Pfarrei St. Laurentius - Summe		17,0	1982	176	157	36	369	100	100	100	100	100	100	

Diagramme

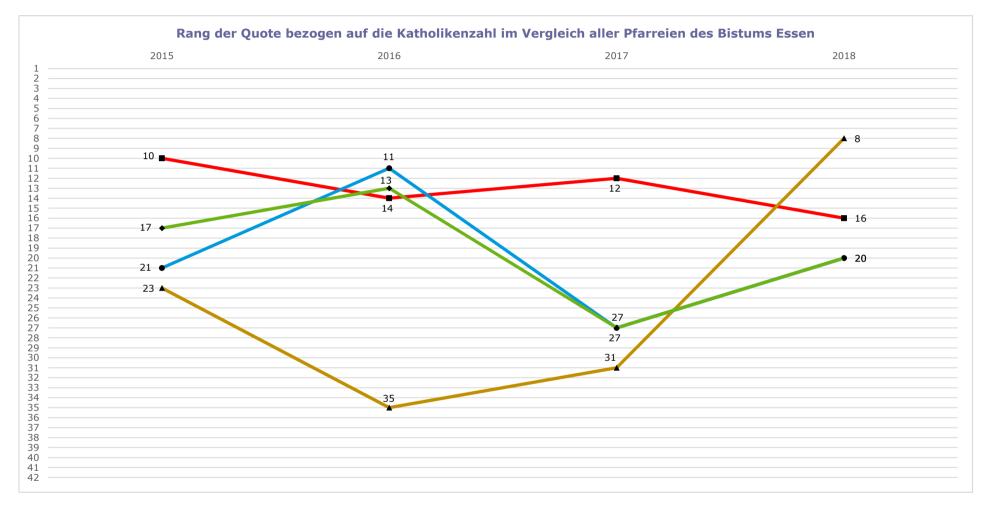












Gottesdienstteilnahmequote Taufquote Erstkommunionquote Trauungsquote

Rang 1: Spitzenwert Rang 2 - 5: Spitzengruppe

Rang 6 - 11: Weit überdurchschnittlich

Rang 12 - 17: Überdurchschnittlich

Rang 18 - 25: Durchschnittlich

Rang 26 - 31: Unterdurchschnittlich

Rang 32 - 37: Weit unterdurchschnittlich

Rang 38 - 41: Schlussfeld

Rang 42: Schlusslicht

Die Pfarrei St. Laurentius in Essen gehört bei weit überdurchschnittlicher Katholikenzahl zu den flächenmäßig kleineren Pfarreien des Bistums Essen.

Bei 24.117 Katholiken hat die Pfarrei für zehn Standorte Amtshandlungen gemeldet. Im Pfarrgebiet sind keine muttersprachlichen Gemeinden aktiv.

Bei insgesamt überdurchschnittlicher Teilnahmequote gehören die vier Kirchen St. Laurentius, St. Antonius, St. Joseph-Horst und St. Barbara zur Gruppe der 100 am stärksten genutzten Gottesdienststandorte des Bistums. Die übrigen Kirchen und Kapellen sind durchweg wesentlich schwächer genutzt worden.

Bezogen auf die Katholikenzahl sind Taufen in weit überdurchschnittlicher Firmungen gefeiert worden. Auch bei den Wert überdurchschnittlicher erreicht, während Erstkommunionen, Trauungen und Bestattungen in dem für das Bistum Essen üblichen Maß ausgeführt worden sind. Innerhalb der Pfarrei entspricht die Verteilung der Amtshandlungen in etwa der Verteilung der Gottesdienstbesucher, wobei allerdings bei Taufen und Trauungen die Kirche St. Joseph-Horst besonders stark genutzt worden ist. Bei den Taufen ist für St. Joseph sogar der dritthöchste Einzelwert aller Standorte im Bistum Essen gemeldet worden.

Im Vergleich zum Vorjahr ist der Gottesdienstbesuch bei unveränderter Zahl der gemeldeten Sonntagsmessen erheblich zurückgegangen. Die Fallzahlen der Taufen sind dagegen stark gestiegen und auch bei Erstkommunionen und Trauungen ergeben sich leichtere Zugewinne.

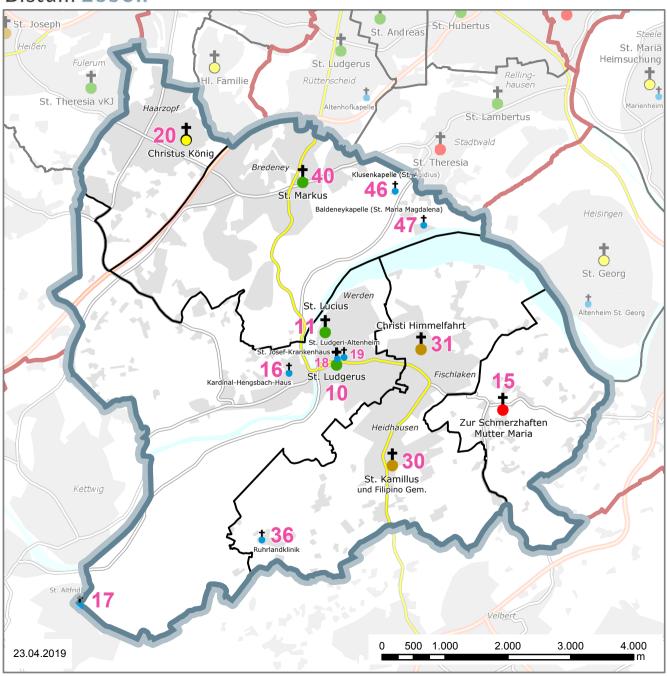
Das Votum der Pfarrei sieht vor, die Kirchen St. Laurentius und St. Barbara dauerhaft zu erhalten (A). St. Antonius und St. Joseph-Horst bleiben bis auf weiteres geöffnet (BB), während alle übrigen Kirchen kurzfristig geschlossen werden sollen (C).

Die A-Standorte vermelden 40% der Gottesdienstteilnehmer und 43% der Amtshandlungen, während auf die zu schließenden Standorte 25% der Gottesdienstteilnehmer und weniger als 10% der Amtshandlungen entfallen. Die Pfarrei wird daher der Vergleichsgruppe II zugeordnet.



Pfarrei 148 - St. Ludgerus, Essen

Bistum Essen



Gemeinden

10 St. Ludgerus	4.698 Kath.
20 Christus König	3.059 Kath.
30 St. Kamillus	3.846 Kath.
40 St. Markus	3.772 Kath.
	15.375 Kath.

Standorte	
10 A - St. Ludgerus	BB - Christus König
11 A - St. Lucius	BC (M) - St. Kamillus
15 C - Z. Schm. M. Maria	BC - Chr. Himmelf.
16 K - KardHengsbH.	K - Ruhrlandklinik
17 K - St. Altfrid	40 A - St. Markus
18 K - Krhs. St. Josef	46 K - Klusenkapelle
19 K - AH St. Ludgeri	K - Baldeneykapelle

Kirchengebäude



31

40

St. Ludgerus, Essen

Errichtung: 01.02.2008
Größe: 50,1 km²
Einwohner: 41.547
Katholikenanteil: 37,0 %





	Zeitreihentabelle St. Ludgerus												
		Absolut	e Werte		Antei	l an der H	Catholike	nzahl					
					(pro	1000 Kat	holiken /	‰)					
	2015	2016	2017	2018	2015	2016	2017	2018					
Katholiken (Hauptwohnsitz)	15.796	15.643	15.555	15.375									
Gemeinden	4	4	4	4									
Aktive Standorte*		15	14	14									
Sonntagsgottesdienste	19,5	21,0	19,5	19,5									
Gottesdienstfeiernde**	2.255	2.184	2.024	1.734	14,3	14,0	13,0	11,3					
Taufen (Pfarrmitglieder)	97	148	116	98	6,1	9,5	7,5	6,4					
Taufen (Amtshandlungen)	138	151	160	135	8,7	9,7	10,3	8,8					
Kinder 0 - 1 Jahre	120	123	111	91									
Kinder 2 - 6 Jahre	11	17	29	33									
Kinder 7 - 13 Jahre	3	10	9	8									
Erwachsenentf. ab 14 J.	4	1	11	3									
Erstkommunionen	137	148	142	136	8,7	9,5	9,1	8,8					
Firmungen	93	80	88	66	5,9	5,1	5,7	4,3					
Trauungen	48	40	37	54	3,0	2,6	2,4	3,5					
Eheleute beide kath.	27	27	22	32									
Eheleute kath. und ev.	14	4	4	13									
Eheleute kath. und sonst.	7	9	11	9									
Dispenstr. v.d. Formpflicht^	4	1	3	2									
Sanatio in radice-Fälle^	0	0	0	0									
Übertritte (Eintritte)	2	7	7	7	0,1	0,4	0,5	0,5					
Wiederaufnahmen	9	5	12	11	0,6	0,3	0,8	0,7					
Austritte	128	88	97	145	8,1	5,6	6,2	9,4					
Bestattungen *• Hier ist die Anzahl der Standorte angegeber	186	182	177	191	11,8	11,6	11,4	12,4					

^{*:} Hier ist die Anzahl der Standorte angegeben, für die die Pfarrei Amtshandlungen gemeldet hat. **: Angabe des Anteils pro 100 Katholiken (%) ^: Sonderfälle bei kirchlichen Trauungen: Dispenstr. v.d. Formpflicht sind kirchliche Trauungen, bei denen die Erlaubis erteilt wurde, sie nicht im Rahmen eines römisch-katholischen Gottesdienstes auszuführen. Bei Sanatio in radice-Fällen wird eine eigentlich nach dem Kirchenrecht ungültige Eheschließung im Nachhinein doch noch für gültig erklärt,

Katholikenzahl:	27	Taufen (Amtsh.):	3
Fläche:	11	Erstkommunionen:	1
		Firmungen:	12
Gottesdienstbesuch	4	Trauungen:	2
(je 100 Kath.)		Bestattungen:	16

Standorte im Pfarrgebiet, für die Amtshandlungen gemeldet wurden										
Allgemeine Aktivitäten an		Fremdsprachige Gottesdienste an		Sprachen:						
A-Standorten:	3	A-Standorten:	0	-						
BB-Standorten:	1	BB-Standorten:	0	-						
BC- und C-Standorten:	3	BC- und C-Standorten:	1	Filipino						
Kapellen / Sonstige Kirchen:	7	Kapellen / Sonstige Kirchen:	0	-						
Rapellett / Sollstige Kirchen.	,	Rapellett / Sollstige Riteriett	· ·							

				Amtshandlungen an den Standorten										
				ı		ı	Got	ttesdien	stteilnahı	ne				
			1. Teri	min	2. Te	rmin			Durch	schnitt b	eider Ter	mine		
							am Standort			im Vergleich zu anderen Standort			rten	
Nr. Stand	idort / Kirche	Т	Anzahl	TN	Anzahl	TN	Anzahl	TN	Ant. K.	Ant. Dt.	Ant. Pf.	Rang*	Rang Gl.	von
10 St. Lι	udgerus	Α	2	188	2	175	2,0	181,5	1,18	10,7	10,5	122	58	86
11 St. Lu	ucius	Α	1	124	1	144	1,0	134,0	0,87	7,9	7,7	169	75	86
40 St. M	1arkus	Α	3	381	3	561	3,0	471,0	3,06	27,7	27,2	19	15	86
20 Christ	stus König	BB	3	228	3	185	3,0	206,5	1,34	12,2	11,9	105	17	50
30 St. Ka	Zamillus	ВС	2	98	2	188	2,0	143,0	0,93	8,4	8,2	154	14	24
31 Christ	sti Himmelfahrt	ВС	2	135	2	123	2,0	129,0	0,84	7,6	7,4	175	15	24
15 Zur S	Schmerzhaften Mutter Maria	С	1	71	1	69	1,0	70,0	0,46	4,1	4,0	243	62	91
16 Kapel	elle Kardinal-Hengsbach-Haus, Werden	K	1	21	1	91	1,0	56,0	0,36	3,3	3,2	267	21	67
17 Kapel	elle St. Altfrid, Kettwig	K	1	245	1	244	1,0	244,5	1,59	14,4	14,1	73	1	67
18 Krank	kenhauskapelle St. Josef, Werden	K	1	22	1	21	1,0	21,5	0,14	1,3	1,2	338	59	67
19 Alteni	heimkapelle St. Ludgeri, Werden	K	1	31	1	38	1,0	34,5	0,22	2,0	2,0	313	45	67
36 Kapel	elle Ruhrlandklinik, Heidhausen	K	1	7	1	7	1,0	7,0	0,05	0,4	0,4	350	65	67
46 Kluse	enkapelle St. Ägidius, Bredeney	K	0	0	0	0	0,0	0,0	0,00	0,0	0,0	х	x	х
47 Balde	eneykapelle St. Maria Magdalena, Bredeney	K	0	0	0	0	0,0	0,0	0,00	0,0	0,0	Х	x	х
39 St. Ka	Zamillus - Filipino Gottesdienste	М	1	70	0	0	0,5	35,0	0,23		2,0	311	25	36
	rei St. Ludgerus - Summe		20	1.621	19	1.846	19,5	1.734	11,27	100,0	100,0		4	42

^{*:} von 355 Standorten, für die Gottesdienste gemeldet wurden.

Standorte im Pfarrgebiet, für die Amtshandlungen gemeldet wurden										
Allgemeine Aktivitäten an		Fremdsprachige Gottesdienste an		Sprachen:						
A-Standorten:	3	A-Standorten:	0	-						
BB-Standorten:	1	BB-Standorten:	0	-						
BC- und C-Standorten:	3	BC- und C-Standorten:	1	Filipino						
Kapellen / Sonstige Kirchen:	7	Kapellen / Sonstige Kirchen:	0	-						

						Aı	ntshand	lungen	an den S	Standort	en			
				Tauf	en (Amts	handlun	gen)				Erstkomi	nunioner	1	
			am Sta	andort	im Ve	rgleich z	.a. Stand	orten	am St	andort	im Ve	ergleich z	.a. Stando	orten
Nr.	Standort / Kirche	T	Anzahl	Ant. K.	Ant. Pf.	Rang*	Rang Gl.	von	Anzahl	Ant. K.	Ant. Pf.	Rang**	Rang Gl.	von
10	St. Ludgerus	Α	24	1,56	17,8	73	48	86	28	1,82	20,6	61	38	78
11	St. Lucius	Α	2	0,13	1,5	233	86	86	0	0,00	0,0	х	x	х
40	St. Markus	Α	31	2,02	23,0	47	34	86	39	2,54	28,7	27	20	78
20	Christus König	BB	22	1,43	16,3	81	13	51	24	1,56	17,6	87	16	39
30	St. Kamillus	ВС	21	1,37	15,6	87	6	22	20	1,30	14,7	114	11	19
31	Christi Himmelfahrt	ВС	8	0,52	5,9	186	12	22	25	1,63	18,4	79	6	19
15	Zur Schmerzhaften Mutter Maria	С	1	0,07	0,7	253	80	86	0	0,00	0,0	х	x	х
16	Kapelle Kardinal-Hengsbach-Haus, Werden	K	1	0,07	0,7	253	16	19	0	0,00	0,0	х	x	х
17	Kapelle St. Altfrid, Kettwig	K	10	0,65	7,4	168	3	19	0	0,00	0,0	х	x	х
18	Krankenhauskapelle St. Josef, Werden	K	0	0,00	0,0	х	х	Х	0	0,00	0,0	х	x	х
19	Altenheimkapelle St. Ludgeri, Werden	K	0	0,00	0,0	Х	Х	Х	0	0,00	0,0	x	x	х
36	Kapelle Ruhrlandklinik, Heidhausen	K	0	0,00	0,0	х	х	х	0	0,00	0,0	x	x	х
46	Klusenkapelle St. Ägidius, Bredeney	K	10	0,65	7,4	168	3	19	0	0,00	0,0	x	x	х
47	Baldeneykapelle St. Maria Magdalena, Bredeney	K	5	0,33	3,7	208	7	19	0	0,00	0,0	x	x	x
00	Pfarrei St. Ludgerus - Summe		135	8,78	100,0		3	42	136	8,85	100,0		1	42

^{*:} von 265 Standorten, für die Taufen gemeldet wurden.

^{**:} von 184 Standorten, für die Erstkommunionen gemeldet wurden.

Allgemeine Aktivitäten an		Fremdsprachige Gottesdienste an		Sprachen:
A-Standorten:	3	A-Standorten:	0	-
BB-Standorten:	1	BB-Standorten:	0	-
BC- und C-Standorten:	3	BC- und C-Standorten:	1	Filipino
Kapellen / Sonstige Kirchen:	7	Kapellen / Sonstige Kirchen:	0	-

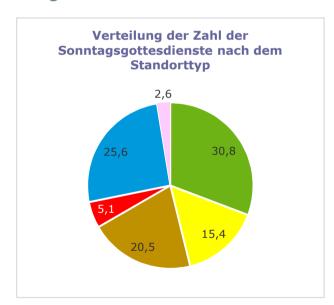
						A	mtshand	llungen a	an den S	tandort	en			
					Trauu	ngen				Ve	ergleich zu	ım Vorja	hr	
									Erh	öhung od	ler Verrin	gerung i	m Jahr 20	018
			am Sta	andort	im Ve	rgleich z	.a. Stand	orten	Gottes	dienst°	Taufen	Erstk.	Trau.	Tf/E/Tr
Nr.	Standort / Kirche	Т	Anzahl	Ant. K.	Ant. Pf.	Rang*	Rang Gl.	von	Anzahl	TN	TF	EK	TRG	GES
10	St. Ludgerus	Α	22	1,43	40,7	4	3	83	+0,5	-11,5	-3	+0	+4	+1
11	St. Lucius	Α	7	0,46	13,0	52	32	83	-1,0	-48,5	-13	+0	+3	-10
40	St. Markus	Α	3	0,20	5,6	120	58	83	+0,0	-78,0	-1	+5	-2	+2
20	Christus König	BB	4	0,26	7,4	92	19	42	+0,0	-22,5	-3	-1	+3	-1
30	St. Kamillus	ВС	8	0,52	14,8	43	3	18	+0,5	-26,0	-8	-4	+1	-11
31	Christi Himmelfahrt	ВС	0	0,00	0,0	Х	х	х	+0,0	-17,5	+0	+7	-1	+6
15	Zur Schmerzhaften Mutter Maria	С	0	0,00	0,0	Х	Х	X	+0,0	+0,5	-1	+0	+0	-1
16	Kapelle Kardinal-Hengsbach-Haus, Werden	K	1	0,07	1,9	181	5	13	+0,0	-108,5	+0	+0	+1	+1
17	Kapelle St. Altfrid, Kettwig	K	4	0,26	7,4	92	2	13	+0,0	+38,0	+3	-13	+3	-7
18	Krankenhauskapelle St. Josef, Werden	K	0	0,00	0,0	Х	х	x	+0,0	-5,5	+0	+0	+0	+0
19	Altenheimkapelle St. Ludgeri, Werden	K	0	0,00	0,0	X	x	x	+0,0	-10,5	+0	+0	+0	+0
36	Kapelle Ruhrlandklinik, Heidhausen	K	0	0,00	0,0	х	х	x	+0,0	-0,5	+0	+0	+0	+0
46	Klusenkapelle St. Ägidius, Bredeney	K	3	0,20	5,6	120	3	13	+0,0	+0,0	+0	+0	+3	+3
47	Baldeneykapelle St. Maria Magdalena, Bredeney	K	2	0,13	3,7	153	4	13	+0,0	+0,0	+1	+0	+2	+3
00	Pfarrei St. Ludgerus - Summe		54	3,51	100,0		2	42	+0,0	-290,5	-25	-6	+17	-14

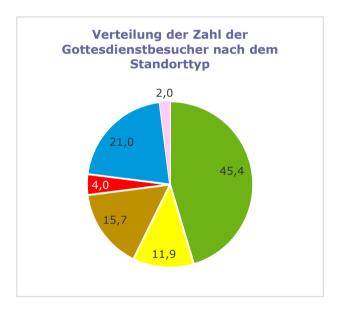
^{*:} von 216 Standorten, für die Trauungen gemeldet wurden.

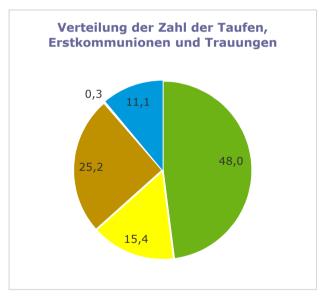
 $^{^{\}circ} :$ Deutsche und fremdsprachige Gottesdienste sind hier zusammengefasst

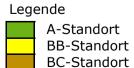
					Am	tshandlı	ıngen a	n den St	Standorttypen im Pfarrgebiet						
					Absolute	Anzahl				Anteil a	m Gesam	twert der	Pfarrei		
			Gottes	dienst.	Taufen	Erstk.	Trau.	Tf/E/Tr	Gottes	dienst.	Taufen	Erstk.	Trau.	Tf/E/Tr	
Nr.	Standorttyp	Т	GTDAZ	GTDTN	TF	EK	TRG	GES	GTDAZ	GTDTN	TF	EK	TRG	GES	
1	A-Standort	Α	6,0	786,5	57	67	32	156	30,8	45,4	42,2	49,3	59,3	48,0	
2	BB-Standort	ВВ	3,0	206,5	22	24	4	50	15,4	11,9	16,3	17,6	7,4	15,4	
3	BC-Standort	ВС	4,0	272,0	29	45	8	82	20,5	15,7	21,5	33,1	14,8	25,2	
4	C-Standort	С	1,0	70,0	1	0	0	1	5,1	4,0	0,7	0,0	0,0	0,3	
5	Kapelle	K	5,0	363,5	26	0	10	36	25,6	21,0	19,3	0,0	18,5	11,1	
6	Fremdsprachiger Gottesdienst	М	0,5	35,0					2,6	2,0					
	Pfarrei St. Ludgerus - Summe		19,5	1734	135	136	54	325	100	100	100	100	100	100	

Diagramme

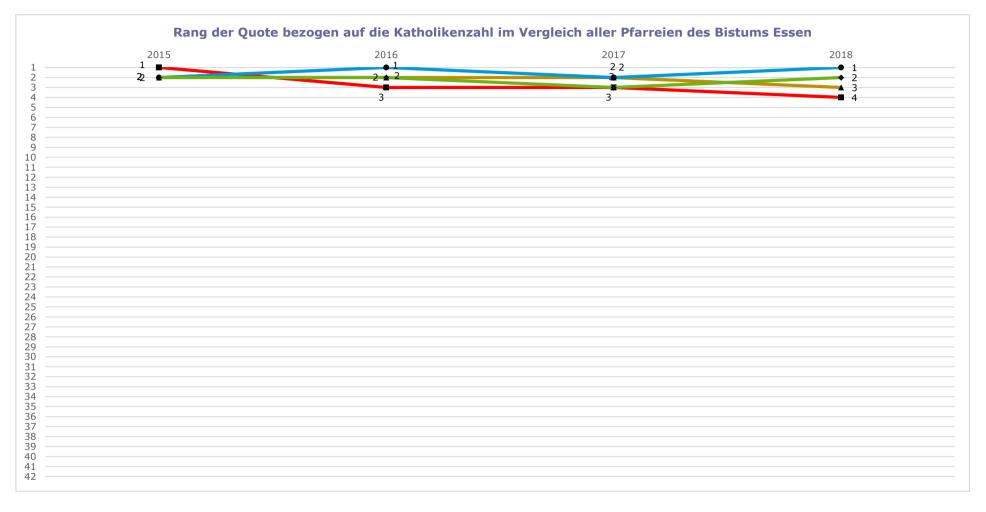












Gottesdienstteilnahmequote
Taufquote
Erstkommunionquote
Trauungsquote

Rang 1: Spitzenwert
Rang 2 - 5: Spitzengruppe
Rang 6 - 11: Weit überdurchschni

Rang 6 - 11: Weit überdurchschnittlich Rang 12 - 17: Überdurchschnittlich Rang 18 - 25: Durchschnittlich Rang 26 - 31: Unterdurchschnittlich Rang 32 - 37: Weit unterdurchschnittlich

Rang 38 - 41: Schlussfeld Rang 42: Schlusslicht

Die Pfarrei St. Ludgerus in Essen gehört bei unterdurchschnittlicher Katholikenzahl zu den flächenmäßig großen Pfarreien des Bistums Essen.

Bei 15.375 Katholiken verfügt sie über insgesamt vierzehn aktive Standorte. An der Gemeindekirche St. Kamillus werden zusätzlich Gottesdienste der Filipino-Personalgemeinde gefeiert.

Die Pfarrei St. Ludgerus gehört bei der Gottesdienstteilnahmequote zur Spitzengruppe des Bistums (Rang 4), wobei aber nur die Kirchen St. Markus und St. Altfrid zu den 100 besucherstärksten Standorten des Bistums gehören. Weiterhin gibt es noch etliche andere Standorte mit relativ hohen Gottesdienstfeierndenzahlen, die aber keinen zweistelligen Rang belegen.

Bezogen auf die Katholikenzahl gehört die Pfarrei St. Ludgerus bei den Taufen (Rang 3), Erstkommunionen (Rang 1) und Trauungen (Rang 2) jeweils zur Spitzengruppe des Bistums. Bei den Trauungen wird sie nur von der Pfarrei der Wallfahrtskirche St. Marien (Bochum-Stiepel) übertroffen, die durch ihre besondere Situation immer besonders viele Amtshandlungen vornimmt. Es gibt keinen einzelnen Standort im Pfarrgebiet, der ungewöhnlich hohe Fallzahlen hat; vielmehr wird die Spitzenposition dadurch erreicht, dass jeweils mehrere Standorte hohe Werte vermelden und auch mehrere Kapellenstandorte einbezogen werden. Bei den Trauungen vermeldet allerdings die Pfarrkirche St. Ludgerus den vierthöchsten Einzelwert aller Standorte des Bistums Essen Firmungen und Bestattungen wurden ebenfalls in überdurchschnittlicher Zahl ausgeführt.

Im Vergleich zum Vorjahr ist der Gottesdienstbesuch von einem sehr hohen Niveau ausgehend erheblich gefallen, wobei die Anzahl der gemeldeten Sonntagsmessen konstant geblieben ist. Die Zahl der Trauungen ist massiv gegenüber dem Vorjahr angestiegen, während sich bei den Taufen erhebliche Rückgänge zeigen. Auch die Gesamtzahl der Erstkommunionen ist leicht gefallen.

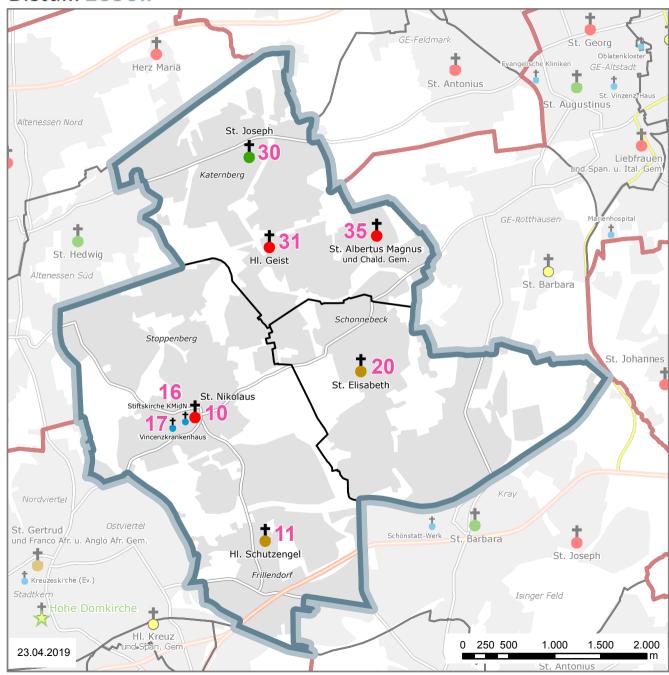
Das Votum der Pfarrei sieht vor, die Kirchen St. Ludgerus, St. Markus und St. Lucius dauerhaft zu erhalten (A). Christus König bleibt bis auf weiteres geöffnet (BB), während St. Kamillus und Christi Himmelfahrt mittelfristig zur Disposition stehen (BC). Der Standort "Zur Schmerzhaften Mutter Maria" ist bereits kurzfristig als "zur pastoralen Arbeit nicht mehr unbedingt erforderlich" eingestuft worden (C1). Im Pfarrgebiet sind mehrere Fördervereine aktiv, die sich für den weiteren Erhalt der vier BB-, BC- und C-Standorte, aber auch für andere Themenfelder der pastoralen Arbeit im Pfarrgebiet einsetzen.

Die A-Standorte vermelden 45% der Gottesdienstteilnehmer und 48% der Amtshandlungen, während auf die BC- und C-Standorte zusammengenommen 20% der Gottesdienstteilnehmer und 25% der Amtshandlungen entfallen. Die Pfarrei wird daher der Gruppe II zugeordnet.



Pfarrei 149 - St. Nikolaus, Essen

Bistum Essen



Gemeinden

 10 St. Nikolaus
 7.543 Kath.

 20 St. Elisabeth
 5.197 Kath.

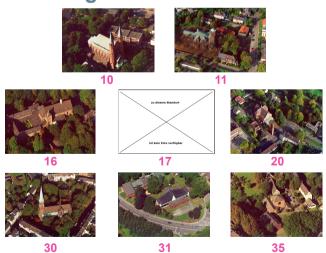
 30 St. Joseph
 6.926 Kath.

 19.666 Kath.

Standorte

- **C** St. Nikolaus, Stoppenberg
- **BC** Hl. Schutzengel, Frillendorf
- **K** Stiftskirche Karmel M.i.d.N., Stoppenberg
- 17 K Vincenzkrankenhaus, Stoppenberg
- **BC** St. Elisabeth, Schonnebeck
- 30 A St. Joseph, Katernberg
- 31 C HI. Geist, Katernberg
- **C** (M) St. Albertus Magnus, Katernberg*

Kirchengebäude



*: Die Kirche St. Albertus Magnus wird von der am 16.10.2008 errichteten chaldäisch-katholischen Personalpfarrei "Mar Addai und Mar Mari" genutzt. Die Amtshandlungen dieser Personalpfarrei sind auf einem eigenen Blatt angegeben und deshalb in den Zahlen der Pfarrei St. Nikolaus nicht mit enthalten.

St. Nikolaus, Essen

Errichtung: 01.04.2008
Größe: 18,4 km²
Einwohner: 60.912
Katholikenanteil: 32,3 %

Pfarrer: Norbert Linden



	Zeitreihentabelle St. Nikolaus Absolute Werte Anteil an der Katholikenzahl											
		Absolute	e Werte		Antei	l an der l	Katholike	nzahl				
					(pro	1000 Kat	holiken /	′‰)				
	2015	2016	2017	2018	2015	2016	2017	2018				
Katholiken (Hauptwohnsitz)	20.653	20.321	20.139	19.666								
Gemeinden	3	3	3	3								
Aktive Standorte*	9	9	7	7								
Sonntagsgottesdienste	12,5	10,0	7,0	9,0								
Gottesdienstfeiernde**	1.449	1.217	959	1.008	7,0	6,0	4,8	5,1				
Taufen (Pfarrmitglieder)	128	134	150	142	6,2	6,6	7,4	7,2				
Taufen (Amtshandlungen)	128	134	131	111	6,2	6,6	6,5	5,6				
Kinder 0 - 1 Jahre	86	101	94	75								
Kinder 2 - 6 Jahre	25	24	21	27								
Kinder 7 - 13 Jahre	12	6	16	8								
Erwachsenentf. ab 14 J.	5	3	0	1								
Erstkommunionen	147	126	144	0	7,1	6,2	7,2	0,0				
Firmungen	103	79	83	55	5,0	3,9	4,1	2,8				
Trauungen	31	33	34	32	1,5	1,6	1,7	1,6				
Eheleute beide kath.	16	18	24	18								
Eheleute kath. und ev.	11	9	7	10								
Eheleute kath. und sonst.	4	6	3	4								
Dispenstr. v.d. Formpflicht^	1	1	2	1								
Sanatio in radice-Fälle^	0	0	0	0								
Übertritte (Eintritte)	2	2	7	1	0,1	0,1	0,3	0,1				
Wiederaufnahmen	4	6	4	3	0,2	0,3	0,2	0,2				
Austritte	95	69	61	97	4,6	3,4	3,0	4,9				
Bestattungen	232	231	199	239	11,2	11,4	9,9	12,2				

^{*:} Hier ist die Anzahl der Standorte angegeben, für die die Pfarrei Amtshandlungen gemeldet hat. **: Angabe des Anteils pro 100 Katholiken (%) ^: Sonderfälle bei kirchlichen Trauungen: Dispenstr. v.d. Formpflicht sind kirchliche Trauungen, bei denen die Erlaubis erteilt wurde, sie nicht im Rahmen eines römisch-katholischen Gottesdienstes auszuführen. Bei Sanatio in radice-Fällen wird eine eigentlich nach dem Kirchenrecht ungültige Eheschließung im Nachhinein doch noch für gültig erklärt,

Katholikenzahl:	18	Taufen (Amtsh.):	29
Fläche:	28	Erstkommunionen:	42
		Firmungen:	32
Gottesdienstbesuch	38	Trauungen:	16
(je 100 Kath.)		Bestattungen:	18

Standorte im Pfarrgebiet, für die Amtshandlungen gemeldet wurden										
Allgemeine Aktivitäten an		Fremdsprachige Gottesdienste an		Sprachen:						
A-Standorten:	1	A-Standorten:	0	-						
BB-Standorten:	0	BB-Standorten:	0	-						
BC- und C-Standorten:	4 (+1)	BC- und C-Standorten:	(1)	Chaldäer						
Kapellen / Sonstige Kirchen:	2	Kapellen / Sonstige Kirchen:	0	-						

				Amtshandlungen an den Standorten										
							Go	ttesdiens	stteilnahr	ne				
			1. Ter	min	2. Te	rmin			Durch	schnitt b	eider Ter	mine		
							ar	n Stando	rt	im V	ergleich z	u ander	en Stando	rten
Nr.	Standort / Kirche	Т	Anzahl	TN	Anzahl	TN	Anzahl	TN	Ant. K.	Ant. Dt.	Ant. Pf.	Rang*	Rang Gl.	von
30	St. Joseph	Α	1	217	1	282	1,0	249,5	1,27	24,8	24,8	71	40	86
11	HI. Schutzengel	ВС	2	228	2	230	2,0	229,0	1,16	22,7	22,7	83	6	24
20	St. Elisabeth	ВС	2	168	2	270	2,0	219,0	1,11	21,7	21,7	94	8	24
10	St. Nikolaus	С	1	123	1	173	1,0	148,0	0,75	14,7	14,7	150	26	91
31	HI. Geist	С	1	105	1	61	1,0	83,0	0,42	8,2	8,2	225	55	91
35	St. Albertus Magnus	С	0	0	0	0	0,0	0,0	0,00	0,0	0,0	X	x	х
16	Stiftskirche Karmel Maria in der Not	K	1	48	1	35	1,0	41,5	0,21	4,1	4,1	299	35	67
17	Vincenzkrankenhaus	K	1	33	1	42	1,0	37,5	0,19	3,7	3,7	307	41	67
39	St. Albertus M Chaldäische Gottesdienste	М	*	*	(Eigenst	ändige Pe	rsonalpfar	rei)	*	*	*	*	*	*
00	Pfarrei St. Nikolaus - Summe		9	922	9	1.093	9,0	1.008	5,12	100,0	100,0		38	42

Gottesdienste gemeldet wurden.	*: von 355 Standorten, für die
--------------------------------	--------------------------------

						Aı	mtshand	llungen a	an den S	tandort	en			
				Tauf	en (Amts	handlun	gen)				Erstkomn	nunioner	1	
			am Sta	am Standort im Vergleich z.a. Standorten					am Sta	andort	im Ve	im Vergleich z.a. Standorten		
Nr.	Standort / Kirche	Т	Anzahl	Ant. K.	Ant. Pf.	Rang*	Rang Gl.	von	Anzahl	Ant. K.	Ant. Pf.	Rang**	Rang Gl.	von
30	St. Joseph	Α	33	1,68	29,7	41	29	86	0	0,00	Х	Х	X	Х
11	HI. Schutzengel	ВС	2	0,10	1,8	233	21	22	0	0,00	х	X	x	х
20	St. Elisabeth	ВС	34	1,73	30,6	35	3	22	0	0,00	х	Х	x	х
10	St. Nikolaus	С	40	2,03	36,0	23	1	86	0	0,00	х	X	x	х
31	HI. Geist	С	2	0,10	1,8	233	72	86	0	0,00	х	х	x	х
35	St. Albertus Magnus	С	0	0,00	0,0	Х	х	х	0	0,00	Х	Х	x	х
16	Stiftskirche Karmel Maria in der Not	K	0	0,00	0,0	х	х	х	0	0,00	х	х	x	x
17	Vincenzkrankenhaus	K	0	0,00	0,0	х	х	x	0	0,00	х	х	x	х
00	Pfarrei St. Nikolaus - Summe		111	5,64	100,0		29	42	0	0,00	х		42	42

^{*:} von 265 Standorten, für die Taufen gemeldet wurden.

^{**:} von 184 Standorten, für die Erstkommunionen gemeldet wurden.

Standorte im Pfarrgebiet, fü	r die Amtshandlun	gen gemeldet wurden		
Allgemeine Aktivitäten an		Fremdsprachige Gottesdienste an		Sprachen:
A-Standorten:	1	A-Standorten:	0	-
BB-Standorten:	0	BB-Standorten:	0	-
3C- und C-Standorten:	4 (+1)	BC- und C-Standorten:	(1)	Chaldäer
Kapellen / Sonstige Kirchen:	2	Kapellen / Sonstige Kirchen:	0	-

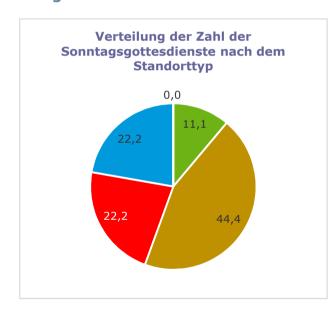
						A	mtshand	llungen a	an den S	tandort	en			
					Trauu	ıngen				Ve	ergleich z	um Vorja	hr	
									Erhö	hung oc	ler Verrin	gerung i	m Jahr 20	018
			am Sta	andort	im Ve	rgleich z	.a. Stand	orten	Gottesd	lienst°	Taufen	Erstk.	Trau.	Tf/E/Tr
Nr.	Standort / Kirche	T	Anzahl	Ant. K.	Ant. Pf.	Rang*	Rang Gl.	von	Anzahl	TN	TF	EK	TRG	GES
30	St. Joseph	Α	9	0,46	28,1	36	25	83	+0,0	-27,0	-10	-48	-1	-59
11	HI. Schutzengel	ВС	1	0,05	3,1	181	15	18	+1,0	+125,0	-16	+0	-2	-18
20	St. Elisabeth	ВС	5	0,25	15,6	73	5	18	+1,0	-18,0	+7	-53	+1	-45
10	St. Nikolaus	О	17	0,86	53,1	5	2	59	+0,0	-82,0	+0	-43	+3	-40
31	HI. Geist	С	0	0,00	0,0	х	х	х	+0,0	+23,0	-1	+0	-3	-4
35	St. Albertus Magnus	С	0	0,00	0,0	Х	х	x	+0,0	+0,0	+0	+0	+0	+0
16	Stiftskirche Karmel Maria in der Not	Κ	0	0,00	0,0	Х	х	х	+0,0	+8,5	+0	+0	+0	+0
17	Vincenzkrankenhaus	K	0	0,00	0,0	x	x	x	+0,0	+19,0	+0	+0	+0	+0
00	Pfarrei St. Nikolaus - Summe		32	1,63	100,0		16	42	+2,0	+48,5	-20	-144	-2	-166

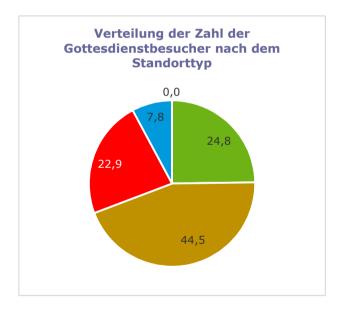
^{*:} von 216 Standorten, für die Trauungen gemeldet wurden.

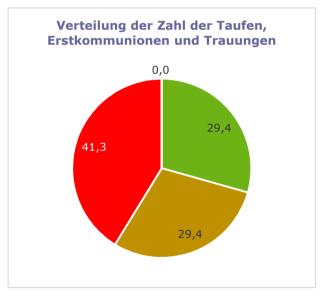
^{°:} Deutsche und fremdsprachige Gottesdienste sind hier zusammengefasst

					Am	tshandlu	ingen a	n den St	andortty	pen im	Pfarrgel	oiet				
					Absolute	e Anzahl			Anteil am Gesamtwert der Pfarrei							
			Gottes	dienst.	Taufen	Erstk.	Trau.	Tf/E/Tr	Gottes	dienst.	Taufen	Erstk.	Trau.	Tf/E/Tr		
Nr.	Standorttyp	Т	GTDAZ	GTDTN	TF	EK	TRG	GES	GTDAZ	GTDTN	TF	EK	TRG	GES		
1	A-Standort	Α	1,0	249,5	33	0	9	42	11,1	24,8	29,7	0,0	28,1	29,4		
2	BC-Standort	ВС	4,0	448,0	36	0	6	42	44,4	44,5	32,4	0,0	18,8	29,4		
3	C-Standort	С	2,0	231,0	42	0	17	59	22,2	22,9	37,8	0,0	53,1	41,3		
4	Kapelle	K	2,0	79,0	0	0	0	0	22,2	7,8	0,0	0,0	0,0	0,0		
5	Fremdsprachiger Gottesdienst	М	0,0	0,0					0,0	0,0						
	Pfarrei St. Nikolaus - Summe		9,0	1008	111	0	32	143	100	100	100	0	100	100		

Diagramme

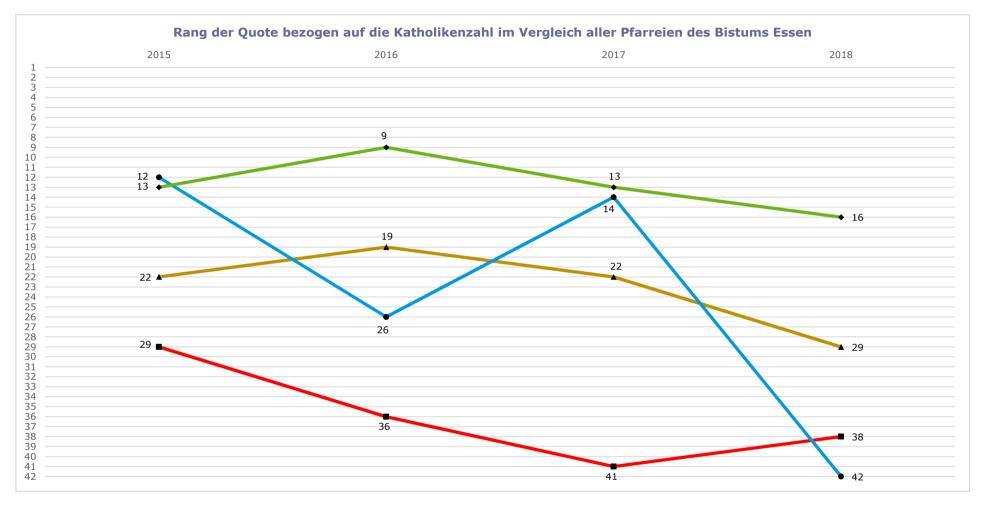








BB-Standort BC-Standort C-Standort
Kapelle / Sonstiger Standort
Fremdsprachiger Gottesdienst (beliebiger Standort)



Gottesdienstteilnahmequote
Taufquote
Erstkommunionquote
Trauungsquote

Rang 1: Spitzenwert
Rang 2 - 5: Spitzengruppe

Rang 6 - 11: Weit überdurchschnittlich Rang 12 - 17: Überdurchschnittlich Rang 18 - 25: Durchschnittlich

Rang 26 - 31: Unterdurchschnittlich

Rang 32 - 37: Weit unterdurchschnittlich

Rang 38 - 41: Schlussfeld

Rang 42: Schlusslicht

Die Pfarrei St. Nikolaus in Essen gehört bei etwa durchschnittlicher Katholikenzahl zu den flächenmäßig kleinen Pfarreien des Bistums Essen.

Bei 19.666 Katholiken verfügt sie über insgesamt sieben aktive Standorte: Die Kirche St. Albertus Magnus wird ausschließlich von der chaldäisch-katholischen Personalpfarrei Mar Addai und Mar Mari genutzt, die unabhängig von der Pfarrei St. Nikolaus ist und eigene Kirchenbücher führt. Die Amtshandlungen der chaldäischen Pfarrei sind – anders als bei den übrigen muttersprachlichen Personalgemeinden – nicht der Pfarrei St. Nikolaus zugeschlagen.

Obwohl die Pfarrei bei der Gottesdienstteilnahmequote einen Platz im Schlussfeld der bistumsweiten Rangliste belegt (Rang 38), gehören die drei Kirchen St. Joseph, Hl. Schutzengel und St. Elisabeth jeweils zur Gruppe der 100 besucherstärksten Standorte. Die übrigen Kirchen und Kapellen im Pfarrgebiet vermelden erheblich schwächere Teilnahmezahlen.

auf die Katholikenzahl wurden Trauungen im Pfarrgebiet Bezogen in überdurchschnittlicher Zahl gefeiert. Bestattungen sind in dem für das Bistum Essen üblichen Maß vorgenommen worden, während die Gesamtzahlen der Taufen und Firmungen unterdurchschnittlich hoch ausfallen. Die Pfarrei hat im Jahr 2018 komplett auf ein eigenes Erstkommunionangebot verzichtet. Innerhalb der Pfarrei sind abgesehen von wenigen Einzelfällen ausschließlich die Kirchen St. Nikolaus, St. Elisabeth und St. Joseph zur Feier von Taufen und Trauungen genutzt worden. An der Pfarrkirche St. Nikolaus ist bei den Trauungen der fünfthöchste Einzelwert aller Standorte des Bistums Essen gemeldet worden.

Nachdem im Jahr 2017 die Gottesdienstteilnahme vermutlich auch durch starke Kürzungen der angebotenen Sonntagsmessen außergewöhnlich schwach gewesen ist, ergibt sich im Jahr 2018 bei 2,0 zusätzlich gemeldeten Sonntagsmessen wieder eine Steigerung der Teilnahmezahlen. Trotzdem verbleibt der Gottesdienstbesuch im Pfarrgebiet auf insgesamt sehr niedrigem Niveau. Die Gesamtzahl der Taufen ist dagegen erheblich gefallen und auch bei den Trauungen vermeldet die Pfarrei einen leichten Rückgang. Da die Pfarrei im Jahr 2018 auf ein eigenes Erstkommunionangebot verzichtet hat, ergibt sich ein dementsprechender Rückgang der absoluten Fallzahl.

Das Votum der Pfarrei sieht vor, nur die Kirche St. Joseph dauerhaft zu erhalten (A). St. Elisabeth und Hl. Schutzengel sind zur mittelfristigen Schließung vorgesehen (BC), während St. Albertus Magnus und Hl. Geist kurzfristig aufgegeben werden sollen (C). Die Planungen der Pfarreien sehen zudem vor, auch die Nutzung der bisherigen Pfarrkirche St. Nikolaus mit eigenen Angeboten kurzfristig komplett einzustellen. Da allerdings die chaldäisch-kath. Personalpfarrei von St. Albertus Magnus nach St. Nikolaus umziehen soll, wird dieser Standort trotzdem voraussichtlich erhalten bleiben.

Der A-Standort vermeldet 25% der Gottesdienstteilnehmer und 29% der Amtshandlungen, während auf die zu schließenden Standorte 23% der Gottesdienstbesucher und 41% der Amtshandlungen entfallen. Die Pfarrei wird daher der Vergleichsgruppe V zugeordnet.

Personalpfarrei Mar Addai und Mar Mari

Errichtung: 16.10.2008

Größe: 0 km² (Personalpfarrei)

Einwohner: 0

Katholikenanteil:

Pfarrer: Raad Sharafana



		Zeitr Absolut		oelle Ma	Anteil an	der K	ar Addai und Mar Mari Anteil an der Katholikenzahl (pro 1000 Katholiken / ‰)							
	2015	2016	2017	2018	2015 20	016	2017	2018						
Katholiken (Hauptwohnsitz)	0	0	0	0										
Gemeinden	1	1	1	1	Chaldäis	che P	ersonalp	farrei						
Aktive Standorte*	1	1	1	1										
Sonntagsgottesdienste		1,0	1,0	1,0										
Gottesdienstfeiernde**		255	250	240	Die	Berech	nnung vor	1						
Taufen (Pfarrmitglieder)					Anteilen a	an der	Katholike	enzahl						
Taufen (Amtshandlungen)		290	302	337										
Kinder 0 - 1 Jahre		73	70	74	ist für	Perso	nalpfarrei	en						
Kinder 2 - 6 Jahre		182	179	183										
Kinder 7 - 13 Jahre		32	50	77	grundsä	itzlich	nicht mög	glich						
Erwachsenentf. ab 14 J.		3	3	3										
Erstkommunionen		16	22	10										
Firmungen		37	44	45										
Trauungen		52	46	34										
Eheleute beide kath.		50	44	30	Täuflin	ige un	d Brautlei	ute						
Eheleute kath. und ev.		0	0	0										
Eheleute kath. und sonst.		2	2	4	W	ohnen	oftmals							
Dispenstr. v.d. Formpflicht^		0	0	0	außerhall	b des l	Bistums E	ssen!						
Sanatio in radice-Fälle^		0	0	0										
Übertritte (Eintritte)	0	0	0	0										
Wiederaufnahmen	0	0	0	0		Aust	ritte							
Austritte	0	0	0	0	können	in Pers	sonalpfarr	eien						
Bestattungen		5	2	4	nic	ht vor	kommen							

^{*:} Hier ist die Anzahl der Standorte angegeben, für die die Pfarrei Amtshandlungen gemeldet hat.

**: Angabe des Anteils pro 100 Katholiken (%)

^: Sonderfälle bei kirchlichen Trauungen: Dispenstr. v.d. Formpflicht sind kirchliche Trauungen, bei denen die Erlaubis erteilt wurde, sie
nicht im Rahmen eines römisch-katholischen Gottesdienstes auszuführen. Bei Sanatio in radice-Fällen wird eine eigentlich nach dem Kirchenrecht
ungültige Eheschließung im Nachhinein doch noch für gültig erklärt,

Veraleich	zu den	anderen	Pfarreien	im	Bistum	Essen
V CI GICICII	Zu ucii	anacicii	I Idii Cicii		Distaill	L33C11

Katholikenzahl: Taufen (Amtsh.): :

Fläche: Erstkommunionen: :

Firmungen: :

Gottesdienstbesuch : Trauungen: :

(je 100 Kath.) Bestattungen: .

Personalpfarreien können bei der Erstellung der Rangfolge grundsätzlich nicht berücksichtigt werden

Standorte im Pfarrgebiet, fü	r die Amtshandlu	ngen gemeldet wurden		
Allgemeine Aktivitäten an		Fremdsprachige Gottesdienste an		Sprachen:
PersonalA-Standorten:	1	PersonalA-Standorten:	1	Chaldäer
BB-Standorten:	0	BB-Standorten:	0	-
BC- und C-Standorten:	0	BC- und C-Standorten:	0	-
Kapellen / Sonstige Kirchen:	0	Kapellen / Sonstige Kirchen:	0	-

						Aı	ntshand	lungen a	an den S	Standort	en			
							Go	ttesdiens	stteilnahı	ne				
			1. Ter	rmin	2. Te	rmin			Durcl	nschnitt b	eider Te	rmine		
							ar	n Stando	rt	im V	ergleich :	zu ander	en Stando	rten
Nr.	Standort / Kirche	T	Anzahl	TN	Anzahl	TN	Anzahl	TN	Ant. K.	Ant. Dt.	Ant. Pf.	Rang*	Rang Gl.	von
39	St. Albertus Magnus	М	1	232	1	247	1,0	239,5						
00	PP Mar Addai und Mar Mari		1	232	1	247	1,0	240						

*: von 355 Standorten, für die Gottesdienste gemeldet wurden.

					Aı	mtshand	lungen	an den S	tandort	en			
			Taufen (Amtshandlungen)							Erstkomr	nunioner	1	
		am Sta	andort	im Ve	ergleich z	.a. Stand	orten	am Sta	andort	im Ve	ergleich z	.a. Stand	orten
Nr. Standort / Kirche	Т	Anzahl	Ant. K.	Ant. Pf.	Rang*	Rang Gl.	von	Anzahl	Ant. K.	Ant. Pf.	Rang**	Rang Gl.	von
39 St. Albertus Magnus	М	337						10					
00 PP Mar Addai und Mar Mari		337						10					

^{*:} von 265 Standorten, für die Taufen gemeldet wurden.

^{**:} von 184 Standorten, für die Erstkommunionen gemeldet wurden.

						Aı	ntshand	lungen	an den S	tandort	en			
					Trauı	ıngen				Ve	rgleich z	um Vorjal	hr	
					I.				Erhö	hung od	ler Verrin	gerung ir	n Jahr 20	018
			am Sta	andort	im Ve	ergleich z	.a. Stand	orten	Gottesd	lienst°	Taufen	Erstk.	Trau.	Tf/E/Tr
Nr.	Standort / Kirche	T	Anzahl	Ant. K.	Ant. Pf.	Rang*	Rang Gl.	von	Anzahl	TN	TF	EK	TRG	GES
39	St. Albertus Magnus	М	34						+0,0	-10,0	+35	-12	-12	+11
00	PP Mar Addai und Mar Mari		34						+0,0	-10,0	+35	-12	-12	+11

^{*:} von 216 Standorten, für die Trauungen gemeldet wurden.

Die Tätigkeit der chaldäischen Personalpfarrei ersteckt sich weit über die Bistumsgrenzen hinaus: Viele Täuflinge und Eheleute hatten den Hauptwohnsitz außerhalb des Bistums Essen.

Aufgrund der speziellen Situation der Personalpfarrei ist der Standort St. Albertus Magnus bei den Vergleichen und Ranglisten der übrigen Standorte des Bistums ganz unberücksichtigt.

^{°:} Deutsche und fremdsprachige Gottesdienste sind hier zusammengefasst

Die chaldäisch-katholische Personalpfarrei Mar Addai und Mar Mari in Essen stellt aus mehreren Gründen eine Besonderheit im Bistum Essen dar. Im Gegensatz zu den anderen muttersprachlichen Gemeinden des Bistums ist sie seit dem Jahr 2008 formell als Personalpfarrei (Pfarrei ohne eigenes Territorium) errichtet und führt eigene Kirchbücher. Da es nur sehr wenige chaldäische Gemeinden in Deutschland gibt, reicht das Einzugsgebiet dieser Personalpfarrei weit über die Bistumsgrenzen hinaus. Da alle chaldäischen Katholiken, die mit Hauptwohnsitz im Bistum Essen gemeldet sind und deren Konfessionsmerkmal richtig eingetragen ist, der territorialen Pfarrei zugeordnet werden, Hauptwohnsitz liegt, hat die chaldäische Personalpfarrei im kirchlichen Meldewesen keine eigene Katholikenzahl. Es ist aus diesem Grund nicht möglich, Anteile des Gottesdienstbesuchs bzw. der Amtshandlungen an der Katholikenzahl zu berechnen, wie es bei den übrigen Pfarreien des Bistums der Fall ist.

Der Besuch der Sonntagsgottesdienste erscheint im Vergleich zur Zahl der gefeierten Taufen und Trauungen niedrig. Vermutlich wohnen viele Personen der Zielgruppe so weit von der Kirche weg, dass der regelmäßige Besuch nicht möglich ist. Die Zahl der Taufen und Trauungen ist für eine einzelne Kirche extrem hoch. Wäre der Standort mit in die jeweiligen Ranglisten aufgenommen, würde er zur Spitzengruppe gehören (Trauungen) bzw. mit Abstand die Spitzenposition belegen (Taufen). Die Fallzahlen bei Erstkommunionen und Firmungen sind dagegen wesentlich niedriger.

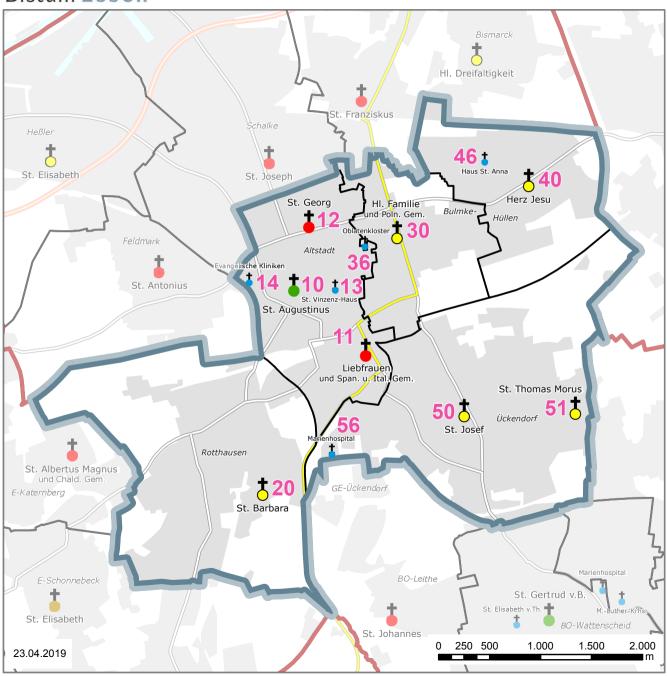
Austritte können in Personalpfarreien prinzipiell nicht vorkommen, da diese Fälle immer der territorialen Pfarrei zugeordnet werden, in der die jeweilige Person zum Zeitpunkt des Austritts mit Hauptwohnsitz gemeldet ist.

Die chaldäische Personalpfarrei wird voraussichtlich in den kommenden Jahren vom Standort St. Albertus Magnus zur nahe gelegenen Kirche St. Nikolaus in Essen-Stoppenberg umziehen.



Pfarrei 150 - St. Augustinus, Gelsenkirchen

Bistum Essen



Gemeinden

10 St. Augustinus	4.990 Kath.
20 St. Mariä Himmelfahrt	4.418 Kath.
30 Hl. Familie	2.456 Kath.
40 Herz Jesu	2.732 Kath.
₅o St. Josef	5.355 Kath.
	19.951 Kath.

Standorte

10 A (M) - St. Augustinus	K - Oblatenkloster
11 C (M) - Liebfrauen	BB - Herz Jesu
12 C - St. Georg	46 K - AH Haus St. Anna
13 K - Kap. Vinzenzhaus	50 BB - St. Josef
14 K - Kap. Ev. Kliniken	BB - St. Thomas M.
20 BB - St. Barbara	K - Marienhospital

Kirchengebäude

BB (M) - HI. Familie



St. Augustinus, Gelsenkirchen

 Errichtung:
 15.08.2007

 Größe:
 15,5 km²

 Einwohner:
 76.713

 Katholikenanteil:
 26,0 %





	Zeitreihentabelle St. Augustinus												
		Absolute	e Werte		Antei	l an der l	Catholike	nzahl					
		,			(pro	1000 Kat	holiken /	′‰)					
	2015	2016	2017	2018	2015	2016	2017	2018					
Katholiken (Hauptwohnsitz)	21.193	21.445	21.038	19.951									
Gemeinden	5	5	5	5									
Aktive Standorte*		12	13	12									
Sonntagsgottesdienste	25,5	27,0	27,0	21,5									
Gottesdienstfeiernde**	2.534	2.324	2.219	2.352	12,0	10,8	10,5	11,8					
Taufen (Pfarrmitglieder)	107	120	82	105	5,0	5,6	3,9	5,3					
Taufen (Amtshandlungen)	118	127	107	115	5,6	5,9	5,1	5,8					
Kinder 0 - 1 Jahre	96	88	103	77									
Kinder 2 - 6 Jahre	17	21	1	26									
Kinder 7 - 13 Jahre	2	9	1	10									
Erwachsenentf. ab 14 J.	3	9	2	2									
Erstkommunionen	113	136	141	122	5,3	6,3	6,7	6,1					
Firmungen	80	47	2	47	3,8	2,2	0,1	2,4					
Trauungen	19	16	15	21	0,9	0,7	0,7	1,1					
Eheleute beide kath.	13	9	9	13									
Eheleute kath. und ev.	5	6	5	6									
Eheleute kath. und sonst.	1	1	1	2									
Dispenstr. v.d. Formpflicht^	3	2	3	4									
Sanatio in radice-Fälle^	0	1	0	0									
Übertritte (Eintritte)	1	2	1	4	0,0	0,1	0,0	0,2					
Wiederaufnahmen	1	2	4	3	0,0	0,1	0,2	0,2					
Austritte	97	72	63	82	4,6	3,4	3,0	4,1					
Bestattungen	281	251	284	232	13,3	11,7	13,5	11,6					

^{*:} Hier ist die Anzahl der Standorte angegeben, für die die Pfarrei Amtshandlungen gemeldet hat. **: Angabe des Anteils pro 100 Katholiken (%)

^: Sonderfälle bei kirchlichen Trauungen: Dispenstr. v.d. Formpflicht sind kirchliche Trauungen, bei denen die Erlaubis erteilt wurde, sie nicht im Rahmen eines römisch-katholischen Gottesdienstes auszuführen. Bei Sanatio in radice-Fällen wird eine eigentlich nach dem Kirchenrecht ungültige Eheschließung im Nachhinein doch noch für gültig erklärt,

Katholikenzahl:	15	Taufen (Amtsh.):	27
Fläche:	32	Erstkommunionen:	27
		Firmungen:	37
Gottesdienstbesuch	3	Trauungen:	35
(je 100 Kath.)		Bestattungen:	24

Standorte im Pfarrgebiet, für die Amtshandlungen gemeldet wurden												
Allgemeine Aktivitäten an		Fremdsprachige Gottesdienste an		Sprachen:								
A-Standorten:	1	A-Standorten:	1	Kroatisch								
BB-Standorten:	5	BB-Standorten:	1	Poln., Rum.								
BC- und C-Standorten:	2	BC- und C-Standorten:	1	Ital., Span.								
Kapellen / Sonstige Kirchen:	4 (+1)	Kapellen / Sonstige Kirchen:	0	=								

						Ar		_	an den S stteilnahi	Standort ne	en				
			1. Ter	min	2. Ter	min				hschnitt beider Termine					
							1	n Stando	l -	im Vergleich zu anderen Standorten					
Nr.		Т	Anzahl	TN	Anzahl	TN	Anzahl	TN	Ant. K.		Ant. Pf.	Rang*	Rang Gl.	von	
10	St. Augustinus	Α	3	259	4	604	3,5	431,5	2,16	25,4	18,3			86	
20	St. Barbara	BB	2	149	1	156	1,5	152,5	0,76	9,0	6,5	148	29	50	
30	Hl. Familie	BB	2	101	2	183	2,0	142,0	0,71	8,4	6,0	156	30	50	
40	Herz Jesu	ВВ	1	138	1	191	1,0	164,5	0,82	9,7	7,0	137	25	50	
50	St. Josef	ВВ	1	421	1	364	1,0	392,5	1,97	23,1	16,7	25	2	50	
51	St. Thomas Morus	ВВ	1	98	1	143	1,0	120,5	0,60	7,1	5,1	182	34	50	
11	Liebfrauen	С	2	99	2	132	2,0	115,5	0,58	6,8	4,9	186	38	91	
12	St. Georg	С	1	45	1	50	1,0	47,5	0,24	2,8	2,0	281	77	91	
13	Kapelle Vinzenzhaus	Κ	1	39	1	44	1,0	41,5	0,21	2,4	1,8	299	35	67	
14	Kap. Ev. Kliniken	Κ	0	0	0	0	0,0	0,0	0,00	0,0	0,0	X	X	X	
36	Kapelle Oblatenkloster	Κ	1	25	1	37	1,0	31,0	0,16	1,8	1,3	320	50	67	
46	Altenheimkapelle Haus St. Anna	Κ	1	19	1	27	1,0	23,0	0,12	1,4	1,0	334	57	67	
56	Kapelle Marienhospital	Κ	1	38	1	29	1,0	33,5	0,17	2,0	1,4	315	47	67	
17	St. Augustinus - Kroatische Gottesdienste	М	1	285	1	305	1,0	295,0	1,48		12,5	47	5	36	
18	Liebfrauen - Italienische Gottesdienste	М	1	21	1	32	1,0	26,5	0,13		1,1	326	28	36	
19	Liebfrauen - Spanische Gottesdienste	М	1	35	1	44	1,0	39,5	0,20		1,7	302	24	36	
38	Hl. Familie - Rumänische Gottesdienste	М	1	64	0	0	0,5	32,0	0,16		1,4	317	26	36	
39	HI. Familie - Polnische Gottesdienste	М	1	235	1	291	1,0	263,0	1,32		11,2	61	6	36	
00	Pfarrei St. Augustinus - Summe		22	2.071	21	2.632	21,5	2.352	11,79	100,0	100,0		3	42	

^{*:} von 355 Standorten, für die Gottesdienste gemeldet wurden.

Standorte im Pfarrgebiet, für die Amtshandlungen gemeldet wurden												
Allgemeine Aktivitäten an		Fremdsprachige Gottesdienste an		Sprachen:								
A-Standorten:	1	A-Standorten:	1	Kroatisch								
BB-Standorten:	5	BB-Standorten:	1	Poln., Rum.								
BC- und C-Standorten:	2	BC- und C-Standorten:	1	Ital., Span.								
Kapellen / Sonstige Kirchen:	4 (+1)	Kapellen / Sonstige Kirchen:	0	-								

						Aı	ntshand	lungen a	an den S	Standort	en					
				Tauf	en (Amts	handlun	gen)		Erstkommunionen							
			am Sta	ndort	im Vergleich z.a. Standorten				am St	andort	im Vergleich z.a. Standorten					
Nr.	Standort / Kirche	Т	Anzahl	Ant. K.	Ant. Pf.	Rang*	Rang Gl.	von	Anzahl	Ant. K.	Ant. Pf.	Rang**	Rang Gl.	von		
10	St. Augustinus	Α	36	1,80	31,3	29	20	86	26	1,30	21,3	73	43	78		
20	St. Barbara	ВВ	16	0,80	13,9	124	27	51	26	1,30	21,3	73	11	39		
30	HI. Familie	ВВ	17	0,85	14,8	116	25	51	25	1,25	20,5	79	13	39		
40	Herz Jesu	ВВ	5	0,25	4,3	208	45	51	11	0,55	9,0	160	33	39		
50	St. Josef	ВВ	30	1,50	26,1	49	9	51	34	1,70	27,9	42	6	39		
51	St. Thomas Morus	BB	6	0,30	5,2	199	44	51	0	0,00	0,0	Х	x	x		
11	Liebfrauen	С	4	0,20	3,5	218	65	86	0	0,00	0,0	х	x	x		
12	St. Georg	С	1	0,05	0,9	253	80	86	0	0,00	0,0	Х	x	X		
13	Kapelle Vinzenzhaus	Κ	0	0,00	0,0	х	х	х	0	0,00	0,0	х	x	x		
14	Kap. Ev. Kliniken	Κ	0	0,00	0,0	X	X	X	0	0,00	0,0	X	X	X		
36	Kapelle Oblatenkloster	Κ	0	0,00	0,0	х	х	х	0	0,00	0,0	х	x	x		
46	Altenheimkapelle Haus St. Anna	K	0	0,00	0,0	х	х	х	0	0,00	0,0	х	x	x		
56	Kapelle Marienhospital	K	0	0,00	0,0	х	х	x	0	0,00	0,0	x	x	x		
00	Pfarrei St. Augustinus - Summe		115	5,76	100,0		27	42	122	6,11	100,0		27	42		

^{*:} von 265 Standorten, für die Taufen gemeldet wurden.

Standorte im Pfarrgebiet, für die Amtshandlungen gemeldet wurden												
Allgemeine Aktivitäten an		Fremdsprachige Gottesdienste an		Sprachen:								
A-Standorten:	1	A-Standorten:	1	Kroatisch								
BB-Standorten:	5	BB-Standorten:	1	Poln., Rum.								
BC- und C-Standorten:	2	BC- und C-Standorten:	1	Ital., Span.								
Kapellen / Sonstige Kirchen:	4 (+1)	Kapellen / Sonstige Kirchen:	0	-								

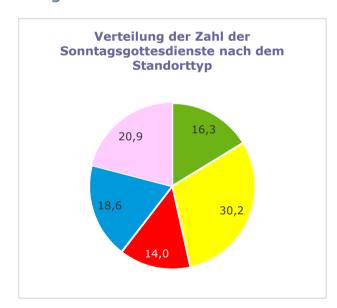
						Aı	ntshand	lungen	an den S	tandort	en					
					Trauu	ngen			Vergleich zum Vorjahr							
								Erhöhung oder Verringerung im Jahr 2018								
			am Sta	andort	im Ve	rgleich z	.a. Stand	orten	Gottes	dienst°	Taufen	Erstk.	Trau.	Tf/E/Tr		
Nr.	Standort / Kirche	T	Anzahl	Ant. K.	Ant. Pf.	Rang*	Rang Gl.	von	Anzahl	TN	TF	EK	TRG	GES		
10	St. Augustinus	Α	6	0,30	28,6	60	35	83	-0,5	+132,5	+5	-18	+4	-9		
20	St. Barbara	ВВ	0	0,00	0,0	х	x	х	-0,5	-58,5	+5	+5	-1	+9		
30	HI. Familie	ВВ	5	0,25	23,8	73	14	42	-0,5	-73,0	-5	+9	+3	+7		
40	Herz Jesu	ВВ	1	0,05	4,8	181	38	42	-1,0	-8,0	-2	-6	-1	-9		
50	St. Josef	ВВ	2	0,10	9,5	153	31	42	-2,0	+76,5	+8	+11	-3	+16		
51	St. Thomas Morus	ВВ	3	0,15	14,3	120	24	42	+0,0	+77,5	-1	-20	+1	-20		
11	Liebfrauen	О	4	0,20	19,0	92	23	59	+0,0	-28,5	+1	+0	+3	+4		
12	St. Georg	С	0	0,00	0,0	Х	x	х	-1,0	+1,5	+0	+0	+0	+0		
13	Kapelle Vinzenzhaus	Κ	0	0,00	0,0	Х	x	х	+0,0	+1,5	+0	+0	+0	+0		
14	Kap. Ev. Kliniken	K	0	0,00	0,0	X	X	X	+0,0	+0,0	-1	+0	+0	-1		
36	Kapelle Oblatenkloster	K	0	0,00	0,0	х	x	х	+0,0	+6,5	-1	+0	+0	-1		
46	Altenheimkapelle Haus St. Anna	K	0	0,00	0,0	х	х	х	+0,0	+6,0	+0	+0	+0	+0		
56	Kapelle Marienhospital	K	0	0,00	0,0	x	x	x	+0,0	-1,0	-1	+0	+0	-1		
00	Pfarrei St. Augustinus - Summe		21	1,05	100,0		35	42	-5,5	+133,0	+8	-19	+6	-5		

^{*:} von 216 Standorten, für die Trauungen gemeldet wurden.

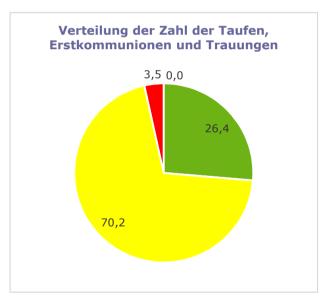
^{°:} Deutsche und fremdsprachige Gottesdienste sind hier zusammengefasst

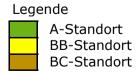
					Am	tshandlu	ingen a	n den St	andortty	pen im	Pfarrgeb	iet					
				Absolute Anzahl						Anteil am Gesamtwert der Pfarrei							
			Gottes	Gottesdienst.		Erstk.	Trau.	Tf/E/Tr	Gottes	dienst.	Taufen	Erstk.	Trau.	Tf/E/Tr			
Nr.	Standorttyp	Т	GTDAZ	GTDTN	TF	EK	TRG	GES	GTDAZ	GTDTN	TF	EK	TRG	GES			
1	A-Standort	Α	3,5	431,5	36	26	6	68	16,3	18,3	31,3	21,3	28,6	26,4			
2	BB-Standort	ВВ	6,5	972,0	74	96	11	181	30,2	41,3	64,3	78,7	52,4	70,2			
3	C-Standort	С	3,0	163,0	5	0	4	9	14,0	6,9	4,3	0,0	19,0	3,5			
4	Kapelle	K	4,0	129,0	0	0	0	0	18,6	5,5	0,0	0,0	0,0	0,0			
5	Fremdsprachiger Gottesdienst	М	4,5	656,0					20,9	27,9							
	Pfarrei St. Augustinus - Summe		21,5	2352	115	122	21	258	100	100	100	100	100	100			

Diagramme

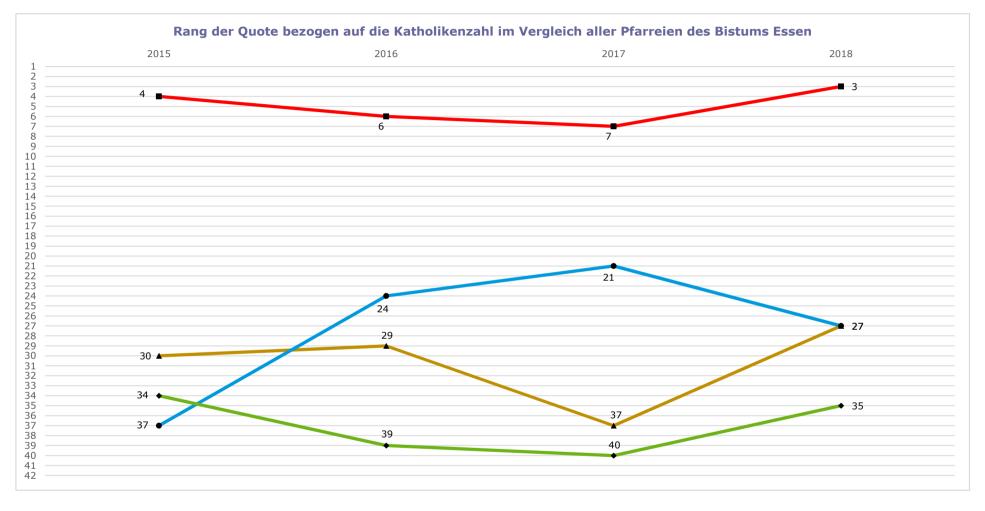












Gottesdienstteilnahmequote Taufquote Erstkommunionquote Trauungsquote

Rang 1: Spitzenwert Rang 2 - 5: Spitzengruppe

Rang 6 - 11: Weit überdurchschnittlich Rang 12 - 17: Überdurchschnittlich

Rang 18 - 25: Durchschnittlich Rang 26 - 31: Unterdurchschnittlich Rang 32 - 37: Weit unterdurchschnittlich

Rang 38 - 41: Schlussfeld Rang 42: Schlusslicht

Die Pfarrei St. Augustinus in Gelsenkirchen gehört bei überdurchschnittlicher Katholikenzahl zu den flächenmäßig kleineren Pfarreien des Bistums Essen.

Bei 19.951 Katholiken verfügt sie über insgesamt zwölf aktive Standorte. An St. Augustinus werden zusätzlich kroatische Gottesdienste gefeiert, während an der Kirche Hl. Familie zusätzlich polnische und rumänische Gottesdienste angeboten werden. An der Filialkirche Liebfrauen gibt es neben deutschsprachigen Gottesdiensten auch Messen in italienischer und spanischer Sprache.

Bei der Gottesdienstteilnahmequote gehört die Pfarrei St. Augustinus zur Spitzengruppe im Bistum Essen (Rang 3), wobei die höchsten Teilnahmezahlen für die Kirchen St. Augustinus und St. Josef gemeldet sind. Neben diesen beiden Kirchen gehören auch die kroatischen Gottesdienste an St. Augustinus und die polnischen Gottesdienste an Hl. Familie zu den 100 besuchsstärksten Standorten des Bistums. Die muttersprachlichen Aktivitäten tragen zwar erheblich zu der hohen Gottesdienstteilnahmequote bei, allerdings hätte die Pfarrei auch allein mit den deutschsprachigen Messen eine überdurchschnittliche Quote.

Bezogen auf die Katholikenzahl sind Taufen und Erstkommunionen in unterdurchschnittlicher Zahl ausgeführt worden, während bei den Bestattungen das im Bistum Essen übliche Maß erreicht wird. Die Fallzahlen der Trauungen und Firmungen sind dagegen die unterdurchschnittlich. Innerhalb der Pfarrei entfallen Amtshandlungen auf die Standorte St. Augustinus und St. Josef vor Hl. Familie und St. Barbara. Die übrigen Kirchen werden in wesentlich geringerem Maß bzw. nur noch in Einzelfällen für Amtshandlungen genutzt.

Im Vergleich zum Vorjahr ist die Gottesdienstteilnahme trotz einer massiven Reduzierung der gemeldeten Sonntagsmessen angestiegen. Auch bei Taufen und Trauungen ergeben sich Steigerungen, während die Anzahl der Erstkommunionen erheblich gefallen ist.

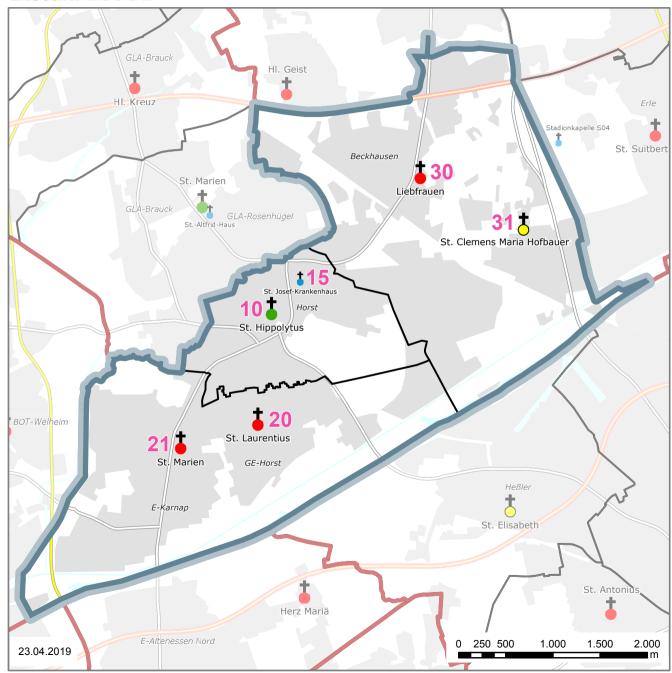
Das Votum der Pfarrei sieht vor, nur die Kirche St. Augustinus dauerhaft zu erhalten (A). Die Kirchen St. Barbara, Hl. Familie, Herz Jesu, St. Josef und St. Thomas Morus bleiben bis auf weiteres geöffnet (BB), während Liebfrauen und St. Georg im Februar 2019 geschlossen worden sind (C).

Der A-Standort vermeldet etwa ein Viertel der deutschsprachigen Gottesdienstteilnehmer und der der Amtshandlungen, während auf die C-Standorte 10% der deutschsprachigen Gottesdienstteilnehmer und 4% der Amtshandlungen entfallen. Die Pfarrei wird daher der Vergleichsgruppe I zugeordnet.



Pfarrei 151 - St. Hippolytus, Gelsenkirchen

Bistum Essen



Gemeinden

10 St. Hippolytus 20 St. Laurentius

30 Liebfrauen

3.641 Kath.

5.035 Kath.

4.483 Kath.

13.159 Kath.

Standorte

A - St. Hippolytus, Horst

K - St. Josef-Krankenhaus, Horst

C - St. Laurentius, Horst

C - St. Marien, Essen-Karnap

C - Liebfrauen, Beckhausen

BB - St. Clemens Maria Hofbauer, Beckhausen

Kirchengebäude











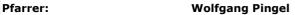


30

31

St. Hippolytus, Gelsenkirchen

Errichtung: 15.08.2007
Größe: 17,1 km²
Einwohner: 41.750
Katholikenanteil: 31,5 %





			Zeitreih	entabell	e St. Hip	polytus		
		Absolut	e Werte		Antei	l an der l	Catholike	nzahl
					(pro	1000 Kat	holiken /	‰)
	2015	2016	2017	2018	2015	2016	2017	2018
Katholiken (Hauptwohnsitz)	13.829	13.985	13.745	13.159				
Gemeinden	3	3	3	3				
Aktive Standorte*	6	6	6	6				
Sonntagsgottesdienste	8,0	7,0	7,0	7,0				
Gottesdienstfeiernde**	880	814	855	810	6,4	5,8	6,2	6,2
Taufen (Pfarrmitglieder)	70	89	109	106	5,1	6,4	7,9	8,1
Taufen (Amtshandlungen)	72	80	94	90	5,2	5,7	6,8	6,8
Kinder 0 - 1 Jahre	57	61	70	69				
Kinder 2 - 6 Jahre	10	13	14	16				
Kinder 7 - 13 Jahre	3	6	9	3				
Erwachsenentf. ab 14 J.	2	0	1	2				
Erstkommunionen	112	108	79	72	8,1	7,7	5,7	5,5
Firmungen	60	52	45	29	4,3	3,7	3,3	2,2
Trauungen	17	15	22	18	1,2	1,1	1,6	1,4
Eheleute beide kath.	9	8	15	10				
Eheleute kath. und ev.	8	5	7	8				
Eheleute kath. und sonst.	0	2	0	0				
Dispenstr. v.d. Formpflicht^	0	2	2	1				
Sanatio in radice-Fälle^	0	0	0	0				
Übertritte (Eintritte)	4	4	3	2	0,3	0,3	0,2	0,2
Wiederaufnahmen	6	5	2	4	0,4	0,4	0,1	0,3
Austritte	63	39	51	64	4,6	2,8	3,7	4,9
Bestattungen *- Hier ist die Anzahl der Standorte angegeber	179	154	166	168	12,9	11,0	12,1	12,8

^{*:} Hier ist die Anzahl der Standorte angegeben, für die die Pfarrei Amtshandlungen gemeldet hat. **: Angabe des Anteils pro 100 Katholiken (%) ^: Sonderfälle bei kirchlichen Trauungen: Dispenstr. v.d. Formpflicht sind kirchliche Trauungen, bei denen die Erlaubis erteilt wurde, sie nicht im Rahmen eines römisch-katholischen Gottesdienstes auszuführen. Bei Sanatio in radice-Fällen wird eine eigentlich nach dem Kirchenrecht ungültige Eheschließung im Nachhinein doch noch für gültig erklärt,

Katholikenzahl:	35	Taufen (Amtsh.):	13
Fläche:	30	Erstkommunionen:	33
		Firmungen:	39
Gottesdienstbesuch	30	Trauungen:	26
(je 100 Kath.)		Bestattungen:	13

Standorte im Pfarrgebiet, für die Amtshandlungen gemeldet wurden												
Allgemeine Aktivitäten an		Fremdsprachige Gottesdienste an		Sprachen:								
A-Standorten:	1	A-Standorten:	0	-								
BB-Standorten:	1	BB-Standorten:	0	-								
BC- und C-Standorten:	3	BC- und C-Standorten:	0	-								
Kapellen / Sonstige Kirchen:	1	Kapellen / Sonstige Kirchen:	0	-								

						An		lungen a ttesdiens		tandort ne	en			
			1. Ter	min	2. Te	rmin			Durchschnitt beider Termine					
							ar	n Stando	rt	im Vergleich zu andere			en Standorten	
Nr.	Standort / Kirche	T	Anzahl	TN	Anzahl	TN	Anzahl	TN	Ant. K.	Ant. Dt.	Ant. Pf.	Rang*	Rang Gl.	von
10	St. Hippolytus	Α	2	259	2	327	2,0	293,0	2,23	36,2	36,2	48	30	86
31	St. Clemens Maria Hofbauer	ВВ	1	73	1	84	1,0	78,5	0,60	9,7	9,7	231	43	50
20	St. Laurentius	С	1	63	1	64	1,0	63,5	0,48	7,8	7,8	255	67	91
21	St. Marien	С	1	95	1	98	1,0	96,5	0,73	11,9	11,9	211	50	91
30	Liebfrauen	С	1	271	1	215	1,0	243,0	1,85	30,0	30,0	74	7	91
15	St. Josef-Krankenhaus	K	1	30	1	40	1,0	35,0	0,27	4,3	4,3	311	44	67
00	Pfarrei St. Hippolytus - Summe		7	791	7	828	7,0	810	6,15	100,0	100,0		30	42

*: von 355 Standorten, für die Gottesdienste gemeldet wurden.

						Aı	mtshand	lungen a	an den S	tandort	en			
				Tauf	en (Amts	handlun	gen)		Erstkommunionen					
			am Sta	andort	im Ve	rgleich z	.a. Stand	orten	am Sta	andort	im Ve	rgleich z	.a. Stando	orten
Nr.	Standort / Kirche	Т	Anzahl	Ant. K.	Ant. Pf.	Rang*	Rang Gl.	von	Anzahl	Ant. K.	Ant. Pf.	Rang**	Rang Gl.	von
10	St. Hippolytus	Α	25	1,90	27,8	67	45	86	49	3,72	68,1	8	6	78
31	St. Clemens Maria Hofbauer	BB	1	0,08	1,1	253	50	51	0	0,00	0,0	Х	х	х
20	St. Laurentius	С	16	1,22	17,8	124	24	86	0	0,00	0,0	Х	х	х
21	St. Marien	С	20	1,52	22,2	92	12	86	0	0,00	0,0	Х	x	х
30	Liebfrauen	С	28	2,13	31,1	56	4	86	23	1,75	31,9	94	19	48
15	St. Josef-Krankenhaus	K	0	0,00	0,0	х	х	х	0	0,00	0,0	х	х	х
00	Pfarrei St. Hippolytus - Summe		90	6,84	100,0		13	42	72	5,47	100,0		33	42

^{*:} von 265 Standorten, für die Taufen gemeldet wurden.

**: von 184 Standorten, für die Erstkommunionen gemeldet wurden.

Standorte im Pfarrgebiet, für die Amtshandlungen gemeldet wurden												
Allgemeine Aktivitäten an		Fremdsprachige Gottesdienste an		Sprachen:								
A-Standorten:	1	A-Standorten:	0	-								
BB-Standorten:	1	BB-Standorten:	0	-								
BC- und C-Standorten:	3	BC- und C-Standorten:	0	-								
Kapellen / Sonstige Kirchen:	1	Kapellen / Sonstige Kirchen:	0	-								

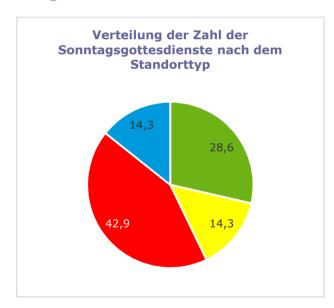
						Aı	mtshand	lungen a	an den St	andort	en				
					Trauu	ngen			Vergleich zum Vorjahr						
									Erhö	hung od	ler Verrin	gerung ir	n Jahr 20	018	
			am Sta	andort	im Ve	rgleich z	.a. Stand	orten	Gottesd	ienst°	Taufen	Erstk.	Trau.	Tf/E/Tr	
Nr.	Standort / Kirche	Т	Anzahl	Ant. K.	Ant. Pf.	Rang*	Rang Gl.	von	Anzahl	TN	TF	EK	TRG	GES	
10	St. Hippolytus	Α	14	1,06	77,8	10	7	83	+0,0	-19,5	-7	+17	+1	+11	
31	St. Clemens Maria Hofbauer	BB	0	0,00	0,0	Х	х	х	+0,0	+21,5	-1	+0	-1	-2	
20	St. Laurentius	С	1	0,08	5,6	181	48	59	+0,0	-72,0	-7	+0	-1	-8	
21	St. Marien	С	0	0,00	0,0	Х	x	x	+0,0	+17,5	+7	-18	-1	-12	
30	Liebfrauen	С	3	0,23	16,7	120	29	59	+0,0	+16,0	+4	-6	-2	-4	
15	St. Josef-Krankenhaus	K	0	0,00	0,0	Х	х	х	+0,0	-9,0	+0	+0	+0	+0	
00	Pfarrei St. Hippolytus - Summe		18	1,37	100,0		26	42	+0,0	-45,5	-4	-7	-4	-15	

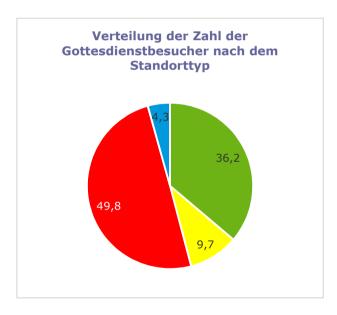
^{*:} von 216 Standorten, für die Trauungen gemeldet wurden.

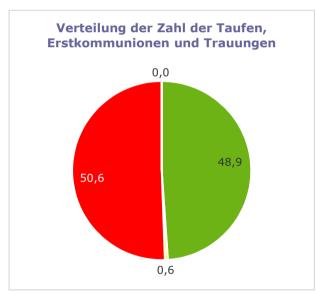
o: Deutsche und fremdsprachige Gottesdienste sind hier zusammengefasst

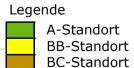
					Am	tshandlı	ıngen a	n den St	andortty	pen im	Pfarrgeb	iet			
				Absolute Anzahl						Anteil am Gesamtwert der Pfarrei					
			Gottes	dienst.	Taufen	Erstk.	Trau.	Tf/E/Tr	Gottes	dienst.	Taufen	Erstk.	Trau.	Tf/E/Tr	
Nr.	Standorttyp	Т	GTDAZ	GTDTN	TF	EK	TRG	GES	GTDAZ	GTDTN	TF	EK	TRG	GES	
1	A-Standort	Α	2,0	293,0	25	49	14	88	28,6	36,2	27,8	68,1	77,8	48,9	
2	BB-Standort	BB	1,0	78,5	1	0	0	1	14,3	9,7	1,1	0,0	0,0	0,6	
3	C-Standort	С	3,0	403,0	64	23	4	91	42,9	49,8	71,1	31,9	22,2	50,6	
4	Kapelle	K	1,0	35,0	0	0	0	0	14,3	4,3	0,0	0,0	0,0	0,0	
	Pfarrei St. Hippolytus - Summe		7,0	810	90	72	18	180	100	100	100	100	100	100	

Diagramme



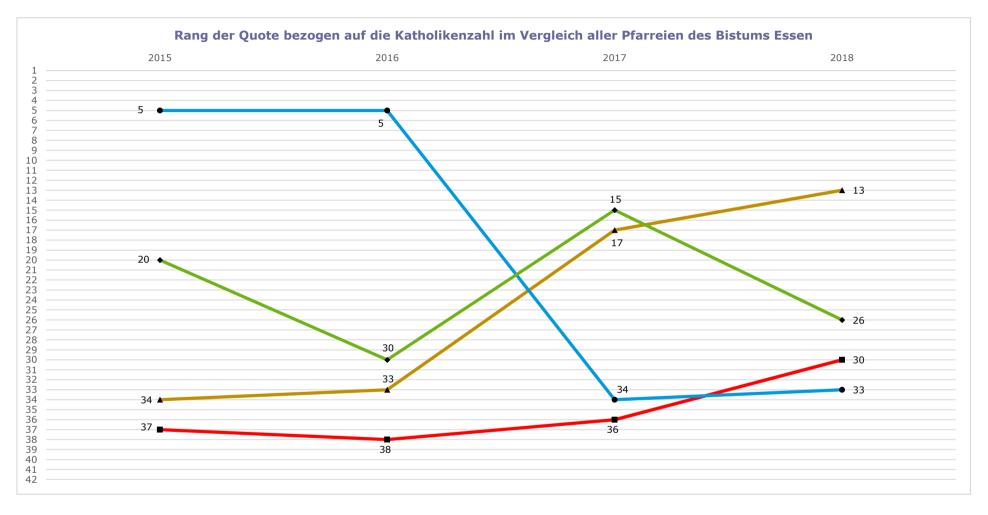








Zeitliche Entwicklung der Gottesdienstteilnahme und der Amtshandlungen im Vergleich mit den anderen Pfarreien



Gottesdienstteilnahmequote
Taufquote
Erstkommunionquote
Trauungsquote

Rang 1: Spitzenwert
Rang 2 - 5: Spitzengruppe

Rang 6 - 11: Weit überdurchschnittlich Rang 12 - 17: Überdurchschnittlich Rang 18 - 25: Durchschnittlich

Rang 26 - 31: Unterdurchschnittlich

Rang 32 - 37: Weit unterdurchschnittlich

Rang 38 - 41: Schlussfeld

Rang 42: Schlusslicht

Zusammenfassung der Ergebnisse

Die Pfarrei St. Hippolytus in Gelsenkirchen gehört bei weit unterdurchschnittlicher Katholikenzahl auch zu den flächenmäßig kleinen Pfarreien des Bistums Essen.

Bei 13.159 Katholiken verfügt sie über insgesamt sechs Standorte. Im Pfarrgebiet sind keine muttersprachlichen Gemeinden aktiv.

Bei insgesamt unterdurchschnittlicher Gottesdienstfeierndenzahl gehören die Kirchen St. Hippolytus und Liebfrauen zur Gruppe der 100 teilnahmestärksten Standorte des Bistums. Alle übrigen Standorte werden erheblich schwächer genutzt.

Bezogen auf die Katholikenzahl sind Taufen und Bestattungen in überdurchschnittlicher Zahl ausgeführt worden, während die Gesamtzahl der Trauungen unterdurchschnittlich ausgefallen ist. Erstkommunionen sind in stark unterdurchschnittlicher Zahl ausgeführt worden und bei den Firmungen gehört die Pfarrei sogar zum Schlussfeld aller Pfarreien im Bistum Essen (Rang 39).

Im Vergleich zum Vorjahr ist die Gottesdienstteilnahme bei gleichbleibender Zahl der gemeldeten Sonntagsmessen leicht gesunken. Auch die Fallzahlen der Taufen, Erstkommunionen und Trauungen sind zurückgegangen.

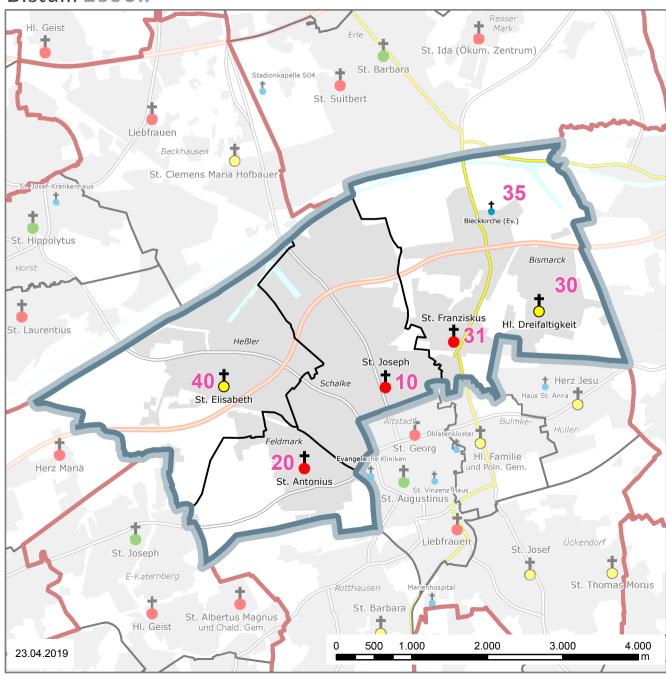
Das Votum der Pfarrei sieht vor, nur die Kirche St. Hippolytus dauerhaft zu erhalten (A). St. Clemens Maria Hofbauer soll bis auf weiteres geöffnet bleiben (BB), während Liebfrauen kurzfristig aufgegeben werden soll (C). Die Kirchen St. Laurentius und St. Marien sind beide im Februar 2019 geschlossen worden.

Der A-Standort vermeldet 36% der Gottesdienstteilnehmer und 49% der Amtshandlungen, während auf die zu schließenden Standorte 50% der Gottesdienstteilnehmer und 51% der Amtshandlungen entfallen. Die Pfarrei wird daher der Vergleichsgruppe V zugeordnet.



Pfarrei 152 - **St. Joseph**, Gelsenkirchen

Bistum Essen



Gemeinden

10 St. Joseph

20 St. Antonius

30 Hl. Dreifaltigkeit

40 St. Elisabeth

4.466 Kath.

3.090 Kath.

4.474 Kath.

2.552 Kath.

14.582 Kath.

Standorte

10 C - St. Joseph, Schalke

C - St. Antonius, Feldmark

BB - Hl. Dreifaltigkeit, Bismarck

31 C - St. Franziskus, Schalke

K - Bleckkirche (Ev.), Bismarck

40 BB - St. Elisabeth, Heßler

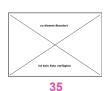
Kirchengebäude



10



30





20



31

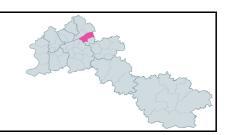


40

St. Joseph, Gelsenkirchen

Errichtung: 15.08.2007
Größe: 20,4 km²
Einwohner: 53.731
Katholikenanteil: 27,1 %

Pfarrer: Ingo Mattauch



			Zeitre	ihentabe	elle St. J	oseph		
		Absolute	e Werte		Antei	l an der H	Catholike	nzahl
					(pro	1000 Kat	holiken /	′‰)
	2015	2016	2017	2018	2015	2016	2017	2018
Katholiken (Hauptwohnsitz)	15.515	15.574	15.304	14.582				
Gemeinden	4	4	4	4				
Aktive Standorte*	5	5	6	5				
Sonntagsgottesdienste	7,5	5,5	5,5	5,0				
Gottesdienstfeiernde**	709	516	532	436	4,6	3,3	3,5	3,0
Taufen (Pfarrmitglieder)	81	82	106	92	5,2	5,3	6,9	6,3
Taufen (Amtshandlungen)	53	73	81	71	3,4	4,7	5,3	4,9
Kinder 0 - 1 Jahre	41	51	50	55				
Kinder 2 - 6 Jahre	8	17	24	14				
Kinder 7 - 13 Jahre	3	4	6	0				
Erwachsenentf. ab 14 J.	1	1	1	2				
Erstkommunionen	68	55	88	62	4,4	3,5	5,8	4,3
Firmungen	49	43	39	38	3,2	2,8	2,5	2,6
Trauungen	12	9	13	18	0,8	0,6	0,8	1,2
Eheleute beide kath.	5	7	8	9				
Eheleute kath. und ev.	5	2	2	3				
Eheleute kath. und sonst.	2	0	3	6				
Dispenstr. v.d. Formpflicht^	0	4	1	3				
Sanatio in radice-Fälle^	0	0	0	0				
Übertritte (Eintritte)	1	0	1	3	0,1	0,0	0,1	0,2
Wiederaufnahmen	1	2	0	0	0,1	0,1	0,0	0,0
Austritte	80	46	64	67	5,2	3,0	4,2	4,6
Bestattungen	233	157	159	149	15,0	10,1	10,4	10,2

^{*:} Hier ist die Anzahl der Standorte angegeben, für die die Pfarrei Amtshandlungen gemeldet hat. **: Angabe des Anteils pro 100 Katholiken (%) ^: Sonderfälle bei kirchlichen Trauungen: Dispenstr. v.d. Formpflicht sind kirchliche Trauungen, bei denen die Erlaubis erteilt wurde, sie nicht im Rahmen eines römisch-katholischen Gottesdienstes auszuführen. Bei Sanatio in radice-Fällen wird eine eigentlich nach dem Kirchenrecht ungültige Eheschließung im Nachhinein doch noch für gültig erklärt,

Katholikenzahl:	33	Taufen (Amtsh.):	38
Fläche:	26	Erstkommunionen:	39
		Firmungen:	33
Gottesdienstbesuch	42	Trauungen:	29
(je 100 Kath.)		Bestattungen:	30

Standorte im Pfarrgebiet, für die Amtshandlungen gemeldet wurden												
Allgemeine Aktivitäten an		Fremdsprachige Gottesdienste an		Sprachen:								
A-Standorten:	0	A-Standorten:	0	-								
BB-Standorten:	2	BB-Standorten:	0	-								
BC- und C-Standorten:	3	BC- und C-Standorten:	0	-								
Kapellen / Sonstige Kirchen:	1	Kapellen / Sonstige Kirchen:	0	-								

						An	ntshand	lungen a	an den S	Standort	en				
							Go	ttesdiens	stteilnahr	ne					
			1. Ter	min	2. Te	rmin			Durch	schnitt b	chnitt beider Termine				
							ar	n Stando	rt	im Vergleich zu anderen Standorten					
Nr.	Standort / Kirche	Т	Anzahl	TN	Anzahl	TN	Anzahl	TN	Ant. K.	Ant. Dt.	Ant. Pf.	Rang*	Rang Gl.	von	
30	Hl. Dreifaltigkeit	ВВ	1	81	1	89	1,0	85,0	0,58	19,5	19,5	223	42	50	
40	St. Elisabeth	ВВ	1	118	1	111	1,0	114,5	0,79	26,3	26,3	188	37	50	
10	St. Joseph	С	1	86	1	92	1,0	89,0	0,61	20,4	20,4	216	53	91	
20	St. Antonius	С	1	101	1	99	1,0	100,0	0,69	22,9	22,9	204	48	91	
31	St. Franziskus	С	1	53	1	42	1,0	47,5	0,33	10,9	10,9	281	77	91	
35	Ev. Bleckkirche	K	0	0	0	0	0,0	0,0	0,00	0,0	0,0	х	x	х	
00	Pfarrei St. Joseph - Summe		5	439	5	433	5,0	436	2,99	100,0	100,0		42	42	

*: von 355 Standorten, für die Gottesdienste gemeldet wurden.

						Aı	ntshand	lungen a	an den S	tandort	en			
				Tauf	en (Amts	handlun	gen)				Erstkomn	nunioner	1	
			am Sta	am Standort im Vergleich z.a. Standorten						andort	im Ve	rgleich z	.a. Stando	orten
Nr. Sta	andort / Kirche	Т	Anzahl	Ant. K.	Ant. Pf.	Rang*	Rang Gl.	von	Anzahl	Ant. K.	Ant. Pf.	Rang**	Rang Gl.	von
30 HI.	. Dreifaltigkeit	BB	10	0,69	14,1	168	39	51	0	0,00	0,0	Х	х	Х
40 St.	. Elisabeth	ВВ	22	1,51	31,0	81	13	51	0	0,00	0,0	Х	x	х
10 St.	. Joseph	С	22	1,51	31,0	81	11	86	62	4,25	100,0	4	2	48
20 St.	. Antonius	С	12	0,82	16,9	153	36	86	0	0,00	0,0	Х	x	х
31 St.	. Franziskus	С	5	0,34	7,0	208	60	86	0	0,00	0,0	Х	x	x
35 Ev.	. Bleckkirche	K	0	0,00	0,0	х	х	x	0	0,00	0,0	х	х	х
00 Pfa	arrei St. Joseph - Summe		71	4,87	100,0		38	42	62	4,25	100,0		39	42

^{*:} von 265 Standorten, für die Taufen gemeldet wurden.

Allgemeine Aktivitäten an A-Standorten: 0 Fremdsprachige Gottesdienste an A-Standorten:	Standorte im Pfarrgebiet, für die Amtshandlungen gemeldet wurden											
A-Standorten: 0 A-Standorten:		Sprachen:										
A Standorten.	0	-										
BB-Standorten: 2 BB-Standorten:	0	-										
BC- und C-Standorten: 3 BC- und C-Standorten:	0	-										
Kapellen / Sonstige Kirchen: 1 Kapellen / Sonstige Kirchen:	0	-										

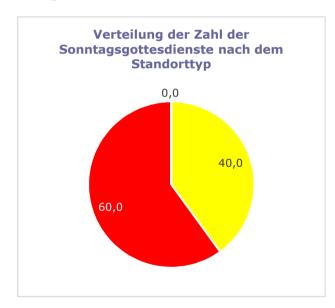
						Aı	mtshand	lungen a	an den St	andort	en					
					Trauu	ngen			Vergleich zum Vorjahr							
									Erhöhung oder Verringerung im Jahr 2018							
			am Sta	am Standort im Vergleich z.a. Standorten							Taufen	Erstk.	Trau.	Tf/E/Tr		
Nr.	Standort / Kirche	Т	Anzahl	Ant. K.	Ant. Pf.	Rang*	Rang Gl.	von	Anzahl	TN	TF	EK	TRG	GES		
30	Hl. Dreifaltigkeit	ВВ	4	0,27	22,2	92	19	42	-0,5	-56,5	-16	+0	-1	-17		
40	St. Elisabeth	ВВ	5	0,34	27,8	73	14	42	+0,0	+8,5	-2	+0	+3	+1		
10	St. Joseph	С	6	0,41	33,3	60	12	59	+0,0	+5,0	+3	-26	+2	-21		
20	St. Antonius	С	0	0,00	0,0	х	x	x	+0,0	-41,0	+8	+0	+0	+8		
31	St. Franziskus	С	3	0,21	16,7	120	29	59	+0,0	-12,0	-3	+0	+2	-1		
35	Ev. Bleckkirche	K	0	0,00	0,0	X	x	х	+0,0	+0,0	+0	+0	-1	-1		
00	Pfarrei St. Joseph - Summe		18	1,23	100,0		29	42	-0,5	-96,0	-10	-26	+5	-31		

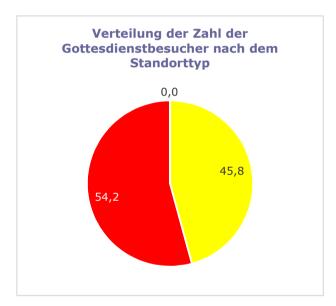
^{*:} von 216 Standorten, für die Trauungen gemeldet wurden.

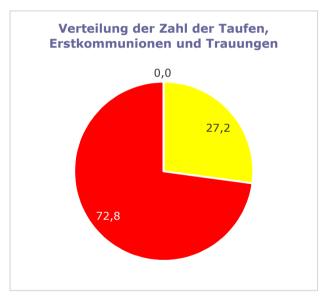
o: Deutsche und fremdsprachige Gottesdienste sind hier zusammengefasst

				Amtshandlungen an den Standorttypen im Pfarrgebiet												
					Absolute	Anzahl			Anteil am Gesamtwert der Pfarrei							
			Gottes	dienst.	Taufen	Erstk.	Trau.	Tf/E/Tr	Gottesdienst.		Taufen	Erstk.	Trau.	Tf/E/Tr		
Nr	. Standorttyp	T	GTDAZ	GTDTN	TF	EK	TRG	GES	GTDAZ	GTDTN	TF	EK	TRG	GES		
1	BB-Standort	BB	2,0	199,5	32	0	9	41	40,0	45,8	45,1	0,0	50,0	27,2		
2	C-Standort	С	3,0	236,5	39	62	9	110	60,0	54,2	54,9	100,0	50,0	72,8		
3	Kapelle / Sonstige Kirche	K	0,0	0,0	0	0	0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		
	Pfarrei St. Joseph - Summe		5,0	436	71	62	18	151	100	100	100	100	100	100		

Diagramme





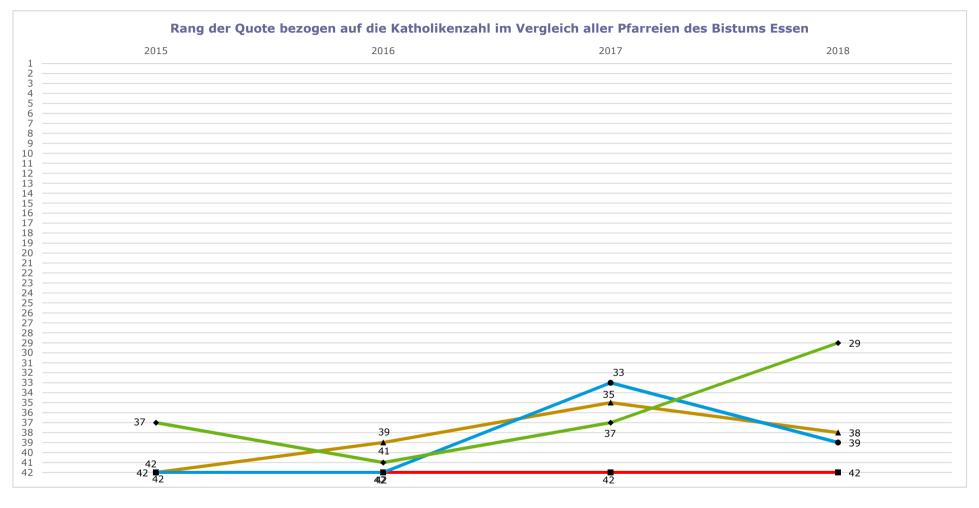








Zeitliche Entwicklung der Gottesdienstteilnahme und der Amtshandlungen im Vergleich mit den anderen Pfarreien



Gottesdienstteilnahmequote
Taufquote
Erstkommunionquote
Trauungsquote

Rang 1: Spitzenwert
Rang 2 - 5: Spitzengruppe
Rang 6 - 11: Weit überdurchsch

Rang 6 - 11: Weit überdurchschnittlich Rang 12 - 17: Überdurchschnittlich Rang 18 - 25: Durchschnittlich Rang 26 - 31: Unterdurchschnittlich Rang 32 - 37: Weit unterdurchschnittlich

Rang 38 - 41: Schlussfeld Rang 42: Schlusslicht

Zusammenfassung der Ergebnisse

Die Pfarrei St. Joseph in Gelsenkirchen gehört bei unterdurchschnittlicher Katholikenzahl auch zu den flächenmäßig kleinen Pfarreien des Bistums Essen.

Bei 14.582 Katholiken verfügt sie über insgesamt fünf Standorte. Im Pfarrgebiet sind keine muttersprachlichen Gemeinden aktiv.

Die Gottesdienstteilnahme ist im gesamten Pfarrgebiet außergewöhnlich schwach und im bistumsweiten Vergleich hat die Pfarrei St. Joseph bezogen auf die Katholikenzahl dementsprechend auch die niedrigsten Gottesdienstbesuchszahlen aller Pfarreien (Rang 42). Keine Kirche im Pfarrgebiet gehört zu den 100 am stärksten genutzten Gottesdienststandorten des Bistums. Innerhalb der Pfarrei ist für die Kirche St. Elisabeth vor St. Antonius die höchste Gottesdienstfeierndenzahl gemeldet.

Bezogen auf die Katholikenzahl sind Trauungen und Bestattungen in unterdurchschnittlichem Maß ausgeführt worden, während die Gesamtzahl der Firmungen stark unterdurchschnittlich ausfällt. Bei den Taufen und Erstkommunionen gehört St. Joseph zum Schlussfeld aller Pfarreien im Bistum Essen (Rang 38 bzw. Rang 39). Die Pfarrei hat alle Erstkommunionen zentral an der Pfarrkirche St. Joseph gefeiert. Bei den Taufen und Trauungen haben die Standorte St. Joseph und St. Elisabeth die höchsten Fallzahlen, während die übrigen Standorte wesentlich schwächer zur Ausführung dieser Amtshandlungen genutzt worden sind.

Die Anzahl der im Durchschnitt beider Zähltermine gemeldeten Messen ist im Vergleich zum Vorjahr um 0,5 verringert worden und hat in diesem Jahr mit 5,0 das absolute Minimum bei fünf Standorten mit wöchentlichem Gottesdienstangebot erreicht. Die Teilnahmezahl hat sich von dem bereits im Vorjahr äußerst niedrigen Niveau ausgehend nochmal erheblich reduziert. Mit 2,99% unterschreitet erstmals seit Beginn der Erhebungen die Gottesdienstteilnahmequote einer Pfarrei die 3,0%-Marke. Die Zahl der Erstkommunionen ist massiv gefallen und auch bei den Taufen vermeldet die Pfarrei erhebliche Rückgänge. Dagegen ist die Zahl der Trauungen stark gegenüber dem Vorjahr angestiegen.

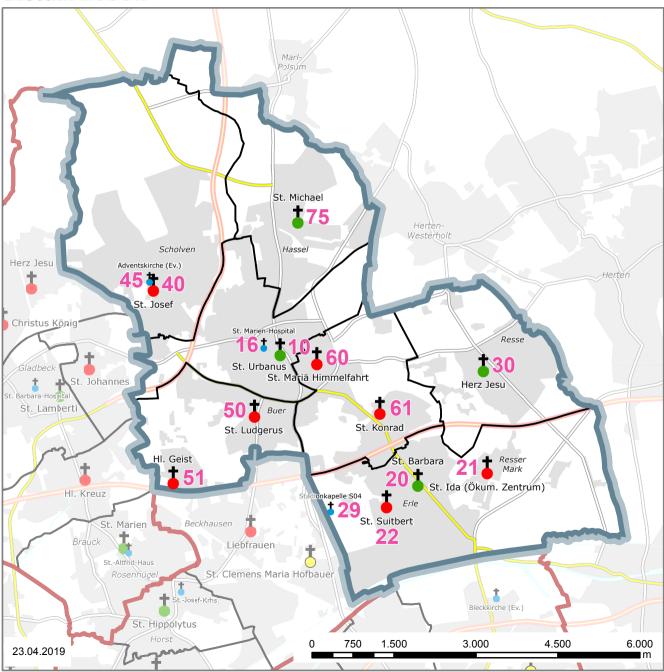
Das Votum der Pfarrei sieht vor, keinen Standort im Pfarrgebiet dauerhaft zu erhalten (A). Die Kirchen Hl. Dreifaltigkeit und St. Elisabeth bleiben bis auf weiteres geöffnet (BB), während alle übrigen Standorte kurzfristig aufgegeben werden sollen (C).

Auf die zu schließenden Standorte entfallen 54% der Gottesdienstteilnehmer und 73% der Amtshandlungen. Die Pfarrei wird daher der Vergleichsgruppe V zugeordnet.



Pfarrei 153 - St. Urbanus, Gelsenkirchen

Bistum Essen



Gemeinden

10 St. Urbanus	6.066 Kath.
20 St. Barbara	7.405 Kath.
30 Herz Jesu	4.050 Kath.
40 St. Josef	2.938 Kath.
₅ St. Ludgerus	4.203 Kath.
60 St. Mariä Himmelfahrt	4.200 Kath.
₇₀ St. Michael	3.473 Kath.
	32.335 Kath.

Standorte

10 A - St Urhanus

iv A Ot. Orbando	40 Ot. 00001
16 K - Marienhospital	45 K - Adventskirche

20 A - St. Barbara 50 C - St. Ludgerus

C - St. Ida (Ökum.) **51 C** - HI. Geist

C - St. Suitbert **C** - St. Mariä Himmelf.

40 C - St losef

29 **K** - Veltins-Arena* 61 **C** - St. Konrad

30 A - Herz Jesu 75 A - St. Michael

Kirchengebäude

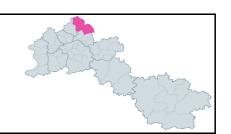


^{*:} Amtshandlungen, die in der Kapelle der "Veltins-Arena" vorgenommen werden, werden in einem eigenen Kirchenbuch erfasst, das zentral vom Bischöflichen Generalvikariat Essen geführt wird. In der statistischen Jahreserhebung werden diese Fälle traditionell der Gemeinde St. Barbara zugeschlagen, auf deren Gebiet sich die Kapelle befindet.

St. Urbanus, Gelsenkirchen

Errichtung: 15.08.2007
Größe: 54,3 km²
Einwohner: 99.228
Katholikenanteil: 32,6 %





			Zeitrei	hentabe	lle St. U	rbanus		
		Absolut	e Werte		Antei	l an der H	Catholike	nzahl
					(pro	1000 Kat	holiken /	′‰)
	2015	2016	2017	2018	2015	2016	2017	2018
Katholiken (Hauptwohnsitz)	33.906	33.998	33.432	32.335				
Gemeinden	7	7	7	7				
Aktive Standorte*	11 (+1)	12 (+1)	12 (+1)	11 (+1)				
Sonntagsgottesdienste	20,0	20,0	20,5	18,0				
Gottesdienstfeiernde**	2.832	2.621	2.796	2.489	8,4	7,7	8,4	7,7
Taufen (Pfarrmitglieder)	156	230	196	194	4,6	6,8	5,9	6,0
Taufen (Amtshandlungen)	167	228	239	205	4,9	6,7	7,1	6,3
Kinder 0 - 1 Jahre	119	179	181	177				
Kinder 2 - 6 Jahre	30	23	38	19				
Kinder 7 - 13 Jahre	12	15	13	7				
Erwachsenentf. ab 14 J.	6	11	7	2				
Erstkommunionen	197	198	196	196	5,8	5,8	5,9	6,1
Firmungen	122	131	128	125	3,6	3,9	3,8	3,9
Trauungen	44	41	53	55	1,3	1,2	1,6	1,7
Eheleute beide kath.	18	18	36	27				
Eheleute kath. und ev.	18	19	12	22				
Eheleute kath. und sonst.	8	4	5	6				
Dispenstr. v.d. Formpflicht^	5	3	2	4				
Sanatio in radice-Fälle^	0	0	1	1				
Übertritte (Eintritte)	1	2	5	3	0,0	0,1	0,1	0,1
Wiederaufnahmen	0	10	7	6	0,0	0,3	0,2	0,2
Austritte	183	146	139	184	5,4	4,3	4,2	5,7
Bestattungen	439	395	426	423	12,9	11,6	12,7	13,1

^{*:} Hier ist die Anzahl der Standorte angegeben, für die die Pfarrei Amtshandlungen gemeldet hat. **: Angabe des Anteils pro 100 Katholiken (%) ^: Sonderfälle bei kirchlichen Trauungen: Dispenstr. v.d. Formpflicht sind kirchliche Trauungen, bei denen die Erlaubis erteilt wurde, sie nicht im Rahmen eines römisch-katholischen Gottesdienstes auszuführen. Bei Sanatio in radice-Fällen wird eine eigentlich nach dem Kirchenrecht ungültige Eheschließung im Nachhinein doch noch für gültig erklärt,

Katholikenzahl:	1	Taufen (Amtsh.):	21
Fläche:	10	Erstkommunionen:	29
		Firmungen:	17
Gottesdienstbesuch	20	Trauungen:	13
(je 100 Kath.)		Bestattungen:	10

Standorte im Pfarrgebiet, für die Amtshandlungen gemeldet wurden											
Allgemeine Aktivitäten an		Fremdsprachige Gottesdienste an		Sprachen:							
A-Standorten:	4	A-Standorten:	0	-							
3B-Standorten:	0	BB-Standorten:	0	=							
BC- und C-Standorten:	7	BC- und C-Standorten:	0	-							
Kapellen / Sonstige Kirchen:	2	Kapellen / Sonstige Kirchen:	0	-							

						Ar		llungen a			en			
			1. Te	rmin	2. Ter	min			Durch		eider Ter			
							aı	m Stando	rt	im Vergleich zu anderen Standorten				rten
Nr.	Standort / Kirche	Т	Anzahl	TN	Anzahl	TN	Anzahl	TN	Ant. K.	Ant. Dt.	Ant. Pf.	Rang*	Rang Gl.	von
10	St. Urbanus	Α	5	703	5	751	5,0	727,0	2,25	29,2	29,2	3	2	86
20	St. Barbara	Α	2	544	2	476	2,0	510,0	1,58	20,5	20,5	13	10	86
30	Herz Jesu	Α	2	363	2	333	2,0	348,0	1,08	14,0	14,0	32	23	86
75	St. Michael	Α	1	86	1	84	1,0	85,0	0,26	3,4	3,4	223	84	86
21	St. Ida - Ökumenisches Zentrum	С	0	0	0	0	0,0	0,0	0,00	0,0	0,0	х	x	х
22	St. Suitbert	С	1	141	1	187	1,0	164,0	0,51	6,6	6,6	140	24	91
40	St. Josef [ab 22.05.18 Ev. Adventskirche] ²	С	1	179	1	91	1,0	135,0	0,42	5,4	5,4	168	33	91
50	St. Ludgerus	С	1	120	1	90	1,0	105,0	0,32	4,2	4,2	199	45	91
51	HI. Geist	С	1	44	1	33	1,0	38,5	0,12	1,5	1,5	305	84	91
60	St. Mariä Himmelfahrt	С	2	208	2	160	2,0	184,0	0,57	7,4	7,4	119	18	91
61	St. Konrad	С	1	126	1	150	1,0	138,0	0,43	5,5	5,5	161	31	91
16	Kapelle Marienhospital	K	1	64	1	44	1,0	54,0	0,17	2,2	2,2	272	23	67
29	Veltins-Arena (Stadionkapelle Schalke 04)	K	0	0	0	0	0,0	0,0	0,00	0,0	0,0	X	x	x
00	Pfarrei St. Urbanus - Summe		18	2.578	18	2.399	18,0	2.489	7,70	100,0	100,0		20	42

^{*:} von 355 Standorten, für die Gottesdienste gemeldet wurden.

^{2:} Letzter Gottesdienst in St. Josef wurde am 21.05.2018 gefeiert. Unmittelbar anschließende Mitnutzung der nahegelegenen Adventskirche (Ev.)

Standorte im Pfarrgebiet, für die Amtshandlungen gemeldet wurden											
Allgemeine Aktivitäten an		Fremdsprachige Gottesdienste an		Sprachen:							
A-Standorten:	4	A-Standorten:	0	-							
BB-Standorten:	0	BB-Standorten:	0	-							
BC- und C-Standorten:	7	BC- und C-Standorten:	0	-							
Kapellen / Sonstige Kirchen:	2	Kapellen / Sonstige Kirchen:	0	=							

						Aı	mtshand	lungen	an den S	tandort	en			
				Tauf	en (Amts	handlun	gen)				Erstkomn	nunioner	1	
			am Sta	am Standort im Vergleich z.a. Standorten							im Ve	ergleich z	.a. Stand	orten
Nr.	Standort / Kirche	Т	Anzahl	Ant. K.	Ant. Pf.	Rang*	Rang Gl.	von	Anzahl	Ant. K.	Ant. Pf.	Rang**	Rang Gl.	von
10	St. Urbanus	Α	63	1,95	30,7	2	2	86	32	0,99	16,3	46	31	78
20	St. Barbara	Α	25	0,77	12,2	67	45	86	25	0,77	12,8	79	46	78
30	Herz Jesu	Α	14	0,43	6,8	139	68	86	47	1,45	24,0	11	8	78
75	St. Michael	Α	18	0,56	8,8	110	62	86	11	0,34	5,6	160	76	78
21	St. Ida - Ökumenisches Zentrum	С	0	0,00	0,0	х	x	х	0	0,00	0,0	x	x	х
22	St. Suitbert	С	2	0,06	1,0	233	72	86	0	0,00	0,0	x	x	х
40	St. Josef [ab 22.05.18 Ev. Adventskirche] ²	С	10	0,31	4,9	168	41	86	20	0,62	10,2	114	23	48
50	St. Ludgerus	С	12	0,37	5,9	153	36	86	27	0,84	13,8	65	13	48
51	HI. Geist	С	3	0,09	1,5	227	70	86	0	0,00	0,0	x	x	х
60	St. Mariä Himmelfahrt	С	17	0,53	8,3	116	20	86	16	0,49	8,2	137	29	48
61	St. Konrad	С	13	0,40	6,3	148	32	86	18	0,56	9,2	127	27	48
16	Kapelle Marienhospital	K	0	0,00	0,0	X	х	х	0	0,00	0,0	х	х	х
29	Veltins-Arena (Stadionkapelle Schalke 04)	K	28	0,87	13,7	56	1	19	0	0,00	0,0	×	×	×
00	Pfarrei St. Urbanus - Summe		205	6,34	100,0		21	42	196	6,06	100,0		29	42

^{*:} von 265 Standorten, für die Taufen gemeldet wurden.

^{2:} Kirche am 21.05.2018 geschlossen. Danach Mitnutzung der Adventskirche (Ev.). **: von 184 Standorten, für die Erstkommunionen gemeldet wurden.

Standorte im Pfarrgebiet, für die Amtshandlungen gemeldet wurden								
	Fremdsprachige Gottesdienste an		Sprachen:					
4	A-Standorten:	0	-					
0	BB-Standorten:	0	-					
7	BC- und C-Standorten:	0	-					
2	Kapellen / Sonstige Kirchen:	0	-					
	r die Amtshandlu 4 0 7 2	Fremdsprachige Gottesdienste an 4 A-Standorten: 0 BB-Standorten: 7 BC- und C-Standorten:	Fremdsprachige Gottesdienste an 4 A-Standorten: 0 0 BB-Standorten: 0 7 BC- und C-Standorten: 0					

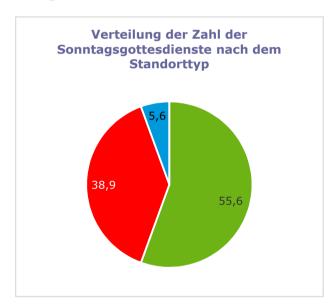
						A	ntshand	llungen a	an den S	tandort	en			
					Trauu	ngen				Ve	ergleich zu	ım Vorja	hr	
									Erh	öhung od	ler Verrin	gerung i	n Jahr 20	018
			am Sta	andort	im Ve	rgleich z	.a. Stand	orten	Gottes	dienst°	Taufen	Erstk.	Trau.	Tf/E/Tr
Nr.	Standort / Kirche	Т	Anzahl	Ant. K.	Ant. Pf.	Rang*	Rang Gl.	von	Anzahl	TN	TF	EK	TRG	GES
10	St. Urbanus	Α	23	0,71	41,8	3	2	83	+0,0	+22,0	+14	+6	+11	+31
20	St. Barbara	Α	A 1 0,03 1,8 181 78 83 -0,5 -19,5 -2 -5 -7 -14											
30	Herz Jesu	A 4 0,12 7,3 92 46 83 -1,0 -80,5 -9 +11 +1 +3												
75	St. Michael	A 3 0,09 5,5 120 58 83 +0,0 -10,5 +4 +0 +1 +5												
21	St. Ida - Ökumenisches Zentrum	С	0	0,00	0,0	Х	Х	х	-0,5	-23,0	+0	+0	-1	-1
22	St. Suitbert	С	1	0,03	1,8	181	48	59	+0,0	-8,0	+2	+0	-1	+1
40	St. Josef [ab 22.05.18 Ev. Adventskirche] ²	C 0 0,00 0,0 x x x x -0,5 -87,0 -13 -12 -4 -29												
50	St. Ludgerus	С	C 7 0,22 12,7 52 9 59 +0,0 -31,5 -2 +6 +1 +5											
51	HI. Geist	C 0 0,00 0,0 x x x +0,0 -19,0 -5 +0 -4 -9												
60	St. Mariä Himmelfahrt	С	8	0,25	14,5	43	6	59	+0,0	-38,0	-13	-5	+2	-16
61	St. Konrad	С	8	0,25	14,5	43	6	59	+0,0	-17,0	-5	-1	+3	-3
16	Kapelle Marienhospital	K	0	0,00	0,0	Х	Х	х	+0,0	+5,0	+0	+0	+0	+0
29	Veltins-Arena (Stadionkapelle Schalke 04)	K	0	0,00	0,0	x	x	x	+0,0	+0,0	-5	+0	+0	-5
00	Pfarrei St. Urbanus - Summe		55	1,70	100,0		13	42	•	-307,0	-34	+0	+2	

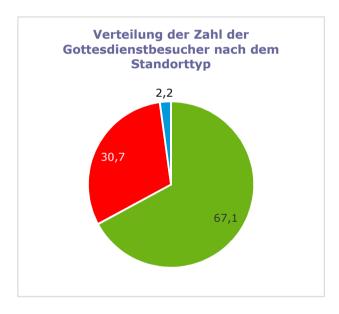
^{*:} von 216 Standorten, für die Trauungen gemeldet wurden.

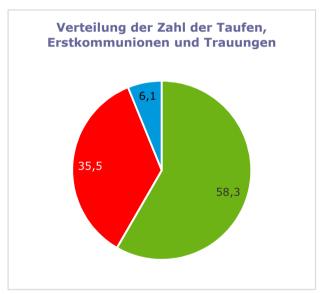
^{2:} Kirche am 21.05.2018 geschlossen. Danach Mitnutzung der Adventskirche (Ev.). º: Deutsche und fremdsprachige Gottesdienste sind hier zusammengefasst

					Am	tshandlu	ingen a	n den St	andortty	pen im	Pfarrgel	oiet		
					Absolute	Anzahl				Anteil a	m Gesam	twert der	Pfarrei	
			Gottes	dienst.	Taufen	Erstk.	Trau.	Tf/E/Tr	Gottes	dienst.	Taufen	Erstk.	Trau.	Tf/E/Tr
Nr	. Standorttyp	T	GTDAZ	GTDTN	TF	EK	TRG	GES	GTDAZ	GTDTN	TF	EK	TRG	GES
1	A-Standort	Α	10,0	1670,0	120	115	31	266	55,6	67,1	58,5	58,7	56,4	58,3
2	C-Standort	С	7,0	764,5	57	81	24	162	38,9	30,7	27,8	41,3	43,6	35,5
3	Kapelle	K	1,0	54,0	28	0	0	28	5,6	2,2	13,7	0,0	0,0	6,1
	Pfarrei St. Urbanus - Summe		18,0	2489	205	196	55	456	100	100	100	100	100	100

Diagramme





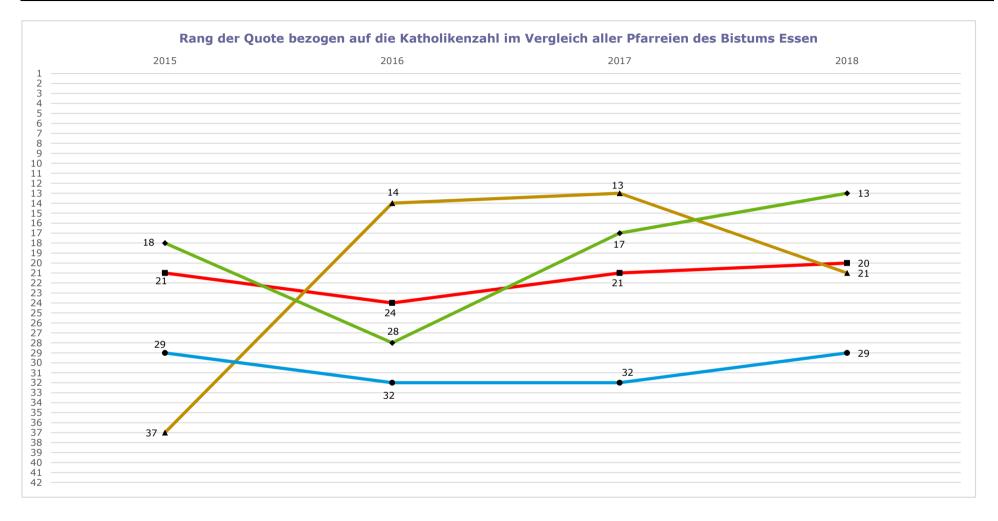








Zeitliche Entwicklung der Gottesdienstteilnahme und der Amtshandlungen im Vergleich mit den anderen Pfarreien



Gottesdienstteilnahmequote
Taufquote
Erstkommunionquote
Trauungsquote

Rang 1: Spitzenwert Rang 2 - 5: Spitzengruppe

Rang 6 - 11: Weit überdurchschnittlich Rang 12 - 17: Überdurchschnittlich Rang 18 - 25: Durchschnittlich

Rang 26 - 31: Unterdurchschnittlich

Rang 32 - 37: Weit unterdurchschnittlich

Rang 38 - 41: Schlussfeld

Rang 42: Schlusslicht

Zusammenfassung der Ergebnisse

Die Pfarrei St. Urbanus in Gelsenkirchen ist die nach der Katholikenzahl größte Pfarrei des Bistums Essen und auch weiterhin die mitgliederstärkste Pfarrei in Deutschland.

Bei 32.335 Katholiken verfügt sie über insgesamt elf aktive Standorte. Hinzu kommt noch die Stadionkapelle der Veltins-Arena, deren Amtshandlungen aber in einem eigenen Kirchenbuch beim Bischöflichen Generalvikariat Essen erfasst werden. Im Pfarrgebiet sind keine muttersprachlichen Gemeinden aktiv.

Bei insgesamt etwa durchschnittlicher Gottesdienstfeierndenzahl vermelden die Standorte St. Urbanus, St. Barbara und Herz Jesu die höchsten Einzelwerte innerhalb des Pfarrgebiets. Alle drei Kirchen gehören zu den 100 besucherstärksten Standorten im Bistum Essen, wobei an der Propsteikirche die dritthöchste Teilnahmezahl aller Kirchen im Bistum gemeldet ist. Die übrigen Standorte sind wesentlich schwächer von den Gottesdienstfeiernden genutzt worden.

Bezogen auf die Katholikenzahl sind Bestattungen in überdurchschnittlicher Zahl ausgeführt worden. Auch die Fallzahlen der Trauungen und Firmungen sind überdurchschnittlich, während Taufen in dem für das Bistum Essen üblichen Maß ausgeführt worden sind. Die Gesamtzahl der Erstkommunionen ist dagegen unterdurchschnittlich hoch. Bei den Taufen und Trauungen sind an der Pfarrkirche die jeweils mit großem Abstand höchsten Einzelwerte gemeldet, während Herz Jesu stärker bei den Erstkommunionen genutzt worden ist als St. Urbanus. andere Standorte erheblichem mehrere sind in Amtshandlungen genutzt worden.

Im Vergleich zum Vorjahr hat sich die Gottesdienstteilnahme bei einer um 2,5 verringerten Anzahl der gemeldeten Sonntagsmessen erheblich reduziert. Auch die Anzahl der Taufen ist stark rückläufig, während die Gesamtzahl der Trauungen leicht angestiegen ist. Die Zahl der Erstkommunionen ist gegenüber dem Vorjahr unverändert.

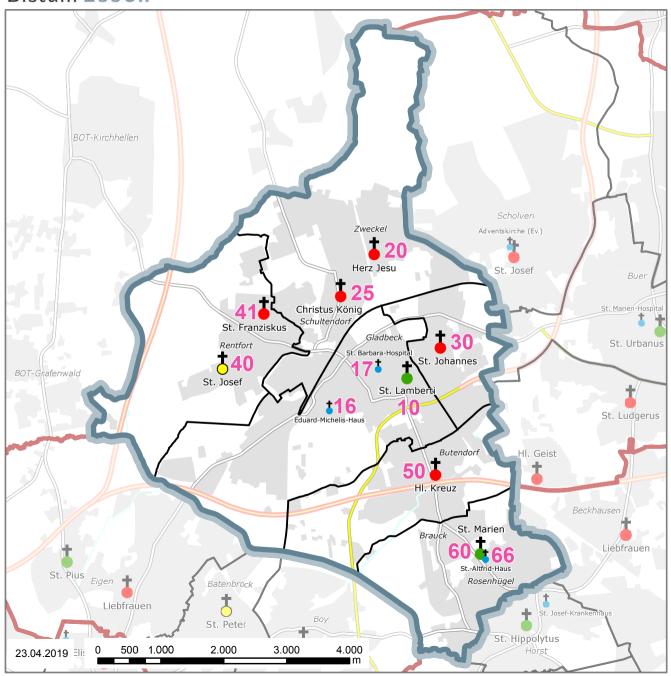
Das Votum der Pfarrei sieht vor, die Kirchen St. Urbanus, St. Barbara, Herz Jesu und St. Michael dauerhaft zu erhalten (A), während alle übrigen Kirchen im Pfarrgebiet kurzfristig aufgegeben werden sollen (C).

Die A-Standorte vermelden zwei Drittel der Gottesdienstteilnehmer und 58% der Amtshandlungen, während auf die zu schließenden Standorte 31% der Gottesdienstteilnehmer und 36% der Amtshandlungen entfallen. Die Pfarrei wird daher der Vergleichsgruppe III zugeordnet.



Pfarrei 160 - St. Lamberti, Gladbeck

Bistum Essen



Gemeinden

10 St. Lamberti	6.135 Kath.
20 Herz Jesu	6.081 Kath.
30 St. Johannes	3.403 Kath.
40 St. Josef	3.970 Kath.
50 Hl. Kreuz	3.138 Kath.
60 St. Marien	3.644 Kath.
	26.371 Kath.

Standorte

10 A - St. Lamberti	BB - St. Josef
16 K - EMichelis-Haus	41 C - St. Franziski

17 **K** - St.-Barbara-Hosp. 50 **C** - Hl. Kreuz

C - Herz Jesu

C - Christus König

C - St. Johannes

(US

60 A - St. Marien

66 K - St.-Altfrid-Haus

Kirchengebäude



St. Lamberti, Gladbeck

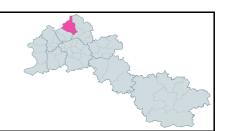
 Errichtung:
 01.09.2007

 Größe:
 35,9 km²

 Einwohner:
 77.881
 (31.12.2017)

 Katholikenanteil:
 34,5 %
 (31.12.2017)

Pfarrer: André Müller



			Zeitreil	nentabe	lle St. La	mberti		
		Absolute	e Werte		Antei	l an der l	Catholike	nzahl
		,	,		(pro	1000 Kat	holiken /	/ ‰)
	2015	2016	2017	2018	2015	2016	2017	2018
Katholiken (Hauptwohnsitz)	27.818	27.413	26.844	26.371				
Gemeinden	6	6	6	6				
Aktive Standorte*	-	11	11	11				
Sonntagsgottesdienste	17,0	17,0	17,0	18,5				
Gottesdienstfeiernde**	3.144	2.878	2.975	2.362	11,3	10,5	11,1	9,0
Taufen (Pfarrmitglieder)	183	180	168	151	6,6	6,6	6,3	5,7
Taufen (Amtshandlungen)	189	183	158	162	6,8	6,7	5,9	6,1
Kinder 0 - 1 Jahre	149	156	124	140				
Kinder 2 - 6 Jahre	21	18	17	13				
Kinder 7 - 13 Jahre	9	5	12	6				
Erwachsenentf. ab 14 J.	10	4	5	3				
Erstkommunionen	182	212	218	206	6,5	7,7	8,1	7,8
Firmungen	134	160	133	116	4,8	5,8	5,0	4,4
Trauungen	46	43	56	45	1,7	1,6	2,1	1,7
Eheleute beide kath.	26	28	29	28				
Eheleute kath. und ev.	14	14	19	11				
Eheleute kath. und sonst.	6	1	8	6				
Dispenstr. v.d. Formpflicht^	3	1	4	2				
Sanatio in radice-Fälle^	3	1	0	0				
Übertritte (Eintritte)	5	4	3	6	0,2	0,1	0,1	0,2
Wiederaufnahmen	8	5	5	6	0,3	0,2	0,2	0,2
Austritte	156	121	153	144	5,6	4,4	5,7	5,5
Bestattungen	358	362	349	357	12,9	13,2	13,0	13,5

^{*:} Hier ist die Anzahl der Standorte angegeben, für die die Pfarrei Amtshandlungen gemeldet hat. **: Angabe des Anteils pro 100 Katholiken (%) ^: Sonderfälle bei kirchlichen Trauungen: Dispenstr. v.d. Formpflicht sind kirchliche Trauungen, bei denen die Erlaubis erteilt wurde, sie nicht im Rahmen eines römisch-katholischen Gottesdienstes auszuführen. Bei Sanatio in radice-Fällen wird eine eigentlich nach dem Kirchenrecht ungültige Eheschließung im Nachhinein doch noch für gültig erklärt,

Katholikenzahl:	6	Taufen (Amtsh.):	23
Fläche:	16	Erstkommunionen:	4
		Firmungen:	9
Gottesdienstbesuch	11	Trauungen:	12
(je 100 Kath.)		Bestattungen:	7

Standorte im Pfarrgebiet, für die Amtshandlungen gemeldet wurden								
	Fremdsprachige Gottesdienste an	Fremdsprachige Gottesdienste an						
2	A-Standorten:	0	-					
1	BB-Standorten:	0	-					
5	BC- und C-Standorten:	0	-					
3	Kapellen / Sonstige Kirchen:	0	-					
	r die Amtshandlu 2 1 5 3	Fremdsprachige Gottesdienste an 2 A-Standorten: 1 BB-Standorten: 5 BC- und C-Standorten:	Fremdsprachige Gottesdienste an 2 A-Standorten: 0 1 BB-Standorten: 0 5 BC- und C-Standorten: 0					

						Ar	ntshand	lungen a	an den S	Standort	en			
							Go	ttesdiens	stteilnahı	me				
			1. Ter	min	2. Ter	min			Durch	nschnitt b	eider Tei	mine		
							ar	n Stando	rt	im V	ergleich z	zu ander	en Stando	rten
Nr.	Standort / Kirche	Т	Anzahl	TN	Anzahl	TN	Anzahl	TN	Ant. K.	Ant. Dt.	Ant. Pf.	Rang*	Rang Gl.	von
10	St. Lamberti	Α	3	529	4	926	3,5	727,5	2,76	30,8	30,8	2	. 1	86
60	St. Marien	A 3 159 3 147 3,0 153,0 0,58 6,5 6,5 146 66 86												
40	St. Josef	3B	2	281	2	296	2,0	288,5	1,09	12,2	12,2	52	. 8	50
20	Herz Jesu	С	2	192	3	344	2,5	268,0	1,02	11,3	11,3	59	4	91
25	Christus König	С	1	102	1	83	1,0	92,5	0,35	3,9	3,9	213	51	91
30	St. Johannes	C 1 222 1 292 1,0 257,0 0,97 10,9 10,9 64 6 91												
41	St. Franziskus	C 1 188 1 215 1,0 201,5 0,76 8,5 8,5 108 14 91												
50	Hl. Kreuz	С	1	217	1	194	1,0	205,5	0,78	8,7	8,7	107	13	91
16	Kap. Eduard-Michelis-Haus	K	1	66	1	59	1,0	62,5	0,24	2,6	2,6	257	18	67
17	Kap. StBarbara-Hospital	K	1	50	2	96	1,5	73,0	0,28	3,1	3,1	239	10	67
66	Kap. StAltfrid-Haus	K 1 31 1 34 1,0 32,5 0,12 1,4 1,4 316 48 67												
00	Pfarrei St. Lamberti - Summe		17	2.037	20	2.686	18,5	2.362	8,95	100,0	100,0		- 11	42

^{*:} von 355 Standorten, für die Gottesdienste gemeldet wurden.

Standorte im Pfarrgebiet, fü	ndorte im Pfarrgebiet, für die Amtshandlungen gemeldet wurden						
Allgemeine Aktivitäten an		Fremdsprachige Gottesdienste an		Sprachen:			
A-Standorten:	2	A-Standorten:	0	=			
BB-Standorten:	1	BB-Standorten:	0	-			
BC- und C-Standorten:	5	BC- und C-Standorten:	0	=			
Kapellen / Sonstige Kirchen:	3	Kapellen / Sonstige Kirchen:	0	-			

						Aı	ntshand	llungen	an den S	Standort	en			
				Tauf	en (Amts	handlun	gen)				Erstkomı	nunioner	1	
			am Sta	andort	im Ve	rgleich z	.a. Stand	orten	am St	andort	im Ve	ergleich z	.a. Stando	orten
Nr.	Standort / Kirche	Т	Anzahl	Ant. K.	Ant. Pf.	Rang*	Rang Gl.	von	Anzahl	Ant. K.	Ant. Pf.	Rang**	Rang Gl.	von
10	St. Lamberti	Α	A 26 0,99 16,0 65 44 86 35 1,33 17,0 36 26 78											
60	St. Marien	Α	A 27 1,02 16,7 61 42 86 23 0,87 11,2 94 51 78											
40	St. Josef	BB												
20	Herz Jesu	С	25	0,95	15,4	67	6	86	27	1,02	13,1	65	13	48
25	Christus König	С	7	0,27	4,3	192	51	86	0	0,00	0,0	x	x	х
30	St. Johannes	C 16 0,61 9,9 124 24 86 35 1,33 17,0 36 5 48												
41	St. Franziskus	С	C 6 0,23 3,7 199 55 86 19 0,72 9,2 122 26 48											
50	Hl. Kreuz	C 20 0,76 12,3 92 12 86 35 1,33 17,0 36 5 48												
16	Kap. Eduard-Michelis-Haus	K	0	0,00	0,0	Х	Х	Х	0	0,00	0,0	х	х	Х
17	Kap. StBarbara-Hospital	K	0	0,00	0,0	X	x	x	0	0,00	0,0	х	x	x
66	Kap. StAltfrid-Haus	K	0	0,00	0,0	x	×	×	0	0,00	0,0	x	x	х
00	Pfarrei St. Lamberti - Summe		162	6,14	100,0		23	42		7,81	100,0		4	42

^{*:} von 265 Standorten, für die Taufen gemeldet wurden.

Allgemeine Aktivitäten an Fremdsprachige Gottesdienste an		
Angemente Aktivitaten anni		Sprachen:
Allgemeine Aktivitäten an 2 Fremdsprachige Gottesdienste an	0	-
A-Standorten: 1 A-Standorten:	0	-
BB-Standorten: 5 BB-Standorten:	0	-
BC- und C-Standorten: 3 BC- und C-Standorten:	0	-

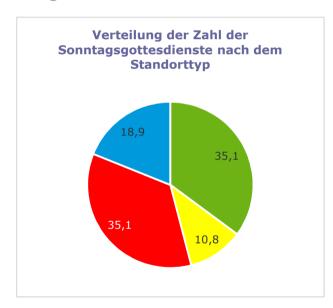
			Amtshandlungen an den Standorten													
					Trauu	ngen				Ve	rgleich z	um Vorja	hr			
									Erhöhung oder Verringerung im Jahr 2018							
			am Standort im Vergleich z.a. Standorten							dienst°	Taufen	Erstk.	Trau.	Tf/E/Tr		
Nr.	Standort / Kirche	Т	Anzahl	Ant. K.	Ant. Pf.	Rang*	Rang Gl.	von	Anzahl	TN	TF	EK	TRG	GES		
10	St. Lamberti	Α	7	0,27	15,6	52	32	83	+0,5	-242,0	-1	+0	-6	-7		
60	St. Marien	Α	3	0,11	6,7	120	58	83	+1,0	-61,5	+15	-13	-1	+1		
40	St. Josef	3B	12	0,46	26,7	21	3	42	-0,5	-104,0	-3	-17	+3	-17		
20	Herz Jesu	С	10	0,38	22,2	28	4	59	+0,5	-95,5	-9	-17	-2	-28		
25	Christus König	С	2	0,08	4,4	153	36	59	+0,0	-13,0	-2	+0	+1	-1		
30	St. Johannes	С	2	0,08	4,4	153	36	59	+0,0	-4,0	+0	+9	-2	+7		
41	St. Franziskus	С	0	0,00	0,0	х	x	х	+0,0	+21,0	+4	+19	+0	+23		
50	Hl. Kreuz	С	9	0,34	20,0	36	5	59	+0,0	-94,0	+0	+7	-4	+3		
16	Kap. Eduard-Michelis-Haus	K	0	0,00	0,0	Х	x	х	+0,0	+0,0	+0	+0	+0	+0		
17	Kap. StBarbara-Hospital	K	0	0,00	0,0	х	x	х	+0,0	-12,0	+0	+0	+0	+0		
66	Kap. StAltfrid-Haus	K	0	0,00	0,0	x	x	x	+0,0	-8,0	+0	+0	+0	+0		
00	Pfarrei St. Lamberti - Summe	45	1,71	100,0		12	42	+1,5	-613,0	+4	-12	-11	-19			

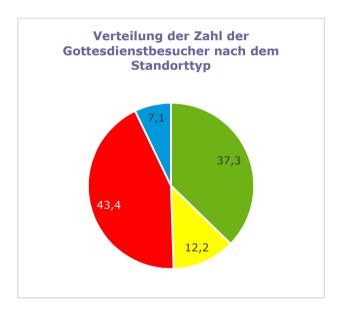
^{*:} von 216 Standorten, für die Trauungen gemeldet wurden.

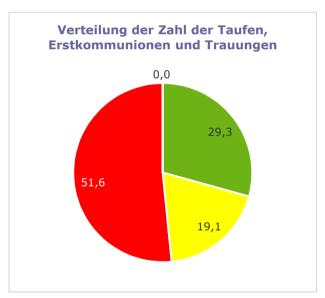
o: Deutsche und fremdsprachige Gottesdienste sind hier zusammengefasst

			Amtshandlungen an den Standorttypen im Pfarrgebiet														
					Absolute	Anzahl				Anteil a	Inteil am Gesamtwert der Pfarrei						
			Gottes	dienst.	Taufen	Erstk.	Trau.	Tf/E/Tr	Gottes	dienst.	Taufen	Erstk.	Trau.	Tf/E/Tr			
Nr.	Standorttyp	T	GTDAZ	GTDTN	TF	EK	TRG	GES	GTDAZ	GTDTN	TF	EK	TRG	GES			
1	A-Standort	Α	6,5	880,5	53	58	10	121	35,1	37,3	32,7	28,2	22,2	29,3			
2	BB-Standort	ВВ	2,0	288,5	35	32	12	79	10,8	12,2	21,6	15,5	26,7	19,1			
3	C-Standort	С	6,5	1024,5	74	116	23	213	35,1	43,4	45,7	56,3	51,1	51,6			
4	Kapelle	K	3,5	168,0	0	0	0	0	18,9	7,1	0,0	0,0	0,0	0,0			
	Pfarrei St. Lamberti - Summe		18,5	2362	162	206	45	413	100	100	100	100	100	100			

Diagramme





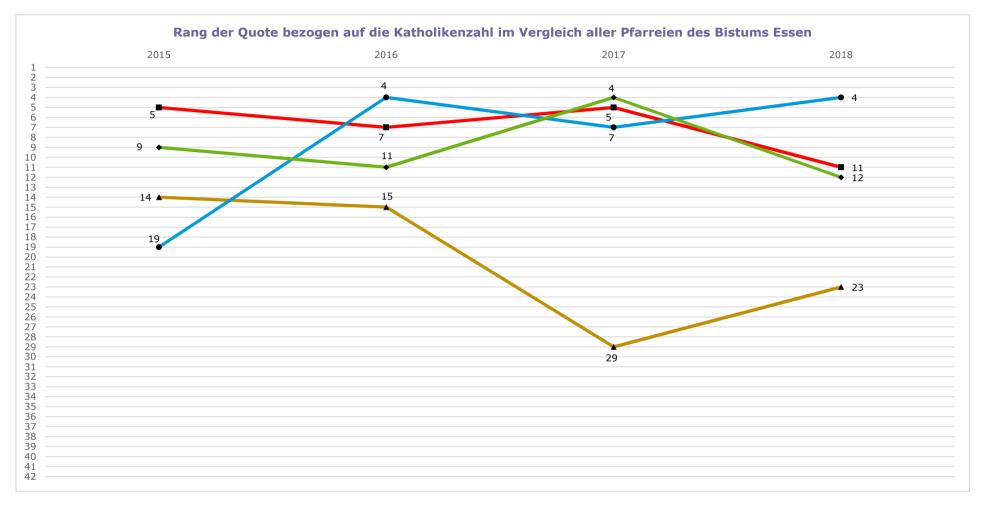




BC-Standort

C-Standort
Kapelle / Sonstiger Standort
Fremdsprachiger Gottesdienst (beliebiger Standort)

Zeitliche Entwicklung der Gottesdienstteilnahme und der Amtshandlungen im Vergleich mit den anderen Pfarreien



Gottesdienstteilnahmequote Taufquote Erstkommunionquote Trauungsquote

Rang 1: Spitzenwert Rang 2 - 5: Spitzengruppe

Rang 6 - 11: Weit überdurchschnittlich

Rang 12 - 17: Überdurchschnittlich

Rang 18 - 25: Durchschnittlich

Rang 26 - 31: Unterdurchschnittlich

Rang 32 - 37: Weit unterdurchschnittlich

Rang 38 - 41: Schlussfeld

Rang 42: Schlusslicht

Zusammenfassung der Ergebnisse

Die Pfarrei St. Lamberti umfasst das gesamte Gebiet der Stadt Gladbeck. Die Katholikenzahl ist überdurchschnittlich hoch.

Bei 26.371 Katholiken verfügt die Pfarrei über insgesamt elf Standorte. Im Pfarrgebiet sind keine muttersprachlichen Gemeinden aktiv.

Die Gottesdienstteilnahme der Pfarrei liegt auf weit überdurchschnittlichem Niveau, wobei die Kirche St. Lamberti den zweihöchsten Einzelwert aller Standorte im Bistum Essen vermeldet. Außer der Pfarrkirche gehören auch St. Josef, Herz Jesu und St. Johannes zur Gruppe der 100 besucherstärksten Standorte im Bistum Essen. Die Kirchen Hl. Kreuz und St. Franziskus verfehlen einen zweistelligen Rang nur knapp, während alle übrigen Standorte wesentlich schwächer genutzt worden sind.

Taufen sind bezogen auf die Katholikenzahl etwa in dem für das Bistum Essen üblichen Maß gefeiert worden. Die Gesamtzahl der Trauungen ist überdurchschnittlich, während Firmungen und Bestattungen in weit überdurchschnittlicher Zahl ausgeführt worden sind. Bei den Erstkommunionen gehört die Pfarrei sogar zur Spitzengruppe im Bistum Essen (Rang 4). Innerhalb der Pfarrei verteilen sich die Amtshandlungen recht gleichmäßig auf die stark von den Gottesdienstfeiernden genutzten sechs Standorte, wobei die Fallzahlen an St. Josef insgesamt am höchsten sind.

Im Vergleich zum Vorjahr ist die Gottesdienstteilnahme trotz einer Erhöhung der gemeldeten Sonntagsmessen um 1,5 massiv gefallen. Auch bei den Erstkommunionen und Trauungen sind Rückgänge zu verzeichnen, während sich die Gesamtzahl der Taufen leicht erhöht hat.

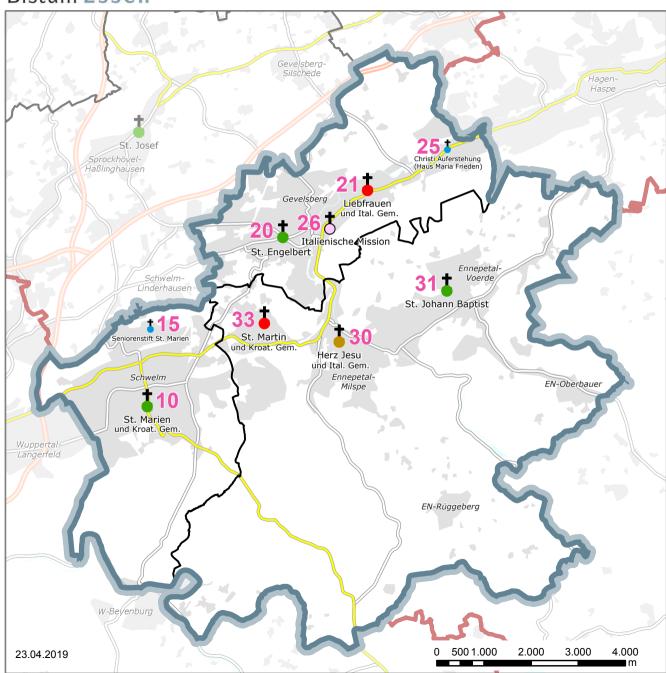
Das Votum der Pfarrei sieht vor, die Kirchen St. Lamberti und St. Marien dauerhaft zu erhalten (A). Zudem bleibt St. Josef bis auf weiteres geöffnet (BB), während alle übrigen Kirchen im Pfarrgebiet kurzfristig zur Disposition stehen (C). Am C-Standort Christus König in Schultendorf setzt sich ein Förderverein für den weiteren Erhalt des Standorts ein.

Die A-Standorte vermelden 38% der Gottesdienstteilnehmer und 29% der Amtshandlungen, während auf die C-Standorte 44% der Gottesdienstteilnehmer und 52% der Amtshandlungen entfallen. Die Pfarrei wird daher der Vergleichsgruppe IV zugeordnet.



Pfarrei 170 - St. Marien, Schwelm

Bistum Essen



Gemeinden

10 St. Marien 20 St. Engelbert

30 Herz Jesu

5.145 Kath.5.679 Kath.5.868 Kath.

16.692 Kath.

Standorte

- 10 A (M) St. Marien, Schwelm
- 15 K Seniorenstift St. Marien, Schwelm
- 20 A St. Engelbert, Gevelsberg
- **C** (M) Liebfrauen, Gevelsberg
- **K** Christi Auferstehung, Gevelsberg-Vogelsang
- **M** (K) Italienische Mission Gevelsberg
- **BC** (M) Herz Jesu, Ennepetal-Milspe
- **A** St. Johann Baptist, Ennepetal-Voerde
- **C** (M) St. Martin, Ennepetal-Büttenberg

Kirchengebäude















30

31

33

St. Marien, Schwelm

 Errichtung:
 01.10.2007

 Größe:
 93,3 km²

 Einwohner:
 87.468

 Katholikenanteil:
 19,1 %





		Zeitreihentabelle St. Marien Absolute Werte Anteil an der Katholikenzahl												
		Absolute	e Werte		Antei	l an der k	Catholike	nzahl						
						1000 Kat								
	2015	2016	2017	2018	2015	2016	2017	2018						
Katholiken (Hauptwohnsitz)	17.254	16.970	16.868	16.692										
Gemeinden	3	3	3	3										
Aktive Standorte*	9	8	9	9										
Sonntagsgottesdienste	14,0	13,0	12,0	10,5										
Gottesdienstfeiernde**	1.383	1.403	1.516	1.196	8,0	8,3	9,0	7,2						
Taufen (Pfarrmitglieder)	106	123	134	122	6,1	7,2	7,9	7,3						
Taufen (Amtshandlungen)	114	118	131	110	6,6	7,0	7,8	6,6						
Kinder 0 - 1 Jahre	78	88	92	81										
Kinder 2 - 6 Jahre	22	19	28	19										
Kinder 7 - 13 Jahre	9	10	10	8										
Erwachsenentf. ab 14 J.	5	1	1	2										
Erstkommunionen	138	113	114	147	8,0	6,7	6,8	8,8						
Firmungen	114	103	87	102	6,6	6,1	5,2	6,1						
Trauungen	19	17	17	20	1,1	1,0	1,0	1,2						
Eheleute beide kath.	11	8	5	4										
Eheleute kath. und ev.	2	6	9	9										
Eheleute kath. und sonst.	6	3	3	7										
Dispenstr. v.d. Formpflicht^	7	4	3	6										
Sanatio in radice-Fälle^	1	2	0	0										
Übertritte (Eintritte)	1	0	1	2	0,1	0,0	0,1	0,1						
Wiederaufnahmen	3	2	4	5	0,2	0,1	0,2	0,3						
Austritte	121	104	121	140	7,0	6,1	7,2	8,4						
Bestattungen	153	159	166	143	8,9	9,4	9,8	8,6						

^{*:} Hier ist die Anzahl der Standorte angegeben, für die die Pfarrei Amtshandlungen gemeldet hat. **: Angabe des Anteils pro 100 Katholiken (%) ^: Sonderfälle bei kirchlichen Trauungen: Dispenstr. v.d. Formpflicht sind kirchliche Trauungen, bei denen die Erlaubis erteilt wurde, sie nicht im Rahmen eines römisch-katholischen Gottesdienstes auszuführen. Bei Sanatio in radice-Fällen wird eine eigentlich nach dem Kirchenrecht ungültige Eheschließung im Nachhinein doch noch für gültig erklärt,

Katholikenzahl:	22	Taufen (Amtsh.):	17
Fläche:	5	Erstkommunionen:	2
		Firmungen:	3
Gottesdienstbesuch	24	Trauungen:	32
(je 100 Kath.)		Bestattungen:	39

Standorte im Pfarrgebiet, für die Amtshandlungen gemeldet wurden											
Allgemeine Aktivitäten an		Fremdsprachige Gottesdienste an		Sprachen:							
A-Standorten:	3	A-Standorten:	1	Kroat.							
BB-Standorten:	0	BB-Standorten:	0	-							
BC- und C-Standorten:	3	BC- und C-Standorten:	2 (+1)	Ital., (Kroat.)							
Kapellen / Sonstige Kirchen:	3	Kapellen / Sonstige Kirchen:	0	-							

						Ar		llungen a			en					
							Go	ttesdiens	stteilnahr	ne						
			1. Tei	min	2. Ter	min			Durch	schnitt b	eider Ter	mine				
							aı	m Stando	rt	im V	ergleich z	u andere	en Stando	Standorten		
Nr.	Standort / Kirche	Т	Anzahl	TN	Anzahl	TN	Anzahl	TN	Ant. K.	Ant. Dt.	Ant. Pf.	Rang*	Rang Gl.	von		
10	St. Marien	Α	2	360	2	425	2,0	392,5	2,35	38,8	32,8	25	20	86		
20	St. Engelbert	Α	1	176	1	129	1,0	152,5	0,91	15,1	12,8	148	67	86		
31	St. Johann Baptist	Α	1	151	1	142	1,0	146,5	0,88	14,5	12,3	152	69	86		
30	Herz Jesu	ВС	1	98	1	157	1,0	127,5	0,76	12,6	10,7	176	16	24		
21	Liebfrauen	С	1	57	1	66	1,0	61,5	0,37	6,1	5,1	261	70	91		
33	St. Martin	С	0	0	0	0	0,0	0,0	0,00	0,0	0,0	Х	x	х		
15	Seniorenstift St. Marien	K	1	44	1	45	1,0	44,5	0,27	4,4	3,7	290	29	67		
25	Christi Auferstehung (Haus Maria Frieden)	K	1	75	1	96	1,0	85,5	0,51	8,5	7,2	221	6	67		
26	Kapelle der italienischen Mission	K	0	0	0	0	0,0	0,0	0,00	0,0	0,0	Х	x	х		
17	St. Marien - Kroatische Gottesdienste	М	0	0	1	52	0,5	26,0	0,16		2,2	327	30	36		
29	St. Martin - Kroatische Gottesdienste	М	1	52	0	0	0,5	26,0	0,16		2,2	327	30	36		
38	Liebfrauen - Italienische Gottesdienste	М	1	121	1	133	1,0	127,0	0,76		10,6	177	14	36		
39	Herz Jesu - Italienische Gottesdienste	М	1	12	0	0	0,5	6,0	0,04		0,5	354	36	36		
00	Pfarrei St. Marien - Summe		11	1.146	10	1.245	10,5	1.196	7,16	100,0	100,0		24	42		

^{*:} von 355 Standorten, für die Gottesdienste gemeldet wurden.

Standorte im Pfarrgebiet, für die Amtshandlungen gemeldet wurden											
Allgemeine Aktivitäten an	Allgemeine Aktivitäten an		••	Sprachen:							
A-Standorten:	3	A-Standorten:	1	Kroat.							
BB-Standorten:	0	BB-Standorten:	0	-							
BC- und C-Standorten:	3	BC- und C-Standorten:	2 (+1)	Ital., (Kroat.)							
Kapellen / Sonstige Kirchen:	3	Kapellen / Sonstige Kirchen:	0	_							

						Aı	ntshand	lungen a	an den S	tandort	en				
				Tauf	en (Amts	handlun	gen)		Erstkommunionen						
			am Sta	andort	im Ve	rgleich z	.a. Stand	orten	am Sta	andort	im Ve	im Vergleich z.a. Standorten			
Nr.	Standort / Kirche	T	Anzahl	Ant. K.	Ant. Pf.	Rang*	Rang Gl.	von	Anzahl	Ant. K.	Ant. Pf.	Rang**	Rang Gl.	von	
10	St. Marien	Α	30	1,80	27,3	49	36	86	49	2,94	33,3	8	6	78	
20	St. Engelbert	Α	24	1,44	21,8	73	48	86	31	1,86	21,1	48	32	78	
31	St. Johann Baptist	Α	20	1,20	18,2	92	58	86	26	1,56	17,7	73	43	78	
30	Herz Jesu	ВС	21	1,26	19,1	87	6	22	21	1,26	14,3	109	9	19	
21	Liebfrauen	С	9	0,54	8,2	178	45	86	20	1,20	13,6	114	23	48	
33	St. Martin	С	2	0,12	1,8	233	72	86	0	0,00	0,0	x	x	х	
15	Seniorenstift St. Marien	K	0	0,00	0,0	Х	Х	Х	0	0,00	0,0	х	X	х	
25	Christi Auferstehung (Haus Maria Frieden)	Κ	2	0,12	1,8	233	8	19	0	0,00	0,0	x	x	х	
26	Kapelle der italienischen Mission	K	2	0,12	1,8	233	8	19	0	0,00	0,0	x	x	x	
00	Pfarrei St. Marien - Summe		110	6,59	100,0		17	42	147	8,81	100,0		2	42	

*: von 184 Standorten, für die Erstkommunionen gemeldet wurden.

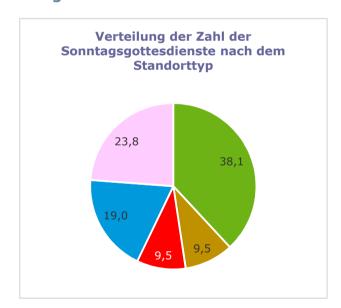
			Amtshandlungen an den Standorten												
					Trauu	ngen				Ve	ergleich z	um Vorja	hr		
									Erh	öhung oc	der Verrin	gerung i	m Jahr 20	018	
			am Standort im Vergleich z.a. Standorten							dienst°	Taufen	Erstk.	Trau.	Tf/E/Tr	
Nr.	Standort / Kirche	T	Anzahl	Ant. K.	Ant. Pf.	Rang*	Rang Gl.	von	Anzahl	TN	TF	EK	TRG	GES	
10	St. Marien	Α	3	0,18	15,0	120	58	83	-0,5	-140,5	-11	+12	-4	-3	
20	St. Engelbert	Α	5	0,30	25,0	73	40	83	+0,0	-27,0	+5	+1	+3	+9	
31	St. Johann Baptist	Α	10	0,60	50,0	28	19	83	-0,5	-75,0	-5	+12	+4	+11	
30	Herz Jesu	BC	2	0,12	10,0	153	12	18	+0,0	-26,0	-6	+0	+2	-4	
21	Liebfrauen	О	0	0,00	0,0	Х	х	Х	+0,0	+8,0	-7	+10	-1	+2	
33	St. Martin	С	0	0,00	0,0	Х	х	Х	-0,5	-47,5	+2	-1	-1	+0	
15	Seniorenstift St. Marien	K	0	0,00	0,0	х	x	х	+0,0	-12,0	+0	+0	+0	+0	
25	Christi Auferstehung (Haus Maria Frieden)	K	0	0,00	0,0	X	х	х	+0,0	+0,0	+1	+0	+0	+1	
26	Kapelle der italienischen Mission	K	0	0,00	0,0	X	x	x	+0,0	+0,0	+0	-1	+0	-1	
00	Pfarrei St. Marien - Summe		20	1,20	100,0		32	42	-1,5	-320,0	-21	+33	+3	+15	

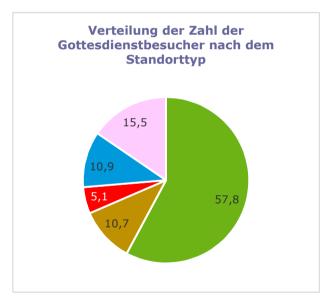
^{*:} von 216 Standorten, für die Trauungen gemeldet wurden.

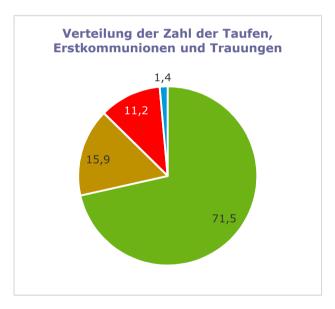
^{°:} Deutsche und fremdsprachige Gottesdienste sind hier zusammengefasst

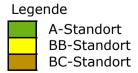
					Am	tshandlı	ıngen a	n den St	andortty	pen im	Pfarrge	biet					
				Absolute Anzahl						Anteil a	il am Gesamtwert der Pfarrei						
			Gottes	dienst.	Taufen	Erstk.	Trau.	Tf/E/Tr	Gottes	dienst.	Taufen	Erstk.	Trau.	Tf/E/Tr			
Nr.	Standorttyp	Т	GTDAZ	GTDTN	TF	EK	TRG	GES	GTDAZ	GTDTN	TF	EK	TRG	GES			
1	A-Standort	Α	4,0	691,5	74	106	18	198	38,1	57,8	67,3	72,1	90,0	71,5			
2	BC-Standort	ВС	1,0	127,5	21	21	2	44	9,5	10,7	19,1	14,3	10,0	15,9			
3	C-Standort	С	1,0	61,5	11	20	0	31	9,5	5,1	10,0	13,6	0,0	11,2			
4	Kapelle	K	2,0	130,0	4	0	0	4	19,0	10,9	3,6	0,0	0,0	1,4			
5	Fremdsprachiger Gottesdienst	М	2,5	185,0					23,8	15,5							
	Pfarrei St. Marien - Summe		10,5	1196	110	147	20	277	100	100	100	100	100	100			

Diagramme



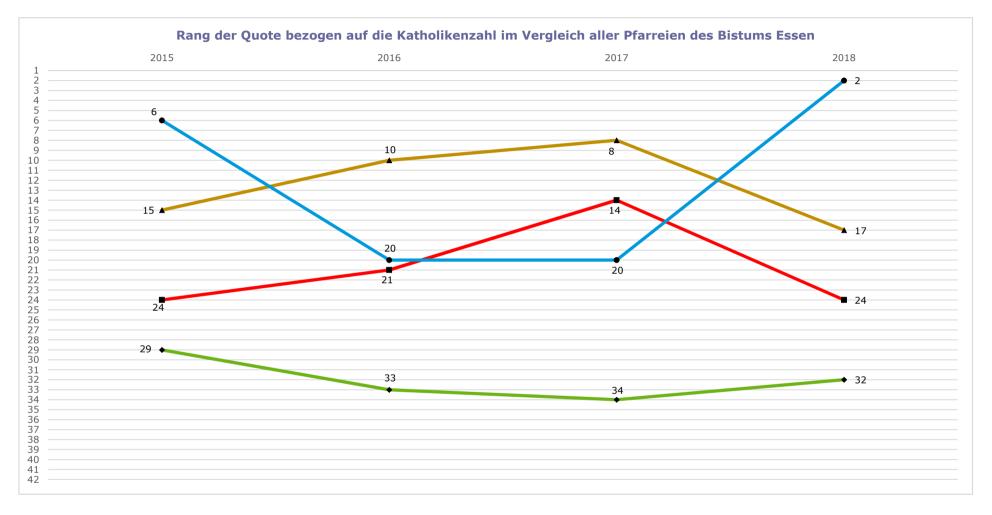








Zeitliche Entwicklung der Gottesdienstteilnahme und der Amtshandlungen im Vergleich mit den anderen Pfarreien



Gottesdienstteilnahmequote
Taufquote
Erstkommunionquote
Trauungsquote

Rang 1: Spitzenwert Rang 2 - 5: Spitzengruppe

Rang 6 - 11: Weit überdurchschnittlich Rang 12 - 17: Überdurchschnittlich Rang 18 - 25: Durchschnittlich

Rang 26 - 31: Unterdurchschnittlich

Rang 32 - 37: Weit unterdurchschnittlich

Rang 38 - 41: Schlussfeld

Rang 42: Schlusslicht

Zusammenfassung der Ergebnisse

Die Pfarrei St. Marien ist die flächenmäßig fünftgrößte Pfarrei des Bistums Essen, hat dabei aber eine etwa durchschnittlich hohe Katholikenzahl.

Bei 16.692 Katholiken verfügt sie über insgesamt neun aktive Standorte. Im Pfarrgebiet ist eine italienische Personalgemeinde aktiv, die zwei Standorte nutzt. Das Angebot der kroatischen Gottesdienste ist während des Jahres von der Kirche St. Martin nach St. Marien verlegt worden.

Die Gottesdienstteilnahme der Pfarrei entspricht etwa dem im Bistum Essen üblichen Maß, wobei im Pfarrgebiet nur die Kirche St. Marien zu den 100 teilnahmestärksten Gottesdienststandorten des Bistums gehört. Für alle übrigen Standorte der Pfarrei sind wesentlich niedrigere Werte gemeldet.

Bei den Quoten der Erstkommunionen und Firmungen bezogen auf die Katholikenzahl gehört die Pfarrei jeweils zur Spitzengruppe im Bistum Essen (Rang 2 bzw. Rang 3). Auch Taufen sind in überdurchschnittlicher Zahl gefeiert worden, während die Gesamtzahl der Trauungen stark unterdurchschnittlich ist. Bei den Bestattungen gehört St. Marien zum Schlussfeld (Rang 39). Innerhalb der Pfarrei entfallen die meisten Amtshandlungen auf die Standorte St. Marien, St. Engelbert, St. Johann Baptist und Herz Jesu. Bei der Einordnung der Fallzahlen ist zu beachten, dass sich das Einzugsgebiet der besonders bei Trauungen beliebten Pfarrkirche St. Marien Magdalena, Wuppertal-Beyenburg, auch auf erhebliche Teile der Pfarrei St. Marien erstreckt. Diese alte Klosterkirche liegt direkt an der Bistumsgrenze zwischen Köln und Essen auf der Kölner Seite.

Im Vergleich zum Vorjahr ist die Zahl der Gottesdienstfeiernden massiv zurückgegangen, wobei an den Zählterminen 1,5 Messen weniger gefeiert worden sind. Die Zahl der Taufen ist erheblich gefallen, während sich die Zahl der Erstkommunionen massiv erhöht hat. Auch die Zahl der Trauungen ist gegenüber dem Vorjahr angestiegen.

Die außerdem noch für Gottesdienste genutzte Kapelle im Seniorenheim Haus Elisabeth (Ennepetal) ist an dieser Stelle nicht mit aufgenommen, da an den Zählterminen dort keine Messen gefeiert worden sind.

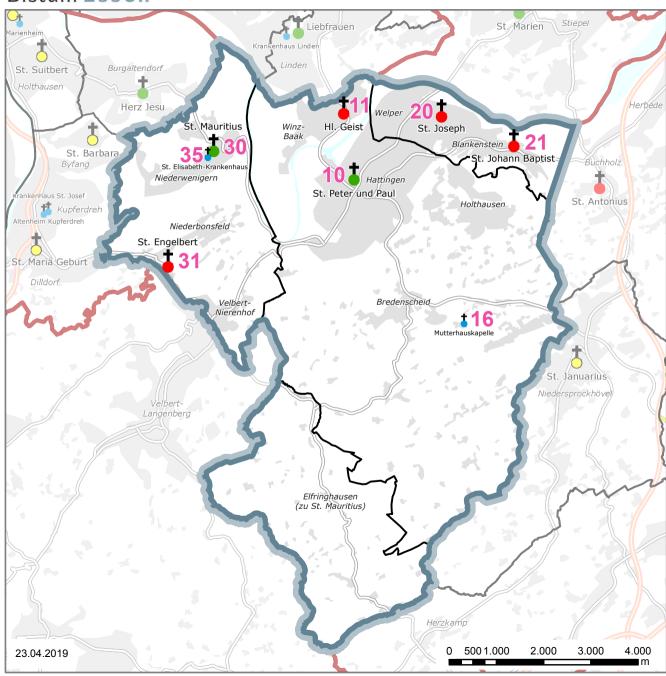
Das Votum der Pfarrei sieht vor, die Kirchen St. Marien, St. Engelbert und St. Johann Baptist dauerhaft zu erhalten (A). Herz Jesu ist zur mittelfristigen Schließung vorgesehen (BC), während die Liebfrauenkirche kurzfristig aufgegeben werden soll (C). Nach dem erfolgten Umzug der kroatischen Gemeinde zum Standort St. Marien ist das Gottesdienstangebot an der Kirche St. Martin (C) inzwischen komplett eingestellt worden.

Die A-Standorte vermelden 68% der deutschsprachigen Gottesdienstteilnehmer und 72% der Amtshandlungen, während auf die zu schließenden Standorte 19% der deutschsprachigen Gottesdienstteilnehmer und 27% der Amtshandlungen entfallen. Die Pfarrei wird daher der Vergleichsgruppe II zugeordnet.



Pfarrei 171 - St. Peter und Paul, Hattingen

Bistum Essen



Gemeinden

10 St. Peter und Paul

20 St. Joseph

30 St. Mauritius

9.902 Kath.

2.547 Kath.

4.020 Kath.

16.469 Kath.

Standorte

10 A - St. Peter und Paul - Pfarrkirche

11 C - Hl. Geist - Filialkirche

K - Mutterhauskapelle - Kapelle

20 C - St. Joseph - Gemeindekirche

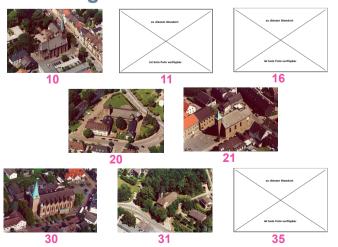
C - St. Johann Baptist - Filialkirche

30 A - St. Mauritius - Gemeindekirche

31 C - St. Engelbert - Filialkirche

K - Krankenhaus Niederwenigern - Kapelle

Kirchengebäude



St. Peter und Paul, Hattingen

 Errichtung:
 01.10.2007

 Größe:
 74,7 km²

 Einwohner:
 57.313

 Katholikenanteil:
 28,7 %





		Ze	itreihen	tabelle	St. Pete	r und Pa	ul	
		Absolut	e Werte		Antei	l an der l	Katholike	nzahl
					(pro	1000 Kat	holiken /	′‰)
	2015	2016	2017	2018	2015	2016	2017	2018
Katholiken (Hauptwohnsitz)	16.978	16.866	16.729	16.469				
Gemeinden	3	3	3	3				
Aktive Standorte*	10	11	8	8				
Sonntagsgottesdienste	14,0	12,0	11,0	10,0				
Gottesdienstfeiernde**	1.616	1.661	1.295	1.187	9,5	9,8	7,7	7,2
Taufen (Pfarrmitglieder)	107	106	126	116	6,3	6,3	7,5	7,0
Taufen (Amtshandlungen)	96	102	116	117	5,7	6,0	6,9	7,1
Kinder 0 - 1 Jahre	83	82	84	88				
Kinder 2 - 6 Jahre	9	14	16	19				
Kinder 7 - 13 Jahre	4	6	16	8				
Erwachsenentf. ab 14 J.	0	0	0	2				
Erstkommunionen	86	125	112	110	5,1	7,4	6,7	6,7
Firmungen	78	67	72	73	4,6	4,0	4,3	4,4
Trauungen	41	32	49	44	2,4	1,9	2,9	2,7
Eheleute beide kath.	21	16	22	20				
Eheleute kath. und ev.	14	11	24	14				
Eheleute kath. und sonst.	6	5	3	10				
Dispenstr. v.d. Formpflicht^	4	2	0	4				
Sanatio in radice-Fälle^	1	1	0	0				
Übertritte (Eintritte)	2	1	0	1	0,1	0,1	0,0	0,1
Wiederaufnahmen	7	10	3	4	0,4	0,6	0,2	0,2
Austritte	140	95	111	123	8,2	5,6	6,6	7,5
Bestattungen	161	165	167	193	9,5	9,8	10,0	11,7

^{*:} Hier ist die Anzahl der Standorte angegeben, für die die Pfarrei Amtshandlungen gemeldet hat.

**: Angabe des Anteils pro 100 Katholiken (%)

^: Sonderfälle bei kirchlichen Trauungen: Dispenstr. v.d. Formpflicht sind kirchliche Trauungen, bei denen die Erlaubis erteilt wurde, sie
nicht im Rahmen eines römisch-katholischen Gottesdienstes auszuführen. Bei Sanatio in radice-Fällen wird eine eigentlich nach dem Kirchenrecht
ungültige Eheschließung im Nachhinein doch noch für gültig erklärt,

Katholikenzahl:	23	Taufen (Amtsh.):	10
Fläche:	7	Erstkommunionen:	17
		Firmungen:	8
Gottesdienstbesuch	22	Trauungen:	3
(je 100 Kath.)		Bestattungen:	22

r die Amtshandlu	ngen gemeldet wurden		
	Fremdsprachige Gottesdienste an		Sprachen:
2	A-Standorten:	0	-
0	BB-Standorten:	0	=
4	BC- und C-Standorten:	0	-
2	Kapellen / Sonstige Kirchen:	0	=
	r die Amtshandlu 2 0 4 2	2 A-Standorten: 0 BB-Standorten: 4 BC- und C-Standorten:	Fremdsprachige Gottesdienste an 2 A-Standorten: 0 0 BB-Standorten: 0 4 BC- und C-Standorten: 0

				Amtshandlungen an den Standorten Gottesdienstteilnahme										
			1. Te	rmin	2. Ter	min					eider Ter			
							aı	m Stando	rt	im V	ergleich z	u ander	en Stando	rten
Nr.	Standort / Kirche	Т	Anzahl	TN	Anzahl	TN	Anzahl	TN	Ant. K.	Ant. Dt.	Ant. Pf.	Rang*	Rang Gl.	von
10	St. Peter und Paul	Α	3	376	3	499	3,0	437,5	2,66	36,9	36,9	20	16	86
30	St. Mauritius	Α	1	173	1	302	1,0	237,5	1,44	20,0	20,0	79	44	86
11	HI. Geist	С	1	117	1	122	1,0	119,5	0,73	10,1	10,1	183	37	91
20	St. Joseph	С	1	123	1	98	1,0	110,5	0,67	9,3	9,3	194	42	91
21	St. Johann Baptist	С	1	79	1	85	1,0	82,0	0,50	6,9	6,9	226	56	91
31	St. Engelbert	С	1	73	1	85	1,0	79,0	0,48	6,7	6,7	229	58	91
16	Mutterhauskapelle Bredenscheid	K	1	72	1	82	1,0	77,0	0,47	6,5	6,5	235	8	67
35	Krankenhaus Niederwenigern	K	1	39	1	49	1,0	44,0	0,27	3,7	3,7	294	32	67
00	Pfarrei St. Peter und Paul - Summe		10	1.052	10	1.322	10,0	1.187	7,21	100,0	100,0		22	42

^{*:} von 355 Standorten, für die Gottesdienste gemeldet wurden.

r die Amtshandlu	ngen gemeldet wurden		
	Fremdsprachige Gottesdienste an		Sprachen:
2	A-Standorten:	0	-
0	BB-Standorten:	0	-
4	BC- und C-Standorten:	0	-
2	Kapellen / Sonstige Kirchen:	0	-
	2 0 4 2	2 A-Standorten: 0 BB-Standorten: 4 BC- und C-Standorten:	Fremdsprachige Gottesdienste an 2 A-Standorten: 0 0 BB-Standorten: 0 4 BC- und C-Standorten: 0

				Amtshandlungen an den Standorten										
				Tauf	en (Amts	handlun	gen)				Erstkomn	nunioner	1	
			am Sta	andort	im Ve	rgleich z	.a. Stand	orten	am Sta	andort	im Ve	ergleich z	.a. Stand	orten
Nr.	Standort / Kirche	Т	Anzahl	Ant. K.	Ant. Pf.	Rang*	Rang Gl.	von	Anzahl	Ant. K.	Ant. Pf.	Rang**	Rang Gl.	von
10	St. Peter und Paul	Α	51	3,10	43,6	13	11	86	72	4,37	65,5	1	1	78
30	St. Mauritius	Α	23	1,40	19,7	77	51	86	30	1,82	27,3	53	34	78
11	HI. Geist	С	14	0,85	12,0	139	29	86	0	0,00	0,0	х	х	х
20	St. Joseph	С	2	0,12	1,7	233	72	86	8	0,49	7,3	170	43	48
21	St. Johann Baptist	С	20	1,21	17,1	92	12	86	0	0,00	0,0	х	х	х
31	St. Engelbert	С	5	0,30	4,3	208	60	86	0	0,00	0,0	Х	х	х
16	Mutterhauskapelle Bredenscheid	K	2	0,12	1,7	233	8	19	0	0,00	0,0	х	х	x
35	Krankenhaus Niederwenigern	K	0	0,00	0,0	X	x	x	0	0,00	0,0	x	х	x
00	Pfarrei St. Peter und Paul - Summe		117	7,10	100,0		10	42	110		100,0		17	

^{*:} von 265 Standorten, für die Taufen gemeldet wurden.

r die Amtshandlu	ngen gemeldet wurden		
	Fremdsprachige Gottesdienste an		Sprachen:
2	A-Standorten:	0	-
0	BB-Standorten:	0	-
4	BC- und C-Standorten:	0	-
2	Kapellen / Sonstige Kirchen:	0	-
	2 0 4 2	2 A-Standorten: 0 BB-Standorten: 4 BC- und C-Standorten:	Fremdsprachige Gottesdienste an 2 A-Standorten: 0 0 BB-Standorten: 0 4 BC- und C-Standorten: 0

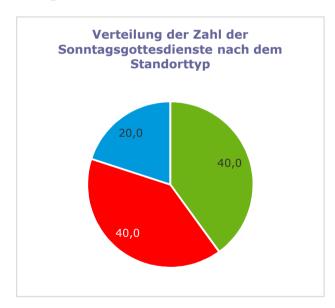
						Aı	mtshand	lungen	an den S	tandort	en			
					Trauu	ngen				Ve	ergleich z	um Vorja	hr	
									Erh	öhung od	ler Verrin	gerung ir	n Jahr 20	018
			am Sta	andort	im Ve	rgleich z	.a. Stand	orten	Gottes	dienst°	Taufen	Erstk.	Trau.	Tf/E/Tr
Nr.	Standort / Kirche	T	Anzahl	Ant. K.	Ant. Pf.	Rang*	Rang Gl.	von	Anzahl	TN	TF	EK	TRG	GES
10	St. Peter und Paul	Α	5	0,30	11,4	73	40	83	+0,0	-13,0	+7	-3	-5	-1
30	St. Mauritius	Α	5	0,30	11,4	73	40	83	-1,0	-56,5	-8	+6	-2	-4
11	HI. Geist	С	1	0,06	2,3	181	48	59	+0,0	+9,0	-2	+0	+1	-1
20	St. Joseph	С	2	0,12	4,5	153	36	59	+0,0	-7,0	-5	-5	+1	-9
21	St. Johann Baptist	С	25	1,52	56,8	2	1	59	+0,0	-11,0	+8	+0	-3	+5
31	St. Engelbert	С	5	0,30	11,4	73	16	59	+0,0	-26,0	+0	+0	+2	+2
16	Mutterhauskapelle Bredenscheid	K	1	0,06	2,3	181	5	13	+0,0	-4,5	+1	+0	+1	+2
35	Krankenhaus Niederwenigern	K	0	0,00	0,0	x	x	x	+0,0	+1,5	+0	+0	+0	+0
00	Pfarrei St. Peter und Paul - Summe		44	2,67	100,0		3	42	-1,0		+1	-2	-5	-6

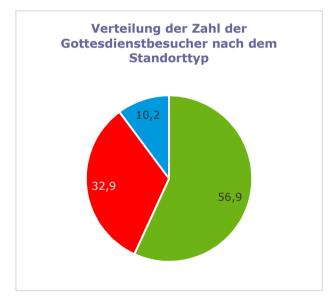
^{*:} von 216 Standorten, für die Trauungen gemeldet wurden.

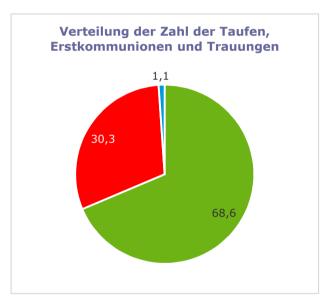
^{°:} Deutsche und fremdsprachige Gottesdienste sind hier zusammengefasst

				Amtshandlungen an den Standorttypen im Pfarrgebiet										
					Absolute	e Anzahl				Anteil a	m Gesam	twert der	Pfarrei	
			Gottes	dienst.	Taufen	Erstk.	Trau.	Tf/E/Tr	Gottes	dienst.	Taufen	Erstk.	Trau.	Tf/E/Tr
Nr	. Standorttyp	T	GTDAZ	GTDTN	TF	EK	TRG	GES	GTDAZ	GTDTN	TF	EK	TRG	GES
1	A-Standort	Α	4,0	675,0	74	102	10	186	40,0	56,9	63,2	92,7	22,7	68,6
2	C-Standort	С	4,0	391,0	41	8	33	82	40,0	32,9	35,0	7,3	75,0	30,3
3	Kapelle	K	2,0	121,0	2	0	1	3	20,0	10,2	1,7	0,0	2,3	1,1
	Pfarrei St. Peter und Paul - Summe		10,0	1187	117	110	44	271	100	100	100	100	100	100

Diagramme





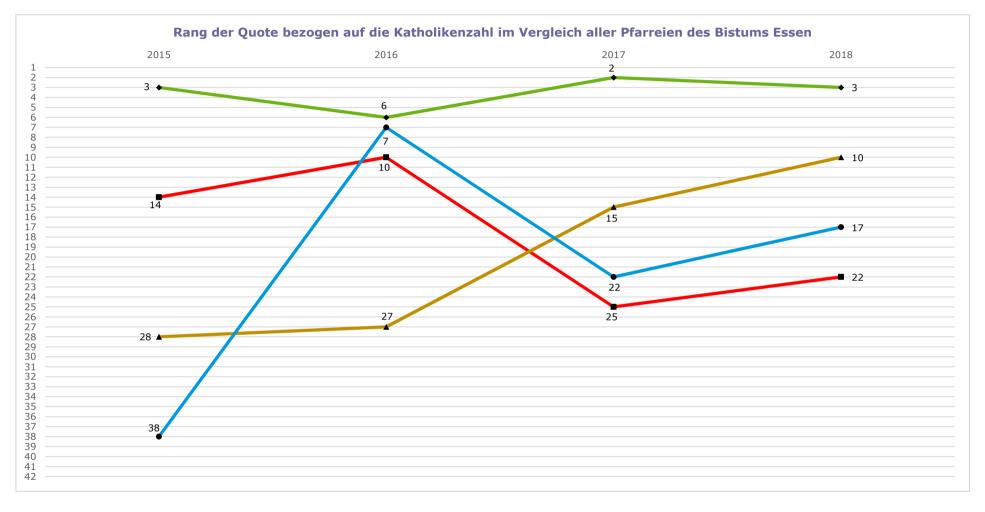








Zeitliche Entwicklung der Gottesdienstteilnahme und der Amtshandlungen im Vergleich mit den anderen Pfarreien



Gottesdienstteilnahmequote
Taufquote
Erstkommunionquote
Trauungsquote

Rang 1: Spitzenwert Rang 2 - 5: Spitzengruppe

Rang 6 - 11: Weit überdurchschnittlich Rang 12 - 17: Überdurchschnittlich Rang 18 - 25: Durchschnittlich

Rang 26 - 31: Unterdurchschnittlich

Rang 32 - 37: Weit unterdurchschnittlich

Rang 38 - 41: Schlussfeld

Rang 42: Schlusslicht

Zusammenfassung der Ergebnisse

Die Pfarrei St. Peter und Paul in Hattingen ist die flächenmäßig siebtgrößte Pfarrei des Bistums Essen, hat dabei aber eine etwa durchschnittlich hohe Katholikenzahl.

Bei 16.469 Katholiken verfügt die Pfarrei über insgesamt acht Standorte. Im Pfarrgebiet sind keine muttersprachlichen Gemeinden aktiv.

Bei insgesamt etwa durchschnittlicher Zahl der Gottesdienstfeiernden werden vor allem die Kirchen St. Peter und Paul und St. Mauritius stark genutzt und gehören zu den 100 besucherstärksten Gottesdienstorten des Bistums. Alle übrigen Standorte vermelden wesentlich niedrigere Werte.

Bei der Anzahl der Trauungen gehört die Pfarrei St. Peter und Paul bezogen auf die Katholikenzahl zur Spitzengruppe (Rang 3). Firmungen und Taufen sind in weit überdurchschnittlicher Zahl gefeiert worden, während bei den Bestattungen nur etwa das im Bistum Essen übliche Niveau erreicht wird. Die Gesamtzahl der Erstkommunionen ist ebenfalls überdurchschnittlich hoch. Innerhalb der Pfarrei entfällt bei den Taufen der höchste Einzelwert auf die Pfarrkirche, wobei auch die Standorte St. Mauritius, St. Johann Baptist und Hl. Geist in erheblichem Maß genutzt worden sind. Erstkommunionen sind weit überwiegend an St. Peter und Paul und St. Mauritius ausgeführt worden, während St. Johann Baptist ein beliebter Standort für außergewöhnlich kirchliche (zweithöchster Einzelwert aller Standorte bistumsweit).

Nach den massiven Verlusten des Vorjahres ist der Gottesdienstbesuch bei einer um 1,0 reduzierten Zahl gemeldeter Sonntagsmessen weiter gefallen. Auch die Gesamtzahl der Trauungen ist erheblich zurückgegangen, während sich bei den Erstkommunionen geringfügige Verluste zeigen. Die Zahl der Taufen ist etwa gleich geblieben.

Das Votum der Pfarrei sieht vor, die Kirchen St. Mauritius und St. Peter und Paul dauerhaft zu erhalten (A), während St. Joseph, St. Johann Baptist und St. Engelbert zur kurzfristigen Schließung vorgesehen sind (C). Am C-Standort Hl. Geist ist ein Förderverein aktiv, der sich als vorrangiges Ziel die "Förderung zur Ausstattung und Erhaltung sowie den Betrieb des Pfarrheims Denkmalstraße" gesetzt hat.

Die A-Standorte vermelden 57% der Gottesdienstteilnehmer und 69% der Amtshandlungen, während auf die C-Standorte 33% der Gottesdienstfeiernden und 30% der Amtshandlungen entfallen. Die Pfarrei wird daher der Vergleichsgruppe III zugeordnet.

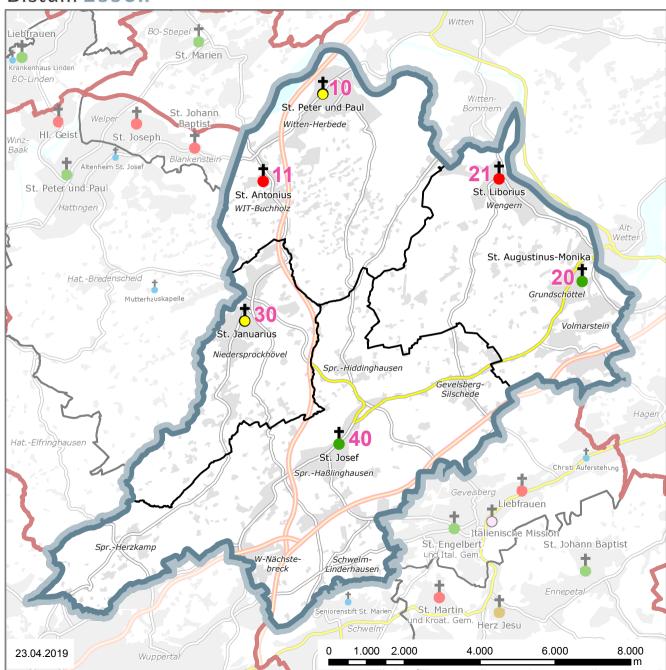
- 297 -

³: https://www.heilig-geist-hattingen.de/gremien/f%C3%B6rderverein/, zuletzt abgerufen am 09.07.2019



Pfarrei 172 - St. Peter und Paul, Witten

Bistum Essen



Gemeinden

10 St. Peter und Paul	2.997 Kath.
20 St. Augustinus-Monika	4.087 Kath.
₃₀ St. Januarius	2.224 Kath.
40 St. Josef	3.292 Kath.
	12.600 Kath.

Standorte

- 10 BB St. Peter und Paul, Witten-Herbede
- 11 C St. Antonius, Witten-Buchholz
- **A** St. Augustinus-Monika, Wetter-Volmarstein
- **C** St. Liborius, Wetter-Wengern
- 30 BB St. Januarius, Spr.-Niedersprockhövel
- 40 A St. Josef, Sprockhövel-Haßlinghausen

Kirchengebäude



St. Peter und Paul, Witten

 Errichtung:
 01.10.2007

 Größe:
 116,1 km²

 Einwohner:
 61.443

 Katholikenanteil:
 20,5 %

Pfarrer: Holger Schmitz



		Ze	itreihen	tabelle	St. Pete	r und Pa	ul	
		Absolute	e Werte		Antei	il an der I	Katholike	nzahl
		,	,		(pro	1000 Kat	holiken /	′‰)
	2015	2016	2017	2018	2015	2016	2017	2018
Katholiken (Hauptwohnsitz)	13.102	12.893	12.744	12.600				
Gemeinden	4	4	4	4				
Aktive Standorte*	6	6	6	6				
Sonntagsgottesdienste	7,0	7,0	7,0	7,0				
Gottesdienstfeiernde**	903	816	796	682	6,9	6,3	6,2	5,4
Taufen (Pfarrmitglieder)	67	81	89	75	5,1	6,3	7,0	6,0
Taufen (Amtshandlungen)	61	73	84	67	4,7	5,7	6,6	5,3
Kinder 0 - 1 Jahre	50	56	64	52				
Kinder 2 - 6 Jahre	5	13	15	12				
Kinder 7 - 13 Jahre	5	4	5	3				
Erwachsenentf. ab 14 J.	1	0	0	0				
Erstkommunionen	110	84	85	97	8,4	6,5	6,7	7,7
Firmungen	54	84	38	32	4,1	6,5	3,0	2,5
Trauungen	14	21	26	15	1,1	1,6	2,0	1,2
Eheleute beide kath.	11	13	11	8				
Eheleute kath. und ev.	3	6	12	5				
Eheleute kath. und sonst.	0	2	3	2				
Dispenstr. v.d. Formpflicht^	4	7	9	2				
Sanatio in radice-Fälle^	0	0	0	0				
Übertritte (Eintritte)	1	3	1	2	0,1	0,2	0,1	0,2
Wiederaufnahmen	3	4	4	4	0,2	0,3	0,3	0,3
Austritte	104	93	94	100	7,9	7,2	7,4	7,9
Bestattungen	107	103	104	109	8,2	8,0	8,2	8,7

^{*:} Hier ist die Anzahl der Standorte angegeben, für die die Pfarrei Amtshandlungen gemeldet hat. **: Angabe des Anteils pro 100 Katholiken (%) ^: Sonderfälle bei kirchlichen Trauungen: Dispenstr. v.d. Formpflicht sind kirchliche Trauungen, bei denen die Erlaubis erteilt wurde, sie nicht im Rahmen eines römisch-katholischen Gottesdienstes auszuführen. Bei Sanatio in radice-Fällen wird eine eigentlich nach dem Kirchenrecht ungültige Eheschließung im Nachhinein doch noch für gültig erklärt,

Katholikenzahl:	36	Taufen (Amtsh.):	34
Fläche:	4	Erstkommunionen:	5
		Firmungen:	34
Gottesdienstbesuch	33	Trauungen:	33
je 100 Kath.)		Bestattungen:	38

Standorte im Pfarrgebiet, fü	ir die Amtshandlu	ngen gemeldet wurden		
Allgemeine Aktivitäten an		Fremdsprachige Gottesdienste an		Sprachen:
A-Standorten:	2	A-Standorten:	0	-
BB-Standorten:	2	BB-Standorten:	0	-
BC- und C-Standorten:	2	BC- und C-Standorten:	0	-
Kapellen / Sonstige Kirchen:	0	Kapellen / Sonstige Kirchen:	0	-

						Ar	ntshand	lungen a	an den S	Standort	en			
							Go	ttesdiens	tteilnahr	ne				
			1. Te	rmin	2. Te	rmin			Durch	schnitt b	eider Ter	mine		
							ar	n Stando	rt	im V	ergleich z	u ander	en Stando	rten
Nr.	Standort / Kirche	Т	Anzahl	TN	Anzahl	TN	Anzahl	TN	Ant. K.	Ant. Dt.	Ant. Pf.	Rang*	Rang Gl.	von
20	St. Augustinus-Monika	Α	1	145	1	138	1,0	141,5	1,12	20,7	20,7	157	70	86
40	St. Josef	Α	1	110	1	132	1,0	121,0	0,96	17,7	17,7	181	78	86
10	St. Peter und Paul	BB	1	109	1	87	1,0	98,0	0,78	14,4	14,4	207	39	50
30	St. Januarius	BB	1	132	1	179	1,0	155,5	1,23	22,8	22,8	143	28	50
11	St. Antonius	С	1	29	1	27	1,0	28,0	0,22	4,1	4,1	325	86	91
21	St. Liborius	С	2	131	2	145	2,0	138,0	1,10	20,2	20,2	161	31	91
00	Pfarrei St. Peter und Paul - Summe		7 656 7 708 7,0 682 5,41 100,0 100,0 33						42					
*: VC	n 355 Standorten, für die Gottesdienste gemeldet wurden.						•							

					Aı	ntshand	lungen a	an den S	tandort	en			
			Tauf	fen (Amts	handlun	gen)				Erstkomr	nunioner	1	
		am Sta	andort	im Ve	rgleich z	.a. Stand	orten	am Sta	andort	im Ve	ergleich z	.a. Stande	orten
Nr. Standort / Kirche	Т	Anzahl	Ant. K.	Ant. Pf.	Rang*	Rang Gl.	von	Anzahl	Ant. K.	Ant. Pf.	Rang**	Rang Gl.	von
20 St. Augustinus-Monika	Α	11	0,87	16,4	164	76	86	24	1,90	24,7	87	50	78
40 St. Josef	Α	21	21 1,67 31,3 87 55 86 14 1,11 14,4 149							71	78		
10 St. Peter und Paul	BB	12	0,95	17,9	153	34	51	26	2,06	26,8	73	11	39
30 St. Januarius	BB	12	0,95	17,9	153	34	51	18	1,43	18,6	127	26	39
11 St. Antonius	С	2	0,16	3,0	233	72	86	0	0,00	0,0	Х	х	Х
21 St. Liborius	С	9	9 0,71 13,4 178 45 86 15 1,19 15,5 144 34							48			
00 Pfarrei St. Peter und Paul - Summe		67	67 5,32 100,0 34 42 97 7,70 100,0 5							42			

⁰⁰ Pfarrei St. Peter und Paul - Summe *: von 265 Standorten, für die Taufen gemeldet wurden.

Standorte im Pfarrgebiet, fü	tandorte im Pfarrgebiet, für die Amtshandlungen gemeldet wurden									
Allgemeine Aktivitäten an		Fremdsprachige Gottesdienste an		Sprachen:						
A-Standorten:	2	A-Standorten:	0	-						
3B-Standorten:	2	BB-Standorten:	0	-						
BC- und C-Standorten:	2	BC- und C-Standorten:	0	-						
Kapellen / Sonstige Kirchen:	0	Kapellen / Sonstige Kirchen:	0	-						

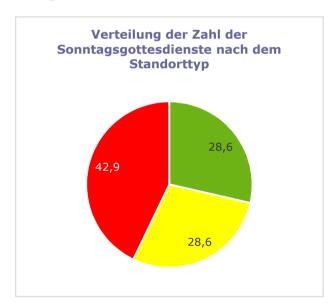
						Aı	mtshand	lungen a	an den Si	tandort	en			
					Trauu	ngen				Ve	ergleich z	um Vorja	hr	
									Erhö	hung od	ler Verrin	gerung ir	n Jahr 20	018
			am Sta	ndort	im Ve	rgleich z	.a. Stand	orten	Gottesd	ienst°	Taufen	Erstk.	Trau.	Tf/E/Tr
Nr.	Standort / Kirche	T	Anzahl	Ant. K.	Ant. Pf.	Rang*	Rang Gl.	von	Anzahl	TN	TF	EK	TRG	GES
20	St. Augustinus-Monika	Α	2	0,16	13,3	153	73	83	+0,0	-26,0	+0	+5	-4	+1
40	St. Josef	Α	8	0,63	53,3	43	29	83	+0,0	-42,5	-4	-9	-3	-16
10	St. Peter und Paul	ВВ	4	0,32	26,7	92	19	42	+0,0	-44,0	-1	+3	+3	+5
30	St. Januarius	BB	0	0,00	0,0	х	х	х	+0,0	+8,0	-4	+8	-1	+3
11	St. Antonius	С	0	0,00	0,0	х	х	х	+0,0	-7,5	+2	+0	-1	+1
21	St. Liborius	C	1	1 0,08 6,7 181 48 59 +0							-10	+5	-5	-10
00	Pfarrei St. Peter und Paul - Summe		15	1,19	100,0		33	42	+0,0	-113,5	-17	+12	-11	-16

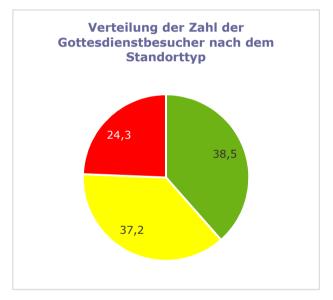
^{*:} von 216 Standorten, für die Trauungen gemeldet wurden.

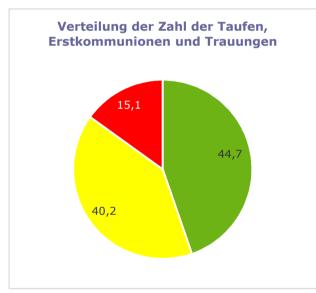
^{°:} Deutsche und fremdsprachige Gottesdienste sind hier zusammengefasst

					Am	tshandlu	ingen a	n den St	andortty	pen im	Pfarrgel	oiet		
					Absolute	e Anzahl				Anteil a	m Gesam	twert der	Pfarrei	
			Gottes	dienst.	Taufen	Erstk.	Trau.	Tf/E/Tr	Gottes	dienst.	Taufen	Erstk.	Trau.	Tf/E/Tr
Nr	. Standorttyp	T	GTDAZ	GTDTN	TF	EK	TRG	GES	GTDAZ	GTDTN	TF	EK	TRG	GES
1	A-Standort	Α	2,0	262,5	32	38	10	80	28,6	38,5	47,8	39,2	66,7	44,7
2	BB-Standort	ВВ	2,0	253,5	24	44	4	72	28,6	37,2	35,8	45,4	26,7	40,2
3	C-Standort	С	3,0	166,0	11	15	1	27	42,9	24,3	16,4	15,5	6,7	15,1
	Pfarrei St. Peter und Paul - Summe		7,0	682	67	97	15	179	100	100	100	100	100	100

Diagramme





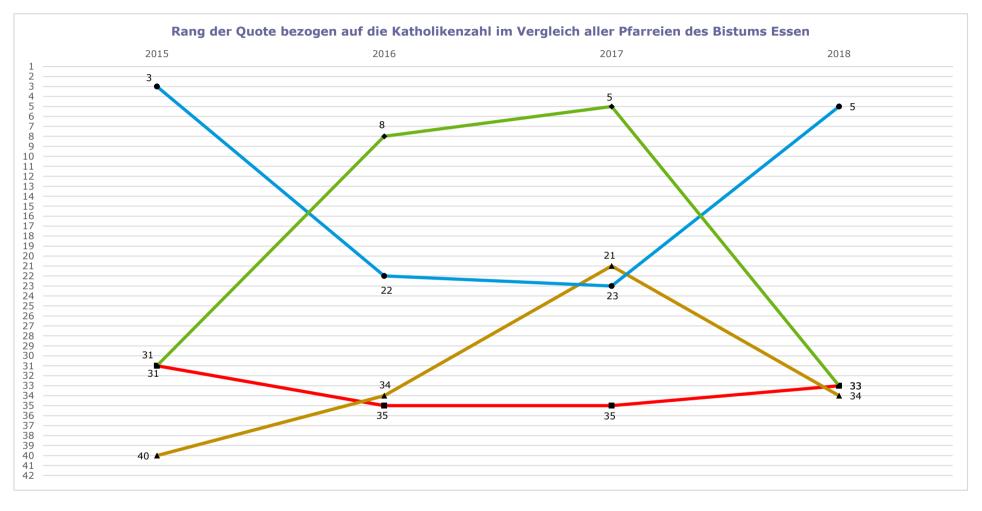








Zeitliche Entwicklung der Gottesdienstteilnahme und der Amtshandlungen im Vergleich mit den anderen Pfarreien



Gottesdienstteilnahmequote
Taufquote
Erstkommunionquote
Trauungsquote

Rang 1: Spitzenwert Rang 2 - 5: Spitzengruppe

Rang 6 - 11: Weit überdurchschnittlich Rang 12 - 17: Überdurchschnittlich Rang 18 - 25: Durchschnittlich

Rang 26 - 31: Unterdurchschnittlich

Rang 32 - 37: Weit unterdurchschnittlich

Rang 38 - 41: Schlussfeld

Rang 42: Schlusslicht

Zusammenfassung der Ergebnisse

Die Pfarrei St. Peter und Paul ist die flächenmäßig viertgrößte Pfarrei des Bistums Essen, hat dabei aber eine unterdurchschnittlich hohe Katholikenzahl.

Bei 12.600 Katholiken verfügt sie über insgesamt sechs Standorte. Im Pfarrgebiet sind keine muttersprachlichen Gemeinden aktiv.

Bei insgesamt weit unterdurchschnittlicher Gottesdienstfeierndenquote gehört keine der Kirchen im Pfarrgebiet zu den 100 am stärksten genutzten Gottesdienststandorten des Bistums. Die Teilnahmezahlen aller Kirchen liegen etwa auf dem gleichen Niveau, wobei aber St. Peter und Paul und St. Antonius schwächer genutzt worden sind.

Bei der Zahl der Erstkommunionen gehört St. Peter und Paul bezogen auf die Katholikenzahl zur Spitzengruppe (Rang 5). Dagegen sind Taufen, Firmungen und Trauungen nur in stark unterdurchschnittlicher Zahl gefeiert worden, während die Pfarrei bei den Bestattungen sogar zum Schlussfeld (Rang 38) im Bistum Essen gehört. Innerhalb der Pfarrei sind die Amtshandlungen recht gleichmäßig auf die Kirchen St. Josef, St. Peter und Paul, St. Augustinus und Monika, sowie St. Januarius verteilt. Auf St. Liborius entfallen wesentlich geringere Fallzahlen, während St. Antonius nur noch in Einzelfällen genutzt worden ist.

Im Vergleich zum Vorjahr ist die Zahl der Gottesdienstfeiernden erheblich gefallen, wobei die Anzahl der an den Zählterminen gemeldeten Sonntagsgottesdienste unverändert geblieben ist. Die Fallzahlen der Taufen und Trauungen sind massiv gefallen, während sich die Zahl der Erstkommunionen stark erhöht hat.

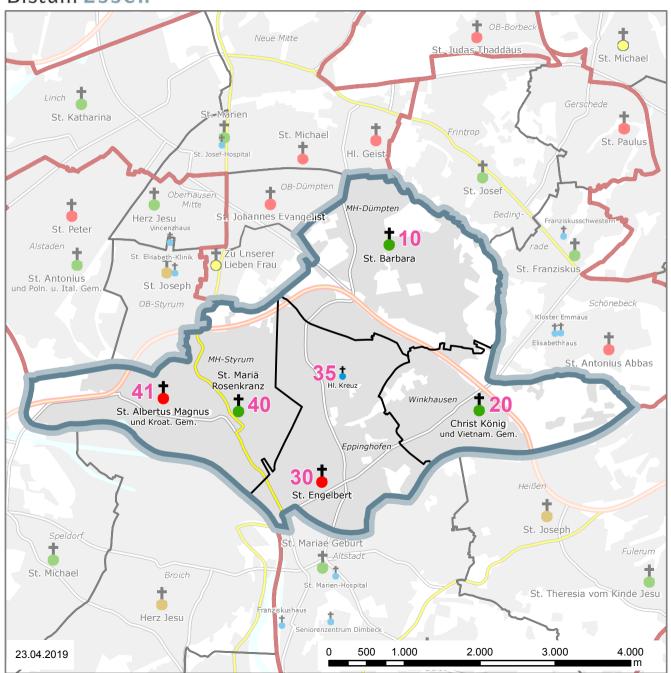
Das Votum der Pfarrei sieht vor, die Kirchen St. Josef und St. Augustinus und Monika dauerhaft zu erhalten (A). St. Januarius und St. Peter und Paul bleiben bis auf weiteres geöffnet (BB), während St. Antonius kurzfristig aufgegeben werden soll (C). Die im Votum ebenfalls als C-Standort eingestufte Kirche St. Liborius kann bis auf weiteres durch die Arbeit eines Fördervereins erhalten bleiben.

Die A-Standorte vermelden 39% der Gottesdienstteilnehmer und 45% der Amtshandlungen, während auf die C-Standorte 24% der Gottesdienstteilnehmer und 15% der Amtshandlungen entfallen. Die Pfarrei wird daher der Vergleichsgruppe II zugeordnet.



Pfarrei 180 - St. Barbara, Mülheim

Bistum Essen



Gemeinden

 10 St. Barbara
 5.294 Kath.

 20 Christ König
 2.932 Kath.

 30 St. Engelbert
 4.790 Kath.

 40 St. Mariä Rosenkranz
 2.769 Kath.

 15.785 Kath.

Standorte

- 10 A St. Barbara, Dümpten
- 20 A Christ König, Winkhausen
- 30 C St. Engelbert, Eppinghofen
- **K** HI. Kreuz, Eppinghofen
- 40 A (M) St. Mariä Rosenkranz, Styrum
- 41 **C** (M) St. Albertus Magnus, Styrum

Kirchengebäude



St. Barbara, Mülheim

Errichtung: 01.12.2006
Größe: 17,2 km²
Einwohner: 60.352
Katholikenanteil: 26,2 %





			Zeitrei	hentabe	lle St. B	arbara		
		Absolute	e Werte		Antei	il an der I	Katholike	nzahl
					(pro	1000 Kat	holiken /	/ ‰)
	2015	2016	2017	2018	2015	2016	2017	2018
Katholiken (Hauptwohnsitz)	16.610	16.345	16.076	15.785				
Gemeinden	4	4	4	4				
Aktive Standorte*	6	6	6	6				
Sonntagsgottesdienste	14,0	13,5	13,5	13,0				
Gottesdienstfeiernde**	1.475	1.450	1.424	1.253	8,9	8,9	8,9	7,9
Taufen (Pfarrmitglieder)	121	151	145	100	7,3	9,2	9,0	6,3
Taufen (Amtshandlungen)	137	153	142	112	8,2	9,4	8,8	7,1
Kinder 0 - 1 Jahre	103	114	101	87				
Kinder 2 - 6 Jahre	24	20	15	14				
Kinder 7 - 13 Jahre	8	15	15	8				
Erwachsenentf. ab 14 J.	2	4	11	3				
Erstkommunionen	97	111	119	112	5,8	6,8	7,4	7,1
Firmungen	97	39	75	55	5,8	2,4	4,7	3,5
Trauungen	19	17	21	29	1,1	1,0	1,3	1,8
Eheleute beide kath.	11	14	12	16				
Eheleute kath. und ev.	5	3	6	9				
Eheleute kath. und sonst.	3	0	3	4				
Dispenstr. v.d. Formpflicht^	0	1	0	1				
Sanatio in radice-Fälle^	0	0	0	0				
Übertritte (Eintritte)	1	1	2	2	0,1	0,1	0,1	0,1
Wiederaufnahmen	1	6	2	2	0,1	0,4	0,1	0,1
Austritte	85	84	89	111	5,1	5,1	5,5	7,0
Bestattungen	132	160	165	118	7,9	9,8	10,3	7,5

^{*:} Hier ist die Anzahl der Standorte angegeben, für die die Pfarrei Amtshandlungen gemeldet hat. **: Angabe des Anteils pro 100 Katholiken (%) ^: Sonderfälle bei kirchlichen Trauungen: Dispenstr. v.d. Formpflicht sind kirchliche Trauungen, bei denen die Erlaubis erteilt wurde, sie nicht im Rahmen eines römisch-katholischen Gottesdienstes auszuführen. Bei Sanatio in radice-Fällen wird eine eigentlich nach dem Kirchenrecht ungültige Eheschließung im Nachhinein doch noch für gültig erklärt,

Katholikenzahl:	24	Taufen (Amtsh.):	11
Fläche:	29	Erstkommunionen:	9
		Firmungen:	22
Gottesdienstbesuch	19	Trauungen:	9
(je 100 Kath.)		Bestattungen:	42

Standorte im Pfarrgebiet, für die Amtshandlungen gemeldet wurden

Allgemeine Aktivitäten an		Fremdsprachige Gottesdienste an		Sprachen:
A-Standorten:	3	A-Standorten:	1	Poln., Engl.
BB-Standorten:	2	BB-Standorten:	0	-
BC- und C-Standorten:	1	BC- und C-Standorten:	1	Kroat.
Kapellen / Sonstige Kirchen:	0	Kapellen / Sonstige Kirchen:	0	-

						ıΑ	ntshand	lungen	an den S	tandort	en			
							Got	ttesdiens	stteilnahı	ne				
			1. Ter	min	2. Te	rmin			Durch	schnitt b	eider Tei	mine		
							an	n Stando	rt	im V	ergleich z	zu ander	en Stando	rten
Nr.	Standort / Kirche	Т	Anzahl	TN	Anzahl	TN	Anzahl	TN	Ant. K.	Ant. Dt.	Ant. Pf.	Rang*	Rang Gl.	von
10	St. Barbara	Α	3	366	3	289	3,0	327,5	2,07	36,1	26,1	38	26	86
20	Christ König	Α	2	156	2	198	2,0	177,0	1,12	19,5	14,1	126	61	86
40	St. Mariä Rosenkranz	Α	1	1 132 1 163 1,0 147,5 0,93 16,2 11,8 151 68							86			
30	St. Engelbert	С	2	195	2	157	2,0	176,0	1,11	19,4	14,0	127	21	91
41	St. Albertus Magnus	С	1	15	1	17	1,0	16,0	0,10	1,8	1,3	343	90	91
35	Hl. Kreuz ("Auferstehungskirche")	K	1	72	1	56	1,0	64,0	0,41	7,0	5,1	252	17	67
47	St. Mariä RK - Polnische Gottesdienste	М	1	94	1	63	1,0	78,5	0,50		6,3	231	19	36
48	St. Mariä RK - Englische Gottesdienste	М	1	58	1	85	1,0	71,5	0,45		5,7	241	21	36
49	St. Albertus M Kroatische Gottesdienste	М	1 193 1 197 1,0 195,0 1,24 15,6 114 12							36				
00	Pfarrei St. Barbara - Summe		13	13 1.281 13 1.225 13,0 1.253 7,94 100,0 100,0 19 4								42		

*: von 355 Standorten, für die Gottesdienste gemeldet wurden.

						ıA	ntshand	lungen	an den S	tandort	en			
				Tauf	en (Amts	handlun	gen)				Erstkomr	nunioner	1	
			am Sta	andort	im Ve	rgleich z	.a. Stand	orten	am Sta	andort	im Ve	ergleich z	.a. Stand	orten
Nr.	Standort / Kirche	T	Anzahl	Ant. K.	Ant. Pf.	Rang*	Rang Gl.	von	Anzahl	Ant. K.	Ant. Pf.	Rang**	Rang Gl.	von
10	St. Barbara	Α	49	3,10	43,8	14	12	86	58	3,67	51,8	5	3	78
20	Christ König	Α	14	0,89	12,5	139	68	86	22	1,39	19,6	104	57	78
40	St. Mariä Rosenkranz	Α	21	1,33	18,8	87	55	86	17	1,08	15,2	134	64	78
30	St. Engelbert	О	17	1,08	15,2	116	20	86	10	0,63	8,9	163	39	48
41	St. Albertus Magnus	С	11	0,70	9,8	164	40	86	5	0,32	4,5	179	47	48
35	Hl. Kreuz ("Auferstehungskirche")	K	0	0,00	0,0	х	х	х	0	0,00	0,0	x	x	x
00	Pfarrei St. Barbara - Summe		112	7,10	100,0		11	42	112	7,10	100,0		9	42

^{*:} von 265 Standorten, für die Taufen gemeldet wurden.

Standorte im Pfarrgebiet, fü	r die Amtshandlu	ngen gemeldet wurden		
Allgemeine Aktivitäten an		Fremdsprachige Gottesdienste an		Sprachen:
A-Standorten:	3	A-Standorten:	1	Poln., Engl.
3B-Standorten:	2	BB-Standorten:	0	-
BC- und C-Standorten:	1	BC- und C-Standorten:	1	Kroat.
Kapellen / Sonstige Kirchen:	0	Kapellen / Sonstige Kirchen:	0	-

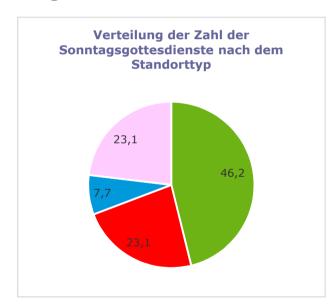
						Aı	ntshand	lungen a	an den St	andort	en			
					Trauu	ngen				Ve	rgleich z	um Vorja	hr	
									Erhö	hung od	ler Verrin	gerung ir	n Jahr 20	018
			am Sta	andort	im Ve	rgleich z	.a. Stand	orten	Gottesd	ienst°	Taufen	Erstk.	Trau.	Tf/E/Tr
Nr.	Standort / Kirche	Т	Anzahl	Ant. K.	Ant. Pf.	Rang*	Rang Gl.	von	Anzahl	TN	TF	EK	TRG	GES
10	St. Barbara	Α	11	0,70	37,9	25	17	83	+0,5	-11,5	-14	+1	+4	-9
20	Christ König	Α	2	0,13	6,9	153	73	83	+0,0	-43,5	-11	-11	-1	-23
40	St. Mariä Rosenkranz	Α	6	0,38	20,7	60	35	83	-1,0	-26,0	-5	-3	+3	-5
30	St. Engelbert	С	7	0,44	24,1	52	9	59	+0,0	-50,0	-2	+1	+1	+0
41	St. Albertus Magnus	С	3	0,19	10,3	120	29	59	+0,0	-52,0	+2	+5	+1	+8
35	Hl. Kreuz ("Auferstehungskirche")	K	0	0,00	0,0	X	х	х	+0,0	+12,0	+0	+0	+0	+0
00	Pfarrei St. Barbara - Summe		29	1,84	100,0		9	42	-0,5	-171,0	-30	-7	+8	-29

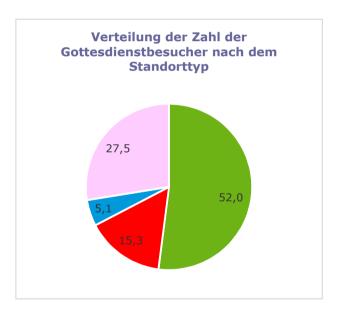
^{*:} von 216 Standorten, für die Trauungen gemeldet wurden.

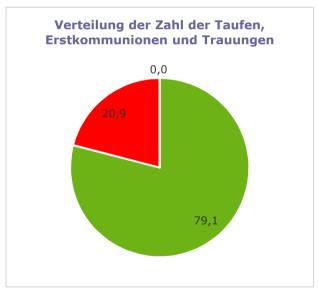
o: Deutsche und fremdsprachige Gottesdienste sind hier zusammengefasst

					Am	tshandlu	ngen a	n den St	andortty	pen im	Pfarrgeb	iet		
					Absolute	Anzahl				Anteil a	m Gesam	twert de	Pfarrei	
			Gottes	dienst.	Taufen	Erstk.	Trau.	Tf/E/Tr	Gottes	dienst.	Taufen	Erstk.	Trau.	Tf/E/Tr
Nr.	Standorttyp	Т	GTDAZ	GTDTN	TF	EK	TRG	GES	GTDAZ	GTDTN	TF	EK	TRG	GES
1	A-Standort	Α	6,0	652,0	84	97	19	200	46,2	52,0	75,0	86,6	65,5	79,1
2	C-Standort	С	3,0	192,0	28	15	10	53	23,1	15,3	25,0	13,4	34,5	20,9
3	Kapelle / Sonstige Kirche	K	1,0	64,0	0	0	0	0	7,7	5,1	0,0	0,0	0,0	0,0
4	Fremdsprachiger Gottesdienst	М	3,0	345,0					23,1	27,5				
	Pfarrei St. Barbara - Summe		13,0	1253	112	112	29	253	100	100	100	100	100	100

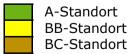
Diagramme





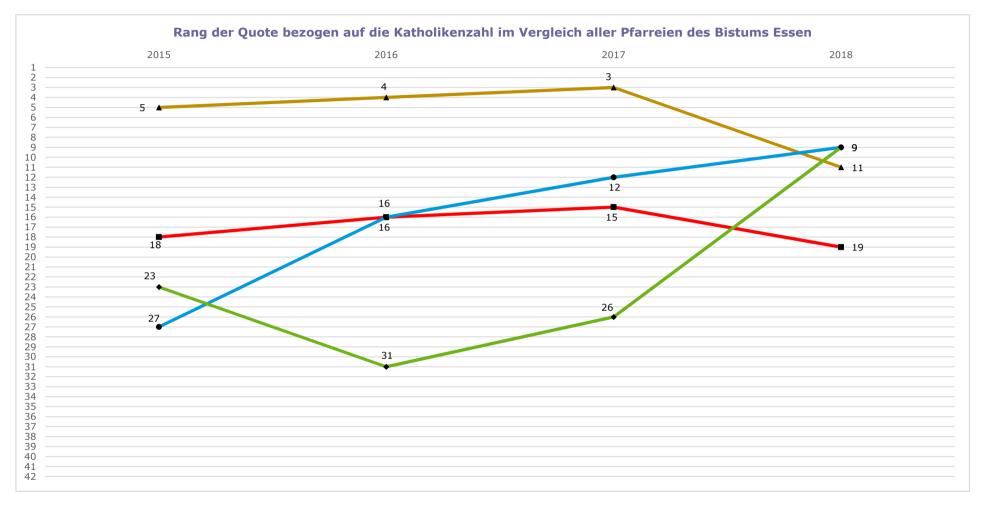






C-Standort
Kapelle / Sonstiger Standort
Fremdsprachiger Gottesdienst (beliebiger Standort)

Zeitliche Entwicklung der Gottesdienstteilnahme und der Amtshandlungen im Vergleich mit den anderen Pfarreien



Gottesdienstteilnahmequote
Taufquote
Erstkommunionquote
Trauungsquote

Rang 1: Spitzenwert Rang 2 - 5: Spitzengruppe

Rang 6 - 11: Weit überdurchschnittlich Rang 12 - 17: Überdurchschnittlich Rang 18 - 25: Durchschnittlich Rang 26 - 31: Unterdurchschnittlich

Rang 32 - 37: Weit unterdurchschnittlich

Rang 38 - 41: Schlussfeld Rang 42: Schlusslicht

Zusammenfassung der Ergebnisse

Die Pfarrei St. Barbara in Mülheim hat bei einer unterdurchschnittlich großen Pfarreifläche eine etwa durchschnittlich hohe Katholikenzahl.

Bei 15.785 Katholiken verfügt die Pfarrei über insgesamt sechs aktive Standorte. An der Kirche St. Mariä Rosenkranz werden zusätzlich polnische und englische Gottesdienste angeboten. Weiterhin ist die Filialkirche Albertus Magnus der einer kroatischen St. Sitz Personalgemeinde. Eine Besonderheit der Pfarrei ist die Urnenkirche Hl. Kreuz ("Auferstehungskirche"). In dieser teilprofanierten Kolumbarium genutzten Kirche werden regelmäßig Sonntagsgottesdienste gefeiert.

Bei insgesamt etwa durchschnittlicher Besucherzahl hat die Pfarrkirche St. Barbara innerhalb des Pfarrgebiets die höchste Gottesdienstteilnahme gemeldet und gehört auch als einzige Kirche der Pfarrei zur Gruppe der 100 besucherstärksten Standorte des Bistums, sofern deutschsprachige und muttersprachige Messen unabhängig voneinander geführt werden. Mehrere weitere Kirchen verfehlen einen zweistelligen Rang nur knapp, während die übrigen Standorte wesentlich niedrigere Fallzahlen vermelden.

die Katholikenzahl Bezogen auf sind Taufen, Trauungen und Erstkommunionen in weit überdurchschnittlicher Zahl ausgeführt worden. Bei den Firmungen wird das im Bistum Essen übliche Niveau erreicht, während die Pfarrei bei den Bestattungen das bistumsweite Schlusslicht bildet. Vor dem Hintergrund, dass sich ein Kolumbarium im Pfarrgebiet befindet, ist das sehr überraschend. Innerhalb der Pfarrei wurden am Standort St. Barbara die mit großem Abstand meisten Amtshandlungen ausgeführt, wobei für diese Kirche bei den Erstkommunionen sogar der fünfthöchste Einzelwert aller Standorte im Bistum Essen gemeldet worden ist.

Im Vergleich zum Vorjahr ist die Gottesdienstteilnahmequote bei um 0,5 verringerter Zahl der gemeldeten Sonntagsmessen erheblich gefallen. Auch die Zahl der Taufen hat sich massiv verringert, während sich bei den Erstkommunionen nur ein leichterer Verlust ergibt. Die Gesamtzahl der Trauungen ist dagegen stark gestiegen.

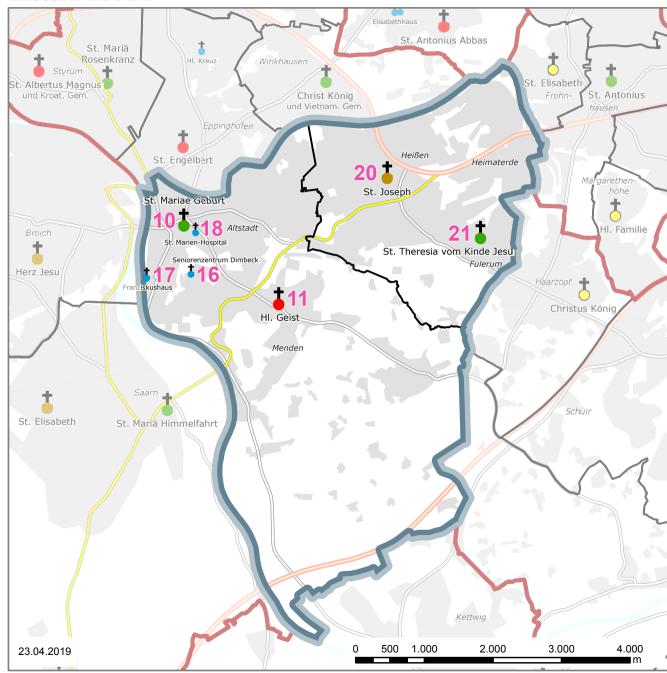
Das Votum der Pfarrei sieht vor, die Kirchen St. Barbara, Christ König und St. Mariä Rosenkranz dauerhaft zu erhalten (A). Dagegen sollen St. Engelbert und St. Albertus Magnus kurzfristig aufgegeben werden (C).

Die A-Standorte vermelden 72% der deutschsprachigen Gottesdienstteilnehmer und 79% der Amtshandlungen, während auf die zu schließenden Standorte jeweils 21% der deutschsprachigen Gottesdienstteilnehmer und der Amtshandlungen entfallen. Die Pfarrei wird daher der Vergleichsgruppe II zugeordnet.



Pfarrei 181 - St. Mariae Geburt, Mülheim

Bistum Essen



Gemeinden

10 St. Mariae Geburt

20 St. Joseph

8.760 Kath.

6.528 Kath.

15.288 Kath.

Standorte

- 10 A St. Mariae Geburt, Zentrum
- 11 C HI. Geist, Menden
- 16 K Seniorenzentrum Dimbeck, Zentrum
- **K** Franziskushaus, Zentrum
- **K** Marienhospital, Zentrum
- **BC** St. Joseph, Heißen
- 21 A St. Theresia vom Kinde Jesu, Fulerum

Kirchengebäude





10

11



16



18





20

21

St. Mariae Geburt, Mülheim

Errichtung:01.12.2006Größe:27,7 km²Einwohner:56.052Katholikenanteil:27,3 %

Pfarrer: Michael Janßen



		Ze	eitreiher	ntabelle	St. Mari	ae Gebu	rt	
		Absolute	e Werte		Antei	l an der l	Katholike	nzahl
					(pro	1000 Kat	holiken /	′‰)
	2015	2016	2017	2018	2015	2016	2017	2018
Katholiken (Hauptwohnsitz)	15.891	15.832	15.648	15.288				
Gemeinden	2	2	2	2				
Aktive Standorte*	6	7	7	7				
Sonntagsgottesdienste	8,5	10,0	10,5	10,0				
Gottesdienstfeiernde**	1.488	1.523	1.320	1.420	9,4	9,6	8,4	9,3
Taufen (Pfarrmitglieder)	101	96	103	97	6,4	6,1	6,6	6,3
Taufen (Amtshandlungen)	75	80	82	71	4,7	5,1	5,2	4,6
Kinder 0 - 1 Jahre	55	61	61	51				
Kinder 2 - 6 Jahre	15	9	14	12				
Kinder 7 - 13 Jahre	5	8	6	3				
Erwachsenentf. ab 14 J.	0	2	1	5				
Erstkommunionen	105	117	110	105	6,6	7,4	7,0	6,9
Firmungen	58	54	56	65	3,6	3,4	3,6	4,3
Trauungen	6	9	9	5	0,4	0,6	0,6	0,3
Eheleute beide kath.	4	4	7	3				
Eheleute kath. und ev.	1	3	1	1				
Eheleute kath. und sonst.	1	2	1	1				
Dispenstr. v.d. Formpflicht^	3	6	2	1				
Sanatio in radice-Fälle^	0	0	0	0				
Übertritte (Eintritte)	0	2	2	0	0,0	0,1	0,1	0,0
Wiederaufnahmen	5	2	4	3	0,3	0,1	0,3	0,2
Austritte	137	91	121	138	8,6	5,7	7,7	9,0
Bestattungen	159	141	132	134	10,0	8,9	8,4	8,8

^{*:} Hier ist die Anzahl der Standorte angegeben, für die die Pfarrei Amtshandlungen gemeldet hat. **: Angabe des Anteils pro 100 Katholiken (%) ^: Sonderfälle bei kirchlichen Trauungen: Dispenstr. v.d. Formpflicht sind kirchliche Trauungen, bei denen die Erlaubis erteilt wurde, sie nicht im Rahmen eines römisch-katholischen Gottesdienstes auszuführen. Bei Sanatio in radice-Fällen wird eine eigentlich nach dem Kirchenrecht ungültige Eheschließung im Nachhinein doch noch für gültig erklärt,

Katholikenzahl:	28	Taufen (Amtsh.):	40
Fläche:	23	Erstkommunionen:	15
		Firmungen:	13
Gottesdienstbesuch	8	Trauungen:	42
(je 100 Kath.)		Bestattungen:	35

Standorte im Pfarrgebiet, fi	ir die Amtshandlu	ngen gemeldet wurden		
Allgemeine Aktivitäten an		Fremdsprachige Gottesdienste an		Sprachen:
A-Standorten:	2	A-Standorten:	0	-
BB-Standorten:	0	BB-Standorten:	0	-
BC- und C-Standorten:	2	BC- und C-Standorten:	0	-
Kapellen / Sonstige Kirchen:	3	Kapellen / Sonstige Kirchen:	0	-

						Ar	ntshand	lungen	an den S	Standort	en			
							Go	ttesdiens	stteilnahr	ne				
			1. Ter	min	2. Te	rmin			Durch	schnitt b	eider Ter	mine		
							an	n Stando	rt	im V	ergleich z	u ander	en Stando	orten
Nr.	Standort / Kirche	T	Anzahl	TN	Anzahl	TN	Anzahl	TN	Ant. K.	Ant. Dt.	Ant. Pf.	Rang*	Rang Gl.	von
10	St. Mariae Geburt	Α	3	403	3	811	3,0	607,0	3,97	42,8	42,8	8	5	86
21	St. Theresia vom Kinde Jesu	Α	1	184	1	194	1,0	189,0	1,24	13,3	13,3	118	57	86
20	St. Joseph	BC	2	344	2	289	2,0	316,5	2,07	22,3	22,3	43	3	24
11	HI. Geist	С	1	218	1	215	1,0	216,5	1,42	15,3	15,3	99	12	91
16	Seniorenzentrum Dimbeck	K	1	14	1	19	1,0	16,5	0,11	1,2	1,2	342	61	67
17	Franziskushaus	K	1	27	1	32	1,0	29,5	0,19	2,1	2,1	321	51	67
18	Marienhospital	K	1	40	1	49	1,0	44,5	0,29	3,1	3,1	290	29	67
00	Pfarrei St. Mariae Geburt - Summe		10	1.230	10	1.609	10,0	1.420	9,29	100,0	100,0		8	42

*: von 355 Standorten, für die Gottesdienste gemeldet wurden.

						A	mtshand	lungen a	an den S	tandort	en			
				Tauf	en (Amts	handlun	gen)				Erstkomn	nunioner	1	
			am Sta	andort	im Ve	rgleich z	.a. Stand	orten	am St	andort	im Ve	rgleich z	.a. Stand	orten
Nr.	Standort / Kirche	Т	Anzahl	Ant. K.	Ant. Pf.	Rang*	Rang Gl.	von	Anzahl	Ant. K.	Ant. Pf.	Rang**	Rang Gl.	von
10	St. Mariae Geburt	Α	21	1,37	29,6	87	55	86	56	3,66	53,3	6	4	78
21	St. Theresia vom Kinde Jesu	Α	13	0,85	18,3	148	73	86	30	1,96	28,6	53	34	78
20	St. Joseph	ВС	17	1,11	23,9	116	9	22	19	1,24	18,1	122	13	19
11	HI. Geist	С	20	1,31	28,2	92	12	86	0	0,00	0,0	Х	x	x
16	Seniorenzentrum Dimbeck	K	0	0,00	0,0	Х	х	х	0	0,00	0,0	Х	х	х
17	Franziskushaus	K	0	0,00	0,0	х	x	х	0	0,00	0,0	X	x	x
18	Marienhospital	K	0	0,00	0,0	x	x	x	0	0,00	0,0	x	×	х
00	Pfarrei St. Mariae Geburt - Summe		71	4,64	100,0		40	42	105	6,87	100,0		15	42

*: von 265 Standorten, für die Taufen gemeldet wurden.

Standorte im Pfarrgebiet, fü	r die Amtshandlu	ngen gemeldet wurden		
Allgemeine Aktivitäten an		Fremdsprachige Gottesdienste an		Sprachen:
A-Standorten:	2	A-Standorten:	0	-
BB-Standorten:	0	BB-Standorten:	0	=
BC- und C-Standorten:	2	BC- und C-Standorten:	0	-
Kapellen / Sonstige Kirchen:	3	Kapellen / Sonstige Kirchen:	0	-

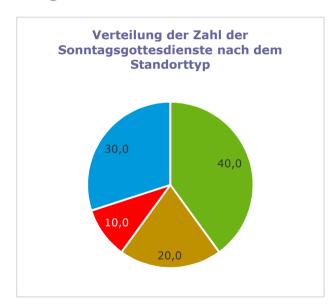
						Aı	mtshand	lungen	an den S	tandort	en			
					Trauu	ıngen				Ve	ergleich z	um Vorja	hr	
									Erhö	hung oc	ler Verrin	gerung i	m Jahr 20	018
			am Sta	andort	im Ve	rgleich z	.a. Stand	orten	Gottesd	lienst°	Taufen	Erstk.	Trau.	Tf/E/Tr
Nr.	Standort / Kirche	T	Anzahl	Ant. K.	Ant. Pf.	Rang*	Rang Gl.	von	Anzahl	TN	TF	EK	TRG	GES
10	St. Mariae Geburt	Α	3	0,20	60,0	120	58	83	-0,5	+109,0	-14	-10	+2	-22
21	St. Theresia vom Kinde Jesu	Α	1	0,07	20,0	181	78	83	+0,0	-22,0	+1	+10	+0	+11
20	St. Joseph	ВС	1	0,07	20,0	181	15	18	+0,0	-36,5	+0	-5	-4	-9
11	HI. Geist	С	0	0,00	0,0	х	х	х	+0,0	+31,0	+2	+0	-2	+0
16	Seniorenzentrum Dimbeck	K	0	0,00	0,0	х	х	х	+0,0	-3,5	+0	+0	+0	+0
17	Franziskushaus	K	0	0,00	0,0	х	х	х	+0,0	+14,0	+0	+0	+0	+0
18	Marienhospital	K	0	0,00	0,0	X	х	х	+0,0	+7,5	+0	+0	+0	+0
00	Pfarrei St. Mariae Geburt - Summe		5	0,33	100,0		42	42	-0,5	+99,5	-11	-5	-4	-20

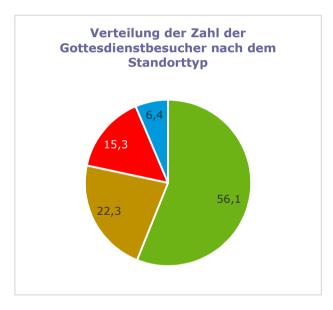
^{*:} von 216 Standorten, für die Trauungen gemeldet wurden.

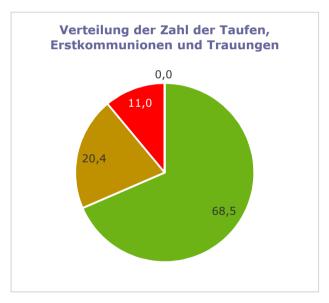
^{°:} Deutsche und fremdsprachige Gottesdienste sind hier zusammengefasst

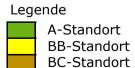
				Am	tshandlu	ıngen a	n den St	andortty	pen im	Pfarrgeb	iet		
				Absolute	e Anzahl				Anteil a	m Gesami	twert der	Pfarrei	
		Gottes	dienst.	Taufen	Erstk.	Trau.	Tf/E/Tr	Gottes	dienst.	Taufen	Erstk.	Trau.	Tf/E/Tr
Nr.	Standorttyp T	GTDAZ	GTDTN	TF	EK	TRG	GES	GTDAZ	GTDTN	TF	EK	TRG	GES
1	A-Standort A	4,0	796,0	34	86	4	124	40,0	56,1	47,9	81,9	80,0	68,5
2	BC-Standort BC	2,0	316,5	17	19	1	37	20,0	22,3	23,9	18,1	20,0	20,4
3	C-Standort C	1,0	216,5	20	0	0	20	10,0	15,3	28,2	0,0	0,0	11,0
4	Kapelle	3,0	90,5	0	0	0	0	30,0	6,4	0,0	0,0	0,0	0,0
	Pfarrei St. Mariae Geburt - Summe	10,0	1420	71	105	5	181	100	100	100	100	100	100

Diagramme



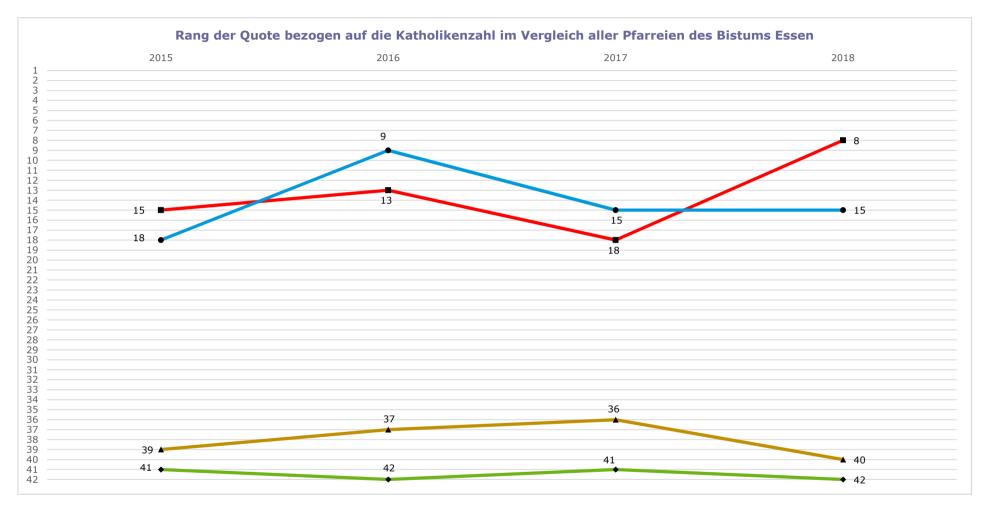








Zeitliche Entwicklung der Gottesdienstteilnahme und der Amtshandlungen im Vergleich mit den anderen Pfarreien



Gottesdienstteilnahmequote Taufquote Erstkommunionquote Trauungsquote

Rang 1: Spitzenwert Rang 2 - 5: Spitzengruppe

Rang 6 - 11: Weit überdurchschnittlich

Rang 12 - 17: Überdurchschnittlich

Rang 18 - 25: Durchschnittlich

Rang 26 - 31: Unterdurchschnittlich

Rang 32 - 37: Weit unterdurchschnittlich

Rang 38 - 41: Schlussfeld

Rang 42: Schlusslicht

Zusammenfassung der Ergebnisse

Die Pfarrei St. Mariae Geburt in Mülheim hat bei einer etwa durchschnittlich großen Pfarreifläche eine unterdurchschnittlich hohe Katholikenzahl.

Bei 15.288 Katholiken verfügt die Pfarrei über insgesamt sieben Standorte. Im Pfarrgebiet sind keine muttersprachlichen Gemeinden aktiv.

der Die Gottesdienstteilnahmeguote Pfarrei lieat weit überdurchschnittlichem Niveau, wobei die Kirchen St. Mariae Geburt, St. Joseph und Hl. Geist zur Gruppe der 100 am stärksten genutzten Bistums Gottesdienststandorte des gehören. Da die Pfarrei Gottesdienstteilnahme an den Standorten St. Joseph und St. Theresia nur undifferenziert als Summe gemeldet hat (528 und 483), sind die Werte dieser beiden Standorte entsprechend der Verteilung im Vorjahr geschätzt worden.

Bezogen auf die Katholikenzahl sind Erstkommunionen und Firmungen in überdurchschnittlichem Maß ausgeführt worden. Dagegen liegt die Anzahl der Bestattungen in der Pfarrei auf weit unterdurchschnittlichem Niveau, während St. Mariae Geburt bei den Taufen zum Schlussfeld gehört (Rang 40). Bei den Trauungen vermeldet die Pfarrei sogar die bistumsweit niedrigste Quote (Rang 42). Innerhalb der Pfarrei entfallen die meisten Taufen auf die Kirchen St. Mariae Geburt und Hl. Geist. Bei den Erstkommunionen dominiert die Pfarrkirche vor St. Theresia und St. Joseph, während Trauungen in der Pfarrei insgesamt nur noch in Einzelfällen gefeiert worden sind.

Im Vergleich zum Vorjahr ist die Zahl der Gottesdienstfeiernden trotz einer Reduzierung der an den Zählterminen gemeldeten Messen um 0,5 angestiegen. Die Fallzahlen der Taufen, Trauungen und Erstkommunionen sind alle mehr oder weniger stark gefallen.

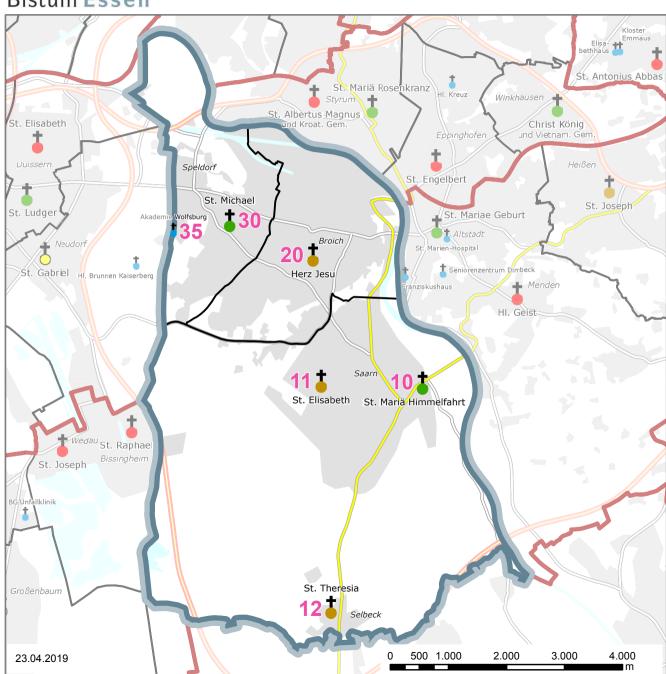
Das Votum der Pfarrei sieht vor, die Kirchen St. Mariae Geburt und St. Theresia vom Kinde Jesu dauerhaft zu erhalten (A). St. Joseph ist zur mittelfristigen Schließung vorgesehen (BC), während Hl. Geist kurzfristig aufgegeben werden soll (C).

Die A-Standorte vermelden 56% der Gottesdienstteilfeiernden und 69% der Amtshandlungen, während auf die zu schließenden Standorte 38% der Gottesdienstteilnehmer und 31% der Amtshandlungen entfallen. Die Pfarrei wird daher der Vergleichsgruppe III zugeordnet.



Pfarrei 182 - St. Mariä Himmelfahrt, Mülheim

Bistum Essen



Gemeinden

10 St. Mariä Himmelfahrt

20 Herz Jesu

30 St. Michael

7.154 Kath.

5.423 Kath.

3.072 Kath.

15.649 Kath.

Standorte

10 A - St. Mariä Himmelfahrt, Saarn

11 BC - St. Elisabeth, Saarn

BC - St. Theresia, Selbeck

BC - Herz Jesu, Broich

A - St. Michael, Speldorf

K - Akademiekirche Wolfsburg, Speldorf

Kirchengebäude

















30

St. Mariä Himmelfahrt, Mülheim

Errichtung: 01.12.2006
Größe: 43,5 km²
Einwohner: 55.733
Katholikenanteil: 28,1 %





		Zeit	reihenta	belle St	. Mariä I	Himmelf	ahrt	
		Absolute	e Werte		Antei	l an der k	Katholike	nzahl
					(pro	1000 Kat	holiken /	′‰)
	2015	2016	2017	2018	2015	2016	2017	2018
Katholiken (Hauptwohnsitz)	16.235	16.128	15.921	15.649				
Gemeinden	3	3	3	3				
Aktive Standorte*	6	6	6	6				
Sonntagsgottesdienste	8,0	8,0	8,5	9,0				
Gottesdienstfeiernde**	1.332	1.209	1.235	1.281	8,2	7,5	7,8	8,2
Taufen (Pfarrmitglieder)	93	97	118	113	5,7	6,0	7,4	7,2
Taufen (Amtshandlungen)	101	99	120	113	6,2	6,1	7,5	7,2
Kinder 0 - 1 Jahre	88	69	94	93				
Kinder 2 - 6 Jahre	9	23	20	16				
Kinder 7 - 13 Jahre	3	7	5	3				
Erwachsenentf. ab 14 J.	1	0	1	1				
Erstkommunionen	115	92	123	136	7,1	5,7	7,7	8,7
Firmungen	76	56	57	51	4,7	3,5	3,6	3,3
Trauungen	26	34	20	23	1,6	2,1	1,3	1,5
Eheleute beide kath.	18	17	12	11				
Eheleute kath. und ev.	6	9	5	9				
Eheleute kath. und sonst.	2	8	3	3				
Dispenstr. v.d. Formpflicht^	2	2	6	2				
Sanatio in radice-Fälle^	1	1	0	0				
Übertritte (Eintritte)	0	1	1	2	0,0	0,1	0,1	0,1
Wiederaufnahmen	7	7	11	6	0,4	0,4	0,7	0,4
Austritte	123	127	126	153	7,6	7,9	7,9	9,8
Bestattungen	180	121	151	149	11,1	7,5	9,5	9,5

^{*:} Hier ist die Anzahl der Standorte angegeben, für die die Pfarrei Amtshandlungen gemeldet hat. **: Angabe des Anteils pro 100 Katholiken (%) ^: Sonderfälle bei kirchlichen Trauungen: Dispenstr. v.d. Formpflicht sind kirchliche Trauungen, bei denen die Erlaubis erteilt wurde, sie nicht im Rahmen eines römisch-katholischen Gottesdienstes auszuführen. Bei Sanatio in radice-Fällen wird eine eigentlich nach dem Kirchenrecht ungültige Eheschließung im Nachhinein doch noch für gültig erklärt,

Katholikenzahl:	25	Taufen (Amtsh.):	9
Fläche:	15	Erstkommunionen:	3
		Firmungen:	25
Gottesdienstbesuch	17	Trauungen:	21
(je 100 Kath.)		Bestattungen:	34

Standorte im Pfarrgebiet, für die Amtshandlungen gemeldet wurden											
Allgemeine Aktivitäten an		Fremdsprachige Gottesdienste an	Sprachen:								
A-Standorten:	2	A-Standorten:	0	-							
BB-Standorten:	0	BB-Standorten:	0	-							
BC- und C-Standorten:	3	BC- und C-Standorten:	0	-							
Kapellen / Sonstige Kirchen:	1	Kapellen / Sonstige Kirchen:	0	-							

			Amtshandlungen an den Standorten												
				Gottesdienstteilnahme											
			1. Ter	min	2. Te	2. Termin Durchschnitt beider Termine									
							ar	n Stando	rt	im Vergleich zu anderen Standorten					
Nr.	Standort / Kirche	Т	Anzahl	TN	Anzahl	TN	Anzahl	TN	Ant. K.	Ant. Dt.	Ant. Pf.	Rang*	Rang Gl.	von	
10	St. Mariä Himmelfahrt	Α	2	285	2	402	2,0	343,5	2,20	26,8	26,8	34	24	86	
30	St. Michael	Α	2	227	2	309	2,0	268,0	1,71	20,9	20,9	59	36	86	
11	St. Elisabeth	ВС	1	143	1	206	1,0	174,5	1,12	13,6	13,6	129	11	24	
12	St. Theresia	ВС	1	77	1	122	1,0	99,5	0,64	7,8	7,8	205	19	24	
20	Herz Jesu	ВС	2	479	2	172	2,0	325,5	2,08	25,4	25,4	39	2	24	
35	Akademiekirche Wolfsburg	K	1	100	1	40	1,0	70,0	0,45	5,5	5,5	243	13	67	
00	Pfarrei St. Mariä Himmelfahrt - Summe		9	1.311	9	1.251	9,0	1.281	8,19	100,0	100,0		17	42	

*: von 355 Standorten, für die Gottesdienste gemeldet wurden.

			Amtshandlungen an den Standorten												
				Tauf	en (Amts	handlun	gen)	Erstkommunionen							
			am Sta	andort	im Ve	rgleich z	.a. Stand	am Sta	andort	im Vergleich z.a. Standor			orten		
Nr. Sta	andort / Kirche	T	Anzahl	Ant. K.	Ant. Pf.	Rang*	Rang Gl.	von	Anzahl	Ant. K.	Ant. Pf.	Rang**	Rang Gl.	von	
10 St.	. Mariä Himmelfahrt	Α	45	2,88	39,8	17	15	86	23	1,47	16,9	94	51	78	
30 St.	. Michael	Α	28	1,79	24,8	56	40	86	34	2,17	25,0	42	28	78	
11 St.	. Elisabeth	ВС	0	0,00	0,0	Х	х	х	44	2,81	32,4	19	3	19	
12 St.	. Theresia	ВС	12	0,77	10,6	153	10	22	6	0,38	4,4	175	19	19	
20 He	erz Jesu	ВС	28	1,79	24,8	56	5	22	29	1,85	21,3	57	5	19	
35 Aka	ademiekirche Wolfsburg	K	0	0,00	0,0	х	х	х	0	0,00	0,0	х	х	х	
	arrei St. Mariä Himmelfahrt - Summe		113	7,22	100,0		9	42	136	8,69	100,0		3	42	

^{*:} von 265 Standorten, für die Taufen gemeldet wurden.

Standorte im Pfarrgebiet, für die Amtshandlungen gemeldet wurden											
Allgemeine Aktivitäten an		Fremdsprachige Gottesdienste an		Sprachen:							
A-Standorten:	2	A-Standorten:	0	-							
3B-Standorten:	0	BB-Standorten:	0	=							
3C- und C-Standorten:	3	BC- und C-Standorten:	0	-							
Kapellen / Sonstige Kirchen:	1	Kapellen / Sonstige Kirchen:	0	-							

			Amtshandlungen an den Standorten													
					Trauu	ngen			Vergleich zum Vorjahr							
									Erh	öhung od	ler Verrin	gerung ir	n Jahr 20	018		
			am Standort im Vergleich z.a. Standorten						Gotteso	dienst°	Taufen	Erstk.	Trau.	Tf/E/Tr		
Nr.	Standort / Kirche	Т	Anzahl	Ant. K.	Ant. Pf.	Rang*	Rang Gl.	von	Anzahl	TN	TF	EK	TRG	GES		
10	St. Mariä Himmelfahrt	Α	6	0,38	26,1	60	35	83	+0,0	-5,5	+0	-18	+0	-18		
30	St. Michael	Α	3	0,19	13,0	120	58	83	+0,0	-72,5	-11	+2	+0	-9		
11	St. Elisabeth	ВС	3	0,19	13,0	120	10	18	-0,5	-36,5	-4	+24	+3	+23		
12	St. Theresia	ВС	4	0,26	17,4	92	6	18	+0,0	-3,0	+0	+0	+1	+1		
20	Herz Jesu	BC	7	0,45	30,4	52	4	18	+0,0	+93,5	+9	+5	-1	+13		
35	Akademiekirche Wolfsburg	K	0	0,00	0,0	Х	x	x	+1,0	+70,0	-1	+0	+0	-1		
00 Pfarrei St. Mariä Himmelfahrt - Summe			23	1,47	100,0		21	42	+0,5	+46,0	-7	+13	+3	+9		

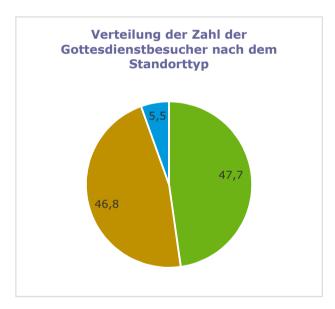
^{*:} von 216 Standorten, für die Trauungen gemeldet wurden.

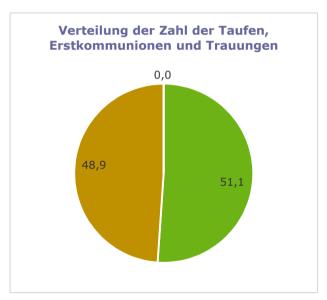
o: Deutsche und fremdsprachige Gottesdienste sind hier zusammengefasst

			Amtshandlungen an den Standorttypen im Pfarrgebiet												
					Absolute	Anzahl		Anteil am Gesamtwert der Pfarrei							
			Gottes	Gottesdienst. T		Erstk.	Trau.	Tf/E/Tr	Gottesdienst.		Taufen	Erstk.	Trau.	Tf/E/Tr	
Nr	. Standorttyp	Т	GTDAZ	GTDTN	TF	EK	TRG	GES	GTDAZ	GTDTN	TF	EK	TRG	GES	
1	A-Standort	Α	4,0	611,5	73	57	9	139	44,4	47,7	64,6	41,9	39,1	51,1	
2	BC-Standort	ВС	4,0	599,5	40	79	14	133	44,4	46,8	35,4	58,1	60,9	48,9	
3	Kapelle	K	1,0	70,0	0	0	0	0	11,1	5,5	0,0	0,0	0,0	0,0	
	Pfarrei St. Mariä Himmelfahrt - Summe		9,0	1281	113	136	23	272	100	100	100	100	100	100	

Diagramme





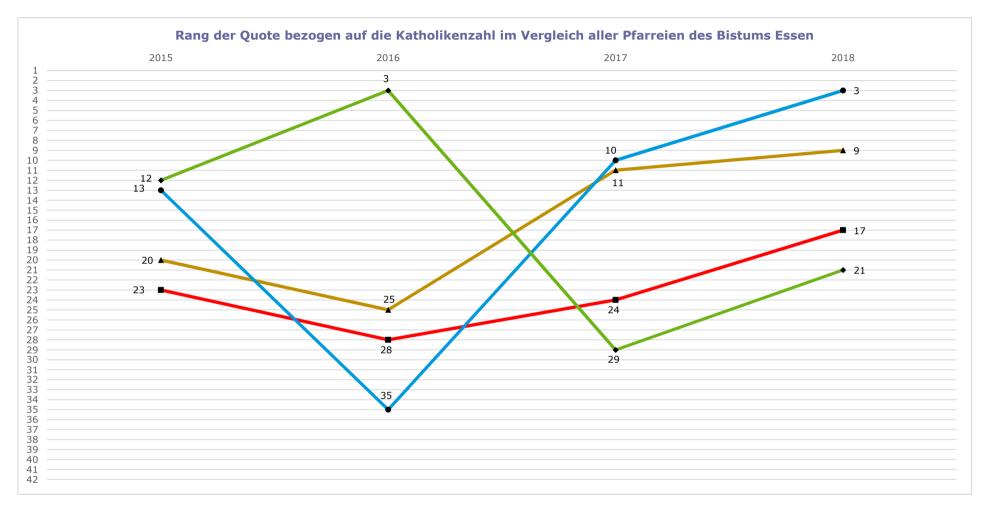








Zeitliche Entwicklung der Gottesdienstteilnahme und der Amtshandlungen im Vergleich mit den anderen Pfarreien



Gottesdienstteilnahmequote
Taufquote
Erstkommunionquote
Trauungsquote

Rang 1: Spitzenwert Rang 2 - 5: Spitzengruppe

Rang 6 - 11: Weit überdurchschnittlich

Rang 12 - 17: Überdurchschnittlich

Rang 18 - 25: Durchschnittlich

Rang 26 - 31: Unterdurchschnittlich

Rang 32 - 37: Weit unterdurchschnittlich

Rang 38 - 41: Schlussfeld

Rang 42: Schlusslicht

Die Pfarrei St. Mariä Himmelfahrt in Mülheim hat bei einer überdurchschnittlich großen Pfarreifläche eine etwa durchschnittlich hohe Katholikenzahl.

Mit 15.649 Katholiken verfügt die Pfarrei über insgesamt sechs Standorte. Im Pfarrgebiet sind keine muttersprachlichen Gemeinden aktiv.

Die Quote der Gottesdienstfeiernden ist im Pfarrgebiet überdurchschnittlich hoch, wobei die Kirchen St. Mariä Himmelfahrt, Herz Jesu und St. Michael zur Gruppe der 100 am stärksten genutzten Gottesdienststandorte des Bistums gehören. An den übrigen Kirchen sind die gemeldeten Teilnahmezahlen erheblich geringer.

Bei den Erstkommunionen gehört die Pfarrei St. Mariä Himmelfahrt bezogen auf die Katholikenzahl zur Spitzengruppe (Rang 3). Auch Taufen sind in weit überdurchschnittlicher Zahl gefeiert worden, während bei den Trauungen und Firmungen etwa das im Bistum Essen übliche Niveau erreicht wird. Bestattungen sind dagegen in weit unterdurchschnittlicher Zahl gemeldet. Innerhalb der Pfarrei sind die Amtshandlungen sehr heterogen auf die fünf Kirchen verteilt, wobei aber der Standort St. Theresia insgesamt die niedrigste Fallzahl vermeldet. St. Elisabeth ist für Taufen gar nicht mehr genutzt worden, dafür hat dort eine große Kindergruppe die Erstkommunion empfangen. Die Nutzung des zur mittelfristigen Schließung vorgesehenen Standorts Herz Jesu ist noch auffällig intensiv.

Im Vergleich zum Vorjahr ist die Zahl der Gottesdienstfeiernden leicht angestiegen, wobei auch die Zahl der Sonntagsmessen im Durchschnitt beider Zähltermine um 0,5 höher liegt. Bei den Fallzahlen der Erstkommunionen und Trauungen ergeben sich jeweils Zugewinne, während die Zahl der Taufen rückläufig ist.

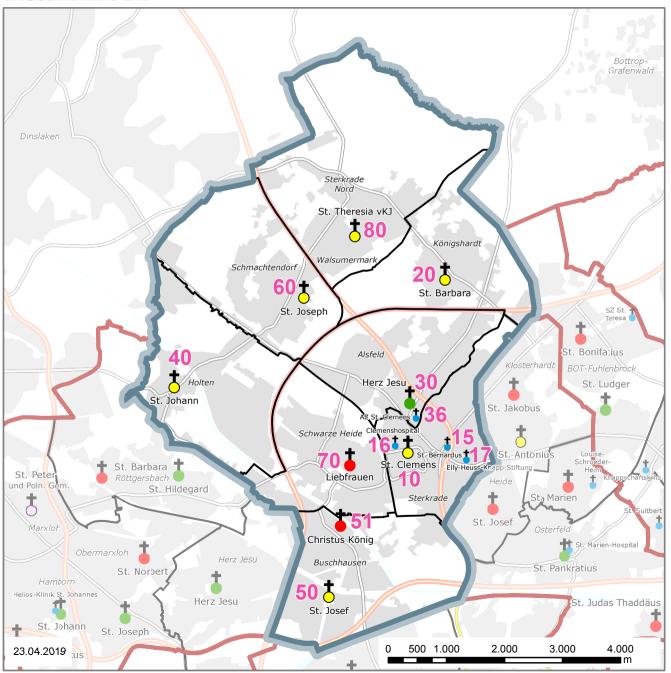
Das Votum der Pfarrei sieht vor, die Kirchen St. Mariä Himmelfahrt und St. Michael dauerhaft zu erhalten (A). St. Elisabeth, St. Theresia und Herz Jesu sind zur mittelfristigen Schließung vorgesehen (BC).

Die A-Standorte vermelden 48% der Gottesdienstteilnehmer und 51% der Amtshandlungen, während auf die zu schließenden Standorte 47% der Gottesdienstteilnehmer und 49% der Amtshandlungen entfallen. Die Pfarrei wird daher der Vergleichsgruppe IV zugeordnet.



Pfarrei 190 - **St. Clemens**, Oberhausen

Bistum Essen



Gemeinden

10 St. Clemens	5.947 Kath.
20 St. Barbara	2.878 Kath.
30 Herz Jesu	5.047 Kath.
40 St. Johann	2.384 Kath.
50 St. Josef, Buschhausen	3.483 Kath.
60 St. Joseph, Schmachtendorf	3.733 Kath.
70 Liebfrauen	3.957 Kath.
80 St. Theresia vom Kinde Jesu	3.649 Kath.
	31.078 Kath.

Standorte

- 10 **BB** St. Clemens
- 15 K St. Bernardus
- **K** Clemenshospital
- **K** E.H.K.-Stiftung
- **BB** St. Barbara
- **A** Herz Jesu
- 36 K AZ St. Clemens

- 40 BB St. Johann
- **BB** St. Josef, Busch.
- **C** JK Tabgha
- 60 BB St. Joseph, Sch.
- 70 C Liebfrauen
- 80 BB St. Theresia vKJ

Kirchengebäude

















and.

80

St. Clemens, Oberhausen

Errichtung: 15.04.2007
Größe: 43,6 km²
Einwohner: 82.282
Katholikenanteil: 37,8 %
Pfarrer: Peter Fabritz



			Zeitreil	nentabe	lle St. Cl	emens		
		Absolut	e Werte		Antei	l an der k	Catholike	nzahl
					(pro	1000 Kat	holiken /	‰)
	2015	2016	2017	2018	2015	2016	2017	2018
Katholiken (Hauptwohnsitz)	32.578	32.101	31.677	31.078				
Gemeinden	8	8	8	8				
Aktive Standorte*	12	13	13	13				
Sonntagsgottesdienste	21,0	21,0	21,0	19,0				
Gottesdienstfeiernde**	3.030	2.527	2.656	2.340	9,3	7,9	8,4	7,5
Taufen (Pfarrmitglieder)	217	209	175	183	6,7	6,5	5,5	5,9
Taufen (Amtshandlungen)	202	210	190	178	6,2	6,5	6,0	5,7
Kinder 0 - 1 Jahre	160	174	155	150				
Kinder 2 - 6 Jahre	23	16	23	17				
Kinder 7 - 13 Jahre	9	19	7	9				
Erwachsenentf. ab 14 J.	10	1	5	2				
Erstkommunionen	265	195	238	195	8,1	6,1	7,5	6,3
Firmungen	158	55	118	71	4,8	1,7	3,7	2,3
Trauungen	37	33	49	55	1,1	1,0	1,5	1,8
Eheleute beide kath.	23	22	29	26				
Eheleute kath. und ev.	13	10	15	20				
Eheleute kath. und sonst.	1	1	5	9				
Dispenstr. v.d. Formpflicht^	1	4	2	2				
Sanatio in radice-Fälle^	0	1	0	2				
Übertritte (Eintritte)	3	1	9	8	0,1	0,0	0,3	0,3
Wiederaufnahmen	8	5	12	12	0,2	0,2	0,4	0,4
Austritte	220	169	162	251	6,8	5,3	5,1	8,1
Bestattungen	443	410	410	396	13,6	12,8	12,9	12,7

^{*:} Hier ist die Anzahl der Standorte angegeben, für die die Pfarrei Amtshandlungen gemeldet hat. **: Angabe des Anteils pro 100 Katholiken (%)

^: Sonderfälle bei kirchlichen Trauungen: Dispenstr. v.d. Formpflicht sind kirchliche Trauungen, bei denen die Erlaubis erteilt wurde, sie
nicht im Rahmen eines römisch-katholischen Gottesdienstes auszuführen. Bei Sanatio in radice-Fällen wird eine eigentlich nach dem Kirchenrecht
ungültige Eheschließung im Nachhinein doch noch für gültig erklärt,

Katholikenzahl:	2	Taufen (Amtsh.):	28
Fläche:	13	Erstkommunionen:	23
		Firmungen:	38
Gottesdienstbesuch	21	Trauungen:	11
(je 100 Kath.)		Bestattungen:	14

Standorte im Pfarrgebiet, fü	r die Amtshandlu	ngen gemeldet wurden		
Allgemeine Aktivitäten an		Fremdsprachige Gottesdienste an		Sprachen:
A-Standorten:	1	A-Standorten:	0	-
BB-Standorten:	6	BB-Standorten:	0	-
BC- und C-Standorten:	2	BC- und C-Standorten:	0	-
Kapellen / Sonstige Kirchen:	4	Kapellen / Sonstige Kirchen:	0	-
1				I

						Ar		llungen a			en			
			1. Ter	min	2. Ter	min			Durch	schnitt b	eider Ter	mine		
							a	m Stando	rt	im V	ergleich z	u ander	en Stando	rten
Nr.	Standort / Kirche	T	Anzahl	TN	Anzahl	TN	Anzahl	TN	Ant. K.	Ant. Dt.	Ant. Pf.	Rang*	Rang Gl.	von
30	Herz Jesu	Α	2	448	2	503	2,0	475,5	1,53	20,3	20,3	17	14	86
10	St. Clemens	BB	2	335	2	341	2,0	338,0	1,09	14,4	14,4	35	5	50
20	St. Barbara	BB	2	263	2	276	2,0	269,5	0,87	11,5	11,5	57	10	50
40	St. Johann	BB	2	214	2	134	2,0	174,0	0,56	7,4	7,4	130	23	50
50	St. Josef, Buschhausen	BB	2	185	2	213	2,0	199,0	0,64	8,5	8,5	110	18	50
60	St. Joseph, Schmachtendorf	BB	2	267	2	206	2,0	236,5	0,76	10,1	10,1	81	14	50
80	St. Theresia vom Kinde Jesu	BB	2	279	2	302	2,0	290,5	0,93	12,4	12,4	51	7	50
51	Jugendkirche Tabgha (Christus König)	О	0	0	0	0	0,0	0,0	0,00	0,0	0,0	Х	х	х
70	Liebfrauen	С	2	189	2	168	2,0	178,5	0,57	7,6	7,6	125	20	91
15	St. Bernardus	Κ	0	0	0	0	0,0	0,0	0,00	0,0	0,0	Х	х	х
16	Clemenshospital	K	1	54	1	62	1,0	58,0	0,19	2,5	2,5	266	20	67
17	Elly-Heuss-Knapp-Stiftung	K	1	71	1	70	1,0	70,5	0,23	3,0	3,0	242	12	67
36	Altenzentrum St. Clemens	K	1	51	1	48	1,0	49,5	0,16	2,1	2,1	279	26	67
00	Pfarrei St. Clemens - Summe		19	2.356	19	2.323	19,0	2.340	7,53	100,0	100,0		21	42

^{*:} von 355 Standorten, für die Gottesdienste gemeldet wurden.

Standorte im Pfarrgebiet, fü	r die Amtshandlu	ngen gemeldet wurden		
Allgemeine Aktivitäten an		Fremdsprachige Gottesdienste an		Sprachen:
A-Standorten:	1	A-Standorten:	0	-
BB-Standorten:	6	BB-Standorten:	0	-
BC- und C-Standorten:	2	BC- und C-Standorten:	0	-
Kapellen / Sonstige Kirchen:	4	Kapellen / Sonstige Kirchen:	0	-

						Aı	mtshand	llungen	an den S	tandort	en			
				Tauf	en (Amts	handlun	gen)				Erstkomn	nunionen	1	
			am Sta	andort	im Ve	rgleich z	.a. Stand	orten	am Sta	andort	im Ve	rgleich z	.a. Stand	orten
Nr.	Standort / Kirche	T	Anzahl	Ant. K.	Ant. Pf.	Rang*	Rang Gl.	von	Anzahl	Ant. K.	Ant. Pf.	Rang**	Rang Gl.	von
30	Herz Jesu	Α	34	1,09	19,1	35	24	86	44	1,42	22,6	19	14	78
10	St. Clemens	BB	19	0,61	10,7	103	20	51	13	0,42	6,7	152	31	39
20	St. Barbara	BB	37	1,19	20,8	28	6	51	27	0,87	13,8	65	9	39
40	St. Johann	BB	15	0,48	8,4	132	31	51	22	0,71	11,3	104	20	39
50	St. Josef, Buschhausen	BB	11	0,35	6,2	164	37	51	22	0,71	11,3	104	20	39
60	St. Joseph, Schmachtendorf	BB	16	0,51	9,0	124	27	51	19	0,61	9,7	122	25	39
80	St. Theresia vom Kinde Jesu	BB	18	0,58	10,1	110	23	51	20	0,64	10,3	114	24	39
51	Jugendkirche Tabgha (Christus König)	О	4	0,13	2,2	218	65	86	0	0,00	0,0	Х	х	х
70	Liebfrauen	С	23	0,74	12,9	77	9	86	28	0,90	14,4	61	11	48
15	St. Bernardus	Κ	1	0,03	0,6	253	16	19	0	0,00	0,0	Х	х	х
16	Clemenshospital	K	0	0,00	0,0	Х	х	х	0	0,00	0,0	Х	x	x
17	Elly-Heuss-Knapp-Stiftung	K	0	0,00	0,0	Х	х	х	0	0,00	0,0	Х	x	х
36	Altenzentrum St. Clemens	K	0	0,00	0,0	x	x	x	0	0,00	0,0	x	x	x
00	Pfarrei St. Clemens - Summe		178	5,73	100,0		28	42	195	6,27	100,0		23	42

^{*:} von 265 Standorten, für die Taufen gemeldet wurden.

Standorte im Pfarrgebiet, fü	r die Amtshandlu	ngen gemeldet wurden		
Allgemeine Aktivitäten an		Fremdsprachige Gottesdienste an		Sprachen:
A-Standorten:	1	A-Standorten:	0	-
BB-Standorten:	6	BB-Standorten:	0	-
BC- und C-Standorten:	2	BC- und C-Standorten:	0	-
Kapellen / Sonstige Kirchen:	4	Kapellen / Sonstige Kirchen:	0	-

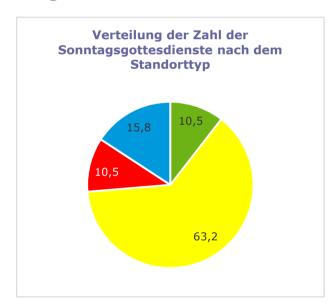
						Aı	mtshand	lungen	an den S	tandort	en			
					Trauı	ıngen		_		Ve	ergleich zu	um Vorja	hr	
									Erh	öhung od	ler Verrin	gerung i	m Jahr 20	018
			am Sta	andort	im Ve	ergleich z	.a. Stand	orten	Gotteso	lienst°	Taufen	Erstk.	Trau.	Tf/E/Tr
Nr.	Standort / Kirche	Т	Anzahl	Ant. K.	Ant. Pf.	Rang*	Rang Gl.	von	Anzahl	TN	TF	EK	TRG	GES
30	Herz Jesu	Α	13	0,42	23,6	16	12	83	+0,0	+48,5	-7	-22	+5	-24
10	St. Clemens	BB	4	0,13	7,3	92	19	42	-1,0	+21,5	+0	-6	+1	-5
20	St. Barbara	BB	6	0,19	10,9	60	10	42	+0,0	-155,5	+4	+1	+4	+9
40	St. Johann	BB	3	0,10	5,5	120	24	42	+0,0	+5,0	+3	+10	+0	+13
50	St. Josef, Buschhausen	BB	6	0,19	10,9	60	10	42	+0,0	-50,0	-13	+5	+0	-8
60	St. Joseph, Schmachtendorf	BB	9	0,29	16,4	36	6	42	+0,0	+4,5	-8	-2	+2	-8
80	St. Theresia vom Kinde Jesu	BB	2	0,06	3,6	153	31	42	+0,0	-146,5	-5	-22	-1	-28
51	Jugendkirche Tabgha (Christus König)	С	0	0,00	0,0	Х	x	Х	+0,0	+0,0	+2	+0	-1	+1
70	Liebfrauen	С	5	0,16	9,1	73	16	59	-1,0	-13,5	+11	-7	-4	+0
15	St. Bernardus	K	7	0,23	12,7	52	1	13	+0,0	+0,0	+1	+0	+1	+2
16	Clemenshospital	K	0	0,00	0,0	Х	x	Х	+0,0	+2,5	+0	+0	+0	+0
17	Elly-Heuss-Knapp-Stiftung	K	0	0,00	0,0	X	x	х	+0,0	-11,0	+0	+0	+0	+0
36	Altenzentrum St. Clemens	K	0	0,00	0,0	x	x	x	+0,0	-22,0	+0	+0	-1	-1
00	Pfarrei St. Clemens - Summe		55	1,77	100,0		11	42	-2,0	-316,5		-43	+6	-49

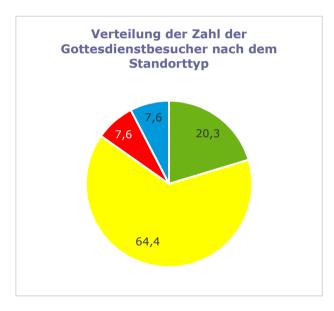
^{*:} von 216 Standorten, für die Trauungen gemeldet wurden.

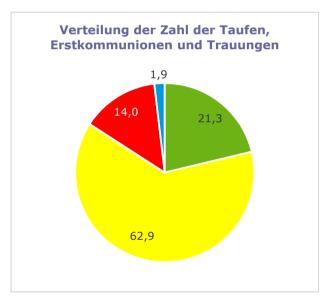
^{°:} Deutsche und fremdsprachige Gottesdienste sind hier zusammengefasst

					Am	tshandlı	ıngen a	n den St	andortty	pen im	Pfarrgel	oiet		
					Absolute	Anzahl				Anteil a	m Gesam	twert der	Pfarrei	
			Gottes	dienst.	Taufen	Erstk.	Trau.	Tf/E/Tr	Gottes	dienst.	Taufen	Erstk.	Trau.	Tf/E/Tr
Nr.	Standorttyp	Т	GTDAZ	GTDTN	TF	EK	TRG	GES	GTDAZ	GTDTN	TF	EK	TRG	GES
1	A-Standort	Α	2,0	475,5	34	44	13	91	10,5	20,3	19,1	22,6	23,6	21,3
2	BB-Standort I	BB	12,0	1507,5	116	123	30	269	63,2	64,4	65,2	63,1	54,5	62,9
3	C-Standort	С	2,0	178,5	27	28	5	60	10,5	7,6	15,2	14,4	9,1	14,0
5	Kapelle	K	3,0	178,0	1	0	7	8	15,8	7,6	0,6	0,0	12,7	1,9
	Pfarrei St. Clemens - Summe		19,0	2340	178	195	55	428	100	100	100	100	100	100

Diagramme









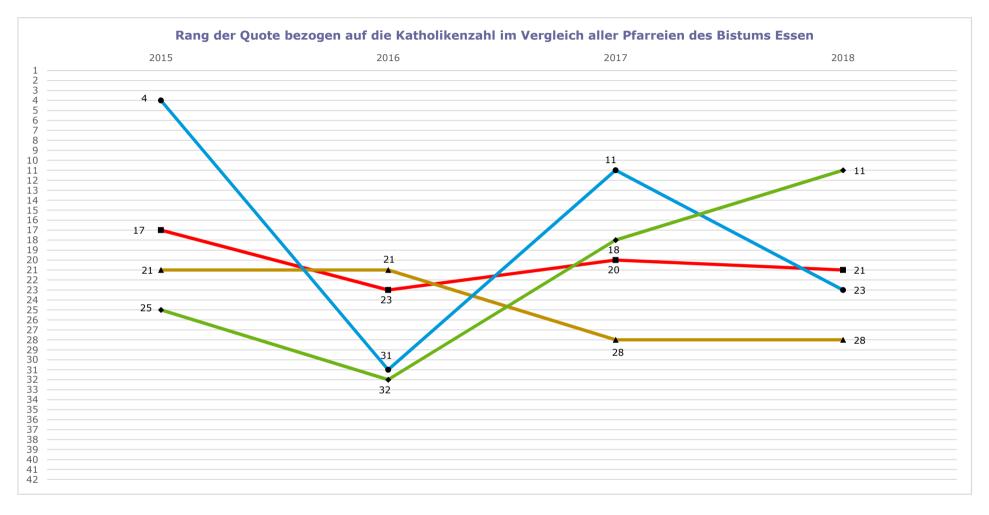
BC-Standort

C-Standort

Kapelle / Sonstiger Standort

Fremdsprachiger Gottesdienst (beliebiger Standort)

Zeitliche Entwicklung der Gottesdienstteilnahme und der Amtshandlungen im Vergleich mit den anderen Pfarreien



Gottesdienstteilnahmequote
Taufquote
Erstkommunionquote
Trauungsquote

Rang 1: Spitzenwert Rang 2 - 5: Spitzengruppe

Rang 6 - 11: Weit überdurchschnittlich

Rang 12 - 17: Überdurchschnittlich

Rang 18 - 25: Durchschnittlich

Rang 26 - 31: Unterdurchschnittlich

Rang 32 - 37: Weit unterdurchschnittlich

Rang 38 - 41: Schlussfeld

Rang 42: Schlusslicht

Die Pfarrei St. Clemens in Oberhausen ist die nach Mitgliedern zweitgrößte Pfarrei des Bistums Essen und somit auch die zweitgrößte Pfarrei in Deutschland.

Bei 31.078 Katholiken verfügt sie über insgesamt dreizehn Standorte. Im Pfarrgebiet sind keine muttersprachlichen Gemeinden aktiv.

Die Gottesdienstteilnahmequote liegt in der Pfarrei St. Clemens etwa auf dem im Bistum Essen üblichen Niveau. Auch aufgrund der bereits jetzt relativ niedrigen Zahl von Standorten (bezogen auf die Katholikenzahl) gehören die Kirchen Herz Jesu, St. Clemens, St. Theresia, St. Barbara und St. Joseph-Schmachtendorf zur Gruppe der 100 am stärksten genutzten Gottesdienststandorte des Bistums. Die Kirchen St. Josef-Buschhausen, Liebfrauen und St. Johann vermelden ebenfalls jeweils noch relativ hohe Teilnahmezahlen.

Bezogen auf die Katholikenzahl sind Trauungen in weit überdurchschnittlicher Zahl gefeiert worden und auch bei den Bestattungen wird ein überdurchschnittliches Niveau erreicht. Erstkommunionen sind in dem für das Bistum Essen üblichen Maß gemeldet, während Taufen nur in unterdurchschnittlicher Zahl gefeiert worden sind. Bei den Firmungen gehört St. Clemens allerdings zum Schlussfeld der Pfarreien im Bistum Essen (Rang 38). Innerhalb der Pfarrei ist Herz Jesu am stärksten zur Ausführung von Amtshandlungen genutzt worden, wobei aber auch an allen übrigen Standorten der Pfarrei außer an Christus König in erheblichem Maß Amtshandlungen vorgenommen worden sind. In der Gruppe der Kapellen ist der Standort St. Bernardus besonders für Hochzeitsfeiern hergerichtet (Gastronomie im Kirchengebäude).

Im Vergleich zum Vorjahr ist die Gottesdienstteilnahme erheblich gefallen, wobei auch die Zahl der an den Zählterminen gemeldeten Messen um 2,0 niedriger liegt. Die Zahl der Erstkommunionen ist massiv zurückgegangen und auch die Gesamtzahl der Taufen ist gegenüber dem Vorjahr gefallen. Dagegen hat sich die Anzahl der Trauungen erhöht.

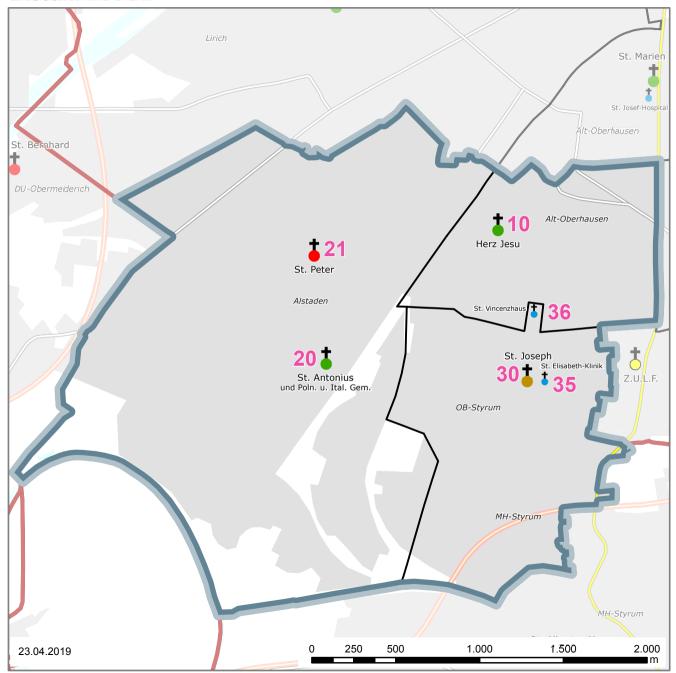
Das Votum der Pfarrei sieht vor, nur die Kirche Herz Jesu dauerhaft zu erhalten (A). St. Clemens, St. Barbara, St. Johann, St. Josef-Buschhausen, St. Joseph-Schmachtendorf und St. Theresia bleiben bis auf weiteres geöffnet (BB), während die Kirchen Christus König (Jugendkirche Tabgha) und Liebfrauen kurzfristig aufgegeben werden sollen (C). In der Gruppe der bis auf weiteres zu erhaltenden Kirchen soll zu einem späteren Zeitpunkt entschieden werden, welche Standorte ggf. kurz- oder mittelfristig aufgegeben werden müssen und welche dauerhaft erhalten bleiben können.

21% Der A-Standort vermeldet 20% der Gottesdienstteilnehmer und der Amtshandlungen, während auf die zu schließenden Standorte 8% Gottesdienstteilnehmer und 14% der Amtshandlungen entfallen. Die Pfarrei wird daher vorläufig der Vergleichsgruppe I zugeordnet.



Pfarrei 191 - Herz Jesu, Oberhausen

Bistum Essen



Gemeinden

10 Herz Jesu

20 St. Antonius

30 St. Joseph

3.877 Kath.

7.420 Kath.

3.684 Kath.

14.981 Kath.

Standorte

10 A - Herz Jesu, Zentrum

20 A - St. Antonius, Alstaden

C - St. Peter, Alstaden

BC - St. Joseph, Styrum

K - St. Elisabeth-Klinik, Styrum

K - St. Vincenzhaus, Zentrum

Kirchengebäude









21 30

Herz Jesu, Oberhausen

Errichtung: 15.04.2007
Größe: 7,8 km²
Einwohner: 46.751
Katholikenanteil: 32,0 %

Pfarrer: Vinzent Graw



			Zeitre	ihentab	elle Herz	z Jesu		
		Absolute	e Werte		Antei	l an der k	Catholike	nzahl
					(pro	1000 Kat	holiken /	‰)
	2015	2016	2017	2018	2015	2016	2017	2018
Katholiken (Hauptwohnsitz)	15.697	15.469	15.245	14.981				
Gemeinden	3	3	3	3				
Aktive Standorte*		6	6	6				
Sonntagsgottesdienste	11,5	11,0	10,5	10,5				
Gottesdienstfeiernde**	1.351	1.309	1.147	1.199	8,6	8,5	7,5	8,0
Taufen (Pfarrmitglieder)	115	103	106	88	7,3	6,7	7,0	5,9
Taufen (Amtshandlungen)	100	105	107	110	6,4	6,8	7,0	7,3
Kinder 0 - 1 Jahre	70	74	81	90				
Kinder 2 - 6 Jahre	18	17	12	12				
Kinder 7 - 13 Jahre	11	11	9	7				
Erwachsenentf. ab 14 J.	1	3	5	1				
Erstkommunionen	110	110	87	107	7,0	7,1	5,7	7,1
Firmungen	55	61	47	44	3,5	3,9	3,1	2,9
Trauungen	37	20	20	28	2,4	1,3	1,3	1,9
Eheleute beide kath.	26	12	11	15				
Eheleute kath. und ev.	5	5	6	12				
Eheleute kath. und sonst.	6	3	3	1				
Dispenstr. v.d. Formpflicht^	2	1	1	1				
Sanatio in radice-Fälle^	1	1	0	0				
Übertritte (Eintritte)	6	3	4	0	0,4	0,2	0,3	0,0
Wiederaufnahmen	8	6	5	4	0,5	0,4	0,3	0,3
Austritte	89	69	99	90	5,7	4,5	6,5	6,0
Bestattungen	202	212	213	184	12,9	13,7	14,0	12,3

^{*:} Hier ist die Anzahl der Standorte angegeben, für die die Pfarrei Amtshandlungen gemeldet hat. **: Angabe des Anteils pro 100 Katholiken (%)

^: Sonderfälle bei kirchlichen Trauungen: Dispenstr. v.d. Formpflicht sind kirchliche Trauungen, bei denen die Erlaubis erteilt wurde, sie
nicht im Rahmen eines römisch-katholischen Gottesdienstes auszuführen. Bei Sanatio in radice-Fällen wird eine eigentlich nach dem Kirchenrecht
ungültige Eheschließung im Nachhinein doch noch für gültig erklärt,

Katholikenzahl:	29	Taufen (Amtsh.):	7
Fläche:	42	Erstkommunionen:	8
		Firmungen:	28
Gottesdienstbesuch	18	Trauungen:	8
(je 100 Kath.)		Bestattungen:	17

Standorte im Pfarrgebiet, fü	r die Amtshandlu	ngen gemeldet wurden		
Allgemeine Aktivitäten an		Fremdsprachige Gottesdienste an		Sprachen:
A-Standorten:	2	A-Standorten:	1	Poln., Ital.
BB-Standorten:	0	BB-Standorten:	0	-
BC- und C-Standorten:	2	BC- und C-Standorten:	0	-
Kapellen / Sonstige Kirchen:	2	Kapellen / Sonstige Kirchen:	0	-

						Ar	ntshand	lungen	an den S	Standort	en			
							Go	ttesdiens	stteilnahı	ne				
			1. Ter	min	2. Ter	min			Durch	schnitt b	eider Tei	mine		
							ar	n Stando	rt	im V	ergleich z	u ander	en Stando	rten
Nr.	Standort / Kirche	Т	Anzahl	TN	Anzahl	TN	Anzahl	TN	Ant. K.	Ant. Dt.	Ant. Pf.	Rang*	Rang Gl.	von
10	Herz Jesu	Α	2	300	2	151	2,0	225,5	1,51	23,7	18,8	84	46	86
20	St. Antonius	Α	2	225	1	210	1,5	217,5	1,45	22,9	18,1	97	53	86
30	St. Joseph	ВС	2	200	2	213	2,0	206,5	1,38	21,7	17,2	105	10	24
21	St. Peter	С	1	192	1	242	1,0	217,0	1,45	22,8	18,1	98	11	91
35	St. Elisabeth-Klinik	K	1	12	1	17	1,0	14,5	0,10	1,5	1,2	346	64	67
36	St. Vincenzhaus	K	1	69	1	70	1,0	69,5	0,46	7,3	5,8	245	14	67
28	St. Antonius - Polnische Gottesdienste	М	1	210	1	235	1,0	222,5	1,49		18,6	88	9	36
29	St. Antonius - Italienische Gottesdienste	М	1	1 32 1 20 1,0 26,0 0,17 2,2 327 29							36			
00	Pfarrei Herz Jesu - Summe		11	1.240	10	1.158	10,5	1.199	8,00	100,0	100,0		18	42

^{*:} von 355 Standorten, für die Gottesdienste gemeldet wurden.

						Aı	mtshand	lungen a	an den S	tandort	en	en				
				Tauf	en (Amts	handlun	gen)				Erstkomr	nunioner	1			
			am Sta	ndort	im Ve	ergleich z	.a. Stand	orten	am Sta	andort	im Ve	ergleich z	.a. Stande	orten		
Nr.	Standort / Kirche	Т	Anzahl	Ant. K.	Ant. Pf.	Rang*	Rang Gl.	von	Anzahl	Ant. K.	Ant. Pf.	Rang**	Rang Gl.	von		
10	Herz Jesu	Α	15	1,00	13,6	132	65	86	13	0,87	12,1	152	73	78		
20	St. Antonius	Α	58	3,87	52,7	6	4	86	70	4,67	65,4	2	2	78		
30	St. Joseph	ВС	18	1,20	16,4	110	8	22	24	1,60	22,4	87	7	19		
21	St. Peter	С	18	1,20	16,4	110	18	86	0	0,00	0,0	Х	х	х		
35	St. Elisabeth-Klinik	K	1	0,07	0,9	253	16	19	0	0,00	0,0	Х	х	х		
36	St. Vincenzhaus	K	0	0,00	0,0	x	x	×	0	0,00	0,0	×	x	х		
00	Pfarrei Herz Jesu - Summe		110	7,34	100,0		7	42	107	7,14	100,0		8	42		

^{*:} von 265 Standorten, für die Taufen gemeldet wurden.

^{**:} von 184 Standorten, für die Erstkommunionen gemeldet wurden.

Standorte im Pfarrgebiet, für die Amtshandlungen gemeldet wurden										
Allgemeine Aktivitäten an		Fremdsprachige Gottesdienste an	•	Sprachen:						
A-Standorten:	2	A-Standorten:	1	Poln., Ital.						
BB-Standorten:	0	BB-Standorten:	0	-						
BC- und C-Standorten:	2	BC- und C-Standorten:	0	-						
Kapellen / Sonstige Kirchen:	2	Kapellen / Sonstige Kirchen:	0	-						

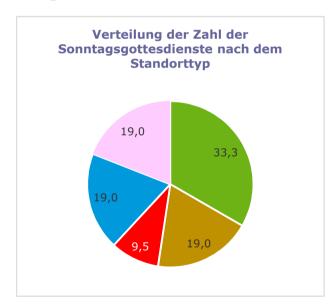
						Aı	mtshand	lungen a	an den St	andort	en			
					Trauu	ngen				Ve	rgleich z	um Vorjal	hr	
									Erhö	hung od	ler Verrin	gerung ir	n Jahr 20	018
			am Sta	andort	im Ve	rgleich z	.a. Stand	orten	Gottesd	ienst°	Taufen	Erstk.	Trau.	Tf/E/Tr
Nr.	Standort / Kirche	Т	Anzahl	Ant. K.	Ant. Pf.	Rang*	Rang Gl.	von	Anzahl	TN	TF	EK	TRG	GES
10	Herz Jesu	Α	4	0,27	14,3	92	46	83	+0,0	+29,5	-8	-4	+0	-12
20	St. Antonius	Α	16	1,07	57,1	6	4	83	+0,0	-40,5	-2	+21	+6	+25
30	St. Joseph	ВС	2	0,13	7,1	153	12	18	+0,0	-34,0	+6	+3	+0	+9
21	St. Peter	С	5	0,33	17,9	73	16	59	+0,0	+89,0	+6	+0	+1	+7
35	St. Elisabeth-Klinik	K	0	0,00	0,0	х	x	х	+0,0	-0,5	+1	+0	+0	+1
36	St. Vincenzhaus	K	1	0,07	3,6	181	5	13	+0,0	+9,0	+0	+0	+1	+1
00	Pfarrei Herz Jesu - Summe		28	1,87	100,0		8	42	+0,0	+52,5	+3	+20	+8	+31

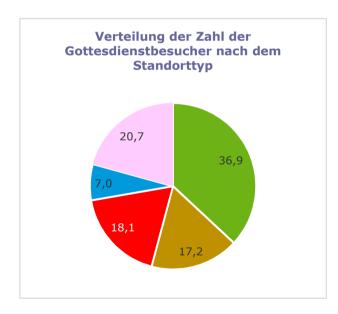
^{*:} von 216 Standorten, für die Trauungen gemeldet wurden.

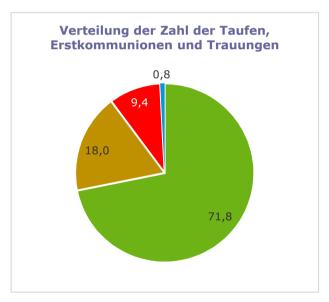
^{**:} von 190 Standorten, für die Erstkommunionen gemeldet wurden.

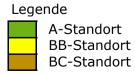
					Am	tshandlu	ingen a	n den St	andortty	pen im	Pfarrgeb	oiet		
					Absolute	e Anzahl				Anteil a	m Gesam	twert der	Pfarrei	
			Gottes	dienst.	Taufen	Erstk.	Trau.	Tf/E/Tr	Gottes	dienst.	Taufen	Erstk.	Trau.	Tf/E/Tr
Nr.	Standorttyp	Т	GTDAZ	GTDTN	TF	EK	TRG	GES	GTDAZ	GTDTN	TF	EK	TRG	GES
1	A-Standort	Α	3,5	443,0	73	83	20	176	33,3	36,9	66,4	77,6	71,4	71,8
2	BC-Standort I	ВС	2,0	206,5	18	24	2	44	19,0	17,2	16,4	22,4	7,1	18,0
3	C-Standort	С	1,0	217,0	18	0	5	23	9,5	18,1	16,4	0,0	17,9	9,4
4	Kapelle	K	2,0	84,0	1	0	1	2	19,0	7,0	0,9	0,0	3,6	0,8
5	Fremdsprachiger Gottesdienst	М	2,0	248,5					19,0	20,7				
	Pfarrei Herz Jesu - Summe		10,5	1199	110	107	28	245	100	100	100	100	100	100

Diagramme



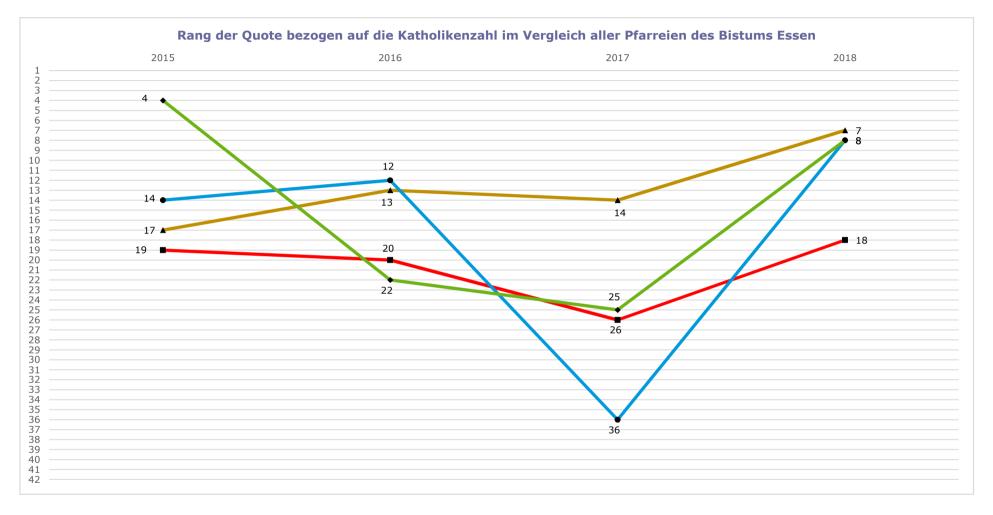








Zeitliche Entwicklung der Gottesdienstteilnahme und der Amtshandlungen im Vergleich mit den anderen Pfarreien



Gottesdienstteilnahmequote
Taufquote
Erstkommunionquote
Trauungsquote

Rang 1: Spitzenwert Rang 2 - 5: Spitzengruppe

Rang 6 - 11: Weit überdurchschnittlich Rang 12 - 17: Überdurchschnittlich Rang 18 - 25: Durchschnittlich Rang 26 - 31: Unterdurchschnittlich

Rang 32 - 37: Weit unterdurchschnittlich

Rang 38 - 41: Schlussfeld Rang 42: Schlusslicht

Die Pfarrei Herz Jesu in Oberhausen ist die flächenmäßig kleinste Pfarrei des Bistums Essen und auch die Katholikenzahl ist unterdurchschnittlich hoch.

Bei 14.981 Katholiken verfügt sie über insgesamt sechs aktive Standorte. An der Gemeindekirche St. Antonius werden zusätzlich polnische und italienische Gottesdienste gefeiert.

Die Gottesdienstteilnahmequote der Pfarrei liegt bezogen auf die Katholikenzahl etwa auf dem im Bistum Essen üblichen Niveau. Die Kirchen Herz Jesu, St. Antonius und St. Peter gehören zur Gruppe der 100 am stärksten genutzten Gottesdienststandorte des Bistums, während St. Joseph einen zweistelligen Rang knapp verfehlt.

Bezogen auf die Katholikenzahl sind Taufen, Erstkommunionen und Trauungen jeweils in weit überdurchschnittlicher Zahl gefeiert worden. Auch die Gesamtzahl der Bestattungen ist überdurchschnittlich, während Firmungen nur in unterdurchschnittlichem Maß ausgeführt worden sind. Innerhalb der Pfarrei ist die St. Antonius-Kirche für Amtshandlungen besonders stark genutzt werden. Bei den Erstkommunionen vermeldet dieser Standort sogar den bistumsweit zweithöchsten Einzelwert. Die Fallzahlen der drei anderen Kirchen sind dagegen erheblich niedriger.

Im Vergleich zum Vorjahr ist die Zahl der Gottesdienstfeiernden leicht angestiegen, wobei die Anzahl der gemeldeten Sonntagsmessen unverändert geblieben ist. Auch die Fallzahlen der Taufen, Erstkommunionen und Trauungen haben sich gegenüber dem Vorjahr – teilweise erheblich – erhöht.

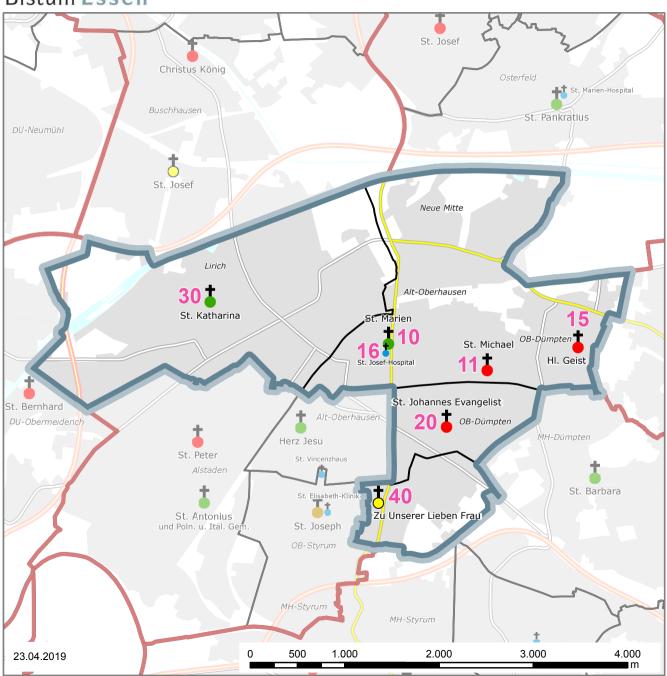
Das Votum der Pfarrei sieht vor, die Kirchen St. Antonius und Herz Jesu dauerhaft zu erhalten (A), während St. Peter kurzfristig geschlossen werden soll (C). Bei der Kirche St. Joseph steht die endgültige Entscheidung noch aus, ob sie dauerhaft erhalten bleiben kann oder mittelfristig aufgegeben werden muss (BC). Sie ist in der kirchlichen Statistik vorläufig als BC-Standort geführt.

Die A-Standorte vermelden 47% der deutschsprachigen Gottesdienstteilnehmer und 72% der Amtshandlungen, während auf die zu schließenden Standorte 45% der deutschsprachigen Gottesdienstteilnehmer und 27% der Amtshandlungen entfallen. Die Pfarrei wird daher der Vergleichsgruppe III zugeordnet.



Pfarrei 192 - St. Marien, Oberhausen

Bistum Essen



Gemeinden

St. Marien
 St. Johannes Evangelist
 St. Katharina
 Zu Unserer Lieben Frau
 Marien
 3.343 Kath.
 3.433 Kath.
 1.874 Kath.
 14.925 Kath.

Standorte

- 10 A St. Marien Pfarrkirche
- 11 C St. Michael Filialkirche
- 15 C HI. Geist Weitere Kirche
- 16 **K** St. Josef-Hospital Kapelle
- **C** St. Johannes Evangelist Gemeindekirche
- 30 A St. Katharina Gemeindekirche
- **BB** Zu Unserer Lieben Frau Gemeindekirche

Kirchengebäude



St. Marien, Oberhausen

Errichtung: 15.04.2007
Größe: 12,7 km²
Einwohner: 43.023
Katholikenanteil: 34,7 %





			Zeitre	ihentab	elle St. N	1arien		
		Absolute	e Werte			l an der l		
						1000 Kat	1	
	2015	2016	2017	2018	2015	2016	2017	2018
Katholiken (Hauptwohnsitz)	15.740	15.472	15.242	14.925				
Gemeinden	4	4	4	4				
Aktive Standorte*	6	7	7	7				
Sonntagsgottesdienste	10,0	9,5	9,5	9,0				
Gottesdienstfeiernde**	1.161	918	919	797	7,4	5,9	6,0	5,3
Taufen (Pfarrmitglieder)	121	92	103	81	7,7	5,9	6,8	5,4
Taufen (Amtshandlungen)	118	94	105	82	7,5	6,1	6,9	5,5
Kinder 0 - 1 Jahre	80	68	78	62				
Kinder 2 - 6 Jahre	22	15	20	13				
Kinder 7 - 13 Jahre	15	9	6	6				
Erwachsenentf. ab 14 J.	1	2	1	1				
Erstkommunionen	117	94	107	76	7,4	6,1	7,0	5,1
Firmungen	32	40	40	53	2,0	2,6	2,6	3,6
Trauungen	18	19	23	27	1,1	1,2	1,5	1,8
Eheleute beide kath.	14	12	12	12				
Eheleute kath. und ev.	2	6	11	11				
Eheleute kath. und sonst.	2	1	0	4				
Dispenstr. v.d. Formpflicht^	0	2	0	1				
Sanatio in radice-Fälle^	0	0	0	0				
Übertritte (Eintritte)	2	1	3	8	0,1	0,1	0,2	0,5
Wiederaufnahmen	18	10	7	14	1,1	0,6	0,5	0,9
Austritte	92	74	72	86	5,8	4,8	4,7	5,8
Bestattungen	213	213	197	223	13,5	13,8	12,9	14,9

^{*:} Hier ist die Anzahl der Standorte angegeben, für die die Pfarrei Amtshandlungen gemeldet hat. **: Angabe des Anteils pro 100 Katholiken (%) ^: Sonderfälle bei kirchlichen Trauungen: Dispenstr. v.d. Formpflicht sind kirchliche Trauungen, bei denen die Erlaubis erteilt wurde, sie nicht im Rahmen eines römisch-katholischen Gottesdienstes auszuführen. Bei Sanatio in radice-Fällen wird eine eigentlich nach dem Kirchenrecht ungültige Eheschließung im Nachhinein doch noch für gültig erklärt,

Katholikenzahl:	30	Taufen (Amtsh.):	32
Fläche:	37	Erstkommunionen:	37
		Firmungen:	19
Gottesdienstbesuch	36	Trauungen:	10
(je 100 Kath.)		Bestattungen:	4

Standorte im Pfarrgebiet, fü	r die Amtshandlu	ngen gemeldet wurden		
Allgemeine Aktivitäten an		Fremdsprachige Gottesdienste an		Sprachen:
A-Standorten:	2	A-Standorten:	0	-
BB-Standorten:	1	BB-Standorten:	0	=
BC- und C-Standorten:	3	BC- und C-Standorten:	0	-
Kapellen / Sonstige Kirchen:	1	Kapellen / Sonstige Kirchen:	0	-

						Ar	ntshand	lungen	an den S	tandort	en			
							Go	ttesdiens	stteilnahı	ne				
			1. Ter	min	2. Te	rmin			Durch	schnitt b	eider Ter	mine		
							an	n Stando	rt	im V	ergleich z	u ander	en Stando	rten
Nr.	Standort / Kirche	Т	Anzahl	TN	Anzahl	TN	Anzahl	TN	Ant. K.	Ant. Dt.	Ant. Pf.	Rang*	Rang Gl.	von
10	St. Marien	Α	1	155	1	117	1,0	136,0	0,91	17,1	17,1	166	73	86
30	St. Katharina	Α	2	247	2	192	2,0	219,5	1,47	27,5	27,5	93	51	86
40	Zu Unserer Lieben Frau	BB	2	250	2	197	2,0	223,5	1,50	28,0	28,0	87	15	50
11	St. Michael	С	1	52	1	73	1,0	62,5	0,42	7,8	7,8	257	68	91
15	HI. Geist	С	1	38	1	56	1,0	47,0	0,31	5,9	5,9	284	80	91
20	St. Johannes Evangelist	С	1	65	1	73	1,0	69,0	0,46	8,7	8,7	248	64	91
16	St. Josef-Hospital	K	1	38	1	41	1,0	39,5	0,26	5,0	5,0	302	38	67
00	Pfarrei St. Marien - Summe		9	845	9	749	9,0	797	5,34	100,0	100,0		36	42

^{*:} von 355 Standorten, für die Gottesdienste gemeldet wurden.

		_											
					Aı	mtshand	lungen a	an den S	tandort	en			
			Tauf	en (Amts	handlun	gen)				Erstkom	nunioner	1	
		am St	andort	im Ve	rgleich z	.a. Stand	orten	am Sta	andort	im Ve	ergleich z	.a. Stando	orten
Nr.	Standort / Kirche T	Anzahl	Ant. K.	Ant. Pf.	Rang*	Rang Gl.	von	Anzahl	Ant. K.	Ant. Pf.	Rang**	Rang Gl.	von
10	St. Marien	15	1,01	18,3	132	65	86	34	2,28	44,7	42	28	78
30	St. Katharina A	25	1,68	30,5	67	45	86	18	1,21	23,7	127	62	78
40	Zu Unserer Lieben Frau BE	<mark>3</mark> 17	1,14	20,7	116	25	51	8	0,54	10,5	170	35	39
11	St. Michael	15	1,01	18,3	132	27	86	0	0,00	0,0	x	х	x
15	HI. Geist C	0	0,00	0,0	X	х	x	0	0,00	0,0	x	х	x
20	St. Johannes Evangelist C	10	0,67	12,2	168	41	86	16	1,07	21,1	137	29	48
16	St. Josef-Hospital	0	0,00	0,0	x	x	x	0	0,00	0,0	x	x	x
00	Pfarrei St. Marien - Summe	82	5,49	100,0		32	42	76	5,09	100,0		37	42

^{*:} von 265 Standorten, für die Taufen gemeldet wurden.

Standorte im Pfarrgebiet, fü	Standorte im Pfarrgebiet, für die Amtshandlungen gemeldet wurden										
Allgemeine Aktivitäten an		Fremdsprachige Gottesdienste an		Sprachen:							
A-Standorten:	2	A-Standorten:	0	-							
BB-Standorten:	1	BB-Standorten:	0	=							
BC- und C-Standorten:	3	BC- und C-Standorten:	0	-							
Kapellen / Sonstige Kirchen:	1	Kapellen / Sonstige Kirchen:	0	=							

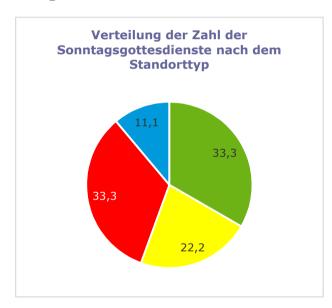
						Aı	ntshand	lungen	an den S	tandort	en				
					Trauu	ngen				Ve	ergleich z	um Vorja	hr		
									Erhöhung oder Verringerung im Jahr 2018						
			am Sta	ndort	im Ve	rgleich z	.a. Stand	Gottes	dienst°	Taufen	Erstk.	Trau.	Tf/E/Tr		
Nr.	Standort / Kirche	Т	Anzahl	Ant. K.	Ant. Pf.	Rang*	Rang Gl.	von	Anzahl	TN	TF	EK	TRG	GES	
10	St. Marien	Α	14	0,94	51,9	10	7	83	+0,0	-21,5	-8	-1	+3	-6	
30	St. Katharina	Α	9	0,60	33,3	36	25	83	+0,0	+17,5	+1	-9	+5	-3	
40	Zu Unserer Lieben Frau	BB	2	0,13	7,4	153	31	42	+0,0	-58,0	-7	-16	+0	-23	
11	St. Michael	С	1	0,07	3,7	181	48	59	+0,0	+1,5	+0	+0	-2	-2	
15	HI. Geist	С	0	0,00	0,0	х	х	х	+0,0	-3,5	-3	+0	+0	-3	
20	St. Johannes Evangelist	С	1	0,07	3,7	181	48	59	-0,5	-56,5	-6	-5	-1	-12	
16	St. Josef-Hospital	K	0	0,00	0,0	Х	х	х	+0,0	-1,5	+0	+0	-1	-1	
	Pfarrei St. Marien - Summe		27	1,81	100,0		10	42	-0,5	-122,0	-23	-31	+4	-50	

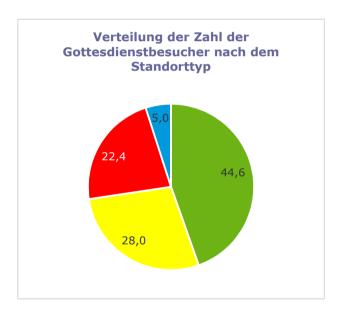
^{*:} von 216 Standorten, für die Trauungen gemeldet wurden.

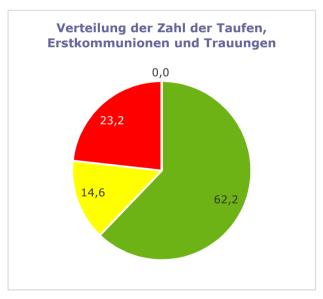
^{**:} von 190 Standorten, für die Erstkommunionen gemeldet wurden.

				Amtshandlungen an den Standorttypen im Pfarrgebiet											
					Absolute	Anzahl			Anteil am Gesamtwert der Pfarrei						
			Gottes	dienst.	Taufen	Erstk.	Trau.	Tf/E/Tr	Gottes	dienst.	Taufen	Erstk.	Trau.	Tf/E/Tr	
Nr.	Standorttyp	Т	GTDAZ	GTDTN	TF	EK	TRG	GES	GTDAZ	GTDTN	TF	EK	TRG	GES	
1	A-Standort	Α	3,0	355,5	40	52	23	115	33,3	44,6	48,8	68,4	85,2	62,2	
2	BB-Standort E	BB	2,0	223,5	17	8	2	27	22,2	28,0	20,7	10,5	7,4	14,6	
3	C-Standort	С	3,0	178,5	25	16	2	43	33,3	22,4	30,5	21,1	7,4	23,2	
4	Kapelle	K	1,0	39,5	0	0	0	0	11,1	5,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
	Pfarrei St. Marien - Summe		9,0	797	82	76	27	185	100	100	100	100	100	100	

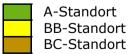
Diagramme





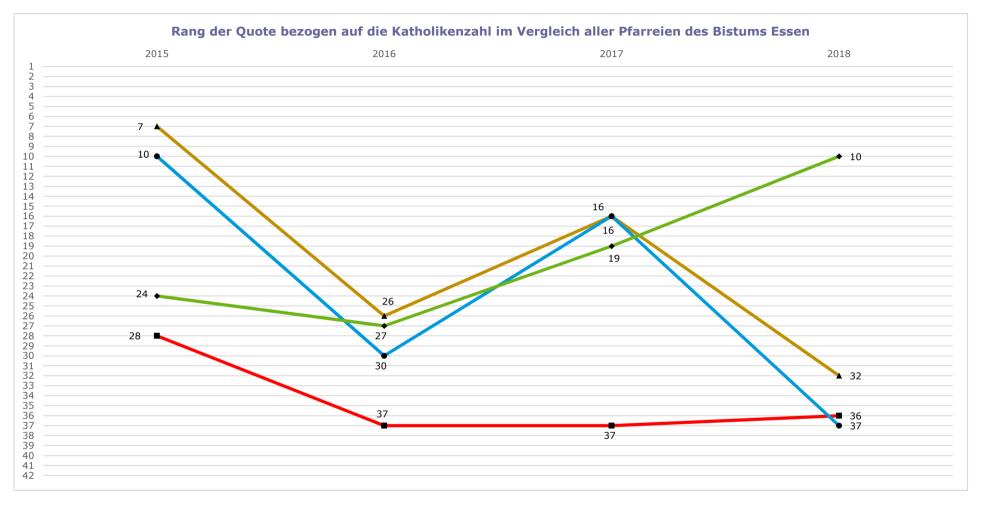






C-Standort
Kapelle / Sonstiger Standort
Fremdsprachiger Gottesdienst (beliebiger Standort)

Zeitliche Entwicklung der Gottesdienstteilnahme und der Amtshandlungen im Vergleich mit den anderen Pfarreien



Gottesdienstteilnahmequote
Taufquote
Erstkommunionquote
Trauungsquote

Rang 1: Spitzenwert Rang 2 - 5: Spitzengruppe

Rang 6 - 11: Weit überdurchschnittlich Rang 12 - 17: Überdurchschnittlich Rang 18 - 25: Durchschnittlich Rang 26 - 31: Unterdurchschnittlich

Rang 32 - 37: Weit unterdurchschnittlich

Rang 38 - 41: Schlussfeld

Rang 42: Schlusslicht

Die Pfarrei St. Marien in Oberhausen gehört zu den flächenmäßig kleinen Pfarreien des Bistums Essen und auch die Katholikenzahl ist unterdurchschnittlich hoch.

Bei 14.925 Katholiken verfügt sie über insgesamt sieben Standorte. Im Pfarrgebiet sind keine muttersprachlichen Gemeinden aktiv.

Die Gottesdienstteilnahme der Pfarrei ist bezogen auf die Katholikenzahl weit unterdurchschnittlich, wobei die Kirchen Zu Unserer Lieben Frau und St. Katharina zur Gruppe der 100 teilnahmestärksten Gottesdienststandorte des Bistums gehören.

Bei der Quote der Bestattungen bezogen auf die Katholikenzahl gehört die Pfarrei St. Marien zur bistumsweiten Spitzengruppe (Rang 4). Trauungen sind in weit überdurchschnittlicher Zahl gefeiert worden, während bei den Firmungen etwa das im Bistum Essen übliche Niveau erreicht wird. Dagegen sind die Fallzahlen der Taufen und Erstkommunionen weit unterdurchschnittlich. Innerhalb der Pfarrei entfallen die meisten Amtshandlungen auf die Standorte St. Marien und St. Katharina. Für die übrigen Standorte sind erheblich niedrigere Fallzahlen gemeldet, insbesondere bei den Trauungen.

Der Gottesdienstbesuch ist im Vergleich zum Vorjahr von einem bereits zuvor sehr niedrigen Niveau ausgehend erheblich gefallen, wobei auch die Anzahl der an den Zählterminen gemeldeten Sonntagsgottesdienste um 0,5 verringert worden ist. Bei den Taufen und Erstkommunionen ergeben sich massive Verluste, während sich die Gesamtzahl der Trauungen erhöht hat.

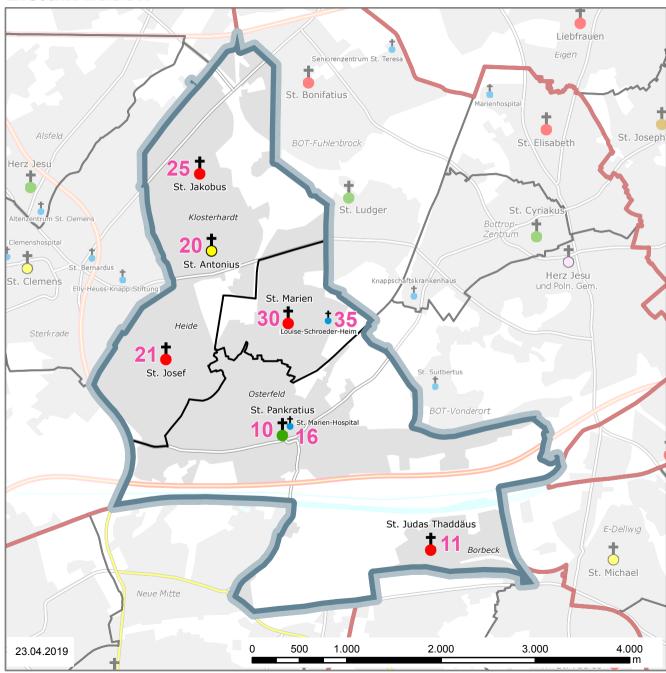
Das Votum der Pfarrei sieht vor, die Kirchen St. Marien und St. Katharina dauerhaft zu erhalten (A). Zu Unserer Lieben Frau bleibt bis auf weiteres geöffnet (BB), während St. Michael, Hl. Geist und St. Johannes Evangelist kurzfristig aufgegeben werden sollen (C).

Die A-Standorte vermelden 45% der Gottesdienstteilnehmer und 62% der Amtshandlungen, während auf die zu schließenden Standorte 22% der Gottesdienstteilnehmer und 23% der Amtshandlungen entfallen. Die Pfarrei wird daher der Vergleichsgruppe II zugeordnet.



Pfarrei 193 - St. Pankratius, Oberhausen

Bistum Essen



Gemeinden

 10 St. Pankratius
 5.288 Kath.

 20 St. Antonius
 7.046 Kath.

 30 St. Marien
 2.399 Kath.

 14.733 Kath.

Standorte

- 10 A St. Pankratius Pfarrkirche
- 11 C St. Judas Thaddäus Filialkirche
- 16 **K** St. Marien-Hospital Kapelle
- **BB** St. Antonius Gemeindekirche
- 21 C St. Josef Filialkirche
- **C** St. Jakobus Weitere Kirche
- 30 C St. Marien Gemeindekirche
- **K** Louise-Schroeder-Heim Kapelle

Kirchengebäude



St. Pankratius, Oberhausen

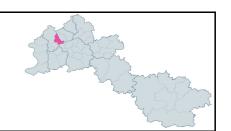
 Errichtung:
 01.09.2007

 Größe:
 13,7 km²

 Einwohner:
 41.177

 Katholikenanteil:
 35,8 %





	Zeitreihentabelle St. Pankratius Absolute Werte Anteil an der Katholikenzahl												
		Absolute	e Werte		Antei	l an der k	Catholike	nzahl					
					(pro	1000 Kat	holiken /	′‰)					
	2015	2016	2017	2018	2015	2016	2017	2018					
Katholiken (Hauptwohnsitz)	15.634	15.428	15.104	14.733									
Gemeinden	3	3	3	3									
Aktive Standorte*		8	8	8									
Sonntagsgottesdienste	9,5	10,0	9,0	8,0									
Gottesdienstfeiernde**	921	883	910	696	5,9	5,7	6,0	4,7					
Taufen (Pfarrmitglieder)	97	90	76	87	6,2	5,8	5,0	5,9					
Taufen (Amtshandlungen)	98	90	83	81	6,3	5,8	5,5	5,5					
Kinder 0 - 1 Jahre	83	71	62	67									
Kinder 2 - 6 Jahre	11	12	16	12									
Kinder 7 - 13 Jahre	4	6	3	2									
Erwachsenentf. ab 14 J.	0	1	2	0									
Erstkommunionen	84	82	86	91	5,4	5,3	5,7	6,2					
Firmungen	27	33	44	36	1,7	2,1	2,9	2,4					
Trauungen	8	20	20	19	0,5	1,3	1,3	1,3					
Eheleute beide kath.	5	10	9	14									
Eheleute kath. und ev.	3	5	9	4									
Eheleute kath. und sonst.	0	5	2	1									
Dispenstr. v.d. Formpflicht^	0	0	0	1									
Sanatio in radice-Fälle^	0	0	0	0									
Übertritte (Eintritte)	1	2	2	0	0,1	0,1	0,1	0,0					
Wiederaufnahmen	6	3	4	8	0,4	0,2	0,3	0,5					
Austritte	93	67	71	98	5,9	4,3	4,7	6,7					
Bestattungen	226	210	203	265	14,5	13,6	13,4	18,0					

^{*:} Hier ist die Anzahl der Standorte angegeben, für die die Pfarrei Amtshandlungen gemeldet hat. **: Angabe des Anteils pro 100 Katholiken (%) ^: Sonderfälle bei kirchlichen Trauungen: Dispenstr. v.d. Formpflicht sind kirchliche Trauungen, bei denen die Erlaubis erteilt wurde, sie nicht im Rahmen eines römisch-katholischen Gottesdienstes auszuführen. Bei Sanatio in radice-Fällen wird eine eigentlich nach dem Kirchenrecht ungültige Eheschließung im Nachhinein doch noch für gültig erklärt,

Katholikenzahl:	32	Taufen (Amtsh.):	31
Fläche:	34	Erstkommunionen:	25
		Firmungen:	35
Gottesdienstbesuch	39	Trauungen:	27
(je 100 Kath.)		Bestattungen:	1

Aller	amaina Alshuititan an	Fuered annuaching Cotton dispate an	
IAHO	emeine Aktivitäten an	Fremdsprachige Gottesdienste an	

A-Standorten: 1 A-Standorten: 0 BB-Standorten: 1 0 BB-Standorten: BC- und C-Standorten: BC- und C-Standorten: 4 0 Kapellen / Sonstige Kirchen: Kapellen / Sonstige Kirchen: 2 0

				Amtshandlungen an den Standorten											
							Gottesdienstteilnahme								
			1. Te	rmin	2. Ter	min			Durch	nschnitt b	eider Ter	mine			
							aı	m Stando	rt	im V	ergleich z	u ander	en Stando	rten	
Nr.	Standort / Kirche	T	Anzahl	TN	Anzahl	TN	Anzahl	TN	Ant. K.	Ant. Dt.	Ant. Pf.	Rang*	Rang Gl.	von	
10	St. Pankratius	Α	1	182	1	179	1,0	180,5	1,23	26,0	26,0	123	59	86	
20	St. Antonius	BB	1	123	1	111	1,0	117,0	0,79	16,8	16,8	185	36	50	
11	St. Judas Thaddäus	С	1	63	1	49	1,0	56,0	0,38	8,1	8,1	267	73	91	
21	St. Josef	С	1	82	1	54	1,0	68,0	0,46	9,8	9,8	249	65	91	
25	St. Jakobus	С	1	59	1	69	1,0	64,0	0,43	9,2	9,2	252	66	91	
30	St. Marien	С	1	158	1	127	1,0	142,5	0,97	20,5	20,5	155	28	91	
16	Kap. St. Marien-Hospital	K	1	40	1	36	1,0	38,0	0,26	5,5	5,5	306	40	67	
35	Kap. Louise-Schroeder-Heim	K	1	29	1	30	1,0	29,5	0,20	4,2	4,2	321	51	67	
00	Pfarrei St. Pankratius - Summe		8	736	8	655	8,0	696	4,72	100,0	100,0		39	42	

^{*:} von 355 Standorten, für die Gottesdienste gemeldet wurden.

				Amtshandlungen an den Standorten											
				Tauf	en (Amts	handlun	gen)				Erstkommunionen				
			am Sta	andort	im Ve	rgleich z	.a. Stand	orten	am Sta	andort	im Ve	rgleich z.a. Standorten			
Nr.	Standort / Kirche	Т	Anzahl	Ant. K.	Ant. Pf.	Rang*	Rang Gl.	von	Anzahl	Ant. K.	Ant. Pf.	Rang**	Rang Gl.	von	
10	St. Pankratius	Α	31	2,10	38,3	47	34	86	23	1,56	25,3	94	51	78	
20	St. Antonius	BB	20	1,36	24,7	92	16	51	18	1,22	19,8	127	26	39	
11	St. Judas Thaddäus	С	5	0,34	6,2	208	60	86	0	0,00	0,0	x	x	х	
21	St. Josef	С	9	0,61	11,1	178	45	86	28	1,90	30,8	61	11	48	
25	St. Jakobus	С	2	0,14	2,5	233	72	86	0	0,00	0,0	x	x	x	
30	St. Marien	С	14	0,95	17,3	139	29	86	22	1,49	24,2	104	21	48	
16	Kap. St. Marien-Hospital	K	0	0,00	0,0	Х	Х	х	0	0,00	0,0	х	х	х	
35	Kap. Louise-Schroeder-Heim	K	0	0,00	0,0	х	x	х	0	0,00	0,0	x	x	x	
00	Pfarrei St. Pankratius - Summe		81	5,50	100,0		31	42	91	6,18	100,0		25	42	

^{*:} von 265 Standorten, für die Taufen gemeldet wurden.

Sprachen:

^{**:} von 184 Standorten, für die Erstkommunionen gemeldet wurden.

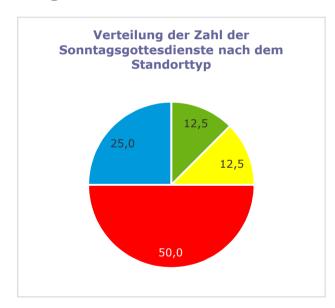
Standorte im Pfarrgebiet, für die Amtshandlungen gemeldet wurden												
	Fremdsprachige Gottesdienste an		Sprachen:									
1	A-Standorten:	0	-									
1	BB-Standorten:	0	-									
4	BC- und C-Standorten:	0	-									
2	Kapellen / Sonstige Kirchen:	0	-									
	r die Amtshandlu 1 1 4 2	Fremdsprachige Gottesdienste an 1 A-Standorten: 1 BB-Standorten: 4 BC- und C-Standorten:	Fremdsprachige Gottesdienste an 1									

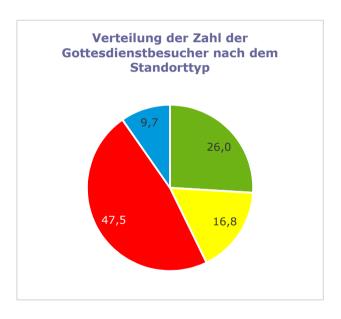
				Amtshandlungen an den Standorten											
					Trauu	ıngen		Vergleich zum Vorjahr							
								Erhöhung oder Verringerung im Jahr 2018							
			am Sta	ndort	rt im Vergleich z.a. Standorten			Gottes	dienst°	Taufen	Erstk.	Trau.	Tf/E/Tr		
Nr.	Standort / Kirche	Т	Anzahl	Ant. K.	Ant. Pf.	Rang*	Rang Gl.	von	Anzahl	TN	TF	EK	TRG	GES	
10	St. Pankratius	Α	8	0,54	42,1	43	29	83	-1,0	-134,0	+7	-12	+4	-1	
20	St. Antonius	ВВ	5	0,34	26,3	73	14	42	+0,0	+12,0	-10	+18	-2	+6	
11	St. Judas Thaddäus	С	0	0,00	0,0	Х	x	Х	+0,0	-3,5	+3	+0	-1	+2	
21	St. Josef	С	0	0,00	0,0	Х	х	Х	+0,0	-24,5	-8	-4	-3	-15	
25	St. Jakobus	С	2	0,14	10,5	153	36	59	+0,0	-13,0	+1	+0	+2	+3	
30	St. Marien	С	4	0,27	21,1	92	23	59	+0,0	+8,5	+8	+3	-1	+10	
16	Kap. St. Marien-Hospital	Κ	0	0,00	0,0	Х	х	Х	+0,0	-50,5	-3	+0	+0	-3	
35	Kap. Louise-Schroeder-Heim	K	0	0,00	0,0	x	x	x	+0,0	-9,0	+0	+0	+0	+0	
00	Pfarrei St. Pankratius - Summe		19	1,29	100,0		27	42	-1,0	-214,0	-2	+5	-1	+2	

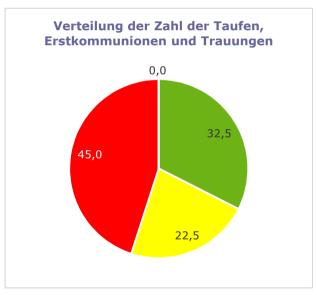
^{*:} von 216 Standorten, für die Trauungen gemeldet wurden.

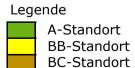
					Am	tshandlı	ıngen a	n den St	andortty	pen im	Pfarrgel	oiet			
					Absolute	Anzahl			Anteil am Gesamtwert der Pfarrei						
			Gottes	dienst.	Taufen	Erstk.	Trau.	Tf/E/Tr	Gottes	lienst.	Taufen	Erstk.	Trau.	Tf/E/Tr	
Nr.	Standorttyp	T	GTDAZ	GTDTN	TF	EK	TRG	GES	GTDAZ	GTDTN	TF	EK	TRG	GES	
1	A-Standort	Α	1,0	180,5	31	23	8	62	12,5	26,0	38,3	25,3	42,1	32,5	
2	BB-Standort	ВВ	1,0	117,0	20	18	5	43	12,5	16,8	24,7	19,8	26,3	22,5	
3	C-Standort	С	4,0	330,5	30	50	6	86	50,0	47,5	37,0	54,9	31,6	45,0	
4	Kapelle	K	2,0	67,5	0	0	0	0	25,0	9,7	0,0	0,0	0,0	0,0	
	Pfarrei St. Pankratius - Summe		8,0	696	81	91	19	191	100	100	100	100	100	100	

Diagramme



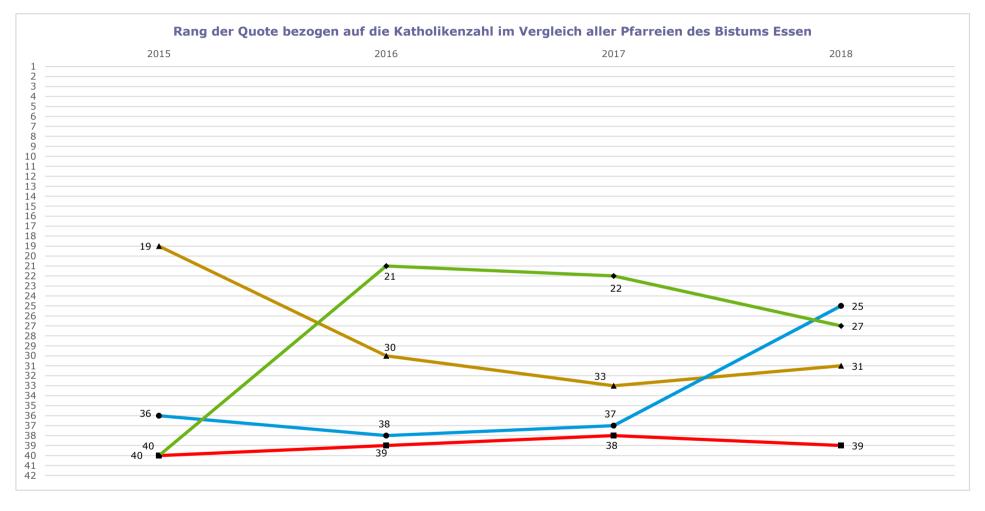








Zeitliche Entwicklung der Gottesdienstteilnahme und der Amtshandlungen im Vergleich mit den anderen Pfarreien



Gottesdienstteilnahmequote Taufquote Erstkommunionquote Trauungsquote

Rang 1: Spitzenwert Rang 2 - 5: Spitzengruppe

Rang 6 - 11: Weit überdurchschnittlich Rang 12 - 17: Überdurchschnittlich

Rang 26 - 31: Unterdurchschnittlich

Rang 18 - 25: Durchschnittlich

Rang 32 - 37: Weit unterdurchschnittlich

Rang 38 - 41: Schlussfeld

Rang 42: Schlusslicht

Die Pfarrei St. Pankratius in Oberhausen gehört zu den flächenmäßig kleinen Pfarreien des Bistums Essen und auch die Katholikenzahl ist unterdurchschnittlich hoch.

Bei 14.733 Katholiken verfügt sie über insgesamt acht Standorte. Im Pfarrgebiet sind keine muttersprachlichen Gemeinden aktiv.

Im bistumsweiten Vergleich der Gottesdienstteilnahmequote bezogen auf die Katholikenzahl gehört die Pfarrei zum bistumsweiten Schlussfeld (Rang 39). Keine Kirche im Pfarrgebiet gehört zu den 100 besucherstärksten Standorten im Bistum Essen, wobei innerhalb der Pfarrei die höchste absolute Teilnehmerzahl an St. Pankratius vor St. Marien und St. Antonius gemeldet ist.

Bei den Bestattungen belegt die Pfarrei bezogen auf die Katholikenzahl den bistumsweiten Spitzenwert. Erstkommunionen sind in dem für das Bistum Essen üblichen Maß ausgeführt worden, während die Fallzahlen der Trauungen und Taufen auf unterdurchschnittlichem Niveau liegen. Firmungen sind in stark unterdurchschnittlicher Zahl vorgenommen worden. Innerhalb des Pfarrgebiets sind die Amtshandlungen auf mehrere Standorte verteilt, wobei für die Pfarrkirche insgesamt die höchsten Einzelwerte gemeldet sind. St. Judas Thaddäus und St. Jakobus sind nur noch sporadisch zur Ausführung von Amtshandlungen genutzt worden.

Im Vergleich zum Vorjahr ist die Zahl der Gottesdienstfeiernden bei einer Reduzierung der gemeldeten Sonntagsmessen um 1,0 von einem bereits zuvor sehr niedrigen Niveau aus massiv gefallen. Taufen und Trauungen sind leicht gefallen, während die Zahl der Erstkommunionen angestiegen ist.

Das Votum der Pfarrei sieht vor, nur die Kirche St. Pankratius dauerhaft zu erhalten (A). Auch der Standort St. Antonius bleibt bis auf weiteres geöffnet (BB), während alle übrigen Kirchen kurzfristig zur Disposition stehen (C). Am C-Standort St. Jakobus ist bereits seit dem Jahr 2007 ein Förderverein aktiv, der den Standort auch weiterhin wirtschaftlich unterhalten wird, solange es möglich ist.

Der A-Standort vermeldet jeweils 26% der Gottesdienstteilnehmer und 33% der Amtshandlungen, während auf die "als zur pastoralen Arbeit nicht mehr erforderlich" eingestuften Standorte knapp 48% der Gottesdienstteilnehmer und 45% der Amtshandlungen entfallen. Die Pfarrei wird daher der Vergleichsgruppe IV zugeordnet.

Schlussbemerkungen zum Pfarreienteil

In den Ergebnissen der Jahreserhebung 2018 schlagen sich die Auswirkungen der Pfarreientwicklungsprozesse zunehmend nieder. In vielen Pfarreien sind die Fallzahlen der Gottesdienstteilnahme, der Taufen und der Erstkommunionen erheblich gefallen. Bemerkenswert ist, dass es einerseits Pfarreien mit extremen Abwärtsbewegungen gibt, andererseits aber auch Pfarreien eine positive Entwicklung der Fallzahlen vermelden konnten. Die Zahl der Trauungen dürfte auch deshalb bistumsweit im zweiten Jahr in Folge angestiegen sein, weil ein Zukunftsbildprojekt gezielt in diesem Bereich tätig ist. Beides deutet darauf hin, dass es die Pfarreien zu einem erheblichen Maß selbst in der Hand haben, wie stark die pastoralen Angebote genutzt werden.

Insgesamt zeigen die statistischen Daten im Jahr 2018 eine im Vergleich Vorjahren wesentlich verschärfte Abwärtsbewegung Katholikenzahlen, der Gottesdienstteilnahme und der meisten Amtshandlungen, sowie einen Anstieg der Kirchenaustritte. Während der Anstieg bei den Austritten vermutlich überwiegend durch die Präsenz der Kindesmissbrauchsthematik in der Presse zu erklären ist, dürften die Rückgänge bei Gottesdienstteilnahme und Amtshandlungen zumindest in einem Teil der Fälle durch die Pfarreientwicklungsprozesse bewirkt worden sein (z.B. kompletter Verzicht auf ein eigenes Erstkommunionangebot in der Pfarrei St. Nikolaus trotz 144 Fällen im Vorjahr). Falls das zutrifft, wäre in den nächsten Jahren weiterhin mit im Vergleich zu anderen Bistümern erhöhten Rückgängen der Fallzahlen zu rechnen, da die Pfarreien im Jahr 2018 in der Regel erst am Anfang der Umsetzungsphase standen.

Bistum Essen